TP-CC 10 T

D **Originalbetriebsanleitung**
Tischkreissäge

GB **Original operating instructions**
Bench-type circular saw

F **Instructions d'origine**
Scie circulaire à table

I **Istruzioni per l'uso originali**
Sega circolare da banco

DK/N **Original betjeningsvejledning**
Bordrundsav

S **Original-bruksanvisning**
Bordscirkelsåg

CZ **Originální návod k obsluze**
Stolní kotoučová pila

SK **Originálny návod na obsluhu**
Stolná kotúčová píla

NL **Originele handleiding**
Tafelcirkelzaag

E **Manual de instrucciones original**
Sierra circular de mesa

FIN **Alkuperäiskäyttöohje**
Pöytäsirkkeli

SLO **Originalna navodila za uporabo**
Namizna krožna žaga

H **Eredeti használati utasítás**
Asztalikörfűrész

RO **Instrucțiuni de utilizare originale**
Ferăstrău circular cu masă

GR **Πρωτότυπες Οδηγίες χρήσης**
Δισκοπρίονο πάγκου

P **Manual de instruções original**
Serra circular de bancada

HR/BIH **Originalne upute za uporabu**
Stolna kružna pila

RS **Originalna uputstva za upotrebu**
Stona kružna testera

PL **Instrukcją oryginalną**
Przecinarka do drewna

TR **Orijinal Kullanma Talimatı**
Tezgahlı Daire Testere

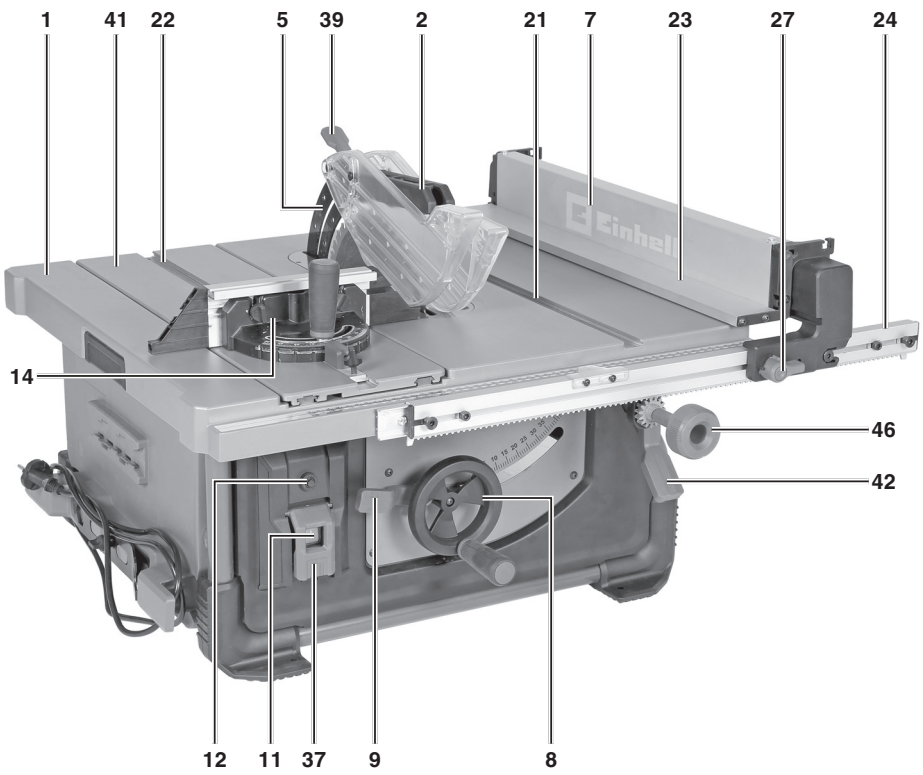
EE **Originaalkasutusjuhend**
Lauaketassaag

13

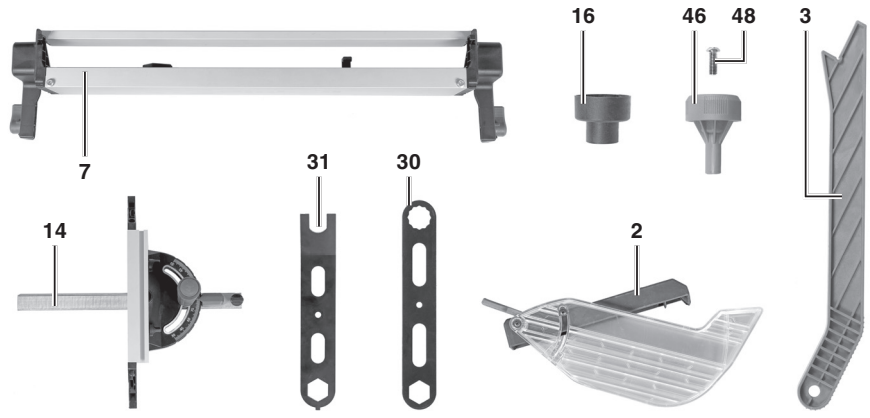
Art.-Nr.: 43.404.35 **I.-Nr.: 21012**

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 1 27.09.2023 08:08:16

1a

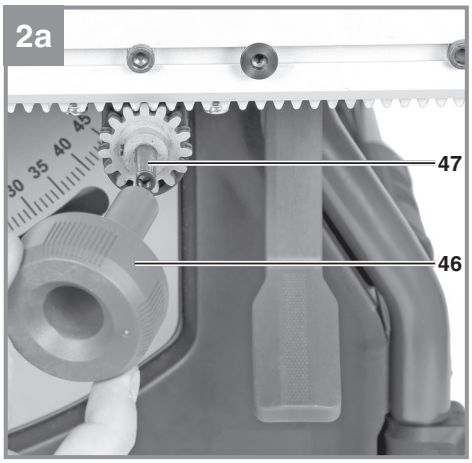


1b

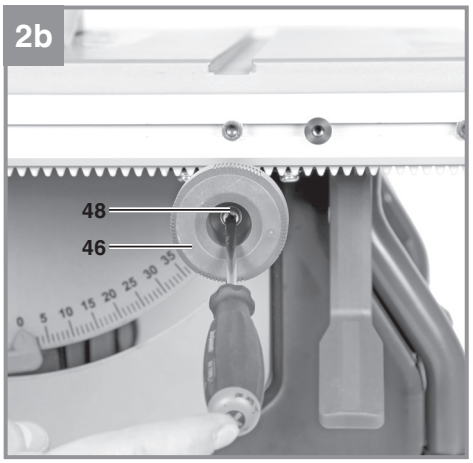


Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 2 27.09.2023 08:09:04

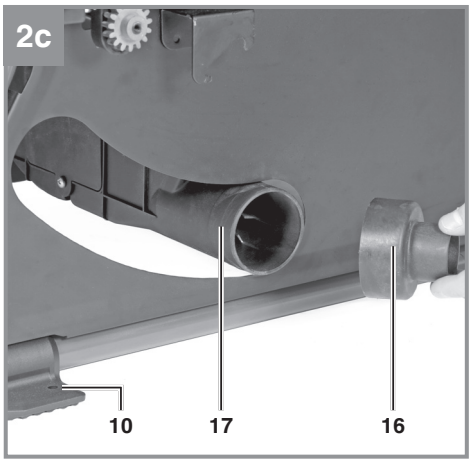
2a



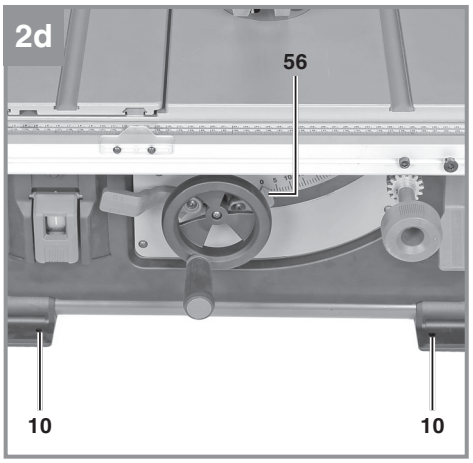
2b



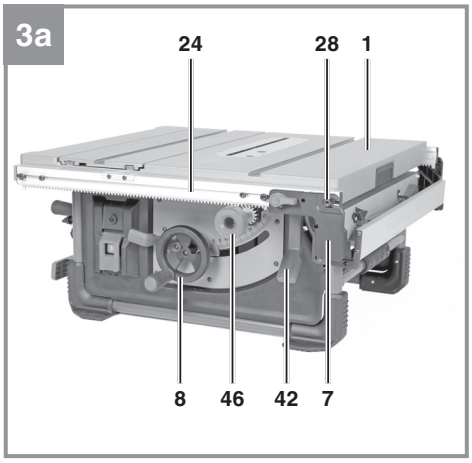
2c



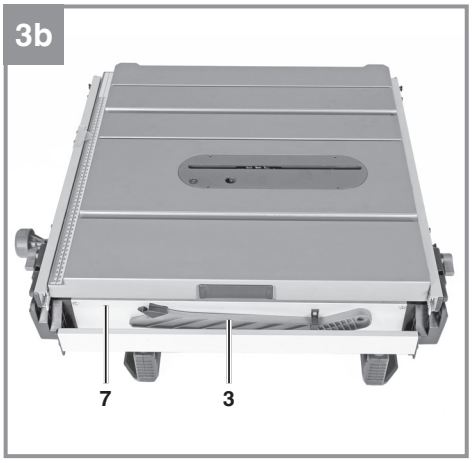
2d



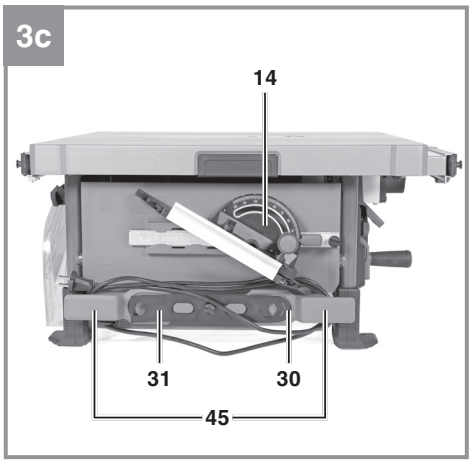
3a

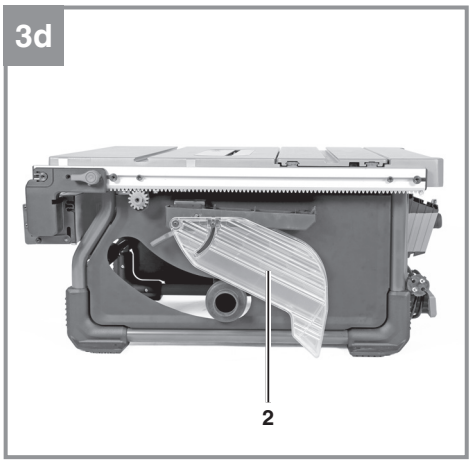


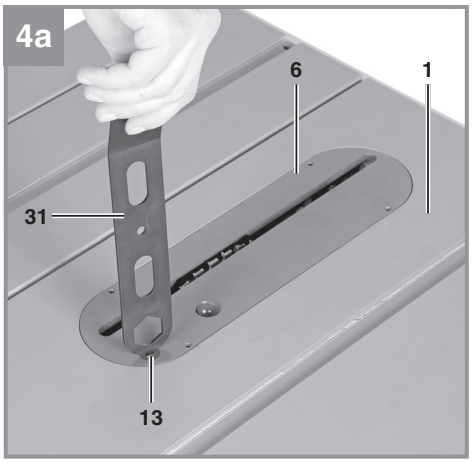
3b

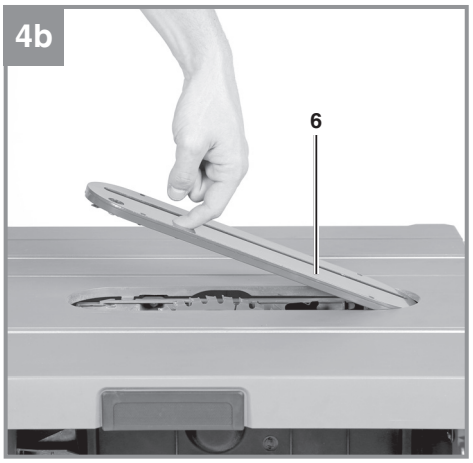


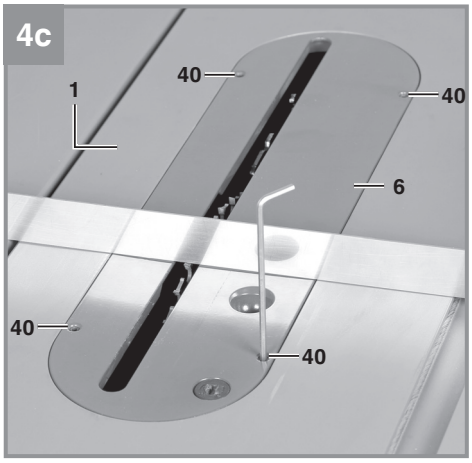
Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 3 27.09.2023 08:09:05

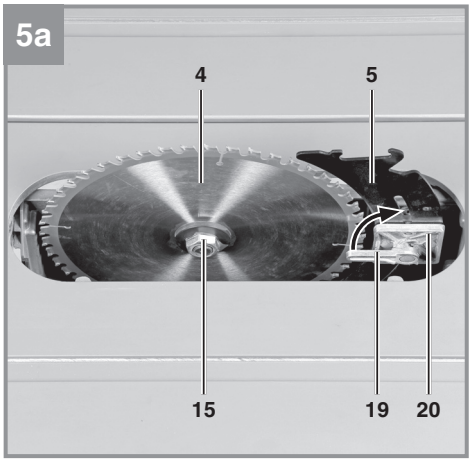




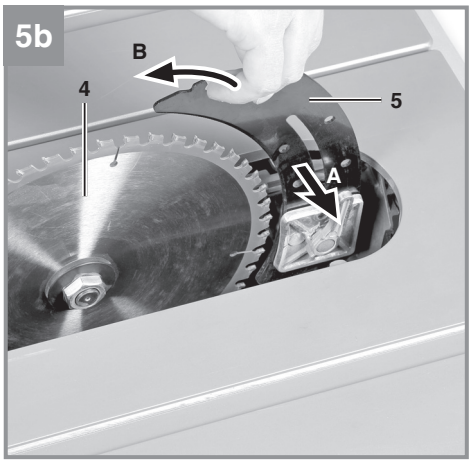


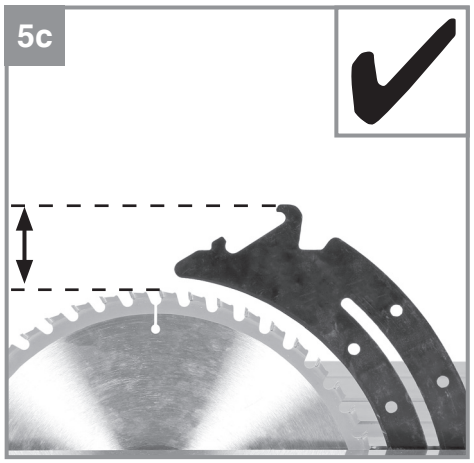


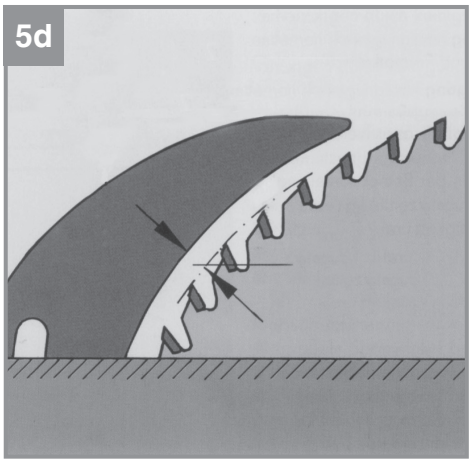


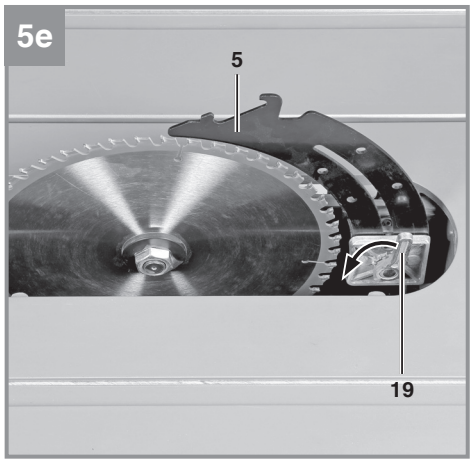


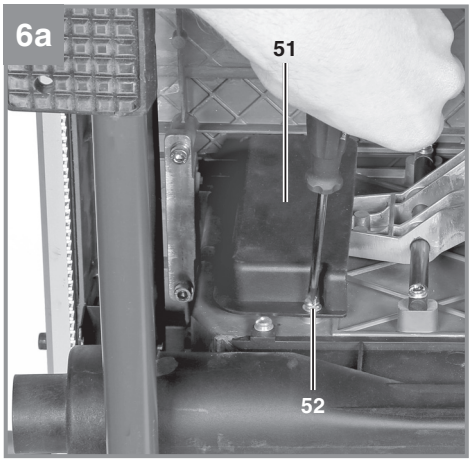
Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 4 27.09.2023 08:09:08

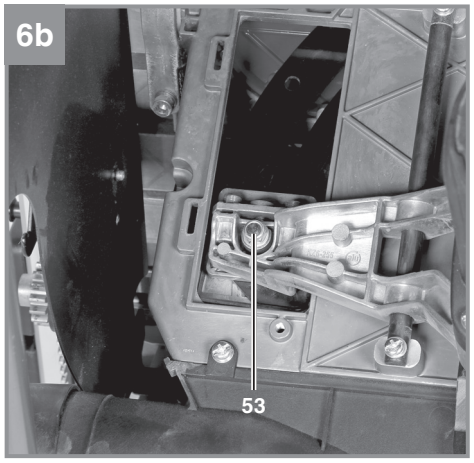




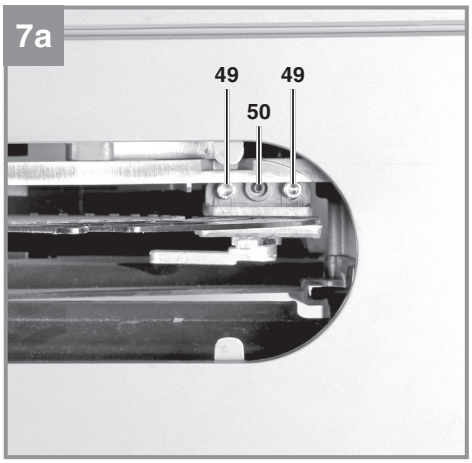


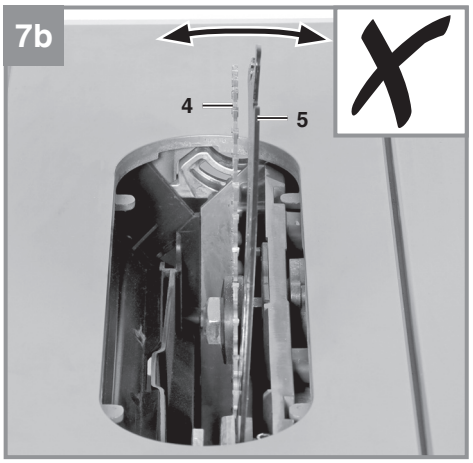


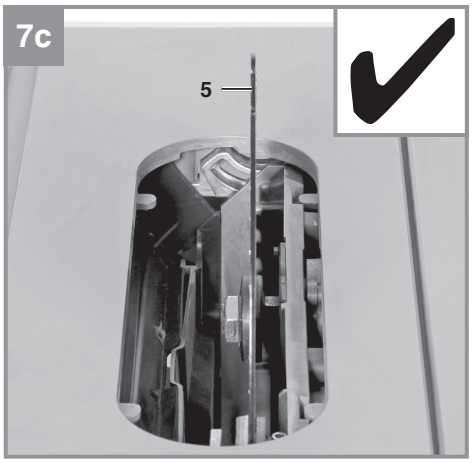


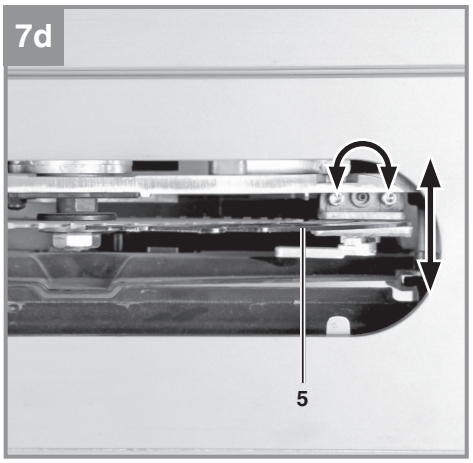


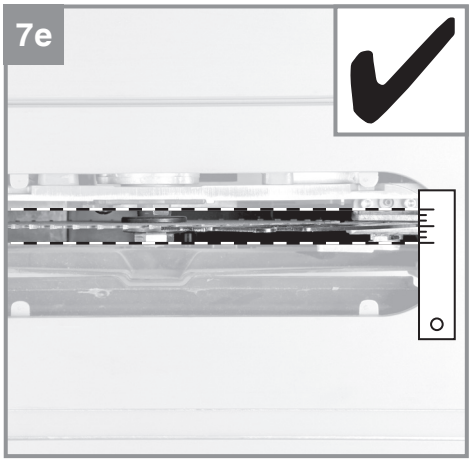
Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 5 27.09.2023 08:09:13

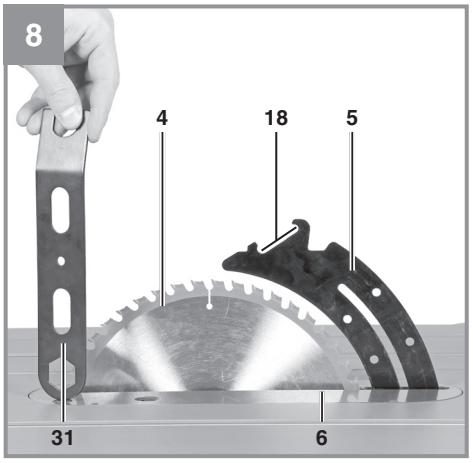






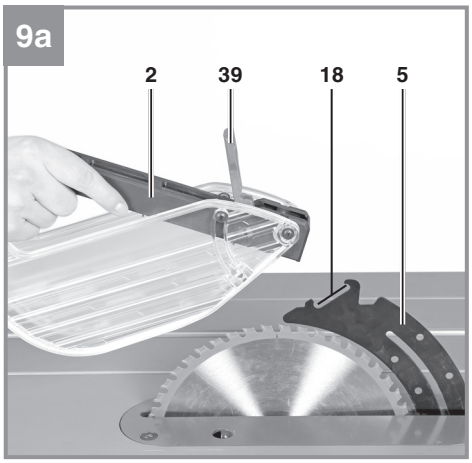






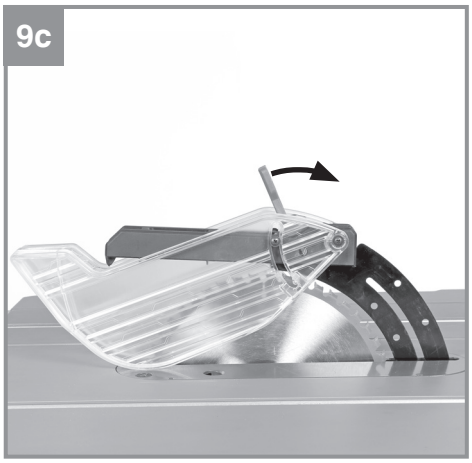
Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 6 27.09.2023 08:09:16

9a

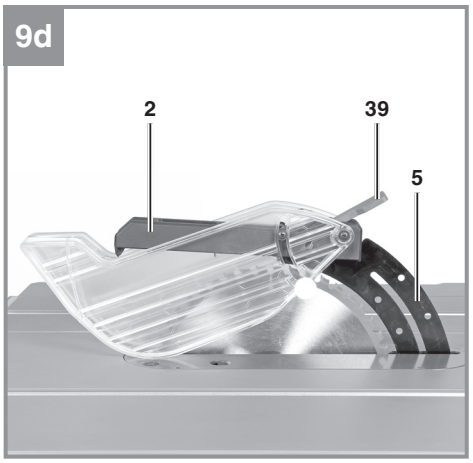


9b

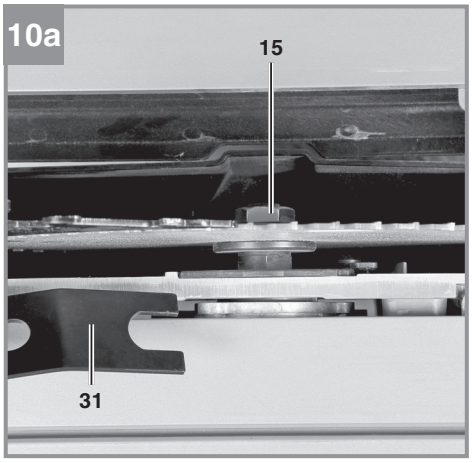
9c



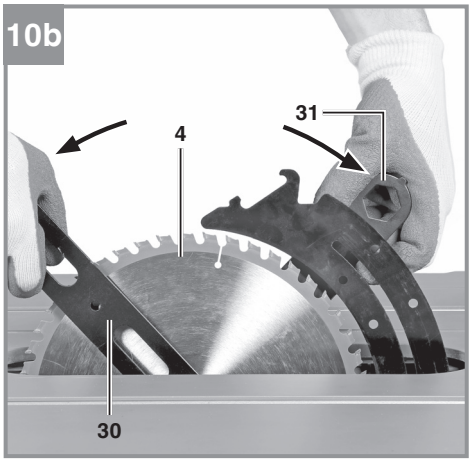
9d



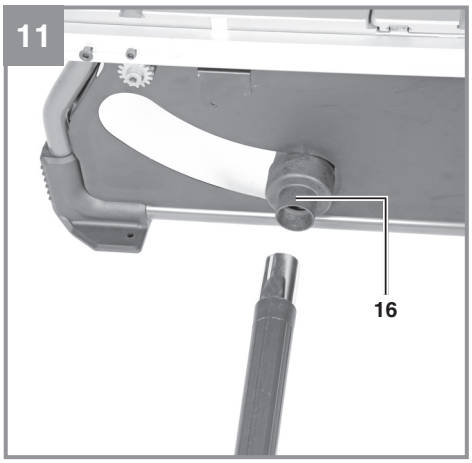
10a

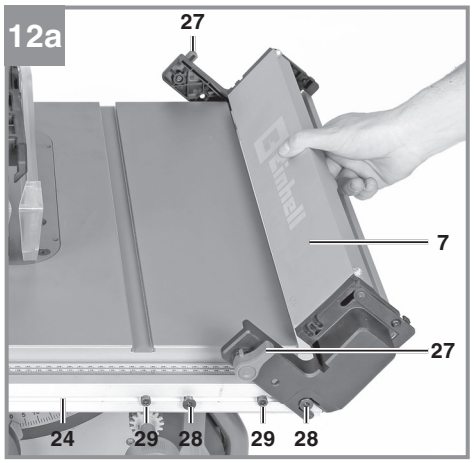


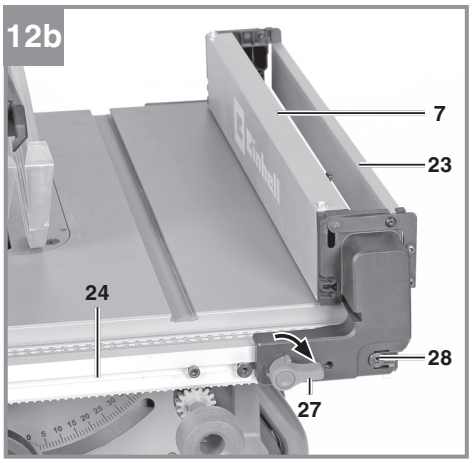
10b

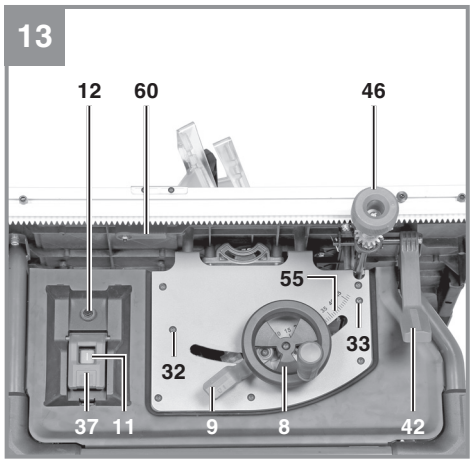


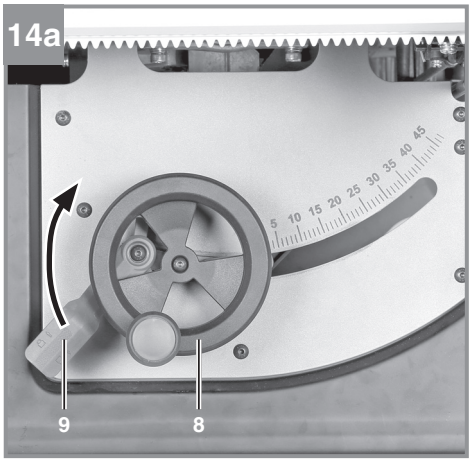
Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 7 27.09.2023 08:09:19

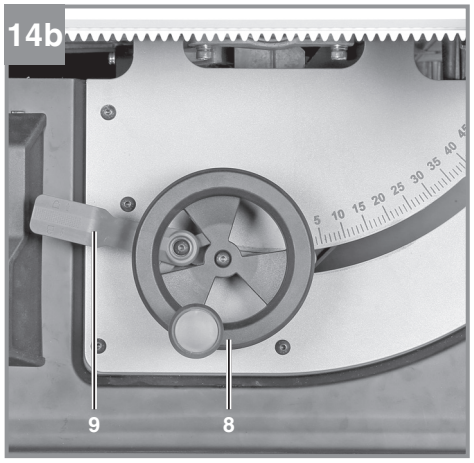






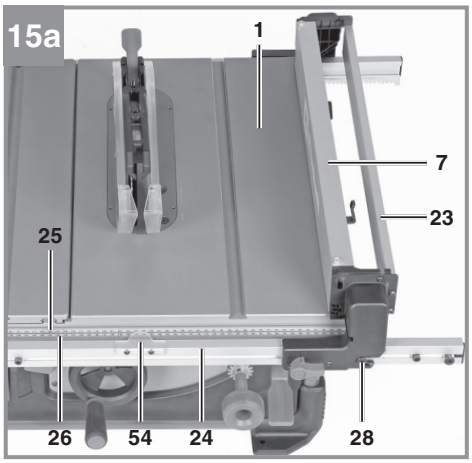




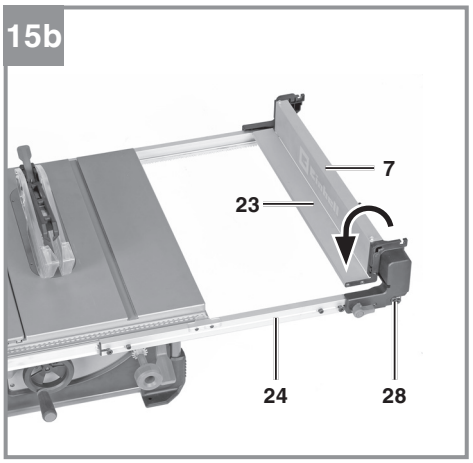


Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 8 27.09.2023 08:09:24

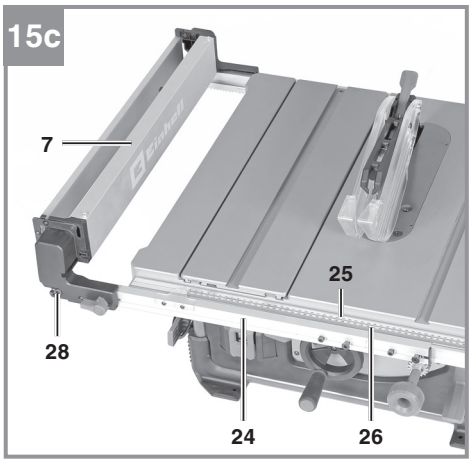
15a



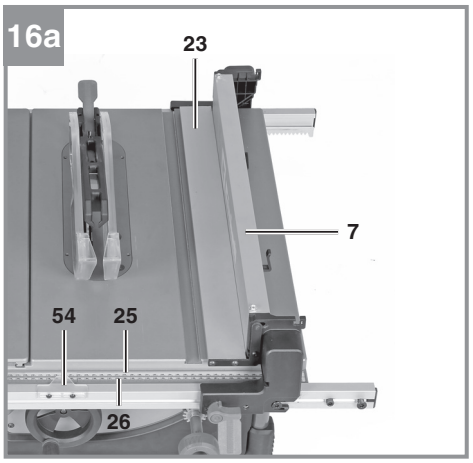
15b



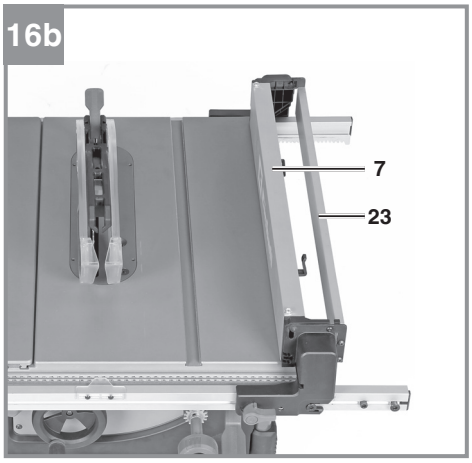
15c



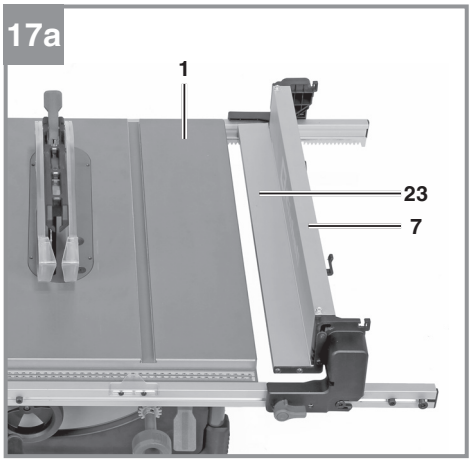
16a



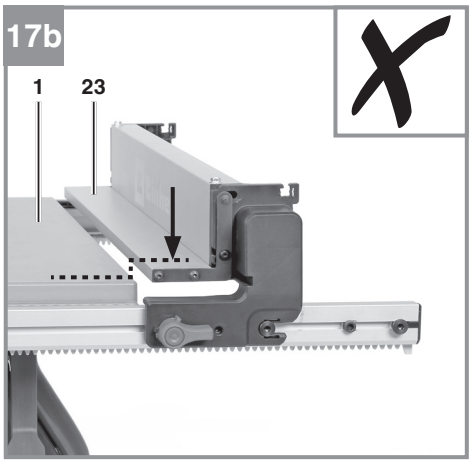
16b

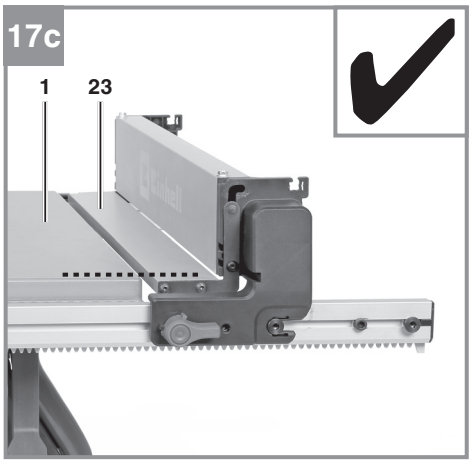


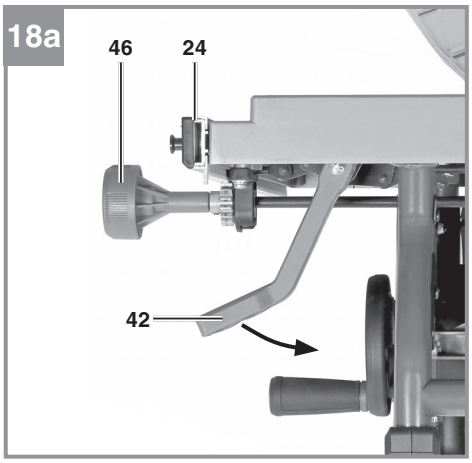
17a

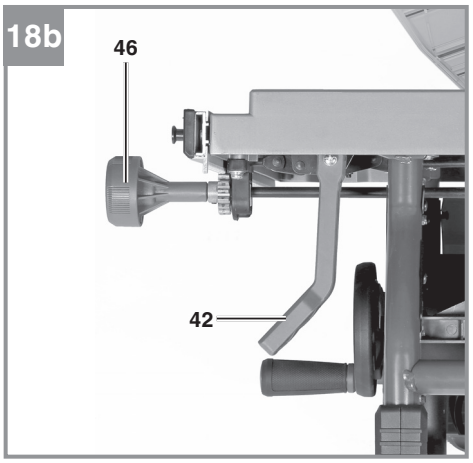


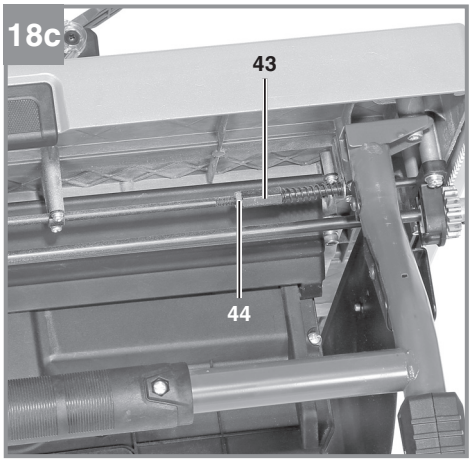
Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 9 27.09.2023 08:09:27

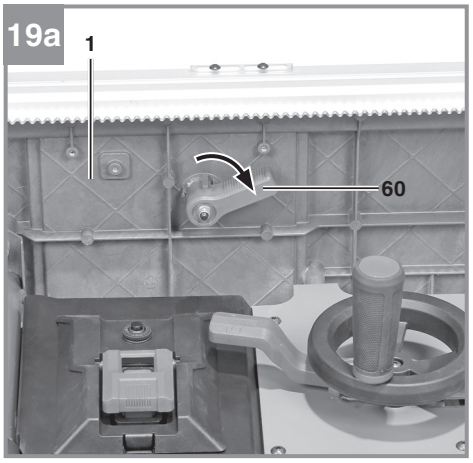






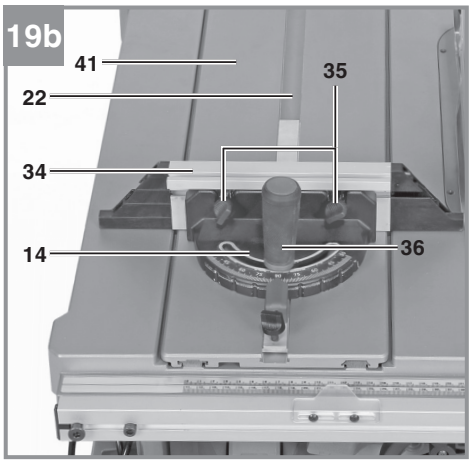




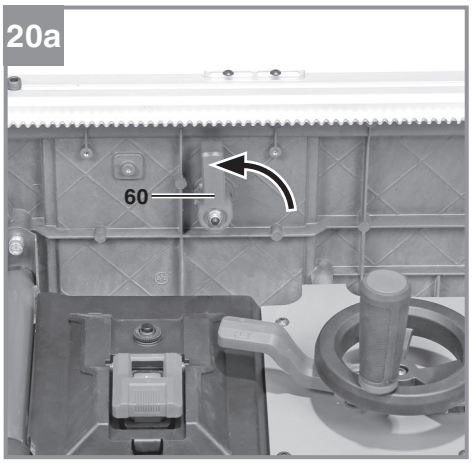


Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 10 27.09.2023 08:09:30

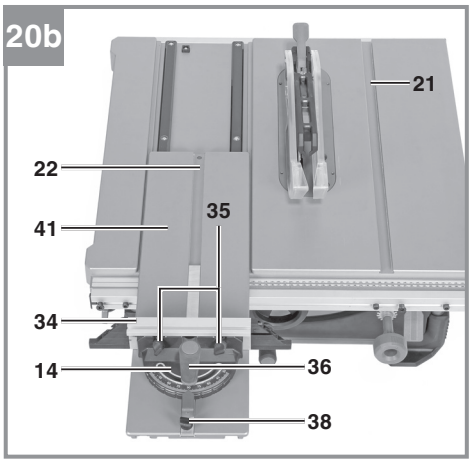
19b



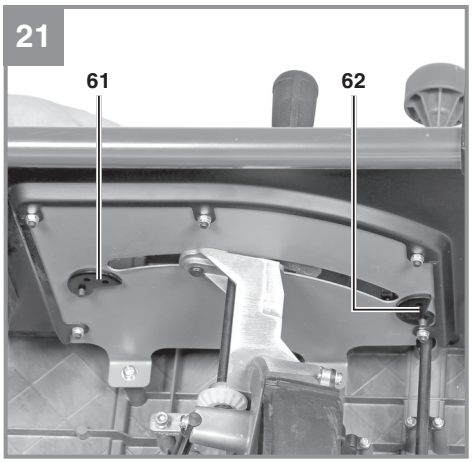
20a



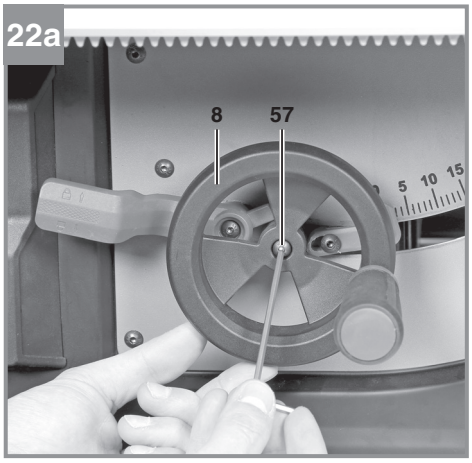
20b



21



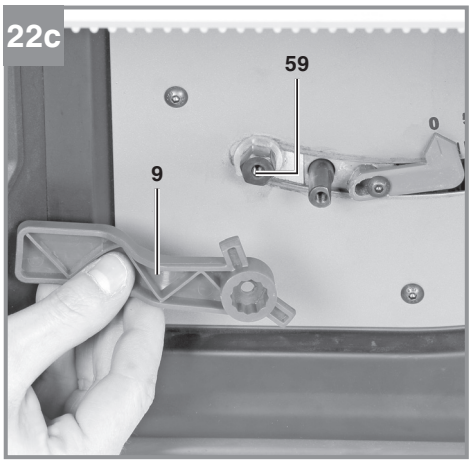
22a



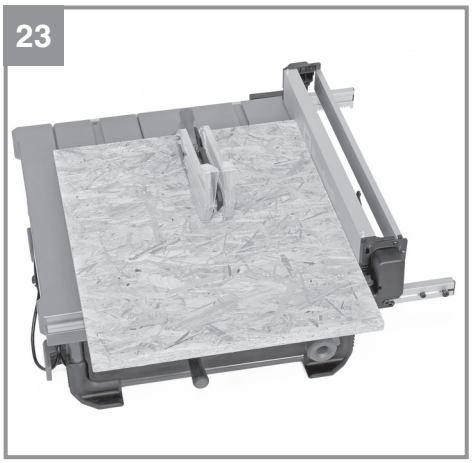
22b

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 11 27.09.2023 08:09:33

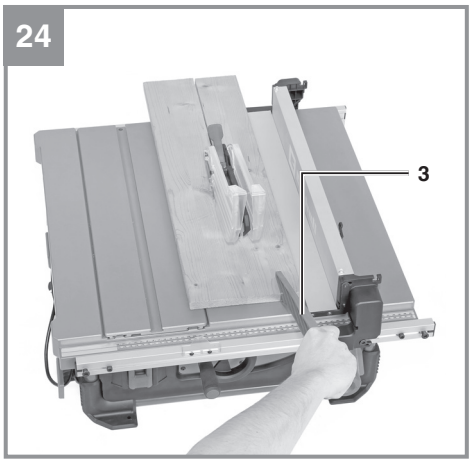
22c



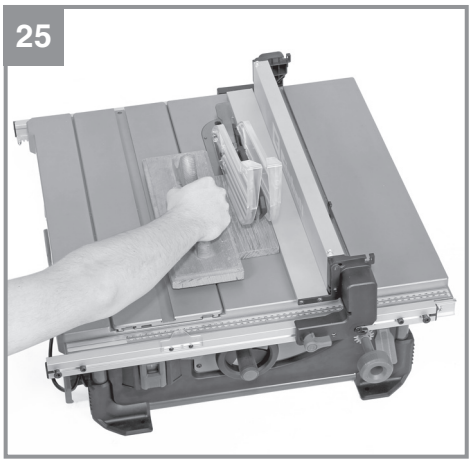
23



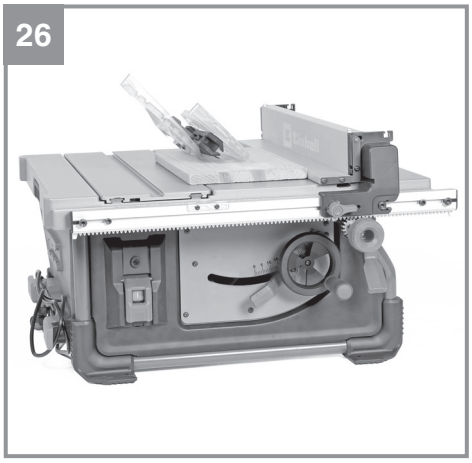
24



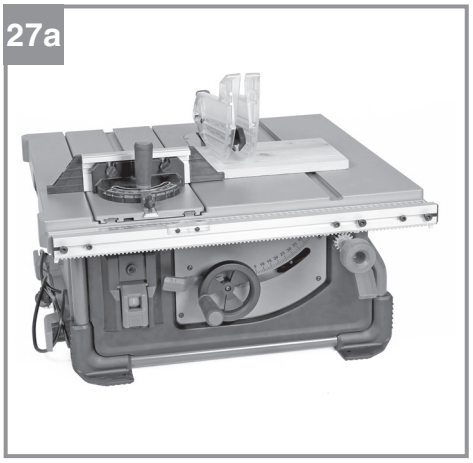
25



26

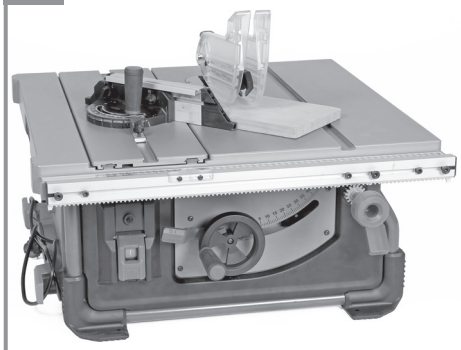


27a

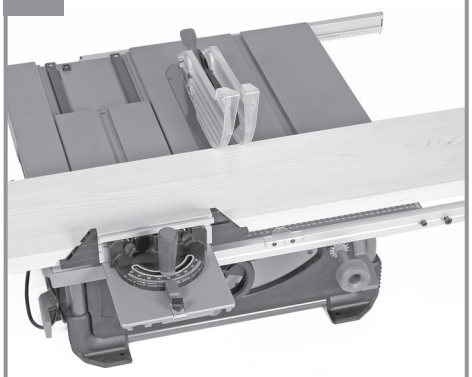


Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 12 27.09.2023 08:09:36

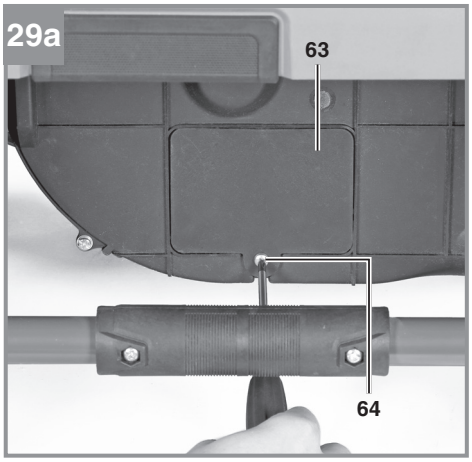
27b



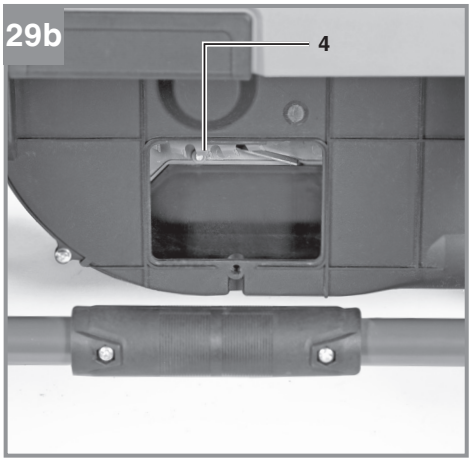
28



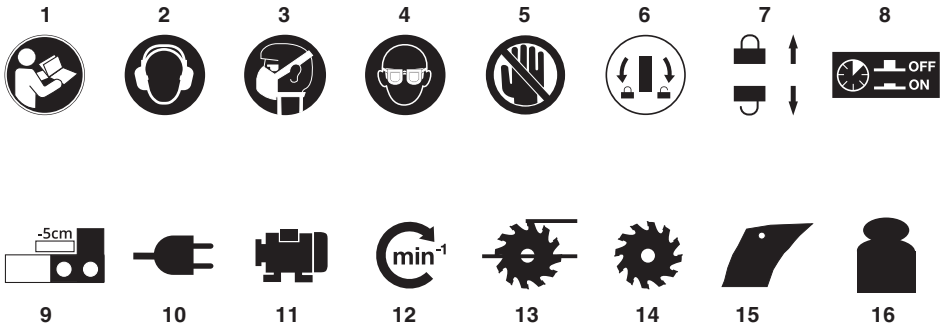
29a



29b



30



Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 13 27.09.2023 08:09:39

Gefahr!
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Erklärung der verwendeten Symbole (siehe Bild 30)

1. **Gefahr!** - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.
2. **Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
3. **Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske.** Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!
4. **Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille.** Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.
5. **Vorsicht! Verletzungsgefahr!** Nicht in das laufende Sägeblatt greifen.
6. Drehen Sie die Scheibe mit dem beiliegenden Ringschlüssel im Uhrzeigersinn, um die Tischeinlage zu lösen. Drehen Sie die Scheibe gegen den Uhrzeigersinn, um die Tischeinlage gegen Herausfallen zu sichern.
7. Zur Verstellung des Sägeblattwinkels schwenken Sie den Feststellhebel nach unten. Schwenken Sie den Feststellhebel nach oben, um den Sägeblattwinkel festzustellen.
8. Drücken Sie den Überlastschalter ein, um den Ein-/ Ausschalter wieder freizugeben.
9. Wenn Sie für schmale Schnittbreiten die Anschlagschiene über den Sägetisch klappen, reduziert dies die tatsächliche Schnittbreite um 5 cm im Vergleich zur abgelesenen Schnittbreite.
10. Netzanschlussbedingungen
11. Nennleistung
12. Drehzahl
13. Schnitthöhe bei 90° bzw. 45° Sägeblattneigung
14. Abmaße Sägeblatt
15. Dicke des Spaltkeils
16. Gewicht

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!
Warnung!
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäuwmnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-29)

1. Sägetisch
2. Sägeblattschutz
3. Schiebestock
4. Sägeblatt
5. Spaltkeil
6. Tischeinlage
7. Parallelanschlag
8. Handrad
9. Feststellhebel für Sägeblattwinkel
10. Bohrung im Maschinengestell
11. Ein-/ Ausschalter
12. Überlastschalter
13. Drehscheibe
14. Queranschlag
15. Schraube für Sägeblatt
16. Absaugadapter
17. Absauganschluss
18. Aussparung am Spaltkeil
19. Befestigungshebel
20. Befestigungsplatte
21. Nut im Sägetisch
22. Nut im Schiebeschlitten
23. Klappbare Anschlagschiene
24. Führungsschiene Parallelanschlag
25. Hauptskala
26. Verbreiterungsskala
27. Verriegelungsbolzen Parallelanschlag
28. Führungsschraube Parallelanschlag
29. Sicherungsschraube Parallelanschlag

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 14 27.09.2023 08:09:42

30. Ringschlüssel 24 mm
31. Gabel-Ringschlüssel 20/24 mm
32. Justierschraube 0°
33. Justierschraube 45°
34. Anschlagschiene für Queranschlag
35. Flügelschraube für Queranschlag
36. Feststellschraube Queranschlag
37. Taster-Abdeckung für Notausschalter
38. Fixierschraube für Queranschlag
39. Exzenterhebel für Sägeblattschutz
40. Innensechskantschraube 2,5 mm Tischeinlage
41. Schiebeschlitten
42. Spannhebel für Führungsschiene
43. Gewindemuffe
44. Mutter
45. Kabelhalterung
46. Drehknopf für Schnittbreite
47. Welle Drehknopf
48. Kreuzschlitzschraube für Drehknopf
49. Innensechskantschraube 4 mm Spaltkeil
50. Madenschraube 2,5 mm Spaltkeil
51. Abdeckung der selbstsichernden Mutter
52. Kreuzschlitzschraube für Abdeckung
53. Selbstsichernde Mutter
54. Zeiger Parallelanschlag
55. Winkelskala
56. Zeiger Sägeblattwinkel
57. Innensechskantschraube 3 mm Handrad
58. Innensechskantschraube 3 mm Feststellhebel
59. Sechskantschraube
60. Rasthebel
61. Exzenterplatte 0°
62. Exzenterplatte 45°
63. Abdeckung Absaugkanal
64. Kreuzschlitzschraube Absaugkanal

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!
Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Tischkreissäge
- Sägeblattschutz
- Schiebestock
- Parallelanschlag
- Queranschlag
- Absaugadapter
- Ringschlüssel 24 mm
- Gabel-Ringschlüssel 20/24 mm
- Drehknopf für Schnittbreite
- Kreuzschlitzschraube für Drehknopf
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt.
Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.
Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 15 27.09.2023 08:09:42

genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten. Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

4. Technische Daten

Wechselstrommotor.....220-240V ~ 50Hz
Leistung P.....S1 1800 W · S6 25% 2000 Watt
Leerlaufdrehzahl n_0 .....4200 min^{-1}
Hartmetallsägeblatt.....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Anzahl der Zähne..... 24
Schnitthöhe max. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Höhenverstellung..... stufenlos 0 - 85 mm
Sägeblatt schwenkbar ..... stufenlos 0° - 45°
Queranschlag Winkel..... stufenlos -60° - + 60°
Absauganschluss .....Ø 36 mm
Gewicht..... ca. 22,2 kg
Schutzklasse: ..... II/⧈
Dicke des Spaltkeils:..... 2,3 mm

Betriebsart S6 25%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 25% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 75% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.

Gefahr!
Geräusch
Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Betrieb
Schalldruckpegel L_{pA}..... 95,2 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}..... 3 dB(A)
Schallleistungspegel L_{WA} ..... 108,2 dB(A)
Unsicherheit K_{WA} ..... 3 dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.
Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

Warnung:
Die Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

Begrenzen Sie die Arbeitszeit!
Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Vorsicht!
Restrisiken
Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 16 27.09.2023 08:09:43

vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Warnung!
Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

- Tischkreissäge auspacken und auf eventuelle Transportbeschädigungen überprüfen.
- Die Maschine muß standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, oder festem Untergestell festgeschraubt werden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muß frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

6. Montage

Gefahr! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Tischkreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

6.1 Tischkreissäge aufstellen (Bild 2)

- **Gefahr!** Beachten Sie das Maschinengewicht und nehmen Sie falls notwendig eine weitere Person zur Hilfe.
- Die Tischkreissäge muss auf einem ebenen Untergrund platziert werden.
- Für einen Sicheren Stand der Säge, empfehlen wir Ihnen die Tischkreissäge mit den 4 Bohrungen (10) am Maschinengestell auf einem festen Unterbau zu befestigen. Geeignetes Befestigungsmaterial (Schrauben, etc.) ist im Fachhandel erhältlich.
- Stecken Sie den Drehknopf (46) auf die Welle (47). Fixieren Sie den Drehknopf (46) mit der Kreuzschlitzschraube (48).
- Stecken Sie den Absaugadapter (16) auf den Absauganschluss (17) an der Hinterseite der Maschine.

6.2 Transportstellung (Bild 3)

Im Auslieferungszustand befindet sich die Tischkreissäge in Transportstellung. Für einen kompakten Transport sowie zur ordentlichen Lagerung befestigen Sie stets alle losen Teile an den vorgesehenen Halterungen (vgl. Bild 3).

- Wickeln Sie die Netzanschlussleitung auf die Kabelhalterung (45).
- Verstauen Sie den Queranschlag (14) sowie die beiden Schlüssel (30, 31) auf der linken Seite der Maschine.
- Befestigen Sie den Schiebestock (3) am Parallelanschlag (7).
- Fixieren Sie den Parallelanschlag (7) an der Führungsschiene (24) (vgl. 6.9).

Zusätzlich können Sie die Maschine für den Transport bzw. zur Lagerung möglichst kompakt einstellen sowie mit dem Sägetisch (1) eine ebene Fläche schaffen. Damit keine Teile über dem Sägetisch (1) hervorstehen, müssen Sie:

- Den Sägeblattschutz (2) abnehmen und an der Rückseite der Maschine an der Halterung einhängen und fixieren. (vgl. 6.6)
- Den Spaltkeil (5) auf Transportstellung absenken. (vgl. 6.4)
- Das Sägeblatt mit dem Handrad (8) absenken, sodass sich das Sägeblatt (4) und der Spaltkeil (5) unter der Tischoberfläche befinden.
- Lockern Sie die Führungsschiene (24) mit dem Spannhebel (42). Stellen Sie die Führungsschiene (24) mittels Drehknopf (46) soweit nach rechts, bis Sie von unten zugänglich ist.
- Bringen Sie den Parallelanschlag (7) nach unten gerichtet an die Führungsschiene (24) und fixieren Sie diesen auf den rechten äußeren Führungsschrauben (28). (vgl. 6.9)
- Die Führungsschiene (24) ganz nach links verschieben und mit dem Spannhebel (42) fixieren.
- Um die Säge von der Transportstellung in die Arbeitsstellung zu bringen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 17 27.09.2023 08:09:43

6.3 Montage/Wechsel der Tischeinlage (Bild 4, 8)

- Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage (6) zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
- Sägeblattschutz (2) abnehmen (siehe 6.6).
- Setzen Sie den Gabel-Ringschlüssel (31) mit der Spitze an der Drehscheibe (13) an. Drehen Sie die Scheibe (13) mit dem Schlüssel im Uhrzeigersinn, um die Tischeinlage zu lösen.
- Die verschlissene Tischeinlage (6) herausnehmen.
- Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- **Warnung!** Das Werkstück darf in Zuführrichtung nicht von der Tischeinlage blockiert werden!
- Die Höhe der Tischeinlage (6) zum Sägetisch (1) ist werkseitig eingestellt. Überprüfen Sie die Einstellung regelmäßig mithilfe eines Objektes mit einer geraden Kante (z.B. Lineal, Winkellehre, etc.).
- Bei Bedarf kann die Tischeinlage (6) in der Höhe mittels Innensechskantschrauben (40) nachjustiert werden.
- **Warnung!** An der Vorderseite darf die Auflagefläche der Tischeinlage (6) nicht überstehen!
- **Warnung!** An der Rückseite darf sich die Auflagefläche der Tischeinlage (6) nicht unterhalb des Sägetisches (1) befinden.

6.4 Spaltkeil in Arbeitsposition bringen (Bild 5, 6)

Warnung! Im Auslieferungszustand befindet sich der Spaltkeil (5) in Transportposition. Befestigen Sie den Spaltkeil (5), wie nachfolgend beschrieben, für den Betrieb immer in der obersten Position (Arbeitsposition).

- Sägeblatt (4) mittels Handrad (8) auf maximale Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
- Demontieren Sie den Sägeblattschutz (2) und die Tischeinlage (6) (siehe 6.6, 6.3).
- Drehen Sie den Befestigungshebel (19) nach oben, um den Spaltkeil (5) zu lockern.
- Drücken Sie den Spaltkeil (5) zur Seite, um die Rastposition der Transportstellung zu lösen. (siehe Bild 5b, Pfeil A)
- Bei zur Seite gedrücktem Spaltkeil (5), führen Sie den Spaltkeil (5) nach oben in die Arbeitsposition. (siehe Bild 5b, Pfeil B)
- **Gefahr!** Der Spaltkeil (5) muss in der obersten Position einrasten! Sobald der Spaltkeil (5) in der obersten Position eingerastet ist, drückt die Befestigungsplatte (20) den Spaltkeil (5) wieder nach innen.
- Stellen Sie vor dem Festspannen des Spaltkeils sicher, dass der Abstand zwischen Sägeblatt (4) und Spaltkeil (5) 3 bis 8 mm beträgt. (vgl. Bild 5d)
- Fixieren Sie den Spaltkeil (5) mittels Befestigungshebel (19).
- **Warnung!** Der Spaltkeil (5) muss sicher fixiert sein.
- **Hinweis!** Eine unzureichende Spannkraft des Befestigungshebels (19) können Sie durch Festziehen der selbstsichernden Mutter (53) nachjustieren. Um die selbstsichernde Mutter (53) zugänglich zu machen, lösen Sie die Kreuzschlitzschraube (52) und nehmen die Abdeckung (51) ab.
- Tischeinlage (6) und Sägeblattschutz (2) wieder montieren. (siehe 6.6, 6.3)

6.5 Spaltkeilposition prüfen und ggf. nachjustieren (Bild 7)

Die Position des Spaltkeils (5) zum Sägeblatt (4) ist werksseitig eingestellt. Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn die Einstellung um stets ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten.
Der Spaltkeil (5) muss sich zentrisch auf einer gedachten verlängerten Ebene hinter dem Sägeblatt (4) befinden, sodass kein Verklemmen des Schnittguts möglich ist.

- Bei Bedarf kann der Spaltkeil (5) in allen Richtungen relativ zur Schnittebene nachjustiert werden.
- Lockern Sie die beiden Innensechskantschrauben (49).
- Durch Ein- oder Herausdrehen der Madenschraube (50) können Sie den Spaltkeil (5) über die volle Schnitthöhe hinweg parallel zur Schnittebene einstellen.
- Solange die Innensechskantschrauben (49) gelockert sind, können Sie den Spaltkeil (5) quer zur Schnittebene frei ausrichten.
- **Hinweis!** Legen Sie an beide Seiten des Sägeblattes (4) ein Objekt mit gerader Kante (z.B Lineal). Stellen Sie damit sicher, dass der Spaltkeil (5) nicht aus der Schnittebene des Sägeblattes (4) hervorsteht.
- Schrauben Sie die Innensechskantschrauben (49) wieder fest und kontrollieren Sie die Einstellung.
- **Vorsicht!** Ziehen Sie die beiden Innensechskantschrauben (49) gleich stark fest.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 18 27.09.2023 08:09:44

6.6 Montage/Wechsel Sägeblattschutz (Bild 9)

- **Gefahr!** Befestigen Sie den Sägeblattschutz (2) vor dem Betrieb immer am Spaltkeil (5).
- Stellen Sie zur Montage sicher, dass der Exzenterhebel (39) geöffnet ist, d.h. in Richtung Vorderkante des Sägeblattschutzes (2) gerichtet ist.
- Führen Sie den Sägeblattschutz (2) mittig auf den Spaltkeil (5) und hängen Sie zuerst den hinteren Stift in die Aussparung (18) am Spaltkeil.
- Neigen Sie anschließend den Sägeblattschutz (2) nach unten bis auch der vordere Stift in der Aussparung (18) am Spaltkeil aufliegt.
- Spannen Sie den Sägeblattschutz (2) fest, indem Sie den Exzenterhebel (39) nach hinten drücken, d.h. Richtung Rückseite der Maschine.
- **Warnung!** Der Sägeblattschutz (2) muss sich durch sein Eigengewicht immer selbstständig auf das Sägegut absenken.
- Prüfen Sie den Sägeblattschutz (2) nach der Montage auf die korrekte Funktion, indem Sie diesen nach oben heben und loslassen.

6.7 Montage/Wechsel des Sägeblattes (Bild 10)

- Vor Austausch des Sägeblattes: Netzstecker ziehen!
- Tragen Sie beim Sägeblattwechsel Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden!
- Sägeblattschutz und Tischeinlage demontieren (siehe 6.6, 6.3).
- Lösen Sie den Befestigungshebel (19), um den Arbeitsbereich zugänglich zu machen.
- Schraube (15) lösen, indem man einen Schlüssel (30) an der Schraube (15) ansetzt und mit einem weiteren Schlüssel (31) an der Motorwelle ansetzt, um Gegenzuhalten.
- **Vorsicht!** Schraube (15) in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.
- Äußeren Flansch und altes Sägeblatt (4) vom inneren Flansch abnehmen.
- Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig reinigen.
- Das neue Sägeblatt (4) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- **Warnung!** Laufrichtung beachten, die Schnittschräge der Zähne muss in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen (siehe Pfeil auf dem Sägeblattschutz).
- Befestigungshebel (19) wieder fixieren und Spaltkeil, Tischeinlage sowie Sägeblattschutz montieren bzw. einstellen (siehe 6.5, 6.3, 6.6).
- Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- **Warnung!** Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob der Sägeblattschutz (2) nach den Anforderungen öffnet und wieder schließt. Zusätzlich prüfen, ob das Sägeblatt (4) frei in dem Sägeblattschutz (2) läuft.
- **Warnung!** Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt (4) in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage (6) läuft.
- **Warnung!** Eine verschlissene oder beschädigte Tischeinlage (6) muss umgehend ausgetauscht werden (siehe 6.3).
- **Warnung!** Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (4) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

6.8 Anschluss für Staubabsaugung (Bild 11)

Eine Anschlussmöglichkeit zur Staubabsaugung ist am Absaugadapter (16) am Gehäuse gegeben. Sie können z.B. einen Nass-Trockensauger (nicht im Lieferumfang enthalten) am Absaugadapter (16) anschließen.

6.9 Montage/ Demontage Parallelanschlag (Bild 12)

- Öffnen Sie die beiden Verriegelungsbolzen (27) an der Vorder- und Rückseite am Parallelanschlag (7), indem Sie die Verriegelungsbolzen (27) um 90° nach oben drehen.
- Zum Montieren des Parallelanschlags (7) verfahren Sie die Position der Führungsschrauben (28) soweit nach außen, dass Sie den Parallelanschlag (7) neben dem Sägetisch (1) aufsetzen können.
- Reinigen Sie die Auflageflächen am Parallelanschlag sowie die Führungsschiene (24) von Spänen, Staub oder sonstige Verschmutzungen.
- Führen Sie den Parallelanschlag (7) ca. um 45° geneigt mit der Aussparung auf die Führungsschrauben (28).
- Neigen Sie den Parallelanschlag (7) nach unten. Achten Sie darauf, dass der Parallelanschlag (7) und die Sicherungsschraube (29) ineinandergreifen. Die Aufnahme des Parallelanschlags (7) soll über die ganze Breite fest auf der Führungsschiene (24) aufliegen und darf nicht wackelig sein.
- Sichern Sie den Parallelanschlag (7) durch Schließen der beiden Verriegelungsbolzen (27).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 19 27.09.2023 08:09:44

- Um den Parallelanschlag (7) wieder abzunehmen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

7. Bedienung

7.1 Ein-/ Ausschalter (Bild 1, 13 / Pos. 11)

- Durch Drücken der grünen Taste „I“ kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Die rote Taste „0“ wird durch die Taster-Abdeckung (37) verdeckt. Um die Säge auszuschalten, betätigen Sie die Taster-Abdeckung (37).

Der Motor dieses Geräts ist mit einem Überlastschalter (12) gegen Überlastung geschützt.
Bei Überschreiten des Nennstroms schaltet der Überlastschalter (12) das Gerät aus.

- Lassen Sie das Gerät mehrere Minuten abkühlen.
- Drücken Sie den Überlastschalter (12).
- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der grünen Taste „I“ ein.

7.2 Schnitttiefe (Bild 1,14)

Durch Drehen des Handrads (8), kann das Sägeblatt (4) auf die gewünschte Schnittiefe eingestellt werden.

Warnung! Reduzieren Sie die **Gefahr** mit dem Sägeblatt (4) in Berührung zu kommen, indem Sie die Schnitttiefe des Sägeblattes immer an die Dicke des Werkstücks anpassen.
Faustregel: Das Sägeblatt (4) soll nur soweit wie nötig ein- bzw. ausgefahren werden, sodass die Zahnspitzen des Sägeblattes sichtbar über dem Werkstück hervorstehen.

Entgegen dem Uhrzeigersinn:
kleinere Schnittiefe

Im Uhrzeigersinn:
größere Schnittiefe

7.3 Parallelanschlag

Zum Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (7) verwendet werden. Stellen Sie bei der Montage oder Einstellung des Parallelanschlags sicher, dass der Parallelanschlag (7) parallel zum Sägeblatt (4) ausgerichtet ist.
Nehmen Sie für Längsschnitte den Queranschlag (14) vom Sägetisch (1) ab und verstauen diesen an der vorgesehenen Halterung.

7.3.1 Auswahl der Parallelanschlagposition (Bild 15)

Je nach Bedarf und Zweck kann der Parallelanschlag (7) an 3 verschiedenen Positionen befestigt werden. Das Montieren des Parallelanschlags (7) auf der Führungsschiene (24) erfolgt jeweils wie in 6.9 beschrieben.

- Für geringere Schnittbreiten befestigen Sie den Parallelanschlag (7) an den rechten inneren Führungsschrauben (28) (vgl. Bild 15a).
- Um die maximal mögliche Schnittbreite ausnutzen zu können, befestigen die den Parallelanschlag (7) an den rechten äußeren Führungsschrauben (28) (vgl. Bild 15b). **Hinweis!** In dieser Position können Sie nur Werkstücke ab einer Breite von 11 cm bearbeiten.
- Der Parallelanschlag (7) kann auch auf der linken Seite des Sägeblattes (4) befestigt werden (vgl. Bild 15c). **Hinweis!** Die Schnittbreite kann hierbei nicht an der Skala (25 bzw. 26) abgelesen werden, sondern muss mittels passendem Messwerkzeug (z.B. Zollstock) eingestellt werden.

7.3.2 Einstellung der klappbaren Anschlagschiene (Bild 16, 17)

Die klappbare Anschlagschiene (23) erfüllt je nach Anwendung zwei verschiedene Funktionen. Dies kann entweder eine Verringerung der Anschlaghöhe des Parallelanschlags (7) für schmale Werkstücke sein oder als Auflagefläche für hohe Schnittbreiten dienen.

Anschlaghöhe (Bild 16)

- **Warnung!** Die Anschlaghöhe muss immer so eingestellt werden, dass das Werkstück bestmöglich vorbei am Sägeblatt (4) geführt werden kann.
- Der mitgelieferte Parallelanschlag (7) muss zum Längsschneiden von schmalen Holzteilen mit nach unten geklappter Anschlagschiene (23) verwendet werden (vgl. Bild 16a).
- Zum Längsschneiden von breiteren Holzteilen bis max. 33cm kann der Parallelanschlag (7) ebenso mit nach oben weggeklappter Anschlagschiene (23) verwendet werden (vgl. Bild 16b).

Auflagefläche (Bild 17)

- **Warnung!** Für Schnittbreiten größer als 33 cm muss die Anschlagschiene (23) ganz nach unten geklappt werden, sodass die Auf-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 20 27.09.2023 08:09:45

lagefläche der klappbaren Anschlagschiene (23) die gleiche Höhe aufweist wie die Oberfläche des Sägetisches (1).
- Achten Sie besonders bei großen Schnittbreiten darauf, dass das Werkstück sicher auf dem Sägetisch (1) sowie auf der klappbaren Anschlagschiene (23) aufliegt und sich nicht verklemmen kann.

7.3.3 Schnittbreite (Bild 15-18)
- Montieren Sie den Parallelanschlag (7) auf der Führungsschiene (24) wie in 6.9 beschrieben.
- Wenn der Parallelanschlag (7) an den rechten inneren Führungsschrauben (28) angebracht ist, lesen Sie die eingestellte Schnittbreite an der Hauptskala (25) ab.
- **Hinweis!** Wenn Sie für schmale Schnittbreiten die Anschlagschiene (23) über den Sägetisch (1) klappen, reduziert dies die tatsächliche Schnittbreite um 5 cm im Vergleich zur abgelesenen Schnittbreite.
- Wenn der Parallelanschlag (7) an den rechten äußeren Führungsschrauben (28) angebracht ist, lesen Sie die eingestellte Schnittbreite an der Verbreiterungsskala (26) ab.
- Ziehen Sie den Spannhebel (42) nach oben, um die Führungsschiene (24) zu lockern.
- Durch Drehen des Drehknopfs (46) können Sie die Schnittbreite stufenlos einstellen.
- Verschieben Sie die Führungsschiene (24) mit dem Drehknopf (46) soweit, bis der Zeiger (54) mit dem gewünschten Maß auf der Skala (25 bzw. 26) übereinstimmt.
- Fixieren Sie die eingestellte Schnittbreite durch Drücken des Spannhebels (42) nach unten.
- **Hinweis!** Bei einer Abweichung der eingestellten zur tatsächlichen Schnittbreite können Sie den Zeiger (54) nachjustieren. Der Zeiger (54) ist durch Länglöcher mit der Führungsschiene (24) verschraubt.

7.3.4 Klemmkraft nachjustieren (Bild 18)
Gefahr! Stellen Sie immer sicher, dass der Parallelanschlag (7) sicher auf der Führungsschiene (24) fixiert ist und die Führungsschiene (24) nicht verrutschen kann.
- Bei Bedarf kann die Spannkraft des Spannhebels (42) nachjustiert werden.
- Lockern Sie dazu die Mutter (44) und schrauben Sie die Gewindemuffe (43) soweit aus oder ein, bis die gewünschte Spannkraft erreicht ist.
- Fixieren Sie anschließend die Gewindemuffe (43) wieder mit der Mutter (44).

7.4 Querschnitte
Nehmen Sie für Querschnitte den Parallelanschlag (7) vom Sägetisch (1) ab.
Zum Querschneiden von Holzteilen muss der Queranschlag (14) verwendet werden.

7.4.1 Querschnitt mit fixiertem Schiebeschlitten (Bild 19)
- Stellen Sie sicher, dass der Schiebeschlitten (41) fest mit dem Sägetisch (1) verriegelt ist. Der Rasthebel (60) an der Unterseite des Sägetisches (1) soll quer zur Schnittrichtung zeigen (vgl. Bild 19a).
- Der Queranschlag (14) kann sowohl links vom Sägeblatt (4), also in der Nut (22) des Schiebeschlittens (41) oder rechts vom Sägeblatt (4), in der Nut (21) des Sägetisches (1) verwendet werden.
- Feststellschraube (36) lockern.
- Anschlagschiene (34) drehen, bis der Pfeil auf das gewünschte Winkelmaß zeigt.
- Der Queranschlag (14) besitzt Raststellungen an den Positionen 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, an denen die Anschlagschiene (34) hörbar einrastet. Sobald die Anschlagschiene eingerastet ist, muss die Stellung mittels Feststellschraube (36) fixiert werden.
- Sollten andere Winkeleinstellungen benötigt werden, so wird die Anschlagschiene (34) nur über die Flügelschraube (35) fixiert.
- Feststellschraube (36) wieder festziehen.
- Kontrollieren Sie den Abstand zwischen Anschlagschiene (34) und Sägeblatt (4).
- **Warnung!** Anschlagschiene (34) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt (4) schieben. Der Abstand zwischen Anschlagschiene (34) und Sägeblatt (4) sollte ca. 2 cm betragen.
- Falls notwendig die beiden Flügelschrauben (35) lockern und Anschlagschiene (34) einstellen.
- Flügelschrauben (35) wieder festziehen.

7.4.2 Querschnitt mit beweglichem Schiebeschlitten (Bild 20)
- Schieben Sie den Queranschlag in die Nut (22) des Schiebeschlittens (41).
- Stellen Sie den Queranschlag (14) mit der Fixierschraube (38) je nach Schnittbreite an dem Schiebeschlitten (41) fest.
- Entriegeln Sie den Schiebeschlitten (41), indem Sie den Rasthebel (60) um 90° in Schnittrichtung drehen (vgl. Bild 20a).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 21 27.09.2023 08:09:45

- **Warnung!** Der Rasthebel (60) muss komplett geöffnet sein, sodass der Schiebeschlitten (41) während dem Schnittvorgang nicht eigenständig einrasten kann.
- Die Einstellung des Winkels am Queranschlag (14) sowie der Abstand der Anschlagschiene (34) zum Sägeblatt (4) erfolgt wie in 7.4.1 beschrieben.

7.5 Winkeleinstellung Sägeblatt (Bild 13, 14)
- Lockern Sie den Feststellhebel (9), indem Sie diesen nach unten schwenken.
- Verstellen Sie den Sägeblattwinkel, indem Sie das Handrad (8) schieben bis der Zeiger (56) mit dem gewünschten Maß auf der Winkelskala (55) übereinstimmt.
- Fixieren Sie das Winkelmaß durch Anziehen des Feststellhebels (9).
- **Hinweis!** Bei einer Abweichung zur Winkelskala (55) können Sie den Zeiger (56) nachjustieren. Der Zeiger (56) ist durch ein Langloch an der Maschine verschraubt. (vgl. Bild 22b)

Endanschlag für Sägeblattwinkel nachjustieren (Bild 13, 21)
Bei Bedarf kann der Endanschlag für die Winkeleinstellung des Sägeblattes bei 0° sowie bei 45° nachjustiert werden.
- Lockern Sie dazu die Justierschraube für 0° (32) bzw. die Justierschraube für 45° (33).
- Stellen Sie den Winkel zwischen Sägeblatt (4) und Sägetisch (1) mit einem geeigneten Messwerkzeug (z.B. 90°-Winkel, Winkellehre) auf 90° bzw. 45°.
- Fixieren Sie den Sägeblattwinkel mit dem Feststellhebel (9).
- Drehen Sie die Exzenterplatte für 0° (61) bzw. für 45° (62) auf der Innenseite der Maschine soweit, bis diese an der inneren Sägeblattaufhängung anliegt.
- Sichern Sie die Einstellung durch Festdrehen der Justierschraube (32 bzw. 33).

Klemmkraft des Feststellhebels nachjustieren (Bild 22)
- Demontieren Sie das Handrad (8). Lösen Sie dazu die Innensechskantschraube (57) und ziehen Sie das Handrad (8) nach außen ab.
- Lösen Sie die Innensechskantschraube (58) und ziehen Sie den Feststellhebel (9) von der Sechskantschraube (59) ab.
- Stecken Sie den Feststellhebel (9) um eine Rasterposition versetzt auf die Sechskantschraube (59).
- Sichern Sie den Feststellhebel (9) mit der Innensechskantschraube (58).
- Stecken Sie das Handrad (8) wieder auf und sichern dies mit der Innensechskantschraube (57).

8. Betrieb

Warnung!
- Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.
- Nach den Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.
- **Achtung** beim Einschneiden!
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung.
- Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

8.1 Ausführen von Längsschnitten (Bild 23)
Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchschnitten.
Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (7) gedrückt, während die flache Seite auf dem Sägetisch (1) aufliegt.
Der Sägeblattschutz (2) muß immer auf das Werkstück abgesenkt werden.
Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.
- Parallelanschlag (7) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 7.3)
- Säge einschalten
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (7) entlang in das Sägeblatt (4) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschlages) nur bis zu Schutzhaubenvorderkante.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (5) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Sägetisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (4) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidevorgangs sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 22 27.09.2023 08:09:46

8.1.1 Schneiden schmaler Werkstücke (Bild 24)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 150 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebestockes (3) durchgeführt werden. Schiebestock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebestock umgehend austauschen. Halten Sie den Schiebestock (3) stets griffbereit in der dafür vorgesehenen Halterung.

8.1.2 Schneiden sehr schmaler Werkstücke (Bild 25)

- Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 50 mm und weniger ist unbedingt ein Schiebeholz zu verwenden.
- Dabei ist die niedrige Führungsfläche des Parallelanschlages zu bevorzugen.
- Schiebeholz nicht im Lieferumfang enthalten! (Erhältlich im einschlägigen Fachhandel) Verschlissenes Schiebeholz rechtzeitig ersetzen.

8.2 Ausführung von Schrägschnitten mit geneigtem Sägeblatt (Bild 13, 26)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelschlages (7) durchgeführt. Wenn Sie beim Schrägschneiden das Sägeblatt (4) nach links neigen, positionieren Sie den Parallelanschlag (7) auf der rechten Seite des Sägeblattes (4). Führen Sie das Werkstück zwischen Sägeblatt (4) und Parallelanschlag (7).

- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 7.5.)
- Parallelanschlag (7) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen (siehe 7.3)
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 8.1.1 und 8.1.2)

8.3 Ausführung von Querschnitten (Bild 27, 28)

- Queranschlag (14) in die entsprechende Nut (21 bzw. 22) einschieben, Schiebeschlitten (41), gewünschtes Winkelmaß sowie Anschlagschiene (34) einstellen (siehe 7.4).
- Werkstück fest gegen den Queranschlag (14) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (14) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
- **Warnung!**
  Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.
- Queranschlag (14) immer so weit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten.
  Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

9. Transport

Transportieren Sie die Maschine nur durch Anheben am Sägetisch. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen wie Sägeblattschutz, Anschlagschienen niemals zur Handhabung oder Transport.

10. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

11. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.
Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen.

11.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 23 27.09.2023 08:09:46

kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Überprüfen Sie die Absaugkanäle regelmäßig. Zur Reinigung sowie um Verstopfungen in den Absaugkanälen zu beseitigen, lösen Sie die Kreuzschlitzschraube (64) und nehmen die Abdeckung (63) ab (vgl. Bild 29). **Vorsicht!** Das Sägeblatt ist frei zugänglich, tragen Sie Schutzhandschuhe.

11.2 Kohlebürsten
Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.
Gefahr! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

11.3 Wartung
Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

11.4 Ersatzteil- und Zubehörbestellung:
Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:
- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.Einhell-Service.com

Tipp! Für ein gutes Arbeitsergebnis empfehlen wir hochwertiges Zubehör von kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

13. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 ˚C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 24 27.09.2023 08:09:47

Nur für EU-Länder

Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers besagt, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Zur Rückgabe stehen in Ihrer Nähe kostenfreie Sammelstellen für Elektroaltgeräte sowie ggf. weitere Annahmestellen für die Wiederverwendung der Geräte zur Verfügung. Die Adressen können Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung erhalten.

Auch Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet unentgeltlich alte Elektro- und Elektronikgeräte zurückzunehmen. Diese müssen bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen sowie ohne Kauf eines Elektro-oder Elektronikgerätes auf Verlangen des Endnutzers bis zu drei Altgeräte pro Geräteart, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln gelten als Verkaufsflächen des Vertreibers alle Lager- und Versandflächen. Informieren Sie sich auch bei Ihrem Händler über die Rücknahmemöglichkeiten vor Ort.

Sofern das alte Elektro- bzw. Elektronikgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst für deren Löschung verantwortlich, bevor Sie es zurückgeben.

Sofern dies ohne Zerstörung des alten Elektro- oder Elektronikgerätes möglich ist, entnehmen Sie diesem bitte alte Batterien oder Akkus sowie Altlampen, bevor sie es zur Entsorgung zurückgeben, und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Einhell Germany AG zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 25 27.09.2023 08:09:47

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Kohlebürsten, Keilriemen, Tischeinlage, Schiebestock
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Sägeblatt
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.Einhell-Service.com anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)? Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 26 27.09.2023 08:09:48

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an dem von Ihnen in der Europäischen Union erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel oder den Austausch des Geräts beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war. Bei Artikel unter dem Brand „Professional“ gilt der Ausschluss für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz nicht.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
   - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
   - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, ….) Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
   - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind. Beispielsweise unterliegen Akkus und Akkupacks einem natürlichen Verschleiß und sind konstruktionsbedingt auf eine begrenzte Zyklenzahl ausgelegt. Der Verschleiß wird insbesondere durch abverlangte Lasten, Ladegeschwindigkeiten aber auch durch Exposition gegenüber Hitze, Kälte, Vibration und Stöße negativ beeinflusst.
4. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Geräts führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.Einhell-Service.com. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingesendet werden, sind von der Garantieleistung aufgrund einer mangelnden Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.
6. Wenn Sie das Gerät in ein anderes Land der Europäischen Union verbracht haben als das Land, in dem Sie das Gerät erworben haben, erbringen wir die Garantieleistung durch einen dortigen Servicepartner. Bei Verbringung außerhalb der Europäischen Union besteht kein Garantieanspruch.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse. Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

Garantiegeber ist: Einhell Germany AG, Wiesenweg, 94405 Landau/Isar (Deutschland)
Der Service wird erbracht durch: Einhell Service, Eschenstraße 6, 94405 Landau / Isar

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 27 27.09.2023 08:09:48

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

LIEBE MÖGLICHMACHER,

wir haben das Ziel, alles dafür zu tun, damit Sie mit Einhell all Ihre Projekte möglich machen können. Aus diesem Grund ist Service bei uns gelebter Anspruch: mit über 20 Jahren Erfahrung und mehr als 120 kompetenten und persönlichen Ansprechpartnern hat es sich der Einhell Service auf die Fahnen geschrieben, Sie bei allen Fragen zu Ihrem Produkt zu unterstützen. Dazu gehört ein beratendes Technikerteam, bis zu 10 Jahre Ersatzteilverfügbarkeit, 24 Stunden Versandservice, eine leistungsfähige Reparatur-Organisation und ein flächendeckendes Service-Partnernetz.

Über unser Onlineportal **www.Einhell-Service.com** sind viele unserer verfügbaren Services jetzt noch schneller und einfacher für Sie erreichbar – rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

ERSATZTEILE

ZUBEHÖR

PRODUKT-INFORMATIONEN

PREIS-INFORMATIONEN

VERFÜGBARKEITEN

TRACK & TRACE

GARANTIEVER-LÄNGERUNGEN

REPARATUR-SERVICE

SERVICE-STELLEN VOR ORT

Einhell-Service.com >>>

Einhell Service
Eschenstraße 6
94405 Landau an der Isar

Telefon: 09951 - 959 2000
Telefax: 09951 - 959 1700
E-Mail: Service-DE@Einhell.com

Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 28 27.09.2023 08:09:49

Danger!
When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

Explanation of the symbols used (see Fig. 30)
1. **Danger!** - Read the operating instructions to reduce the risk of injury.
2. **Caution! Wear ear-muffs.** The impact of noise can cause damage to hearing.
3. **Caution! Wear a breathing mask.** Dust which is injurious to health can be generated when working on wood and other materials. Never use the device to work on any materials containing asbestos!
4. **Caution! Wear safety goggles.** Sparks generated during working or splinters, chips and dust emitted by the device can cause loss of sight.
5. **Caution! Risk of injury!** Do not reach into the running saw blade.
6. Using the supplied ring wrench, turn the disk clockwise to release the table insert. Turn the disk counter-clockwise to secure the table insert against falling out.
7. To adjust the blade angle, swing the locking lever downwards. To lock the blade angle, swing the locking lever upwards.
8. Press in the overload cut-out in order to release the On/Off switch again.
9. When you fold the stop rail over the saw table for narrow cutting widths, this will reduce the actual cutting width by 5 cm compared to the cutting width reading.
10. Conditions of the mains connection
11. Power rating
12. Speed
13. Cutting height at 90° and 45° blade angle
14. Blade dimensions
15. Thickness of the splitter
16. Weight

1. Safety regulations

The corresponding safety information can be found in the enclosed booklet.
WARNING!
Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.
Save all warnings and instructions for future reference.

2. Layout and items supplied

2.1 Layout (Fig. 1-29)
1. Saw table
2. Blade guard
3. Push stick
4. Blade
5. Splitter
6. Table insert
7. Parallel stop
8. Hand wheel
9. Locking lever for blade angle
10. Hole in the machine frame
11. On/Off switch
12. Overload switch
13. Rotary disk
14. Cross stop
15. Screw for blade
16. Extractor adapter
17. Extractor socket
18. Recess on the splitter
19. Fastening lever
20. Fastening plate
21. Slot in the saw table
22. Slot in the slide
23. Foldable stop rail
24. Guide rail for parallel stop
25. Main scale
26. Width extension scale
27. Locking bolt for the parallel stop
28. Guide screw for the parallel stop
29. Retaining screw for the parallel stop
30. 24 mm ring wrench
31. 20/24 mm combination wrench
32. 0° adjustment screw
33. 45° adjustment screw
34. Stop rail for the cross stop
35. Thumb screw for the cross stop
36. Locking screw for the cross stop
37. Button cover for the emergency stop switch

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 29 27.09.2023 08:10:02

38. Fastening screw for the cross stop
39. Eccentric lever for the blade guard
40. 2.5 mm socket head screw for the table insert
41. Slide
42. Clamping lever for the guide rail
43. Threaded sleeve
44. Nut
45. Cable holder
46. Rotary knob for the cutting width
47. Rotary knob shaft
48. Recessed head screw for the rotary knob
49. 4 mm socket head screw for the splitter
50. 2.5 mm grub screw for the splitter
51. Cover for the self-locking nut
52. Recessed head screw for the cover
53. Self-locking nut
54. Pointer for the parallel stop
55. Angle scale
56. Pointer for the blade angle
57. 3 mm socket head screw for the hand wheel
58. 3 mm socket head screw for the locking lever
59. Hexagon screw
60. Locking lever
61. 0° eccentric plate
62. 45° eccentric plate
63. Cover for the suction channel
64. Recessed head screw for the suction channel

2.2 Items supplied

Please check that the article is complete as specified in the scope of delivery. If parts are missing, please contact our service center or the sales outlet where you made your purchase at the latest within 5 working days after purchasing the product and upon presentation of a valid bill of purchase. Also, refer to the warranty table in the service information at the end of the operating instructions.

- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are supplied.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage.
- If possible, please keep the packaging until the end of the guarantee period.

Danger!
The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

- Bench-type circular saw
- Blade guard
- Push stick
- Parallel stop
- Cross stop
- Extractor adapter
- 24 mm ring wrench
- 20/24 mm combination wrench
- Rotary knob for the cutting width
- Recessed head screw for the rotary knob
- Original Operating Instructions
- Safety Information

3. Proper use

The bench-type circular saw is designed for the slitting and cross-cutting (only with the cross stop) of all types of timber commensurate with the machine‘s size. The equipment is not to be used for cutting any type of round wood.

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

The equipment is to be operated only with suitable saw blades (saw blades made of HM or CV) It is prohibited to use any type of HSS saw blade and cutting-off wheel.

To use the equipment properly you must also observe the safety information, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.
All persons who use and service the equipment have to be acquainted with these operating instructions and must be informed about the equipment‘s potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of health and safety at work.
The manufacturer will not be liable for any changes made to the equipment nor for any damage resulting from such changes. Even when the equipment is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors.
The following hazards may arise in connection with the machine‘s construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 30 27.09.2023 08:10:02

- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if essential ear-muffs are not used.
- Harmful emissions of wood dust when used in closed rooms.

4. Technical data

AC motor .....220-240V ~ 50Hz
Power P .....S1 1800 W · S6 25% 2000 W
Idling speed n_0 ..... 4200 rpm
Carbide saw blade .....Ø 254 x Ø 30 x 2.9 mm
Number of teeth..... 24
Cutting height max..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Height adjustment ..... infinite 0 - 85 mm
Tilting saw blade ..... infinite 0° - 45°
Cross stop angle ..... infinite -60° - 60°
Extractor connection .....Ø 36 mm
Weight ..... approx. 22.2 kg
Protection class: ..... II/⧈
Thickness of the splitter ..... 2.3 mm

Operating mode S6 25%: Continuous operation with idling (cycle time 10 minutes). To ensure that the motor does not become excessively hot, it may only be operated for 25% of the cycle at the specified rating and must then be allowed to idle for 75% of the cycle.

Danger!
Noise
The noise emission values were measured in accordance with EN 62841.

Operation
L_{pA} sound pressure level ..... 95.2 dB (A)
K_{pA} uncertainty ..... 3 dB (A)
L_{WA} sound power level ..... 108.2 dB (A)
K_{WA} uncertainty ..... 3 dB (A)

Wear ear-muffs.
The impact of noise can cause damage to hearing.

The stated noise emission values were measured in accordance with a set of standardized criteria and can be used to compare one power tool with another.

The stated noise emission values can also be used to make an initial assessment of exposure.

Warning:
The noise emission levels may vary from the level specified during actual use, depending on the way in which the power tool is used, especially the type of workpiece it is used for.

Keep the noise emissions and vibrations to a minimum.
- Only use appliances which are in perfect working order.
- Service and clean the appliance regularly.
- Adapt your working style to suit the appliance.
- Do not overload the appliance.
- Have the appliance serviced whenever necessary.
- Switch the appliance off when it is not in use.

Limit the operating time!
All stages of the operating cycle must be considered (for example, times in which the electric tools are switched off and times in which the tool is switched on but operates without load).

Caution!
Residual risks
Even if you use this electric power tool in accordance with instructions, certain residual risks cannot be rules out. The following hazards may arise in connection with the equipment's construction and layout:
1. Lung damage if no suitable protective dust mask is used.
2. Damage to hearing if no suitable ear protection is used.

5. Before starting the equipment

Before you connect the equipment to the mains supply make sure that the data on the rating plate are identical to the mains data.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 31 27.09.2023 08:10:03

Warning!
Always pull the power plug before making adjustments to the equipment.

- Unpack the bench-type circular saw and check it for damage which may have occurred in transit.
- The machine has to be set up where it can stand firmly, e.g. on a work bench, or it must be bolted to a strong base.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the saw blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.

6. Assembly

Danger! Pull out the power plug before carrying out any maintenance, resetting or assembly work on the bench-type circular saw.

6.1 Setting up the bench-type circular saw (Fig. 2)

- Danger! Make allowance for the weight of the machine and arrange for another person to help you if necessary!
- The bench-type circular saw must be stood on a level surface.
- To ensure that the saw stands securely we recommend that you fasten the bench-type circular saw on a firm substructure by the 4 holes (10) in the machine frame. Suitable fastening materials (screws, etc.) are available from your dealer.
- Fit the rotary knob (46) on the shaft (47). Secure the rotary knob (46) with the recessed head screw (48).
- Fit the extractor adapter (16) on the extractor socket (17) at the back of the machine.

6.2 Transport setting (Fig. 3)

The bench-type circular saw is set at the factory for transport. For compact transport and for optimum storage, always fasten all the loose parts in the holders provided (see Fig. 3).

- Wind the power cable onto the cable holder (45).
- Position the cross stop (14) and the two wrenches (30, 31) on the left side of the machine.
- Fasten the push stick (3) on the parallel stop (7).
- Secure the parallel stop (7) to the guide rail (24) (see 6.9).

When you want to transport or store the machine it is also advisable to set it as compactly as possible and create a level surface with the saw table (1). To prevent parts projecting beyond the saw table (1) you must do the following:

- Remove the blade guard (2), hang it on the holder at the back of the machine and fasten it in position. (see 6.6)
- Lower the splitter (5) into the transport setting. (see 6.4)
- Use the hand wheel (8) to lower the blade so that the blade (4) and the splitter (5) are below the table surface.
- Use the clamping lever (42) to slacken the guide rail (24). Use the rotary knob (46) to move the guide rail (24) to the right until it is accessible from underneath.
- With the parallel stop (7) facing downwards, move it to the guide rail (24) and fasten the stop at the guide screws (28) on the outer right-hand side. (see 6.9)
- Move the guide rail (24) to the far left and fasten it with the clamping lever (42).
- To convert the saw from transport position to working position, proceed in reverse order.

6.3 Fitting/changing the table insert (Fig. 4, 8)

- To prevent a higher risk of injury, the table insert (6) must be replaced whenever it becomes worn or damaged.
- Take off the saw blade guard (2) (see 6.6).
- Position the combination wrench (31) with the tip on the rotary disk (13). Use the wrench to turn the disk (13) clockwise in order to release the table insert.
- Take out the worn table insert (6).
- To fit the replacement table insert, proceed in reverse order.
- Warning! When the workpiece is moved in feeding direction, it must not be blocked by the table insert!
- The height of the table insert (6) relative to the saw table (1) is set at the factory. Check the setting on a regular basis with the help of an object with a straight edge (e.g. a ruler, an angle gauge, etc.).
- If necessary, the table insert (6) can be readjusted in height by means of socket head screws (40).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 32 27.09.2023 08:10:03

- Warning! The support surface of the table insert (6) must not project at the front side!
- Warning! The support surface of the table insert (6) must not lie below the saw table (1) at the rear side!

6.4 Moving the splitter into working position (Fig. 5, 6)

Warning! In the as-delivered state the splitter (5) is in transport position. For operation always fasten the splitter (5) in top position (working position) as described below.

- Using the hand wheel (8), set the blade (4) to maximum cutting depth, move it to 0° position and lock it in place.
- Remove the blade guard (2) and the table insert (6) (see 6.6, 6.3).
- Turn the fastening lever (19) upwards in order to slacken the splitter (5).
- Press the splitter (5) sideways in order to release the locked transport position. (see Fig. 5b, arrow A)
- When the splitter (5) is pressed sideways, guide the splitter (5) upwards into working position. (see Fig. 5b, arrow B)
- Danger! The splitter (5) must latch in the top position! Once the splitter (5) has latched in the top position, the fastening plate (20) will press the splitter (5) inwards again.
- Before you clamp the splitter, make sure that the gap between the blade (4) and the splitter (5) equals 3 to 8 mm. (see Fig. 5d)
- Fasten the splitter (5) using the fastening lever (19).
- Warning! The splitter (5) must be fastened securely.
- Important! If the tension of the fastening lever (19) is insufficient, you can make adjustments by tightening the self-locking nut (53). To get access to the self-locking nut (53), undo the recessed head screw (52) and remove the cover (51).
- Refit the table insert (6) and the blade guard (2). (see 6.6, 6.3)

6.5 Checking the splitter position and making necessary adjustments (Fig. 7)

The position of the splitter (5) relative to the blade (4) is set at the factory. To ensure safe operation at all times, check the setting before beginning to work.

The splitter (5) must be positioned centrally on an imaginary extended plane behind the blade (4) so that it is impossible for the cut material to become jammed.

- If necessary, the splitter (5) can be readjusted in all directions relative to the cutting plane.
- Undo the two socket head screws (49).
- By turning the grub screw (50) in or out you can adjust the splitter (5) over the complete cutting height parallel to the cutting plane.
- As long as the socket head screws (49) have been slackened, you can freely align the splitter (5) transversely to the cutting plan.
- Important! Place an object with a straight edge (e.g. a ruler) on both sides of the blade (4). Use this arrangement to make sure that the splitter (5) does not project beyond the cutting plane of the blade (4).
- Tighten the socket head screws (49) again and check the setting.
- Caution! Tighten the two socket head screws (49) with the same tension.

6.6 Fitting/changing the blade guard (Fig. 9)

- Danger! Before operation, always fasten the blade guard (2) to the splitter (5).
- Make sure that the eccentric lever (39) is open, i.e. is pointed in the direction of the front edge of the blade guard (2).
- Guide the blade guard (2) centrally onto the splitter (5) and first hang the rear pin in the recess (18) on the splitter.
- Then tilt the blade guard (2) downwards until the front pin is also resting in the recess (18) on the splitter.
- Tension the blade guard (2) by pressing the eccentric lever (39) to the rear, i.e. towards the rear side of the machine.
- Warning! The saw blade guard (2) must always descend onto the workpiece automatically under its own weight.
- After mounting the saw blade guard (2), check that it works correctly by raising it and letting it go.

6.7 Fitting/changing the blade (Fig. 10)

- Before changing the saw blade: Pull out the power plug!
- Wear work gloves to prevent injury when changing the blade!
- Remove the saw blade guard and the table insert (see 6.6, 6.3).
- Release the fastening lever (19) in order to provide access to the work area.
- Undo the screw (15) with one wrench (30) on the screw (15) itself and a second wrench (31) on the motor shaft to apply counter-pressure.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 33 27.09.2023 08:10:03

- Caution! Turn the screw (15) in the direction of rotation of the blade.
- Remove the outer flange and the old blade (4) from the inner flange.
- Clean the blade flange thoroughly before fitting the new blade.
- Fit and fasten the new blade (4) in reverse order.
- Warning! Note the running direction. The cutting angle of the teeth must point in running direction, i.e. forwards (see the arrow on the blade guard).
- Secure the fastening lever (19) again, then mount and adjust the splitter, the table insert and the blade guard (see 6.5, 6.3, 6.6).
- Check that all safety devices are in good working order before you begin working with the saw again.
- Warning! Every time you change the blade, check that the blade guard (2) opens and closes again in accordance with requirements. Also check that the blade (4) spins freely in the saw blade guard (2).
- Warning! Every time that you change the blade, check to see that it spins freely in the table insert (6) in both perpendicular and 45° angle settings.
- Warning! A worn or damaged table insert (6) must be replaced immediately (see 6.3).
- Warning! The work to change and align the blade (4) must be carried out correctly.

6.8 Connection for dust extraction (Fig. 11)
A connection option for dust extraction is provided at the extractor adapter (16) on the housing. For example, you can connect a wet & dry vac (not included with this product) to the extractor adapter (16).

6.9 Fitting/removing the parallel stop (Fig. 12)
- Open the two locking bolts (27) on the front and back sides of the parallel stop (7) by turning the locking bolts (27) by 90° upwards.
- To fit the parallel stop (7), move the position of the guide screws (28) outwards as far as possible so that you can mount the parallel stop (7) alongside the saw table (1).
- Clean any chips, dust or other dirt off the support surfaces on the parallel stop and off the guide rail (24).
- With the parallel stop (7) tilted by approx. 45°, guide it by the recess onto the guide screws (28).
- Tilt the parallel stop (7) downwards. Make sure that the parallel stop (7) and the retaining screw (29) engage with each other. The mount of the parallel stop (7) should rest over the entire width firmly on the guide rail (24) and is not allowed to wobble.
- Secure the parallel stop (7) by closing the two locking bolts (27).
- To remove the parallel stop (7) again, proceed in reverse order.

7. Operation

7.1 On/Off switch (Fig. 1, 13 / Item 11)
- To turn the saw on, press the green button „I“. Wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.
- The red button “0” is covered by the switch cover (37). To switch off the saw, press the switch cover (37).

The motor of this equipment is protected against overload by an overload switch (12). If the rated current is exceeded, the overload switch (12) will shut down the equipment.
- Let the equipment cool down for several minutes.
- Press the overload switch (12).
- Press the green button „I“ to switch on the equipment.

7.2 Cutting depth (Fig. 1, 14)
Turn the hand wheel (8) to set the blade (4) to the required cutting depth.

Warning! To reduce the risk of coming into contact with the blade (4), always adjust the cutting depth of the blade to the thickness of the workpiece.
Rule of thumb: The blade (4) should be moved in and out only as far as necessary for the tips of the blade teeth to project visibly beyond the workpiece.

Turn counter-clockwise:
Smaller cutting depth

Turn clockwise:
Larger cutting depth

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 34 27.09.2023 08:10:04

7.3 Parallel stop

The parallel stop (7) must be used when making longitudinal cuts in wooden workpieces. When you mount or adjust the parallel stop (7), make sure that it is aligned parallel to the blade (4). For longitudinal cuts, take the cross stop (14) off the saw table (1) and place it in the holder provided.

7.3.1 Selecting the parallel stop position (Fig. 15)

You can fasten the parallel stop (7) in 3 different positions according to your requirements and purposes. How to fit the parallel stop (7) on the guide rail (24) is described in 6.9.

- For smaller cutting widths you must fasten the parallel stop (7) at the guide screws on the inner right-hand side (28) (see Fig. 15a).
- To be able to use the maximum possible cutting width, you must fasten the parallel stop (7) at the guide screws on the outer right-hand side (28) (see Fig. 15b). Important! In this position you can machine only workpieces with a width of 11 cm and more.
- The parallel stop (7) can also be fitted on the left-hand side of the blade (4) (see Fig. 15c). Important! In this case the cutting width cannot be read off the scale (25 or 26) but must be set using a suitable measuring tool (e.g. a folding rule).

7.3.2 Setting the foldable stop rail (Fig. 16, 17)

The foldable stop rail (23) performs two different functions according to the application. It can serve either to reduce the stop height of the parallel stop (7) for narrow workpieces or to provide a supporting surface for large cutting widths.

Stop height (Fig. 16)

- Warning! The stop height must always be set such that the workpiece can be guided as well as possible past the blade (4).
- The parallel stop (7) supplied with the product must be used together with the downward folded stop rail (23) when you perform longitudinal cuts on narrow wooden workpieces (see Fig. 16a).
- To make longitudinal cuts in wider wooden workpieces of max. 33 cm you can use the parallel stop (7) also with the upward folded stop rail (23) (see Fig. 16b).

Supporting surface (Fig. 17)

- Warning! For cutting widths bigger than 33 cm you must fold the stop rail (23) fully downwards so that the supporting surface of the foldable stop rail (23) has the same height as the surface of the saw table (1).
- Especially with big cutting widths make sure that the workpiece lies safely on the saw table (1) and on the foldable stop rail (23) and that it cannot become jammed.

7.3.3 Cutting width (Fig. 15-18)

- Fit the parallel stop (7) on the guide rail (24) as described in 6.9.
- When the parallel stop (7) is fitted at the guide screws on the inner right-hand side (28), read the set cutting width on the main scale (25).
- Important! When you fold the stop rail (23) over the saw table (1) for narrow cutting widths, this will reduce the actual cutting width by 5 cm compared to the cutting width reading.
- When the parallel stop (7) is fitted at the guide screws on the outer right-hand side (28), read the set cutting width on the width extension scale (26).
- Pull the clamping lever (42) up in order to slacken the guide rail (24).
- The cutting width is infinitely adjustable by turning the rotary knob (46).
- Use the rotary knob (46) to move the guide rail (24) until the pointer (54) points to the desired dimension setting on the scale (25 or 26).
- Lock the set cutting width by pressing the clamping lever (42) down.
- Important! If the set cutting width deviates from the actual cutting width, you can readjust the pointer (54). The pointer (54) is screwed via slots to the guide rail (24).

7.3.4 Readjusting the clamping force (Fig. 18)

Danger! Always ensure that the parallel stop (7) is fastened securely on the guide rail (24) and that the guide rail (24) cannot slip.

- The clamping force of the clamping lever (42) can be readjusted if necessary.
- To do so, slacken the nut (44) and screw the threaded sleeve (43) out or in as far as required to reach the desired clamping force.
- Finally, fasten the threaded sleeve (43) again with the nut (44).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 35 27.09.2023 08:10:04

7.4 Cross cuts
To make cross cuts, remove the parallel stop (7) from the saw table (1).
The cross stop (14) must be used when making cross cuts in wooden workpieces.

7.4.1 Cross cutting with a secured slide (Fig. 19)
- Make sure that the slide (41) is securely locked to the saw table (1). The locking lever (60) on the underside of the saw table (1) should point transversely to the cutting direction (see Fig. 19a).
- The cross stop (14) can be used both to the left of the blade (4), i.e. in the slot (22) of the slide (41), or to the right of the blade (4), i.e. in the slot (21) of the saw table (1).
- Slacken the locking screw (36).
- Turn the stop rail (34) until the arrow points to the angle required.
- The cross stop (14) has latching positions at 90°, 75°, 60°, 45° and 30°, where the stop rail (34) latches audibly in place. As soon as the stop rail has latched in place, the setting must be secured with the locking screw (36).
- If you need different angle settings, use only the thumb screw (35) to secure the stop rail (34).
- Re-tighten the locking screw (36).
- Check the gap between the stop rail (34) and the saw blade (4).
- Warning! Do not push the stop rail (34) too far toward the blade (4). The distance between the stop rail (34) and the blade (4) should be approx. 2 cm.
- If necessary, slacken the two thumb screws (35) and adjust the stop rail (34).
- Re-tighten the thumb screws (35).

7.4.2 Cross cutting with a moving slide (Fig. 20)
- Slide the cross stop into the slot (22) of the slide (41).
- Use the fastening screw (38) to secure the cross stop (14) according to the cutting width at the slide (41).
- Unlock the slide (41) by turning the locking lever (60) through 90° in cutting direction (see Fig. 20a).
- Warning! The locking lever (60) must be fully open so that the slide (41) cannot latch in place unintentionally during the cutting operation.
- The angle on the cross stop (14) and the gap between the stop rail (34) and the blade (4) must be set as described in 7.4.1.

7.5 Setting the blade angle (Fig. 13, 14)
- Slacken the locking lever (9) by swinging it down.
- Adjust the blade angle by pushing the hand wheel (8) until the pointer (56) is aligned with the desired dimension setting on the angle scale (55).
- Secure the angle by tightening the locking lever (9).
- Important! If the value deviates from the angle scale (55), you can readjust the pointer (56). The pointer (56) is screwed in place via a slot on the machine. (see Fig. 22b)

Readjusting the end stop for the blade angle (Fig. 13, 21)
If required, the end stop for the blade angle setting can be readjusted at 0° and at 45°.
- To do so, slacken the adjustment screw for 0° (32) or the adjustment screw for 45° (33).
- Use a suitable measuring tool (e.g. a 90° angle or an angle gauge) to set the angle to 90° or 45°.
- Lock the blade angle with the locking lever (9).
- Turn the eccentric plate for 0° (61) or for 45° (62) on the inside of the machine until it rests against the inner blade bracket.
- Secure the setting by tightening the adjustment screw (32 or 33).

Readjusting the clamping force of the locking lever (Fig. 22)
- Remove the hand wheel (8). To do so, undo the socket head screw (57) and pull the hand wheel (8) outwards and off.
- Undo the socket head screw (58) and pull the locking lever (9) off the hexagon screw (59).
- Mount the locking lever (9) on the hexagon screw (59) one latching position further on.
- Secure the locking lever (9) with the socket head screw (58).
- Mount the hand wheel (8) again and secure it with the socket head screw (57).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 36 27.09.2023 08:10:05

8. Operation

Warning!
- After every new adjustment we recommend you to make a trial cut in order to check the new settings.
- After switching on the saw, wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.
- Take extra care when starting the cut!
- Never use the equipment without the suction function.
- Regularly check and clean the suction channels.

8.1 Making longitudinal cuts (Figure 23)
Longitudinal cutting (also known as slitting) is when you use the saw to cut along the grain of the wood. Press one edge of the workpiece against the parallel stop (7) while the flat side lies on the saw table (1). The guard hood (2) must always be lowered over the workpiece.
When you make a longitudinal cut, never adopt a working position that is in line with the cutting direction.
- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece height and the desired width. (See 7.3.)
- Switch on the saw.
- Place your hands (with fingers closed) flat on the workpiece and push the workpiece along the parallel stop (7) and into the blade (4).
- Guide at the side with your left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only as far as the front edge of the guard hood.
- Always push the workpiece through to the end of the splitter (5).
- The offcut piece remains on the saw table (1) until the blade (4) is back in its position of rest.
- Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.).

8.1.1 Cutting narrow workpieces (Fig. 24)
Be sure to use a push stick (3) when making longitudinal cuts in workpieces smaller than 150 mm in width. A push block is supplied with the saw! Replace a worn or damaged push stick immediately. Keep the push stick (3) always ready to hand in the holder provided.

8.1.2 Cutting extremely narrow workpieces (Fig. 25)
- Be sure to use a push block when making longitudinal cuts in very narrow workpieces with a width of 50 mm and less.
- The low guide face of the parallel stop is best used in this case.
- There is no push block supplied with the saw! (Available from your specialist dealer). Replace the push block without delay when it becomes worn.

8.2 Making angular cuts with a tilted blade (Fig. 13, 26)
Bevel cuts must always be used using the parallel stop (7).
If you tilt the saw blade (4) to the left when making angular cuts, position the parallel stop (7) on the right-hand side of the saw blade (4). Guide the workpiece between the saw blade (4) and the parallel stop (7).
- Set the blade (4) to the desired angle. (See 7.5.)
- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece width and height (see 7.3)
- Carry out the cut in accordance with the workpiece width (see 8.1.1., 8.1.2.)

8.3 Making cross cuts (Fig. 27, 28)
- Push the cross stop (14) into the appropriate slot (21 or 22) and set the slide (41), the required angle and the stop rail (34) (see 7.4).
- Press the workpiece firmly against the cross stop (14).
- Switch on the saw.
- Push the cross stop (14) and the workpiece toward the blade in order to make the cut.
- **Warning!**
  Always hold the guided part of the workpiece. Never hold the part which is to be cut off.
- Push the cross stop (14) forward until the workpiece is cut all the way through.
- Switch off the saw again. Do not remove the offcut until the blade has stopped rotating.

9. Transport

Only ever transport the machine by lifting it by the saw table. Never use the safety devices such as the saw blade guard and stop rails for handling or transporting purposes.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 37 27.09.2023 08:10:05

10. Replacing the power cable

Danger!
If the power cable for this equipment is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its after-sales service or similarly trained personnel to avoid danger.

11. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts

Danger!
Always pull out the mains power plug before starting any cleaning work.

11.1 Cleaning

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device. The ingress of water into an electric tool increases the risk of an electric shock.
- Check the suction channels regularly. To clean the suction channels and remove any blockages from them, undo the recessed head screw (64) and remove the cover (63) (see Fig. 29). Caution! The blade is freely accessible; wear protective gloves.

11.2 Carbon brushes
In case of excessive sparking, have the carbon brushes checked only by a qualified electrician.
Danger! The carbon brushes should not be rep laced by anyone but a qualified electrician.

11.3 Maintenance
There are no parts inside the equipment which require additional maintenance.

11.4 Ordering spare parts and accessories
Please provide the following information when ordering spare parts:

- Type of unit
- Article number of the unit
- ID number of the unit
- Spare part number of the required spare part

For our latest prices and information please go to www.Einhell-Service.com

Tip! For good results we recommend high-quality accessories from kwb !
www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

12. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Never place defective equipment in your household refuse. The equipment should be taken to a suitable collection center for proper disposal. If you do not know the whereabouts of such a collection point, you should ask in your local council offices.

13. Storage

Store the equipment and accessories in a dark and dry place at above freezing temperature. The ideal storage temperature is between 5 and 30 °C. Store the electric tool in its original packaging.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 38 27.09.2023 08:10:06

For EU countries only

Never place any electric power tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2012/19/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric power tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the return request:
As an alternative to returning the equipment to the manufacturer, the owner of the electrical equipment must make sure that the equipment is properly disposed of if he no longer wants to keep the equipment. The old equipment can be returned to a suitable collection point that will dispose of the equipment in accordance with the national recycling and waste disposal regulations. This does not apply to any accessories or aids without electrical components supplied with the old equipment.

Please note that batteries and lamps (e.g. light bulbs) must be removed from the tool before it is disposed of.

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of the Einhell Germany AG.

Subject to technical changes

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 39 27.09.2023 08:10:06

Service information

We have competent service partners in all countries named on the guarantee certificate whose contact details can also be found on the guarantee certificate. These partners will help you with all service requests such as repairs, spare and wearing part orders or the purchase of consumables.

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Category	Example
Wear parts*	V-belt, carbon brushes, table insert, push stick
Consumables*	Saw blade
Missing parts	

* Not necessarily included in the scope of delivery!

In the effect of defects or faults, please register the problem on the internet at www.Einhell-Service.com. Please ensure that you provide a precise description of the problem and answer the following questions in all cases:

- Did the equipment work at all or was it defective from the beginning?
- Did you notice anything (symptom or defect) prior to the failure?
- What malfunction does the equipment have in your opinion (main symptom)? Describe this malfunction.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 40 27.09.2023 08:10:07

Warranty certificate

Dear Customer,
All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that this equipment develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. You can also contact us by telephone using the service number shown. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms apply solely to consumers, i.e. natural persons, who do not want to use this product in connection with either their commercial or other self-employed activities. These guarantee terms regulate additional guarantee services which the undermentioned manufacturer promises to buyers of its new products in addition to their statutory rights of guarantee. Your statutory rights of guarantee are not affected by this guarantee. Our guarantee is free of charge to you.
2. The guarantee services cover only defects due to material or manufacturing faults on the new product which you have bought in the European Union from the undermentioned manufacturer and are limited to either the rectification of said defects or the replacement of the product, whichever we prefer. Please note that only equipment under the brand name “Professional” has been designed for use in commercial, trade or professional applications. For all other products the guarantee is invalidated if the equipment is used within the guarantee period in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities.
3. Our guarantee does not cover:
   - Damage to the equipment caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or by unprofessional installation; damage caused by failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type); damage caused by failure to comply with the maintenance and safety regulations; damage caused by exposing the equipment to abnormal environmental conditions; damage resulting from poor care and maintenance.
   - Damage to the equipment caused by misuse or incorrect applications (e.g. overloading the equipment or using non-approved attachments or accessories); damage caused by foreign bodies (e.g. sand, stones, dust, ….) getting inside the equipment. Damage in transit; damage caused by force or external influences (e.g. by dropping the equipment).
   - Damage to the equipment or parts of the equipment which is owed to use-related, normal or otherwise natural wear. For example, batteries and battery packs are manufactured with a cycle limit for design-related reasons. Wear is negatively influenced in particular by load demands and charging speeds as well as exposure to heat, cold, vibration and impact.
4. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the equipment. Guarantee claims must be submitted before the end of the guarantee period and within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the equipment even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or for any replacement parts fitted. This also applies if on-site service is used.
5. To assert your guarantee claim, register the defective equipment at: www.Einhell-Service.com. You will need to provide proof of purchase of the new item of equipment. Equipment returned without such proof or without a rating plate are excluded from the guarantee services because of the lack of traceability. If the defect is covered by our guarantee, then either the item in question will be repaired immediately and returned to you or we will send you a new replacement.
6. If you have taken the equipment with you to a different EU country than where you bought it, we will arrange for a local service partner to provide the guarantee services. If you take the equipment outside the EU, the guarantee will not apply.

Of course, we are also happy to offer a chargeable repair service for any defects which are not covered or no longer covered by the scope of this guarantee. To take advantage of this service, please send the equipment to our service address. We draw attention to the restrictions of this guarantee concerning wear parts, consumables and missing parts as presented in the service information included in this operating manual.

Warrantor/ Service:
Einhell UK Ltd, Unit 10, 1st Floor, Champion‘s Business Park, Arrowe Brook Road, Upton, Wirral, CH49 0UQ

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 41 27.09.2023 08:10:07

Danger !
Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

Explication des symboles utilisés (voir figure 30)

1. **Danger!** - Lisez ce mode d'emploi pour diminuer le risque de blessures.
2. **Prudence! Portez une protection de l'ouïe.** L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.
3. **Prudence! Portez un masque anti-poussière.** Lors de travaux sur su bois et autres matériaux, de la poussière nuisible à la santé peut être dégagée. Ne travaillez pas sur du matériau contenant de l'amiante !
4. **Prudence! Portez des lunettes de protection.** Les étincelles générées pendant travail ou les éclats, copeaux et la poussière sortant de l'appareil peuvent entraîner une perte de la vue.
5. **Prudence! Risque de blessure !** Ne mettez pas vos doigts dans la lame en rotation.
6. Tournez le disque avec la clé polygonale jointe dans le sens des aiguilles d'une montre pour desserrer l'insertion de table. Tournez le disque dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre pour que l'insertion de table ne tombe pas.
7. Pour régler l'angle de la lame de scie, pivotez le levier de blocage vers le bas. Pivotez le levier de blocage vers le haut pour bloquer l'angle de la lame de scie.
8. Appuyez sur l'interrupteur de surcharge pour libérer l'interrupteur marche/arrêt.
9. Si vous rabattez le rail de butée sur la table de sciage pour des largeurs de coupe étroites, cela réduit la largeur de coupe réelle de 5 cm par rapport à la largeur de coupe lue.
10. Conditions de branchement réseau
11. Puissance nominale
12. Vitesse de rotation
13. Hauteur de coupe pour une inclinaison de lame de scie de 90° ou 45°
14. Dimensions de la lame de scie
15. Épaisseur du coin à refendre
16. Poids

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.
Avertissement !
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité, instructions, illustrations et caractéristiques techniques de cet outil électrique. Toute omission lors du respect des instructions ci-après peut entraîner des décharges électriques, un incendie et/ou de graves blessures.
Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour l'avenir.

2. Description de l'appareil et volume de livraison

2.1 Description de l'appareil (figures 1-29)

1. Table de sciage
2. Protection de lame de scie
3. Poussoir
4. Lame de scie
5. Coin à refendre
6. Insertion de table
7. Butée parallèle
8. Volant à main
9. Levier de blocage pour angle de lame de scie
10. Perçage du châssis de machine
11. Interrupteur marche/arrêt
12. Interrupteur de surcharge
13. Disque rotatif
14. Butée transversale
15. Vis pour lame de scie
16. Adaptateur d'aspiration
17. Raccord d'aspiration
18. Évidement du coin à refendre
19. Levier de fixation
20. Plaque de fixation
21. Rainure dans la table de sciage
22. Rainure dans le chariot coulissant
23. Rail de butée rabattable
24. Rail de guidage butée parallèle
25. Graduation principale
26. Graduation d'élargissement
27. Boulon de verrouillage butée parallèle
28. Vis de guidage butée parallèle
29. Vis de blocage butée parallèle
30. Clé polygonale 24 mm
31. Clé polygonale à fourche 20/24 mm

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 42 27.09.2023 08:10:08

32. Vis d'ajustage 0°
33. Vis d'ajustage 45°
34. Rail de butée pour butée transversale
35. Vis à oreilles pour butée transversale
36. Vis de blocage butée transversale
37. Recouvrement de bouton-poussoir pour interrupteur d'arrêt d'urgence
38. Vis de fixation pour butée transversale
39. Levier excentrique pour protection de lame de scie
40. Vis à six pans creux 2,5 mm insertion de table
41. Chariot coulissant
42. Levier de serrage pour rail de guidage
43. Douille filetée
44. Écrou
45. Porte-câble
46. Bouton rotatif pour largeur de coupe
47. Arbre bouton rotatif
48. Vis cruciforme pour bouton rotatif
49. Vis à six pans creux 4 mm coin à refendre
50. Vis sans tête 2,5 mm coin à refendre
51. Recouvrement de l'écrou autobloquant
52. Vis cruciforme pour recouvrement
53. Écrou autobloquant
54. Pointeur butée parallèle
55. Graduation d'angle
56. Pointeur angle de lame de scie
57. Vis à six pans creux 3 mm volant à main
58. Vis à six pans creux 3 mm levier de blocage
59. Vis à six pans
60. Levier d'arrêt
61. Plaque excentrique 0°
62. Plaque excentrique 45°
63. Recouvrement canal d'aspiration
64. Vis cruciforme canal d'aspiration

2.2 Volume de livraison

Veuillez contrôler si l'article est complet à l'aide de la description du volume de livraison. S'il manque des pièces, adressez-vous dans un délai de 5 jours maximum après votre achat à notre service après-vente ou au magasin où vous avez acheté l'appareil muni d'une preuve d'achat valable. Veuillez consulter pour cela le tableau des garanties dans les informations service après-vente à la fin du mode d'emploi.

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Danger !
L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Scie circulaire de table
- Protection de lame de scie
- Poussoir
- Butée parallèle
- Butée transversale
- Adaptateur d'aspiration
- Clé polygonale 24 mm
- Clé polygonale à fourche 20/24 mm
- Bouton rotatif pour largeur de coupe
- Vis cruciforme pour bouton rotatif
- Mode d'emploi d'origine
- Consignes de sécurité

3. Utilisation conforme à l'affectation

La scie circulaire à table sert à scier en longueur et transversalement (uniquement avec butée transversale) des bois de tous genres en fonction de la taille de la machine. Les bois ronds de tous genres ne doivent pas être découpés.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Seules des lames appropriées (lames en métal dur ou chrome vanadium) à la machine peuvent être utilisées. Il est interdit d'utiliser des lames d'acier à coupe très rapide et des meules tronçonneuses de tous types.

Le respect des consignes de sécurité, des instructions de montage et des consignes de service dans le mode d'emploi sont aussi partie intégrante de l'utilisation conforme à l'affectation.
Les personnes commandant la machine et en effectuant la maintenance doivent le connaître et avoir été instruites sur les différents risques pos-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 43 27.09.2023 08:10:08

sibles. En outre, il faut strictement respecter les règlements de prévoyance contre les accidents. Il faut respecter toutes les autres règles des domaines de la médecine du travail et de la technique de sécurité.
Toute modification de la machine entraîne l'annulation de la responsabilité du fabricant, aussi pour les dommages en découlant. Malgré l'emploi conforme à l'affectation, certains facteurs de risque résiduels ne peuvent être complètement supprimés.
En raison de la construction et de la conception de la machine, les risques suivants peuvent apparaître :

- Contact avec la lame de scie dans la zone de la scie n'étant pas recouverte.
- Toucher la lame de scie en fonctionnement (blessure coupante).
- Retour de pièces à usiner et de parties de celles-ci.
- Ruptures de lame de scie.
- Expulsion de pièces de métal dures défectueuses de la lame de scie.
- Lésions de l'ouïe si vous n'employez pas la protection auditive nécessaire.
- Émissions nocives de poussière de bois en cas d'emploi de la scie dans des pièces fermées.

4. Données techniques

Moteur à courant alternatif .....220-240 V ~ 50 Hz
Puissance P .....S1 1800 W · S6 25 % 2000 W
Vitesse de rotation à vide n_0 .....4200 tr/min
Lame de scie en
métal dur .....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Nombre de dents 24
Hauteur de coupe max. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Réglage de la hauteur .....En continu 0 - 85 mm
Lame de scie pivotable .....En continu 0° - 45°
Butée transversale angle . En continu -60° - + 60°
Raccord d'aspiration .....Ø 36 mm
Poids ..... env. 22,2 kg
Catégorie de protection :..... II/⧈
Épaisseur du coin à refendre :..... 2,3 mm

Mode de fonctionnement S6 25 % : marche continue avec service discontinu (temps de marche 10 mn). Afin de ne pas faire chauffer le moteur de façon inadmissible, il faut le faire fonctionner pendant 25 % du temps de marche à la puissance nominale indiquée et ensuite 75 % du temps de marche sans charge.

Danger !
Bruit
Les valeurs de bruit ont été déterminées conformément à EN 62841.

Fonctionnement
Niveau de pression acoustique L_{pA} ... 95,2 dB (A)
Imprécision K_{pA} ..... 3 dB (A)
Niveau de puissance acoustique L_{WA} 108,2 dB (A)
Imprécision K_{WA} ..... 3 dB (A)

Portez une protection de l'ouïe.
L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.

Les valeurs d'émissions sonores indiquées ont été mesurées selon une méthode d'essai normée et peuvent être utilisées pour comparer un outil électrique avec un autre.

Les valeurs d'émissions sonores indiquées peuvent également être utilisées pour une estimation provisoire de la sollicitation.

Avertissement :
Les émissions sonores pendant l'utilisation effective de l'outil électrique peuvent différer des valeurs indiquées, en fonction du type d'emploi de l'outil électrique, en particulier du type de pièce usinée.

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.

Limitez le temps de travail !
Pour cela, tous les composants du cycle de fonctionnement doivent être pris en compte (par exemple, les temps pendant lesquels l'outil électrique est éteint et ceux pendant lesquels il est certes allumé mais fonctionne sans sollicitation).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 44 27.09.2023 08:10:08

Prudence !
Risques résiduels
Même en utilisant cet outil électrique conformément aux prescriptions, il reste toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet outil électrique :

1. Lésions des poumons si aucun masque antipoussière adéquat n'est porté.
2. Déficience auditive si aucun casque anti-bruit approprié n'est porté.

5. Avant la mise en service

Assurez-vous, avant de connecter la machine, que les données se trouvant sur la plaque de signalisation correspondent bien aux données du réseau.
Avertissement !
Enlevez systématiquement la fiche de contact avant de paramétrer l'appareil.

- Déballez la scie circulaire à table et contrôlez si elle n'a pas été endommagée par le transport.
- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée à fond sur un établi, un support fixe universel, ou autre.
- Avant la mise en service, contrôler que tous les capots et dispositifs de sécurité sont correctement montés.
- La lame de scie doit pouvoir marcher librement.
- En cas de bois déjà travaillé, faire attention à des corps étrangers, comme p.ex. clous ou vis etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur Marche/Arrêt, s'assurer que la lame de scie est corectement montée et que les pièces mobiles sont souples.

6. Montage

Danger ! Avant tous travaux de maintenance, de transformation et de montage sur la scie circulaire de table, débranchez la fiche de contact.

6.1 Mise en place de la scie circulaire de table (figure 2)

- **Danger !** Veuillez tenir compte du poids de la machine et vous faire aider par une autre personne si nécessaire.
- La scie circulaire de table doit être placée sur une surface plane.
- Pour assurer la stabilité de la scie, nous vous recommandons de fixer la scie circulaire de table avec les 4 perçages (10) du châssis de la machine sur un support solide. Le matériel de fixation adapté (vis, etc.) est disponible dans le commerce spécialisé.
- Enfichez le bouton rotatif (46) sur l'arbre (47). Fixez le bouton rotatif (46) avec la vis cruciforme (48).
- Enfichez l'adaptateur d'aspiration (16) sur le raccord d'aspiration (17) à l'arrière de la machine.

6.2 Position de transport (figure 3)

La scie circulaire de table est livrée en position de transport. Pour un transport compact et un stockage correct, fixez toujours toutes les pièces détachées sur les fixations prévues (voir figure 3).

- Enroulez le câble d'alimentation réseau sur le porte-câble (45).
- Rangez la butée transversale (14) et les deux clés (30, 31) sur le côté gauche de la machine.
- Fixez le poussoir (3) sur la butée parallèle (7).
- Fixez la butée parallèle (7) sur le rail de guidage (24) (voir 6.9).

Vous pouvez également régler la machine de la manière la plus compacte possible pour le transport ou le stockage et créer une surface plane avec la table de sciage (1). Pour qu'aucune pièce ne dépasse de la table de sciage (1) :

- Retirez la protection de lame de scie (2), accrochez-la à la fixation à l'arrière de la machine et fixez-la. (voir 6.6)
- Abaissez le coin à refendre (5) en position de transport. (voir 6.4)
- Abaissez la lame de scie avec le volant à main (8) de sorte que la lame de scie (4) et le coin à refendre (5) se trouvent sous la surface de la table.
- Desserrez le rail de guidage (24) avec le levier de serrage (42). Placez le rail de guidage (24) vers la droite à l'aide du bouton rotatif (46) jusqu'à ce qu'il soit accessible par le bas.
- Amenez la butée parallèle (7) dirigée vers le bas jusqu'au rail de guidage (24) et fixez-la sur les vis de guidage extérieures droites (28). (voir 6.9)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 45 27.09.2023 08:10:09

- Déplacez le rail de guidage (24) complètement vers la gauche et fixez-le avec le levier de serrage (42).
- Pour amener la scie de la position de transport à la position de travail, procédez dans l'ordre inverse des étapes.

6.3 Montage/Remplacement de l'insertion de table (figures 4, 8)

- En cas d'usure ou de détérioration, il faut remplacer l'insertion de table (6), sinon il y a risque accru de blessure.
- Retirez la protection de lame de scie (2) (voir 6.6).
- Appliquez la clé polygonale à fourche (31) avec la pointe sur le disque rotatif (13). Tournez le disque (13) avec la clé dans le sens des aiguilles d'une montre pour desserrer l'insertion de table.
- Retirez l'insertion de table (6) usée.
- Le montage de la nouvelle insertion de table s'effectue dans l'ordre inverse des étapes.
- Avertissement ! La pièce à usiner ne doit pas être bloquée par l'insertion de table dans le sens d'amenée !
- La hauteur de l'insertion de table (6) par rapport à la table de sciage (1) est réglée à l'usine. Vérifiez régulièrement le réglage à l'aide d'un objet à arête droite (par ex. règle, gabarit d'angle, etc.).
- En cas de besoin, il est possible de réajuster la hauteur de l'insertion de table (6) à l'aide des vis à six pans creux (40).
- Avertissement ! La surface d'appui de l'insertion de table (6) ne doit pas dépasser à l'avant !
- Avertissement ! La surface d'appui de l'insertion de table (6) ne doit pas se trouver sous la table de sciage (1) à l'arrière.

6.4 Mise en place du coin à refendre dans la position de travail (figures 5, 6)

Avertissement ! Le coin à refendre (5) est livré dans la position de transport. Fixez toujours le coin à refendre (5) dans la position supérieure (position de travail), comme décrit ci-après, pour le fonctionnement.

- Réglez la lame de scie (4) sur la profondeur de coupe maximum au moyen du volant à main (8), amenez-la à la position 0° et bloquez-la.
- Démontez la protection de lame de scie (2) et l'insertion de table (6) (voir 6.6, 6.3).
- Tournez le levier de fixation (19) vers le haut pour desserrer le coin à refendre (5).
- Poussez le coin à refendre (5) sur le côté pour débloquer la position d'arrêt de la position de transport. (voir figure 5b, flèche A)
- Lorsque le coin à refendre (5) est poussé sur le côté, guidez le coin à refendre (5) vers le haut en position de travail. (voir figure 5b, flèche B)
- **Danger !** Le coin à refendre (5) doit s'enclencher dans la position supérieure ! Dès que le coin à refendre (5) est enclenché dans la position supérieure, la plaque de fixation (20) repousse le coin à refendre (5) vers l'intérieur.
- Avant de serrer le coin à refendre, assurez-vous que l'écart entre la lame de scie (4) et le coin à refendre (5) est de 3 à 8 mm. (voir figure 5d)
- Fixez le coin à refendre (5) au moyen du levier de fixation (19).
- **Avertissement !** Le coin à refendre (5) doit être bien fixé.
- **Remarque !** Vous pouvez réajuster une force de serrage insuffisante du levier de fixation (19) en serrant l'écrou autobloquant (53). Pour rendre l'écrou autobloquant (53) accessible, desserrez la vis cruciforme (52) et retirez le recouvrement (51).
- Remontez l'insertion de table (6) et la protection de lame de scie (2). (voir 6.6, 6.3)

6.5 Contrôle de la position du coin à refendre et réajustage le cas échéant (figure 7)

La position du coin à refendre (5) par rapport à la lame de scie (4) est réglée à l'usine. Avant de commencer le travail, vérifiez le réglage pour garantir à tout moment un travail en toute sécurité. Le coin à refendre (5) doit se trouver centré sur un plan prolongé imaginaire derrière la lame de scie (4) de sorte qu'aucun coincement du produit à couper ne soit possible.

- Si nécessaire, réajustez le coin à refendre (5) dans toutes les directions par rapport au plan de coupe.
- Desserrez les deux vis à six pans creux (49).
- Vous pouvez régler le coin à refendre (5) sur toute la hauteur de coupe parallèlement au plan de coupe en vissant ou en dévissant la vis sans tête (50).
- Tant que les vis à six pans creux (49) sont desserrées, vous pouvez orienter librement le coin à refendre (5) transversalement au plan de coupe.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 46 27.09.2023 08:10:09

- **Remarque !** Placez un objet à bord droit (par ex. règle) des deux côtés de la lame de scie (4). Vous garantissez ainsi que le coin à refendre (5) ne dépasse pas du plan de coupe de la lame de scie (4).
- Resserrez les vis à six pans creux (49) et contrôlez le réglage.
- **Prudence !** Serrez les deux vis à six pans creux (49) de la même manière.

6.6 Montage/Remplacement de la protection de lame de scie (figure 9)

- **Danger !** Fixez toujours la protection de lame de scie (2) sur le coin à refendre (5) avant le fonctionnement.
- Assurez-vous lors du montage que le levier excentrique (39) est ouvert, autrement dit qu'il est dirigé vers l'arête avant de la protection de lame de scie (2).
- Guidez la protection de lame de scie (2) au milieu sur le coin à refendre (5) et accrochez d'abord la broche arrière dans l'évidement (18) du coin à refendre.
- Inclinez ensuite la protection de lame de scie (2) vers le bas jusqu'à ce que la broche avant repose également dans l'évidement (18) du coin à refendre.
- Serrez la protection de lame de scie (2) en poussant le levier excentrique (39) vers l'arrière, autrement dit vers l'arrière de la machine.
- **Avertissement !** La protection de lame de scie (2) doit toujours descendre automatiquement sous son propre poids sur le produit à scier.
- Contrôlez le bon fonctionnement de la protection de lame de scie (2) après le montage en la soulevant et en la relâchant.

6.7 Montage/Remplacement de la lame de scie (figure 10)

- Avant le remplacement de la lame de scie : débranchez la fiche de contact !
- Lors du remplacement de la lame de scie, portez des gants afin d'éviter toute blessure !
- Démontez la protection de lame de scie et l'insertion de table (voir 6.6, 6.3).
- Desserrez le levier de fixation (19) pour rendre la zone de travail accessible.
- Desserrez la vis (15) en appliquant une clé (30) au niveau de la vis (15) et en appliquant une autre clé (31) au niveau de l'arbre moteur pour exercer une contrepression.
- **Prudence !** Tournez la vis (15) dans le sens de rotation de la lame de scie.
- Retirez la bride extérieure et l'ancienne lame de scie (4) de la bride intérieure.
- Nettoyez minutieusement les brides de lame de scie avant le montage de la nouvelle lame de scie.
- Placez la nouvelle lame de scie (4) en procédant dans l'ordre inverse et serrez à fond.
- **Avertissement !** Respectez le sens de rotation, le biais de coupe des dents doit pointer dans le sens de rotation, c'est-à-dire vers l'avant (voir flèche sur la protection de lame de scie).
- Fixez à nouveau le levier de fixation (19) et montez et réglez le coin à refendre, l'insertion de table ainsi que la protection de lame de scie (voir 6.5, 6.3, 6.6).
- Avant de retravailler avec la scie, contrôlez le fonctionnement des dispositifs de protection.
- **Avertissement !** Après chaque changement de lame de scie, vérifiez si la protection de lame de scie (2) s'ouvre et se ferme selon les exigences. Vérifiez en outre si la lame de scie (4) tourne librement dans la protection de lame de scie (2).
- **Avertissement !** Après chaque changement de lame de scie, vérifiez si la lame de scie (4) fonctionne librement dans l'insertion de table (6) dans la position verticale ainsi que basculée à 45°.
- **Avertissement !** Une insertion de table (6) usée ou endommagée doit être immédiatement remplacée (voir 6.3).
- **Avertissement !** Le remplacement et l'alignement de la lame de scie (4) doivent être réalisés dans les règles de l'art.

6.8 Raccordement pour l'aspiration de la poussière (figure 11)

Il y a une possibilité de raccordement à l'aspiration de poussière sur l'adaptateur d'aspiration (16) au niveau du carter. Vous pouvez raccorder un aspirateur eau et poussière par exemple (non compris dans la livraison) à l'adaptateur d'aspiration (16).

6.9 Montage/Démontage de la butée parallèle (figure 12)

- Ouvrez les deux boulons de verrouillage (27) à l'avant et à l'arrière de la butée parallèle (7) en tournant les boulons de verrouillage (27) de 90° vers le haut.
- Pour monter la butée parallèle (7), déplacez la position des vis de guidage (28) vers l'extérieur de façon à pouvoir poser la butée parallèle (7) à côté de la table de sciage (1).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 47 27.09.2023 08:10:10

- Nettoyez les surfaces d'appui de la butée parallèle et le rail de guidage (24) des copeaux, poussières ou autres saletés.
- Guidez la butée parallèle (7) inclinée d'environ 45° avec l'évidement sur les vis de guidage (28).
- Inclinez la butée parallèle (7) vers le bas. Veillez à ce que la butée parallèle (7) et la vis de blocage (29) s'engrènent. Le logement de la butée parallèle (7) doit reposer fermement sur toute la largeur sur le rail de guidage (24) et ne doit pas être instable.
- Bloquez la butée parallèle (7) en fermant les deux boulons de verrouillage (27).
- Pour enlever la butée parallèle (7), procédez dans l'ordre inverse des étapes.

7. Commande

7.1 Interrupteur marche/arrêt (fig. 1, 13 / pos. 11)

- Appuyez sur la touche verte « I » pour allumer la scie. Avant d'entamer le sciage, patientez jusqu'à ce que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximum.
- La touche rouge « 0 » est recouverte par le recouvrement de bouton-poussoir (37). Pour éteindre la scie, actionnez le recouvrement de bouton-poussoir (37).

Le moteur de cet appareil est protégé de la surcharge par un interrupteur de surcharge (12). Lorsque le courant nominal est dépassé, l'interrupteur de surcharge (12) met l'appareil hors circuit.

- Laissez refroidir l'appareil pendant plusieurs minutes.
- Appuyez sur l'interrupteur de surcharge (12).
- Mettez l'appareil en marche en appuyant sur la touche verte « I ».

7.2 Profondeur de coupe (fig. 1, 14)

En tournant le volant à main (8), vous pouvez régler la lame de scie (4) sur la profondeur de coupe souhaitée.

Avertissement ! Réduisez le risque d'entrer en contact avec la lame de scie (4) en adaptant toujours la profondeur de coupe de la lame de scie à l'épaisseur de la pièce à usiner.
Règle générale : La lame de scie (4) ne doit pas être rentrée ou sortie plus que nécessaire, de sorte que les dents de la lame de scie font saillie de manière visible de la pièce à usiner.

Dans le sens contraire de celui des aiguilles d'une montre :
Profondeur de coupe moins importante

Dans le sens des aiguilles d'une montre :
Profondeur de coupe plus importante

7.3 Butée parallèle

Il faut utiliser la butée parallèle (7) pour découper des pièces de bois dans le sens de la longueur. Assurez-vous lors du montage ou du réglage de la butée parallèle que la butée parallèle (7) est orientée parallèlement à la lame de scie (4). Pour les coupes longitudinales, retirez la butée transversale (14) de la table de sciage (1) et rangez-la au niveau de la fixation prévue.

7.3.1 Sélection de la position de la butée parallèle (figure 15)

La butée parallèle (7) peut être fixée dans 3 positions différentes en fonction des besoins et de la finalité. La butée parallèle (7) est montée sur le rail de guidage (24) comme décrit au point 6.9.

- Pour des largeurs de coupe plus petites, fixez la butée parallèle (7) sur les vis de guidage intérieures droites (28) (voir figure 15a).
- Pour pouvoir exploiter la largeur de coupe maximale possible, fixez la butée parallèle (7) sur les vis de guidage extérieures droites (28) (voir figure 15b). Remarque ! Dans cette position, vous ne pouvez usiner que des pièces mesurant au moins 11 cm de large.
- La butée parallèle (7) peut également être fixée sur le côté gauche de la lame de scie (4) (voir figure 15c). Remarque ! La largeur de coupe ne peut pas être lue sur la graduation (25 ou 26) mais doit être réglée à l'aide d'un outil de mesure adapté (par ex. mètre pliant).

7.3.2 Réglage du rail de butée rabattable (figures 16, 17)

Le rail de butée rabattable (23) remplit deux fonctions différentes selon l'application. Il peut s'agir soit d'une diminution de la hauteur de butée de la butée parallèle (7) pour les pièces minces, soit d'une surface d'appui pour les grandes largeurs de coupe.

Hauteur de butée (figure 16)

- Avertissement ! La hauteur de butée doit toujours être réglée de sorte que la pièce à usiner puisse passer le mieux possible la lame de scie (4).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 48 27.09.2023 08:10:10

- La butée parallèle (7) fournie doit être utilisée pour découper des pièces de bois minces dans le sens de la longueur avec le rail de butée (23) rabattu vers le bas (voir figure 16a).
- La butée parallèle (7) peut également être utilisée avec le rail de butée (23) rabattu vers le haut pour couper des pièces de bois plus larges jusqu'à max. 33 cm dans le sens de la longueur (voir figure 16b).

Surface d'appui (figure 17)
- Avertissement ! Pour les largeurs de coupe supérieures à 33 cm, le rail de butée (23) doit être rabattu complètement vers le bas de sorte que la surface d'appui du rail de butée rabattable (23) présente la même hauteur que la surface de la table de sciage (1).
- Veillez, en particulier dans le cas de grandes largeurs de coupe, à ce que la pièce à usiner repose solidement sur la table de sciage (1) ainsi que sur le rail de butée rabattable (23) et ne puisse pas se coincer.

7.3.3 Largeur de coupe (figures 15-18)
- Montez la butée parallèle (7) sur le rail de guidage (24) comme décrit au point 6.9.
- Lorsque la butée parallèle (7) est fixée sur les vis de guidage intérieures droites (28), lisez la largeur de coupe réglée sur la graduation principale (25).
- Remarque ! Si vous rabattez le rail de butée (23) sur la table de sciage (1) pour des largeurs de coupe étroites, cela réduit la largeur de coupe réelle de 5 cm par rapport à la largeur de coupe lue.
- Lorsque la butée parallèle (7) est montée sur les vis de guidage extérieures droites (28), lisez la largeur de coupe réglée sur l'échelle d'élargissement (26).
- Tirez le levier de serrage (42) vers le haut pour desserrer le rail de guidage (24).
- Vous pouvez régler la largeur de coupe en continu en tournant le bouton rotatif (46).
- Déplacez le rail de guidage (24) avec le bouton rotatif (46) jusqu'à ce que le pointeur (54) coïncide avec la cote souhaitée sur la graduation (25 ou 26).
- Fixez la largeur de coupe réglée en poussant le levier de serrage (42) vers le bas.
- Remarque ! En cas d'écart entre la largeur de coupe réglée et la largeur de coupe réelle, vous pouvez réajuster le pointeur (54). Le pointeur (54) est vissé par des trous oblongs avec le rail de guidage (24).

7.3.4 Réajustage de la force de serrage (figure 18)

Danger ! Assurez-vous toujours que la butée parallèle (7) est fixée de manière sûre sur le rail de guidage (24) et que le rail de guidage (24) ne peut pas glisser.
- En cas de besoin, il est possible de réajuster la force de serrage du levier de serrage (42).
- Desserrez à cet effet l'écrou (44) et vissez ou dévissez la douille filetée (43) jusqu'à ce que la force de serrage souhaitée soit atteinte.
- Refixez ensuite la douille filetée (43) avec l'écrou (44).

7.4 Coupes transversales

Retirez la butée parallèle (7) de la table de sciage (1) pour les coupes transversales.
Il faut utiliser la butée transversale (14) pour découper des pièces de bois dans le sens transversal.

7.4.1 Coupe transversale avec chariot coulissant fixe (figure 19)
- Assurez-vous que le chariot coulissant (41) est bien verrouillé avec la table de sciage (1). Le levier d'arrêt (60) en dessous de la table de sciage (1) doit être dirigé perpendiculairement au sens de coupe (voir figure 19a).
- La butée transversale (14) peut être utilisée aussi bien à gauche de la lame de scie (4), c'est à dire dans la rainure (22) du chariot coulissant (41), qu'à droite de la lame de scie (4), dans la rainure (21) de la table de sciage (1).
- Desserrez la vis de blocage (36).
- Tournez le rail de butée (34) jusqu'à ce que la flèche indique l'angle souhaité.
- La butée transversale (14) possède des positions d'enclenchement aux positions 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, auxquelles le rail de butée (34) s'enclenche de manière audible. Dès que le rail de butée est enclenché, la position doit être fixée à l'aide de la vis de blocage (36).
- Si d'autres réglages d'angle sont nécessaires, le rail de butée (34) est fixé uniquement via la vis à oreilles (35).
- Resserrez la vis de blocage (36).
- Contrôlez l'écart entre le rail de butée (34) et la lame de scie (4).
- Avertissement ! Ne poussez pas trop le rail de butée (34) en direction de la lame de scie (4). L'écart entre le rail de butée (34) et la lame de scie (4) doit être d'env. 2 cm.
- Si nécessaire, desserrez les deux vis à oreilles (35) et réglez le rail de butée (34).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 49 27.09.2023 08:10:11

- Resserrez à fond les vis à oreilles (35).

7.4.2 Coupe transversale avec chariot coulissant mobile (figure 20)
- Poussez la butée transversale dans la rainure (22) du chariot coulissant (41).
- Fixez la butée transversale (14) avec la vis de fixation (38) en fonction de la largeur de coupe sur le chariot coulissant (41).
- Déverrouillez le chariot coulissant (41) en tournant le levier d'arrêt (60) de 90° dans le sens de la coupe (voir figure 20a).
- Avertissement ! Le levier d'arrêt (60) doit être complètement ouvert de sorte que le chariot coulissant (41) ne puisse pas s'enclencher tout seul pendant l'opération de coupe.
- L'angle de la butée transversale (14) ainsi que l'écart entre le rail de butée (34) et la lame de scie (4) sont réglés comme décrit au point 7.4.1.

7.5 Réglage de l'angle de la lame de scie (figures 13, 14)
- Desserrez le levier de blocage (9) en le pivotant vers le bas.
- Réglez l'angle de la lame de scie en poussant le volant à main (8) jusqu'à ce que le pointeur (56) coïncide avec la cote souhaitée sur la graduation d'angle (55).
- Fixez l'angle par serrage du levier de blocage (9).
- Remarque ! S'il y a un écart par rapport à la graduation d'angle (55), vous pouvez réajuster le pointeur (56). Le pointeur (56) est vissé à la machine par un trou oblong. (voir figure 22b)

Réajustez la butée fin de course pour l'angle de la lame de scie (figures 13, 21)
En cas de besoin, la butée fin de course peut être réajustée pour le réglage de l'angle de la lame de scie à 0° ainsi qu'à 45°.
- Desserrez pour ce faire la vis d'ajustage 0° (32) ou la vis d'ajustage 45° (33).
- Réglez l'angle entre la lame de scie (4) et la table de sciage (1) sur 90° ou 45° avec un outil de mesure adapté (par ex. coude de 90°, gabarit d'angle).
- Fixez l'angle de la lame de scie avec le levier de blocage (9).
- Tournez la plaque excentrique 0° (61) ou 45° (62) à l'intérieur de la machine jusqu'à ce que celle-ci s'applique sur l'accrochage intérieur de la lame de scie.
- Bloquez le réglage en serrant à fond la vis d'ajustage (32 ou 33).

Réajustez la force de serrage du levier de blocage (figure 22).
- Démontez le volant à main (8). Desserrez pour ce faire la vis à six pans creux (57) et retirez le volant à main (8) vers l'extérieur.
- Desserrez la vis à six pans creux (58) et retirez le levier de blocage (9) de la vis à six pans creux (59).
- Enfichez le levier de blocage (9), décalé d'une position d'enclenchement, sur la vis à six pans (59).
- Bloquez le levier de blocage (9) avec la vis à six pans creux (58).
- Enfichez à nouveau le volant à main (8) et bloquez-le avec la vis à six pans creux (57).

8. Service

Avertissement !
- Après chaque nouveau réglage, nous conseillons de faire un essai de coupe pour contrôler la cote réglée.
- Après la mise en circuit de la scie, attendre que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant de commencer le sciage.
- Attention au début de la coupe !
- N'exploitez l'appareil qu'avec l'aspiration.
- Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

8.1 Réalisation de coupes longitudinales (fig. 23)
Ces coupes scient une pièce à usiner dans le sens de sa longueur.
Un bord de la pièce à usiner est pressé contre la butée parallèle (7) alors que le côté plat est posé sur la table de sciage (1).
Le capot de protection de la lame de scie (2) doit toujours être rabaissé sur la pièce à usiner.
La position de travail pour une coupe longitudinale ne doit jamais être sur une ligne avec la ligne de coupe.
- Régler la butée parallèle (7) en fonction de la hauteur de la pièce à usiner et de la largeur désirée (cf. 7.3).
- Mettre la scie en circuit
- Mettre les mains, doigts serrés, à plat sur la pièce à usiner et pousser la pièce à usiner le long de la butée parallèle (7) contre la lame

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 50 27.09.2023 08:10:11

de scie (4).
- Guidage latéral avec la main gauche uniquement jusqu'à l'arrête de devant du capot de protection.
- Pousser la pièce à usiner toujours jusqu'à la fin du coin à refendre (5).
- Le rebut de la coupe reste sur la table de sciage (1) jusqu'à ce que la lame de scie (4) soit à nouveau en position de repos.
- Il faut empêcher les pièces à usiner de longueur importante de basculer à la fin de la coupe en prenant les mesures appropriées. (par ex. un support déroulant etc.)

8.1.1 Couper des pièces minces (fig. 24)
Les coupes longitudinales de pièces à usiner ayant une largeur inférieure à 150 mm doivent absolument être effectuées à l'aide d'un poussoir.
Le poussoir fait partie de la livraison. Remplacer immédiatement tout poussoir usé ou abîmé.
Gardez toujours le poussoir (3) à portée de main dans la fixation prévue à cet effet.

8.1.2 Couper des pièces très minces (Fig. 25)
- Pour les coupes longitudinales de pièces à usiner très minces d'une largeur de 50 mm et moins, utiliser absolument un bois-poussoir.
- La surface de guidage basse de la butée parallèle doit alors être préférée.
- Le bois-poussoir ne fait pas partie de la livraison ! (disponible dans tous les magasins spécialisés courants). Remplacer à temps les bois-poussoirs usés.

8.2 Exécution de coupes en biseau avec lame de scie inclinée (figures 13, 26)
Les coupes en biais sont principalement exécutées en utilisant la butée parallèle (7).
Si, lors de la coupe en biseau, vous inclinez la lame de scie (4) vers la gauche, positionnez la butée parallèle (7) à droite de la lame de scie (4).
Guidez la pièce entre la lame de scie (4) et la butée parallèle (7).
- Régler la lame de scie (4) sur la cote d'angle désirée. (cf. 7.5.)
- Régler la butée parallèle (7) en fonction de la largeur et de la hauteur de la pièce à usiner (cf. 7.3).
- Exécuter la coupe en fonction de la largeur de la pièce à usiner (cf. 8.1.1. et 8.1.2)

8.3 Exécution de coupes transversales (figures 27, 28)
- Insérez la butée transversale (14) dans la rainure correspondante (21 ou 22), réglez le chariot coulissant (41), l'angle souhaité ainsi que le rail de butée (34) (voir 7.4).
- Presser fermement la pièce à usiner contre la butée transversale (14).
- Mettre la scie en circuit.
- Pousser la butée transversale (14) et la pièce à usiner en direction de la lame de scie pour réaliser la coupe.
- **Avertissement !**
  Fixez toujours bien la pièce à usiner guidée, ne tenez jamais la pièce à usiner sans fixation lorsqu'elle doit être découpée.
- Pousser toujours la butée transversale (14) vers l'avant jusqu'à ce que la pièce à usiner soit complètement découpée.
- Remettre la scie hors circuit.
  Ne retirer les copeaux de sciage qu'à partir du moment où la lame de scie est complètement arrêtée.

9. Transport

Transportez la machine uniquement en la soulevant par la table de sciage. N'utilisez jamais les dispositifs de protection comme le capot de protection de lame de scie, les rails de butée pour la manipulation ou le transport.

10. Remplacement de la ligne de raccordement réseau

Danger !
Si la ligne de raccordement réseau de cet appareil est endommagée, il faut la faire remplacer par le producteur ou son service après-vente ou par une personne de qualification semblable afin d'éviter tout risque.

11. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

Danger !
Retirez la fiche de contact avant tous travaux de nettoyage.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 51 27.09.2023 08:10:11

11.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.
- Contrôlez régulièrement les canaux d'aspiration. Pour nettoyer et éliminer les obstructions dans les canaux d'aspiration, desserrez la vis cruciforme (64) et enlevez le recouvrement (63) (voir figure 29). Prudence ! La lame de scie est librement accessible, portez des gants de protection.

11.2 Brosses à charbon

Si les brosses à charbon font trop d'étincelles, faites-les contrôler par des spécialistes en électricité.

Danger ! Seul un(e) spécialiste électricien(ne) est autorisé à remplacer les brosses à charbon.

11.3 Maintenance

Aucune pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

11.4 Commande de pièces de rechange et d'accessoires :

Veuillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange ;

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil
- Numéro de la pièce de rechange requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.Einhell-Service.com

Astuce ! Pour un bon résultat, nous recommandons les accessoires haut de gamme de kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

13. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel tout comme inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale est comprise entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 52 27.09.2023 08:10:12

Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

Selon la norme européenne 2012/19/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :
Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Veuillez noter que lors de la mise au rebut, les accumulateurs et les moyens d'éclairage (par ex. ampoule) sont retirés de l'appareil.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'Einhell Germany AG obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 53 27.09.2023 08:10:12

Informations service après-vente

Nous disposons dans tous les pays mentionnés dans le bon de garantie de partenaires de service après-vente compétents dont vous trouverez les coordonnées dans le bon de garantie. Ceux-ci se tiennent à votre disposition pour tout ce qui concerne le service après-vente comme les réparations, l'approvisionnement en pièces de rechange et d'usure ou l'achat de pièces de consommation.

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Catégorie	Exemple
Pièces d'usure*	courroie trapézoïdale, brosses à charbon, insertion de table, poussoir
Matériel de consommation/ pièces de consommation*	lame
Pièces manquantes	

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

En cas de vices ou de défauts, nous vous prions d'enregistrer le cas du défaut sur internet à l'adresse www.Einhell-Service.com. Veuillez donner une description précise du défaut et répondre dans tous les cas aux questions suivantes :

- est-ce que l'appareil a fonctionné une fois ou était-il défectueux dés le départ ?
- avez-vous remarqué quelque chose avant la panne (symptôme avant la panne) ?
- quel est le défaut de fonctionnement de l'appareil à votre avis (symptôme principal) ? Décrivez ce défaut de fonctionnement.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 54 27.09.2023 08:10:13

Bon de garantie

Chère cliente, cher client,
Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité strict. Si toutefois cet appareil ne devait pas fonctionner correctement, nous en sommes désolés et nous vous prions de vous adresser à notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bon de garantie. Nous nous tenons également volontiers à votre disposition par téléphone au numéro de service après-vente indiqué. Pour faire valoir les droits à la garantie, les conditions suivantes s'appliquent :

1. Ces conditions de garantie s'adressent exclusivement aux consommateurs, c'est-à-dire aux personnes physiques qui ne souhaitent utiliser ce produit ni dans le cadre de leur activité commerciale, ni dans le cadre de toute autre activité indépendante. Ces conditions de garantie réglementent les prestations de garantie supplémentaires que le fabricant mentionné ci-dessous promet aux acheteurs de ses appareils neufs en plus de la prestation de garantie légale. Vos droits légaux en matière de garantie restent inchangés. Notre prestation de garantie est gratuite pour vous.
2. La prestation de garantie s'étend exclusivement aux vices de l'appareil neuf du fabricant mentionné ci-dessous que vous avez acheté dans l'Union européenne et qui résultent d'une erreur de fabrication ou d'un défaut matériel. Il n'y a donc pas de contrat de garantie quand l'appareil a été utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles ou exposé à une sollicitation semblable pendant la durée de la garantie. La prestation de la garantie est assujettie, selon notre choix, soit l'élimination du vice, soit le remplacement de l'appareil. Veuillez noter que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été conçus pour un usage commercial, artisanal ou professionnel. La garantie ne s'applique donc pas, à partir du moment où l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement, par des sociétés industrielles, où encore, exposé à une sollicitation semblable pendant la durée de la garantie. Pour les articles ''Professional'', les exclusions décrites préalablement, ne s'appliquent pas.
3. Sont exclus de notre garantie :
   - les dommages sur l'appareil liés au non-respect des instructions de montage ou à une installation incorrecte, au non-respect du mode d'emploi (par ex. raccordement à une tension de réseau ou à un type de courant incorrect) ou au non-respect des consignes de maintenance et de sécurité ou à une exposition de l'appareil à des conditions environnementales anormales ou à un manque d'entretien et de maintenance.
   - les dommages sur l'appareil provoqués par une utilisation abusive ou non conforme (par ex. surcharge de l'appareil ou utilisation d'outils ou d'accessoires non autorisés), la pénétration de corps étrangers dans l'appareil (par ex. sable, cailloux ou poussière, ...), les dommages dus au transport, l'utilisation de la force ou les influences extérieures (par ex. dommages causés par une chute).
   - les dommages sur l'appareil ou des parties de l'appareil imputables à l'usure normale liée à l'utilisation de l'appareil ou à toute autre usure naturelle. Par exemple, les accumulateurs et les blocs d'accumulateurs sont soumis à une usure naturelle et sont conçus pour un nombre limité de cycles. L'usure est influencée négativement notamment par les charges demandées, les vitesses de charge mais aussi par l'exposition à la chaleur, au froid, aux vibrations et aux chocs.
4. La durée de garantie est de 2 ans et débute à la date d'achat de l'appareil. Les droits à la garantie doivent être revendiqués avant l'expiration de la durée de garantie dans un délai de deux semaines après avoir constaté le défaut. La revendication de droits à la garantie après expiration de la durée de garantie est exclue. La réparation ou le remplacement de l'appareil n'entraîne ni une extension de la durée de garantie ni le début d'une nouvelle durée de garantie pour cet appareil ou toute autre pièce de rechange installée sur l'appareil. Cela s'applique également lors d'une intervention du service après-vente sur place.
5. Pour faire valoir vos droits à la garantie, veuillez signaler l'appareil défectueux à l'adresse suivante : www.Einhell-Service.com. Veuillez vous munir de la preuve d'achat ou de tout autre justificatif de l'achat de votre nouvel appareil. Les appareils envoyés sans les justificatifs correspondants ou sans plaque signalétique sont exclus de la prestation de garantie en raison de l'impossibilité de les attribuer. Si le défaut de l'appareil est couvert par notre garantie, vous recevrez sans délai un appareil réparé ou un nouvel appareil.
6. Si vous avez amené l'appareil dans un pays de l'Union européenne autre que celui dans lequel vous l'avez acheté, nous fournissons la prestation de garantie par le biais d'un partenaire de service local. Il n'y a aucun droit de garantie en cas de transfert hors de l'Union européenne.

Bien entendu, nous réparons volontiers les défauts de votre appareil qui ne sont pas ou plus compris dans l'étendue de la garantie contre remboursement des frais. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente. Pour les pièces d'usure, de consommation et les pièces manquantes, nous renvoyons aux restrictions de cette garantie conformément aux informations de service des présentes instructions d'utilisation.

Garant: Einhell France SAS, ZAC Paris Nord, 22, Avenue des Nations - Le Rabelais, BP 59018 - 93420 Villepinte
Service: Einhell Compiégne, Route de Choisy 3, 60200 Compiégne

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 55 27.09.2023 08:10:13

Pericolo!
Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

Spiegazione dei simboli utilizzati (vedi Fig. 30)

1. **Pericolo!** - Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso.
2. **Attenzione! Portate cuffie antirumore.** L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.
3. **Attenzione! Mettete una maschera antipolvere.** Facendo lavori su legno o altri materiali si può creare della polvere nociva alla salute. Non lavorate materiale contenente amianto!
4. **Attenzione! Indossate gli occhiali protettivi.** Scintille createsi durante il lavoro o schegge, trucioli e polveri scaraventate fuori dall'apparecchio possono causare la perdita della vista.
5. **Attenzione! Pericolo di lesioni!** Non mettete le mani sulla lama in movimento.
6. Con la chiave ad anello acclusa ruotate il disco in senso orario per sbloccare l'insert. Ruotate il disco in senso antiorario per fissare l'insert in modo che non possa cadere.
7. Per regolare l'inclinazione della lama ruotate la leva di serraggio verso il basso. Ruotate la leva di serraggio verso l'alto per bloccare l'inclinazione della lama.
8. Premete l'interruttore di sovraccarico per sbloccare di nuovo l'interruttore ON/OFF.
9. Se per larghezze di taglio strette ribaltate la barra di battuta sul piano di lavoro, con ciò si riduce di 5 cm la larghezza di taglio effettiva rispetto alla larghezza di taglio indicata.
10. Condizioni per il collegamento alla rete elettrica
11. Potenza nominale
12. Numero giri
13. Altezza di taglio con inclinazione della lama di 90° ovvero 45°
14. Dimensioni della lama
15. Spessore del cuneo
16. Peso

1. Avvertenze sulla sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.
Avvertimento!
Leggete tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e le caratteristiche tecniche che accompagnano il presente elettroutensile. Il mancato rispetto delle seguenti istruzioni può causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per eventuali necessità future.

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti

2.1 Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-29)

1. Piano di lavoro
2. Coprilama
3. Spintore
4. Lama
5. Cuneo
6. Insert
7. Guida parallela
8. Volantino
9. Leva di serraggio per l'inclinazione della lama
10. Foro nel telaio dell'apparecchio
11. Interruttore ON/OFF
12. Interruttore di sovraccarico
13. Disco rotante
14. Battuta trasversale
15. Vite per lama
16. Adattatore di aspirazione
17. Attacco di aspirazione
18. Cavità sul cuneo
19. Leva di fissaggio
20. Piastra di fissaggio
21. Scanalatura del piano di lavoro
22. Scanalatura della slitta di spinta
23. Barra di battuta ribaltabile
24. Barra di guida per guida parallela
25. Scala principale
26. Scala di ampliamento
27. Bullone di bloccaggio per guida parallela
28. Vite di guida per guida parallela
29. Vite di sicurezza per guida parallela
30. Chiave ad anello da 24 mm
31. Chiave combinata fissa/ad anello da 20/24 mm

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 56 27.09.2023 08:10:14

32. Vite di regolazione 0°
33. Vite di regolazione 45°
34. Battuta per guida trasversale
35. Vite ad alette per guida trasversale
36. Vite di serraggio per guida trasversale
37. Copertura del tasto per interruttore di arresto di emergenza
38. Vite di fissaggio per guida trasversale
39. Leva ad eccentrico per coprilama
40. Vite a esagono cavo da 2,5 mm per insert
41. Slitta di spinta
42. Leva di bloccaggio per barra di guida
43. Manicotto filettato
44. Dado
45. Supporto del cavo
46. Manopola per larghezza di taglio
47. Albero della manopola
48. Vite con intaglio a croce per manopola
49. Vite a esagono cavo da 4 mm per cuneo
50. Grano filettato da 2,5 mm per cuneo
51. Copertura di dato auto autobloccante
52. Vite con intaglio a croce per copertura
53. Dado autobloccante
54. Indicatore per guida parallela
55. Scala graduata per l'inclinazione
56. Indicatore di inclinazione della lama
57. Vite a esagono cavo da 3 mm per volantino
58. Vite a esagono cavo da 3 mm per leva di serraggio
59. Vite a testa esagonale
60. Leva di arresto
61. Piastra a eccentrico da 0°
62. Piastra a eccentrico da 45°
63. Copertura di canale di aspirazione
64. Vite con intaglio a croce per canale di aspirazione

2.2 Elementi forniti

Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza o al punto vendita in cui avete acquistato l'apparecchio presentando un documento di acquisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto dell'articolo. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle informazioni sul Servizio Assistenza alla fine delle istruzioni.

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Pericolo!
L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Sega circolare con banchetto
- Coprilama
- Spintore
- Guida parallela
- Battuta trasversale
- Adattatore di aspirazione
- Chiave ad anello da 24 mm
- Chiave combinata fissa/ad anello da 20/24 mm
- Manopola per larghezza di taglio
- Vite con intaglio a croce per manopola
- Istruzioni per l'uso originali
- Avvertenze di sicurezza

3. Utilizzo proprio

La sega circolare da banco serve a tagliare longitudinalmente e trasversalmente (solo con battuta trasversale) legname di qualsiasi tipo in conformità alle dimensioni dell'utensile. Non si deve tagliare legname di forma cilindrica di nessun tipo.
L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Devono venire usate soltanto lame adatte all'apparecchio (lame in metallo duro o cromovanadio). È vietato l'uso di lame in acciaio HSS e dischi di ogni tipo.
Anche il rispetto delle avvertenze di sicurezza nonché delle istruzioni di montaggio e delle avvertenze per l'uso contenute nelle presenti istruzioni rientra nell'uso corretto.
Le persone che usano l'apparecchio e che si occupano della manutenzione devono conoscere l'apparecchio e gli eventuali pericoli. Inoltre si devono rispettare scrupolosamente le norme antinfortunistiche vigenti. Devono essere altresì rispettate ulteriori regole generali di medicina del lavoro e di sicurezza.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 57 27.09.2023 08:10:14

Le modifiche all'apparecchio escludono completamente ogni responsabilità del costruttore e ogni danno che ne derivi. Anche se l'apparecchio viene usato in modo corretto non si possono escludere completamente determinati fattori di rischio residuo.
In considerazione del funzionamento e della struttura dell'apparecchio si potrebbero presentare i seguenti punti

- Contatto con la lama nella zona non coperta.
- Impigliamento nella lama in movimento (lesioni da taglio).
- Contraccolpo di pezzi da lavorare e loro frammenti.
- Rotture della lama.
- Pezzi della lama difettosi in metallo duro scagliati all'intorno.
- Danni all'udito se non si indossano le cuffie antirumore necessarie.
- Emissioni nocive di polveri di legno in caso di impiego in locali chiusi.

4. Caratteristiche tecniche

Motore a corrente alternata .....220-240V ~ 50Hz
Potenza P .....S1 1800 W · S6 25% 2000 Watt
Numero di giri al minimo II n_0 .....4200 min^{-1}
Lama in metallo duro .....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Numero dei denti 24
Altezza max. taglio ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Regolazione dell'altezza ... in continuo 0 - 85 mm
Lama inclinabile .....in continuo da 0° a 45°
Inclinazione guida
trasversale ..... in continuo da -60° a +60°
Attacco di aspirazione .....Ø 36 mm
Peso ..... ca. 22,2 kg
Grado di protezione: ..... II / ⧈
Spessore del cuneo: ..... 2,3 mm

Modalità operativa S6 25%: funzionamento continuato con sollecitazione intermittente (durata di ciclo 10 min). Per non surriscaldare eccessivamente il motore, esso può essere fatto funzionare con la potenza nominale indicata per il 25% della durata del ciclo e poi deve continuare a funzionare senza carico per il 75% della durata del ciclo.

Pericolo!
Rumore
I valori del rumore sono stati rilevati secondo la norma EN 62841.

Esercizio
Livello di pressione acustica L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Incertezza K_{pA} ..... 3 dB (A)
Livello di potenza acustica L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Incertezza K_{WA} ..... 3 dB (A)

Portate protettori auricolari.
Il rumore può causare la perdita dell'udito.

I valori di emissione dei rumori indicati sono stati misurati secondo un metodo di prova normalizzato e possono essere usati per il confronto tra elettroutensili di marchi diversi.

I valori di emissione dei rumori indicati possono essere usati anche per una valutazione preliminare delle sollecitazioni.

Avvertimento:
Le emissioni di rumori durante l'utilizzo effettivo dell'elettroutensile possono variare dai valori indicati a seconda del modo in cui l'elettroutensile viene utilizzato, in particolare a seconda del tipo di pezzo lavorato.

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!

- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricate l'apparecchio.
- Fate eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.

Limitate il tempo di lavoro!
Al riguardo si devono prendere in considerazione tutte le fasi del ciclo di esercizio (ad esempio i periodi in cui l'elettroutensile è disinserito e quelli in cui è inserito, ma funziona a vuoto).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 58 27.09.2023 08:10:14

Attenzione!
Rischi residui
Anche se questo elettroutensile viene utilizzato secondo le norme, continuano a sussistere rischi residui. In relazione alla struttura e al funzionamento di questo elettroutensile potrebbero presentarsi i seguenti pericoli:

1. Danni all'apparato respiratorio nel caso in cui non venga indossata una maschera antipolvere adeguata.
2. Danni all'udito nel caso in cui non vengano indossate cuffie antirumore adeguate.

5. Prima della messa in esercizio

Prima di inserire la spina nella presa di corrente assicuratevi che i dati sulla targhetta di identificazione corrispondano a quelli di rete.
Avvertenza!
Staccate sempre la spina di alimentazione prima di ogni impostazione all'utensile.

- Togliete la sega circolare da banco dall'imballo e verificate che non presenti danni dovuti al trasporto.
- L'apparecchio deve venire installato in posizione stabile, cioè avvitato su un banco di lavoro o un basamento solido.
- Prima della messa in esercizio devono essere regolarmente montate tutte le coperture ed i dispositivi di sicurezza.
- La lama deve potersi muovere liberamente.
- In caso di legno già lavorato, controllate che non presenti corpi estranei come per es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore di ON/OFF accertatevi che la lama sia montata correttamente e che le parti mobili possano muoversi liberamente.

6. Montaggio

Pericolo! Staccate sempre la spina dalla presa di corrente prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione, di riattrezzaggio o di montaggio della sega circolare con banchetto.

6.1 Installazione della sega circolare con banchetto (Fig. 2)

- Pericolo! Fate attenzione al peso dell'apparecchio e ricorrete se necessario all'aiuto una seconda persona!
- La sega circolare con banchetto deve essere installata su una superficie orizzontale.
- Per una posizione sicura della sega consigliamo di fissare la sega circolare con banchetto con i 4 fori (10) sul telaio dell'apparecchio su un piano di appoggio solido. Il materiale di fissaggio adatto (viti, ecc.) è disponibile presso i rivenditori specializzati.
- Inserite la manopola (46) sull'albero (47). Fissate la manopola (46) con la vite con intaglio a croce (48).
- Inserite l'adattatore di aspirazione (16) all'attacco di aspirazione (17) sul lato posteriore dell'apparecchio.

6.2 Posizione di trasporto (Fig. 3)

Quando viene fornita la sega circolare con banchetto si trova in posizione di trasporto. Per un trasporto compatto e per una conservazione ordinate fissate sempre tutte le parti staccate agli appositi supporti (cfr. Fig. 3).

- Avvolgete il cavo di collegamento alla rete sul supporto del cavo (45).
- Fissate la guida parallela (14) e le due chiavi (30, 31) sul lato sinistro dell'apparecchio.
- Fissate lo spintore (3) sulla guida parallela (7).
- Fissate la battuta parallela (7) sulla barra di guida (24) (cfr. 6.9).

Per il trasporto ovvero per la conservazione potete anche regolare l'apparecchio nel modo più compatto possibile ovvero creare una superficie piana con il piano di lavoro (1). Per evitare che delle parti sporgano dal piano di lavoro (1) dovete fare quanto segue:

- Togliete il coprilama (2), agganciatelo e fissatelo al supporto sul lato posteriore dell'apparecchio. (cfr. 6.6)
- Abbassate il cuneo (5) in posizione di trasporto. (cfr. 6.4)
- Abbassate la lama con il volantino (8) in modo che la lama (4) e il cuneo (5) si trovino al di sotto della superficie del piano di lavoro.
- Allentate la barra di guida (24) con la leva di bloccaggio (42). Con la manopola (46) spostate la barra di guida (24) verso destro fino a quando sia accessibile dal basso.
- Avvicinate la guida parallela (7) rivolta verso il basso verso la barra di guida (24) e fissatela alle viti di guida esterne a destra (28). (cfr. 6.9)
- Spostate la barra di guida (24) completamente verso sinistra e fissatela con la leva di bloccaggio (42).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 59 27.09.2023 08:10:15

- Per portare la sega dalla posizione di trasporto alla posizione di lavoro dovete procedere nel modo inverso.

6.3 Montaggio/sostituzione dell'insert (Fig. 4, 8)

- In caso di usura o danneggiamento si deve sostituire l'insert (6), altrimenti sussiste un maggiore pericolo di lesioni.
- Togliete il coprilama (2) (vedi 6.6).
- Mettete la chiave ad anello (31) con la punta sul disco rotante (13). Con la chiave ruotate il disco (13) in senso orario per sbloccare l'insert.
- Estraete l'insert consumato (6).
- Il montaggio del nuovo insert avviene nell'ordine inverso.
- Avvertimento! Il pezzo da lavorare non deve essere bloccato dall'insert nel senso di avvicinamento!
- L'altezza dell'insert (6) rispetto al piano di lavoro (1) è stata regolata in fabbrica. Verificate spesso la regolazione utilizzando un oggetto con un bordo dritto (ad es. righello, calibro angolare, ecc.).
- Se necessario è possibile anche successivamente regolare l'altezza dell'insert (6) con le viti a esagono cavo (40).
- Avvertimento! La superficie di appoggio dell'insert (6) non deve sporgere sul lato anteriore!
- Avvertimento! Sul retro la superficie di appoggio dell'insert (6) non deve trovarsi al di sotto del piano di lavoro (1).

6.4 Portare il cuneo in posizione di lavoro (Fig. 5, 6)

Avvertimento! Quando l'apparecchio viene fornito il cuneo (5) si trova in posizione di trasporto. Per l'esercizio fissate il cuneo (5), come descritto di seguito, sempre nella posizione più alta (posizione di lavoro).

- Regolate la lama (4) con il volantino (8) sulla massima profondità di taglio, portatela in posizione 0° e bloccatela.
- Smontate il coprilama (2) e l'insert (6) (vedi 6.6, 6.3).
- Girate verso l'alto la leva di fissaggio (19) per allentare il cuneo (5).
- Premete il cuneo (5) di lato per sbloccare la posizione di arresto della posizione di trasporto. (vedi Fig. 5b, freccia A)
- Dopo aver spinto il cuneo (5) di lato portate tale cuneo (5) verso l'alto nella posizione di lavoro. (vedi Fig. 5b, freccia B)
- **Pericolo!** Il cuneo (5) devono scattare nella posizione più alta! Non appena il cuneo (5) è scattato nella posizione più alta la piastra di fissaggio (20) spinge il cuneo (5) di nuovo verso l'interno.
- Prima di serrare il cuneo accertatevi che la distanza fra lama (4) e cuneo (5) sia da 3 a 8 mm. (cfr. Fig. 5d)
- Fissate il cuneo (5) con la leva di fissaggio (19).
- **Avvertimento!** Il cuneo (5) deve essere fissato in modo sicuro.
- **Avvertenza!** Se la forza di serraggio della leva di fissaggio (19) è insufficiente, si può regolare successivamente serrando il dato autobloccante (53). Per poter accedere al dado autobloccante (53) allentate la vite con intaglio a croce (52) e togliete la copertura (51).
- Rimontate l'insert (6) e il coprilama (2). (vedi 6.6, 6.3)

6.5 Verificare ed eventualmente regolare successivamente la posizione del cuneo (Fig. 7)

La posizione del cuneo (5) rispetto alla lama (4) è stata regolata in fabbrica. Prima di iniziare a lavorare verificate la regolazione in modo da poterlo sempre fare in modo sicuro.
Il cuneo (5) deve trovarsi al centro di un piano immaginario sul prolungamento della lama (4) in modo da impedire che il materiale da tagliare si incastri.

- In caso di necessità il cuneo (5) può essere regolato successivamente in tutti i sensi rispetto la piano di taglio.
- Allentate entrambe le viti ad esagono cavo (49)
- Avvitando o svitando il grano filettato (50) potete regolare il cuneo (5) su tutta l'altezza di taglio in senso parallelo al piano di taglio.
- Finché le viti ad esagono cavo (49) sono allentate potete regolare liberamente il cuneo (5) in senso trasversale al piano di taglio.
- **Avvertenza!** Appoggiate su ambedue i lati della lama (4) un oggetto con bordo diritto (ad es. un righello). Assicuratevi così che il cuneo (5) non sporga dal piano di taglio della lama (4).
- Serrate di nuovo le viti ad esagono cavo (49) e controllate la regolazione.
- Attenzione! Le due viti ad esagono cavo (49) devono essere serrate con la stessa forza.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 60 27.09.2023 08:10:15

6.6 Montaggio/sostituzione del coprilama (Fig. 9)

- **Pericolo!** Prima dell'esercizio fissate sempre il coprilama (2) al cuneo (5).
- Per il montaggio assicuratevi che la leva ad eccentrico (39) sia aperta, cioè che sia rivolta verso il bordo anteriore del coprilama (2).
- Portate il coprilama (2) al centro del cuneo (5) e agganciate prima il perno posteriore nella cavità (18).
- Poi inclinate il coprilama (2) verso il basso fino a quando anche il perno anteriore poggia nella cavità (18) del cuneo.
- Serrate bene il coprilama (2) premendo all'indietro la leva ad eccentrico (39), cioè verso la parte posteriore dell'apparecchio.
- **Avvertimento!** Il coprilama (2) deve sempre abbassarsi automaticamente sul materiale da tagliare per via del suo peso proprio.
- Verificate dopo il montaggio che il coprilama (2) funzioni correttamente sollevandolo e poi mollandolo.

6.7 Montaggio/sostituzione della lama (Fig. 10)

- Prima di sostituire la lama: Staccate la spina dalla presa di corrente!
- Nel sostituire la lama, indossate i guanti per evitare lesioni!
- Smontate il coprilama e l'insert (vedi 6.6, 6.3).
- Sbloccate la leva di fissaggio (19) per poter accedere alla zona di lavoro.
- Allentate la vite (15) inserendo una chiave (30) nella vite (15) e tenendo fermo l'albero motore con un'altra chiave (31).
- **Attenzione!** Ruotate la vite (15) nel senso di rotazione della lama.
- Togliete la flangia esterna e la lama vecchia (4) dalla flangia interna.
- Prima del montaggio della nuova lama pulite accuratamente le relative flange.
- Montate la nuova lama (4) nell'ordine inverso e serratela.
- **Avvertimento!** Controllate il senso di rotazione, le superfici oblique di taglio dei denti devono corrispondere al senso di scorrimento, cioè essere rivolte in avanti.
- Fissate di nuovo la leva di fissaggio (19) e montate ovvero regolate il cuneo, l'insert e il coprilama (vedi 6.5, 6.3, 6.6).
- Prima di continuare a lavorare con la sega si deve verificare che i dispositivi di protezione funzionino.
- **Avvertimento!** Dopo ogni sostituzione della lama controllate che il coprilama (2) e si apra e richiuda secondo i requisiti. Controllate inoltre se la lama (4) scorre liberamente all'interno del coprilama (2).
- **Avvertimento!** Dopo la sostituzione della lama controllate sempre che questa (4), sia in posizione verticale che inclinata a 45°, si muova liberamente nell'insert (6).
- **Avvertimento!** Un insert (6) usurato o danneggiato deve essere sostituito immediatamente (vedi 6.3).
- **Avvertimento!** La sostituzione e l'orientamento della lama (4) devono essere eseguiti a regola d'arte.

6.8 Attacco per l'aspirazione della polvere (Fig. 11)

Una possibilità di collegamento per l'aspirazione della polvere è data dall'apposito adattatore (16) sull'involucro. Potete collegare ad es. un aspiratutto (non compreso tra gli elementi forniti) all'adattatore di aspirazione (16).

6.9 Montaggio/smontaggio della guida parallela (Fig. 12)

- Aprite i due bulloni di bloccaggio (27) sul lato anteriore e posteriore della guida parallela (7) ruotando verso l'alto tali bulloni di bloccaggio (27) di 90°.
- Per montare la guida parallela (7) spostate la posizione delle viti di guida (28) verso l'esterno fino a quando sia possibile appoggiare la guida parallela (7) accanto al piano di lavoro (1).
- Pulite le superfici di appoggio della guida parallela e la barra di guida (24) togliendo trucioli, polvere e altro sporco.
- Portate la guida parallela (7) inclinata di ca. 45° con la cavità verso le viti di guida (28).
- Inclinate verso il basso la guida parallela (7). Fate attenzione che la guida parallela (7) e la vite di sicurezza (29) ingranino una nell'altra. La sede della guida parallela (7) deve poggiare saldamente sulla barra di guida (24) su tutta la larghezza e non deve essere instabile.
- Assicurate la guida parallela (7) chiudendo il due bulloni di bloccaggio (27).
- Per togliere la guida parallela (7) procedete nell'ordine contrario.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 61 27.09.2023 08:10:16

7. Uso

7.1 Interruttore ON/OFF (Fig. 1, 13 / Pos. 11)

- La sega può essere inserita premendo il pulsante verde „I“. Prima di iniziare a segare, aspettate che la lama abbia raggiunto il numero massimo di giri.
- Il tasto rosso „0“ viene coperto con l‘apposita copertura (37). Per spegnere la sega azionate la copertura del tasto (37).

Il motore di questo apparecchio è protetto dal sovraccarico da un interruttore di sovraccarico (12). In caso di superamento della corrente nominale l‘interruttore di sovraccarico (12) disinserisce l‘apparecchio.

- Fate raffreddare l‘apparecchio per diversi minuti.
- Premete l‘interruttore di sovraccarico (12).
- Inserite l‘apparecchio premendo il tasto verde „I“.

7.2 Profondità di taglio (Fig. 1,14)

Girando il volantino (8) si può regolare la lama (4) sulla profondità di taglio desiderata.

Avvertimento! Riducete il rischio di entrare in contatto con la lama (4) adeguando sempre la profondità di taglio della lama allo spessore del pezzo da lavorare.
Regola generale: la lama (4) deve essere affondata ovvero fatta uscire solo quanto necessario perché le punte dei denti della lama sporgano in modo visibile dal pezzo da lavorare.

In senso antiorario:
Profondità di taglio minore

In senso orario:
Profondità di taglio maggiore

7.3 Guida parallela

Per eseguire tagli longitudinali di pezzi di legno si deve usare la guida parallela (7). Nel montare o regolare la guida parallela (7) assicuratevi che tale guida parallela sia allineata parallelamente alla lama (4). Per tagli longitudinali togliete la guida trasversale (14) dal piano di lavoro (1) e riponetela nell‘apposito supporto.

7.3.1 Selezione della posizione della guida parallela (Fig. 15)

A seconda delle necessità e dello scopo si può fissare la guida parallela (7) in 3 posizioni diverse.

Il montaggio della guida parallela (7) sulla barra di guida (24) avviene rispettivamente come descritto in 6.9.

- Per larghezze di taglio piccole fissate la guida parallela (7) alle viti di guida interne a destra (28) (cfr. Fig. 15a).
- Per sfruttare la massima larghezza di taglio possibile, fissate la guida parallela (7) alle viti di guida esterne a destra (28) (cfr. Fig. 15b). Avvertenza! In questa posizione si possono lavorare solamente pezzi a partire da una larghezza di 11 cm.
- La guida parallela (7) può venire fissata anche sul lato sinistro della lama (4) (cfr. Fig. 15c). Avvertenza! In tal caso la larghezza di taglio non può essere ricavata dalla scala (25 ovvero 26), ma deve essere regolata con utensili di misura adatti (ad es. metro pieghevole).

7.3.2 Regolazione della barra di battuta ribaltabile (Fig. 16, 17)

La barra di battuta ribaltabile (23) assolve due funzioni diverse a seconda dell‘applicazione. Può essere una riduzione dell‘altezza di battuta della guida parallela (7) per pezzi da lavorare stretti o può servire come superficie di appoggio per larghezze di taglio elevate.

Altezza di battuta (Fig. 16)

- **Avvertimento!** L‘altezza di battuta deve essere sempre impostata in modo tale che il pezzo da lavorare passi di fianco alla lama (4) nel modo migliore possibile.
- La guida parallela fornita (7) deve essere utilizzata come guida di battuta (23) ribaltata verso il basso per eseguire tagli longitudinali di pezzi di legno sottili (cfr. Fig. 16a).
- Per eseguire tagli longitudinali di pezzi di legno più larghi fino a max. 33 cm la guida parallela (7) può essere impiegata anche con barra di battuta (23) ribaltata verso l‘alto (cfr. Fig. 16b).

Superficie di appoggio (Fig. 17)

- **Avvertimento!** Per larghezze di taglio maggiori di 33 cm la barra di battuta (23) deve essere ribaltata completamente verso il basso in modo che la superficie di appoggio della barra di battuta ribaltabile (23) presenti la stessa altezza della superficie del piano di lavoro (1).
- Soprattutto nel caso di larghezze di taglio grandi fate attenzione che il pezzo da lavorare poggi in modo sicuro sul piano di lavoro (1)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 62 27.09.2023 08:10:16

e sulla barra di battuta ribaltabile (23) e che non si possa incastrare.

7.3.3 Larghezza di taglio (Fig. 15-18)

- Montate la guida parallela (7) sulla barra di guida (24) come descritto in 6.9.
- Una volta che la guida parallela (7) è montata sulle viti di guida interne a destra (28), leggete la larghezza di taglio regolata sulla scala principale (25).
- **Avvertenza!** Se per larghezze di taglio strette ribaltate la barra di battuta (23) sul piano di lavoro (1), con ciò si riduce di 5 cm la larghezza di taglio effettiva rispetto alla larghezza di taglio indicata.
- Una volta che la guida parallela (7) è montata sulle viti di guida esterne a destra (28), leggete la larghezza di taglio regolata sulla scala di ampliamento (26).
- Tirate verso l'alto la leva di bloccaggio (42) per allentare la barra di guida (24).
- Ruotando la manopola (46) potete regolare in continuo la larghezza di taglio.
- Spostate la barra di guida (24) con la manopola (46) fino a quando l'indicatore (54) corrisponde alla misura desiderata sulla scala (25 ovvero 26).
- Fissate la larghezza di taglio regolata premendo la leva di bloccaggio (42) verso il basso.
- **Avvertenza!** In caso di scostamento della larghezza di taglio effettiva da quella regolata potete regolare successivamente l'indicatore (54). L'indicatore (54) è fissato alla barra di guida (24) con viti in asole.

7.3.4 Regolazione successiva della forza di serraggio (Fig. 18)

Pericolo! Accertatevi sempre che la guida parallela (7) sia ben serrata sulla barra di guida (24) e che di guida (24) non possa scivolare.

- Se necessario regolate di nuovo la forza di serraggio della leva (42).
- A tale scopo allentate il dado (44) e avvitate o svitate il manicotto filettato (43) fino a raggiungere la forza di serraggio desiderata.
- Poi fissate di nuovo il manicotto filettato (43) con il dado (44).

7.4 Tagli trasversali

Per i tagli trasversali togliete la guida parallela (7) dal piano di lavoro (1).
Per eseguire tagli trasversali di pezzi di legno si deve usare la guida trasversale (14).

7.4.1 Taglio trasversale con slitta di spinta fissata (Fig. 19)

- Accertatevi che la slitta di spinta (41) sia bloccata saldamente con il piano di lavoro (1). La leva di arresto (60) sul lato inferiore del piano di lavoro (1) deve essere in posizione trasversale al senso di taglio (cfr. Fig. 19a).
- La guida trasversale (14) può essere utilizzata sia a sinistra della lama (4), quindi nella scanalatura (22) della slitta di spinta (41) oppure a destra della lama (4), nella scanalatura (21) del piano di lavoro (1).
- Allentate la vite di fissaggio (36).
- Ruotate la guida di battuta (34) fino a quando la freccia indica l'inclinazione desiderata.
- La guida trasversale (14) dispone di posizioni di arresto sulle posizioni di 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, nelle quali la barra di battuta (34) scatta in posizione in modo udibile. Non appena la barra di battuta è scattata in posizione, la posizione deve essere fissata serrando la vite di fissaggio (36).
- Se fossero necessarie altre inclinazioni, la battuta (34) viene fissata solo con la vite ad alette (35).
- Avvitate nuovamente la vite di fissaggio (36).
- Controllate la distanza tra la guida di battuta (34) e la lama (4).
- Avvertimento! Non spingete troppo la guida di battuta (34) verso la lama (4). La distanza tra la guida di battuta (34) e la lama (4) dovrebbe essere di ca. 2 cm.
- Se necessario allentate le due viti ad alette (35) e regolate la guida di battuta (34).
- Serrate di nuovo le viti ad alette (35).

7.4.2 Taglio trasversale con slitta di spinta mobile (Fig. 20)

- Inserite la battuta trasversale nella scanalatura (22) della slitta di spinta (41).
- Collegate saldamente la battuta trasversale (14) con la vite di fissaggio (38) a seconda della larghezza di taglio alla slitta di spinta (41).
- Sbloccate la slitta di spinta (41) ruotando di 90° la leva di arresto (60) nel senso di taglio (cfr. Fig. 20a).
- Avvertimento! La leva di arresto (60) deve essere completamente aperta in modo che la slitta di spinta (41) non possa scattare in posizione da sola durante il processo di taglio.
- La regolazione dell'inclinazione sulla guida trasversale (14) e della distanza della barra di battuta (34) rispetto alla lama (4) avviene come descritto in 7.4.1.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 63 27.09.2023 08:10:16

7.5 Regolazione dell‘inclinazione della lama (Fig. 13, 14)

- Allentate la leva di fissaggio (9) ruotandola verso il basso.
- Regolate l‘inclinazione della lama spostando il volantino (8) fino a quando l‘indicatore (56) corrisponde alla misura desiderata sulla scala graduata (55).
- Fissate l’inclinazione serrando la leva di fissaggio (9).
- **Avvertenza!** In caso di scostamento dalla scala graduata (55) potete regolare nuovamente l‘indicatore (56). L‘indicatore (56) è fissato all‘apparecchio con viti in un‘asola. (cfr. Fig. 22b)

Regolazione successiva della battuta di fine corsa per l‘inclinazione della lama (Fig. 13, 21)

Se necessario si può regolare anche successivamente la battuta di finecorsa per l’inclinazione di 0° e di 45° della lama.

- A tale scopo allentate di 0° la vite di regolazione (32) ovvero di 45° la vite di regolazione (33).
- Regolate l‘inclinazione fra lama (4) e piano di lavoro (1) con un utensile di misura adatto (ad es. squadra a 90°, calibro angolare) su 90° ovvero 45°.
- Fissate l’inclinazione della lama con la leva di serraggio (9).
- Ruotate la piastra ad eccentrico di 0° (61) ovvero di 45° (62) sul lato interno dell‘apparecchio fino a quando questa poggia sull‘aggancio interno della lama.
- Fissate di regolazione ruotando la vite di regolazione (32 ovvero 33) fino alla battuta.

Regolazione successiva della forza di serraggio della leva di fissaggio (Fig. 22)

- Smontate il volantino (8). A tale scopo allentate la vite ad esagono interno (57) e sfilate il volantino (8) verso l‘esterno.
- Svitate la vite a esagono cavo (58) e sfilate la leva di fissaggio (9) dalla vite a testa esagonale (59).
- Mettete la leva di fissaggio (9) sulla vite a testa esagonale (59) sfasata di una posizione di arresto.
- Fissate la leva di fissaggio (9) con la vite ad esagono cavo (58).
- Infilate di nuovo il volantino (8) e assicuratelo con la vite ad esagono cavo (57).

8. Esercizio

Avvertenza!

- Dopo ogni nuova regolazione si consiglia un taglio di prova per verificare le misure impostate.
- Dopo l’inserimento della sega, attendete che la lama raggiunga il massimo numero di giri prima di eseguire il taglio.
- Attenzione quando si incide!
- Utilizzate l’apparecchio solo con aspirazione.
- Controllate e pulite regolarmente i canali di aspirazione.

8.1 Esecuzione di tagli longitudinali (Fig. 23)

In questo caso si tratta di segare un pezzo nel senso della lunghezza.
Uno spigolo del pezzo da segare viene premuto contro la guida parallela (7), mentre il lato piatto è appoggiato sul piano di lavoro (1).
Il coprilama (2) deve essere sempre abbassato sul pezzo da tagliare.
La posizione di lavoro in caso di taglio longitudinale non deve essere mai sulla stessa linea del taglio.

- Impostate la guida parallela (7) in base all’altezza del pezzo da lavorare e alla larghezza desiderata. (vedi 7.3)
- Inserite la sega.
- Appoggiate le mani con le dita chiuse piane sul pezzo da lavorare e spingetelo lungo la guida parallela (7) nella lama (4).
- Con la mano destra o sinistra (a seconda della posizione della guida parallela), spingete la guida laterale solo fino al bordo anteriore della calotta protettiva.
- Spingete il pezzo da lavorare sempre fino alla fine del cuneo (5).
- Lo scarto di taglio rimane sul piano di lavoro (1) fino a quando la lama (4) non si trova nuovamente a riposo.
- Fissate i pezzi da lavorare lunghi affinché non si ribaltino una volta tagliati! (per es. supporto ecc.)

8.1.1 Segare pezzi sottili (Fig. 24)

I tagli longitudinali dei pezzi da lavorare con una larghezza inferiore ai 150 mm devono essere assolutamente eseguiti con l’ausilio di uno spintore (3). Lo spintore è compreso nella fornitura.
Sostituite subito uno spintore consumato o danneggiato. Tenete lo spintore (3) sempre a portata di mano nell‘apposito supporto.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 64 27.09.2023 08:10:17

8.1.2 Segare pezzi molto sottili (Fig. 25)

- Per tagli longitudinali di pezzi da lavorare molto sottili con una larghezza di 50 mm o meno si deve assolutamente usare uno spintore.
- In tal caso si deve preferire la superficie di guida in basso della guida parallela.
- Lo spintore non è compreso tra gli elementi forniti! (Reperibile presso i rivenditori specializzati) Sostituite tempestivamente uno spintore consumato.

8.2 Esecuzione di tagli obliqui con lama inclinata (Fig. 13, 26)

I tagli trasversali vengono eseguiti fondamentalmente utilizzando la guida parallela (7).
Per tagli inclinati in cui la lama (4) viene inclinata a sinistra, la guida parallela (7) va posizionata sul lato destro della lama (4). Muovete il pezzo da lavorare tra lama (4) e guida parallela (7).

- Regolate la lama (4) sull'inclinazione desiderata. (vedi 7.5)
- Impostate la guida parallela (7) in base alla larghezza e all'altezza del pezzo da lavorare (vedi 7.3).
- Eseguite il taglio in modo corrispondente alla larghezza del pezzo da lavorare (vedi 8.1.1, 8.1.2).

8.3 Esecuzione di tagli trasversali (Fig. 27, 28)

- Spingete la guida trasversale (14) nella scanalatura corrispondente (21 ovvero 22), regolate slitta di spinta (41), inclinazione desiderata e barra di battuta (34) (vedi 7.4).
- Spingete saldamente il pezzo da lavorare contro la guida trasversale (14).
- Inserite la sega.
- Per eseguire il taglio spingete la guida trasversale (14) e il pezzo da lavorare in direzione della lama.
- **Avvertenza!**
  tenete sempre il pezzo da lavorare spinto con la guida, mai il pezzo libero che viene tagliato.
- Spingete la guida trasversale (14) sempre fino a quando il pezzo da lavorare sia completamente tagliato.
- Disinserite di nuovo la sega. Eliminate lo scarto di taglio solo quando la lama è ferma.

9. Trasporto

Trasportate l'apparecchio solo afferrandolo per il piano di lavoro. Non utilizzate mai i dispositivi di protezione come coprilama, barre di battuta per maneggiare o trasportare l'apparecchio.

10. Sostituzione del cavo di alimentazione

Pericolo!
Se il cavo di alimentazione di questo apparecchio viene danneggiato deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza clienti o da una persona al pari qualificata al fine di evitare pericoli.

11. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

Pericolo!
Prima di qualsiasi lavoro di pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.

11.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinate l'apparecchio con un panno pulito o soffiatelo con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usate detergenti o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio. La penetrazione di acqua in un elettroutensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.
- Verificate ad intervalli regolari i canali di aspirazione. Per la pulizia e per eliminare ostruzioni dai canali di aspirazione allentate la vite con intaglio a croce (64) e togliete la copertura (63) (cfr. Fig. 29). Attenzione! La lama è liberamente accessibile, indossate guanti protettivi.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 65 27.09.2023 08:10:17

11.2 Spazzole al carbone
In caso di uno sviluppo eccessivo di scintille fate controllare le spazzole al carbone da un elettricista.
Pericolo! Le spazzole al carbone devono essere sostituite solo da un elettricista.

11.3 Manutenzione
All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti sottoposte ad una manutenzione qualsiasi.

11.4 Ordinazione di pezzi di ricambio e accessori
In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:
- Tipo di apparecchio
- Numero di articolo dell'apparecchio
- Numero di identificazione dell'apparecchio
- Numero del pezzo di ricambio richiesto

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.Einhell-Service.com

Consiglio! Per un buon risultato di lavoro consigliamo gli accessori di qualità di kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Gli apparecchi difettosi non devono essere gettati nei rifiuti domestici. Per uno smaltimento corretto l'apparecchio va consegnato ad un apposito centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.

13. Conservazione

Conservate l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile ai bambini. La temperatura ottimale per la conservazione è compresa tra i 5 e i 30 °C. Conservate l'elettroutensile nell'imballaggio originale.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 66 27.09.2023 08:10:18

Solo per paesi membri dell'UE

Non smaltite gli elettroutensili nei rifiuti domestici!

Secondo la direttiva europea 2012/19/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nelle normative nazionali, gli elettroutensili usati devono venire raccolti separatamente e venire smaltiti in modo ecocompatibile.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione:
il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

In caso di smaltimento fate attenzione che batterie e dispositivi di illuminazione (ad es. lampadine) vengano rimossi dall'apparecchio.

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della Einhell Germany AG.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 67 27.09.2023 08:10:18

Informazioni sul Servizio Assistenza

In tutti i Paesi indicati nel certificato di garanzia disponiamo di competenti partner per il Servizio Assistenza (per i relativi dati di contatto si veda il certificato di garanzia), che sono a vostra disposizione per tutte le richieste di assistenza come riparazione, fornitura di pezzi di ricambio e parti di usura o vendita di materiali di consumo.

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Categoria	Esempio
Parti soggette ad usura *	Cinghia trapezoidale, spazzole di carbone, insert, spintore
Materiale di consumo/parti di consumo *	Lama
Parti mancanti	

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

In presenza di difetti o errori vi preghiamo di denunciare il caso sul sito internet www.Einhell-Service.com. Vi preghiamo di descrivere con precisione l'anomalia e a tal riguardo di rispondere in ogni caso alle seguenti domande:

- L'apparecchio ha già funzionato una volta o era difettoso fin dall'inizio?
- Avete notato qualcosa prima che si manifestasse il difetto (sintomo prima del difetto)?
- A vostro parere che cosa non funziona nell'apparecchio (sintomo principale)? Descrivete che cosa non funziona.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 68 27.09.2023 08:10:19

I

Certificato di garanzia

Gentili clienti,
i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del Servizio Assistenza indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Le presenti condizioni di garanzia si rivolgono esclusivamente a consumatori, vale a dire a persone fisiche che non intendono utilizzare questo prodotto né in ambito professionale né per altre attività di lavoro autonomo. Le presenti condizioni di garanzia regolano prestazioni di garanzia supplementari che il produttore sotto indicato concede in aggiunta alla garanzia legale agli acquirenti di nuovi apparecchi. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso in garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente i difetti di un nuovo apparecchio di marca Einhell da voi acquistato nell'Unione Europea, riconducibili a difetti di materiale o di produzione, ed è limitata, a nostra discrezione, all'eliminazione di questi difetti dell'apparecchio o alla sostituzione dell'apparecchio stesso. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati progettati per l'impiego artigianale, professionale o imprenditoriale. Pertanto un contratto di garanzia non viene concluso se l'apparecchio è stato usato entro il periodo di garanzia in attività artigianali, imprenditoriali o industriali o se è stato sottoposto a sollecitazioni equivalenti. Nel caso di articoli della gamma „Professional" acquistati con P.IVA non vale l'esclusione per l'impiego artigianale, professionale o imprenditoriale.
3. Sono esclusi dalla nostra garanzia:
   - Danni all'apparecchio causati dalla mancata osservanza delle istruzioni di montaggio o per un'installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come ad es. collegamento a una tensione di rete o a un tipo di corrente non corretti), dalla mancata osservanza delle norme relative alla manutenzione e alla sicurezza, dall'esposizione dell'apparecchio a condizioni ambientali anomale o per la mancata esecuzione di pulizia e manutenzione.
   - Danni all'apparecchio dovuti a usi impropri o illeciti (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili di ricambio o accessori non consentiti e non originali), alla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere, ...) danni dovuti al trasporto, all'impiego della forza o a influssi esterni (come per es. danni causati da caduta).
   - Danni all'apparecchio o a parti di esso da ricondurre a un'usura comune, dovuta all'uso o di altro tipo di usura naturale. Le batterie e i pacchi batterie sono soggetti a un invecchiamento naturale e per motivi strutturali hanno un numero limitato di cicli di ricarica. Sull'usura influiscono negativamente i carichi a cui viene sottoposta e le velocità di ricarica, ma anche l'esposizione al calore, al freddo, alle vibrazioni e agli urti.
4. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio; in caso di articoli acquistati con P.Iva il periodo di garanzia è di 1 anno. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia. Ciò vale anche nel caso di riparazione o sostituzione effettuata da un centro di assistenza autorizzato.
5. Per rivendicare il diritto di garanzia conservate il documento di acquisto o altri documenti come prova dell'acquisto del vostro apparecchio nuovo. Apparecchi inviati senza i relativi documenti o senza targhetta d'identificazione sono esclusi dalla prestazione di garanzia perché non possono essere classificati in modo corretto. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, riceverete prontamente l'apparecchio riparato o un apparecchio sostitutivo.
6. Se avete portato l'apparecchio in un paese dell'Unione Europea diverso da quello in cui lo avete acquistato, la prestazione di garanzia viene fornita tramite un partner del Servizio assistenza locale. Se viene trasferito al di fuori dell'Unione Europea non sussiste diritto di garanzia.

Naturalmente offriamo anche un servizio di riparazione a pagamento, su apparecchi fuori dal periodo di garanzia legale o su difetti non coperti dalle condizioni di garanzia. Per usufruire di tali servizi potete far riferimento ad uno dei nostri Centri di Assistenza. Potete consultare l'elenco dei Centri Assistenza autorizzati sul nostro sito www.einhell.it. Per parti mancanti, di consumo e soggette a usura rimandiamo alle limitazioni di questa garanzia secondo le informazioni sul Servizio Assistenza di queste istruzioni per l'uso.

Servizio Clienti Einhell Italia: email: service-italia@einhell.com; tel: 031 800863
Giorni e orari di apertura: LUN - VEN dalle 9:00 alle 12:00 e dalle 14:00 alle 17:00
Garante del servizio: Einhell Italia S.r.l., Via Delle Acacie snc, I-22070 Binago - Como

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 69 27.09.2023 08:10:19

Fare!
Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne grundigt igennem. Opbevar betjeningsvejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne følge med værktøjet, hvis du overdrager det til andre. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

Forklaring af de anvendte symboler (se fig. 30)
1. **Fare!** - Læs betjeningsvejledningen for at reducere risikoen for personskade.
2. **Forsigtig! Brug høreværn.** Støjudviklingen fra maskinen kan forårsage høretab.
3. **Forsigtig! Brug støvmaske.** Ved bearbejdning af træ og andre materialer kan der dannes sundhedsskadeligt støv. Der må ikke arbejdes i asbestholdigt materiale!
4. **Forsigtig! Brug beskyttelsesbriller.** Gnister, som opstår under arbejdet, eller splinter, spån og støv, som står ud fra maskinen, kan forårsage synstab.
5. **Forsigtig! Fare for kvæstelse!** Hold hænderne borte fra den roterende savklinge.
6. Drej skiven til højre med den vedlagte ringnøgle for at løsne bordindlægget. Drej skiven til venstre for at sikre bordindlægget mod at falde ud.
7. Sving fikseringsarmen nedad for at indstille savklingevinklen. Sving fikseringsarmen opad for at fiksere savklingevinklen.
8. Tryk på overbelastningsafbryderen for at frigive tænd/sluk-knappen.
9. Klappes stopskinnen hen over savbordet til smalle snitbredder, reducerer dette den faktiske snitbredde med 5 cm i sammenligning med den aflæste snitbredde.
10. Nettilslutningsbetingelser
11. Nominel effekt
12. Hastighed
13. Savehøjde ved 90° og 45° savklingehældning
14. Mål savklinge
15. Kløvekilens tykkelse
16. Vægt

1. Sikkerhedsanvisninger

Relevante sikkerhedsanvisninger finder du i det medfølgende hæfte.
Advarsel!
Læs alle sikkerhedsanvisninger, anvisninger, illustrationer og tekniske data, som dette el-værktøj er udstyret med. Følges de efterfølgende anvisninger ikke, kan dette føre til elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.
Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal opbevares for senere brug.

2. Produktbeskrivelse og leveringsomfang

2.1 Produktbeskrivelse (billede 1-29)
1. Savbord
2. Savklingeværn
3. Stødpind
4. Savklinge
5. Kløvekile
6. Bordindlæg
7. Parallelstop
8. Håndhjul
9. Fikseringsarm til savklingevinkel
10. Boring i maskinstel
11. Tænd/sluk-knap
12. Overbelastningsafbryder
13. Drejeskive
14. Tværanslag
15. Skrue til savklinge
16. Udsugningsadapter
17. Udsugningstilslutning
18. Udsparing på kløvekile
19. Fastgørelsesarm
20. Fastspændingsplade
21. Not i savbord
22. Not i skydeslæde
23. Klapbar stopskinne
24. Ledeskinne parallelanslag
25. Hovedskala
26. Udvidelsesskala
27. Låsebolt parallelanslag
28. Ledeskrue parallelanslag
29. Sikringsskrue parallelanslag
30. Ringnøgle 24 mm
31. Gaffel-ringnøgle 20/24 mm
32. Justerskrue 0°
33. Justerskrue 45°
34. Stopskinne til tværanslag
35. Vingeskrue til tværanslag
36. Låseskrue tværanslag

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 70 27.09.2023 08:10:19

37. Knap-tildækning til nødslukker
38. Fikseringsskrue til tværanslag
39. Excenterarm til savklingeværn
40. Unbrakoskrue 2,5 mm bordindlæg
41. Skydeslæde
42. Vippearm til ledeskinne
43. Gevindmuffe
44. Møtrik
45. Kabelholder
46. Drejeknap til snitbredde
47. Aksel drejeknap
48. Krydskærvskrue til drejeknap
49. Unbrakoskrue 4 mm kløvekile
50. Pinolskrue 2,5 mm kløvekile
51. Dækplade til selvsikrende møtrik
52. Krydskærvskrue til dækplade
53. Selvsikrende møtrik
54. Markør parallelanslag
55. Vinkelskala
56. Markør savklingevinkel
57. Unbrakoskrue 3 mm håndhjul
58. Unbrakoskrue 3 mm fikseringsarm
59. Sekskantskrue
60. Fikseringsarm
61. Excenterplade 0°
62. Excenterplade 45°
63. Dækplade udsugningskanal
64. Krydskærvskrue udsugningskanal

2.2 Leveringsomfang
Kontroller på grundlag af det beskrevne leveringsomfang, at varen er komplet. Hvis nogle dele mangler, bedes du senest inden 5 hverdage efter købet af varen henvende dig til vores servicecenter eller det sted, hvor du har købt varen, med forevisning af gyldig købskvittering. Vær her opmærksom på garantioversigten, der er indeholdt i serviceinformationerne bagest i vejledningen.

- Åbn pakken, og tag forsigtigt maskinen ud af emballagen.
- Fjern emballagematerialet samt emballage-/ og transportsikringer (hvis sådanne forefindes).
- Kontroller, at der ikke mangler noget.
- Kontroller maskine og tilbehør for transportskader.
- Opbevar så vidt muligt emballagen indtil garantiperiodens udløb.

Fare!
Maskinen og emballagematerialet er ikke legetøj! Børn må ikke lege med plastikposer, folier og smådele! Fare for indtagelse og kvælning!

- Bordrundsav
- Savklingeværn
- Stødpind
- Parallelstop
- Tværanslag
- Udsugningsadapter
- Ringnøgle 24 mm
- Gaffel-ringnøgle 20/24 mm
- Drejeknap til snitbredde
- Krydskærvskrue til drejeknap
- Original betjeningsvejledning
- Sikkerhedsanvisninger

3. Formålsbestemt anvendelse

Bordrundsaven er beregnet til længde- og tværsavning (kun med tværanslag) i alle typer træ, under hensyntagen til maskinens størrelse. Rundholt, uanset type, må ikke bearbejdes med saven.

Produktet må kun anvendes i overensstemmelse med det tiltænkte formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, der måtte opstå som følge af, at produktet ikke er blevet anvendt korrekt. Dette er alene brugerens/ejerens ansvar.

Brug kun savklinger, som egner sig til brug på maskinen (hårdmetal- eller CV-klinger). HSS-klinger og kapskiver, uanset type, må ikke anvendes.

Med til korrekt brug af saven hører også, at alle sikkerheds-, monterings- og driftsanvisninger i betjeningsvejledningen følges.
Personer, som er beskæftiget med betjening og vedligeholdelse, skal have et godt kendskab til maskinen og dens funktioner og være instrueret i de risici, der er forbundet med at omgås maskinen. Der henvises desuden til gældende sikkerhedsbestemmelser – disse skal følges. Det samme skal øvrige almindelige arbejdsmedicinske og sikkerhedstekniske bestemmelser.
Foretages der ændringer på maskinen, vil garantien miste sin gyldighed. Selv ved korrekt anvendelse af maskinen er der stadig nogle risikofaktorer, du skal være opmærksom på. Følgende punkter skal nævnes, afhængig af maskinens konstruktion og opbygning:

- Berøring af savklingen i det uafskærmede savområde.
- Indgreb i den roterende savklinge (svær kvæstelse)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 71 27.09.2023 08:10:20

- Tilbageslag af arbejdsemner og dele heraf.
- Klingebrud.
- Udslyngning af fejlbehæftede hårdmetalsdele fra savklingen.
- Risiko for høreskader ved arbejde uden brug af høreværn.
- Sundhedsskadelig emission af træstøv ved arbejde i lukkede rum.

4. Tekniske data

Vekselstrømmotor .....220-240V ~ 50Hz
Ydelse P ..... S1 1800 W · S6 25% 2000 watt
Omdrejningstal, ubelastet n_0 .....4200 min^{-1}
Hårdmetalsklinge .....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Antal tænder 24
Snithøjde maks. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Højde indstilling .....trinløs 0 - 85 mm
Savklinge svingbar .....trinløs 0° - 45°
Tværanslag vinkel ..... trinløs -60° - + 60°
Udsugningstilslutning .....Ø 36 mm
Vægt ..... ca. 22,2 kg
Kapslingsklasse:..... II/⧈
Kløvekilens tykkelse:..... 2,3 mm

Driftsmodus S6 25%: Kontinuerlig drift med intermitterende belastning (cyklusvarighed 10 min). For at undgå overophedning af motoren må den køre med den angivne mærkeeffekt i 25% af cyklussens varighed og skal herefter køre videre uden belastning i 75% af cyklussens varighed.

Fare!
Støj
Støjværdierne er beregnet iht. EN 62841.

Savning
Lydtryksniveau L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Usikkerhed K_{pA} ..... 3 dB (A)
Lydeffektniveau L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Usikkerhed K_{WA} ..... 3 dB (A)

Brug høreværn.
Støjudviklingen fra maskinen kan føre til nedsat hørelse.

De angivede støjemissionsværdier er blevet målt iht. en standardiseret analyseproces og kan anvendes til at sammenligne el-værktøj indbyrdes.

De angivede støjemissionsværdier kan også bruges til at gennemføre en foreløbig vurdering af belastningen.

Advarsel:
Støjemissionerne kan afvige fra de angivede værdier, når el-værktøjet bruges, dette afhænger af den måde, el-værktøjet bruges på, og især af, hvilke typen emne der bearbejdes.

Støjudvikling og vibration skal begrænses til et minimum!
- Brug kun intakte og ubeskadigede maskiner.
- Vedligehold og rengør maskinen med jævne mellemrum.
- Tilpas arbejdsmåden efter maskinen.
- Overbelast ikke maskinen.
- Lad i givet fald maskinen underkaste et eftersyn.
- Sluk maskinen, når den ikke benyttes.

Begræns arbejdstiden!
Der skal her tages højde for alle driftscyklens dele (eksempelvis tidsrum, hvor el-værktøjet er slukket, og tidsrum, hvor værktøjet er tændt, men kører uden belastning).

Forsigtig!
Tilbageværende risici
Også selv om du betjener el-værktøjet forskriftsmæssigt, er der stadigvæk nogle risikofaktorer at tage højde for. Følgende farer kan opstå, alt efter el-værktøjets type og konstruktionsmåde:
1. Lungeskader, såfremt der ikke bæres egnet støvmaske.
2. Høreskader, såfremt der ikke bæres egnet høreværn.

5. Inden ibrugtagning

Inden produktet sluttes til strømforsyningsnettet, skal det kontrolleres, at angivelserne på mærkepladen svarer til strømforsyningsnettets data.
Advarsel!
Træk altid stikket ud af stikkontakten, inden du foretager indstillinger på produktet.

- Pak bordrundsaven ud, og undersøg den for eventuelle transportskader.
- Maskinen skal opstilles, så den står stabilt, dvs. den skal skrues fast til en arbejdsbænk eller et understel.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 72 27.09.2023 08:10:20

- Alle afskærmninger og sikkerhedsanordninger skal være korrekt påmonterede, inden maskinen tages i brug.
- Savklingen skal kunne køre frit rundt.
- Hvis du arbejder med træ, som tidligere har været bearbejdet, skal du passe på fremmedlegemer, som f.eks. søm eller skruer.
- Inden du trykker på tænd/sluk-knappen, skal du sikre dig, at savklingen er monteret rigtigt og bevægelige dele går let og friktionsfrit.

6. Montering

Fare! Husk altid at trække netstikket ud af stikkontakten, inden vedligeholdelses-, omstillings- eller monteringsarbejde gennemføres på bordrundsaven.

6.1 Opstilling af bordrundsav (billede 2)

- Fare! Vær opmærksom på maskinens vægt og bed en yderligere person om hjælp, hvis det skulle være nødvendigt.
- Bordrundsaven skal placeres på et lige underlag.
- For at sikre at saven står stabilt anbefales det at fastgøre bordrundsaven på et fast understel med de 4 boringer (10) på maskinstellet. Egnet fastgørelsesmateriale (skruer osv.) fås i faghandlen.
- Sæt drejeknappen (46) på akslen (47). Fastgør drejeknappen (46) med krydskærvskruen (48).
- Sæt udsugningsadapteren (16) på udsugningstilslutningen (17) bag på maskinen.

6.2 Transportstilling (billede 3)

Bordrundsaven er i transportstilling ved udleveringen. Fastgør altid alle løse dele i de fastlagte holdere for at sikre en kompakt transport og en ordentlig opbevaring (se billede 3).

- Vikl nettilslutningsledningen op på kabelholderen (45).
- Gem tværanslaget (14) samt de to nøgler (30, 31) på den venstre side af maskinen.
- Fastgør stødpinden (3) på parallelanslaget (7).
- Fastgør parallelanslaget (7) på ledeskinnen (24) (se punkt 6.9).

Desuden kan maskinen indstilles kompakt til transport og opbevaring og opnå en lige flade med savbordet (1). Gør følgende, så dele ikke rager ud over savbordet (1):

- Tag savklingeværnet (2) af og hæng det fast i holderen bag på maskinen og fastgør det. (se punkt 6.6)
- Sænk kløvekilen (5) ned på transportstilling. (se punkt 6.4)
- Sænk savklingen med håndhjulet (8), så savklingen (4) og kløvekilen (5) befinder sig under bordoverfladen.
- Løsn ledeskinnen (24) med vippearmen (42). Stil ledeskinnen (24) så meget til højre med drejeknappen (46), til den er tilgængelig nedefra.
- Før parallelanslaget (7) nedadrettet hen mod ledeskinnen (24) og fastgør det på de højre, udvendige ledeskruer (28). (se punkt 6.9)
- Skub ledeskinnen (24) helt til venstre og fastgør den med vippearmen (42).
- Saven flyttes fra transportstillingen til arbejdsstillingen i omvendt rækkefølge.

6.3 Montering/udskiftning af bordindlæg (billede 4, 8)

- I tilfælde af slid eller beskadigelse skal bordindlægget (6) skiftes ud, ellers er der øget risiko for kvæstelse.
- Fjern savklingeværnet (2) (se punkt 6.6).
- Anbring gaffel-ringnøglens (31) spids på drejeskiven (13). Drej skiven (13) til højre med nøglen for at løsne bordindlægget.
- Tag det slidte bordindlæg (6) ud.
- Monter det nye bordindlæg i modsat rækkefølge.
- Advarsel! Emnet må ikke blokeres af bordindlægget i tilførselsretning!
- Højden på bordindlægget (6) til savbordet (1) er indstillet på fabrikken. Kontroller indstillingen med regelmæssige mellemrum vha. en genstand med en lige kant (f.eks. lineal, vinkellære osv.).
- Efter behov kan bordindlægget (6) efterjusteres i højden med unbrakoskruer (40).
- **Advarsel!** På forsiden må bordindlæggets (6) bæreflade ikke rage frem!
- **Advarsel!** På bagsiden må bordindlæggets (6) bæreflade ikke befinde sig under savbordet (1).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 73 27.09.2023 08:10:21

6.4 Kløvekile i arbejdsposition (billede 5, 6)
Advarsel! I udleveringstilstanden befinder kløvekilen (5) sig i transportposition. Fastgør altid kløvekilen (5) til driften i den øverste position (arbejdsposition) iht. efterfølgende beskrivelse.

- Indstil savklingen (4) på maks. snitdybde med håndhjulet (8), stil den på 0° stilling og fikser den.
- Fjern savklingeværnet (2) og bordindlægget (6) (se punkt 6.6, 6.3).
- Drej fastgørelsesarmen (19) opad for at løsne kløvekilen (5).
- Tryk kløvekilen (5) ud til siden for at løsne transportstillingens stopposition. (se billede 5b, pil A)
- Mens kløvekilen (5) er trykket ud til siden, føres kløvekilen (5) opad ind i arbejdspositionen. (se billede 5b, pil B)
- Fare! Kløvekilen (5) skal falde i hak i den øverste position! Så snart kløvekilen (5) er faldet i hak i den øverste position, trykker fastspændingspladen (20) kløvekilen (5) indad igen.
- Sikr, at afstanden mellem savklinge (4) og kløvekile (5) er 3 til 8 mm, før kløvekilen spændes. (se billede 5d)
- Fastgør kløvekilen (5) med fastgørelsesarmen (19).
- Advarsel! Kløvekilen (5) skal være fastgjort sikkert.
- Bemærk! Har fastgørelsesarmen (19) en utilstrækkelig spændekraft, kan dette efterjusteres ved at spænde den selvsikrende møtrik (53). Den selvsikrende møtrik (53) gøres tilgængelig ved at løsne krydskærvskruen (52) og tage dækpladen (51) af.
- Genmonter bordindlægget (6) og savklingeværnet (2). (se punkt 6.6, 6.3)

6.5 Kontrol og evt. efterjustering af kløvekile (billede 7)
Kløvekilens (5) position i forhold til savklingen (4) er indstillet på fabrikken. Kontroller indstillingen, før arbejdet startes, så du altid kan være sikker på at arbejde sikkert.
Kløvekilen (5) skal befinde sig i midten på et tænkt, forlænget niveau bag ved savklingen (4), så arbejdsemnet ikke kommer i klemme.

- Kløvekilen (5) kan efter behov efterjusteres i alle retninger i forhold til savniveauet.
- Løsn de to unbrakoskruer (49).
- Ved at dreje pinolskruen (50) ind eller ud kan kløvekilen (5) indstilles parallelt med savniveauet i hele savehøjden.
- Så længe unbrakoskruerne (49) er løsnet, kan kløvekilen (5) indstilles frit på tværs af savniveauet.
- Bemærk! Anbring en genstand med lige kant (f.eks. lineal) på begge sider af savklingen (4). Sikr, at kløvekilen (5) ikke rager ud af savklingens (4) savniveau.
- Skru unbrakoskruerne (49) fast igen og kontroller indstillingen.
- Forsigtig! Spænd de to unbrakoskruer (49) godt og ensartet fast.

6.6 Montering/udskiftning af savklingeværn (billede 9)

- Fare! Fastgør altid savklingeværnet (2) på kløvekilen (5), før arbejdet startes.
- Sikr til monteringen, at excenterarmen (39) er åbnet, dvs. at den er rettet mod forkanten på savklingeværnet (2).
- Før savklingeværnet (2) midt på kløvekilen (5) og hæng først den bageste stift ind i udsparingen (18) på kløvekilen.
- Vip så savklingeværnet (2) nedad, til den forreste stift også ligger i udsparingen (18) på kløvekilen.
- Spænd savklingeværnet (2) ved at trykke excenterarmen (39) bagud dvs. hen imod maskinens bagside.
- Advarsel! Savklingeværnet (2) skal altid sænke sig automatisk ned på saveemnet ved sin egenvægt.
- Kontroller savklingeværnet (2) for korrekt funktion efter monteringen ved at løfte det op og slippe det.

6.7 Montering/udskiftning af savklinge (billede 10)

- Før savklingen skiftes: Træk netstikket ud af stikkontakten!
- Brug handsker, når savklingen skiftes, for at undgå kvæstelser!
- Fjern savklingeværnet og bordindlægget (se punkt 6.6, 6.3).
- Løsn fastgørelsesarmen (19) for at gøre arbejdsområdet tilgængeligt.
- Løsn skruen (15) ved at anbringe en nøgle (30) på skruen (15) og en anden nøgle (31) på motorakslen for at holde imod.
- Forsigtig! Drej skruen (15) i savklingens rotationsretning.
- Tag den yderste flange og den gamle savklinge (4) af den inderste flange.
- Rens savklingeflangerne grundigt, før den nye savklinge monteres.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 74 27.09.2023 08:10:21

- Sæt den nye savklinge (4) i i omvendt rækkefølge, og spænd den fast.
- Advarsel! Husk rigtig rotationsretning, tændernes skrå skæreflade skal pege i rotationsretningen, dvs. fremad (se pil på savklingeværnet)
- Fastgør fastgørelsesarmen (19) igen og monter og indstil kløvekilen, bordindlægget samt savklingeværnet (se punkt 6.5, 6.3, 6.6).
- Inden du arbejder videre med saven, skal du kontrollere, at beskyttelsesanordningerne virker, som de skal.
- Advarsel! Kontroller efter savklingeskiftet, om savklingeværnet (2) åbner og lukker igen iht. kravene. Kontroller desuden, om savklingen (4) kører frit i savklingeværnet (2).
- Advarsel! Hver gang efter skift af savklinge skal du kontrollere, om savklingen (4) roterer frit i bordindlægget (6) både i lodret stilling og med 45°-kipning.
- Advarsel! Et slidt eller beskadiget bordindlæg (6) skal skiftes med det samme(se punkt 6.3).
- Advarsel! Skift og tilretning af savklingen (4) skal udføres korrekt.

6.8 Tilslutning til støvudsugning (billede 11)
En tilslutningsmulighed til støvudsugningen findes på udsugningsadapteren (16) på huset. Du kan f.eks. forbinde en våd-tørsuger (følger ikke med) med udsugningsadapteren (16).

6.9 Montering/afmontering af parallelanslag (billede 12)
- Åbn de to låsebolte (27) på for- og bagsiden af parallelanslaget (7) ved at dreje låsebolten (27) 90° opad.
- Parallelanslaget (7) monteres ved at køre ledeskruernes (28) position så meget udad, at parallelanslaget (7) kan anbringes ved siden af savbordet (1).
- Rengør bærefladerne på parallelanslaget samt ledeskinnen (24) for spåner, støv eller anden form for snavs.
- Før parallelanslaget (7) i en hældning på ca. 45° med udsparingen hen på ledeskruerne (28).
- Hæld parallelanslaget (7) nedad. Sørg for, at parallelanslaget (7) og sikringsskruen (29) griber ind i hinanden. Parallelanslaget (7) skal ligge fast på ledeskinnen (24) i hele bredden og må ikke kunne vippe.
- Sikr parallelanslaget (7) ved at lukke de to låsebolte (27).
- Parallelanslaget (7) fjernes igen ved at gøre det hele i omvendt rækkefølge.

7. Betjening

7.1 Tænd/sluk-knap (fig. 1, 13/pos. 11)
- Saven tændes ved at trykke på den grønne knap "I". Vent med at begynde at save, til savklingen har nået sit maksimale omdrejningstal.
- Den røde taste „0“ overdækkes med knaptildækningen (37). Saven slukkes ved at betjene knap-tildækningen (37).

En overbelastningsafbryder (12) beskytter motoren mod overbelastning. Hvis mærkestrømmen overskrides, slår overbelastningsafbryderen (12) maskinen fra.
- Lad maskinen køle af i nogle minutter.
- Tryk på overbelastningsafbryderen (12).
- Tryk på den grønne knap „I“ for at tænde maskinen.

7.2 Skæredybde (fig 1,14)
Ved at dreje på håndhjulet (8) kan savklingen (4) indstilles til den ønskede skæredybde.

Advarsel! Reducer faren for at komme i kontakt med savklingen (4) ved altid at sørge for, at savklingens snitdybde altid tilpasses til emnets tykkelse.
Tommelfingerregel: Savklingen (4) skal kun køres så meget ind og ud, at savklingens tandspidser ses over emnet.

Mod urets retning:
skæredybde mindskes

I urets retning:
skæredybde øges

7.3 Parallelanslag
Til længdeskæring af trædele skal parallelanslaget (7) benyttes. Sikr under monteringen eller indstillingen af parallelanslaget, at parallelanslaget (7) er justeret parallelt med savklingen (4). Fjern til længdegående snit tværanslaget (14) fra savbordet (1) og gem dette i den passende holder.

7.3.1 Valg af position for parallelanslag (billede 15)
Parallelanslaget (7) kan fastgøres i 3 forskellige positioner afhængigt af behov og formål. Parallelanslaget (7) monteres på ledeskinnen (24) iht. beskrivelsen under punkt 6.9.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 75 27.09.2023 08:10:22

- Til mindre snitbredder fastgøres parallelanslaget (7) på de indvendige ledeskruer (28) til højre (se billede 15a).
- For at kunne udnytte den maks. mulige snitbredde fastgøres parallelanslaget (7) på de udvendige ledeskruer (28) til højre (se billede 15b). Bemærk! I denne position kan der kun bearbejdes emner fra en bredde på 11 cm.
- Parallelanslaget (7) kan også fastgøres på den venstre side af savklingen (4) (se billede 15c). Bemærk! I dette tilfælde kan snitbredden ikke aflæses på skalaen (25 og 26), men skal indstilles med passende måleværktøj (f.eks. tommestok).

7.3.2 Indstilling af klapbar stopskinne (billede 16, 17)

Den klapbare stopskinne (23) har to forskellige funktioner, der afhænger af, hvad den bruges til. Dette kan enten være en reduceret stophøjde af parallelanslaget (7) til smalle emner eller en bæreflade til høje snitbredder.

Stophøjde (billede 16)

- Advarsel! Stophøjden skal altid indstilles på en sådan måde, at emnet kan føres bedst muligt forbi savklingen (4).
- Det medleverede parallelanslag (7) skal bruges sammen med nedadklappet anslagsskinne (23) til længdeskæring af smalle trædele (se billede 16a).
- Til længdeskæring af bredere trædele indtil maks. 33 cm kan parallelanslaget (7) ligeledes bruges med opad vækklappet stopskinne (23) (se billede 16b).

Bæreflade (billede 17)

- Advarsel! Til snitbredder, der er større end 33 cm, skal stopskinnen (23) klappes helt nedad, så bærefladen til den klapbare stopskinne (23) har den samme højde som savbordets (1) overflade.
- Vær især ved store snitbredder opmærksom på, at emnet ligger sikkert på savbordet (1) samt på den klapbare stopskinne (23), og at det ikke kommer i klemme.

7.3.3 Snitbredde (billede 15-18)

- Monter parallelanslaget (7) på ledeskinnen (24) iht. beskrivelsen under punkt 6.9.
- Er parallelanslaget (7) anbragt på de indvendige ledeskruer (28) til højre, aflæses den indstillede snitbredde på hovedskalaen (25).
- Bemærk! Klappes stopskinnen (23) hen over savbordet (1) til smalle snitbredder, reducerer dette den faktiske snitbredde med 5 cm i sammenligning med den aflæste snitbredde.
- Er parallelanslaget (7) anbragt på de udvendige ledeskruer (28) til højre, aflæses den indstillede snitbredde på udvidelsesskalaen (26).
- Træk vippearmen (42) opad for at løsne ledeskinnen (24).
- Snitbredden kan indstilles trinløst ved at dreje på drejeknappen (46).
- Forskyd ledeskinnen (24) med drejeknappen (46), til markøren (54) stemmer overens med det ønskede mål på skalaen (25 og 26).
- Fastgør den indstillede snitbredde ved at trykke vippearmen (42) nedad.
- Bemærk! Afviger den indstillede snitbredde fra den faktiske snitbredde, kan markøren (54) efterjusteres. Markøren (54) er skruet sammen med ledeskinnen (24) gennem lange huller.

7.3.4 Efterjustering af klemmekraft (billede 18)

Fare! Sikr altid, at parallelanslaget (7) er fastgjort sikkert på ledeskinnen (24), så ledeskinnen (24) ikke kan skride.

- Vippearmens (42) spændekraft kan efterjusteres efter behov.
- Løsn hertil møtrikken (44) og skru gevindmuffen (43) ud, til den ønskede spændekraft er nået.
- Fastgør herefter gevindmuffen (43) med møtrikken (44) igen.

7.4 Tværsnit

Fjern parallelanslaget (7) fra savbordet (1) til tværsnit.
Til tværskæring af trædele skal tværanslaget (14) benyttes.

7.4.1 Tværsnit med fastgjort skydeslæde (billede 19)

- Sikr, at skydeslæden (41) er fastlåst rigtigt med savbordet (1). Fikseringsarmen (60) på undersiden af savbordet (1) skal pege på tværs af snitretningen (se billede 19a).
- Tværanslaget (14) kan bruges både til venstre for savklingen (4), altså i noten (22) på skydeslæden (41), eller til højre for savklingen (4), i noten (21) på savbordet (1).
- Løsn låseskruen (36).
- Drej stopskinnen (34), så pilen peger mod det ønskede vinkelmål.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 76 27.09.2023 08:10:22

- Tværanslaget (14) har klikstillinger i positionerne 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, hvor stopskinnen (34) falder hørbart i hak. Så snart stopskinnen er faldet i hak, skal stillingen fastholdes med låseskruen (36).
- Er der brug for andre vinkelindstillinger, fastgøres stopskinnen (34) kun med vingeskruen (35).
- Spænd låseskruen (36) igen.
- Kontroller afstanden mellem stopskinne (34) og savklinge (4).
- Advarsel! Skub ikke stopskinnen (34) alt for meget hen imod savklingen (4). Afstanden mellem stopskinne (34) og savklinge (4) skal være ca. 2 cm.
- Løsn de to vingeskruer (35) og indstil stopskinnen (34) efter behov.
- Spænd vingeskruerne (35) igen.

7.4.2 Tværsnit med bevægelig skydeslæde (billede 20)

- Skub tværanslaget ind i noten (22) på skydeslæden (41).
- Fasthold tværanslaget (14) på skydeslæden (41) med fikseringsskruen (38) afhængigt af snitbredde.
- Oplås skydeslæden (41) ved at dreje fikseringsarmen (60) 90° i snitretning (se billede 20a).
- Advarsel! Fikseringsarmen (60) skal være helt åbnet, så skydeslæden (41) ikke kan falde i hak af sig selv under snittet.
- Indstillingen af vinklen på tværanslaget (14) samt afstanden mellem stopskinnen (34) og savklingen (4) gennemføres iht. beskrivelsen i punkt 7.4.1.

7.5 Vinkelindstilling savklinge (billede 13, 14)

- Løsn fikseringsarmen (9) ved at svinge den nedad.
- Juster klingevinklen ved at skubbe håndhjulet (8), til viseren (56) stemmer overens med det ønskede mål på vinkelskalaen (55).
- Fastgør vinkelmålet ved at spænde fikseringsarmen (9).
- Bemærk! Afviges fra vinkelskalaen (55), kan markøren (56) efterjusteres. Markøren (56) er skruet fast gennem et langt hul på maskinen. (se billede 22b)

Efterjustering af endestop til savklingevinkel (billede 13, 21)

Endestoppet til vinkelindstillingen af savklingen kan efter behov efterjusteres ved 0° og 45°.

- Løsn hertil justeringsskruen til 0° (32) eller justeringsskruen til 45° (33).
- Stil vinklen mellem savklinge (4) og savbord (1) på 90° eller 45° med et egnet måleværktøj (f.eks. 90°-vinkel, vinkellære).
- Fastgør savklingevinklen med fikseringsarmen (9).
- Drej excenterpladen til 0° (61) eller til 45° (62) på den indvendige side af maskinen, til denne ligger op ad den indvendige savklinge-ophænginng.
- Sikr indstillingen ved at spænde justeringsskruen (32 og 33).

Efterjustering af fikseringsarmens klemmekraft (billede 22)

- Afmonter håndhjulet (8). Løsn hertil unbrakoskruen (57) og træk håndhjulet (8) af udad.
- Løsn unbrakoskruen (58) og træk fikseringsarmen (9) af sekskantskruen (59).
- Flyt fikseringsarmen (9) en position, før den sættes på sekskantskruen (59).
- Sikr fikseringsarmen (9) med unbrakoskruen (58).
- Sæt håndhjulet (8) på igen og sikr dette med unbrakoskruen (57).

8. Drift

Advarsel!

- Der anbefales en prøveskæring efter hver omstilling for at kontrollere de indstillede mål.
- Efter at du har tændt for saven, skal savbladets maksimale omdrejningshastighed afventes, før savningen påbegyndes.
- Pas på ved opskæring!
- Maskinen må kun benyttes sammen med udsugning.
- Udsugningskanalerne skal efterses og renses med jævne mellemrum.

8.1 Skæring på langs (billede 23)

Herved gennemskæres et arbejdsemne i dets længderetning.
En af arbejdsemnets kanter trykkes mod parallelansatsen (7), mens den flade side ligger på savbordet (1).
Savbladsværnet (2) skal altid sænkes ned på arbejdsemnet.
Ved en skæring på langs må arbejdspositionen aldrig være på linje med skæringsforløbet.

- Parallelansatsen (7) indstilles i forhold til arbejdsemnets højde og den ønskede bredde. (se 7.3.)
- Saven tændes.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 77 27.09.2023 08:10:22

- Hænderne lægges fladt og med samlede fingre på arbejdsemnet, og arbejdsemnet skubbes ind i savbladet (4) langs parallelansatsen (7).
- Sidelæns føring med venstre eller højre hånd (afhængig af parallelansatsens position) kun indtil beskyttelseskappens forkant.
- Arbejdsemnet skal altid skubbes igennem indtil enden af kløvekilen (5).
- Skæringsaffaldet bliver liggende på savbordet (1), indtil savbladet (4) befinder sig i udgangspositionen.
- Lange arbejdsemner skal sikres imod at falde ned i slutningen af skæreprocessen (f.eks. afrulningsstander etc.)

8.1.1 Skæring i smalle arbejdsemner (billede 24)

Skæring på langs af arbejdsemner, som er under 150 mm brede, skal under alle omstændigheder gennemføres ved hjælp af et skydeskaft (3). Skydeskaftet er med i leveringen.
Slidte eller beskadigede skydeskafter skal udskiftes omgående. Sørg altid for at have stødpinden (3) inden for rækkevidde i den ønskede holder.

8.1.2 Skæring i meget smalle arbejdsemner (billede 25)

- Skæring på langs af meget smalle arbejdsemner, som er under 50 mm brede eller mindre, skal under alle omstændigheder gennemføres ved hjælp af et skydetræ (a).
- Herved foretrækkes parallelansatsens nederste styreflade.
- Skydetræ er ikke del af leveringen! (Kan fås i specialforretninger.) Slidte skydetræer skal skiftes ud i god tid.

8.2 Udførelse af skrå snit med hældet savklinge (billede 13, 26)

Skråskæringer skal principielt udføres ved hjælp af parallelansatsen (7).
Hældes savklingen (4) til venstre, når der saves skråsnit, positioneres parallelanslaget (7) på den højre side af savklingen (4). Før emnet mellem savklinge (4) og parallelanslag (7).

- Savbladet (4) indstilles til det ønskede vinkelmål. (se 7.5.)
- Parallelansatsen (7) indstilles afhængigt af arbejdsemnets bredde og højde. (se 7.3.)
- Skæringer udføres i forhold til arbejdsemnets bredde (se 8.1.1 og 8.1.2)

8.3 Savning af tværsnit (billede 27, 28)

- Skub tværanslaget (14) ind i den pågældende not (21 eller 22), indstil skydeslæden (41), det ønskede vinkelmål samt stopskinnen (34) (se 7.4).
- Arbejdsemnet trykkes hårdt mod tværansatsen (14).
- Saven tændes.
- Tværansatsen (14) og arbejdsemnet skubbes imod savbladet for at udføre skæringen.
- **Advarsel!**
  Hold altid fast på det arbejdsemne, der føres, ikke på det fri arbejdsemne, der afskæres.
- Tværansatsen (14) skubbes frem, indtil arbejdsemnet er skåret helt igennem.
- Sluk saven igen.
  Savaffald fjernes først, når savbladet står stille.

9. Transport

Maskinen må kun transporteres ved at løfte savbordet. Brug aldrig beskyttelsesudstyr som f.eks. klingeværn eller anslagsskinner til manøvrering eller transport.

10. Udskiftning af nettilslutningsledning

Fare!
Hvis produktets nettilslutningsledning beskadiges, skal den skiftes ud af producenten eller dennes kundeservice eller af person med lignende kvalifikationer for at undgå fare for personskade.

11. Rengøring, vedligeholdelse og reservedelsbestilling

Fare!
Træk stikket ud af stikkontakten inden vedligeholdelsesarbejde.

11.1 Rengøring

- Hold så vidt muligt beskyttelsesanordninger, luftsprækker og motorhuset fri for støv og snavs. Gnid maskinen ren med en ren klud, eller foretag trykluftudblæsning med lavt tryk.
- Vi anbefaler, at maskinen rengøres hver gang efter brug.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 78 27.09.2023 08:10:23

- Rengør af og til maskinen med en fugtig klud og lidt blød sæbe. Undgå brug af rengørings- eller opløsningsmiddel, da det vil kunne ødelægge maskinens kunststofdele. Pas på, at der ikke kan trænge vand ind i maskinens indvendige dele. Trænger der vand ind i et el-værktøj, øger det risikoen for elektrisk stød.
- Kontroller udsugningskanalerne med regelmæssige mellemrum. Løsn krydskærvskruen (64) og tag dækpladen (63) af, før rengøring gennemføres, og tilstoppede udsugningskanaler renses for snavs (se billede 29). Forsigtig! Savklingen er frit tilgængelig, brug beskyttelseshandsker.

11.2 Kontaktkul
Ved for megen gnistdannelse skal kontaktkullet efterses af en fagmand.
Fare! Udskiftning af kontaktkul skal foretages af en fagmand.

11.3 Vedligeholdelse
Der findes ikke yderligere dele, som skal vedligeholdes inde i maskinen.

11.4 Bestilling af reservedele og tilbehør:
Ved bestilling af reservedele bedes følgende oplyst:
- Produktets typebetegnelse
- Produktets varenummer
- Produktets identnummer
- Nummeret på den ønskede reservedel

Aktuelle priser og øvrig information findes på www.Einhell-Service.com

Tip! Det anbefales at bruge førsteklasses tilbehør fra kwb for at opnå et godt arbejdsresultat! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Bortskaffelse og genanvendelse

Produktet leveres indpakket for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Produktet og dets tilbehør består af forskelligartede materialer, f.eks. metal og plast. Defekte produkter må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. For at sikre en fagmæssig korrekt bortskaffelse skal produktet indleveres på et affaldsdepot. Hvis du ikke har kendskab til lokalt affaldsdepot, så kontakt din kommune.

13. Opbevaring

Maskinen og dens tilbehør skal opbevares på et mørkt, tørt og frostfrit sted uden for børns rækkevidde. Den optimale lagertemperatur ligger mellem 5 og 30˚C. Opbevar el-værktøjet i den originale emballage.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 79 27.09.2023 08:10:23

Kun for EU-lande

Smid ikke el-værktøj ud som almindeligt husholdningsaffald!

I medfør af Rådets direktiv 2012/19/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr og dettes omsættelse i den nationale lovgivning skal brugt el-værktøj indsamles separat og indleveres til videreanvendende formål på miljømæssig forsvarlig vis.

Recycling-alternativ til tilbagesendelse:
Ejeren af el-værktøjet er – med mindre denne tilbagesender maskinen – forpligtet til at bortskaffe maskinen og dens dele ifølge miljøforskrifterne. Den brugte maskine kan indleveres hos en genbrugsstation – spørg evt. personalet her, eller forhør dig hos din kommune. Tilbehør og hjælpemidler, som følger med maskinen, og som ikke indeholder elektriske dele, er ikke omfattet af ovenstående.

Kontroller før bortskaffelsen, at akkuer og lyskilder (f.eks. glødepære) er taget ud af produktet.

Genoptryk eller anden kopiering af dokumentation og følgedokumenter til produkter, også i uddrag, er kun tilladt med udtrykkelig tilladelse fra Einhell Germany AG.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 80 27.09.2023 08:10:24

Serviceinformationer

I alle lande, der er nævnt i garantibeviset, råder vi over kompetente servicepartnere, hvis kontaktdata fremgår af garantibeviset. De står til din rådighed i forbindelse med enhver form for service som f.eks. reparation, anskaffelse af reservedele og sliddele eller køb af forbrugsmaterialer.

Vær opmærksom på, at følgende dele på produktet slides som følge af brug eller udsættes for naturligt slid resp. at følgende dele anses som forbrugsmaterialer.

Kategori	Eksempel
Sliddele*	Kilerem, kontaktkul, bordindlæg, stødpind
Forbrugsmateriale/ forbrugsdele*	Savklinge
Manglende dele	

* er ikke nødvendigvis indeholdt i leveringsomfanget!

Konstateres mangler eller fejl, bedes du melde fejlen på internettet under www.Einhell-Service.com. Det er vigtigt at beskrive fejlen så nøjagtigt som muligt og i hvert fald besvare følgende spørgsmål:

- Har produktet fungeret, eller var det defekt fra begyndelsen?
- Har du bemærket noget usædvandligt, inden defekten opstod (symptom før defekt)?
- Hvilken fejlfunktion mener du, at produktet er berørt af (hovedsymptom)?
  Beskriv venligst fejlfunktionen.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 81 27.09.2023 08:10:24

Garantibevis

Kære kunde!
Vores produkter er underlagt en streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette. I dette tilfælde beder vi dig kontakte vores kundeservice på adressen, som er anført på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det anførte servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Disse garantibetingelser retter sig udelukkende til forbrugere, dvs. slutbrugere, der hverken vil bruge dette produkt i forbindelse med udøvelse af deres erhvervsmæssige eller andet selvstændigt arbejde. Disse garantibetingelser regulerer ekstra garantiydelser, som den nedenstående producent lover købere af sine nye produkter som supplement til den lovfastsatte garanti. De lovfastsatte garantikrav berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelse er gratis.
2. Garantiydelsen dækker udelukkende mangler på det nyt produkt fra nedenstående producent, der er købt i den Europæiske Union, og som skyldes materiale- eller produktionsfejl, og vi har ret til at vælge, om sådanne mangler afhjælpes på produktet, eller om produktet udskiftes. Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller faglig brug. Garantien dækker således ikke forhold, hvor produktet er blevet brugt i erhvervsmæssige, håndværksmæssige, faglige virksomheder eller er blevet udsat for lignende belastning. For artikler med betegnelsen „Professional“ gælder udelukkelsen for erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller faglig brug ikke.
3. Garantien dækker ikke følgende:
   - Skader på produktet som følge af tilsidesættelse af montagevejledningen eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (som f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype) eller tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsbestemmelser eller som følge af at produktet udsættes for ikke normale miljøbetingelser eller manglende pleje og vedligeholdelse.
   - Skader på produktet som følge af misbrug eller usagkyndig anvendelse (som f.eks. overbelastning af produktet eller brug af indsatsværktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), indtrængen af fremmedlegemer i produktet (som f.eks. sand, sten eller støv, ...) transportskader, brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (som f.eks. fordi produktet tabes).
   - Skader på produktet eller dele af produktet, der skyldes almindelig brug, normalt eller andet naturligt slid. F.eks. slides batterier og ladepakker helt naturligt med tiden og er konstruktionsmæssigt fremstillet til et begrænset cyklustal. Sliddet opstår især på grund af stor last og ladehastigheder samt som følge af varme, kulde, vibration og stød.
4. Garantiperioden er 2 år fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden garantiperiodens udløb og inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af produktet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejde, der foretages på stedet.
5. Hvis du ønsker at gøre brug af garantien, bedes du melde det defekte produkt til: http://www.Einhell-Service.com. Sørg for at have købskvitteringen eller anden form for dokumentation af købet af det nye produkt ved hånden. Produkter, der sendes ind uden passende dokumentation eller uden typeskilt, er udelukket fra garantiydelsen på grund af manglende identificering. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.
6. Har du taget produktet med til et andet land inden for den Europæiske Union, som ikke er det land, hvor produktet er købt, ydes garanti af en lokal servicepartner. Tages produktet med til et land uden for den Europæiske Union, bortfalder garantikravet.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse. Hvad angår slid- og forbrugsdele samt manglende dele henviser vi til garantiens indskrænkninger i henhold til serviceinformationerne i nærværende betjeningsvejledning.

Garant/ Service: Einhell Nordic A/S, Rokhøj 26, 8520 Lystrup, Denmark

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 82 27.09.2023 08:10:24

Fara!
Innan maskinen kan användas måste särskilda säkerhetsanvisningar beaktas för att förhindra olyckor och skador. Läs därför noggrant igenom denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar. Förvara dem på ett säkert ställe så att du alltid kan hitta önskad information. Om maskinen ska överlåtas till andra personer måste även denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar medfölja. Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador som har uppstått om denna bruksanvisning eller säkerhetsanvisningarna åsidosätts.

Förklaring av symbolerna som används (se bild 30)

1. **Fara!** - Läs igenom bruksanvisningen för att sänka risken för skador.
2. **Obs! Bär hörselskydd.** Buller kan leda till att hörseln förstörs.
3. **Obs! Bär dammskyddsmask.** Vid bearbetning av trä och andra material finns det risk för att hälsovådligt damm uppstår. Asbesthaltiga material får inte bearbetas!
4. **Obs! Använd skyddsglasögon.** Medan du använder elverktyget finns det risk för att gnistor uppstår eller att splitter, spån och damm slungas ut ur verktyget. Dessa kan leda till att du blir blind.
5. **Obs! Risk för skador!** Grip inte in i den roterande sågklingan.
6. Vrid skivan med den bifogade ringnyckeln i medsols riktning för att lossa på sågplattan. Vrid skivan i motsols riktning för att fixera sågplattan så att den inte faller ut.
7. Sväng ned spärrspaken för att ställa in sågklingans vinkel. Sväng upp spärrspaken för att spärra sågklingans vinkel.
8. Tryck in överlastbrytaren för att lossa på strömbrytaren igen.
9. Om anslagslisten fälls ned över sågbordet för smala sågbredder, reducerar detta den verkliga sågbredden med 5 cm jämfört med den avlästa sågbredden.
10. Typ av nätanslutning
11. Nominell effekt
12. Varvtal
13. Såghöjd vid 90° resp. 45° snedställning av sågklingan
14. Toleranser sågklinga
15. Klyvknivens tjocklek
16. Vikt

1. Säkerhetsanvisningar

Gällande säkerhetsanvisningar finns i det bifogade häftet.
Varning!
Läs igenom alla säkerhetsanvisningar, instruktioner, bilder och tekniska data som finns på detta elverktyg. Om nedanstående instruktioner inte beaktas finns det risk för elektriska slag, brand eller allvarliga personskador.
Spara på alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtida bruk.

2. Beskrivning av maskinen samt leveransomfattning

2.1 Beskrivning av maskinen (bild 1-29)

1. Sågbord
2. Skydd till sågklinga
3. Påskjutare
4. Sågklinga
5. Klyvkniv
6. Sågplatta
7. Parallellanslag
8. Handhjul
9. Spärrspak för sågklingans vinkel
10. Borrhål i maskinstativ
11. Strömbrytare
12. Överlastbrytare
13. Vridskiva
14. Geringsanhåll
15. Skruv för sågklinga
16. Utsugningsadapter
17. Uttag för spånsug
18. Urtag vid klyvkniv
19. Låsspak
20. Fästplatta
21. Spår i sågbord
22. Spår i sågsläde
23. Fällbar anslagslist
24. Styrskena för parallellanslag
25. Huvudskala
26. Bordsbreddningsskala
27. Spärrstift för parallellanslag
28. Styrskruv för parallellanslag
29. Säkringsskruv för parallellanslag
30. Ringnyckel 24 mm
31. Gaffel-ringnyckel 20/24 mm
32. Justerskruv 0°
33. Justerskruv 45°
34. Anslagslist för geringsanhåll
35. Vingskruv för geringsanhåll
36. Fixeringsskruv för geringsanhåll

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 83 27.09.2023 08:10:25

37. Brytarlock för nödstopp
38. Fixeringsskruv för geringsanhåll
39. Excenterspak för skydd till sågklinga
40. Insexskruv 2,5 mm sågplatta
41. Sågsläde
42. Spännspak för styrskena
43. Gängad muff
44. Mutter
45. Kabelhållare
46. Vridratt för sågbredd
47. Axel för vridratt
48. Stjärnskruv för vridratt
49. Insexskruv 4 mm klyvkniv
50. Ställskruv 2,5 mm klyvkniv
51. Lock till låsmutter
52. Stjärnskruv för lock
53. Låsmutter
54. Visare för parallellanslag
55. Vinkelskala
56. Visare för sågklingans vinkel
57. Insexskruv 3 mm handhjul
58. Insexskruv 3 mm spärrspak
59. Sexkantskruv
60. Spärrarm
61. Excenterplatta 0°
62. Excenterplatta 45°
63. Lock till utsugningskanel
64. Stjärnskruv till utsugningskanal

2.2 Leveransomfattning
Kontrollera att produkten är komplett med hjälp av beskrivningen av leveransen. Om delar saknas vill vi be dig ta kontakt med vårt servicecenter eller butiken där du köpte produkten inom fem dagar efter att du köpte artikeln. Tänk på att du måste visa upp ett giltigt kvitto. Beakta även garantitabellen i serviceinformationen i slutet av bruksanvisningen.

- Öppna förpackningen och ta försiktigt ut produkten ur förpackningen.
- Ta bort förpackningsmaterialet samt förpacknings- och transportsäkringar (om förhanden).
- Kontrollera att leveransen är komplett.
- Kontrollera om produkten eller tillbehörsdelarna har skadats i transporten.
- Spara om möjligt på förpackningen tills garantitiden har gått ut.

Fara!
Produkten och förpackningsmaterialet är ingen leksak! Barn får inte leka med plastpåsar, folie eller smådelar! Risk för att barn sväljer delar och kvävs!

- Bordscirkelsåg
- Skydd till sågklinga
- Påskjutare
- Parallellanslag
- Geringsanhåll
- Utsugningsadapter
- Ringnyckel 24 mm
- Gaffel-ringnyckel 20/24 mm
- Vridratt för sågbredd
- Stjärnskruv för vridratt
- Original-bruksanvisning
- Säkerhetsanvisningar

3. Ändamålsenlig användning

Bordscirkelsågen är avsedd för längs- och tvärsågning (endast med geringsanhåll) av olika slags virke med hänsyn till maskinens storlek. Rundvirke av olika slag får inte sågas.

Maskinen får endast användas till sitt avsedda ändamål. Användningar som sträcker sig utöver detta användningsområde är ej ändamålsenliga. För materialskador eller personskador som resulterar av sådan användning ansvarar användaren/operatören själv. Tillverkaren påtar sig inget ansvar.

Endast passande sågklingor (HM- eller CV-sågklingor) får användas till denna maskin. Det är förbjudet att använda olika slags HSS-sågklingor eller delningsklingor.

Till maskinens ändamålsenliga användning hör också att säkerhetsanvisningarna samt monteringsanvisningar och driftanvisningar i bruksanvisningen ska följas.
Personer som använder och underhåller maskinen ska känna till utrustningens funktioner och ha instruerats om eventuella faror. Dessutom ska gällande arbetarskyddsföreskrifter följas exakt. Övriga allmänna regler för arbetsmedicinska och säkerhetstekniska områden ska även beaktas.
Om maskinen ändras leder detta till att tillverkarens ansvar för därutav resulterande skador upphör att gälla. Trots ändamålsenlig användning kan särskilda kvarstående riskfaktorer inte uteslutas helt.
På grund av maskinens konstruktion och sammansättning kan följande faror uppstå under drift:

- Risk för skador om personer rör vid sågklingan inom ej skyddat sågningsområde.
- Risk för skärskador vid ingrepp i den roteran-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 84 27.09.2023 08:10:25

de sågklingan.
- Risk för att arbetsstycken eller delar slår tillbaka.
- Risk för att sågklingan bryts sönder.
- Risk för att defekta hårdmetalldelar slungas ut från sågklingan.
- Risk för hörselskador vid otillräckligt bullerskydd.
- Risk för hälsofarliga emissioner av trädamm vid användning inom slutna utrymmen.

4. Tekniska data

Växelströmsmotor ..... 220-240 V ~ 50 Hz
Effekt P ..... S1 1800 W · S6 25 % 2000 W
Tomgångsvarvtal n_0 ..... 4200 min^{-1}
Hårdmetallsågklinga ..... Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Antal tänder 24
Såghöjd max. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Höjdinställning ..... steglöst 0 - 85 mm
Svängbar sågklinga ..... steglös 0° - 45°
Geringsanhåll vinkel ..... steglös -60° - + 60°
Uttag för spånsug ..... Ø 36 mm
Vikt..... ca 22,2 kg
Skyddsklass: ..... II/⧈
Klyvknivens tjocklek: ..... 2,3 mm

Driftslag S6 25%: Kontinuerlig drift med intermittent belastning (arbetscykel 10 min). För att undvika att motorn värms upp till otillåtet höga temperaturer, får motorn köra med angiven nominell effekt 25% av arbetscykeln, och därefter 75% av arbetscykeln utan belastning.

Fara!
Buller
Bullervärden har bestämts enligt EN 62841.

Ta maskinen i drift
Ljudtrycksnivå L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Osäkerhet K_{pA} ..... 3 dB (A)
Ljudeffektnivå L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Osäkerhet K_{WA} ..... 3 dB (A)

Använd hörselskydd.
Buller kan leda till nedsatt hörsel.

Angivna bullervärden har mätts upp enligt en standardiserad provningsmetod och kan användas om man vill jämföra olika elverktyg.

Angivna bullervärden kan även användas till en preliminär bedömning av belastningen.

Varning:
Beroende på hur elverktyget används, och särskilt vilken typ av arbetsstycke som bearbetas, kan de bullervärden som uppstår under den faktiska användningen av elverktyget avvika från angivna värden.

Begränsa uppkomsten av buller och vibration till ett minimum!
- Använd endast intakta maskiner.
- Underhåll och rengör maskinen regelbundet.
- Anpassa ditt arbetssätt till maskinen.
- Överbelasta inte maskinen.
- Lämna in maskinen för översyn vid behov.
- Slå ifrån maskinen om den inte används.

Begränsa din arbetstid.
Ta hänsyn till alla moment under användningen (t.ex. tider när elverktyget har slagits ifrån, och sådana tider när det visserligen har slagits på, men kör utan belastning).

Obs!
Kvarstående risker
Kvarstående risker föreligger alltid även om detta elverktyg används enligt föreskrift. Följande risker kan uppstå på grund av elverktygets konstruktion och utförande:
1. Lungskador om ingen lämplig dammfiltermask används.
2. Hörselskador om inget lämpligt hörselskydd används.

5. Före användning

Innan du ansluter maskinen måste du övertyga dig om att uppgifterna på typskylten stämmer överens med nätets data.
Varning!
Dra alltid ut stickkontakten innan du gör några inställningar på maskinen.

- Packa upp bordscirkelsågen och kontrollera om den ev. har skadats i transporten.
- Se till att maskinen står stabilt, dvs. fastskruvad på en arbetsbänk, ett fast stativ eller liknande.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 85 27.09.2023 08:10:26

- Innan maskinen tas i drift måste alla skydd och säkerhetsanordningar ha monterats på avsett vis.
- Sågklingan måste kunna rotera fritt.
- Var uppmärksam på främmande föremål, t ex spik eller skruv, om virket som ska sågas redan har bearbetats.
- Innan du slår på maskinen med strömbrytaren måste du övertyga dig om att sågklingen är rätt monterad och att de rörliga delarna inte klämmer.

6. Montera maskinen

Fara! Dra ut stickkontakten till bordscirkelsåg inför underhåll, bestyckning och montering.

6.1 Ställa upp bordscirkelsågen (bild 2)

- Fara! Beakta maskinens vikt och ta hjälp av ytterligare en person vid behov.
- Bordscirkelsågen måste ställas på en plan uppställningsyta.
- För att sågen ska stå stabilt rekommenderar vi att du fäster bordscirkelsågen med de 4 borrhålen (10) på maskinstativet i en fast underkonstruktion. Lämpligt monteringsmaterial (skruvar osv) kan köpas i specialaffärer.
- Sätt vridratten (46) på axeln (47). Fixera vridratten (46) med stjärnskruven (48).
- Fäst utsugningsadaptern (16) vid uttaget för spånsug (17) på baksidan av maskinen.

6.2 Transportläge (bild 3)

Vid leverans befinner sig bordscirkelsågen i transportläge. För en kompakt transport samt föreskriven förvaring ska alla lösa delar alltid fästas i föreskrivna hållare (jmf. bild 3).

- Linda nätkabeln på kabelhållaren (45).
- Förvara geringsanhållet (14) samt de båda nycklarna (30, 31) på vänster sida av maskinen.
- Fäst påskjutaren (3) på parallellanslaget (7).
- Fixera parallellanslaget (7) på styrskenan (24) (jmf. 6.9).

Dessutom kan du ställa in maskinen så kompakt som möjligt inför transport och förvaring. Du kan också skapa en jämn yta med sågbordet (1). För att undvika att delar skjuter ut över sågbordet (1) krävs följande arbetssteg:

- Ta av skyddet (2) till sågklingan och sedan hänga in och fixera det på hållaren på maskinens baksida. (jmf. 6.6)
- Sänk klyvkniven (5) till transportläge. (jmf. 6.4)
- Sänk sågklingan med handhjulet (8) så att sågklingan (4) och klyvkniven (5) befinner sig under bordets yta.
- Lossa på styrskenan (24) med spännspaken (42). Ställ styrskenan (24) så långt åt höger som möjligt med vridratten (46) tills den är åtkomlig underifrån.
- Sätt det nedåtriktade parallellanslaget (7) på styrskenan (24) och fixera den på de yttre styrskruvarna till höger (28). (jmf. 6.9)
- Skjut styrskenan (24) helt åt vänster och fixera med spännspaken (42).
- Gå tillväga i omvänd följd för att flytta sågen från transportläge till arbetsläge.

6.3 Montera/byta ut sågplattan (bild 4, 8)

- Byt ut sågplattan (6) om den är sliten eller skadad eftersom det annars finns risk för skador.
- Ta av skyddet (2) till sågklingan (se 6.6).
- Håll gaffel-ringnyckeln (31) med spetsen mot vridskivan (13). Vrid skivan (13) med nyckeln i medsols riktning för att lossa på sågplattan.
- Ta ut den slitna sågplattan (6).
- Montera den nya sågplattan i omvänd ordningsföljd.
- Varning! Arbetsstycket får inte blockeras i sin matningsriktning av sågplattan!
- Sågplattans (6) höjd gentemot sågbordet (1) är fabriksinställd. Kontrollera inställningen regelbundet med hjälp av ett objekt med en rak kant (t.ex. linjal, vinkeltolk).
- Vid behov kan sågplattan (6) efterjusteras i höjdled med insexskruvarna (40).
- Varning! På framsidan får anliggningsytan på sågplattan (6) inte skjuta ut!
- Varning! På baksidan får anliggningsytan på sågplattan (6) inte befinna sig under sågbordet (1).

6.4 Sätt klyvkniven i arbetsläge (bild 5, 6)

Varning! När maskinen levereras står klyvkniven (5) i transportposition. Inför drift ska klyvkniven (5) alltid fästas i det översta läget (arbetsläge), dvs. enligt beskrivningen nedan.

- Ställ in sågklingan (4) på maximalt sågdjup med handhjulet (8), ställ i läget 0° och spärra därefter.
- Demontera skyddet till sågklingan (2) och sågplattan (6) (se 6.6, 6.3).
- Vrid låsspaken (19) uppåt för att lossa på klyvkniven (5).
- Tryck klyvkniven (5) åt sidan för att lossa på transportlägets spärrläge. (se bild 5b, pil A)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 86 27.09.2023 08:10:26

- För klyvkniven (5) uppåt till sitt arbetsläge medan den trycks utåt. (se bild 5b, pil B)
- Fara! Klyvkniven (5) måste snäppa in i det översta läget. När klyvkniven (5) har snäppt in i det översta läget trycker fästplattan (20) klyvkniven (5) inåt igen.
- Kontrollera innan klyvkniven spänns fast att avståndet mellan sågklingan (4) och klyvkniven (5) uppgår till 3 - 8 mm. (jmf. bild 5d)
- Fixera klyvkniven (5) med låsspaken (19).
- Varning! Klyvkniven (5) måste ha fixerats säkert.
- Obs! En otillräcklig spännkraft i låsspaken (19) kan efterjusteras genom att låsmuttern (53) dras åt. För att låsmuttern (53) ska bli åtkomlig, lossa först på stjärnskruven (52 och ta sedan av locket (51).
- Montera tillbaka sågplattan (6) och skyddet (2) till sågklingan. (se 6.6, 6.3)

6.5 Kontrollera klyvknivens läge och efterjustera vid behov (bild 7)

Klyvknivens (5) läge gentemot sågklingan (4) har ställts in i fabriken. Kontrollera inställningen innan arbetet påbörjas för att garantera säkert arbete. Klyvkniven (5) måste befinna sig centrerat på en tänkt förlängd linje bakom sågklingan (4) så att virket som ska sågas inte kan klämmas fast.

- Vid behov kan klyvkniven (5) efterjusteras i alla riktningar relativt till sågytan.
- Lossa på de båda inre insexskruvarna (49).
- Genom att skruva in eller ut ställskruven (50) kan du ställas in klyvkniven (5) över hela sághöjden parallellt till sågytan.
- Medan insexskruvarna (49) är lösa kan du justeras in klyvkniven (5) fritt tvärs emot sågytan.
- Obs! Lägg ett föremål med rak kant (t.ex. en linjal) på båda sidor av sågklingan (4). Därmed kan du säkerställa att klyvkniven (5) inte skjuter ut från sågklingans (4) sågyta.
- Skruva fast insexskruvarna (49) igen och kontrollera inställningen.
- Obs! Dra åt de båda insexskruvarna (49) lika mycket.

6.6 Montera / byta skyddet till sågklingan (bild 9)

- Fara! Fäst alltid skyddet till sågklingan (2) på klyvkniven (5) inför drift.
- Kontrollera vid monteringen att excenterspaken (39) är öppen, dvs. har riktats mot framkanten av skyddet till sågklingan (2).
- För skyddet till sågklingan (2) till mitten av klyvkniven (5) och häng först in det bakre stiftet i urtaget (18) på klyvkniven.
- Luta sedan skyddet till sågklingan (2) nedåt tills även det främre stiftet ligger i urtaget (18) på klyvkniven.
- Spänn fast skyddet till sågklingan (2) genom att trycka excenterspaken (39) bakåt, dvs. mot maskinens baksida.
- Varning! Skyddet (2) måste alltid automatiskt sjunka ned mot sågmaterialet av sin egenvikt.
- Kontrollera efter montering att skyddet till sågklingan (2) fungerar genom att lyfta upp den och sedan släppa den.

6.7 Montera / byta ut sågklingan (bild 10)

- Innan du byter ut sågklingan: Dra ut stickkontakten.
- Bär alltid handskar när du byter ut sågklingor så att du inte skadar dig.
- Demontera skyddet till sågklingan och sågplattan (se 6.6, 6.3).
- Lossa på låsspaken (19) så att arbetsområdet blir tillgängligt.
- Lossa på skruven (15) genom att hålla emot med en nyckel (30) vid skruven (15). Håll emot med en andra nyckel (31) vid motoraxeln.
- Obs! Vrid skruven (15) i sågklingans rotationsriktning.
- Ta av den yttre flänsen och den förbrukade klingan (4) från den inre flänsen.
- Rengör sågklingans fläns noggrant innan du monterar den nya sågklingan.
- Sätt in den nya sågklingan (4) i omvänd följd och dra sedan åt.
- Varning! Beakta rotationsriktningen. Tändernas sågvinkel ska vara i rotationsriktningen, dvs. framåt (se pilen på skyddet).
- Fixera låsspaken (19) igen. Montera resp. ställ in klyvkniven, sågplattan och skyddet till sågklingan (se 6.5, 6.3, 6.6).
- Kontrollera att skyddsanordningarna är funktionsdugliga innan du använder sågen på nytt.
- Varning! Varje gång du har monterat en ny sågklinga måste du kontrollera att skyddet till sågklingan (2) öppnar och stänger enligt föreskrift. Kontrollera dessutom att sågklingan (4) löper fritt i skyddet (2).
- Varning! Varje gång du har monterat en ny sågklinga måste du kontrollera att sågklingan (4) löper fritt i sågbordets skåra (6) när den står lodrätt samt i 45° lutning.
- Varning! En sliten eller skadad sågplatta (6) måste genast bytas ut (se 6.3).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 87 27.09.2023 08:10:26

- Varning! Sågklingan (4) ska bytas ut och justeras in enligt gällande föreskrifter.

6.8 Uttag för dammsugning (bild 11)
En spånsug kan anslutas till dammsugsadapter (16) på kåpan. Du kan t.ex. ansluta en en våt- och torrsugare (ingår ej) till utsugningsadaptern (16).

6.9 Montera / demontera parallellanslag (bild 12)
- Öppna de båda spärrstiften (27) på fram- och baksidan av parallellanslaget (7) genom att vrida spärrstiften (27) uppåt med 90°.
- För att montera parallellanslaget (7) ska styrskruvarnas (28) läge köras så pass långt utåt tills parallellanslaget (7) kan sättas på bredvid sågbordet (1).
- Rengör anliggningsytan på parallellanslaget samt styrskenan (24) från spån, damm och annan smuts.
- För parallellanslaget (7) med urtaget på styrskruvarna (28) med ca 45° lutning.
- Luta parallellanslaget (7) nedåt. Se till att parallellanslaget (7) och säkringsskruven (29) griper in i varandra. Det monterade parallellanslaget (7) ska ligga emot styrskenan (24) längs hela bredden och får inte vara ostadigt.
- Säkra parallellanslaget (7) genom att stänga de båda spärrstiften (27).
- Gör på omvänt sätt för att ta av parallellanslaget (7) igen.

7. Använda maskinen

7.1 Strömbrytare (bild 1, 13 / pos. 11)
- Tryck på den gröna knappen „I“ för att slå på sågen. Vänta tills sågklingan har nått sitt maximala varvtal innan du börjar såga.
- Den röda knappen ”0” täcks av brytarlocket (37). Tryck på brytarlocket (37) för att slå ifrån sågen.

Motorn i denna maskin är utrustad med en överlastbrytare (12) som skydd mot överbelastning. Om den nominella strömmen överskrids kommer överlastbrytaren (12) att koppla ifrån maskinen.
- Vänta tillräckligt många minuter så att maskinen kan svalna.
- Tryck ned överlastbrytaren (12).
- Slå på maskinen genom att trycka på den gröna knappen „I“.

7.2 Sågdjup (bild 1, 14)
Vrid på handhjulet (8) för att ställa in sågklingan (4) på avsett sågdjup.

Varning! Minska risken för att komma i kontakt med sågklingan (4) genom att sågdjupet alltid anpassas till arbetsstyckets tjocklek.
Tumregel: Sågklingan (4) ska endast köras in resp. ut så pass långt så att tandspetsarna på klingan skjuter ut över arbetsstycket.

Motsols:
mindre sågdjup

Medsols:
större sågdjup

7.3 Parallellanslag
Använd parallellanslaget (7) vid längssågning av virke. Kontrollera när parallellanslaget (7) monteras eller ställs in att det har justerats parallellt gentemot sågklingan (4). Inför längssågning ska geringsanhållet (14) tas av från sågbordet (1). Lägg undan och förvara den i föreskriven hållare.

7.3.1 Välja parallellanslagets läge (bild 15)
Beroende på behov och syfte kan parallellanslaget (7) fästas vid 3 olika lägen. Montera parallellanslaget (7) på styrskenan (24) enligt beskrivningen under 6.9.
- För smala sågbredder ska parallellanslaget (7) fästas vid de högre yttre styrskruvarna (28) (jmf. bild 15a).
- För att kunna utnyttja den maximalt möjliga sågbredden ska parallellanslaget (7) fästas vid de högre yttre styrskruvarna (28) (jmf. bild 15b). Obs! I detta läge kan du endast bearbeta arbetsstycken vars bredd uppgår till 11 cm eller mer.
- Parallellanslaget (7) kan även fästas till vänster om sågklingan (4) (jmf. bild 15c). Obs! I detta fall kan sågbredden inte läsas av på skalan (25 resp. 26) utan måste ställas in med passande mätverktyg (t.ex. meterstock).

7.3.2 Ställa in den fällbara anslagslisten (bild 16, 17)
Den fällbara anslagslisten (23) uppfyller två olika funktioner beroende på aktuell användning. Den kan antingen fungera som en reducering av parallellanslagets (7) anslagshöjd för smala arbetsstycken eller som en anliggningsyta för höga sågbredder

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 88 27.09.2023 08:10:27

Anslagshöjd (bild 16)
- Varning! Anslagshöjden måste alltid ställas in så att arbetsstycket kan föras förbi sågklingan (4) på bästa möjliga sätt.
- Det medföljande parallellanslaget (7) måste användas vid klyvsågning av smala virkesstycken med nedfälld anslagslist (23) (jmf. bild 16a).
- För längssågning av breda virkesstycken till max. 33 cm bredd kan parallellanslaget (7) användas medan anslagslisten (23) är uppfälld (jmf. 16b).

Anliggningsyta (bild 17)
- Varning! För sågbredder över 33 cm måste anslagslisten (23) fällas ned helt så att anliggningsytan på den fällbara anslagslisten (23) har samma höjd som sågbordets (1) ovanyta.
- Var särskilt uppmärksam vid stora sågbredder så att arbetsstycket ligger säkert på sågbordet (1) samt på den fällbara anslagslisten (23) och inte löper risk att klämmas fast.

7.3.3 Sågbredd (bild 15-18)
- Montera parallellanslaget (7) på styrskenan (24) enligt beskrivningen i 6.9.
- När parallellanslaget (7) har monterats vid de inre styrskruvarna till höger (28), läs av den inställda sågbredden på huvudskalan (25).
- Obs! Om anslagslisten (23) fälls ned över sågbordet (1) för smala sågbredder, reducerar detta den verkliga sågbredden med 5 cm jämfört med den avlästa sågbredden.
- När parallellanslaget (7) har monterats vid de yttre styrskruvarna till höger (28), läs av den inställda sågbredden på bordsbreddningsskalan (26).
- Dra spännspaken (42) uppåt för att lossa på styrskenan (24).
- Vrid runt vridratten (46) för att ställa in sågbredden steglöst.
- Skjut styrskenan (24) med vridratten (46) tills visaren (54) stämmer överens med avsett mått på skalan (25 resp. 26).
- Fixera den inställda sågbredden genom att trycka ned spännspaken (42).
- Obs! Vid avvikelser mellan den inställda och den verkliga sågbredden kan visaren (54) justeras i efterhand. Visaren (54) har skruvats fast i avlånga hål i styrskenan (24).

7.3.4 Efterjustera klämkraften (bild 18)
Fara! Kontrollera alltid att parallellanslaget (7) har spänts fast säkert på styrskenan (24) och att styrskenan (24) inte kan glida.
- Vid behov kan spännkraften i spännspaken (42) efterjusteras.
- Lossa på muttern (44) och skruva ut resp. in den gängade muffen (43) så pass långt tills avsedd spännkraft har nåtts.
- Fixera den gängade muffen (43) med muttern (44) igen.

7.4 Kapsågning
Ta av parallellanslaget (7) från sågbordet (1) inför kapsågning.
Använd geringsanhållet (14) vid tvärsågning av virke.

7.4.1 Kapsågning med fixerad sågsläde (bild 19)
- Se till att sågsläden (41) har spärrats fast med sågbordet (1). Spärrarmen (60) på undersidan av sågbordet (1) ska stå tvärs emot sågriktningen (jmf. bild 19a).
- Geringsanhållet (14) kan användas såväl till vänster om sågklingan (4), dvs. i sågslädens (41) spår (22), eller till höger om sågklingan (4), i sågbordets (1) spår (21).
- Lossa på fixeringsskruven (36).
- Vrid på anslagslisten (34) tills pilen står på avsett vinkelmått.
- Geringsanhållet (14) har spärrlägen vid lägena 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, där anslagslisten (34) snäpper in hörbart. Så snart anslagslisten har snäppt in måste läget fixeras med fixeringsskruven (36).
- Om andra vinkelinställningar behövs kan anslagslisten (34) endast fixeras med vingskruven (35).
- Dra åt fixeringsskruven (36) på nytt.
- Kontrollera avståndet mellan anslagslisten (34) och sågklingan (4).
- Varning! Skjut inte anslagslisten (34) för långt mot sågklingan (4). Avståndet mellan anslagslisten (34) och sågklingan (4) bör uppgå till ca 2 cm.
- Vid behov ska båda vingskruvar (35) lossas och anslagslisten (34) ställas in.
- Dra åt vingskruvarna (35) på nytt.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 89 27.09.2023 08:10:27

7.4.2 Kapsågning med rörlig sågsläde (bild 20)

- Skjut in geringsanhållet i sågslädens (41) spår (22).
- Fixera geringsanhållet (14) med fixeringsskruven (38) beroende på sågbredd på sågsläden (41).
- Regla upp sågsläden (41) genom att vrida spärrarmen (60) med 90° i sågriktningen (jmf. bild 20a).
- Varning! Spärrarmen (60)måste öppnas komplett så att sågsläden (41) inte kan snäppa in av sig själv under sågningen.
- Vinkeln vid geringsanhållet (14) samt avståndet mellan anslagslisten (34) och sågklingan (4) ställs in enligt beskrivningen i 7.4.1.

7.5 Ställa in vinkel för sågklinga(bild 13, 14)

- Lossa på spärrspaken (9) genom att vrida den nedåt.
- Ställ in sågklingans vinkel genom att skjuta handhjulet (8) tills visaren (56) stämmer överens med avsett mått på vinkelskalan (55).
- Fixera vinkelmåttet genom att dra åt spärrspaken (9).
- Obs! Vid avvikelser mot vinkelskalan (55) kan visaren (56) justeras i efterhand. Visaren (56) har skruvats fast vid maskinen i ett avlångt hål. (jmf. bild 22b)

Efterjustera ändanhållet för sågklingans vinkel (bild 13, 21)

Vid behov kan ändanhållet för vinkelinställningen av sågklingan vid 0° samt 45° justeras in i efterhand.

- Lossa på justerskruven för 0° (32) resp. justerskruven för 45° (33).
- Ställ in vinkeln mellan sågklinga (4) och sågbord (1) med ett lämpligt mätverktyg (t.ex. 90°-vinkel, vinkeltolk) på 90° resp. 45°.
- Fixera sågklingans vinkeln med spärrspaken (9).
- Vrid excenterplattan för 0° (61) resp. för 45° (62) på insidan av maskinen så pass långt tills denna ligger emot den inre upphängningen av sågklingan.
- Fixera inställningen genom att dra åt justerskruven (32 resp. 33).

Efterjustera klämkraften i spärrspaken (bild 22)

- Demontera handhjulet (8). Lossa då på insexskruven (57) och dra av handhjulet (8) utåt.
- Lossa på insexskruven (58) och dra av spärrspaken (9) från sexkantskruven (59).
- Sätt spärrspaken (9), förskjuten med ett snäppläge, på sexkantskruven (59).
- Fixera spärrspaken (9) med insexskruven (58).
- Sätt på handhjulet (8) igen och säkra det med insexskruven (57).

8. Drift

Varning!

- Efter varje ny inställning rekommenderar vi att du gör en provsågning för att kontrollera att måtten som har ställts in verkligen stämmer.
- Efter att du har kopplat in sågen måste du vänta tills sågklingan har nått sitt maximala varvtal innan du börjar såga.
- Var försiktig vid insågning!
- Använd maskinen endast med en suganordning.
- Kontrollera och rengör utsugningskanalerna regelbundet.

8.1 Utföra längssågning (bild 23)

Vid längssågning sågas ett arbetsstycke igenom i hela sin längd.

Tryck arbetsstyckets ena kant mot klyvanhållet (7) medan den platta sidan ligger på sågbordet (1). Skyddet (2) till sågklingan måste alltid vara sänkt över arbetsstycket.

Vid längssågning får du aldrig stå i linje med sågriktningen.

- Ställ in klyvanhållet (7) med hänsyn till arbetsstyckets höjd och den avsedda bredden. (se 7.3)
- Koppla in sågen.
- Håll med handflatorna med fingrarna stängda på arbetsstycket och skjut arbetsstycket längs med klyvanhållet (7) och vidare in i sågklingan (4).
- Styr i sidled med vänster eller höger hand (beroende på var klyvanhållet är placerat) fram till skyddskåpans framkant.
- Skjut alltid igenom hela arbetsstycket fram till klyvknivens (5) slut.
- Låt virkesavfallet ligga kvar på sågbordet (1) tills sågklingan (4) har stannat helt.
- Spänn fast långa arbetsstycken för att förhindra att de tippar vid slutet av sågningen (använd t ex rullstativ eller liknande).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 90 27.09.2023 08:10:27

8.1.1 Såga smala arbetsstycken (bild 24)
Om arbetsstycken som är smalare än 150 mm ska sågas på längden måste en påskjutare (3) tvunget användas. En påskjutare ingår i leveransen. Byt genast ut påskjutaren om den är sliten eller skadad. Se till att påskjutaren (3) alltid är tillgänglig i sin avsedda hållare.

8.1.2 Såga mycket smala arbetsstycken (bild 25)
- Om mycket smala arbetsstycken, dvs med en bredd under 50 mm, ska sågas på längden måste en skjutplatta (a) tvunget användas.
- Välj helst klyvanhållets lägre styrningsyta.
- Skjutplattan ingår inte i leveransen! (Kan erhållas i din specialbutik) Byt ut skjutplattan om den är sliten.

8.2 Utföra snedsågningar med lutad sågklinga (bild 13, 26)
Använd alltid klyvanhållet (7) när du utför snedsågningar.
När sågklingan (4) lutas åt vänster för snedsågning, ska parallellanslaget (7) positioneras på höger sida om sågklingan (4). För arbetsstycket mellan sågklingan (4) och parallellanslaget (7).
- Ställ sågklingan (4) på avsett vinkelmått. (se 7.5)
- Ställ in klyvanhållet (7) beroende på arbetsstyckets bredd och höjd (se 7.3.).
- Utför sågningen med hänsyn till arbetsstyckets bredd (se 8.1.1. och 8.1.2).

8.3 Utföra kapsågningar (bild 27, 28)
- Skjut in geringsanhållet (14) i motsvarande spår (21 resp. 22). Ställ in sågsläde (41), avsett vinkelmått samt anslagslist (34) (se 7.4).
- Tryck arbetsstycket ordentligt mot geringsanhållet (14).
- Koppla in sågen.
- Skjut geringsanhållet (14) och arbetsstycket mot sågklingan för att utföra sågningen.
- **Varning!**
  Håll alltid fast arbetsstycket som förs framåt, inte den del som ska sågas av.
- Skjut alltid geringsanhållet (14) så långt framåt tills arbetsstycket har sågats igenom helt.
- Koppla ifrån sågen på nytt.
  Ta inte bort virkesavfallet förrän sågklingan har stannat helt.

9. Transport

Maskinen får endast transporteras genom att man lyfter i sågbordet. Använd aldrig skyddsanordningen, t ex skydd till sågklinga eller anslagslister, för hantering eller transport.

10. Byta ut nätkabeln

Fara!
Om nätkabeln till denna produkt har skadats måste den bytas ut av tillverkaren, kundtjänst eller av en annan person med liknande behörighet eftersom det annars finns risk för personskador.

11. Rengöring, Underhåll och reservdelsbeställning

Fara!
Dra alltid ut stickkontakten inför alla rengöringsarbeten.

11.1 Rengöra maskinen
- Håll skyddsanordningarna, ventilationsöppningarna och motorkåpan i så damm- och smutsfritt skick som möjligt. Torka av maskinen med en ren duk eller blås av den med tryckluft med svagt tryck.
- Vi rekommenderar att du rengör maskinen efter varje användningstillfälle.
- Rengör maskinen med jämna mellanrum med en fuktig duk och en aning såpa. Använd inga rengörings- eller lösningsmedel. Dessa kan skada maskinens plastdelar. Se till att inga vätskor tränger in i maskinens inre. Om vatten tränger in i ett elverktyg höjs risken för elektriska slag.
- Kontrollera utsugningskanalerna regelbundet. Om det är nödvändigt att rengöra utsugningskanalerna eller åtgärda blockeringar, lossa på stjärnskruvarna (64) och ta av locket (63) (jmf. bild 29). Obs! Sågklingan är fritt åtkomlig. Bär skyddshandskar.

11.2 Kolborstar
Vid överdrivning gnistbildning måste du låta en behörig elinstallatör kontrollera kolborstarna.
Fara! Kolborstarna får endast bytas ut av en behörig elinstallatör.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 91 27.09.2023 08:10:28

11.3 Underhåll
I maskinens inre finns inga delar som kräver underhåll.

11.4 Reservdels- och tillbehörsbeställning
Ange följande information när du beställer reservdelar:
- Produkttyp
- Produktens artikelnummer
- Produktens ID-nr.
- Reservdelsnumret för reservdelen

Aktuella priser och ytterligare information finns på www.Einhell-Service.com

Tips: För bra arbetsresultat rekommenderar vi högvärdiga tillbehör från kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Skrotning och återvinning

Produkten ligger i en förpackning som fungerar som skydd mot transportskador. Denna förpackning består av olika material som kan återvinnas. Lämna in förpackningen till ett insamlingsställe för återvinning. Produkten och dess tillbehör består av olika material som t ex metaller och plaster. Defekta produkter får inte kastas i hushållssoporna. Lämna in produkten till ett insamlingsställe i din kommun för professionell avfallshantering. Hör efter med din kommun om du inte vet var närmsta insamlingsställe finns.

13. Förvaring

Förvara produkten och dess tillbehör på en mörk, torr och frostfri plats samt otillgängligt för barn. Den bästa förvaringstemperaturen är mellan 5 och 30˚C. Förvara elverktyget i originalförpackningen.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 92 27.09.2023 08:10:28

Endast för EU-länder

Kasta inte elverktyg i hushållssoporna.

Enligt det europeiska direktivet 2012/19/EG om avfall som utgörs av eller innehåller elektriska eller elektroniska produkter och dess tillämpning i den nationella lagstiftningen, måste förbrukade elverktyg källsorteras och lämnas in för miljövänlig återvinning.

Återvinnings-alternativ till begäran om återsändning:
Som ett alternativ till returnering är ägaren av elutrustningen skyldig att bidraga till ändamålsenlig avfallshantering för det fall att utrustningen ska skrotas. Efter att den förbrukade utrustningen har lämnats in till en avfallsstation kan den omhändertas i enlighet med gällande nationella lagstiftning om återvinning och avfallshantering. Detta gäller inte för tillbehörsdelar och hjälpmedel utan elektriska komponenter vars syfte har varit att komplettera den förbrukade utrustningen.

Tänk på att ta ut batterier och ljuskällor (t.ex. glödlampor) innan kompressorn skrotas.

Eftertryck eller annan duplicering av dokumentation och medföljande underlag för produkterna, även utdrag, är endast tillåtet med uttryckligt tillstånd från Einhell Germany AG.

Med förbehåll för tekniska ändringar.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 93 27.09.2023 08:10:29

Serviceinformation

I alla länder som nämns i garantibeviset har vi kompetenta servicepartners. Adresserna till dessa partners finns i garantibeviset. Våra partners står gärna till tjänst för alla slags servicearbeten såsom reparation och tillhandahållande av reservdelar, slitagedelar och förbrukningsmaterial.

Kom ihåg att följande delar i denna produkt är utsatta för ett bruksmässigt och naturligt slitage samt att följande delar krävs som förbrukningsmaterial.

Kategori	Exempel
Slitagedelar*	Kilrem, kolborstar, sågplatta, påskjutare
Förbrukningsmaterial/förbrukningsdelar*	Sågklinga
Delar som saknas	

* ingår inte tvunget i leveransomfattningen!

Vid brister eller störningar kan du anmäla detta på webbplatsen www.Einhell-Service.com. Ge en detaljerad beskrivning av felet som har uppstått och besvara alltid följande frågor:

- Fungerade produkten först eller var den defekt från början?
- Märkte du av någonting innan produkten slutade att fungera (symptomer före defekt)?
- Enligt din åsikt, vilken funktion är felaktig i produkten (huvudsymptom)?
  Beskriv den felaktiga funktionen.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 94 27.09.2023 08:10:29

Garantibevis

Bästa kund,
Våra produkter genomgår en sträng kvalitetskontroll. Om denna produkt mot förmodan inte fungerar på rätt sätt, beklagar vi detta och ber dig att kontakta vår serviceavdelning under adressen som anges på garantikortet. Vi står även gärna till tjänst på telefon under servicenumret som anges nedan. Följande punkter gäller för att du ska kunna göra anspråk på garantin:

1. Dessa garantivillkor vänder sig enbart till konsumenter, dvs. naturliga personer som inte har för avsikt att använda denna produkt i kommersiellt syfte eller inom egen verksamhet. Dessa garantivillkor reglerar ytterligare garantitjänster som nedanstående tillverkare erbjuder köpare av nya produkter. Dessa tjänster är en komplettering till den lagstadgade garantin. Garantianspråk som regleras enligt lag påverkas inte av denna garanti. Våra garantitjänster är gratis för dig.
2. Garantitjänsterna omfattar endast sådana brister på produkten, köpt i Europeiska unionen, och som bevisligen kan härledas till material- eller tillverkningsfel. Produkten som du har av Europeiska Unionens köpt ska vara ny och härstamma från nedanstående tillverkare. Vi avgör om sådana brister i produkten ska åtgärdas eller om produkten ska bytas ut. Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för kommersiell, hantverksmässig eller yrkesmässig användning. Ett garantiavtal sluts därför ej om produkten inom garantitiden har använts inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller har utsatts för liknande påkänning. Vid artiklar av märket ”Professional” gäller inte uteslutandet för kommersiell, hantverksmässig eller yrkesmässig användning.
3. Garantin omfattar inte:
   - Skador på produkten som kan härledas till att monteringsanvisningen missaktats eller på grund av felaktig installation, åsidosatt bruksanvisning (t.ex. anslutning till felaktig nätspänning eller strömtyp), åsidosatta underhålls- och säkerhetsbestämmelser, påverkan på produkten från onormala miljövillkor eller av bristfällig skötsel eller underhåll.
   - Skador på produkten som kan härledas till missbruk eller ej ändamålsenlig användning (t.ex överbelastning av produkten eller användning av ej godkända insatsverktyg eller tillbehör), främmande partiklar som har trängt in i produkten (t.ex sand, sten eller damm), transportskador, yttre våld eller yttre påverkan (t.ex skador efter att produkten fallit ned).
   - Skador på produkten eller delar av produkten som kan härledas till bruksmässigt, normalt eller för övrigt naturligt slitage . Exempelvis är batterier och batteripaket utsatta för naturligt slitage och är i sin konstruktion dimensionerade för ett begränsat antal cykler. Slitaget påverkas negativt främst av avkrävda laster eller laddningshastigheter, men även av exponering mot värme, kyla, vibration och slag.
4. Garantitiden uppgår till 2 år och gäller från datumet när produkten köptes. Medan garantitiden fortfarande gäller ska anspråk på garanti ställas inom två veckor efter att defekten fastställdes. Det är inte möjligt att ställa anspråk på garanti efter att garantitiden har löpt ut. Garantitiden förlängs inte när produkten repareras eller byts ut, dessutom medför sådana arbeten inte att en ny garantitid börjar gälla för produkten eller för ev. reservdelar som har monterats in. Detta gäller även vid service på plats.
5. Anmäl den defekta produkten på följande webbplats för att göra anspråk på garantin: www.Einhell- Service.com. Se till att du har sparat på kvittot eller ett annat köpebevis som påvisar att du har köpt denna produkt i nytt skick. Produkter som sänds in utan köpebevis eller utan märkskylt täcks inte av våra garantitjänster eftersom de inte kan identifieras. Om defekten i produkten täcks av våra garantitjänster, får du genast en reparerad eller ny produkt av oss.
6. Om du har flyttat produkten till ett annat land i Europeiska unionen än det land där produkten köptes, tillhandahålls våra garantitjänster av en lokal servicepartner. Om produkten har flyttats till ett land utanför Europeiska unionen täcks den inte längre av garantin.

Givetvis kan vi även, mot debitering, åtgärda skador som antingen inte täcks av garantin eller som har uppstått efter garantitidens slut. Skicka in produkten till nedanstående serviceadress. För slitage- och förbrukningsdelar samt för delar som saknas hänvisar vi till begränsningarna i garantin enligt serviceinformationen som anges i denna bruksanvisning.

Garant/ Service: Einhell Nordic A/S, Rokhøj 26, 8520 Lystrup, Denmark

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 95 27.09.2023 08:10:29

Nebezpečí!
Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/ je uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze/ bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

Vysvětlení použitých symbolů (viz obr. 30)
1. **Nebezpečí!** - Ke snížení rizika zranění si přečíst návod k obsluze.
2. **Varování! Noste ochranu sluchu.** Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.
3. **Varování! Noste ochrannou masku proti prachu.** Při zpracování dřeva a jiných materiálů může vznikat zdraví škodlivý prach. Materiál obsahující azbest nesmí být opracováván!
4. **Varování! Noste ochranné brýle.** Jiskry vznikající při práci nebo odštěpky dřeva, třísky a prachy vystupující z přístroje mohou způsobit ztrátu viditelnosti.
5. **Varování! Nebezpečí zranění!** Nesahat na běžící pilový kotouč.
6. Pro povolení vložky stolu otáčejte kotouč pomocí přiloženého klíče s očkem ve směru hodinových ručiček. Pro zajištění vložky stolu proti vypadnutí otáčejte kotoučem proti směru hodinových ručiček.
7. Chcete-li nastavit úhel pilového kotouče, sklopte aretační páčku dolů. Sklopením aretační páčky směrem nahoru zaaretujete úhel pilového kotouče.
8. Pro opětovné uvolnění za-/vypínače stiskněte vypínač proti přetížení.
9. Pokud při úzkém řezu sklopíte dorazovou lištu přes stůl pily, zmenší se skutečná šířka řezu o 5 cm oproti odečtené šířce řezu.
10. Podmínky připojení k elektrické síti
11. Jmenovitý výkon
12. Počet otáček
13. Výška řezu při náklonu pilového kotouče 90°, resp. 45°
14. Rozměry pilového kotouče
15. Tloušťka roztahovacího klínu
16. Hmotnost

1. Bezpečnostní pokyny

Příslušné bezpečnostní pokyny naleznete v přiložené brožurce.
Varování!
Přečtěte si veškeré bezpečnostní pokyny, grafická znázornění a technické údaje, jimiž je toto elektrické nářadí opatřeno. Zanedbání při dodržování následujících instrukcí mohou mít za následek zásah elektrickým proudem, požár a/ nebo těžká zranění.
Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.

2. Popis přístroje a rozsah dodávky

2.1 Popis přístroje (obr. 1–29)
1. Pilový stůl
2. Ochrana pilového kotouče
3. Posuvná tyč
4. Pilový kotouč
5. Roztahovací klín
6. Vložka stolu
7. Paralelní doraz
8. Ruční kolo
9. Aretační páčka pro úhel pilového kotouče
10. Otvor v podstavci stroje
11. Za-/vypínač
12. Vypínač proti přetížení
13. Otočný kotouč
14. Příčný doraz
15. Šroub pro pilový kotouč
16. Odsávací adaptér
17. Přípojka odsávání
18. Výřez v roztahovacím klínu
19. Upevňovací páčka
20. Upevňovací deska
21. Drážka ve stole pily
22. Drážka v posuvných saních
23. Sklápěcí dorazová lišta
24. Vodicí lišta paralelního dorazu
25. Hlavní stupnice
26. Rozšiřovací měřítko
27. Blokovací čep paralelního dorazu
28. Vodicí šroub paralelního dorazu
29. Pojistný šroub paralelního dorazu
30. Klíč s očkem 24 mm
31. Rozvidlený klíč s očkem 20/24 mm
32. Seřizovací šroub 0°
33. Seřizovací šroub 45°
34. Dorazová lišta pro příčný doraz
35. Křídlový šroub pro příčný doraz
36. Zajišťovací šroub příčného dorazu

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 96 27.09.2023 08:10:30

37. Kryt tlačítka nouzového vypínače
38. Fixační šroub pro příčný doraz
39. Excentrická páčka pro ochranu pilového kotouče
40. Šroub s vnitřním šestihranem 2,5 mm – vložka stolu
41. Posuvné saně
42. Upínací páčka pro vodicí lištu
43. Objímka se závitem
44. Matice
45. Držák kabelu
46. Otočný knoflík pro nastavení šířky řezu
47. Otočný knoflík hřídele
48. Křížový šroub pro otočný knoflík
49. Šroub s vnitřním šestihranem 4 mm – roztahovací klín
50. Stavěcí šroub 2,5 mm – roztahovací klín
51. Kryt samojistné matice
52. Křížový šroub pro kryt
53. Samosvorná matice
54. Ukazatel paralelního dorazu
55. Úhlová stupnice
56. Ukazatel úhlu pilového kotouče
57. Šroub s vnitřním šestihranem 3 mm – ruční kolo
58. Šroub s vnitřním šestihranem 3 mm – aretační páčka
59. Šroub se šestihrannou hlavou
60. Západková páčka
61. Excentrická deska 0°
62. Excentrická deska 45°
63. Kryt odsávacího kanálu
64. Křížový šroub – odsávací kanál

2.2 Rozsah dodávky

Zkontrolujte prosím úplnost výrobku na základě popsaného rozsahu dodávky. V případě chybějících dílů se prosím obraťte nejpozději během 5 pracovních dnů po zakoupení výrobku za předložení platného dokladu o koupi na naše servisní středisko nebo prodejnu, kde jste přístroj zakoupili. Dbejte prosím na tabulku o záruce v servisních informacích na konci návodu.

- Otevřete balení a přístroj opatrně vyjměte z balení.
- Odstraňte obalový materiál a ochrany balení / dopravní pojistky (jsou-li k dispozici).
- Překontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a příslušenství, zda nebyly při přepravě poškozeny.
- Balení si pokud možno uložte až do uplynutí záruční doby.

Nebezpečí!
Přístroj a obalový materiál nejsou dětská hračka! Děti si nesmějí hrát s plastovými sáčky, fóliemi a malými díly! Hrozí nebezpečí spolknutí a udušení!

- Stolní kotoučová pila
- Ochrana pilového kotouče
- Posuvná tyč
- Paralelní doraz
- Příčný doraz
- Odsávací adaptér
- Klíč s očkem 24 mm
- Rozvidlený klíč s očkem 20/24 mm
- Otočný knoflík pro nastavení šířky řezu
- Křížový šroub pro otočný knoflík
- Originální návod k provozu
- Bezpečnostní pokyny

3. Použití podle účelu určení

Univerzální kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání (pouze s příčným dorazem) dřeva všeho druhu, odpovídajíc velikosti stroje. Kulatina všeho druhu nesmí být řezána.

Přístroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další, toto překračující použití, neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Používat se smí pouze pro stroj vhodné pilové kotouče (tvrdokov nebo CV). Použití pilových kotoučů z vysoce výkonné rychlořezné oceli (HSS) a dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno.

Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití. Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.
Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení úrazům.
Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovnělékařských a bezpečnostně technických oblastech.
Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.
I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité rizikové faktory. Podmíněno konst-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 97 27.09.2023 08:10:30

rukcí a uspořádáním stroje se mohou vyskytnout následující rizika:
- Dotyk pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Zásah do běžícího pilového kotouče (řezné úrazy).
- Zpětné vrhání obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilových kotoučů.
- Vymrštění chybných částí ze slinutých karbidů z pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevných prachů při použití v uzavřených prostorech.

4. Technická data

Motor na střídavý proud .....220-240V ~ 50Hz
Výkon P .....S1 1800 W · S6 25% 2 000 W
Volnoběžné otáčky n_0 .....4200 min^{-1}
Pilový kotouč z tvrdokovu. Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Počet zubů..... 24
Výška řezu max. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Výškové nastavení ..... plynule 0–85 mm
Pilový kotouč výkyvný ..... plynule 0°–45°
Úhel příčného dorazu ..... plynule -60° až +60°
Přípojka odsávání .....Ø 36 mm
Hmotnost..... cca 22,2 kg
Třída ochrany: ..... II/⧈
Tloušťka roztahovacího klínu: ..... 2,3 mm

Druh provozu S6 25%: Trvalý chod s přerušovaným zatížením (trvání cyklu 10 min). Aby se motor nepřípustně nezahřál, smí být motor 25% trvání cyklu provozován s uvedeným jmenovitým výkonem a poté musí 75% trvání cyklu běžet dál bez zátěže.

Nebezpečí!
Hluk
Hodnoty emise hluku změřeny podle normy EN 62841.
Provoz
Hladina akustického tlaku L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Nejistota K_{pA} ..... 3 dB (A)
Hladina akustického výkonu L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Nejistota K_{WA} ..... 3 dB (A)

Noste ochranu sluchu.
Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.

Udané emisní hodnoty hluku byly změřeny podle normovaného zkušebního postupu a lze je použít pro srovnání elektrického nástroje s jiným elektrickým nástrojem.

Udané emisní hodnoty hluku mohou být využity také pro předběžný odhad zatížení.

Varování:
Emise hluku se mohou během skutečného používání elektrického nářadí lišit od udaných hodnot, protože závisejí na způsobu používání elektrického nářadí, zejména na tom, jaký druh obrobku se zpracovává.

Omezte tvorbu hluku a vibrace na minimum!
- Používejte pouze přístroje v bezvadném stavu.
- Pravidelně provádějte údržbu a čištění přístroje.
- Přizpůsobte Váš způsob práce přístroji.
- Nepřetěžujte přístroj.
- V případě potřeby nechte přístroj zkontrolovat.
- Přístroj vypněte, pokud ho nepoužíváte.

Omezte pracovní dobu!
Přitom je třeba zohlednit všechny části pracovního cyklu (například doby, ve kterých je elektrický přístroj vypnut, a takové, ve kterých je přístroj zapnutý, ale běží bez zatížení).

Pozor!
I přesto, že obsluhujete elektrický přístroj podle předpisů, existují vždy zbývající rizika. V souvislosti s konstrukcí a provedením elektrického přístroje se mohou vyskytnout následující nebezpečí:
1. Poškození plic, pokud se nenosí žádná vhodná ochranná maska proti prachu.
2. Poškození sluchu, pokud se nenosí žádná vhodná ochrana sluchu.

5. Před uvedením do provozu

Před zapnutím se přesvědčte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.
Varování!
Než začnete na přístroji provádět nastavení, vždy vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 98 27.09.2023 08:10:31

- Univerzální kotoučovou pilu vybalit a překontrolovat, zda nevykazuje eventuální dopravní škody.
- Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole nebo pevném podstavci.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před zapnutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.

6. Montáž

Nebezpečí! Před všemi údržbovými, přestavovacími a montážními pracemi na stolní kotoučové pile vytáhněte síťovou zástrčku.

6.1 Umístění stolní kotoučové pily (obr. 2)
- Nebezpečí! Vezměte na vědomí velkou hmotnost stroje a případně si přizvěte na pomoc další osobu.
- Stolní kotoučová pila musí být umístěna na rovném podkladu.
- Pro bezpečné umístění pily doporučujeme upevnit kotoučovou pilu pomocí 4 otvorů (10) na rámu stroje k pevnému podkladu. Vhodný spojovací materiál (šrouby atd.) je k dostání ve specializovaných obchodech.
- Na hřídel (47) nasaďte otočný knoflík (46). Otočný knoflík (46) zafixujte pomocí šroubu s křížovou drážkou (48).
- Na odsávací přípojku (17) na zadní straně stroje nasaďte odsávací adaptér (16).

6.2 Přepravní poloha (obr. 3)
Při dodání je stolní kotoučová pila v přepravní poloze. Pro kompaktní přepravu a přehledné skladování vždy připevněte všechny volné díly k dodaným držákům (viz obr. 3).

- Připojovací síťový kabel naviňte na držák kabelu (45).
- Uložte příčný doraz (14) a oba klíče (30, 31) na levé straně stroje.
- Na paralelní doraz (7) namontujte posuvnou tyč (3).
- Paralelní doraz (7) zafixujte na vodicí liště (24) (viz 6.9).

Kromě toho můžete stroj co nejvíce zkompaktnit pro přepravu nebo skladování a pomocí stolu pily (1) vytvořit rovnou plochu. Aby žádné díly nevyčnívaly nad stůl pily (1), musíte:
- Sejmout ochranu pilového kotouče (2), zaháknout ji a upevnit na držák v zadní části stroje. (viz obr. 6.6)
- Spustit roztahovací klín (5) do přepravní polohy. (viz 6.4)
- Ručním kolem (8) spusťte pilový kotouč tak, aby se pilový kotouč (4) a roztahovací klín (5) nacházely pod povrchem stolu.
- Pomocí upínací páčky (42) povolte vodicí lištu (24). Otočte vodicí lištu (24) pomocí otočného knoflíku (46) natolik doprava, až bude přístupná zespodu.
- Paralelní doraz (7) umístěte na vodicí lištu (24) směrem dolů a upevněte ho na pravých vnějších vodicích šroubech (28). (viz 6.9)
- Posuňte vodicí lištu (24) zcela doleva a zafixujte ji pomocí upínací páčky (42).
- Chcete-li pilu převést z přepravní do pracovní polohy, postupujte v opačném pořadí.

6.3 Montáž/výměna vložky stolu (obr. 4, 8)
- Při opotřebení nebo poškození je třeba vložku stolu (6) vyměnit, v jiném případě hrozí zvýšené nebezpečí zranění.
- Odstraňte ochranu pilového kotouče (2), viz 6.6.
- Jeden ze dvou klíčů s očkem (31) nasaďte špičkou na otočný kotouč (13). Pro povolení vložky stolu otáčejte kotouč (13) pomocí klíče ve směru hodinových ručiček.
- Opotřebovanou vložku stolu (6) vyjměte.
- Montáž nové vložky stolu se provádí v opačném pořadí.
- Varování! Obrobek nesmí být ve směru přísunu blokován vložkou stolu!
- Výška vložky stolu (6) vůči stolu pily (1) je nastavena z výroby. Pravidelně kontrolujte nastavení za pomoci objektu s rovnou hranou (např. pravítko, úhelník apod.).
- V případě potřeby se výška vložky stolu (6) dá seřídit pomocí šroubů s vnitřním šestihranem (40).
- Varování! Příložná plocha vložky stolu (6) nesmí na přední straně přečnívat!
- Varování! Příložná plocha vložky stolu (6) se na zadní straně nesmí nacházet pod úrovní stolu pily (1).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 99 27.09.2023 08:10:31

6.4 Nastavení roztahovacího klínu do pracovní polohy (obr. 5, 6)

Varování! Při dodání je roztahovací klín (5) umístěn v přepravní poloze. Roztahovací klín (5) upevněte pro provoz níže popsaným způsobem vždy v nejhořejší (pracovní) poloze.

- Nastavte pilový kotouč (4) pomocí ručního kola (8) na maximální hloubku řezu, nastavte do polohy 0° a aretujte.
- Demontujte ochranu pilového kotouče (2) a vložku stolu (6) (viz 6.6,.6.3).
- Pro povolení roztahovacího klínu (5) zatáhněte za upínací páčku (19) směrem nahoru.
- Zatlačte roztahovací klín (5) do strany, abyste uvolnili aretační polohu přepravní polohy. (viz obrázek 5b, šipka A)
- Když je roztahovací klín (5) zatlačen směrem ven, umístěte ho nahoru do pracovní polohy. (viz obrázek 5b, šipka B)
- Nebezpečí! Roztahovací klín (5) musí zacvaknout v nejhořejší poloze! Jakmile roztahovací klín (5) zacvakne v nejhořejší poloze, stlačí upevňovací deska (20) roztahovací klín (5) opět směrem dovnitř.
- Před upnutím roztahovacího klínu se ujistěte, že vzdálenost mezi pilovým kotoučem (4) a roztahovacím klínem (5) je 3 až 8 mm. (viz obr. 5d)
- Roztahovací klín (5) zafixujte pomocí upevňovací páčky (19).
- Varování! Roztahovací klín (5) musí být bezpečně upevněn.
- Upozornění! Nedostatečnou upínací sílu upevňovací páčky (19) můžete seřídit dotažením samosvorné matice (53). Pro přístup k samosvorné matici (53) povolte křížový šroub (52) a sejměte kryt (51).
- Namontujte zpět vložku stolu (6) a ochranu pilového kotouče (2). (viz 6.6, 6.3)

6.5 Kontrola polohy roztahovacího klínu a v případě potřeby jeho seřízení (obr. 7)

Poloha roztahovacího klínu (5) vůči stolu pily (4) je nastavena z výroby. Před zahájením práce zkontrolujte nastavení, abyste vždy zajistili bezpečnou práci.

Roztahovací klín (5) musí být vycentrovaný v hypotetické prodloužené rovině za pilovým kotoučem (4), aby nemohlo dojít k sevření řezaného materiálu.

- V případě potřeby lze roztahovací klín (5) seřídit ve všech směrech vůči řezné rovině.
- Povolte oba šrouby s vnitřním šestihranem (49).
- Šroubováním stavěcího šroubu (50) dovnitř nebo ven můžete nastavit roztahovací klín (5) rovnoběžně s rovinou řezu v celé výšce řezu.
- Pokud jsou šrouby s vnitřním šestihranem (49) povolené, můžete roztahovací klín (5) volně nastavit příčně k řezné rovině.
- Upozornění! Na obě strany pilového kotouče (4) položte předmět s rovnou hranou (např. pravítko). Tím zajistěte, aby roztahovací klín (5) nevyčníval z řezné roviny pilového kotouče (4).
- Znovu utáhněte šrouby s vnitřním šestihranem (49) a zkontrolujte nastavení.
- Opatrně! Oba šrouby s vnitřním šestihranem (49) utáhněte rovnoměrně.

6.6 Montáž/výměna ochrany pilového kotouče (obr. 9)

- Nebezpečí! Před provozem vždy upevněte ochranu pilového kotouče (2) na roztahovací klín (5).
- Při montáži se ujistěte, že je excentrická páka (39) otevřená, tj. směřuje k přednímu okraji ochrany pilového kotouče (2).
- Ochranu pilového kotouče (2) naveďte středem na roztahovací klín (5) a zadní čep nejprve zavěste do výřezu (18) na roztahovacím kotouči.
- Poté nakloňte ochranu pilového kotouče (2) směrem dolů, dokud přední čep také nezapadne do výřezu (18) na roztahovacím klínu.
- Utáhněte ochranu pilového kotouče (2) zatlačením excentrické páky (39) dozadu, tj. směrem k zadní části stroje.
- Varování! Ochrana pilového kotouče (2) musí vždy sama od sebe klesnout vlastní vahou na řezaný materiál.
- Po montáži ochrany pilového kotouče (2) zkontrolujte její správnou funkčnost – zvedněte ji nahoru a pusťte ji.

6.7 Montáž/výměna pilového kotouče (obr. 10)

- Před výměnou pilového kotouče: Vytáhněte síťovou zástrčku!
- Při výměně pilového kotouče noste rukavice, abyste zabránili zraněním!
- Demontujte ochranu pilového kotouče a vložku stolu (viz 6.6, 6.3).
- Pro zpřístupnění pracovní oblasti povolte upevňovací páčku (19).
- Povolte šroub (15) tak, že nasadíte jeden klíč (30) na šroub (15) a druhým klíčem (31) nasazeným na hřídel motoru budete kontrovat.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 100 27.09.2023 08:10:31

- Opatrně! Šroub (15) otáčejte ve směru otáčení pilového kotouče.
- Odstraňte vnější přírubu a starý pilový kotouč (4) z vnitřní příruby.
- Příruby pilového kotouče před montáží nového pilového kotouče pečlivě vyčistěte.
- Nový pilový kotouč (4) nasaďte v opačném pořadí kroků a utáhněte ho.
- Varování! Dbejte na směr chodu, zkosení zubů musí ukazovat ve směru chodu, tzn. dopředu (viz šipka na ochraně pilového kotouče).
- Upevňovací páčku (19) opět zafixujte; poté namontujte a nastavte roztahovací klín, vložku stolu i ochranu pilového kotouče (viz 6.5, 6.3, 6.6).
- Než začnete s pilou opět pracovat, překontrolujte funkčnost ochranných zařízení.
- Varování! Po každé výměně pilového kotouče zkontrolujte, jestli se ochrana pilového kotouče (2) otevírá a opět zavírá v souladu s požadavky. Navíc zkontrolujte, jestli se pilový kotouč (4) v ochraně pilového kotouče (2) volně otáčí.
- Varování! Po každé výměně pilového kotouče zkontrolujte, zda pilový kotouč (4) ve vložce stolu (6) volně běží, a to jak ve svislé poloze, tak i v naklonění na 45°.
- Varování! Opotřebovaná nebo poškozená vložka stolu (6) se musí okamžitě vyměnit (viz 6.3).
- Varování! Výměna a vyrovnání pilového kotouče (4) musí být provedeny řádným způsobem.

6.8 Přípojka pro odsávání prachu (obr. 11)
Možnost připojení k odsávání prachu se nabízí na odsávacím adaptéru (16) na skříni. Na odsávací adaptér (16) můžete připojit např. vysavač pro vysávání za mokra i za sucha (není součástí dodávky).

6.9 Montáž/demontáž paralelního dorazu (obr. 12)
- Otevřete dva blokovací čepy (27) vpředu a vzadu na paralelním dorazu (7) otočením blokovacích čepů (27) o 90° nahoru.
- Chcete-li namontovat paralelní doraz (7), posuňte polohu vodicích šroubů (28) směrem vně tak, abyste mohli paralelní doraz (7) nasadit vedle stolu pily (1).
- Vyčistěte příložné plochy na paralelním dorazu a vodicí liště (24) od třísek, prachu nebo jiných nečistot.
- Paralelní doraz (7) naveďte pod úhlem přibližně 45° výřezem na vodicí šrouby (28).
- Skloňte paralelní doraz (7) směrem dolů. Dbejte na to, aby paralelní doraz (7) a pojistný šroub (29) do sebe zapadly. Uchycení paralelního dorazu (7) by mělo pevně přiléhat k vodicí liště (24) v celé její šířce a nesmí se viklat.
- Zajistěte paralelní doraz (7) zavřením obou blokovacích čepů (27).
- Při demontáži paralelního dorazu (7) postupujte v opačném pořadí.

7. Obsluha

7.1 Za-/vypínač (obr. 1, 13 / pol. 11)
- Stisknutím zeleného tlačítka „I“ se pila zapne. Před začátkem řezání počkejte, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček.
- Červené tlačítko „0“ je zakryté krytem tlačítka (37). Pro vypnutí pily stiskněte kryt tlačítka (37).

Motor tohoto přístroje je chráněn proti přetížení pomocí vypínače proti přetížení (12). Při překročení jmenovitého proudu vypínač proti přetížení (12) přístroj vypne.
- Nechte přístroj několik minut ochladit.
- Stlačte vypínač proti přetížení (12).
- Zapněte přístroj stlačením zeleného tlačítka „I“.

7.2 Nastavení hloubky řezu (obr. 1, 14)
Otáčením ručního kola (8) je možné nastavit pilový kotouč (4) na požadovanou hloubku řezu.

Varování! Snižujte nebezpečí kontaktu s pilovým kotoučem (4) tak, že hloubku řezu pilového kotouče vždy přizpůsobíte tloušťce obrobku. Základní pravidlo: Pilový kotouč (4) by měl zajíždět, resp. vyjíždět pouze jen natolik, nakolik je potřeba, aby zuby pilového kotouče viditelně vyčnívaly nad obrobkem.

Proti směru hodinových ručiček:
menší hloubka řezu

Po směru hodinových ručiček:
větší hloubka řezu

7.3 Paralelní doraz
Pro podélné řezání dřevěných dílů je nutné používat paralelní doraz (7). Při montáži nebo nastavování paralelního dorazu se ujistěte, že pa-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 101 27.09.2023 08:10:32

ralelní doraz (7) je nasměrován rovnoběžně vůči pilovému kotouči (4). Pro podélné řezy sejměte příčný doraz (14) ze stolu pily (1) a uložte ho do dodaného držáku.

7.3.1 Volba polohy paralelního dorazu (obr. 15)

V závislosti na potřebě a účelu lze paralelní doraz (7) upevnit ve 3 různých polohách. Montáž paralelního dorazu (7) na vodicí lištu (24) se provádí tak, jak je popsáno v části 6.9.

- U menších šířek řezu připevněte paralelní doraz (7) k pravým vnitřním vodicím šroubům (28) (viz obr. 15a).
- Abyste mohli využít maximální možnou šířku řezu, připevněte paralelní doraz (7) k pravým vnějším vodicím šroubům (28) (viz obr. 15b). Upozornění! V této poloze můžete obrábět pouze obrobky o šířce 11 cm a více.
- Paralelní doraz (7) lze připevnit také na levé straně pilového kotouče (4) (viz obr. 15c). Upozornění! Šířku řezu nelze odečíst ze stupnice (25 nebo 26), ale je třeba ji nastavit pomocí vhodného měřicího nástroje (např. skládacího pravítka).

7.3.2 Nastavení sklopné dorazové lišty (obr. 16, 17)

Sklopná dorazová lišta (23) plní v závislosti na použití dvě různé funkce. To může sloužit buď ke snížení dorazové výšky paralelního dorazu (7) pro úzké obrobky, nebo jako příložná plocha pro velké šířky řezu.

Výška dorazu (obr. 16)

- Varování! Výška dorazu se musí vždy nastavit tak, aby se obrobek dal co nejlépe vést podél pilového kotouče (4).
- Dodaný paralelní doraz (7) se při podélném řezání úzkých kusů dřeva musí používat s dorazovou lištou (23) sklopenou dolů (viz obr. 16a).
- Pro podélné řezání širších kusů dřeva (max. 33 cm) se paralelní doraz (7) může používat rovněž bez odklopené dorazové lišty (23) (viz obr. 16b).

Opěrná plocha (obr. 17)

- Varování! Při šířce řezu větší než 33 cm musí být dorazová lišta (23) sklopena zcela dolů tak, aby opěrná plocha sklopné dorazové lišty (23) byla ve stejné výšce jako plocha stolu pily (1).
- Zejména při velkých šířkách řezu dbejte na to, aby obrobek bezpečně spočíval na stole pily (1) i na sklopné dorazové liště (23) a nemohl se zaseknout.

7.3.3 Šířka řezu (obr. 15–18)

- Paralelní doraz (7) namontujte na vodicí lištu (24) tak, jak je popsáno v části 6.9.
- Když je paralelní doraz (7) připevněn k pravým vnitřním vodicím šroubům (28), odečtěte nastavenou šířku řezu na hlavní stupnici (25).
- Upozornění! Pokud u úzkých šířek řezu sklopíte dorazovou lištu (23) nad stůl pily (1), snížíte tím skutečnou šířku řezu o 5 cm oproti odečtu.
- Když je paralelní doraz (7) připevněn k pravým vnějším vodicím šroubům (28), odečtěte nastavenou šířku řezu na rozšiřovací stupnici (26).
- Pro povolení vodicí lišty (24) zatáhněte za upínací páčku (42) směrem nahoru.
- Otáčením otočného knoflíku (46) můžete plynule nastavit šířku řezu.
- Posouvejte vodicí lištu (24) pomocí otočného knoflíku (46), dokud ukazatel (54) není na požadované hodnotě na stupnici (25 nebo 26).
- Nastavenou šířku řezu zafixujte stisknutím upínací páky (42) směrem dolů.
- Upozornění! Pokud se nastavená šířka řezu liší od skutečné šířky řezu, můžete seřídit ukazatel (54). Ukazatel (54) je k vodicí liště (24) přišroubován skrz podélné otvory.

7.3.4 Seřízení síly upnutí (obr. 18)

Nebezpečí! Vždy zajistěte, aby byl paralelní doraz (7) bezpečně upnut na vodicí liště (24) a aby vodicí lišta (24) nemohla sklouznout.

- V případě potřeby lze upínací sílu aretační páčky (42) seřídit.
- Uvolněte matici (44) a objímku se závitem (43) zašroubujte nebo vyšroubujte natolik, až dosáhnete požadované síly upínání.
- Následně zafixujte objímku se závitem (43) pomocí matice (44).

7.4 Příčné řezy

Pro příčné řezy sejměte paralelní doraz (7) ze stolu pily (1).
Pro příčné řezání dřevěných dílů je nutné používat příčný doraz (14).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 102 27.09.2023 08:10:32

7.4.1 Průřez se zafixovanými posuvnými saněmi (obr. 19)

- Ujistěte se, že jsou posuvné saně (41) pevně zaaretovány na stole pily (1). Západková páčka (60) na spodní straně stolu pily (1) by měla směřovat příčně ke směru řezu (viz obr. 19a).
- Příčný doraz (14) lze použít jak nalevo od pilového kotouče (4), tj. v drážce (22) posuvných saní (41), tak i napravo od pilového kotouče (4), v drážce (21) stolu pily (1).
- Povolte zajišťovací šroub (36).
- Otočte dorazovou lištu (34) tak, aby šipka ukazovala požadovaný úhel.
- Příčný doraz (14) má zacvakávací polohy 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, při kterých lišta dorazu (34) slyšitelně zacvakne. Jakmile dorazová lišta zacvakne, musí se daná poloha navíc zafixovat utažením zajišťovacího šroubu (36).
- Pokud jsou potřeba jiná nastavení úhlu, zafixuje se dorazová lišta (34) pouze pomocí křídlového šroubu (35).
- Zajišťovací šroub (36) opět pevně utáhněte.
- Zkontrolujte vzdálenost mezi dorazovou lištou (34) a pilovým kotoučem (4).
- Varování! Dorazovou lištu (34) neposouvejte příliš daleko k pilovému kotouči (4). Vzdálenost mezi dorazovou lištou (34) a pilovým kotoučem (4) by měla činit cca 2 cm.
- V případě potřeby povolte oba křídlové šrouby (35) a nastavte dorazovou lištu (34).
- Křídlové šrouby (35) opět utáhněte.

7.4.2 Příčný řez s pohyblivými posuvnými saněmi (obr. 20)

- Příčný doraz nasuňte do drážky (22) v posuvných saních (41).
- Příčný doraz (14) zajistěte pomocí fixačního šroubu (38) v závislosti na šířce řezu na posuvných saních (41).
- Odjistěte posuvné saně (41) otočením západkové páčky (60) o 90° ve směru řezu (viz obr. 20a).
- Varování! Západková páčka (60) musí být zcela otevřená, aby posuvné saně (41) nemohly během řezání samy od sebe zacvaknout.
- Nastavení úhlu na příčném dorazu (14), jakož i vzdálenosti dorazové lišty (34) od pilového kotouče (4) se provádí tak, jak je popsáno v části 7.4.1.

7.5 Nastavení úhlu pilového kotouče (obr. 13, 14)

- Povolte upevňovací páčku (9) jejím otočením nahoru.
- Přestavte úhel pilového kotouče posouváním ručního kola (8), dokud se ukazatel (56) nebude krýt s požadovanou hodnotou na úhlové stupnici (55).
- Požadovanou velikost úhlu zafixujte utažením aretační páčky (9).
- Upozornění! Pokud vznikne odchylka od úhlové stupnice (55), můžete ukazatel (56) seřídit. Ukazatel (56) je ke stroji přišroubován skrz podélný otvor. (viz obr. 22b)

Seřízení koncového dorazu pro úhel pilového otouče (obr. 13, 21)

V případě potřeby můžete seřídit koncový doraz pro nastavení úhlu pilového kotouče při 0° a při 45°.

- Za tímto účelem povolte seřizovací šroub pro 0° (32) nebo seřizovací šroub pro 45° (33).
- Nastavte úhel mezi pilovým kotoučem (4) a stolem pily (1) na 90° nebo 45° pomocí vhodného měřicího nástroje (např. úhelník 90°, úhloměr).
- Úhel pilového kotouče zafixujte pomocí aretační páčky (9).
- Otočte excentrickou desku o 0° (61) nebo o 45° (62) na vnitřní straně stroje natolik, až se opře o vnitřní závěs pilového kotouče.
- Poté nastavení zajistěte utažením seřizovacího šroubu (32 nebo 33).

Seřízení upínací síly aretační páčky (obr. 22)

- Demontujte ruční kolo (8). Za tímto účelem povolte šroub s vnitřním šestihranem (57) a stáhněte ruční kolo (8) směrem ven.
- Povolte šroub s vnitřním šestihranem (58) a sejměte aretační páčku (9) ze šroubu se šestihrannou hlavou (59).
- Nasaďte aretační páčku (9) na šroub se šestihrannou hlavou (59) posunutou o jednu pozici mřížky.
- Aretační páčku (9) zafixujte pomocí šroubu s vnitřním šestihranem (58).
- Nasaďte ruční kolo (8) zpět a zajistěte ho šroubem s vnitřním šestihranem (57).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 103 27.09.2023 08:10:32

8. Provoz

Varování!
- Po každém novém nastavení doporučujeme z důvodů překontrolování nastavených hodnot provést zkušební řez.
- Po zapnutí pily vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček, a teprve potom začít řezat.
- Pozor při nařezávání!
- Přístroj provozujte pouze s odsáváním
- Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

8.1 Provádění podélných řezů (obr. 23)
Zde je obrobek prořízнut po své délce.
Hrana obrobku je tlačena proti paralelnímu dorazu (7), přičemž plochá strana leží na řezacím stolku (1).
Ochrana pilového kotouče (2) musí být vždy sklopena na obrobek.
Pracovní postoj při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.
- Paralelní doraz (7) nastavit příslušně podle výšky obrobku a požadované šířky (viz 7.3).
- Pilu zapnout.
- Ruce se semknutými prsty položit ploše na obrobek a obrobek posouvat podél paralelního dorazu (7) do pilového kotouče (4).
- Boční vedení levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) pouze po přední hranu ochranného krytu.
- Obrobek protáhnout vždy až do konce roztahovacího klínu (5).
- Odpad zůstane na řezacím stolku (1) ležet do té doby, až se pilový kotouč (4) opět nachází v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání (např. odvalovací stojan atd.).

8.1.1 Řezání úzkých obrobků (obr. 24)
Podélné řezy obrobků o šířce menší než 150 mm musí být bezpodmínečně prováděny za použití posuvné tyče (3). Posuvná tyč je v rozsahu dodávky. Opotřebovanou nebo poškozenou posuvnou tyč okamžitě vyměnit. Posuvnou tyč (3) mějte vždy po ruce uloženou v příslušném držáku.

8.1.2 Řezání velmi úzkých obrobků (obr. 25)
- Pro podélné řezy velmi úzkých obrobků o šířce 50 mm a méně je bezpodmínečně nutné používat posuvné dřevo (a).
- Přitom je třeba upřednostnit nízkou vodicí plochu paralelního dorazu.
- Posuvné dřevo není v rozsahu dodávky! (K dostání v příslušných odborných obchodech). Opotřebované posuvné dřevo včas nahradit.

8.2 Provádění šikmých řezů nakloněným pilovým kotoučem (obr. 13, 26)
Šikmé řezy jsou prováděny zásadně za použití paralelního dorazu (7).
Pokud při šikmém řezu nakloníte pilový kotouč (4) doleva, umístěte paralelní doraz (7) na pravé straně pilového kotouče (4). Veďte obrobek mezi pilovým kotoučem (4) a paralelním dorazem (7).
- Pilový kotouč (4) nastavit na požadovaný úhlový rozměr (viz 7.5.).
- Paralelní doraz (7) nastavit podle šířky a výšky obrobku (viz 7.3).
- Řez provést odpovídajíc šířce obrobku. (viz 8.1.1. a 8.1.2)

8.3 Provádění příčných řezů (obr. 27, 28)
- Vložte příčný doraz (14) do příslušné drážky (21 nebo 22), nastavte posuvné saně (41), požadovaný rozměr úhlu a dorazovou lištu (34) (viz 7.4).
- Obrobek tlačit pevně proti příčnému dorazu (14).
- Pilu zapnout.
- Příčný doraz (14) a obrobek posouvat ve směru pilového kotouče a provést řez.
- **Varování!** Držte vždy vedený obrobek, nikdy volný obrobek, který je uřezáván.
- Příčný doraz (14) posunout dopředu vždy tak dalece, až je obrobek úplně přeříznut.
- Pilu opět vypnout. Odpad odstranit teprve tehdy, když je pilový kotouč zastaven.

9. Přeprava

Při přepravě manipulujte strojem pouze zvedáním za pilový stůl. Při manipulaci nebo přepravě nikdy nepoužívejte ke zvedání nebo přemisťování ochranné pomůcky jako ochranu pilového listu a dorazové lišty.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 104 27.09.2023 08:10:33

10. Výměna síťového napájecího vedení

Nebezpečí!
Pokud je síťové napájecí vedení poškozeno, musí být nahrazeno výrobcem nebo jeho zákaznickým servisem nebo kvalifikovanou osobou, aby se zabránilo nebezpečím.

11. Čištění, údržba a objednání náhradních dílů

Nebezpečí!
Před všemi čisticími pracemi vytáhněte síťovou zástrčku.

11.1 Čištění
- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte čisticí prostředky nebo rozpouštědla; tyto by mohly narušit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se do přístroje nedostala voda. Vniknutí vody do elektrického přístroje zvyšuje riziko úderu elektrickým proudem.
- Pravidelně kontrolujte odsávací kanály. Pro čištění a odstranění ucpání odsávacích kanálů povolte křížový šroub (64) a sejměte kryt (63) (viz obr. 29). Opatrně! Pilový kotouč je volně přístupný, používejte ochranné rukavice.

11.2 Uhlíkové kartáčky
Při nadměrné tvorbě jisker nechte překontrolovat odborníkem uhlíkové kartáčky.
Nebezpečí! Uhlíkové kartáčky smí vyměnit pouze odborný elektrikář.

11.3 Údržba
Uvnitř přístroje se nevyskytují žádné další díly vyžadující údržbu.

11.4 Objednávání náhradních dílů a příslušenství:
Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:
- Typ přístroje
- Číslo artiklu přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.Einhell-Service.com

Tip: Pro dobré pracovní výsledky doporučujeme používat vysoce kvalitní příslušenství značky kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní přístroje nepatří do domovního odpadu. K odborné likvidaci by měl být přístroj odevzdán na příslušném sběrném místě. Pokud žádné takové sběrné místo neznáte, měli byste se informovat na místním zastupitelství.

13. Skladování

Skladujte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém a nezamrzajícím místě a mimo dosah dětí. Optimální teplota skladování leží mezi 5 a 30 ˚C. Uložte elektrický přístroj v originálním balení.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 105 27.09.2023 08:10:33

Jen pro země EU

Elektrické nářadí a přístroje neodhazujte do domovního odpadu!

Podle evropské směrnice 2012/19/ES o odpadních elektrických a elektronických zařízeních (OEEZ) a při prosazování národního práva musí být spotřebované elektrické nářadí sbíráno samostatně a musí být dopraveno do odpovídajícího ekologického recyklačního závodu.

Alternativa recyklace k výzvě na zpětné odeslání výrobku:
Vlastník elektrického přístroje je povinen alternativně namísto zpětného odeslání zařízení spolupůsobit při jeho správném zužitkování v případě, že se vzdá jeho vlastnictví. Starý přístroj lze v takovém případě odevzdat také ve sběrně, která provede odstranění ve smyslu národního zákona o recyklaci a odpadech. Tyto předpisy se nevztahují na díly příslušenství a pomocné prostředky bez elektrických součástí přidané ke starým přístrojům.

Při likvidaci dbejte na to, aby byly akumulátory a svítidla (např. žárovka) vyjmuty z přístroje.

Patisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních listin, také ve výtažcích, je přípustný pouze s výslovným souhlasem firmy Einhell Germany AG.

Technické změny vyhrazeny

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 106 27.09.2023 08:10:34

Servisní informace

Ve všech zemích uvedených v záručním listu máme kompetentní servisní partnery, jejichž kontaktní údaje naleznete v záručním listu. Jsou Vám k dispozici pro všechny servisní požadavky jako opravy, objednávání náhradních a rychle opotřebitelných dílů nebo nákup spotřebních materiálů.

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Kategorie	Příklad
Rychle opotřebitelné díly*	Klínový řemen, uhlíkové kartáčky, vložka stolu, posuvná tyč
Spotřební materiál/spotřební díly*	Pilový kotouč
Chybějící díly	

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

V případě nedostatků nebo chyb Vás žádame, abyste příslušnou chybu nahlásili na internetové stránce www.Einhell-Service.com. Dbejte prosím na přesný popis chyby a odpovězte přitom v každém případě na následující otázky:

- Fungoval přístroj předtím nebo byl od začátku defektní?
- Všimli jste si něčeho před vyskytnutím poruchy (příznak před poruchou)?
- Jakou chybnou funkci přístroj podle Vašeho názoru vykazuje (hlavní příznak)? Popište tuto chybnou funkci.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 107 27.09.2023 08:10:34

Záruční list

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,
naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, je nám to velice líto a prosíme Vás, abyste se obrátili na naši servisní službu na adrese uvedené na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na uvedeném servisním telefonním čísle. Pro uplatňování požadavků poskytnutí záruky platí následující:

1. Tyto záruční podmínky jsou určeny výlučně pro spotřebitele, tzn. fyzické osoby, které tento výrobek nebudou používat ani v rámci své profesní, ani jiné výdělečně činné aktivity. Tyto záruční podmínky upravují dodatečné záruky, které níže uvedený výrobce poskytuje kupujícím nových přístrojů navíc k zákonné záruce. Vaše zákonem stanovené nároky na záruku zůstanou touto zárukou nedotčeny. Naše záruka je pro Vás bezplatná.
2. Záruka se vztahuje pouze na vady nového přístroje, zakoupeného v Evropské unii od níže uvedeného výrobce, které jsou způsobeny vadou materiálu nebo výrobní vadou, a podle našeho uvážení je omezena na opravu těchto vad nebo výměnu přístroje. Upozorňujeme, že naše spotřebiče nejsou určeny pro živnostenské, řemeslné nebo odborné použití. Záruční smlouva proto není uzavřena, pokud byl přístroj v záruční době používán v živnostenských, řemeslnických nebo průmyslových podnicích nebo byl vystaven obdobnému namáhání. Na položky pod značkou „Professional“ se nevztahuje výjimka pro živnostenské, řemeslné nebo profesionální použití.
3. Z naší záruky jsou vyloučeny:
   - Škody na přístroji, které vznikly nedodržením montážního návodu nebo na základě neoborné instalace, nedodržením návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh el. proudu), nebo nedodržením pokynů k údržbě a bezpečnostních pokynů, vystavením přístroje nepřirozeným povětrnostním podmínkám nebo nedostatečnou péčí a údržbou.
   - Škody na přístroji, které vznikly neoprávněným nebo nesprávným použitím (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených přídavných nástrojů nebo příslušenství), vniknutím cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach, škody při přepravě), používáním násilí nebo cizím působením (jako např. škody způsobené pádem).
   - Škody na přístroji nebo na dílech přístroje, které jsou způsobeny běžným opotřebením přiměřeného použití nebo jiným přirozeným opotřebením.
4. Záruční doba činí 24 měsíců a začíná datem koupě přístroje. Požadavky poskytnutí záruky musí být uplatňovány před uplynutím záruční doby během dvou týdnů poté, co byla vada zjištěna. Uplatňování požadavků poskytnutí záruky po uplynutí záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede ani k prodloužení záruční doby, ani nedojde tímto výkonem k zahájení nové záruční doby pro tento přístroj nebo pro jakékoli zabudované náhradní díly. To platí také při využití místního servisu.
5. Pro uplatňování požadavků na poskytnutí záruky nahlaste prosím váš defektní přístroj na: www.Einhell-Service.com. Mějte připravenu nákupní účtenku nebo jiné doklady o vašem nákupu. Přístroje, které jsou zaslány bez odpovídajících dokladů a bez typového štítku, jsou ze záručního plnění vyloučeny z důvodu nedostatečné možnosti jednoznačného přiřazení. Pokud je defekt přístroje zahrnut v naší záruce, obdržíte obratem zpátky opravený nebo nový přístroj.
6. Pokud jste spotřebič odvezli do jiné země Evropské unie, než ve které jste spotřebič zakoupili, poskytneme vám záruční servis prostřednictvím tamního servisního partnera. Na zásilky mimo Evropskou unii se nevztahuje žádný nárok na záruku.

Samozřejmě Vám rádi odstraníme nedostatky na přístroji na Vaše náklady, pokud tyto nedostatky nej- sou nebo už nejsou zahrnuty v rozsahu záruky. V takovém případě nám prosím zašlete přístroj na naší servisní adresu. V případě rychle opotřebitelných dílů, spotřebních dílů a chybějících dílů poukazujeme na omezení této záruky podle servisních informací uvedených v tomto návodu k obsluze.

Garantem je: Einhell Germany AG, Wiesenweg, 94405 Landau/Isar (Německo).
Službu poskytuje: Einhell Service, Eschenstraße 6, 94405 Landau / Isar (Německo)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 108 27.09.2023 08:10:34

Nebezpečenstvo!
Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

Vysvetlenie použitých symbolov (pozri obr. 30)

1. **Nebezpečenstvo!** - Aby ste znížili riziko poranenia, prečítajte si návod na obsluhu.
2. **Pozor! Používajte ochranu sluchu.** Pôsobenie hluku môže spôsobiť poškodenie sluchu.
3. **Pozor! Používajte ochrannú masku proti prachu.** Pri práci s drevom a inými materiálmi môže vznikať zdraviu škodlivý prach. Materiál obsahujúci azbest nesmie byť spracovávaný!
4. **Pozor! Noste ochranné okuliare.** Iskry vznikajúce pri práci alebo úlomky, triesky a prach vystupujúci z prístroja by mohli viesť k trvalému poškodeniu zraku.
5. **Pozor! Nebezpečenstvo poranenia!** Nesiahajte do bežiaceho pílového kotúča.
6. Pre uvoľnenie stolnej vložky otočte kotúč pomocou priloženého prstencového kľúča v smere hodinových ručičiek. Aby ste stolnú vložku zaistili proti vypadnutiu, otočte kotúč proti smeru hodinových ručičiek.
7. Ak chcete prestaviť uhol pílového kotúča, otočte aretačnú páčku nadol. Otočením aretačnej páčky smerom nahor zaistíte uhol pílového kotúča.
8. Stlačte záťažový vypínač, aby ste znovu uvoľnili vypínač zap/vyp.
9. Ak pri úzkych šírkach rezu preklopíte dorazovú lištu cez pílový stôl, znižuje sa tým skutočná šírka rezu o 5 cm v porovnaní s odčítanou šírkou rezu.
10. Podmienky sieťového pripojenia
11. Menovitý výkon
12. Otáčky
13. Výška rezu pri 90° alebo 45° sklone pílového kotúča
14. Rozmery pílového kotúča
15. Hrúbka rozovieracieho klina
16. Hmotnosť

1. Bezpečnostné pokyny

Príslušné bezpečnostné pokyny nájdete v priloženej brožúrke.
Výstraha!
Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy, pokyny, zobrazenia a technické údaje, ktorými je tento elektrický nástroj vybavený.
Nedostatky pri dodržovaní nasledujúcich pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia.
Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.

2. Popis prístroja a objem dodávky

2.1 Opis prístroja (obr. 1 – 29)

1. Pílový stôl
2. Kryt pílového kotúča
3. Posuvný prípravok
4. Pílový kotúč
5. Rozovierací klin
6. Stolná vložka
7. Paralelný doraz
8. Ručné koliesko
9. Aretačná páčka pre uhol pílového kotúča
10. Otvor v ráme stroja
11. Vypínač zap/vyp
12. Záťažový vypínač
13. Otočný kotúč
14. Priečny doraz
15. Skrutka pre pílový kotúč
16. Odsávací adaptér
17. Prípojka odsávania
18. Vybranie na rozovieracom kline
19. Pripevňovacia páčka
20. Upevňovacia doska
21. Drážka v pílovom stole
22. Drážka v posuvných saniach
23. Sklápateľná dorazová lišta
24. Vodiaca lišta paralelný doraz
25. Hlavná stupnica
26. Rozšírená stupnica
27. Aretačný čap paralelný doraz
28. Vodiaca skrutka paralelný doraz
29. Poistná skrutka paralelný doraz
30. Prstencový kľúč 24 mm
31. Vidlicový-prstencový kľúč 20/24 mm
32. Nastavovacia skrutka 0°
33. Nastavovacia skrutka 45°
34. Dorazová lišta pre priečny doraz
35. Krídlová skrutka pre priečny doraz
36. Aretačná skrutka priečny doraz

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 109 27.09.2023 08:10:35

37. Kryt tlačidla pre spínač núdzového vypnutia
38. Fixačná skrutka pre priečny doraz
39. Excentrická páka pre ochranný kryt pílového kotúča
40. Skrutka s vnútorným šesťhranom 2,5 mm stolná vložka
41. Posuvné sane
42. Upínacia páčka vodiacej lišty
43. Objímka so závitom
44. Matica
45. Káblový držiak
46. Otočný gombík šírky rezu
47. Hriadeľ otočného gombíka
48. Skrutka s krížovou drážkou otočného gombíka
49. Skrutka s vnútorným šesťhranom 4 mm rozovierací klin
50. Závrtná skrutka 2,5 mm rozovierací klin
51. Kryt samoistnej matice
52. Skrutka s krížovou drážkou pre kryt
53. Samoistná matica
54. Ukazovateľ paralelný doraz
55. Uhlová stupnica
56. Ukazovateľ uhol pílového kotúča
57. Skrutka s vnútorným šesťhranom 3 mm ručné koliesko
58. Skrutka s vnútorným šesťhranom 3 mm aretačná páčka
59. Šesťhranná skrutka
60. Aretačná páka
61. Excentrická doska 0°
62. Excentrická doska 45°
63. Kryt odsávacieho kanála
64. Skrutka s krížovou drážkou odsávací kanál

2.2 Objem dodávky

Prosím, skontrolujte kompletnosť výrobku na základe uvedeného objemu dodávky. V prípade chýbajúcich častí sa prosím obráťte najneskôr do 5 pracovných dní od zakúpenia výrobku s predložením platného dokladu o kúpe na naše servisné stredisko alebo na obchod, v ktorom ste prístroj zakúpili. Prosím, dbajte pritom na záručnú tabuľku uvedenú v servisných informáciách na konci návodu.

- Otvorte balenie a opatrne vyberte prístroj von z balenia.
- Odstráňte obalový materiál ako aj obalové/transportné poistky (pokiaľ sú obsiahnuté).
- Skontrolujte, či obsah dodávky kompletný.
- Skontrolujte, či nedošlo k poškodeniu prístroja a príslušenstva transportom.
- Pokiaľ možno, uschovajte si obal až do konca záručnej doby.

Nebezpečenstvo!
Prístroj a obalový materiál nie sú hračky! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani malými dielmi! Hrozí nebezpečenstvo prehltnutia a udusenia!

- Stolová kotúčová píla
- Ochrana pílového kotúča
- Posuvný prípravok
- Paralelný doraz
- Priečny doraz
- Odsávací adaptér
- Prstencový kľúč 24 mm
- Vidlicový-prstencový kľúč 20/24 mm
- Otočný gombík šírky rezu
- Skrutka s krížovou drážkou otočného gombíka
- Originál návodu na obsluhu
- Bezpečnostné pokyny

3. Správne použitie prístroja

Stolná kotúčová píla je určená na pozdĺžne a priečne rezanie (len s použitím priečneho dorazu) dreva akéhokoľvek druhu s primeranou veľkosťou pre daný stroj. Guľatina akéhokoľvek druhu sa nesmie rezať na tomto stroji.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Akékoľvek iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Povolené pre používanie s týmto strojom sú len vhodné pílové kotúče (pílové kotúče typu HM alebo CV). Používanie pílových kotúčov typu HSS a rozbrusovacích kotúčov akéhokoľvek druhu je zakázané.

Každé iné odlišné použitie prístroja sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené týmto nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.
Súčasťou správneho účelového použitia prístroja je taktiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokyny k prevádzke nachádzajúce sa v návode na obsluhu. Osoby, ktoré obsluhujú prístroj a vykonávajú jeho údržbu, musia byť s týmto oboznámené a informované o možných nebezpečenstvách.
Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 110 27.09.2023 08:10:35

bezpečnostné predpisy proti úrazom.
Musia sa taktiež dodržiavať ďalšie všeobecné pravidlá v oblastiach pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

Zmeny vykonané na stroji celkom vylučujú ručenie výrobcu a ručenie za škody týmto spôsobené. Napriek správnemu účelovému použitiu sa nemôžu niektoré špecifické rizikové faktory celkom vylúčiť. Z dôvodu danej konštrukcie a stavby tohto stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce riziká:

- Kontakt s pílovým kotúčom v píliacej oblasti, ktorá nie je prikrytá.
- Siahnutie do bežiaceho pílového kotúča (rezné zranenie).
- Spätný úder obrobkov a častí obrobkov.
- Zlomenie pílového kotúča.
- Vymrštenie poškodených tvrdokovových častí pílového kotúča.
- Poškodenie sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- Emisie dreveného prachu poškodzujúce zdravie pri používaní v uzatvorených miestnostiach.

4. Technické údaje

Motor na striedavý prúd .....220-240 V ~ 50 Hz
Výkon P .....S1 1800 W · S6 25 % 2000 W
Otáčky pri voľnobehu n_0 .....4200 min^{-1}
Pílový kotúč z tvrdokovu ..Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Počet pílových zubov 24
Výška rezu max. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Výškové nastavenie .....plynulo 0 – 85 mm
Pílový kotúč výkyvný .....plynulo 0° – 45°
Uhol priečneho dorazu ..... plynulo -60°– + 60°
Odsávacia prípojka .....Ø 36 mm
Hmotnosť ..... cca 22,2 kg
Trieda ochrany: ..... II/⧈
Hrúbka rozovieracieho klinu: ..... 2,3 mm

Pracovný režim S6 25%: Priebežná prevádzka s prerušovaným zaťažením (pracovný cyklus 10 min). Aby sa motor neprehrieval nad prípustnú hodnotu, smie byť motor počas 25% pracovného cyklu prevádzkovaný na uvedený nominálny výkon a musí následne bežať počas 75% pracovného cyklu bez zaťaženia.

Nebezpečenstvo!
Hluk
Hodnoty hluku boli merané podľa EN 62841.

Prevádzka
Hladina akustického tlaku L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Nepresnosť K_{pA} ..... 3 dB (A)
Hladina akustického výkonu L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Nepresnosť K_{WA} ..... 3 dB (A)

Používajte ochranu sluchu.
Hluk môže spôsobiť poškodenie sluchu.

Uvedené emisné hodnoty hluku boli namerané podľa normovaného skúšobného postupu a môžu sa použiť na porovnanie elektrického prístroja s inými prístrojmi.

Uvedené celkové emisné hodnoty hluku sa môžu taktiež použiť s cieľom predbežného posúdenia zaťaženia.

Varovanie:
Emisie hluku sa môžu počas skutočného používania elektrického prístroja líšiť od uvedených hodnôt, v závislosti od príslušného spôsobu, akým sa elektrický prístroj bude používať, predovšetkým o to, aký druh obrobku sa obrába.

Obmedzte tvorbu hluku a vibráciu na minimum!

- Používajte len prístroje v bezchybnom stave.
- Pravidelne vykonávajte údržbu a čistenie prístroja.
- Prispôsobte spôsob práce prístroju.
- Prístroj nepreťažujte.
- V prípade potreby nechajte prístroj skontrolovať.
- Prístroj vypnite, pokiaľ ho nepoužívate.

Obmedzte Vašu pracovnú dobu!
Pritom sa musia zohľadniť všetky časti prevádzkového cyklu (napríklad čas, počas ktorého je elektrický prístroj vypnutý, ako aj čas, počas ktorého je síce zapnutý, ale beží bez záťaže).

Pozor!
Zvyškové riziká
Aj napriek tomu, že budete elektrický prístroj obsluhovať podľa predpisov, budú existovať zvyškové riziká. V súvislosti s konštrukciou a vyhotovením elektrického prístroja môže dôjsť k výskytu týchto nebezpečenstiev:
1. Poškodenie pľúc, pokiaľ sa nenosí žiadna

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 111 27.09.2023 08:10:35

vhodná ochranná maska proti prachu.
2. Poškodenie sluchu, pokiaľ sa nenosí žiadna vhodná ochrana sluchu.

5. Pred uvedením do prevádzky

Presvedčte sa pred zapojením prístroja do siete o tom, či údaje na typovom štítku prístroja súhlasia s údajmi elektrickej siete.
Výstraha!
Skôr než začnete na prístroji robiť akékoľvek nastavenia, vytiahnite zo siete elektrický kábel.

- Vybaliť stolnú kotúčovú pílu a skontrolovať, či sa na nej nevyskytujú prípadné transportné poškodenia.
- Stroj musí byť stabilne postavený, t.j. na pracovnom stole, alebo pevne priskrutkovaný na stabilnom podstavcovom ráme.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty a bezpečnostné prípravky správne namontovať.
- Pílový kotúč musí môcť voľne bežať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracované, je potrebné dbať na cudzie telesá ako napr. klince alebo skrutky atď.
- Pred tým, než stlačíte vypínač zap/vyp, presvedčite sa o tom, že je pílový kotúč správne namontovaný a je zaručená ľahkosť chodu pohyblivých častí.

6. Montáž

Nebezpečenstvo! Pred všetkými údržbovými, prestavbovými a montážnymi prácami na stolovej kotúčovej píle sa musí vytiahnuť elektrický kábel zo siete.

6.1 Inštalácia stolovej kotúčovej píly (obr. 2)
- **Nebezpečenstvo!** Rešpektujte hmotnosť stroja a v prípade potreby si privolajte na pomoc ďalšiu osobu.
- Stolová kotúčová píla musí byť inštalovaná na rovnom podklade.
- Aby píla bezpečne stála, odporúčame upevniť stolovú kotúčovú pílu pomocou 4 otvorov (10) na ráme stroja na pevnom podklade. Vhodný upevňovací materiál (skrutky atď.) dostanete v odbornej predajni.
- Nasuňte otočný gombík (46) na hriadeľ (47). Zafixujte otočný gombík (46) pomocou skrutky s krížovou drážkou (48).
- Nasuňte odsávací adaptér (16) na prípojku odsávania (17) na zadnej strane stroja.

6.2 Prepravná poloha (obr. 3)
V stave pri dodaní sa stolová kotúčová píla nachádza v prepravnej polohe. Pre kompaktnú prepravu, ako aj pre prehľadné skladovanie, vždy pripevnite všetky voľné diely k dodaným držiakom (pozri obr. 3).
- Sieťové prípojné vedenie naviňte na káblový držiak (45).
- Uložte priečny doraz (14), ako aj obidva kľúče (30, 31) na ľavej strane stroja.
- Upevnite posuvný prípravok (3) na paralelnom doraze (7).
- Zafixujte paralelný doraz (7) na vodiacej lište (24) (pozri 6.9).

Okrem toho môžete stroj nastaviť na účely prepravy, resp. skladovania tak, aby bol čo najviac kompaktný a tvoril rovnú plochu s pílovým stolom (1). Aby žiadne časti nevyčnievali nad pílový stôl (1), musíte:
- Odstrániť ochranný kryt pílového kotúča (2) a zavesiť a zafixovať ho na držiak v zadnej časti stroja. (pozri 6.6)
- Rozovierací klin (5) spustite do prepravnej polohy. (pozri 6.4)
- Ručným kolieskom (8) spustite pílový kotúč tak, aby sa pílový kotúč (4) a rozovierací klin (5) nachádzali pod povrchom stola.
- Uvoľnite vodiacu lištu (24) pomocou upínacej páčky (42). Vodiacu lištu (24) nastavte pomocou otočného gombíka (46) doprava tak, aby bola zdola prístupná.
- Položte paralelný doraz (7) smerom nadol na vodiacu lištu (24) a upevnite ho na pravé vonkajšie vodiace skrutky (28). (pozri 6.9)
- Posuňte vodiacu lištu (24) úplne doľava a upevnite ju pomocou upínacej páčky (42).
- Ak chcete pílu presunúť z prepravnej do pracovnej polohy, postupujte v opačnom poradí.

6.3 Montáž/výmena stolnej vložky (obr. 4, 8)
- Pri opotrebení alebo poškodení sa musí stolná vložka (6) vymeniť, v opačnom prípade vzniká zvýšené nebezpečenstvo poranenia.
- Odoberte ochranu pílového kotúča (2) (pozri 6.6).
- Nasaďte vidlicový-prstencový kľúč (31) špičkou na otočný kotúč (13). Pre uvoľnenie stolnej vložky otočte kotúč (13) pomocou kľúča v smere hodinových ručičiek.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 112 27.09.2023 08:10:36

- Vyberte opotrebovanú stolnú vložku (6).
- Montáž novej stolnej vložky sa vykonáva v opačnom poradí.
- **Varovanie!** Obrobok nesmie byť v smere privádzania blokovaný stolnou vložkou!
- Výška stolnej vložky (6) k pílovému stolu (1) je nastavená výrobcom. Nastavenie kontrolujte pravidelne pomocou predmetu s rovnými hranami (napr. pravítka, šablóny na meranie uhlov atď.).
- V prípade potreby sa dá výška stolnej vložky (6) nastaviť pomocou skrutiek s vnútorným šesťhranom (40).
- **Varovanie!** Na prednej strane nesmie dosadacia plocha stolnej vložky (6) presahovať!
- **Varovanie!** Na zadnej strane sa dosadacia plocha stolnej vložky (6) nesmie nachádzať pod pílovým stolom (1).

6.4 Umiestnenie rozovieracieho klina do pracovnej polohy (obr. 5, 6)

Varovanie! V stave pri dodaní sa rozovierací klin (5) nachádza v transportnej polohe. Pre prevádzku upevnite rozovierací klin (5) podľa nasledujúceho popisu vždy v najvyššej polohe (pracovná poloha).

- Nastavte pílový kotúč (4) pomocou ručného kolieska (8) na maximálnu hĺbku rezu, nastavte do 0° polohy a zaistite.
- Demontujte ochranný kryt pílového kotúča (2) a stolnú vložku (6) (pozri 6.6, 6.3).
- Otočte pripevňovaciu páčku (19) smerom nahor a uvoľnite tak rozovierací (5).
- Zatlačte rozovierací klin (5) do strany, aby ste uvoľnili aretačnú polohu prepravnej polohy. (pozri obr. 5b, šípka A)
- Keď je rozovierací klin (5) vytlačený do strany, presuňte rozovierací klin (5) smerom nahor do pracovnej polohy. (pozri obr. 5b, šípka B)
- **Nebezpečenstvo!** Rozovierací klin (5) musí zapadnúť v najvyššej polohe! Hneď ako je rozovierací klin (5) zapadnutý v najvyššej polohe, upevňovacia doska (20) opäť zatlačí rozovierací klin (5) dovnútra.
- Pred utiahnutím rozovieracieho klina sa uistite, že vzdialenosť medzi pílovým kotúčom (4) a rozovieracím klinom (5) je 3 až 8 mm. (pozri obr. 5d)
- Zafixujte rozovierací klin (5) pomocou pripevňovacej páčky (19).
- Varovanie! Rozovierací klin (5) musí byť bezpečne fixovaný.
- **Upozornenie!** Nedostatočnú upínaciu silu pripevňovacej páčky (19) môžete prestaviť dotiahnutím samoistnej matice (53). Aby ste získali prístup k samoistnej matici (53), uvoľnite skrutku s krížovou drážkou (52) a odstráňte kryt (51).
- Znovu namontujte stolnú vložku (6) a ochranu pílového kotúča (2). (pozri 6.6, 6.3)

6.5 Kontrola a príp. prestavenie polohy rozovieracieho klina (obr. 7)

Poloha rozovieracieho klina (5) k pílovému kotúču (4) je nastavená výrobcom. Pred začatím práce skontrolujte nastavenie, aby ste vždy zaistili bezpečnú prácu.
Rozovierací klin (5) sa musí nachádzať vystredene na pomyslenej predĺženej rovine za pílovým kotúčom (4) tak, aby nemohlo dôjsť k zaseknutiu rezaného materiálu.

- V prípade potreby sa dá rozovierací klin (5) prestaviť vo všetkých smeroch vzhľadom na rovinu rezu.
- Uvoľnite obidve skrutky s vnútorným šesťhranom (49).
- Zaskrutkovaním alebo vyskrutkovaním závrtnej skrutky (50) môžete nastaviť rozovierací klin (5) v celej výške rezu paralelne s rovinou rezu.
- Pokiaľ sú skrutky s vnútorným šesťhranom (49) uvoľnené, môžete rozovierací klin (5) voľne nastavovať v priečnom smere k rovine rezu.
- **Upozornenie!** Na obidve strany pílového kotúča (4) položte predmet s rovnou hranou (napr. pravítko). Tým zabezpečíte, aby rozovierací klin (5) nevyčnieval z roviny rezu pílového kotúča (4).
- Znovu dotiahnite skrutky s vnútorným šesťhranom (49) a skontrolujte nastavenie.
- Opatrne! Obidve skrutky s vnútorným šesťhranom (49) utiahnite rovnakou silou.

6.6 Montáž/výmena ochranného krytu pílového kotúča (obr. 9)

- **Nebezpečenstvo!** Pred prácou vždy pripevnite ochranný kryt pílového kotúča (2) na rozovierací klin (5).
- Pri montáži sa uistite, že excentrická páka (39) je otvorená, t. j. je nasmerovaná k prednému okraju ochranného krytu pílového kotúča (2).
- Ochranný kryt pílového kotúča (2) nasuňte centricky na rozovierací klin (5) a najprv zaveste zadný kolík do vybrania (18) na rozovieracom kline.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 113 27.09.2023 08:10:36

- Potom nakloňte ochranný kryt pílového kotúča (2) smerom nadol, až kým aj predný kolík nezapadne aj do vybrania (18) na rozovieracom kline.
- Utiahnite ochranný kryt pílového kotúča (2) zatlačením excentrickej páky (39) dozadu, t. j. smerom k zadnej časti stroja.
- **Varovanie!** Ochrana pílového kotúča (2) sa vlastnou váhou musí vždy spustiť na rezaný materiál.
- Po montáži skontrolujte, či ochrana pílového kotúča (2) správne funguje tak, že ju zdvihnete nahor a pustíte.

6.7 Montáž/výmena pílového kotúča (obr. 10)
- Pred výmenou pílového kotúča: Vytiahnite sieťovú zástrčku!
- Pri výmene pílového kotúča používajte rukavice, aby ste zabránili zraneniam!
- Demontujte ochranný kryt pílového kotúča a stolnú vložku (pozri 6.6, 6.3).
- Uvoľnite pripevňovaciu páčku (19), aby ste sprístupnili pracovný priestor.
- Skrutku (15) uvoľnite tak, že kľúč (30) nasadíte na skrutku (15) a ďalší kľúč (31) nasadíte na hriadeľ motora, aby ste ho pridržali.
- Opatrne! Skrutku (15) otáčajte v smere rotácie pílového kotúča.
- Vonkajšiu prírubu a starý pílový kotúč (4) odoberte z vnútornej príruby.
- Príruby pílového kotúča sa musia pred montážou nového pílového kotúča dôkladne vyčistiť.
- Pri vkladaní nového pílového kotúča (4) postupujte v obrátenom poradí a kotúč pevne dotiahnite.
- Varovanie! Dbajte na smer otáčania, rezná šikmina zubov musí ukazovať v smere otáčania, t. j. smerom vpred (pozri šípku na ochrane pílového kotúča).
- Pripevňovaciu páčku (19) znovu zafixujte a namontujte, resp. nastavte rozovierací klin, stolnú vložku, ako aj ochranný kryt pílového kotúča (pozri 6.5, 6.3, 6.6).
- Pred opätovným začatím práce s kotúčovou pílou sa musí skontrolovať funkčnosť ochranných zariadení.
- **Varovanie!** Po každej výmene pílového kotúča skontrolujte, či sa ochrana pílového kotúča (2) otvára a znovu zatvára podľa požiadaviek. Dodatočne skontrolujte, či sa pílový kotúč (4) pohybuje voľne v rámci ochrany pílového kotúča (2).
- **Varovanie!** Po každej výmene pílového kotúča skontrolujte, či sa pílový kotúč (4) vo zvislej polohe, ako aj naklonený na 45°, voľne pretáča v stolnej vložke (6).
- **Varovanie!** Opotrebovaná alebo poškodená stolná vložka (6) sa musí neodkladne vymeniť (pozri 6.3).
- **Varovanie!** Výmena a nastavenie pílového kotúča (4) sa musí vykonať podľa predpisov.

6.8 Prípojka na odsávanie prachu (obr. 11)
Jednou z možností na pripojenie odsávania prachu je pripojenie na odsávací adaptér (16) na telese. Na odsávací adaptér (16) môžete pripojiť napr. mokro-suchý vysávač (nie je súčasťou dodávky).

6.9 Montáž/demontáž paralelného dorazu (obr. 12)
- Uvoľnite obidva aretačné čapy (27) na prednej a zadnej strane paralelného dorazu (7) otočením aretačných čapov (27) smerom nahor o 90°.
- Pri montáži paralelného dorazu (7) posuňte polohu vodiacich skrutiek (28) smerom von tak, aby ste mohli paralelný doraz (7) nasadiť vedľa pílového stola (1).
- Očistite dosadacie plochy na paralelnom doraze, ako aj vodiacu lištu (24) od triesok, prachu alebo iných nečistôt.
- Nasuňte paralelný doraz (7) pod uhlom cca 45° s vybraním na vodiace skrutky (28).
- Paralelný doraz (7) nakloňte smerom nadol. Dbajte na to, aby paralelný doraz (7) a poistná skrutka (29) boli v zábere. Uchytenie paralelného dorazu (7) by malo pevne spočívať na vodiacej lište (24) po celej šírke a nesmie byť uvoľnené.
- Zaistite paralelný doraz (7) utiahnutím obidvoch aretačných čapov (27).
- Ak chcete paralelný doraz (7) znovu odobrať, postupujte v opačnom poradí.

7. Obsluha

7.1 Vypínač zap/vyp (obr. 1, 13/poz. 11)
- Stlačením zeleného tlačidla „I“ sa môže píla zapnúť. Pred začatím pílenia je potrebné vyčkať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok.
- Červené tlačidlo „0“je zakryté krytom tlačidla (37). Keď chcete pílu vypnúť, zatlačte na kryt tlačidla (37).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 114 27.09.2023 08:10:37

Motor tohto prístroja je zabezpečený proti preťaženiu záťažovým vypínačom (12). Pri prekročení nominálneho prúdu záťažový vypínač (12) vypne prístroj.

- Nechajte prístroj niekoľko minút vychladnúť.
- Stlačte záťažový vypínač (12).
- Zapnite prístroj stlačením tlačidla „I“.

7.2 Hĺbka rezu (obr. 1, 14)
Otáčaním ručného kolieska (8) sa dá pílový kotúč (4) nastaviť na požadovanú hĺbku rezu.

Varovanie! Nebezpečenstvo dotyku s pílovým kotúčom (4) znížte tým, že hĺbku rezu pílového kotúča vždy prispôsobíte hrúbke obrobku. Základné pravidlo: Pílový kotúč (4) by sa mal vysúvať alebo zasúvať len tak ďaleko, ako je to potrebné, aby hroty zubov pílového kotúča viditeľne vyčnievali nad obrobok.

Proti smeru otáčania hodinových ručičiek:
menšia hĺbka rezu

V smere otáčania hodinových ručičiek:
väčšia hĺbka rezu

7.3 Paralelný doraz
Pri pozdĺžnom pílení kusov dreva sa musí používať paralelný doraz (7). Pri montáži alebo nastavovaní paralelného dorazu zabezpečte, aby bol paralelný doraz (7) nasmerovaný paralelne s pílovým kotúčom (4). Pre pozdĺžne rezy priečny doraz (14) odstráňte z pílového stola (1) a uložte ho do priloženého držiaka.

7.3.1 Výber polohy paralelného dorazu (obr. 15)
V závislosti od potreby a účelu je možné paralelný doraz (7) upevniť v 3 rôznych polohách. Paralelný doraz (7) sa montuje na vodiacu lištu (24) podľa popisu v časti 6.9.

- Pri menších šírkach rezu pripevnite paralelný doraz (7) na pravé vnútorné vodiace skrutky (28) (pozri obr. 15a).
- Ak chcete využiť maximálnu možnú šírku rezu, pripevnite paralelný doraz (7) k pravým vonkajším vodiacim skrutkám (28) (pozri obr. 15b). Upozornenie! V tejto polohe môžete obrábať len obrobky so šírkou 11 cm alebo viac.
- Paralelný doraz (7) môže byť pripevnený aj na ľavej strane pílového kotúča (4) (pozri obr. 15c). Upozornenie! Šírka rezu sa tu nedá odčítať zo stupnice (25 alebo 26), musí sa nastaviť pomocou vhodného meracieho nástroja (napr. skladacieho metra).

7.3.2 Nastavenie sklápateľnej dorazovej lišty (obr. 16, 17)
Sklápateľná dorazová lišta (23) plní v závislosti od použitia dve rôzne funkcie. Môže to byť buď zníženie výšky dorazu paralelného dorazu (7) pre úzke obrobky, alebo slúži ako dosadacia plocha pre veľké šírky rezu.

Výška dorazu (obr. 16)

- Varovanie! Výška dorazu musí byť nastavená vždy tak, aby sa obrobok mohol byť vedený čo najlepšie popri pílovom kotúči (4).
- Paralelný doraz (7), ktorý je súčasťou dodávky, sa musí používať na pozdĺžne rezanie úzkych kusov dreva spolu s dorazovou lištou (23) sklopenou nadol (pozri obr. 16a).
- Na pozdĺžne rezanie širších kusov dreva do max. 33 cm sa môže používať paralelný doraz (7) aj s dorazovou lištou (23) odklopenou nahor (pozri obr. 16b).

Dosadacia plocha (obr. 17)

- Varovanie! Pri šírke rezu väčšej ako 33 cm musí byť dorazová lišta (23) sklopená úplne nadol tak, aby bola dosadacia plocha sklápateľnej dorazovej lišty (23) v rovnakej výške ako plocha pílového stola (1).
- Najmä pri veľkých šírkach rezu dbajte na to, aby obrobok bezpečne spočíval na pílovom stole (1), ako aj na sklápateľnej dorazovej lište (23) a nemohol sa zaseknúť.

7.3.3 Šírka rezu (obr. 15 – 18)

- Namontujte paralelný doraz (7) na vodiacu lištu (24) podľa popisu v časti 6.9.
- Keď je paralelný doraz (7) pripevnený na pravých vnútorným vodiacich skrutkách (28), odčítajte nastavenú šírku rezu na hlavnej stupnici (25).
- Upozornenie! Ak pri úzkych šírkach rezu preklopíte dorazovú lištu (23) cez pílový stôl (1), znižuje sa tým skutočná šírka rezu o 5 cm v porovnaní s odčítanou šírkou rezu.
- Keď je paralelný doraz (7) pripevnený na pravých vonkajších vodiacich skrutkách (28), odčítajte nastavenú šírku rezu z rozšírenej stupnice (26).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 115 27.09.2023 08:10:37

- Potiahnite upínaciu páčku (42) smerom nahor, aby ste uvoľnili vodiacu lištu (24).
- Otáčaním otočného gombíka (46) môžete plynule nastavovať šírku rezu.
- Posúvajte vodiacu lištu (24) pomocou otočného gombíka (46), kým sa ukazovateľ (54) nezhoduje s požadovanou hodnotou na stupnici (25, resp. 26).
- Nastavenú šírku rezu zafixujte stlačením upínacej páčky (42) smerom nadol.
- Upozornenie! Ak sa nastavená šírka rezu líši od skutočnej šírky rezu, môžete prestaviť ukazovateľ (54). Ukazovateľ (54) je priskrutkovaný k vodiacej lište (24) cez pozdĺžne otvory.

7.3.4 Prestavenie upínacej sily (obr. 18)
Nebezpečenstvo! Vždy sa ubezpečte, že je paralelný doraz (7) bezpečne fixovaný na vodiacej lište (24) a vodiaca lišta (24) sa nemôže zošmyknúť.
- V prípade potreby možno prestaviť upínaciu silu upínacej páčky (42).
- Uvoľnite k tomu maticu (44) a objímku so závitom (43) zaskrutkovávajte alebo vyskrutkovávajte dovtedy, pokým sa nedosiahne požadovaná upínacia sila.
- Potom objímku so závitom (43) znovu zafixujte pomocou matice (44).

7.4 Priečne rezy
Pri priečnych rezoch odstráňte paralelný doraz (7) z pílového stola (1).
Pri priečnom pílení kusov dreva je potrebné použiť priečny doraz (14).

7.4.1 Priečny rez so zafixovanými posuvnými saňami (obr. 19)
- Uistite sa, že sú posuvné sane (41) pevne pripevnené k pílovému stolu (1). Aretačná páka (60) na spodnej strane pílového stola (1) má smerovať priečne k smeru rezu (pozri obr. 19a).
- Priečny doraz (14) sa môže použiť vľavo od pílového kotúča (4), t. j. v drážke (22) posuvných saní (41), alebo vpravo od pílového kotúča (4), v drážke (21) pílového stola (1).
- Uvoľnite aretačnú skrutku (36).
- Otočte priečny doraz (34) tak, aby šípka ukazovala požadovanú veľkosť uhla.
- Priečny doraz (14) má aretovacie polohy 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, na ktorých dorazová lišta (34) počuteľne zapadne. Hneď ako dorazová lišta zaskočí, musí sa táto poloha zafixovať pomocou aretačnej skrutky (36).
- Ak sú potrebné iné uhlové nastavenia, zafixuje sa dorazová lišta (34) len pomocou krídlovej skrutky (35).
- Znovu pevne dotiahnite aretačnú skrutku (36).
- Skontrolujte vzdialenosť medzi dorazovou lištou (34) a pílovým kotúčom (4).
- Varovanie! Dorazovú lištu (34) nevysúvajte príliš ďaleko smerom k pílovému kotúču (4). Odstup medzi dorazovou lištou (34) a pílovým kotúčom (4) by mal byť cca 2 cm.
- V prípade potreby uvoľnite obidve krídlové skrutky (35) a dorazovú lištu (34) nastavte.
- Krídlové skrutky (35) znovu pevne dotiahnite.

7.4.2 Priečny rez s pohyblivými posuvnými saňami (obr. 20)
- Zasuňte priečny doraz do drážky (22) posuvných saní (41).
- Zafixujte priečny doraz (14) pomocou fixačnej skrutky (38) na posuvných saniach (41) v závislosti od šírky rezu.
- Odblokujte posuvné sane (41) otočením aretačnej páky (60) o 90° v smere rezu (pozri obr. 20a).
- Varovanie! Aretačná páka (60) musí byť úplne otvorená, aby posuvné sane (41) nemohli počas procesu rezania samočinne zapadnúť.
- Nastavenie uhla na priečnom doraze (14), ako aj vzdialenosti dorazovej lišty (34) od pílového kotúča (4) sa vykonáva podľa popisu v odseku 7.4.1.

7.5 Nastavenie uhla pílového kotúča (obr. 13, 14)
- Uvoľnite aretačnú páčku (9) tak, že ju otočíte smerom nahor.
- Zmeňte nastavenie uhla pílového kotúča tak, že ručné koliesko (8) budete posúvať dovtedy, pokým ukazovateľ (56) nebude zodpovedať požadovanému rozmeru na uhlovej stupnici (55).
- Zafixujte veľkosť uhla zatiahnutím aretačnej páčky (9).
- Upozornenie! Ak dôjde k odchýlke od uhlovej stupnice (55), môžete prestaviť ukazovateľ (56). Ukazovateľ (56) je priskrutkovaný k stroju cez pozdĺžny otvor. (pozri obr. 22b)

Prestavenie uhla pílového kotúča (obr. 13, 21)
V prípade potreby sa dá znovu nastaviť koncový doraz pre nastavenie uhla pílového kotúča pri 0° ako aj pri 45°.
- Uvoľnite pritom nastavovaciu skrutku pre 0° (32), resp. nastavovaciu skrutku pre 45° (33).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 116 27.09.2023 08:10:37

- Nastavte uhol medzi pílovým kotúčom (4) a pílovým stolom (1) na 90°, resp. 45° pomocou vhodného meracieho nástroja (napr. 90° uholníka, šablóny na meranie uhlov).
- Zafixujte uhol pílového kotúča pomocou aretačnej páčky (9).
- Otočte excentrickú dosku o 0° (61), resp. o 45° (62) na vnútornej strane stroja, kým nebude priliehať k vnútornému zaveseniu pílového kotúča.
- Nastavenie zaistite pevným utiahnutím nastavovacej skrutky (32, resp. 33).

Prestavenie upínacej sily aretačnej páčky (obr. 22)

- Demontujte ručné koliesko (8). Uvoľnite pritom skrutku s vnútorným šesťhranom (57) a vytiahnite ručné koliesko (8) smerom von.
- Uvoľnite skrutku s vnútorným šesťhranom (58) a stiahnite aretačnú páčku (9) zo šesťhrannej skrutky (59).
- Nasaďte aretačnú páčku (9) na šesťhrannú skrutku (59) s posunutím o jednu aretačnú polohu.
- Zafixujte otočnú aretačnú páčku (9) pomocou skrutky s vnútorným šesťhranom (58).
- Znovu nasaďte ručné koliesko (8) a zaistite ho pomocou skrutky s vnútorným šesťhranom (57).

8. Prevádzka

Výstraha!

- Po každom nastavení odporúčame skúšobný rez, aby sa tak skontrolovali práve nastavené miery.
- Po zapnutí kotúčovej píly je potrebné vyčkať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok, predtým než urobíte prvý rez.
- Pozor pri zahajovaní rezu!
- Prístroj používajte len so zapojeným odsávaním.
- Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.

8.1 Vykonávanie pozdĺžnych rezov (obr. 23)

Pri tomto reze sa rozreže obrobok v pozdĺžnom smere. Jedna hrana obrobku sa pritlačí oproti paralelnému dorazu (7), pričom plochá strana leží na pílovom stole (1). Ochrana pílového kotúča (2) musí byť vždy spustená na spracovávaný obrobok.

Pracovný postoj pri pozdĺžnom reze nesmie byť nikdy v jednej línii s priebehom rezu.

- Paralelný doraz (7) nastaviť podľa výšky obrobku a požadovanej šírky rezu. (pozri bod 7.3.)
- Zapnúť pílu.
- Ruky so zovretými prstami položiť naplocho na obrobok a pozdĺž paralelného dorazu (7) posunúť obrobok do pílového kotúča (4).
- Postranné vedenie s ľavou alebo pravou rukou (podľa pozície paralelného dorazu) len po prednú hranu ochranného krytu.
- Obrobok pri pílení vždy posunúť až na koniec rozovieracieho klinu (5).
- Rezný odpad ostane na pílovom stole (1) ležať, až kým sa pílový kotúč (4) znovu nenachádza v pokojovej polohe.
- Dlhé obrobky zabezpečiť proti preváženiu a spadnutiu na konci procesu pílenia! (napr. rolovací stojan na konci stola apod.)

8.1.1 Rezanie úzkych obrobkov (obr. 24)

Pozdĺžne rezy obrobkov so šírkou menšou ako 150 mm sa musia bezpodmienečne vykonávať pomocou posuvného prípravku (3). Posuvný prípravok je súčasťou objemu dodávky. Opotrebený resp. poškodený posuvný prípravok ihneď vymeniť. Posuvný prípravok (3) majte vždy v dosahu v príslušnom držiaku.

8.1.2 Rezanie veľmi úzkych obrobkov (obr. 25)

- Pri pozdĺžnych rezoch veľmi úzkych obrobkov so šírkou 50 mm a menej sa musí bezpodmienečne používať posuvné porisko.
- Pritom sa musí uprednostňovať nižšia vodiaca plocha paralelného dorazu.
- Posuvné porisko nie je súčasťou objemu dodávky! (možné zakúpiť v špecializovaných predajniach). Opotrebované posuvné porisko včas vymeniť.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 117 27.09.2023 08:10:38

8.2 Vykonávanie šikmých rezov pomocou šikmého pílového kotúča (obr. 13, 26)
Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú s použitím paralelného dorazu (7).
Ak pri šikmom rezaní nakláňate pílový kotúč (4) doľava, umiestnite paralelný doraz (7) na pravú stranu pílového kotúča (4). Veďte obrobok medzi pílovým kotúčom (4) a paralelným dorazom (7).

- Nastaviť pílový kotúč (4) na požadovanú uhlovú hodnotu. (pozri bod 7.5.)
- Paralelný doraz (7) nastaviť podľa šírky a výšky obrobku (pozri bod 7.3.).
- Rez vykonať príslušne v závislosti od šírky obrobku (pozri body 8.1.1. a 8.1.2.).

8.3 Vykonávanie priečnych rezov (obr. 27, 28)

- Zasuňte priečny doraz (14) do príslušnej drážky (21, resp. 22), nastavte posuvné sane (41), požadovanú veľkosť uhla, ako aj dorazovú lištu (34) (pozri 7.4).
- Obrobok pevne zatlačiť oproti priečnemu dorazu (14).
- Zapnúť pílu.
- Priečny doraz (14) a obrobok posunúť smerom k pílovému kotúču, aby sa vykonal požadovaný rez.
- **Výstraha!**
  Vždy držte pevne Vami vedený obrobok, nie voľný kus obrobku, ktorý bude odrezaný.
- Priečny doraz (14) posunúť vždy tak dopredu, až sa obrobok kompletne celý prereže.
- Pílu opäť vypnúť. Odpad po pílení odstrániť až vtedy, keď sa pílový kotúč úplne zastaví.

9. Transport

Transportujte stroj výlučne nadvihnutím za pílový stôl. Nikdy nepoužívajte ochranné zariadenia ako ochrana pílového listu, dorazové lišty na manipuláciu alebo transport.

10. Výmena sieťového prípojného vedenia

Nebezpečenstvo!
V prípade poškodenia sieťového prípojného vedenia prístroja sa musí vedenie vymeniť výrobcom alebo jeho zákazníckym zastúpením alebo podobne kvalifikovanou osobou, aby sa zabránilo rizikám.

11. Čistenie, údržba a objednanie náhradných dielov

Nebezpečenstvo!
Pred všetkými údržbovými a čistiacimi prácami vytiahnite kábel zo siete.

11.1 Čistenie

- Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a kryt motora vždy v čistom stave bez prachu a nečistôt. Utrite prístroj čistou utierkou alebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky a malého množstva tekutého mydla. Nepoužívajte žiadne agresívne čistiace prostriedky ani riedidlá; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda. Vniknutie vody do elektrického prístroja zvyšuje riziko úrazu elektrickým prúdom.
- Pravidelne kontrolujte odsávacie kanály. Aby ste mohli vyčistiť odsávacie kanály a odstrániť z nich nečistoty, uvoľnite skrutku s krížovou drážkou (64) a odstráňte kryt (63) (pozri obr. 29). Opatrne! Pílový kotúč je voľne prístupný, používajte ochranné rukavice.

11.2 Uhlíkové kefky
Pri nadmernej tvorbe iskier nechajte uhlíkové kefky na prístroji skontrolovať odborným elektri károm.
Nebezpečenstvo! Uhlíkové kefky smú byť vymieňané len odborným elektrikárom.

11.3 Údržba
Vo vnútri prístroja sa nenachádzajú žiadne ďalšie diely vyžadujúce údržbu.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 118 27.09.2023 08:10:38

11.4. Objednávanie náhradných dielov a príslušenstva:

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje:

- Typ prístroja
- Výrobné číslo prístroja
- Identifikačné číslo prístroja
- Číslo potrebného náhradného dielu

Aktuálne ceny a informácie nájdete na stránke www.Einhell-Service.com

Tip! Pre dobré výsledky práce odporúčame kvalitné príslušenstvo značky kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené prístroje nepatria do domového odpadu. Prístroj by sa mal odovzdať k odbornej likvidácii na príslušnom zbernom mieste. Pokiaľ Vám nie je známe takéto zberné miesto, informujte sa prosím na miestnej samospráve.

13. Skladovanie

Skladujte prístroj a jeho príslušenstvo na tmavom, suchom a nezamŕzajúcom mieste mimo dosahu detí. Optimálna teplota pre skladovanie je medzi 5 až 30 °C. Skladujte tento elektrický prístroj v originálnom balení.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 119 27.09.2023 08:10:38

Len pre krajiny EÚ

Neodstraňujte elektrické prístroje ako domový odpad!

Podľa Európskej smernice 2012/19/ES o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a v súlade s národnými právnymi predpismi sa musia použité elektronické prístroje odovzdať do triedeného zberu a musí sa zabezpečiť ich špecifické spracovanie v súlade s ochranou životného prostredia (recyklácia).

Recyklačná alternatíva k výzve na spätné zaslanie výrobku:
Majiteľ elektrického prístroja je alternatívne namiesto spätnej zásielky povinný spolupracovať pri riadnej recyklácii prístroja v prípade vzdania sa jeho vlastníctva. Starý prístroj môže byť za týmto účelom taktiež prenechaný zbernému miestu, ktoré vykoná odstránenie v zmysle národného zákona o recyklácii a odpadovom hospodárstve. Netýka sa to dielov príslušenstva, priložených k starým prístrojom a pomocných prostriedkov bez elektronických komponentov.

Vezmite na vedomie, že pri likvidácii je potrebné odobrať akumulátory a osvetľovacie prostriedky (napr. žiarovka) z náradia.

Dodatočná tlač alebo iné reprodukovanie dokumentácie a sprievodných dokladov výrobkov, taktiež ich častí, je prípustná len s výslovným súhlasom spoločnosti Einhell Germany AG.

Technické zmeny vyhradené

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 120 27.09.2023 08:10:39

Servisné informácie

Vo všetkých krajinách uvedených na záručnom liste máme kompetentných servisných partnerov, ktorých kontakty je možné prevziať zo záručného listu. Sú Vám k dispozícii pre akékoľvek servisné požiadavky ako opravy, objednávanie náhradných a opotrebovávaných dielov alebo nákup spotrebných materiálov.

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Kategória	Príklad
Diely podliehajúce opotrebeniu*	Klinový remeň, uhlíkové kefky, stolná vložka, posuvný prípravok
Spotrebný materiál / spotrebné diely*	Pílový kotúč
Chýbajúce diely	

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

V prípade nedostatkov alebo chýb Vás prosíme, aby ste príslušnú chybu nahlásili na adrese www.Einhell-Service.com. Prosím, dbajte na presný popis chyby a odpovedzte pritom v každom prípade na nasledujúce otázky:

- Fungoval prístroj predtým alebo bol od začiatku chybný?
- Všimli ste si niečo pred vyskytnutím poruchy (symptóm pred poruchou)?
- Aké chybné funkcie podľa Vás prístroj vykazuje (hlavný symptóm)?
  Popíšte túto chybnú funkciu.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 121 27.09.2023 08:10:39

Záručný list

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,
naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že nebude prístroj napriek tomu bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste. Radi Vám budeme k dispozícii taktiež telefonicky na uvedenom ser- visnom telefónnom čísle. Pre uplatnenie nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

1. Tieto záručné podmienky sa týkajú výlučne štandardných spotrebiteľov, t.j. takých osôb, ktoré tento výrobok nechcú používať na účely v rámci svojich remeselníckych činností ani na iné samostatne zárobkové činnosti. Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenia, ktoré nižšie uvedený výrobca poskytuje kupujúcim svojich nových prístrojov dodatočne k zákonnej záruke. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.
2. Záruka sa vzťahuje len na chyby nového prístroja zakúpeného v Európskej únii od nižšie uvedeného výrobcu, ktoré sú spôsobené chybou materiálu alebo spracovania a je obmedzená na opravu takýchto chýb alebo výmenu prístroja podľa nášho výberu. Upozorňujeme, že naše spotrebiče nie sú určené na obchodné, remeselné alebo profesionálne použitie. Záruka sa preto neposkytuje, ak sa spotrebič počas záručnej doby používal v obchodných, remeselných alebo priemyselných podnikoch alebo ak bol vystavený namáhaniu rovnocennému s takýmto použitím. Na položky pod značkou „Professional“ sa nevzťahuje výnimka pre obchodné, remeselné alebo profesionálne použitie.
3. Z našej záruky sú vylúčené:
   - Škody na prístroji, ktoré boli spôsobené nedodržaním montážneho návodu alebo na základe neodbornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu) alebo nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov alebo vystavením prístroja abnormálnym poveternostným podmienkam alebo nedostatočnou starostlivosťou a údržbou.
   - Škody na prístroji, ktoré boli spôsobené zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach, prepravné poškodenia), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom).
   - Škody na prístroji alebo na častiach prístroja, ktoré zodpovedajú príslušnému pracovnému, bežnému alebo inému prirodzenému opotrebeniu.
4. Doba záruky je 24 mesiacov a začína plynúť od dátumu zakúpenia prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prís- roja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri použití miestneho servisu.
5. Pre uplatnenie Vášho nároku, prosím nahláste defektný prístroj na adrese: www.Einhell-Service.com. Prosíme, aby ste mali k dispozícii účtenku alebo iné doklady o zakúpení nového prístroja. Prístroje, ktoré budú zaslané bez príslušných dokladov alebo bez typového štítku, budú vylúčené zo záručného plnenia kvôli nedostatočnej možnosti identifikácie. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Samozrejme Vám radi opravíme nedostatky na prístroji na Vaše náklady, ak tieto nedostatky nespadajú alebo už nespadajú do rozsahu záruky. Prosím, pošlite nám v takom prípade prístroj na našu servisnú adresu. Ohľadne opotrebovávaných, spotrebných a chýbajúcich dielov poukazujeme na obmedzenia tejto záruky podľa servisných informácií uvedených v tomto návode na obsluhu.

Ak ste spotrebič preniesli do inej krajiny Európskej únie, ako je krajina, v ktorej ste spotrebič zakúpili, záručný servis vám poskytneme prostredníctvom tamojšieho servisného partnera. Na zásielky mimo Európskej únie sa nevzťahuje žiadna záruka.

Garantom je: Einhell Germany AG, Wiesenweg, 94405 Landau/Isar (Nemecko).
Službu poskytuje: Einhell Service, Eschenstraße 6, 94405 Landau / Isar (Nemecko)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 122 27.09.2023 08:10:40

Gevaar!
Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding / veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding / veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

Verklaring van de gebruikte symbolen (zie afbeelding 30)

1. **Gevaar!** - Handleiding lezen om het letselrisico te verminderen.
2. **Voorzichtig! Draag een gehoorbeschermer.** Lawaai kan aanleiding geven tot gehoorverlies.
3. **Voorzichtig! Draag een stofmasker.** Bij het bewerken van hout en andere materialen kan stof ontstaan dat schadelijk is voor de gezondheid. Asbesthoudend materiaal mag niet worden bewerkt!
4. **Voorzichtig! Draag een veiligheidsbril.** Vonken die tijdens het werk ontstaan of splinters, spanen en stof die uit het toestel ontsnappen kunnen leiden tot zichtverlies.
5. **Voorzichtig! Lichamelijk gevaar!** Niet in het draaiende zaagblad grijpen.
6. Draai de schijf met de meegeleverde ringsleutel met de klok mee om het tafelinzetstuk los te zetten. Draai de schijf tegen de klok in om het tafelinzetstuk te beveiligen tegen eruit vallen.
7. Om de hoek van het zaagblad aan te passen, zwenkt u de vastzethendel omlaag. Zwenk de vastzethendel omhoog om de hoek van het zaagblad vast te zetten.
8. Druk de overbelastingsschakelaar in om de Aan/Uit-schakelaar weer te ontgrendelen.
9. Als u de voor smalle zaagbreedtes aanslagrail over de zaagtafel klapt, vermindert dit de werkelijke zaagbreedte met 5 cm ten opzichte van de afgelezen zaagbreedte.
10. Aansluitvoorwaarden lichtnet
11. Vermogen nom.
12. Toerental
13. Zaaghoogte bij 90° of 45° zaagbladkanteling
14. Afmetingen zaagblad
15. Dikte van het spouwmes
16. Gewicht

1. Veiligheidsaanwijzingen

De overeenkomstige veiligheidsinstructies vindt u in de bijgaande brochure.
Waarschuwing!
Lees alle veiligheidsinstructies, aanwijzingen, plaatjes en technische gegevens, waarvan dit elektrisch gereedschap is voorzien.
Nalatigheden bij de inachtneming van de volgende instructies kunnen een elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.
Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.

2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang

2.1 Beschrijving van het apparaat (afb. 1-29)

1. Zaagtafel
2. Zaagbladbescherming
3. Duwstok
4. Zaagblad
5. Spouwmes
6. Tafelinzetstuk
7. Parallelaanslag
8. Handwiel
9. Vastzethendel voor zaagbladhoek
10. Gat in het machineframe
11. Aan/Uit-schakelaar
12. Overbelastingsschakelaar
13. Draaischijf
14. Dwarsaanslag
15. Schroef voor zaagblad
16. Afzuigadapter
17. Afzuigaansluiting
18. Uitsparing op het spouwmes
19. Bevestigingshendel
20. Bevestigingsplaat
21. Groef in de zaagtafel
22. Groef in de schuifslede
23. Klapbare aanslagrail
24. Geleiderail parallelaanslag
25. Hoofdschaal
26. Extensieschaal
27. Vergrendelbout parallelaanslag
28. Geleideschroef parallelaanslag
29. Borgschroef parallelaanslag
30. Ringsleutel 24 mm
31. Vork-ringsleutel 20/24 mm
32. Stelschroef 0°
33. Stelschroef 45°
34. Aanslagrail voor dwarsaanslag
35. Vleugelschroef voor dwarsaanslag

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 123 27.09.2023 08:10:40

36. Borgschroef dwarsaanslag
37. Knop-afdekking voor noodstopschakelaar
38. Fixeerschroef voor dwarsaanslag
39. Excenterhendel voor zaagbladbescherming
40. Binnenzeskantschroef 2,5 mm tafelinzetstuk
41. Schuifslede
42. Klemhendel voor geleiderail
43. Schroefdraadbus
44. Moer
45. Kabelhouder
46. Draaiknop voor zaagbreedte
47. As draaiknop
48. Kruiskopschroef voor draaiknop
49. Binnenzeskantschroef 4 mm spouwmes
50. Stifttap 2,5 mm spouwmes
51. Afdekking van de zelfborgende moer
52. Kruiskopschroef voor afdekking
53. Zelfborgende moer
54. Wijzer parallelaanslag
55. Schaal met hoekmaten
56. Wijzer zaagbladhoek
57. Binnenzeskantschroef 3 mm handwiel
58. Binnenzeskantschroef 3 mm vastzethendel
59. Zeskantschroef
60. Vergrendelingshendel
61. Excenterplaat 0°
62. Excenterplaat 45°
63. Afdekking afzuigkanaal
64. Kruiskopschroef afzuigkanaal

2.2 Leveringsomvang
Gelieve de volledigheid van het artikel te controleren aan de hand van de beschreven omvang van de levering. Indien er onderdelen ontbreken, gelieve u dan binnen 5 werkdagen na aankoop van het artikel te wenden tot ons servicecenter of tot het verkooppunt waar u het apparaat heeft gekocht, en leg een geldig bewijs van aankoop voor. Gelieve daarvoor de garantietabel in de serviceinformatie aan het einde van de handleiding in acht te nemen.

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

Gevaar!
Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

- Tafelcirkelzaag
- Zaagbladbescherming
- Duwstok
- Parallelaanslag
- Dwarsaanslag
- Afzuigadapter
- Ringsleutel 24 mm
- Vork-ringsleutel 20/24 mm
- Draaiknop voor zaagbreedte
- Kruiskopschroef voor draaiknop
- Originele handleiding
- Veiligheidsinstructies

3. Reglementair gebruik

De tafelcirkelzaag dient om alle soorten hout in de lengte en breedte (enkel met dwarsaanslag) overeenkomstig de grootte van de machine te snijden. Rond hout van welke soort dan ook mag niet worden gesneden.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Alleen de voor de machine gepaste zaagbladen (HM of CV zaagbladen) mogen worden gebruikt. Het gebruik van HSS zaagbladen en doorslijpschijven van welke soort dan ook is verboden.

Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsook van de montage- en bedrijfsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing hoort eveneens tot het doelmatig gebruik.
Personen, die de machine bedienen en onderhouden, moeten met haar vertrouwd en op de hoogte zijn van mogelijke gevaren. Bovendien moeten de geldende voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden opgevolgd. Andere algemene regels qua arbeidsgeneeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen. Veranderingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 124 27.09.2023 08:10:40

voortvloeiende schade helemaal uit. Ondanks een doelmatig gebruik kunnen bepaalde resterende risicofactoren niet volledig uit de weg worden geruimd.
Ten gevolge van de constructie en opbouw van de machine kunnen zich de volgende punten voordoen:

- Raken van het zaagblad in het niet afgedekte zaaggebied.
- Grijpen in het draaiend zaagblad (snijwonden).
- Terugstoot van werkstukken en werkstukdelen.
- Zaagbladbreuken.
- Wegslingeren van beschadigde hardmetaaldelen van het zaagblad.
- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbeschermer.
- Bij gebruik in gesloten vertrekken vrijkomen van houtstof die schadelijk is voor de gezondheid.

4. Technische gegevens

Wisselstroommotor .....220-240V ~ 50Hz
Vermogen P ..... S1 1800 W · S6 25% 2000 watt
Nullasttoerental n_0 .....4200 min^{-1}
Hardmetalen zaagblad .... Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Aantal tanden..... 24
Snijhoogte max. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Hoogteverstelling .....traploos 0 - 85 mm
Zaagblad zwenkbaar .....traploos 0° - 45°
Dwarsaanslag hoek ..... traploos -60° - + 60°
Afzuigaansluiting .....Ø 36 mm
Gewicht ..... ca. 22,2 kg
Beschermklasse: ..... II/⧈
Dikte van de spleetbout: ..... 2,3 mm

Bedrijfsmodus S6 25%: ononderbroken bedrijf met intermitterende belasting (cyclusduur 10 min.). Om te voorkomen dat de motor ontoelaatbaar warm wordt mag de motor 25% van de cyclusduur met het opgegeven nominale vermogen draaien en moet daarna 75% van de cyclusduur zonder belasting verder draaien.

Gevaar!
Geluid
De geluidswaarden zijn vastgesteld overeenkomstig EN 62841.

Bedrijf
Geluidsdrukniveau L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Onzekerheid K_{pA} ..... 3 dB (A)
Geluidsvermogen L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Onzekerheid K_{WA} ..... 3 dB (A)

Draag een gehoorbescherming.
Lawaai kan gehoorverlies tot gevolg hebben.

De vermelde geluidsemissiewaarden zijn gemeten volgens een genormaliseerde testprocedure en kunnen worden gebruikt om elektrische gereedschappen onderling te vergelijken.

De vermelde geluidsemissiewaarden kunnen ook worden gebruikt voor een voorlopige inschatting van de belasting.

Waarschuwing!
De geluidsemissies kunnen tijdens de daadwerkelijke inzet van het elektrisch gereedschap afwijken van de vermelde waarden, afhankelijk van de manier waarop het wordt gebruikt, en met name van wat voor soort werkstuk wordt bewerkt.

Beperk de geluidsontwikkeling en vibratie tot een minimum!

- Gebruik enkel intacte toestellen.
- Onderhoud en reinig het toestel regelmatig.
- Pas uw manier van werken aan het toestel aan.
- Overbelast het toestel niet.
- Laat het toestel indien nodig nazien.
- Schakel het toestel uit als het niet wordt gebruikt.

Beperk de werktijd!
Daarbij moet rekening worden gehouden met alle aandelen van de bedrijfscyclus (bijvoorbeeld tijden waarin het elektrisch gereedschap is uitgeschakeld, en zulke, waarin het weliswaar is ingeschakeld maar loopt zonder belasting).

Voorzichtig!
Restrisico's
Er blijven altijd restrisico's over ook al wordt dit elektrisch gereedschap naar behoren bediend. Volgende gevaren kunnen zich voordoen in verband met de bouwwijze en uitvoering van dit elektrisch gereedschap:

1. Longletsels indien geen gepaste stofmasker wordt gedragen.
2. Gehoorschade indien geen gepaste gehoorbeschermer wordt gedragen.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 125 27.09.2023 08:10:41

5. Vóór inbedrijfstelling

Controleer of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet alvorens het gereedschap aan te sluiten.
Waarschuwing!
Verwijder altijd de netstekker uit het stopcontact voordat u het gereedschap anders afstelt.

- Tafelcirkelzaag uitpakken en controleren op eventueel voorhanden zijnde transportschade
- De machine moet worden opgesteld zodat ze veilig staat, d.w.z. ze moet op een werkbank of een vast onderstel worden vastgeschroefd.
- Vóór inbedrijfstelling moeten alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen naar behoren zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen letten zoals b.v. nagels of schroeven etc.
- Voordat u de aan-/uitschakelaar indrukt dient u zich ervan te vergewissen dat het zaagblad correct is gemonteerd en bewegelijke onderdelen gemakkelijk bewegen.

6. Montage

Gevaar! Vóór alle onderhouds-, ombouw- en montagewerkzaamheden aan de tafelcirkelzaag moet de netstekker worden uitgetrokken.

6.1 Tafelcirkelzaag plaatsen (afb. 2)
- **Gevaar!** Houd rekening met het machinegewicht en haal er indien nodig een andere persoon bij om te helpen.
- De tafelcirkelzaag moet op een vlakke ondergrond worden geplaatst.
- Voor een veilige stand van de zaag raden we aan om de tafelcirkelzaag met de 4 gaten (10) in het machineframe op een stevige ondergrond te bevestigen. Geschikt bevestigingsmateriaal (schroeven enz.) is verkrijgbaar in de speciaalzaak.
- Steek de draaiknop (46) op de as (47). Fixeer de draaiknop (46) met de kruiskopschroef (48).
- Steek de afzuigadapter (16) op de afzuigaansluiting (17) op de achterkant van de machine.

6.2 Transportpositie (afb. 3)
Bij levering bevindt de tafelcirkelzaag zich in de transportpositie. Om de machine compact te transporteren en correct op te bergen moet u alle losse onderdelen altijd aan de daarvoor bedoelde houders (zie afb. 3) bevestigen.
- Wikkel de netkabel op de kabelhouder (45).
- Berg de dwarsaanslag (14) en de twee sleutels (30, 31) op aan de linkerkant van de machine.
- Bevestig de duwstok (3) aan de parallelaanslag (7).
- Fixeer de parallelaanslag (7) aan de geleiderail (24) (zie 6.9).

Bovendien kunt u de machine voor transport of opslag zo compact mogelijk instellen en een vlak oppervlak creëren met de zaagtafel (1). Om ervoor te zorgen dat er geen onderdelen boven de zaagtafel (1) uitsteken:
- Verwijder de zaagbladbescherming (2), hang hem in de houder op de achterkant van de machine en zet hem vast. (zie 6.6).
- Laat het spouwmes (5) zakken tot de transportpositie. (zie 6.4).
- Laat het zaagblad met het handwiel (8) zakken zodat het zaagblad (4) en het spouwmes (5) onder het tafeloppervlak liggen.
- Maak de geleiderail (24) los met de spanhendel (42). Zet de geleiderail (24) met de draaiknop (46) zo ver naar rechts dat deze van onderaf toegankelijk is.
- Zet de parallelaanslag (7) naar beneden gericht tegen de geleiderail (24) en bevestig hem op de rechter buitenste geleideschroeven (28). (zie 6.9).
- Schuif de geleiderail (24) helemaal naar links en fixeer hem met de klemhendel (42).
- Ga in omgekeerde volgorde te werk om de zaag van de transportpositie in de werkpositie te zetten.

6.3 Montage/wissel van het tafelinzetstuk (afb. 4, 8)
- Bij slijtage of beschadiging moet het tafelinzetstuk (6) worden vervangen, anders bestaat er verhoogd verwondingsgevaar.
- Verwijder de zaagbladbescherming (2) (zie 6.6).
- Zet de vork-ringsleutel (31) met de punt op de draaischijf (13). Draai de schijf (13) met de sleutel rechtsom om het tafelinzetstuk los te maken.
- Verwijder het versleten tafelinzetstuk (6).
- De montage van het nieuwe tafelinzetstuk gebeurt in omgekeerde volgorde.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 126 27.09.2023 08:10:41

- **Waarschuwing!** Het werkstuk mag in aanvoerrichting niet worden geblokkeerd door het tafelinzetstuk!
- De hoogte van het tafelinzetstuk (6) ten opzichte van de zaagtafel (1) is in de fabriek ingesteld. Controleer de instelling regelmatig met behulp van een voorwerp met een rechte rand (bijv. liniaal, hoekmeter, enz.).
- Indien nodig kan de hoogte van het tafelinzetstuk (6) worden bijgesteld met binnenzeskantschroeven (40).
- **Waarschuwing!** Aan de voorkant mag het steunvlak van het tafelinzetstuk (6) niet uitsteken!
- **Waarschuwing!** Aan de achterkant mag het steunvlak van het tafelinzetstuk (6) niet onder de zaagtafel (1) liggen.

6.4 Spouwmes in werkpositie brengen (afb. 5, 6)

Waarschuwing! Bij levering bevindt het spouwmes (5) zich in transportpositie. Bevestig het spouwmes (5) voor gebruik altijd in de bovenste positie (werkpositie), zoals hieronder beschreven.

- Stel het zaagblad (4) met het handwiel (8) in op maximale zaagdiepte, zet het in de 0° stand en vergrendel het.
- Demonteer de zaagbladbescherming (2) en het tafelinzetstuk (6) (zie 6.6, 6.3).
- Draai de bevestigingshendel (19) omhoog om het spouwmes (5) los te maken.
- Duw het spouwmes (5) opzij om de vergrendeling van de transportpositie op te heffen. (zie afbeelding 5b, pijl A)
- Met het spouwmes (5) opzij gedrukt, beweegt u het spouwmes (5) omhoog in de werkpositie. (zie afb. 5b, pijl B)
- **Gevaar!** Het spouwmes (5) moet in de bovenste stand vastklikken! Zodra het spouwmes (5) in de bovenste stand is vastgeklikt, duwt de bevestigingsplaat (20) het spouwmes (5) weer naar binnen.
- Voordat u het spouwmes vastklemt, moet u ervoor zorgen dat de afstand tussen het zaagblad (4) en het spouwmes (5) 3 tot 8 mm is. (zie afb. 5d).
- Fixeer het spouwmes (5) met de bevestigingshendel (19).
- Waarschuwing! Het spouwmes (5) moet goed vastzitten.
- **Aanwijzing!** U kunt onvoldoende klemkracht van de bevestigingshendel (19) bijstellen door de zelfborgende moer (53) bij te stellen. Om bij de zelfborgende moer (53) te komen, draait u de kruiskopschroef (52) los en verwijdert u de afdekking (51).
- Monteer het tafelinzetstuk (6) en de zaagbladbescherming (2) weer. (zie 6.6, 6.3)

6.5 Spouwmespositie controleren en evt. bijstellen (afb. 7)

De positie van het spouwmes (5) ten opzichte van het zaagblad (4) is in de fabriek ingesteld. Controleer de instelling voordat u begint te werken om altijd veilig te kunnen werken.
Het spouwmes (5) moet in het midden op een denkbeeldige verlengde lijn achter het zaagblad (4) liggen, zodat het te zagen materiaal niet kan vastlopen.

- Indien nodig kan het spouwmes (5) in alle richtingen ten opzichte van het zaagvlak worden bijgesteld.
- Draai de twee binnenzeskantschroeven (49) los.
- Door de stifttap (50) in of uit te draaien, kunt u het spouwmes (5) evenwijdig aan het zaagvlak over de volledige zaaghoogte instellen.
- Zolang de binnenzeskantschroeven (49) zijn losgedraaid, kunt u het spouwmes (5) dwars ten opzichte van het zaagvlak vrij instellen.
- Aanwijzing! Plaats een voorwerp met een rechte rand (bijvoorbeeld een liniaal) aan beide kanten van het zaagblad (4). Zorg er zo voor dat het spouwmes (5) niet uit het zaagvlak van het zaagblad (4) steekt.
- Draai de binnenzeskantschroeven (49) weer vast en controleer de instelling.
- **Voorzichtig!** Draai de twee binnenzeskantschroeven (49) even stevig vast.

6.6 Montage/wissel zaagbladbescherming (afb. 9)

- **Gevaar!** Bevestig de zaagbladbescherming (2) altijd aan het spouwmes (5) voordat u begint te werken.
- Zorg er bij de montage voor dat de excenterhendel (39) open staat, d.w.z. dat deze naar de voorkant van de zaagbladbescherming (2) wijst.
- Beweeg de zaagbladbescherming (2) centraal op het spouwmes (5) en hang eerst de achterste pen in de uitsparing (18) op het spouwmes.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 127 27.09.2023 08:10:41

- Kantel vervolgens de zaagbladbescherming (2) naar beneden totdat ook de voorste pen in de uitsparing (18) op het spouwmes rust.
- Klem de zaagbladbescherming (2) vast door de excenterhendel (39) naar achteren te duwen, d.w.z. naar de achterkant van de machine.
- **Waarschuwing!** De zaagbladbescherming (2) moet altijd door zijn eigen gewicht op het te zagen materiaal zakken.
- Controleer na montage of de zaagbladbescherming (2) goed werkt door deze omhoog te tillen en los te laten.

6.7 Montage/wissel van zaagblad (afb. 10)
- Vóór vervanging van het zaagblad: Netstekker uittrekken!
- Draag bij de vervanging van het zaagblad handschoenen om verwondingen te vermijden!
- Demonteer de zaagbladbescherming en het tafelinzetstuk (zie 6.6, 6.3).
- Draai de bevestigingshendel (19) los om het werkgebied toegankelijk te maken.
- Draai de schroef (15) los door een sleutel (30) op de schroef (15) te zetten en een andere sleutel (31) op de motoras om tegen te drukken.
- **Voorzichtig!** Draai de schroef (15) in de draairichting van het zaagblad.
- Verwijder de buitenste flens en het oude zaagblad (4) van de binnenste flens.
- Reinig zaagbladflenzen vóór de montage van het nieuwe zaagblad zorgvuldig.
- Het nieuwe zaagblad (4) in omgekeerde volgorde weer monteren en vastdraaien.
- **Waarschuwing!** Let op de draairichting, de schuine zaagkant van de tanden moet in draairichting, d.w.z. naar voor wijzen (zie pijl op de zaagbladbescherming).
- Draai de bevestigingshendel (19) weer vast en monteer het spouwmes, het tafelinzetstuk en de zaagbladbescherming of stel deze in (zie 6.5, 6.3, 6.6).
- Controleer of de veiligheidsinrichtingen goed functioneren, voordat u weer met de zaag werkt.
- **Waarschuwing!** Controleer na elke wissel van het zaagblad of de zaagbladbescherming (2) zoals voorgeschreven opent en weer sluit. Controleer tevens of het zaagblad (4) vrij loopt in de zaagbladbescherming (2).
- **Waarschuwing!** Controleer na elke zaagbladvervanging of het zaagblad (4) zowel in verticale stand als 45° gekanteld vrij in het tafelinzetstuk (6) draait.
- **Waarschuwing!** Een versleten of beschadigd tafelinzetstuk (6) moet onmiddellijk worden vervangen (zie 6.3).
- **Waarschuwing!** Het vervangen en uitrichten van het zaagblad (4) moet correct worden uitgevoerd.

6.8 Aansluiting voor stofafzuiging (afb. 11)
Op de afzuigadapter (16) op de behuizing kan de stofafzuiging worden aangesloten. U kunt bijv. een nat-droogzuiger (niet meegeleverd) op de afzuigadapter (16) aansluiten.

6.9 Montage/demontage parallelaanslag (afb. 12)
- Open de twee vergrendelbouten (27) aan de voor- en achterkant van de parallelaanslag (7) door de vergrendelbouten (27) 90° omhoog te draaien.
- Om de parallelaanslag (7) te monteren, verplaatst u de geleideschroeven (28) zover naar buiten dat u de parallelaanslag (7) naast de zaagtafel (1) kunt plaatsen.
- Maak de contactoppervlakken op de parallelaanslag en de geleiderail (24) vrij van spaanders, stof of ander vuil.
- Beweeg de parallelaanslag (7) ca. 45° gekanteld met de uitsparing tot op de geleideschroeven (28).
- Kantel de parallelaanslag (7) omlaag. Zorg ervoor dat de parallelaanslag (7) en de borgschroef (29) in elkaar grijpen. De houder van de parallelaanslag (7) moet over de hele breedte stevig op de geleiderail (24) rusten en mag niet wiebelen.
- Borg de parallelaanslag (7) door de twee vergrendelbouten (27) te sluiten.
- Om de parallelaanslag (7) weer te verwijderen gaat u in omgekeerde volgorde te werk.

7. Bediening

7.1 Aan/Uit-schakelaar (afb. 1, 13, pos. 11)
- De zaag kan worden ingeschakeld door de groene toets 'I' in te drukken. Wacht met het zagen, tot het zaagblad zijn maximale toerental heeft bereikt.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 128 27.09.2023 08:10:42

- De rode toets '0' wordt verborgen door de afdekking (37). Om de zaag uit te schakelen drukt u op de afdekking van de knop (37).

De motor van dit apparaat is beveiligd tegen overbelasting met een overbelastingsschakelaar (12). Als de nominale stroom wordt overschreden schakelt de overbelastingsschakelaar (12) het apparaat uit.

- Laat het apparaat meerdere minuten afkoelen.
- Druk op de overbelastingsschakelaar (12).
- Schakel het apparaat in door op de groene toets 'I' te drukken.

7.2 Snijdiepte (afb. 1, 14)
Door het handwiel (8) te draaien kan het zaagblad (4) worden ingesteld op de gewenste snijdiepte.

Waarschuwing! Verlaag het gevaar om met het zaagblad (4) in aanraking te komen door de snijdiepte van het zaagblad altijd aan te passen aan de dikte van het werkstuk.
Vuistregel: het zaagblad (4) moet maar zover als nodig in- resp. uitgeschoven worden, zodat de tandpunten van het zaagblad zichtbaar boven het werkstuk uitsteken.

Tegen de klok in:
kleinere snijdiepte

Met de klok mee:
grotere snijdiepte

7.3 Parallelaanslag
Voor het in lengterichting zagen van houten delen moet de parallelaanslag (7) worden gebruikt. Zorg er bij het monteren of afstellen van de parallelaanslag voor dat de parallelaanslag (7) evenwijdig aan het zaagblad (4) staat. Verwijder voor in lengterichting zagen de dwarsaanslag (14) van de zaagtafel (1) en berg deze op in de daarvoor bedoelde houder.

7.3.1 Keuze positie van de parallelaanslag (afb. 15)
Afhankelijk van de behoefte en het doel kan de parallelaanslag (7) in 3 verschillende posities worden vastgezet. De montage van de parallelaanslag (7) op de geleiderail (24) wordt beschreven in 6.9.

- Voor kleinere zaagbreedtes bevestigt u de parallelaanslag (7) aan de geleideschroeven rechts binnen (28) (zie afb. 15a).
- Om maximaal gebruik te maken van de mogelijke zaagbreedte bevestigt u de parallelaanslag (7) aan de geleideschroeven rechts buiten (28) (zie afb. 15b). Aanwijzing! In deze positie kunt u alleen werkstukken bewerken met een breedte van 11 cm of meer.
- De parallelaanslag (7) kan ook aan de linkerkant van het zaagblad (4) worden bevestigd (zie afb. 15c). Aanwijzing! De zaagbreedte kan hierbij niet worden afgelezen van de schaal (25 of 26), maar moet worden ingesteld met een geschikt meetgereedschap (bijv. duimstok).

7.3.2 Instelling van de klapbare aanslagrail (afb. 16, 17)
De klapbare aanslagrail (23) kent twee verschillende functies, afhankelijk van de toepassing. Dit kan een verkleining van de aanslaghoogte van de parallelaanslag (7) zijn voor smalle werkstukken of als steunvlak voor grote zaagbreedtes.

Aanslaghoogte (afb. 16)

- **Waarschuwing!** De aanslaghoogte moet altijd zo worden ingesteld dat het werkstuk optimaal langs het zaagblad (4) kan worden geleid.
- De meegeleverde parallelaanslag (7) moet worden gebruikt voor het zagen van smalle stukken hout in lengterichting met omlaag geklapte aanslagrail (23) (zie afb. 16a).
- Voor het in lengterichting zagen van bredere stukken hout tot max. 33 cm kan de parallelaanslag (7) ook worden gebruikt met naar boven weggeklapte aanslagrail (23) (zie afb. 16b).

Steunvlak (afb. 17)

- **Waarschuwing!** Voor zaagbreedtes groter dan 33 cm moet de aanslagrail (23) helemaal naar beneden worden geklapt, zodat het steunvlak van de klapbare aanslagrail (23) dezelfde hoogte heeft als het oppervlak van de zaagtafel (1).
- Vooral bij grote zaagbreedtes moet u ervoor zorgen dat het werkstuk stevig op de zaagtafel (1) en op de klapbare aanslagrail (23) rust en niet kan klemmen.

7.3.3 Zaagbreedte (afb. 15-18)

- Monteer de parallelaanslag (7) op de geleiderail (24) zoals beschreven in 6.9.
- Wanneer de parallelaanslag (7) is bevestigd aan de geleideschroeven rechts binnen (28), lees dan de ingestelde zaagbreedte af op de

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 129 27.09.2023 08:10:42

hoofdschaal (25).
- **Aanwijzing!** Als u voor smalle zaagbreedtes de aanslagrail (23) over de zaagtafel (1) klapt, vermindert dit de werkelijke zaagbreedte met 5 cm ten opzichte van de afgelezen zaagbreedte.
- Wanneer de parallelaanslag (7) is bevestigd aan de geleideschroeven rechts buiten (28), lees dan de ingestelde zaagbreedte af op de extensieschaal (26).
- Trek de klemhendel (42) omhoog om de geleiderail (24) los te maken.
- Door aan het draaiknop (46) te draaien kunt u de zaagbreedte traploos instellen.
- Verschuif de geleiderail (24) met de draaiknop (46) totdat de wijzer (54) overeenkomt met de gewenste maat op de schaalverdeling (25 of 26).
- Fixeer de ingestelde zaagbreedte door de klemhendel (42) naar beneden te drukken.
- **Aanwijzing!** Als de ingestelde zaagbreedte afwijkt van de werkelijke zaagbreedte, kunt u de wijzer (54) bijstellen. De wijzer (54) is door sleufgaten op de geleiderail (24) geschroefd.

7.3.4 Klemkracht bijstellen (afb. 18)
Gevaar! Zorg er altijd voor dat de parallelaanslag (7) goed vastzit op de geleiderail (24) en dat de geleiderail (24) niet kan wegglijden.
- Indien nodig kan de klemkracht van de klemhendel (42) worden bijgesteld.
- Draai hiervoor de moer (44) los en draai de schroefdraadbus (43) zo ver erin of eruit totdat de gewenste klemkracht is bereikt.
- Zet vervolgens de schroefdraadbus (43) weer vast met de moer (44).

7.4 Dwars zagen
Verwijder voor dwars zagen de parallelaanslag (7) van de zaagtafel (1).
Voor het in dwarsrichting zagen van houten delen moet de dwarsaanslag (14) worden gebruikt.

7.4.1 Dwars zagen met gefixeerde schuifslede (afb. 19)
- Zorg ervoor dat de schuifslede (41) stevig op de zaagtafel (1) is vergrendeld. De vergrendelingshendel (60) aan de onderkant van de zaagtafel (1) moet dwars op de zaagrichting wijzen (zie afb. 19a).
- De dwarsaanslag (14) kan zowel links van het zaagblad (4), d.w.z. in de groef (22) van de schuifslede (41), als rechts van het zaagblad (4), in de groef (21) van de zaagtafel (1), worden gebruikt.
- Draai de borgschroef (36) los.
- Draai de aanslagrail (34) tot de pijl naar de gewenste hoekmaat wijst.
- De dwarsaanslag (14) heeft vergrendelingsposities op 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, waarbij de aanslagrail (34) hoorbaar vastklikt. Zodra de aanslagrail is vergrendeld, moet deze positie worden gefixeerd met de borgschroef (36).
- Als er andere hoekstanden nodig zijn, dan wordt de aanslagrail (34) alleen gefixeerd via de vleugelschroef (35).
- Draai de borgschroef (36) weer vast.
- Controleer de afstand tussen aanslagrail (34) en zaagblad (4).
- **Waarschuwing!** Schuif de aanslagrail (34) niet te ver in de richting van het zaagblad (4). De afstand tussen aanslagrail (34) en zaagblad (4) moet ca. 2 cm bedragen.
- Draai indien nodig de twee vleugelschroeven (35) los en stel de aanslagrail (34) af.
- Draai de vleugelschroeven (35) weer vast.

7.4.2 Dwars zagen met beweegbare schuifslede (afb. 20)
- Schuif de dwarsaanslag in de groef (22) van de schuifslede (41)
- Zet de dwarsaanslag (14) met de fixeerschroef (38) vast aan de schuifslede (41), afhankelijk van de zaagbreedte.
- Ontgrendel de schuifslede (41) door de vergrendelingshendel (60) 90° in zaagrichting te draaien (zie afb. 20a).
- **Waarschuwing!** De vergrendelingshendel (60) moet volledig open staan, zodat de schuifslede (41) tijdens het zagen niet uit zichzelf kan vergrendelen.
- Het instellen van de hoek bij de dwarsaanslag (14) en van de afstand tussen aanslagrail (34) en zaagblad (4) wordt beschreven in 7.4.1.

7.5 Hoekinstelling zaagblad (afb. 13, 14)
- Maak de vastzethendel (9) los door deze naar beneden te zwenken.
- Pas de hoek van het zaagblad aan door het handwiel (8) te verschuiven totdat de wijzer (56) overeenkomt met de gewenste maat op de hoekschaal (55).
- Fixeer de hoekmaat door de vastzethendel (9) vast te draaien.
- **Aanwijzing!** Bij een afwijking ten opzichte van de hoekschaal (55) kunt u de wijzer (56) bijstellen. De wijzer (56) is door een sleufgat op de machine geschroefd. (zie afb. 22b).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 130 27.09.2023 08:10:43

Eindaanslag voor zaagbladhoek bijstellen (afb. 13, 21)
Indien nodig kan de eindaanslag voor de hoekinstelling van het zaagblad zowel op 0° als op 45° worden bijgesteld.
- Draai hiervoor de stelschroef voor 0° (32) of de stelschroef voor 45° (33) los.
- Stel de hoek tussen zaagblad (4) en zaagtafel (1) in op 90° of 45° met een geschikt meetgereedschap (bijv. 90°-hoek, hoekmeter).
- Zet de zaagbladhoek vast met de vastzethendel (9).
- Draai de excenterplaat voor 0° (61) of voor 45° (62) aan de binnenkant van de machine zo ver totdat deze tegen de binnenste zaagbladophanging ligt.
- Borg de instelling door de stelschroef (32 resp. 33) vast te draaien.

Klemkracht van de vastzethendel bijstellen (afb. 22)
- Demonteer het handwiel (8). Draai hiervoor de binnenzeskantschroef (57) los en trek het handwiel (8) naar buiten eraf.
- Draai de binnenzeskantschroef (58) los en trek de vastzethendel (9) van de binnenzeskantschroef (59).
- Duw de vastzethendel (9) één rasterpositie verplaatst op de zeskantschroef (59).
- Borg de vastzethendel (9) met de binnenzeskantschroef (58).
- Plaats het handwiel (8) terug en zet het vast met de binnenzeskantschroef (57).

8. Bedrijf

Waarschuwing!
- Na elke nieuwe afstelling is het aan te raden een proefsnede uit te voeren om de afgestelde afmetingen te controleren.
- Na het aanzetten van de zaag wachten tot het zaagblad zijn maximumtoerental heeft bereikt voordat u de snede uitvoert.
- Let op bij het insnijden !
- Gebruik het toestel alleen met afzuiging.
- Controleer en reinig regelmatig de afzuigkanalen.

8.1 Uitvoeren van langssneden (fig. 23)
Hierbij wordt een werkstuk in lengterichting doorgesneden. Eén kant van het werkstuk wordt tegen de parallelaanslag (7) geduwd terwijl de vlakke zijde op de zaagtafel (1) ligt. De zaagbladafdekking (2) moet altijd op het werkstuk worden neergelaten. De werkstand tijdens het snijden in lengterichting mag nooit in één lijn met de verloop van de snede zijn.
- Parallelaanslag (7) afstellen naargelang van de hoogte van het werkstuk en de gewenste breedte. (zie 7.3)
- Zaag aanzetten
- Handen met gesloten vingers plat op het werkstuk leggen en het werkstuk langs de parallelaanslag (7) het zaagblad (4) in schuiven.
- Zijdelings geleiding met de linker of rechter hand (naargelang de positie van de parallelaanslag) enkel tot de voorkant van de beschermkap leiden.
- Het werkstuk altijd doorschuiven tot aan het einde van de spleetspie (5).
- De snijafval blijft op de zaagtafel (1) liggen tot het zaagblad (4) opnieuw tot stilstand is gekomen.
- Lange werkstukken aan het einde van het snijden beveiligen tegen neerkantelen! (b.v. afrolstandaard etc.)

8.1.1 Snijden van smalle werkstukken (fig. 24)
Langssneden van werkstukken met een breedte van minder dan 150 mm moeten absoluut met gebruikmaking van een schuifstok (3) worden uitgevoerd. Schuifstok is niet bij de levering begrepen. Versleten of beschadigde schuifstok onverwijld vervangen. Houd de duwstok (3) altijd binnen handbereik in de daarvoor bedoelde houder.

8.1.2 Schuin zagen met gekanteld zaagblad (afb. 25)
- Voor langssneden van zeer smalle werkstukken met een breedte van 50 mm en minder moet absoluut een schuifstok worden gebruikt.
- Daarbij gebruikt u best het laag geleidevlak van de parallelaanslag.
- Schuifhout niet bij de levering begrepen ! (Verkrijgbaar in de gespecialiseerde handel) Versleten schuifhout tijdig vervangen.

8.2 Uitvoeren van schuine sneden (fig. 13, 26)
Schuine sneden worden principieel met gebruikmaking van de parallelaanslag (7) uitgevoerd. Wanneer u bij het schuin snijden het zaagblad (4) naar links neigt, dan plaatst u de parallelle aanslag (7) aan de rechterkant van het zaagblad (4). Leid het werkstuk tussen zaagblad (4) en parallelle aanslag (7).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 131 27.09.2023 08:10:43

- Zaagblad (4) op de gewenste hoekmaat afstellen. (zie 7.5)
- Parallelaanslag (7) afstellen naargelang van de breedte en de hoogte van het werkstuk (zie 7.3).
- Snede conform de werkstukbreedte uitvoeren (zie 8.1.1 en 8.1.2.)

8.3 Dwars zagen (afb. 27, 28)
- Schuif de dwarsaanslag (14) in de groef (21 of 22), stel de schuifslede (41), de gewenste hoekmaat en de aanslagrail (34) in (zie 7.4).
- Werkstuk hard tegen de dwarsaanlag (14) duwen.
- Zaag aanzetten.
- Dwarsaanslag (14) en werkstuk naar het zaagblad toe schuiven teneinde de snede uit te voeren.
- **Waarschuwing!**
  Hou altijd het geleide werkstuk vast, nooit het vrije werkstuk dat afgesneden wordt.
- Dwarsaanslag (14) altijd blijven vooruitschuiven tot het werkstuk helemaal is doorgesneden.
- Zaag weer uitzetten. Zaagafval pas verwijderen als het zaagblad stilstaat.

9. Transport

Verplaats de machine alleen door ze aan de zaagtafel op te heffen. Gebruik beschermingrichtingen zoals zaagbladafdekking, aanslagrails nooit voor de hantering of het transport.

10. Vervanging van de netaansluitleiding

Gevaar!
Als de netaansluitleiding van dit apparaat beschadigd wordt, dan moet hij door de fabrikant of diens klantendienst of door een gelijkwaardig gekwalificeerde persoon vervangen worden, om gevaren te vermijden.

11. Reiniging, onderhoud en bestellen van wisselstukken

Gevaar!
Trek vóór alle schoonmaakwerkzaamheden de netstekker uit het stopcontact.

11.1 Reiniging
- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Het is aan te bevelen het toestel direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofcomponenten van het toestel kunnen aantasten. Let er goed op dat geen water in het toestel terechtkomt. Door binnendringen van water in een elektrische apparatuur verhoogt het risico van een elektrische schok.
- Controleer de afzuigkanalen regelmatig. Om deze schoon te maken en verstoppingen in de afzuigkanalen te verwijderen, draait u de kruiskopschroef (64) los en verwijdert u de afdekking (63) (zie afb. 29). **Voorzichtig!** Het zaagblad is vrij toegankelijk, draag veiligheidshandschoenen.

11.2 Koolborstels
Bij bovenmatige vonkvorming laat u de koolborstels door een bekwame elektricien nazien.
Gevaar! De koolborstels mogen enkel door een bekwame elektricien worden vervangen.

11.3 Onderhoud
In het toestel zijn er geen andere te onderhouden onderdelen.

11.4 Bestelling van onderdelen en toebehoren:
Gelieve bij de bestelling van onderdelen de volgende gegevens te vermelden:
- Type van het apparaat
- Artikelnummer van het apparaat
- Ident.-nummer van het apparaat
- Onderdeelnummer van het benodigde onderdeel

Actuele prijzen en info vindt u terug onder www.Einhell-Service.com

Tip! Voor een goed werkresultaat bevelen wij hoogwaardig toeehoren van kwb aan! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 132 27.09.2023 08:10:43

12. Verwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan naar de grondstofkringloop worden teruggevoerd. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Defecte toestellen horen niet thuis in het huisvuil. Om zich van het toestel naar behoren te ontdoen dient het naar een geschikte verzamelplaats te worden gebracht. Als u geen verzamelplaats kent gelieve u dan bij de gemeente te informeren.

13. Opbergen

Bewaar het toestel en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats die voor kinderen ontoegankelijk is. De optimale opbergtemperatuur ligt tussen 5° C en 30° C. Bewaar het elektrische gereedschap in de originele verpakking.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 133 27.09.2023 08:10:44

Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis!

Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het toestel terug te sturen:
De eigenaar van het elektrische toestel is alternatief verplicht, i.p.v. het toestel terug te sturen, mede te werken bij de behoorlijke recyclage in geval hij zich van het eigendom ontdoet. Het afgedankte toestel kan hiervoor ook bij een verzamelplaats worden afgegeven die voor een verwijdering als bedoeld in de wetgeving in zake recyclage en afvalverwerking zorgt. Hieronder vallen niet bij de afgedankte toestellen gevoegde accessoires en hulpmiddelen zonder elektrische componenten.

Zorg er bij de verwerking voor dat accu's en lichtmiddelen (bijv. gloeilampen) uit het apparaat worden genomen.

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van Einhell Germany AG.

Technische wijzigingen voorbehouden

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 134 27.09.2023 08:10:44

Service-informatie

Wij werken in alle landen die in het garantiebewijs zijn genoemd, samen met competente servicepartners, wier contactgegevens u kunt afleiden uit het garantiebewijs. Deze staan voor alle diensten zoals reparatie, het verschaffen van wisselstukken of slijtdelen of voor de aankoop van verbruiksmaterialen te uwer beschikking.

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.

Categorie	Voorbeeld
Slijtstukken*	V-snaar, koolborstels, tafelinzetstuk, schuifstok
Verbruiksmateriaal/verbruiksstukken*	Zaagblad
Ontbrekende onderdelen	

* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

Bij gebreken of defecten verzoeken wij u om de fout te melden op het internet onder www.Einhell-Service.com. Gelieve te zorgen voor een nauwkeurige beschrijving van de fout en daarbij in elk geval de volgende vragen te beantwoorden:

- Heeft het toestel reeds eenmaal gewerkt of was het vanaf het begin defect?
- Is u iets opgevallen voordat het defect zich voordeed (symptoom vóór het defect)?
- Welke foutieve werkwijze vertoont het toestel volgens u (hoofdsymptoom)? Beschrijf deze foutieve werkwijze.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 135 27.09.2023 08:10:44

Garantiebewijs

Geachte klant,
onze producten worden onderworpen aan een strenge kwaliteitscontrole. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, dan spijt dat ons ten zeerste en vragen wij u om zich tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs te wenden. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst op het vermelde service-nummer. Voor het indienen van garantieclaims geldt het volgende:

1. Deze garantievoorwaarden zijn uitsluitend gericht aan de gebruikers, d.w.z. natuurlijke personen die dit product niet in het kader van hun ambachtelijke noch van een andere zelfstandige activiteit willen gebruiken. Deze garantievoorwaarden regelen aanvullende garantieprestaties, die de hieronder genoemde fabrikant kopers van zijn nieuwe apparaten toezegt in aanvulling tot de wettelijke garantie. Uw wettelijke rechten op garantie blijven onaangetast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor u kosteloos.
2. De garantie geldt uitsluitend voor gebreken aan het door u binnen de Europese Unie aangekochte nieuwe apparaat van de hieronder genoemde fabrikant die berusten op een materiaal- of productiefout, en is naar onze keuze beperkt tot het verhelpen van een dergelijk gebrek of de vervanging van het apparaat. Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun doelmatig gebruik niet zijn ontworpen voor commerciële, ambachtelijke of beroepsmatige inzet. Een garantiecontract komt derhalve niet tot stand, als het apparaat binnen de garantieperiode in commerciële, ambachtelijke, of industriële bedrijven werd ingezet of werd blootgesteld aan een belasting die daarmee gelijkstaat. Bij artikelen onder het merk ‘Professional’ geldt de uitsluiting voor de industriële, ambachtelijke of beroepsmatige inzet niet.
3. Van onze garantie zijn uitgesloten:
   - Schade aan het apparaat als gevolg van niet-inachtneming van de montagehandleiding of op grond van ondeskundige installatie, niet-inachtneming van de gebruiksaanwijzing (zoals bijv. door aansluiting aan een verkeerde netspanning of stroomsoort) of niet-inachtneming van de onderhouds- en veiligheidsvoorschriften, of door het apparaat bloot te stellen aan abnormale omgevingsvoorwaarden of gebrekkige verzorging en onderhoud.
   - Schade aan het apparaat als gevolg van misbruik of ondeskundige toepassingen (zoals bijv. overbelasting van het apparaat of de inzet van niet toegelaten inzetgereedschappen of toebehoren), binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals bijv. zand, stenen of stof, ….) Transportschade die is ontstaan door geweld of externe inwerkingen (zoals bijv. schade door vallen).
   - Schade aan het apparaat of aan delen van het apparaat die kan worden herleid tot slijtage door het gebruik, of tot gewoonlijke of natuurlijke slijtage. Accu’s en accupacks zijn bijvoorbeeld onderhevig aan een natuurlijke slijtage, en afhankelijk van hun constructie ontworpen voor een beperkt aantal cycli. De slijtage wordt met name negatief beïnvloed door gevergde lasten, laadsnelheden, maar ook door blootstelling aan hitte, koude, trilling en stoten.
4. De garantieperiode bedraagt 2 jaar en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims moeten vóór afloop van de garantieperiode binnen twee weken na het vaststellen van het defect worden ingediend. Het indienen van garantieclaims na afloop van de garantieperiode is uitgesloten. De reparatie of vervanging van het apparaat leidt niet tot een verlenging van de garantieperiode en er wordt geen nieuwe garantieperiode toegezegd voor het apparaat of eventuele ingebouwde vervangingsonderdelen. Dit geldt ook bij inzet van de service ter plaatse.
5. Gelieve om uw garantieclaim in te dienen contact op te nemen met de winkel waar u het apparaat heeft aangekocht. Houd het aankoopbewijs of een ander bewijs van uw aankoop van het nieuwe apparaat bij de hand. Apparaten die zonder bijhorend bewijs of zonder typeplaatje worden toegestuurd, zijn op grond van de onmogelijkheid om deze toe te kennen uitgesloten van de garantie. Als het defect van het apparaat door onze garantie wordt gedekt, dan krijgt u onmiddellijk een gerepareerd of nieuw apparaat terugbezorgd.
6. Wanneer u het apparaat naar een ander land van de Europese Unie heeft gebracht dan het land waar u het heeft aangekocht, dan vervullen wij onze garantieplicht door een servicepartner aldaar. Als het buiten de Europese Unie is gebracht, dan bestaat er geen recht op garantie.

Het spreekt voor zich dat wij tegen vergoeding van de kosten ook graag defecten aan het apparaat verhelpen, die door de omvang van de garantie niet of niet meer zijn gedekt. Hiervoor kunt u contact opnemen met de servicepartner in uw land. . Voor slijtagedelen, verbruiksmateriaal en ontbrekende delen wordt verwezen naar de beperkingen van deze garantie conform de service-informatie van deze handleiding.

Garantie / Service: Einhell SAS, Schapenweide 1-A3, 4824AN Breda Nederland

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 136 27.09.2023 08:10:45

Peligro!
Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar lesiones o daños. Por este motivo, es preciso leer atentamente este manual de instrucciones/advertencias de seguridad. Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones/advertencias de seguridad. No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual y las instrucciones de seguridad.

Explicación de los símbolos empleados (véase fig. 30)
1. **Peligro!** - Leer el manual de instrucciones para reducir cualquier riesgo de sufrir daños.
2. **Cuidado! Usar protección para los oídos.** La exposición al ruido puede ser perjudicial para el oído.
3. **Cuidado! Es preciso ponerse una mascarilla de protección.** Puede generarse polvo dañino para la salud cuando se realicen trabajos en madera o en otros materiales. ¡Está prohibido trabajar con material que contenga asbesto!
4. **Cuidado! Llevar gafas de protección.** Durante el trabajo, la expulsión de chispas, astillas, virutas y polvo por el aparato pueden provocar pérdida de vista.
5. **Cuidado! ¡Peligro de sufrir daños!** No entrar en contacto con la hoja de la sierra en funcionamiento.
6. Girar el disco hacia la derecha con la llave de anillo adjunta para soltar el revestimiento de la mesa. Girar el disco hacia la izquierda con el fin de asegurar que el revestimiento de la mesa no se caiga.
7. Bajar la palanca de fijación para ajustar el ángulo de la hoja de sierra. Subir la palanca de fijación para fijar el ángulo de la hoja de sierra.
8. Pulsar el interruptor de sobrecarga para volver a liberar el interruptor ON/OFF.
9. Si para obtener anchos de corte estrechos, la guía de corte se pliega sobre la mesa para sierra, el ancho de corte real se reducirá en 5 cm en comparación con el ancho de corte leído.
10. Condiciones de conexión de red
11. Potencia nominal
12. Número de revoluciones
13. Altura de corte a 90° o 45° de inclinación de la hoja de sierra
14. Dimensiones de la hoja de sierra
15. Grosor de la cuña abridora
16. Peso

1. Instrucciones de seguridad

Encontrará las instrucciones de seguridad correspondientes en el prospecto adjunto.
¡Aviso!
Leer todas las instrucciones de seguridad, indicaciones, ilustraciones y los datos técnicos con los que está provista esta herramienta eléctrica. El incumplimiento de las instrucciones indicadas a continuación puede provocar descargas eléctricas, incendios y/o daños graves.
Guardar todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.

2. Descripción del aparato y volumen de entrega

2.1 Descripción del aparato (fig. 1-29)
1. Mesa para sierra
2. Protección para la hoja de la sierra
3. Pieza de empuje
4. Hoja de sierra
5. Cuña abridora
6. Revestimiento de mesa
7. Tope en paralelo
8. Manivela
9. Palanca de fijación del ángulo de la hoja de sierra
10. Orificio en el bastidor de la máquina
11. Interruptor ON/OFF
12. Interruptor de sobrecarga
13. Disco giratorio
14. Tope transversal
15. Tornillo para hoja de sierra
16. Adaptador de aspiración
17. Conexión para la aspiración
18. Entalladura de la cuña abridora
19. Palanca de fijación
20. Placa de sujeción
21. Ranura en mesa para sierra
22. Ranura en patín deslizante
23. Guía de corte plegable
24. Riel guía tope en paralelo
25. Escala principal
26. Escala de extensión

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 137 27.09.2023 08:10:45

27. Pernos de sujeción Tope en paralelo
28. Tornillo-guía Tope en paralelo
29. Tornillo de seguridad Tope en paralelo
30. Llave de anillo 24 mm
31. Llave combinada 20/24 mm
32. Tornillo de reglaje 0°
33. Tornillo de reglaje 45°
34. Guía de corte para tope transversal
35. Tornillo de mariposa para tope transversal
36. Tornillo de ajuste para tope transversal
37. Tapa para el interruptor de paro de emergencia
38. Tornillo de fijación para tope transversal
39. Palanca del excéntrico para protección de la hoja de sierra
40. Tornillo de hexágono interior 2,5 mm Revestimiento de mesa
41. Patín deslizante
42. Palanca tensora para riel guía
43. Manguito roscado
44. Tuerca
45. Sujetacables
46. Botón giratorio para ancho de corte
47. Árbol Botón giratorio
48. Tornillo en cruz para botón giratorio
49. Tornillo de hexágono interior 4 mm Cuña abridora
50. Tornillo prisionero 2,5 mm Cuña abridora
51. Cubierta de la tuerca autorroscante
52. Tornillo con ranura cruzada para cubierta
53. Tuerca autorroscante
54. Indicador Tope en paralelo
55. Escala angular
56. Indicador ángulo de la hoja de la sierra
57. Tornillo de hexágono interior 3 mm Manivela
58. Tornillo de hexágono interior 3 mm Palanca de fijación
59. Tornillo hexagonal
60. Palanca de bloqueo
61. Placa excéntrica 0°
62. Placa excéntrica 45°
63. Cubierta Canal de aspiración
64. Tornillo en cruz Canal de aspiración

2.2 Volumen de entrega
Sirviéndose de la descripción del volumen de entrega, comprobar que el artículo esté completo. Si faltase alguna pieza, dirigirse a nuestro Service Center o a la tienda especializada más cercana en un plazo máximo de 5 días laborales tras la compra del artículo presentando un recibo de compra válido. A este respeto, observar la tabla de garantía de las condiciones de garantía que se encuentran al final del manual.

- Abrir el embalaje y extraer cuidadosamente el aparato.
- Retirar el material de embalaje, así como los dispositivos de seguridad del embalaje y para el transporte (si existen).
- Comprobar que el volumen de entrega esté completo.
- Comprobar que el aparato y los accesorios no presenten daños ocasionados durante el transporte.
- Si es posible, almacenar el embalaje hasta que transcurra el periodo de garantía.

Peligro!
¡El aparato y el material de embalaje no son un juguete! ¡No permitir que los niños jueguen con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas! ¡Riesgo de ingestión y asfixia!

- Sierra circular de mesa
- Protección para la hoja de sierra
- Pieza de empuje
- Tope en paralelo
- Tope transversal
- Adaptador de aspiración
- Llave de anillo 24 mm
- Llave combinada 20/24 mm
- Botón giratorio para ancho de corte
- Tornillo en cruz para botón giratorio
- Manual de instrucciones original
- Instrucciones de seguridad

3. Uso adecuado

La sierra circular de mesa sirve para practicar cortes transversales y longitudinales (solo con tope transversal) en cualquier tipo de madera, dependiendo del tamaño de la máquina. No está permitido cortar ningún tipo de madera en tronco.

Utilizar la máquina sólo en los casos que se indican explícitamente como de uso adecuado. Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable de daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina.

Sólo está permitido utilizar hojas de sierra adecuadas (hojas de sierra HM o CV) para este tipo de máquina. Se prohíbe el uso de cualquier tipo de muela de tronzar y de hojas de sierra HSS.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 138 27.09.2023 08:10:45

Otra de las condiciones para un uso adecuado es la observancia de las instrucciones de seguridad, así como de las instrucciones de montaje y de servicio contenidas en el manual de instrucciones.
Las personas encargadas de operar y mantener la máquina deben estar familiarizadas con la misma y haber recibido información sobre todos los posibles peligros. Además, es imprescindible respetar en todo momento las prescripciones vigentes en materia de prevención de accidentes. Es preciso observar también cualquier otro reglamento general en el ámbito de la medicina laboral y técnicas de seguridad.
El fabricante no se hace responsable de los cambios que el operario haya realizado en la máquina ni de los daños que se puedan derivar por este motivo. Existen determinados factores de riesgo que no se pueden descartar por completo, incluso haciendo un uso adecuado de la máquina.
El tipo de diseño y atributos de la máquina pueden conllevar los riesgos siguientes:

- Contacto con la hoja de la sierra en la zona en que se halla al descubierto.
- Entrada en contacto con la hoja de la sierra en funcionamiento (riesgo de heridas por corte).
- Rebote de las piezas con las que se está trabajando o de algunas de sus partes.
- Rotura de la hoja de la sierra.
- Proyección de partículas del revestimiento de metal duro defectuoso procedente de la hoja de la sierra.
- Lesiones del aparato auditivo por no utilizar la protección necesaria.
- Se producen emisiones de polvo de madera perjudiciales para la salud si se usa la sierra en recintos cerrados.

4. Características técnicas

Motor de corriente alterna .....220-240 V ~ 50Hz
Potencia P .....S1 1800 W · S6 25% 2000 vatios
Velocidad en vacío n_0 ..... 4200 rpm
Hoja de sierra con
metal duro.....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Número de dientes 24
Altura máx. de corte ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Ajuste de altura .....continuo 0 - 85 mm
Hoja de la sierra orientable .....continua 0° - 45°
Tope transversal ángulo ..... continuo -60° - + 60°
Empalme para aspiración .....Ø 36 mm
Peso ..... aprox. 22,2 kg
Clase de protección: ..... II/⧈
Grosor de la cuña abridora: ..... 2,3 mm

Modo de servicio S6 25%: Funcionamiento en servicio permanente con carga intermitente (Ciclo de trabajo 10 min). Para no calentar el motor más de lo permitido, este puede funcionar durante el 25% del ciclo de trabajo con la potencia nominal indicada y, seguidamente, debe continuar funcionando el 75% restante del ciclo de trabajo sin carga.

¡Peligro!
Ruido
La emisión de ruidos se ha determinado conforme a la norma EN 62841.

Funcionamiento
Nivel de presión acústica L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Imprecisión K_{pA} ..... 3 dB (A)
Nivel de potencia acústica L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Imprecisión K_{WA} ..... 3 dB (A)

Usar protección auditiva.
La exposición al ruido puede ser perjudicial para la capacidad auditiva.

Los valores de emisión de ruidos indicados se han calculado conforme a un método de ensayo normalizado y se pueden utilizar para comparar una herramienta eléctrica con otra.

Dichos valores se pueden utilizar también para valorar provisionalmente la carga.

Aviso:
Las emisiones de ruidos pueden diferir de los valores indicados durante el uso real de la herramienta eléctrica en función del modo en el que se utiliza la misma, especialmente del tipo de pieza que se mecaniza.

¡Reducir la emisión de ruido y las vibraciones al mínimo!

- Emplear sólo aparatos en perfecto estado.
- Realizar el mantenimiento del aparato y limpiarlo con regularidad.
- Adaptar el modo de trabajo al aparato.
- No sobrecargar el aparato.
- En caso necesario dejar que se compruebe el aparato.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 139 27.09.2023 08:10:46

- Apagar el aparato cuando no se esté utilizando.

Limitar el tiempo de trabajo.
Al hacerlo, deben tenerse en cuenta todas las partes del ciclo de servicio (por ejemplo los tiempos en los que la herramienta eléctrica está desconectada y los tiempos en los que está conectada pero funciona sin carga).

Cuidado!
Riesgos residuales
Incluso si esta herramienta se utiliza adecuadamente, siempre existen riesgos residuales. En función de la estructura y del diseño de esta herramienta eléctrica pueden producirse los siguientes riesgos:
1. Lesiones pulmonares en caso de que no se utilice una mascarilla de protección antipolvo.
2. Lesiones auditivas en caso de que no se utilice una protección para los oídos adecuada.

5. Antes de la puesta en marcha

Antes de conectar la máquina, asegurarse de que los datos de la placa de identificación coincidan con los datos de la red eléctrica.
Aviso!
Desenchufar el aparato antes de realizar ajustes.

- Desembale la sierra circular de mesa y compruebe si existen daños eventuales ocasionados durante el transporte.
- Ponga la máquina en una posición estable, es decir, fíjela con tornillos a un banco de trabajo o a un bastidor fijo.
- Antes de la puesta en marcha, se deben instalar debidamente todas las cubiertas y dispositivos de seguridad.
- La hoja de la sierra debe funcionar con ligereza.
- En caso de madera ya trabajada, asegúrese de que la misma no presente cuerpos extraños como, por ejemplo, clavos y tornillos.
- Antes de presionar el interruptor ON / OFF, asegúrese de que la hoja de la sierra esté bien montada y de que las piezas móviles se muevan con suavidad.

6. Montaje

¡Peligro! Desenchufar la sierra circular de mesa antes de proceder a la realización de cualquier tarea de mantenimiento, reequipamiento y de montaje en la misma.

6.1 Colocación de la sierra circular de mesa (fig. 2)

- ¡Peligro! Tener en cuenta el peso de la máquina y, de ser necesario, obtener ayuda de una segunda persona.
- Es preciso colocar la sierra circular de mesa sobre un suelo plano.
- Para una posición segura de la sierra recomendamos fijar la sierra circular de mesa mediante las 4 perforaciones (10) del bastidor de la máquina sobre una base firme. El material de fijación adecuado (tornillos, etc.) lo podrá encontrar en comercios especializados.
- Poner el botón giratorio (46) en el árbol (47). Fijar el botón giratorio (46) con el tornillo en cruz (48).
- Colocar el adaptador de aspiración (16) en la conexión para la aspiración (17) situada en la parte posterior de la máquina.

6.2 Posición de transporte (fig. 3)

La sierra circular de mesa se suministra en posición de transporte. Para transportarla de forma compacta, así como para almacenarla correctamente fijar todas las piezas sueltas en los soportes previstos (véase fig. 3).

- Enrollar en el sujetacables (45) el cable de conexión a la red.
- Almacenar el tope transversal (14), así como las dos llaves (30, 31) en el lado izquierdo de la máquina.
- Sujetar la pieza de empuje (3) en el tope en paralelo (7).
- Fijar el tope en paralelo (7) en el riel guía (24) (véase 6.9).

Además se puede preparar la máquina para el transporte y/o almacenamiento de la forma más compacta posible, así como crear una superficie plana con la mesa para sierra (1). Para que no sobresalga ninguna pieza por encima de la mesa para sierra (1) se deberá:

- Retirar la protección de la hoja de sierra (2), colgándola y fijándola en la parte posterior de la máquina en el soporte (véase 6.6)
- Bajar la cuña abridora (5) a la posición de transporte (véase 6.4).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 140 27.09.2023 08:10:46

- Bajar la hoja de sierra con la manivela (8), de manera que la hoja de sierra (4) y la cuña abridora (5) queden bajo la superficie de la mesa.
- Aflojar el riel guía (24) mediante la palanca tensora (42). Valiéndose del botón giratorio (46), llevar a la derecha el riel guía (24) hasta que se pueda acceder al mismo desde abajo.
- Acercar al riel guía (24) el tope en paralelo (7) orientado hacia abajo y fijarlo en los tornillos-guía exteriores derechos (28) (véase 6.9).
- Desplazar completamente hacia la izquierda el riel guía (24) y fijar mediante la palanca tensora (42).
- Para cambiar la sierra pasando de la posición de transporte a la de trabajo, seguir los mismos pasos pero en sentido inverso.

6.3 Montaje/cambio del revestimiento de mesa (fig. 4, 8)

- Es preciso cambiar el revestimiento de la mesa (6) siempre que presente desgaste o esté dañado, ya que de lo contrario existe mayor riesgo de lesión.
- Retirar la protección de la hoja de la sierra (2) (véase 6.6).
- Fijar la llave combinada (31) con la punta en el disco giratorio (13). Girar el disco (13) en sentido horario con la llave de anillo para soltar el revestimiento de la mesa.
- Extraer el revestimiento de mesa (6) gastado.
- El montaje del nuevo revestimiento de mesa se lleva a cabo realizando la misma secuencia de pasos en sentido contrario.
- ¡Advertencia! El revestimiento de mesa no debe bloquear la pieza en el sentido de avance.
- La altura del revestimiento de mesa (6) con respecto a la mesa para sierra (1) viene ajustada de fábrica. Comprobar regularmente el ajuste utilizando un objeto con un borde recto (por ejemplo, una regla, un medidor de ángulos, etc.).
- En caso necesario, la altura del revestimiento de la mesa (6) puede reajustarse mediante tornillos de hexágono interior (40).
- ¡Advertencia! La superficie de apoyo del revestimiento de mesa (6) no debe sobresalir por la parte delantera.
- ¡Advertencia! En la parte trasera, la superficie de apoyo del revestimiento de mesa (6) no debe quedar por debajo de la mesa de la sierra (1).

6.4 Colocar la cuña abridora en posición de trabajo (fig. 5, 6)

¡Advertencia! En el momento de la entrega, la cuña abridora (5) se encuentra en posición de transporte. Para el funcionamiento, fijar la cuña abridora (5) siempre en la posición más alta como se describe a continuación (posición de trabajo).

- Ajustar la hoja de sierra (4) a la profundidad máxima de corte mediante la manivela (8), desplazarla a la posición 0° y bloquearla.
- Desmontar la protección de la hoja de sierra (2) y el revestimiento de mesa (6) (véase 6.6, 6.3).
- Girar la palanca de fijación (19) hacia arriba, para soltar la cuña abridora (5).
- Presionar la cuña abridora (5) hacia el lado para soltar la posición de enclavamiento de la posición de transporte (véase fig. 5b, flecha A)
- Con la cuña abridora (5) presionada hacia el lado, guiarla (5) hacia arriba a la posición de trabajo (véase fig. 5b, flecha B).
- ¡Peligro! ¡La cuña abridora (5) debe encajarse en la posición más alta! Una vez que la cuña abridora (5) se encuentra en la posición más alta, la placa de sujeción (20) vuelve a empujar la cuña abridora (5) hacia dentro.
- Antes de fijar la cuña abridora es preciso asegurarse de que la distancia entre la hoja de la sierra (4) y la cuña abridora (5) sea de 3 a 8 mm (véase fig. 5d).
- Fijar la cuña abridora (5) mediante la palanca de fijación (19).
- ¡Advertencia! La cuña abridora (5) debe quedar fijada de forma segura.
- ¡Aviso! Una fuerza de sujeción insuficiente de la palanca de fijación (19) se puede reajustar apretando la tuerca autorroscante (53). Para acceder a la tuerca autorroscante (53), soltar el tornillo en cruz (52) y retirar la cubierta (51).
- Volver a montar el revestimiento de mesa (6) y la protección para la hoja de sierra (2) (véase 6.6, 6.3).

6.5 Comprobar posición de la cuña abridora y, dado el caso, reajustar (fig. 7)

La posición de la cuña abridora (5) con respecto a la hoja de la sierra (4) viene ajustada de fábrica. Antes de empezar a trabajar, comprobar el ajuste para garantizar que se pueda trabajar de forma segura en todo momento.
La cuña abridora (5) debe quedar centrada en un plano imaginario extendido detrás de la hoja de sierra (4), de modo que no sea posible que el

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 141 27.09.2023 08:10:46

material se atasque.
- En caso necesario, la cuña abridora (5) puede reajustarse en todas direcciones con respecto al plano de corte.
- Aflojar los dos tornillos de hexágono interior (49).
- Apretando o aflojando el tornillo prisionero (50) se puede ajustar la cuña abridora (5) en toda la altura de corte paralelamente al plano de corte.
- Mientras los tornillos de hexágono interior (49) estén aflojados, se podrá alinear libremente la cuña abridora (5) perpendicularmente al plano de corte.
- ¡Aviso! Colocar a ambos lados de la hoja de sierra (4) un objeto de borde recto (p. ej., regla). Garantizar así que la cuña abridora (5) no sobresalga del plano de corte de la hoja de la sierra (4).
- Volver a apretar los tornillos de hexágono interior (49) y controlar el ajuste.
- ¡Cuidado! Apretar con la misma fuerza los dos tornillos de hexágono interior (49).

6.6 Montaje/cambio de la protección de la hoja de la sierra (fig. 9)
- ¡Peligro! Fijar siempre la protección para la hoja de la sierra (2) en la cuña abridora (5) antes del funcionamiento.
- Para el montaje es preciso asegurarse de que la palanca del excéntrico (39) esté abierta, es decir, alineada en dirección al borde delantero de la protección de la hoja de la sierra (2).
- Guiar la protección de la hoja de sierra (2) centrada sobre la cuña abridora (5) y enganchar primero el pasador trasero en la entalladura (18) de la cuña abridora.
- A continuación, inclinar la protección de la hoja de sierra (2) hacia abajo hasta que el pasador delantero también se apoye en la entalladura (18) de la cuña abridora.
- Fijar la protección para la hoja de la sierra (2) presionando hacia atrás la palanca del excéntrico (39), es decir, en dirección a la parte posterior de la máquina.
- ¡Advertencia! La protección de la hoja de sierra (2) siempre debe bajar por su propio peso automáticamente hasta el material a serrar.
- Después del montaje, comprobar el correcto funcionamiento de la protección para la hoja de sierra (2) levantándola hacia arriba y soltándola.

6.7 Montaje/cambio de la hoja de la sierra (fig. 10)
- Antes de cambiar la hoja de la sierra: ¡Desenchufar el aparato!
- Llevar guantes a la hora de cambiar la hoja de la sierra para evitar sufrir lesiones.
- Desmontar la protección para la hoja de sierra y el revestimiento de mesa (véase 6.6, 6.3).
- Soltar la palanca de fijación (19) para facilitar el acceso al área de trabajo.
- Soltar el tornillo (15) colocando una llave (30) en el tornillo (15) y poniendo otra llave (31) en el árbol del motor para contrarrestar la fuerza.
- ¡Cuidado! Girar el tornillo (15) en el sentido de giro de la hoja de sierra.
- Retirar la brida exterior y la hoja de sierra usada (4) de la brida interior.
- Limpiar a fondo la nueva hoja de la sierra antes de proceder al montaje de las bridas.
- Volver a ajustar y apretar la nueva hoja de sierra (4) con la misma secuencia de pasos pero en sentido inverso.
- ¡Advertencia! Tener en cuenta el sentido de avance, la oblicuidad de corte de los dientes debe orientarse en el sentido de avance, es decir, hacia adelante (véase flecha sobre la protección de la hoja de la sierra).
- Fijar de nuevo la palanca de fijación (19) y montar y/o ajustar la cuña abridora, el revestimiento de mesa y la protección para la hoja de sierra (véase 6.5, 6.3, 6.6).
- Antes de volver a trabajar con la sierra, comprobar la capacidad de funcionamiento de los dispositivos de protección.
- ¡Advertencia! Después de cada cambio de hoja de sierra, comprobar que la protección de la hoja de la sierra (2) se abra y cierre correctamente. Comprobar también que la hoja de la sierra (4) se mueva libremente por la protección (2).
- ¡Advertencia! Después de cada cambio de hoja de sierra (4), comprobar si dicha hoja gira sin problemas en posición vertical, así como inclinada 45°, en el revestimiento de la mesa (6).
- ¡Advertencia! Si el revestimiento de la mesa (6) está dañado o desgastado, será preciso cambiarlo de inmediato (véase 6.3).
- ¡Advertencia! La hoja de la sierra (4) se debe cambiar y alinear correctamente.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 142 27.09.2023 08:10:47

6.8 Conexión para el sistema de aspiración de polvo (fig. 11)

Se puede conectar un aspirador en el adaptador para aspirador (16) de la carcasa. Se podrá conectar, p. ej., un aspirador en seco y húmedo (no incluido en el volumen de entrega) en el adaptador de aspiración (16).

6.9 Montaje/desmontaje del tope en paralelo (fig. 12)

- Abrir ambos pernos de sujeción (27) en la parte delantera y trasera del tope en paralelo (7), girando 90° hacia arriba los pernos de sujeción (27).
- Para montar el tope en paralelo (7) desplazar la posición de los tornillos-guía (28) hacia fuera hasta poder colocar el tope en paralelo (7) contiguo a la mesa para sierra (1).
- Limpiar las virutas, el polvo u otras impurezas tanto de las superficies de apoyo del tope en paralelo como del riel guía (24).
- Guiar el tope en paralelo (7) en un ángulo de aprox. 45° con la entalladura sobre los tornillos-guía (28).
- Inclinar hacia abajo el tope en paralelo (7). Asegurarse de que el tope en paralelo (7) y el tornillo de seguridad (29) encajen. El alojamiento del tope en paralelo (7) habrá de apoyarse en todo el ancho firmemente sobre el riel guía (24) y no podrá tambalearse.
- Asegurar el tope en paralelo (7) cerrando ambos pernos de sujeción (27).
- Para volver a quitar el tope en paralelo (7), seguir los mismos pasos pero en sentido inverso.

7. Manejo

7.1 Interruptor ON/OFF (fig. 1, 13/pos. 11)

- La sierra se conecta presionando la tecla verde „I“. Antes de empezar a serrar, esperar hasta que la hoja de la sierra haya alcanzado su máxima velocidad.
- La tecla roja „0“ queda protegida por la tapa para el interruptor (37). Para apagar la sierra, pulsar la tapa del interruptor (37).

El motor de este aparato está protegido contra sobrecarga mediante un interruptor de sobrecarga (12). Cuando se sobrepasa la corriente nominal, el interruptor de sobrecarga (12) desconecta el aparato.

- Dejar que el aparato se enfríe durante varios minutos.
- Pulsar el interruptor de sobrecarga (12).
- Conectar el aparato pulsando la tecla verde „I“.

7.2 Profundidad de corte (fig. 1,14)

Girando la manivela (8), se puede ajustar la hoja de la sierra (4) a la profundidad de corte deseada.

¡Aviso! Reducir el riesgo de entrar en contacto con la hoja de sierra (4) ajustando siempre la profundidad de corte de la hoja de sierra al grosor de la pieza.
Regla general: La hoja de sierra (4) solo debe retraerse o extenderse lo necesario para que las puntas de los dientes de la hoja de sierra sobresalgan visiblemente por encima de la pieza de trabajo.

Hacia la izquierda:
menor profundidad de corte

Hacia la derecha:
mayor profundidad de corte

7.3 Tope en paralelo

Para realizar cortes longitudinales en piezas de madera, se habrá de utilizar el tope en paralelo (7). Al montar o ajustar el tope en paralelo, asegurarse de que el tope (7) esté alineado en paralelo con respecto a la hoja de sierra (4). Para cortes longitudinales quitar el tope transversal (14) de la mesa para sierra (1) y guardarlo en el soporte previsto a tal efecto.

7.3.1 Selección de la posición del tope en paralelo (fig. 15)

Dependiendo de la necesidad y de la finalidad, el tope en paralelo (7) puede fijarse en 3 posiciones diferentes. El montaje del tope en paralelo (7) sobre el riel guía (24) se lleva a cabo respectivamente según se describe en 6.9.

- Para anchos de corte menores fijar el tope en paralelo (7) en los tornillos-guía interiores derechos (28) (véase fig. 15a).
- Para poder aprovechar el máximo ancho de corte posible fijar el tope en paralelo (7) en los tornillos-guía exteriores derechos (28) (véase fig. 15b). ¡Aviso! En esta posición solo se pueden trabajar piezas a partir de un ancho de 11 cm.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 143 27.09.2023 08:10:47

- El tope en paralelo (7) también puede fijarse en el lado izquierdo de la hoja de la sierra (4) (véase fig. 15c). ¡Aviso! Aquí no se podrá leer el ancho de corte en la escala graduada (25 o bien 26) sino que deberá ajustarse mediante la herramienta de medición adecuada (p. ej. metro de carpintero).

7.3.2 Cómo ajustar la guía de corte plegable (fig. 16, 17)

La guía de corte plegable (23) cumple, en función de la aplicación, dos funciones diferentes: reducir la altura de tope del tope en paralelo (7) para piezas estrechas o bien servir de superficie de apoyo para anchos de corte elevados.

Altura de tope (fig. 16)

- ¡Advertencia! La altura del tope debe ajustarse siempre de forma que la pieza pueda ser guiada por la hoja de sierra (4) de la mejor manera posible.
- El tope en paralelo (7) suministrado debe utilizarse para realizar cortes longitudinales en piezas de madera finas con la guía de corte (23) plegada hacia abajo (véase fig. 16a).
- Para el corte longitudinal de piezas de madera más anchas de hasta máx. 33 cm, el tope en paralelo (7) puede utilizarse igualmente con la guía de corte (23) plegada hacia arriba (véase fig. 16b).

Superficie de apoyo (fig. 17)

¡Advertencia! Para anchos de corte superiores a los 33 cm, la guía de corte (23) puede plegarse hasta abajo del todo, de manera que la superficie de apoyo de la guía de corte plegable (23) presente la misma altura que la superficie de la mesa para sierra (1).

- Sobre todo en caso de amplios anchos de corte, asegurarse de que la pieza de trabajo se apoye de forma segura tanto en la mesa para sierra (1) como en la guía de corte plegable (23) y de que no pueda atascarse.

7.3.3 Anchura de corte (fig. 15 - 18)

- Montar el tope en paralelo (7) sobre el riel guía (24) según se describe en 6.9.
- Si el tope en paralelo (7) queda colocado en los tornillos-guía interiores derechos (28), leer el ancho de corte ajustado en la escala principal (25).
- ¡Aviso! Si para obtener anchos de corte estrechos, la guía de corte (23) se pliega sobre la mesa para sierra (1), el ancho de corte real se reducirá en 5 cm en comparación con el ancho de corte leído.
- Si el tope en paralelo (7) queda colocado en los tornillos-guía exteriores derechos (28), leer el ancho de corte ajustado en la escala de extensión (26).
- Tirar de la palanca tensora (42) hacia arriba para soltar el riel guía (24).
- Accionando el botón giratorio (46) puede ajustar de forma continua el ancho de corte.
- Desplazar el riel guía (24) mediante el botón giratorio (46) hasta que el indicador (54) coincida con la medida deseada en la escala graduada (25 o bien 26).
- Fijar el ancho de corte ajustado presionando hacia abajo la palanca tensora (42).
- ¡Aviso! El indicador (54) se puede reajustar en caso de desviación del ancho de corte ajustado con respecto al real. El indicador (54) se halla atornillado con el riel guía (24) a través de orificios longitudinales.

7.3.4 Reajuste de la fuerza de sujeción (fig. 18)

¡Peligro! Asegurar siempre que el tope en paralelo (7) quede sujeto de forma segura al riel guía (24) y que el riel guía (24) no pueda deslizarse.

- Si es necesario, se puede reajustar la fuerza de sujeción de la palanca tensora (42).
- Para ello, aflojar la tuerca (44) y enroscar o desenroscar el manguito roscado (43) hasta conseguir la fuerza de sujeción deseada.
- A continuación, volver a fijar el manguito roscado (43) mediante la tuerca (44).

7.4 Cortes transversales

Para cortes transversales, retirar el tope en paralelo (7) de la mesa para sierra (1).
Para realizar cortes transversales en piezas de madera, se habrá de utilizar el tope transversal (14).

7.4.1 Corte transversal con patín deslizante fijado (fig. 19)

- Cerciorarse de que el patín deslizante (41) quede interbloqueado de forma fija con la mesa para sierra (1). La palanca de bloqueo (60) situada en la parte inferior de la mesa (1) ha de apuntar perpendicular a la dirección de corte (véase fig. 19a).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 144 27.09.2023 08:10:48

- El tope transversal (14) puede utilizarse tanto a la izquierda de la hoja de sierra (4), es decir, en la ranura (22) del patín deslizante (41), como a la derecha de la hoja (4), en la ranura (21) de la mesa (1).
- Soltar el tornillo de ajuste (36).
- Girar la guía de corte (34) hasta que la flecha indique la medida angular deseada.
- El tope transversal (14) tiene posiciones de enclavamiento en las posiciones 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, donde la guía de corte (34) encaja de forma audible. Una vez se haya enclavado la guía de corte, se debe fijar la posición mediante el tornillo de ajuste (36).
- Si se necesitaran otros ajustes angulares, la guía de corte (34) se fijará solo a través del tornillo de mariposa (35).
- Volver a apretar el tornillo de ajuste (36).
- Comprobar la distancia entre la guía de corte (34) y la hoja de sierra (4).
- ¡Advertencia! No desplazar demasiado la guía de corte (34) en dirección a la hoja de la sierra (4). La distancia entre la guía de corte (34) y la hoja de la sierra (4) debería alcanzar unos 2 cm.
- En caso necesario, aflojar los dos tornillos de mariposa (35) y ajustar la guía de corte (34).
- Volver a apretar los tornillos de mariposa (35).

7.4.2 Corte transversal con patín deslizante móvil (fig. 20)

- Introducir el tope transversal en la ranura (22) del patín deslizante (41).
- En función del ancho de corte bloquear el tope transversal (14) con el tornillo de fijación (38) en el patín deslizante (41).
- Desbloquear el patín deslizante (41) girando la palanca de bloqueo (60) 90° en la dirección de corte (véase fig. 20a).
- ¡Advertencia! La palanca de bloqueo (60) debe estar completamente abierta de manera que el patín deslizante (41) no pueda enclavarse por sí sola durante el proceso de corte.
- El ajuste del ángulo en el tope transversal (14), así como la distancia de la guía de corte (34) con respecto a la hoja de sierra (4) se lleva a cabo según se describe en 7.4.1.

7.5 Ajuste del ángulo de la hoja de sierra (fig. 13, 14)

- Aflojar la palanca de fijación (9) bajándola.
- Ajustar el ángulo de la hoja de sierra moviendo la manivela (8) hasta que el indicador (56) coincida con el ángulo deseado en la escala angular (55).
- Fijar la medida angular apretando la palanca de fijación (9).
- ¡Aviso! El indicador se puede reajustar (56) en caso de desviación con respecto a la escala angular (55). El indicador (56) está atornillado a la máquina a través de un orificio longitudinal (véase fig. 22b).

Reajustar tope final para ángulo de la hoja de sierra (fig. 13, 21)

En caso necesario, el tope final para el ajuste del ángulo de la hoja de sierra se puede reajustar a 0° y 45°.

- Aflojar a tal efecto el tornillo de reglaje para 0° (32) o bien el tornillo de reglaje para 45° (33).
- Ajustar a 90° o bien 45° el ángulo entre la hoja de sierra (4) y la mesa (1) mediante una herramienta de medición adecuada (p. ej., escuadra, medidor de ángulos).
- Fijar el ángulo de la hoja de sierra con la palanca de fijación (9).
- Girar la placa excéntrica para 0° (61) o bien para 45° (62) por el lado interior de la máquina hasta que dicha placa esté en contacto con la suspensión interior de la hoja de sierra.
- Asegurar el ajuste apretando el tornillo de reglaje (32 o bien 33).

Reajuste de la fuerza de sujeción de la palanca de fijación (fig. 22)

- Desmontar la manivela (8). Soltar a tal efecto el tornillo de hexágono interior (57) y extraer la manivela (8).
- Soltar el tornillo de hexágono interior (58) y extraer la palanca de fijación (9) del tornillo hexagonal (59).
- Poner la palanca de fijación (9) desplazada en una posición de enclavamiento sobre el tornillo hexagonal (59).
- Asegurar la palanca de fijación (9) con el tornillo de hexágono interior (58).
- Volver a encajar la manivela (8) y asegurar con el tornillo de hexágono interior (57).

8. Servicio

Aviso!

- Le recomendamos que realice un corte de prueba después de cada reajuste para comprobar las medidas ajustadas.
- Una vez conectada la sierra, espere hasta que la hoja de la sierra haya alcanzado su

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 145 27.09.2023 08:10:48

velocidad máxima, antes de practicar el corte.
- ¡Preste atención al iniciar los cortes!
- Operar el aparato solo conectado a una aspiradora.
- Comprobar y limpiar periódicamente los canales de aspiración.

8.1 Ejecución de cortes longitudinales (fig. 23)

Aquí nos referiremos al corte de piezas a lo largo del eje longitudinal. Se presiona un borde de la pieza con la que se esté trabajando contra el tope en paralelo (7), mientras que el lado liso se encontrará situado sobre la mesa para sierra (1).
Es preciso bajar la protección de la hoja (2) sobre la pieza a trabajar cada vez que se utilice la sierra.
La posición de trabajo durante los cortes longitudinales no ha de llevarse bajo ningún pretexto en línea con el avance de corte.
- Ajuste el tope en paralelo (7) según la altura de la pieza y el ancho deseado. (véase fig. 7.3.)
- Conecte la sierra.
- Coloque las manos con los dedos apretados sobre la pieza e introduzca ésta en el tope en paralelo (7) a lo largo de la hoja de la sierra (4).
- Desplazamiento lateral con la mano izquierda o derecha (dependiendo de la posición del tope en paralelo) únicamente hasta el borde delantero de la cubierta de protección.
- El material a cortar debe siempre pasar hasta el final de la cuña abridora (5).
- Los recortes permanecen en la mesa (1) hasta que la hoja de la sierra (4) haya vuelto a la posición de reposo.
- Asegure las piezas largas que desee cortar para evitar que se caigan al finalizar el proceso de corte. (p. ej., soporte largo, etc.)

8.1.1 Corte de piezas delgadas (fig. 24)

Los cortes longitudinales de piezas con un ancho inferior a 150 mm deben realizarse imprescindiblemente con la ayuda de una pieza de empuje. Pieza de empuje incluida en el volumen de entrega. Cambie de inmediato las piezas de empuje gastadas o deterioradas. Mantener la pieza de empuje (3) siempre a mano en el soporte previsto para ello.

8.1.2 Corte de piezas muy finas (fig. 25)
- Es imprescindible utilizar una pieza de empuje para practicar cortes longitudinales en piezas muy delgadas con un ancho igual o inferior a 50 mm.
- Es preferible utilizar entonces la superficie guía inferior del tope en paralelo.
- ¡La madera de empuje no se incluye en el volumen de entrega! (disponible en tiendas especializadas). Sustituya oportunamente la madera de empuje gastada.

8.2 Ejecución de cortes oblicuos con hoja de sierra inclinada (fig. 13, 26)

Para practicar cortes oblicuos se utilizará siempre el tope en paralelo (7).
Si se inclina la hoja de la sierra (4) a la izquierda durante los cortes oblicuos, colocar el tope en paralelo (7) en el lado derecho de la hoja de la sierra (4). Guiar la pieza de trabajo entre la hoja de la sierra (4) y el tope en paralelo (7).
- Ajuste la hoja de la sierra (4) a la medida angular deseada. (véase 7.5.)
- Ajuste el tope en paralelo (7) según el ancho y la altura de la pieza de trabajo (véase 7.3).
- Practique el corte en función del ancho de la pieza de trabajo (véase 8.1.1., 8.1.2.)

8.3 Ejecución de cortes transversales (fig. 27, 28)
- Introducir el tope transversal (14) en la ranura correspondiente (21 o bien 22), ajustar patín deslizante (41), medida angular deseada, así como guía de corte (34) (véase 7.4).
- Presione con firmeza la pieza de trabajo contra el tope transversal (14).
- Conecte la sierra.
- Desplace el tope transversal (14) y la pieza de trabajo en la dirección de la hoja de la sierra para practicar el corte.
- **Aviso!**
  Sujete firmemente la pieza de trabajo indicada en todo momento, nunca deje suelta aquella pieza que se vaya a cortar.
- Desplace siempre hacia adelante el tope transversal (14) hasta que la pieza haya sido cortada por completo.
- Vuelva a desconectar la sierra. Retire los recortes únicamente cuando la hoja de la sierra se haya parado por completo.

9. Transporte

Transportar la máquina levantándola únicamente por la mesa para sierra. No utilizar nunca los dispositivos de seguridad como protección de la hoja de sierra, guías de corte para la manipulación o transporte.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 146 27.09.2023 08:10:48

10. Cambio del cable de conexión a la red eléctrica

Peligro!
Cuando el cable de conexión a la red de este aparato esté dañado, deberá ser sustituido por el fabricante o su servicio de asistencia técnica o por una persona cualificada para ello, evitando así cualquier peligro.

11. Mantenimiento, limpieza y pedido de piezas de repuesto

Peligro!
Desenchufar siempre antes de realizar algún trabajo de limpieza.

11.1 Limpieza
- Reducir al máximo posible la suciedad y el polvo en los dispositivos de seguridad, las rendijas de ventilación y la carcasa del motor. Frotar el aparato con un paño limpio o soplarlo con aire comprimido manteniendo la presión baja.
- Se recomienda limpiar el aparato tras cada uso.
- Limpiar el aparato con regularidad con un paño húmedo y un poco de jabón blando. No utilizar productos de limpieza o disolventes ya que se podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Es preciso tener en cuenta que no entre agua en el interior del aparato. Si entra agua en el aparato eléctrico existirá mayor riesgo de una descarga eléctrica.
- Comprobar con regularidad los canales de aspiración. Para limpiar, así como eliminar atascos en los canales de aspiración, soltar el tornillo en cruz (64) y retirar la cubierta (63) (véase fig. 29). ¡Cuidado! Se puede acceder fácilmente a la hoja de sierra, usar guantes de protección.

11.2 Escobillas de carbón
En caso de formación excesiva de chispas, ponerse en contacto con un electricista especializado para que compruebe las escobillas de carbón.
Peligro! Las escobillas de carbón sólo deben ser cambiadas por un electricista.

11.3 Mantenimiento
No hay que realizar el mantenimiento a más piezas en el interior del aparato.

11.4 Pedido de piezas de repuesto y accesorios:
A la hora de pasar pedido de piezas de repuesto, es preciso indicar los siguientes datos:
- Tipo de aparato
- Número de artículo del aparato
- Número de identificación del aparato
- Número de la pieza de repuesto requerida

Los precios y la información actual se hallan en www.Einhell-Service.com

¡Consejo! ¡Para obtener un buen resultado recomendamos accesorios de alta calidad de kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Los aparatos defectuosos no deben tirarse a la basura doméstica. Para su eliminación adecuada, el aparato debe entregarse a una entidad recolectora prevista para ello. En caso de no conocer ninguna, será preciso informarse en el organismo responsable del municipio.

13. Almacenamiento

Guardar el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco, protegido de las heladas e inaccesible para los niños. La temperatura de almacenamiento óptima se encuentra entre los 5 y 30 ˚C. Guardar la herramienta eléctrica en su embalaje original.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 147 27.09.2023 08:10:49

Sólo para países miembros de la UE

No tirar herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2012/19/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recojerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:
El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

Al desechar el aparato, asegurarse de retirar las baterías y los medios luminosos (por ejemplo, la bombilla) del aparato.

Sólo está permitido copiar la documentación y documentos anexos del producto, o extractos de los mismos, con autorización expresa de Einhell Germany AG.

Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 148 27.09.2023 08:10:49

Información de servicio

En todos los países mencionados en el certificado de garantía disponemos de distribuidores competentes cuyos datos de contacto podrán consultar en dicho certificado. Dichos distribuidores están a su disposición para cualquier asunto relacionado con el servicio como reparación, suministro de piezas de repuesto y desgaste, o con respecto a los materiales de consumo.

Es preciso tener en cuenta, que las siguientes piezas de este producto se someten a desgaste natural o provocado por el uso o que se necesitan las siguientes piezas como materiales de consumo.

Categoría	Ejemplo
Piezas de desgaste*	Correa trapezoidal, escobillas de carbón, revestimiento de mesa, pieza de empuje
Material de consumo/Piezas de consumo*	Hoja de la sierra
Falta de piezas	

*¡no tiene por qué estar incluido en el volumen de entrega!

En caso de deficiencia o fallo, rogamos que lo registre en la página web www.Einhell-Service.com. Describa exactamente el fallo y responda siempre a las siguientes preguntas:

- ¿Ha funcionado el aparato en algún momento o estaba defectuoso desde el principio?
- ¿Le ha llamado algo la atención antes de surgir el fallo (indicio antes del fallo)?
- ¿Qué fallo de funcionamiento le parece que presenta el aparato (indicio principal)? Describa ese fallo en el funcionamiento.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 149 27.09.2023 08:10:49

Certificado de garantía

Estimado cliente:
Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, lamentaríamos que este aparato dejara de funcionar correctamente, en tal caso, le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía. Con mucho gusto le atenderemos también telefónicamente en el número de servicio indicado a continuación. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía van dirigidas exclusivamente a los consumidores, es decir, personas naturales que no desean emplear este producto en el marco de su actividad comercial ni autónoma. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones adicionales de garantía que el fabricante abajo mencionado promete, de manera adicional a la garantía legal, a los compradores de sus nuevos aparatos. Las prestaciones de garantía que le corresponden conforme a ley no se ven afectadas por la presente. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La garantía se extiende exclusivamente a defectos en un aparato nuevo del fabricante abajo mencionado adquirido por usted en la Unión Europea, ocasionados por fallos de material o de producción, y está limitada, según nuestra elección, a la reparación de los defectos o al cambio del aparato. Es preciso tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, profesional o en taller. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato dentro del periodo de garantía en establecimientos industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares. En caso de artículos de la línea „Professional“ no se aplica la exclusión del uso comercial, profesional o en taller.
3. Nuestra garantía no cubre:
   - Daños en el aparato ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada) o la no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad o por la exposición del aparato a condiciones anormales del entorno o por la falta de cuidado o mantenimiento.
   - Daños en el aparato ocasionados por aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo...), daños producidos por el transporte, uso violento o influencias externas (como, p. ej., daños por caídas).
   - Daños en el aparato o en piezas del aparato provocados por el desgaste natural, habitual o producido por el uso. Por ejemplo, las baterías están sometidas a un desgaste natural y debido a su estructura están diseñadas para un número de ciclos limitado. El desgaste se ve influenciado negativamente por las velocidades de carga, cargas demandadas, pero también por la exposición al calor, frío, vibración y sacudidas.
4. El periodo de garantía es de 2 años y comienza en la fecha de compra del artículo. Puede ampliar a 3 años su plazo de garantía si registra en nuestra web en los primeros 30 días desde la fecha de compra su artículo. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no con llevará una prolongación del plazo de garantía, ni un nuevo plazo de garantía. In para el artículo ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio in situ.
5. Para hacer efectivo su derecho a garantía, registre su aparato defectuoso en: www.einhell.es.
   Tenga a mano el recibo de compra o cualquier otro comprobante que acredite la compra del aparato nuevo. La garantía no cubre aquellos aparatos que se envíen sin el comprobante pertinente o sin la placa de identificación puesto que resulta difícil localizarlos. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.
6. Si ha trasladado el aparato a otro país de la Unión Europea distinto al país en el que ha adquirido el aparato, prestaremos el servicio de garantía a través de un distribuidor local. En caso de traslado fuera de la Unión Europea desaparecerá el derecho de garantía.

Naturalmente, también solucionaremos los defectos del aparato que no se encuentren comprendidos o ya no se encuentren dentro del periodo de garantía.
Para ello, consulte en nuestro mail de servicio postventa-es@einhell.com como tiene que proceder.

Servicio tecnico: Comercial Einhell S.A., Rua da Aldaia, 225, Apartado 2100, 4410-459 Arcozelo VNG

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 150 27.09.2023 08:10:50

Vaara!
Laitteita käytettäessä tulee noudattaa tiettyjä turvallisuusvarotoimia tapaturmien ja vaurioiden välttämiseksi. Lue sen vuoksi tämä käyttöohje / nämä turvallisuusmääräykset huolellisesti läpi. Säilytä ne hyvin, jotta niissä olevat tiedot ovat myöhemminkin milloin vain käytettävissäsi. Jos luovutat laitteen muille henkilöille, ole hyvä ja anna heille myös tämä käyttöohje / nämä turvallisuusmääräykset laitteen mukana. Emme ota mitään vastuuta tapaturmista tai vaurioista, jotka ovat aiheutuneet tämän käyttöohjeen tai turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönnistä.

Käytettyjen merkkien selitys (katso kuva 30)
1. **Vaara!** - Tapaturmavaaran vähentämiseksi lue käyttöohje.
2. **Huomio! Käytä kuulosuojuksia.** Melu saattaa aiheuttaa kuulon menetyksen.
3. **Huomio! Käytä pölynsuojanaamaria.** Puuta tai muita materiaaleja työstettäessä saattaa syntyä terveydelle haitallista pölyä. Asbestipitoista materiaalia ei saa työstää!
4. **Huomio! Käytä suojalaseja.** Työn aikana syntyvät kipinät tai laitteesta sinkoilevat sirut, lastut ja pölyt saattavat aiheuttaa näkökyvyn menetyksen.
5. **Huomio! Tapaturman vaara!** Älä tartu pyörivään sahanterään.
6. Käännä levyä oheistetulla silmukka-avaimella myötäpäivään irrottaaksesi pöydänsisäkkeen. Käännä levyä vastapäivään varmistaaksesi pöydänsisäkkeen putoamista vastaan.
7. Sahanterän kulman muuttamista varten käännä lukitusvipu alas. Käännä lukitusvipu ylös lukitaksesi sahanterän kulman.
8. Paina ylikuormituskatkaisin sisään vapauttaaksesi päälle-/pois-katkaisimen jälleen.
9. Kun taitat vastekiskon sahanpöydän päälle kapeita leikkausleveyksiä varten, niin tämä vähentää todellista leikkausleveytta 5 cm:n verran luettuun leikkausleveyteen verrattuna.
10. Verkkoliitäntäedellytykset
11. Nimellisteho
12. Kierrosluku
13. Leikkauskorkeus, kun sahanterän kallistus on 90° tai 45°
14. Sahanterän mitat
15. Rakokiilan paksuus
16. Paino

1. Turvallisuusmääräykset

Laitetta koskevat turvallisuusmääräykset löydät oheistetusta vihkosesta.
Varoitus!
Lue kaikki turvallisuusmääräykset, ohjeet, kuvat ja tekniset erittelyt, joilla tämä sähkötyökalu on varustettu. Jos seuraavia ohjeita ei noudateta, saattaa tästä aiheutua sähköiskuja, tulipaloja ja/tai vaikeita vammoja.
Säilytä kaikki turvallisuusmääräykset ja ohjeet myöhempää tarvetta varten.

2. Laitteen kuvaus ja toimituksen sisältö

2.1 Laitteen kuvaus (kuvat 1-29)
1. Sahanpöytä
2. Sahanterän suojus
3. Työntötukki
4. Sahanterä
5. Rakokiila
6. Pöydän sisäke
7. Suuntaisvaste
8. Käsipyörä
9. Sahanteränkulman lukitusvipu
10. Porausreikä koneen alustassa
11. Päälle-/pois-katkaisin
12. Ylikuormituskatkaisin
13. Kääntölevy
14. Poikittaisvaste
15. Sahanterän ruuvi
16. Poistoimusovitin
17. Poistoimuliitäntä
18. Rakokiilan kolo
19. Kiinnitysvipu
20. Kiinnityslaatta
21. Ura sahanpöydässä
22. Ura työntökelkassa
23. Kokoontaitettava vastekisko
24. Suuntaisvasteen ohjauskisko
25. Pääasteikko
26. Levennysasteikko
27. Suuntaisvasteen lukituspultti
28. Suuntaisvasteen ohjausruuvi
29. Suuntaisvasteen varmistusruuvi
30. Holkkiavain 24 mm
31. Leuka-holkkiavain 20/24 mm
32. Säätöruuvi 0°
33. Säätöruuvi 45°
34. Poikittaisvasteen vastekisko
35. Poikittaisvasteen siipimutteri

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 151 27.09.2023 08:10:50

36. Poikittaisvasteen lukitusruuvi
37. Hätä-seis-katkaisimen painikekate
38. Poikittaisvasteen kiinnitysruuvi
39. Sahanteränsuojuksen epäkeskovipu
40. Pöydänsisäkkeen kuusiokoloruuvi 2,5 mm
41. Työntökelkka
42. Ohjauskiskon kiiinnitysvipu
43. Kierremuhvi
44. Mutteri
45. Johdonpidike
46. Leikkausleveyden kiertonuppi
47. Akselin kiertonuppi
48. Kiertonupin ristikantaruuvi
49. Rakokiilan kuusiokoloruuvi 4 mm
50. Rakokiilan uppokantaruuvi 2,5 mm
51. Itselukittuvan mutterin peite
52. Peitteen ristikantaruuvi
53. Itselukittuva mutteri
54. Suuntaisvasteen osoitin
55. Kulma-asteikko
56. Sahanterän kulman osoitin
57. Käsipyörän kuusiokoloruuvi 3 mm
58. Lukitusvivun kuusiokoloruuvi 3 mm
59. Kuusikantaruuvi
60. Säpinvipu
61. Epäkeskolaatta 0°
62. Epäkeskolaatta 45°
63. Poistoimukanavan peite
64. Poistoimukanavan ristikantaruuvi

2.2 Toimituksen sisältö
Tarkasta tässä kuvatun toimitusselostuksen avulla, että tuote on täysimääräinen. Jos osia puuttuu, ota viimeistään 5. arkipäivänä oston jälkeen yhteyttä asiakaspalveluumme tai siihen myyntipisteeseen, josta olet ostanut laitteen, ja esitä vastaava ostotosite. Huomioi tässä myös tämän ohjekirjan lopussa olevat asiakaspalveluohjeet ja takuusuoritustaulukko.

- Avaa pakkaus ja ota laite varovasti pakkauksesta.
- Poista pakkausmateiriaalit sekä pakkaus- ja kuljetusvarmistukset (mikäli käytetty).
- Tarkasta, onko toimitus täysilukuinen.
- Tarksta, onko laitteessa ja varusteissa kuljetusvaurioita.
- Säilytä pakkaus, mikäli mahdollista, takuuajan loppuun saakka.

Vaara!
Laite ja pakkausmateriaalit eivät ole lasten leikkikaluja! Lapset eivät saa leikkiä muovipusseilla, kelmuilla tai pienillä osilla! Niistä uhkaa nielaisu- ja tukehtumisvaara!

- Pöytäpyörösaha
- Sahanterän suojus
- Työntötukki
- Suuntaisvaste
- Poikittaisvaste
- Poistoimusovitin
- Holkkiavain 24 mm
- Leuka-holkkiavain 20/24 mm
- Leikkausleveyden kiertonuppi
- Kiertonupin ristikantaruuvi
- Alkuperäiskäyttöohje
- Turvallisuusmääräykset

3. Määräysten mukainen käyttö

Pöytäpyörösahaa käytetään kaikenlaatuisten puumateriaalien sahaamiseen pitkittäis- ja poikittaissuuntaan (vain poikittaisvasteen kera) koneen koosta riippuen. Minkäänlaisia pyöröpuita ei saa sahata.

Konetta saa käyttää ainoastaan sille määrättyyn tarkoitukseen. Kaikkinainen tämän ylittävä käyttö ei ole määräysten mukaista. Kaikista tästä aiheutuvista vahingoista tai loukkaantumisista on vastuussa laitteen omistaja/käyttäjä eikä suinkaan sen valmistaja.

Koneessa saa käyttää vain siihen sopivia sahanteriä (kovametalli- tai kromivanadium-sahanteriä). Pikaterässahanterien sekä kaikentyyppisten katkaisulaikkojen käyttö on kielletty.

Määräysten mukaisen käytön olennainen osa on myös työturvallisuusmääräysten sekä asennusohjeen ja käyttöohjeessa annettujen käyttöohjeiden noudattaminen.
Konetta käyttävien tai huoltavien henkilöiden tulee perehtyä koneeseen ja olla tietoisia mahdollisista vaaratekijöistä. Lisäksi tulee voimassaolevia tapaturmanehkäisymääräyksiä noudattaa mitä tarkimmin. Muita yleisiä työterveydellisiä ja turvallisuusteknisiä sääntöjä tulee noudattaa.
Koneeseen tehdyt muutokset sulkevat valmistajan vastuun, myös tästä aiheutuvista vahingoista, kokonaan pois. Määräysten mukaisesta käytöstä huolimatta ei tiettyjä riskitekijöitä voida täysin sulkea pois.
Koneen suunnittelusta ja rakenteesta johtuen saattaa esiintyä seuraavia vaaratilanteita:

- sahanterään koskettaminen sen peittämättömällä sahausalueella.
- pyörivään sahanterään tarttuminen (viiltohaavat)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 152 27.09.2023 08:10:50

- työstökappaleiden ja työstökappaleen palojen takapotkut.
- sahanterän murtumiset.
- sahanterän virheellisten kovametalliosien poissinkoutuminen.
- Kuulovammat, ellei käytetä tarvittavia kuulosuojuksia.
- Käytettäessä konetta suljetuissa tiloissa syntyy terveydelle vaarallisia puupölypäästöjä.

4. Tekniset tiedot

Vaihtovirtamoottori .....220-240V ~ 50Hz
Teho P .....S1 1800 W · S6 25% 2000 W
Joutokäyntikierrosluku n_0 .....4200 min^{-1}
Kovametallisahanterä .....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Hampaiden lukumäärä 24
Leikkauskorkeus kork..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Korkeudensäätö .....portaattomasti 0 - 85 mm
Sahanterän kääntyvyys ....portaattomasti 0° - 45°
Poikittaisvasteen
kulma .....portaattomasti -60° - + 60°
Poistoimuliitäntä .....Ø 36 mm
Paino ..... n. 22,2 kg
Suojaluokka: ..... II/⧈
Halkaisukiilan paksuus: ..... 2,3 mm

Käyttötapa S6 25%: Läpivetokäyttö kuormitustauoilla (käyttöaika10 minuuttia). Jotta moottori ei kuumene liiaksi, saa moottoria käyttää 25% käyttöajasta ilmoitetulla nimellisteholla ja sen jälkeen sen tulee käydä 75% käyttöajasta ilman kuormitusta.

Vaara!
Melunpäästöt
Melunpäästöarvot on mitattu standardin EN 62841 mukaan.

Käyttö
Äänen painetaso L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Mittausvirhe K_{pA} ..... 3 dB (A)
Äänen tehotaso L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Mittausvirhe K_{WA} ..... 3 dB (A)

Käytä kuulosuojuksia.
Melu saattaa aiheuttaa kuulon menetyksen.

Annetut tärinän päästöarvot on mitattu normitetulla koestusmenetelmällä ja niitä voidaan käyttää sähkötyökalun vertaamiseksi toiseen sähkötyökaluun.

Annettuja tärinän päästöarvoja voidaan käyttää myös rasituksen alustavaan arviointiin.

Varoitus:
Melupäästöt voivat poiketa annetuista arvoista sähkötyökalua käytettäessä tositilanteessa, riippuen sähkötyökalun käyttötavasta ja erityisesti siitä, minkätyyppistä työstökappaletta käsitellään.

Rajoita melunpäästöt ja tärinä mahdollisimman vähäisiksi!
- Käytä ainoastaan moitteettomia laitteita.
- Huolla ja puhdista laite säännöllisesti.
- Sovita työskentelytapasi laitteen mukaiseksi.
- Älä ylikuormita laitetta.
- Tarkastuta laite aina tarvittaessa.
- Sammuta laite, kun sitä ei käytetä.

Rajoita työskentelyaika!
Tällöin tulee huomioida käyttöjakson kaikki osuudet (esimerkiksi ajat, jolloin sähkötyökalu on sammutettu, sekä ne ajat, jolloin se on tosin kytketty päälle, mutta käy kuormittamatta).

Huomio!
Jäämäriskit
Silloinkin, kun käytät tätä sähkötyökalua määräysten mukaisesti, jää jäljelle aina tietty jäämäriski. Tämän sähkötyökalun rakenteesta ja mallista riippuen saattaa esiintyä seuraavia vaaroja:
1. keuhkovaurioita, ellei käytetä sopivaa pölysuojanaamaria.
2. kuulovaurioita, ellei käytetä soveliaita kuulosuojaimia.

5. Ennen käyttöönottoa

Tarkistakaa ennen käyttöönottoa, että tyyppikilven tiedot täsmäävät verkkotietojen kanssa.
Varoitus!
Vetäkää aina vahvavirtapistoke pistorasiasta, ennen kuin suoritatte laitteen säätöjä.
- Ota pöytäpyörösaha pakkauksesta ja tarkasta, onko kuljetuksessa sattunut vaurioita.
- Kone on asennettava paikalleen tukevasti, ts. ruuvattava kiinni työpenkkiin tai tukevaan alustaan.
- nnen käyttöönottoa tulee kaikki suojukset ja muut turvavarusteet asentaa paikoilleen

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 153 27.09.2023 08:10:51

määräysten mukaisesti.
- Sahanterän tulee voida pyöriä esteettä.
- Sahatessasi jo käytettyä puutavaraa varo siinä olevia vieraita esineitä, kuten esim. nauloja tai ruuveja tms.
- Varmista ennen käynnistyskatkaisimen painamista, että sahanterä on asennettu oikein ja että liikkuvat osat pääsevät liikkumaan vapasti.

6. Asennus

Vaara! Ennen kaikkia pyörösahan huolto-, varustelu- ja asennustöitä tulee verkkopistoke irrottaa.

6.1 Pöytäpyörösahan asentaminen käyttöpaikalle (kuva 2)
- Vaara! Ota koneen paino huomioon ja hae tarvittaessa toinen henkilö avuksi.
- Pöytäpyörösaha täytyy sijoittaa tasaiselle pinnalle.
- Jotta saha seisoo tukevasti paikallaan, suosittelemme kiinnittämään pöytäpyörösahan koneen alustassa olevien 4 poranreiän (10) avulla tukevaan jalustaan. Sopivat kiinnitysvälineet (ruuvit, jne.) saadaan alan liikkeistä.
- Työnnä kiertonuppi (46) akseliin (47). Kiinnitä kiertonuppi (46) paikalleen ristikantaruuvilla (48).
- Työnnä poistoimusovitin (16) koneen takasivulla olevaan poistoimuliitäntään (17).

6.2 Kuljetusasento (kuva 3)
Toimitustilassa pöytäpyörösaha on kuljetusasennossa. Pienikokoista kuljetusta sekä järjestettyä säilytystä varten kiinnitä aina kaikki irralliset osat niille tarkoitettuihin pidikkeisiin (vrt. kuva 3).
- Kierrä verkkoliitäntäjohto johdonpidikkeelle (45).
- Pane poikittaisvaste (14) sekä molemmat avaimet (30, 31) koneen vasemmalle sivulle.
- Kiinnitä työntötukki (3) suuntaisvasteeseen (7).
- Kiinnitä suuntaisvaste (7) ohjauskiskoon (24) (vrt. 6.9).

Lisäksi voit säätää koneen kuljetusta tai säilytystä varten mahdollisimman pieneen tilaan ja luoda sahanpöydän (1) avulla tasaisen pinnan. Jotta mitkään osat eivät ulotu sahanpöydän (1) yläpuolelle, sinun täytyy:
- Ottaa sahanterän suojus (2) pois ja ripustaa se koneen takasivulla olevaan pidikkeeseen ja kiinnittää se paikalleen. (vrt. 6.6)
- Laskea rakokiila (5) kuljetusasentoon. (vrt. 6.4)
- Laskea sahanterä käsipyörän (8) avulla alas, niin että sahanterä (4) ja rakokiila (5) ovat pöydän pinnan alapuolella.
- Löysennä ohjauskisko (24) kiristysvivulla (42). Säädä ohjauskisko (24) kiertonupilla (46) niin pitkälle oikealle, että se on tavoitettavissa alapuolelta.
- Vie suuntaisvaste (7) alas suunnattuna ohjauskiskoon (24) ja kiinnitä se paikalleen oikeanpuoleisten ulompien ohjausruuvien (28) avulla. (vrt. 6.9)
- Työnnä ohjauskisko (24) aivan vasemmalle ja lukitse se paikalleen kiristysvivulla (42).
- Muuta saha kuljetusasennosta työasentoon suorittamalla nämä vaiheet päinvastaisessa järjestyksessä.

6.3 Pöydänsisäkkeen asennus / vaihto (kuvat 4, 8)
- Jos pöydänsisäke (6) on kulunut tai vahingoittunut, tulee se vaihtaa uuteen, muuten tästä aiheutuu suurempi tapaturmanvaara.
- Ota sahanteränsuojus (2) pois (katso 6.6).
- Aseta leuka-holkkiavain (31) kärjellään kääntölevyyn (13). Käännä levyä (13) avaimella myötäpäivään irrottaaksesi pöydänsisäkkeen.
- Ota kulunut pöydänsisäke (6) ulos.
- Asenna uusi pöydänsisäke paikalleen päinvastaisessa järjestyksessä.
- Varoitus! Pöydänsisäke ei saa estää työstökappaletta syöttösuuntaan!
- Pöydänsisäkkeen (6) korkeus sahanpöytään (1) nähden on säädetty tehtaalla. Tarkasta säätö säännöllisesti esineellä, jossa on suora reuna (esim. viivoittimella, kulmamitalla jne.).
- Tarvittaessa pöydänsisäkkeen (6) korkeutta voidaan säätää kuusiokoloruuvien (40) avulla.
- Varoitus! Etusivulla pöydänsisäkkeen (6) laskupinta ei saa olla koholla pöydästä!
- Varoitus! Takasivulla pöydänsisäkkeen (6) laskupinta ei saa olla sahanpöydän (1) alapuolella.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 154 27.09.2023 08:10:51

6.4 Rakokiilan tuominen työasentoon (kuvat 5, 6)

Varoitus! Toimitustilassa rakokiila (5) on kuljetusasennossa. Kiinnitä rakokiila (5) käyttöä varten aina ylimpään asentoon (työasentoon), kuten jäljempänä kuvataan.

- Säädä sahanterä (4) käsipyörällä (8) suurimpaan leikkaussyvyyteen, käännä se 0°-asentoon ja lukitse paikalleen.
- Ota sahanteränsuojus (2) ja pöydänsisäke (6) pois (katso 6.6, 6.3).
- Käännä sahanterän kiristysvipua (19) ylöspäin rakokiilan (5) löysentämiseksi.
- Paina rakokiila (5) sivulle irrottaaksesi kuljetusasennon lukitusasennon. (katso kuva 5b, nuoli A)
- Siirrä sivulle painettu rakokiila (5) ylöspäin rakokiilan (5) työasentoon. (katso kuva 5b, nuoli B)
- Vaara! Rakokiilan (5) täytyy lukittua ylimpään asentoon! Kun rakokiila (5) on lukittunut ylimpään asentoon, niin kiinnityslaatta (20) painaa rakokiilan (5) takaisin sisäänpäin.
- Varmista ennen rakokiilan lukitsemista paikalleen, että sahanterän (4) ja rakokiilan (5) välinen etäisyys on 3 - 8 mm. (vrt. kuva 5d)
- Lukitse rakokiila (5) paikalleen kiinnitysvivulla (19).
- Varoitus! Rakokiilan (5) täytyy olla turvallisesti kiinni.
- Viite! Kiinnitysvivun (19) riittämättömän kiinnitysvoiman voit säätää kiristämällä itselukittuvan mutterin (53). Tavoittaaksesi itselukittuvan mutterin (53) irrota ristikantaruuvi (52) ja ota peite (51) pois.
- Asenna pöydänsisäke (6) ja sahanteränsuojus (2) takaisin paikalleen. (katso 6.6, 6.3)

6.5 Rakokiilan asennon tarkastaminen ja korjaaminen (kuva 7)

Rakokiilan (5) asento sahanterään (4) nähden on säädetty tehtaalla. Tarkasta säätö aina ennen työn aloittamista turvallisen työskentelyn varmistamiseksi.

Rakokiilan (5) täytyy olla keskellä ajateltua pidennettyä tasoa sahanterän (4) takana, niin ettei leikattavan tavaran jumittuminen ole mahdollista.

- Tarvittaessa rakokiilaa (5) voidaan säätää kaikkiin suuntiin suhteessa leikkaustasoon.
- Löysennä molempia kuusiokoloruuveja (49).
- Kiertämällä upporuuvia (50) sisään tai ulos voit säätää rakokiilan (5) koko leikkauskorkeuden matkalla leikkaustason suuntaiseksi.
- Voit kohdistaa rakokiilan (5) vapaasti leikkaustason poikittaissuuntaan niin kauan kuin kuusiokoloruuvit (49) ovat löysänä.
- Viite! Aseta sahanterän (4) molemmille puolille esine, jossa on suora reuna (esim. viivoitin). Varmista täten, ettei rakokiila (5) ole koholla sahanterän (4) leikkaustasosta.
- Kiristä kuusiokoloruuvit (49) jälleen tiukkaan ja tarkista säätö.
- Varo! Kiristä molemmat kuusiokoloruuvit (49) yhtä tiukkaan.

6.6 Sahanteränsuojuksen asennus / vaihtaminen (kuva 9)

- Vaara! Kiinnitä sahanteränsuojus (2) rakokiilaan (5) aina ennen käyttöä.
- Varmista asennuksessa, että epäkeskovipu (39) on avattu, ts. kohdistettu sahanteränsuojuksen (2) etureunan suuntaan.
- Vie sahanteränsuojus (2) keskikohdalla rakokiilaan (5) ja ripusta ensin taempi tappi rakokiilassa olevaan koloon (18).
- Kallista sitten sahanteränsuojusta (2) alaspäin, kunnes myös edempi tappi on rakokiilan kolossa (18).
- Kiinnitä sahanteränsuojus (2) tiukkaan painamalla epäkeskovipua (39) taaksepäin, ts. koneen takaseinän suuntaan.
- Varoitus! Sahanteränsuojuksen (2) täytyy aina laskeutua omalla painollaan itsenäisesti sahattavan tavaran päälle.
- Tarkasta sahanteränsuojuksen (2) moitteeton toiminta asennuksen jälkeen nostamalla se ylös ja päästämällä se irti.

6.7 Sahanterän asennus / vaihto (kuva 10)

- Ennen sahanterän vaihtoa: Irrota verkkopistoke!
- Käytä sahanterää vaihtaessasi käsineitä välttyäksesi viiltohaavoilta!
- Ota sahanteränsuojus ja pöydänsisäke pois (katso 6.6, 6.3).
- Avaa kiinnitysvipu (19) päästäksesi työalueelle.
- Irrota ruuvi (15) siten, että panet avaimen (30) ruuviin (15) ja pidät toisella avaimella (31) moottorin akselia paikallaan.
- Varo! Kierrä ruuvia (15) sahanterän pyörintäsuuntaan.
- Ota ulompi laippa ja vanha sahanterä (4) pois sisemmältä laipalta.
- Puhdista sahanterän laippa huolellisesti ennen uuden sahanterän asentamista.
- Pane uusi sahanterä (4) paikalleen päinvastaisessa järjestyksessä ja kiristä se.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 155 27.09.2023 08:10:51

- Varoitus! Huolehdi oikeasta kiertosuunnasta, hampaiden leikkausviistotuksen tulee näyttää kulkusuuntaan, ts. eteenpäin (katso sahanteränsuojuksessa olevaa nuolta).
- Kiinnitä kiinnitysvipu (19) jälleen ja asenna rakokiila, pöydänsisäke ja sahanteränsuojus paikalleen, säädä tarvittaessa (katso 6.5, 6.3, 6.6).
- Ennen kuin jatkat sahalla työskentelyä, on tarkastettava suojavarusteiden toimintakykyisyys.
- Varoitus! Tarkasta jokaisen sahanterän vaihdon jälkeen, että sahanteränsuojus (2) aukeaa ja sulkeutuu vaatimusten mukaisesti. Tarkasta lisäksi, että sahanterä (4) kulkee vapaasti sahanteränsuojuksessa (2).
- Varoitus! Tarkasta jokaisen sahanteränvaihdon jälkeen, että sahanterä (4) pyörii vapaasti pöydän sisäkkeessä (6) sekä pystyasennossa että 45° kulmaan kallistettuna.
- Varoitus! Kulunut tai vahingoittunut pöydänsisäke (6) täytyy vaihtaa viipymättä ehjään (katso 6.3).
- Varoitus! Sahanterän (4) vaihto ja kohdistus tulee suorittaa määräysten mukaisesti.

6.8 Poistoimulaitteen liittäminen (kuva 11)
Poistoimulaitteen liittäminen on mahdollista kotelossa olevaan poistoimusovittimeen (16). Voit liittää esim. märkä-kuivaimurin (ei sisälly toimitukseen) poistoimusovittimeen (16).

6.9 Suuntaisvasteen asentaminen / purkaminen (kuva 12)
- Avaa molemmat lukituspultit (27) suuntaisvasteen (7) etu- ja takasivulla kääntämällä lukituspultit (27) 90° ylös.
- Suuntaisvasteen (7) asentamiseksi siirrä ohjausruuvien (28) sijaintia niin pitkälle ulospäin, että voit asettaa suuntaisvasteen (7) sahanpöydän (1) vierelle.
- Puhdista sahanpurut, pöly tai muut liat suuntaisvasteen ja ohjauskiskon (24) laskupinnoilta.
- Vie suuntaisvasteen (7) aukot n. 45° kallistettuna ohjausruuveihin (28).
- Kallista suuntaisvaste (7) alas. Huolehdi siitä, että suuntaisvaste (7) ja varmistusruuvi (29) tarttuvat toisiinsa. Suuntaisvasteen (7) kannan tulee levätä koko leveydeltä tiukasti ohjauskiskolla (24) eikä se saa heilua.
- Varmista suuntaisvasteen (7) kiinnitys sulkemalla molemmat lukituspultit (27).
- Kun haluat ottaa suuntaisvasteen (7) jälleen pois, tee se päinvastaisessa järjestyksessä.

7. Käyttö

7.1 Päälle-/pois-katkaisin (kuvat 1, 13/nro 11)
- Saha käynnistetään painamalla vihreää „I“-painiketta. Odota ennen sahaamisen aloittamista, kunnes sahanterä on saavuttanut suurimman kierroslukunsa.
- Punainen „0“-painike on piilossa painikkeen suojuksen (37) alla. Sahan sammuttamiseksi paina painikkeen suojusta „OFF“ (37).

Tämän laitteen moottoria suojataan ylikuormitukselta ylikuormituskatkaisimella (12). Jos nimellisvirta ylitetään, niin ylikuormituskatkaisin (12) sammuttaa laitteen.
- Anna laitteen jäähtyä muutaman minuutin ajan.
- Paina ylikuormituskatkaisinta (12).
- Käynnistä laite painamalla vihreää painiketta „I“.

7.2 Leikkaussyvyys (kuvat 1, 14)
Kääntämällä käsipyörää (8) voit säätää sahanterän (4) haluttuun leikkaussyvyyteen.

Varoitus! Vähennä sahanterään (4) koskettamisen vaaraa siten, että sovitat sahanterän leikkaussyvyyden aina työstökappaleen paksuuden mukaiseksi.
Nyrkkisääntö: Sahanterä (4) tulee ajaa sisään tai ulos vain sen verran kuin on tarpeen, jotta sahanterän hampaiden kärjet ovat näkyvissä työstökappaleen yläpuolella.

Vastapäivään:
pienempi leikkaussyvyys

Myötäpäivään:
suurempi leikkaussyvyys

7.3 Suuntaisvaste
Puukappaleiden pitkittäisleikkauksessa täytyy käyttää suuntaisvastetta (7). Varmista suuntaisvasteen asennuksessa tai säädössä aina, että suuntaisvaste (7) on kohdistettu samansuuntaiseksi sahanterän (4) kanssa. Pitkittäisleikkauksia varten ota poikittaisvaste (14) pois sahanpöydästä (1) ja säilytä se sille tarkoitetussa pidikkeessä.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 156 27.09.2023 08:10:52

7.3.1 Suuntaisvasteen paikan valinta (kuva 15)

Tarpeesta ja tarkoituksesta riippuen suuntaisvaste (7) voidaan kiinnittää eri kohtiin. Suuntaisvasteen (7) asentaminen ohjauskiskon (24) päälle tehdään aina kuten kohdassa 6.9 on selitetty.

- Pienempiä leikkausleveyksiä varten kiinnitä suuntaisvaste (7) oikeanpuoleisiin sisempiin ohjausruuveihin (28) (vrt. kuva 15a).
- Mahdollisimman suuren leikkausleveyden hyödyntämiseksi kiinnitä suuntaisvaste (7) oikeanpuoleisiin ulompiin ohjausruuveihin (28) (vrt. kuva 15b). Viite! Tässä asennossa voit työstää vain työstökappaleita, joiden leveys on vähintään 11 cm.
- Suuntaisvasteen (7) voi kiinnittää myös sahanterän (4) vasemmalle puolelle (vrt. kuva 15c). Viite! Tällöin leikkausleveyttä ei voi lukea asteikosta (25 tai 26), vaan se täytyy säätää sopivan mittaustyökalun (esim. tuumamitan) avulla.

7.3.2 Kokoontaitettavan vastekiskon säätö (kuvat 16, 17)

Kokoontaitettava vastekisko (23) täyttää sovelluksesta riippuen kaksi eri toimintoa. Näitä voivat olla joko suuntaisvasteen (7) korkeuden alentaminen kapeita työstökappaleita varten tai laskualusta korkeita leikkausleveyksiä varten.

Vasteen korkeus (kuva 16)

- Varoitus! Vasteen korkeus täytyy aina säätää niin, että työstökappale on helpointa ohjata sahanterän (4) ohi.
- Mukana toimitettua suuntaisvastetta (7) täytyy käyttää alaspäin taitetun vastekiskon (23) kanssa kapeiden puukappaleiden pitkittäisleikkauksissa (vrt. kuva 16a).
- Leveämpien, enintään 33 cm leveiden puukappaleiden pitkittäisleikkauksessa voidaan suuntaisvastetta (7) käyttää samoin yläpuolelle käännetyn vastekiskon (23) kanssa (vrt. kuva 16b).

Laskualusta (kuva 17)

- Varoitus! Jos leikkausleveys on suurempi kuin 33 cm, niin vastekisko (23) täytyy taittaa kokonaan alas, niin että kokoontaitettavan vastekiskon (23) laskupinta on samalla korkeudella kuin sahanpöydän (1) pinta.
- Huolehdi erityisesti suurissa leikkausleveyksissä siitä, että työstökappale lepää turvallisesti sahanpöydän (1) ja kokoontaitettavan vastekiskon (23) pinnalla eikä voi jumittua.

7.3.3 Leikkausleveys (kuvat 15 - 18)

- Asenna suuntaisvaste (7) ohjauskiskolle (24) kuten kohdassa 6.9 selitetään.
- Kun suuntaisvaste (7) on tuotu oikeanpuoleisiin sisempiin ohjausruuveihin (28), lue säädetty leikkausleveys pääasteikosta (25).
- Viite! Kun taitat vastekiskon (23) sahanpöydän (1) päälle kapeita leikkausleveyksiä varten, niin tämä vähentää todellista leikkausleveyttä 5 cm:n verran luettuun leikkausleveyteen verrattuna.
- Kun suuntaisvaste (7) on tuotu oikeanpuoleisiin ulompiin ohjausruuveihin (28), lue säädetty leikkausleveys levennysasteikosta (26).
- Vedä kiristysvipua (42) ylöspäin ohjauskiskon (24) löysäämiseksi.
- Kääntämällä kiertonuppia (46) voit säätää leikkausleveyden portaattomasti.
- Siirrä ohjauskiskoa (24) kiertonupilla (46), kunnes osoitin (54) näyttää asteikon (25 tai 26) haluttuun mittaan.
- Kiinnitä säädetty leikkausleveys painamalla kiinnitysvipua (42) alas.
- Viite! Jos säädetty leikkausleveys poikkeaa todellisesta, niin voit korjata osoittimen (54) säätöä. Osoitin (54) on ruuvattu pitkulaisten reikien kautta kiinni ohjauskiskoon (24).

7.3.4 Kiinnitysvoiman jälkisäätö (kuva 18)

Vaara! Varmista aina, että suuntaisvaste (7) on kiinnitetty pitävästi ohjauskiskolle (24) ja ettei ohjauskisko (24) voi siirtyä paikaltaan.

- Tarvittaessa voidaan korjata kiinnitysvivun (42) kiinnitysvoimaa.
- Löysennä tätä varten mutteria (44) ja ruuvaa kierremuhvia (43) auki tai kiinni niin kauan, kunnes haluttu kiinnitysvoima on saatu.
- Kiinnitä sitten kierremuhvi (43) jälleen paikalleen mutterilla (44).

7.4 Poikkileikkaukset

Poikkileikkausten tekoa varten ota suuntaisvaste (7) pois sahanpöydästä (1).
Puukappaleiden poikkileikkauksessa täytyy käyttää poikittaisvastetta (14).

7.4.1 Poikkileikkaus kiinnitetyn työntökelkan kanssa (kuva 19)

- Varmista, että työntökelkka (41) on lukittu tiukasti kiinni sahanpöytään (1). Sahanpöydän (1) alasivulla olevan säpinvivun (60) tulee näyttää leikkaussuunnan poikkisuuntaan (vrt. kuva 19a).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 157 27.09.2023 08:10:52

- Poikittaisvastetta (14) voi käyttää joko sahanterän (4) vasemmalla puolella, siis työntökelkan (41) urassa (22), että sahanterän (4) oikealla puolella, sahanpöydän (1) urassa (21).
- Löysennä lukitusruuvia (36).
- Käännä vastekiskoa (34), kunnes nuoli näyttää haluttuun kulmamittaan.
- Poikittaisvasteessa (14) on lukittumisasennot kohdissa 90°, 75°, 60°, 45° ja 30°, joihin vastekisko (34) napsahtaa kuultavasti kiinni. Kun vastekisko on lukittunut, tulee sen asento kiinnittää lukitusruuvilla (36).
- Jos tarvitaan muita kulma-asentoja, niin vastekisko (34) kiinnitetään tähän asentoon vain siipiruuvilla (35).
- Kiristä lukitusruuvi (36) jälleen.
- Tarkasta vastekiskon (34) ja sahanterän (4) välinen etäisyys.
- Varoitus! Älä työnnä vastekiskoa (34) liian pitkälle sahanterän (4) suuntaan. Vastekiskon (34) ja sahanterän (4) välisen etäisyyden tulee olla n. 2 cm.
- Tarvittaessa löysennä molempia siipiruuveja (35) ja korjaa vastekiskon (34) säätö.
- Kiristä siipiruuvit (35) jälleen.

7.4.2 Poikkileikkaus liikkuvan työntökelkan kanssa (kuva 20)

- Työnnä poikittaisvaste työntökelkan (41) uraan (22).
- Ruuvaa poikittaisvaste (14) lukitusruuvilla (38) kiinni työntökelkkaan (41) tarvittavan leikkausleveyden mukaisesti.
- Vapauta työntökelkan (41) lukitus kääntämällä säpinvipua (60) 90° leikkuusuuntaan (vrt. kuva 20a).
- Varoitus! Säpinvivun (60) täytyy olla kokonaan auki, niin ettei työntökelkka (41) voi lukittua omatoimisesti leikkauksen aikana.
- Poikittaisvasteen (14) kulma sekä vastekiskon (34) etäisyys sahanterään (4) säädetään kuten kohdassa 7.4.1 on kuvattu.

7.5 Sahanterän kulman säätö (kuvat 13, 14)

- Löysennä lukitusvipua (9) kääntämällä sitä alaspäin.
- Muuta sahanterän kulmaa kääntämällä käsipyörää (8), kunnes osoitin (56) näyttää haluttuun mittaan kulma-asteikossa (55).
- Lukitse tämä asento vetämällä lukitusvipu (9) kiinni.
- Viite! Jos kulma-asteikon (55) näyttö poikkeaa todellisesta, niin voit korjata osoittimen (56) säätöä. Osoitin (56) on ruuvattu koneeseen pitkulaisen reiän läpi. (vrt. kuva 22b)

Sahanterän kulman päätevastuksen säätö (kuvat 13, 21)

Tarvittaessa voi sahanterän kulmasäädön päätevastuksen säätöä muuttaa kohdassa 0° sekä 45°.

- Löysennä tätä varten 0° säätöruuvia (32) tai 45° säätöruuvia (33).
- Säädä sahanterän (4) ja sahanpöydän (1) välinen kulma sopivalla mittaustyökalulla (esim. 90°-kulmalla, kulmatulkilla) arvoon 90° tai 45°.
- Lukitse sahanterän kulma lukitusvivulla (9).
- Käännä 0°-epäkeskolaattaa (61) tai 45°-epäkeskolaattaa (62) koneen sisäsivulla niin pitkälle, kunnes se koskettaa sahanterän sisempään ripustukseen.
- Varmista säätö kiristämällä säätöruuvi (32 tai 33).

Lukitusvivun kiinnitysvoiman jälkisäätö (kuva 22)

- Pura käsipyörä (8) pois. Irrota tätä varten kuusiokoloruuvi (57) ja vedä käsipyörä (8) ulospäin pois.
- Irrota kuusiokoloruuvi (58) ja vedä lukitusvipu (9) pois kuusikantaruuvista (59).
- Pistä lukitusvipu (9) yhden pykäläkohdan verran edemmäs takaisin kuusikantaruuvin (59) päälle.
- Varmista lukitusvipu (9) kuusiokoloruuvilla (58).
- Työnnä käsipyörä (8) jälleen paikalleen ja varmista se kuusiokoloruuvilla (57).

8. Käyttö

Huomio!

- Suosittelemme koepalan sahausta aina kun olet muuttanut arvoja, jotta voit tarkastaa säädetyt arvot.
- Odota sahan käynnistämisen jälkeen, kunnes sahanterä on saavuttanut suurimman kierrosnopeutensa, ja tee leikkaus vasta sitten.
- Ole varovainen sahausta aloittaessasi!
- Käytä laitetta ainoastaan poistoimulaitteen kanssa.
- Tarkasta ja puhdista poistoimukanavat säännöllisin väliajoin.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 158 27.09.2023 08:10:52

8.1 Pitkittäisleikkausten teko (kuva 23)
Tässä sahataan työkappale pituussuuntaan.
Yhtä työkappaleen reunaa painetaan samansuuntaisvastetta (7) vastaan, sen litteä sivu painaa sahanpöydään (1).
Sahanterän suojus (2) tulee aina laskea työkappaleen päälle.
Pitkittäisleikkausten työasento ei koskaan saa olla samalla viivalla leikkauksen kanssa.

- Säädä samansuuntaisvaste (7) työkappaleen korkeuden ja halutun leveyden mukaisesti (kts. 7.3).
- Käynnistä saha
- Aseta kätesi suljetuin sormin laakeasti työkappaleelle ja työnnä työkappaletta samansuuntaisvastetta (7) pitkin sahanterään (4).
- Ohjaa kappaletta sivusuunnasta oikealla tai vasemmalla kädellä (riippuen samansuuntaisvasteen asemasta) vain suojakuvun etureunaan asti.
- Työnnä työkappaletta aina halkaisukiilan (5) loppuun asti.
- Leikkausjätteet jäävät lojumaan sahanpöydälle (1), kunnes sahanterä (4) on palautunut lepoasemaansa.
- Varmista, etteivät pitkät työstökappaleet pääse putoamaan pois sahauksen loppuvaiheessa (esim. pidiketelinein yms.)

8.1.1 Kapeiden työkappaleiden leikkaaminen (kuva 24)
Jos työkappale on alle 150 mm levyinen ja siitä tehdään pitkittäisleikkaus, tulee ehdottomasti käyttää aina apuna työntötankoa (3). Työntötanko kuuluu toimitukseen. Vaihda kulunut tai vahingoittunut työntötanko välittömästi uuteen. Pidä työntötukki (3) aina käden ulottuvilla sille tarkoitetussa pidikkeessä.

8.1.2 Hyvin kapeiden työkappaleiden leikkaaminen (kuva 25)

- Jos työkappale on alle 50 mm levyinen ja siitä tehdään pitkittäisleikkaus, tulee ehdottomasti käyttää aina apuna työntöpalikkaa (a).
- Tällöin on käytettävä mieluiten samansuuntaisvasteen alempaa ohjauspintaa.
- Työntöpalikka ei kuulu toimitukseen! (Saatavana alan erikoisliikkeistä). Vaihda kulunut työntöpalikka ajoissa uuteen.

8.2. Viistoleikkausten tekeminen kallistetulla sahanterällä (kuvat 13, 26)
Viistoleikkaukset tehdään periaatteellisesti aina käyttäen apuna samansuuntaisvastetta (7).
Jos kallistat sahanterää (4) viistoleikkausta varten vasemmalle, sijoita suuntaisvaste (7) sahanterän (4) oikealle puolelle. Kuljeta työkappaletta sahanterän (4) ja suuntaisvasteen (7) välissä.

- Säädä sahanterä (4) haluttuun kulmamittaan (kts. 7.5.).
- Säädä samansuuntaisvasteen (7) asento työkappaleen leveyden ja korkeuden mukaan (kts. 7.3.).
- Tee leikkaus työkappaleen leveyden mukaisesti (katso kohtia 8.1.1. ja 8.1.2.)

8.3 Poikkileikkausten tekeminen (kuvat 27, 28)

- Työnnä poikittaisvaste (14) vastaavaan uraan (21 tai 22), säädä työntökelkka (41), haluttu kulmamitta sekä vastekiskon (34) asento (katso kohta 7.4).
- Paina työkappaletta tukevasti kulmavasteeseen (14).
- Käynnistä saha.
- Työnnä kulmavastetta (14) ja työkappaletta sahanterän suuntaan leikkauksen suorittamiseksi.
- **Huomio!:**
  Pidä aina kiinni ohjatusta työkappaleesta, älä koskaan siitä vapaasta työkappaleen osasta, joka sahataan pois.
- Työnnä kulmavastetta (14) aina niin pitkälle eteenpäin, kunnes työkappale on sahattu täysin poikki.
- Sammuta sitten saha.
  Ota sahausjätteet vasta sitten pois, kun sahanterä on pysähtynyt.

9. Kuljetus

Kuljeta konetta vain nostamalla sitä sahanpöydästä. Älä koskaan käytä suojavarusteita kuten sahanteränsuojusta, vastekiskoja käsittelyyn tai kuljettamiseen.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 159 27.09.2023 08:10:53

10. Verkkojohdon vaihtaminen

Vaara!
Kun tämän laitteen verkkojohto vahingoittuu sen on korvattava joko valmistaja tai hänen asiakas-, huolto- ja varaosapalvelunsa tai vastaavan pätevyyden omaava henkilö, jotta vaaratilanteita ei pääse syntymään.

11. Puhdistus, huolto ja varaosatilaus

Vaara!
Irroita verkkopistoke pistorasiasta ennen kaikkia puhdistusstoimia.

11.1 Puhdistus
- Pidä suojalaitteet, ilmaraot ja moottorin kotelo niin puhtaina pölystä ja liasta kuin suinki mahdollista. Pyyhi laite puhtaalla rievulla tai puhalla se puhtaaksi vähäpaineisella paineilmalla.
- Suosittelemme laitteen puhdistamista heti joka käytön jälkeen.
- Puhdista laite säännöllisin väliajoin käyttäen kosteaa riepua ja vähän saippuaa. Älä käytä sellaisia puhdistusaineita tai liuotteita, jotka saattavat syövyttää laitteen muoviosia. Huolehdi siitä, ettei laitteen sisäpuolelle pääse vettä. Veden tunkeutuminen sähkötyökaluun lisää sähköiskun vaaraa.
- Tarkasta poistoimukanavat säännöllisesti. Puhdistamista sekä poistoimukanavien tukkeumien poistamista varten löysennä ristikantaruuvia (64) ja ota peite (63) pois (vrt. kuva 29). Varo! Sahanterä on vapaasti tavoitettavissa, käytä suojakäsineitä.

11.2 Hiiliharjat
Jos kipinöitä syntyy ylettömästi, anna sähköalan ammattihenkilön tarkastaa hiiliharjojen kunto. **Vaara!** Hiiliharjojen vaihdon saa tehdä vain sähköalan ammattihenkilö.

11.3 Huolto
Laitteen sisäpuolella ei ole mitään huoltoa tarvitsevia osia.

11.4 Varaosa- ja lisävarustetilaus:
Varaosia tilattaessa tulee antaa seuraavat tiedot:
- laitteen tyyppi
- laitteen tuotenumero
- laitteen tunnusnumero
- tarvittavan varaosan varaosanumero

Aktuellit hinnat ja muita tietoja löydät verkkosivustosta www.Einhell-Service.com

Vinkki: Hyvän työtuloksen saamiseksi suosittelemme kwb :n korkealaatuisia varusteita! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Käytöstäpoisto ja uusiokäyttö

Laite on pakattu kuljetuspakkaukseen, jotta vältetään kuljetusvauriot. Tämä pakkaus on raaka-ainetta ja sitä voi siksi käyttää uudelleen tai sen voi toimittaa kierrätyksen kautta takaisin raaka-ainekiertoon. Laite ja sen varusteet on valmistettu eri materiaaleista, kuten esim. metallista ja muoveista. Vialliset laitteet eivät kuulu kotitalousjätteisiin. Laite tulee toimittaa asianmukaiseen keräyspisteeseen ammattitaitoista hävittämistä varten. Jos et tiedä, missä on tällainen keräyspiste, tiedustele asiaa kuntasi hallinnosta.

13. Säilytys

Säilytä laite ja sen varusteet valolta, kosteudelta ja pakkaselta suojatussa tilassa poissa lasten ulottuvilta. Paras säilytyslämpötila on 5°C ja 30°C välillä. Säilytä sähkötyökalut alkuperäispakkauksissaan.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 160 27.09.2023 08:10:53

Koskee ainoastaan EU-maita

Älä heitä sähkötyökaluja kotitalousjätteisiin!

Euroopan direktiivin 2012/19/EY loppuunkäytetyistä sähkö- ja elektronisista laitteista ja sen kansalliseksi laiksi muuntamisen mukaan tulee käytetyt sähkötyökalut koota erikseen ja toimittaa ne ympäristöystävälliseen kierrätykseen.

Kierrätysvaihtoehto takaisinlähetykselle:
Sähkölaitteen omistaja on velvoitettu laitteen palauttamisen vaihtoehtona vaikuttamaan siihen, että hänen luovuttamansa omaisuus hävitetään asianmukaisesti. Loppuun käytetty laite voidaan tätä varten luovuttaa myös keräyspisteeseen, joka suorittaa sen käytöstäpoiston kansallisten kierrätystalous- ja jätehuoltolakien tarkoittamalla tavalla. Tämä ei koske käytettyihin laitteisiin liitettyjä lisävarusteita ja apuvälineitä, joissa ei ole sähköosia.

Pyydämme huolehtimaan hävitettäessä siitä, että akut ja valaisuvälineet (esim. hehkulamppu) otetaan laitteesta pois.

Tuotedokumentaation ja tuotteen mukana toimitettujen papereiden osittainenkin kopiointi tai muu monistaminen on sallittu ainoastaan Einhell Germany AG:n nimenomaisella luvalla.

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 161 27.09.2023 08:10:53

Asiakaspalvelutiedot

Meillä on kaikissa takuutodistuksessa mainituissa maissa päteviä asiakaspalvelusta huolehtivia kumppaneita, joiden yhteystiedot löydät takuutodistuksesta. Heidän kauttaan voit saada kaikki asiakaspalvelut, kuten korjaukset, varaosien ja kulumaosien sekä tarvittavien käyttömateriaalien toimitukset.

Huomaa, että seuraaviin tämän tuotteen osiin kohdistuu käytöstä johtuvaa, luonnollista kulumista, ja että seuraavia osia tarvitaan käyttömateriaaleina.

Laji	Esimerkki
Kuluvat osat*	Keilriemen, hiiliharjat, pöydän sisäke, työntötukki
Käyttömateriaali / käyttöosat*	Sahanterä
Puuttuvat osat	

* ei välttämättä kuulu toimitukseen!

Puutteellisuuksien tai vikojen ilmetessä pyydämme ilmoittamaan virheestä verkossa sivustoon www.Einhell-Service.com. Ole hyvä ja anna vian tarkka kuvaus ja vastaa sen lisäksi joka tapauksessa seuraaviin kysymyksiin:

- Onko laite toiminut jo ainakin kerran, vai oliko se jo alusta lähtien viallinen?
- Havaitsitko jotain erikoista ennen vian ilmenemistä (oireita ennen vikaa)?
- Mikä mielestäsi on laitteessa vikana (pääasiallinen vika)?
  Kuvaa tätä toimintavirhettä.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 162 27.09.2023 08:10:54

Takuutodistus

Arvoisa asiakas,
Kaikki tuotteemme käyvät läpi tiukan laadunvalvonnan. Mikäli tuote ei kuitenkaan toimi moitteettomasti, ota yhteyttä teknisen asiakaspalveluumme osoitteeseen, joka on ilmoitettu tässä takuukortissa. Voit myös soittaa palvelunumeroomme, joka löytyy einhell.fi sivustolta. Takuuvaatimuksiin sovelletaan seuraavia ehtoja:

1. Nämä takuuehdot koskevat ainoastaan kuluttajia eli luonnollisia henkilöitä, jotka eivät käytä tätä tuotetta kaupalliseen tai muuhun ammattikäyttöön. Näissä takuuehdoissa säädellään takuun lisäpalveluja, jotka jäljempänä mainittu valmistaja lupaa uusien laitteidensa ostajille lakisääteisen takuun lisäksi. Lisäpalvelut eivät vaikuta lakisääteisiin takuuoikeuksiin millään tavalla. Takuumme on sinulle maksuton.
2. Takuu kattaa ainoastaan ao. valmistajan uuden tuotteen materiaali- ja valmistusvirheistä johtuvat viat silloin, kun tuote on ostettu Euroopan unionin alueella. Takuu rajoittuu päätöksemme mukaan tälläisten vikojen korjaamiseen tai laitteen vaihtamiseen uuteen. Huomioithan, että, että laitteitamme ei ole suunniteltu käytettäväksi kaupalliseen toimintaan tai ammattikäyttöön. Takuu ei ole voimassa, jos laitetta on takuuajan aikana käytetty kaupalliseen tai teolliseen toimintaan, ammattikäyttöön tai vastaavaan. Poikkeuksena”Professional” brandin tuotteet, joihin kaupallista toimintaa tai ammattikäyttöä koskevaa rajoitusta ei sovelleta.
3. Takuun ulkopuolelle jäävät:
   - Laitteen vauriot, jotka ovat aiheutuneet asennusohjeiden laiminlyönnistä tai ammattitaidottomasta asennuksesta, käyttöohjeen noudattamatta jättämisestä (esim. liitäntä väärään jännitteeseen tai virtaan), huolto- ja turvallisuusmääräysten laiminlyönnistä, laitteen altistumisesta epätavallisille luonnonoloille tai puutteellisesta hoidosta ja huollosta.
   - Laitteen vauriot, jotka ovat aiheutuneet väärästä tai epäasiallisesta käytöstä (esim. laitteen ylikuormitus tai ei-hyväksyttyjen työkalujen tai lisävarusteiden käyttö), vieraiden aineiden (esim. hiekka, kivet tai pöly) joutumisesta laitteeseen, kuljetusvaurioista, liiallisesta voimankäytöstä tai ulkoisista tekijöistä (esim. laitteen putoamisesta aiheutuneet vauriot).
   - Laitteelle tai sen osille aiheutuneet vauriot, jotka johtuvat normaalista käytöstä, normaalista tai muusta luonnollisesta kulumisesta. Esimerkiksi akut ja akkupaketit ovat alttiita luonnolliselle kulumiselle ja ne on rakenteellisesti suunniteltu rajoitetetulle määrälle lataussyklejä. Kulumiseen vaikuttavat haitallisesti erityisesti kuormitusvaatimukset ja latausnopeudet mutta myös altistuminen kuumuudelle, kylmyydelle, tärinälle ja iskuille.
4. Takuuaika on 2 vuotta ja se alkaa laitteen ostopäivästä. Takuuvaatimukset tulee esittää ennen takuuajan päättymistä kahden viikon kuluessa siitä, kun vika on havaittu. Takuuvaatimusten esittäminen takuuajan päätyttyä ei ole mahdollista. Laitteen korjaus tai vaihto ei pidennä takuuaikaa eikä takuuaika ala uudelleen alusta vaikka laitteeseen tehtäisiin korjaustöitä tai asennettaisiin uusia varaosia. Tämä koskee myös paikan päällä suoritettavia huoltopalveluita.
5. Takuuvaatimuksen esittämiseksi rekisteröi viallinen laite osoitteessa: www.Einhell-Service.com. Toimita ostokuitti tai muu todiste laitteen ostosta. Ilman asianmukaista ostotositetta tai tyyppikilpeä palautetut laitteet eivät ole oikeutetettuja takuupalveluihin puuttuvan jäljitettävyyden vuoksi. Jos vika kuuluu takuumme piiriin, laite korjataan välittömästi ja palautetaan sinulle tai lähetämme sinulle uuden korvaavan tuotteen.
6. Jos olet vienyt laitteen mukanasi eri EU-maahan kuin mistä olet sen ostanut, tarjoamme takuupalvelut kyseisessä maassa toimivan huoltokumppanin kautta. Jos viet laitteen EU:n ulkopuolelle, takuu ei ole voimassa.

Tarjoamme luonnollisesti mielellämme myös maksullista korjauspalvelua sellaisille vioille, jotka eivät kuulu takuun piiriin tai joille takuu ei ole enää voimassa. Jos haluat hyödyntää tätä palvelua, ota yhteyttä tekniseen asiakaspalveluumme.
Huomioithan tämän takuun rajoitukset, jotka koskevat kuluvia osia, kulutustarvikkeita ja puuttuvia osia, ja jotka on esitetty tämän käyttöohjeen huoltotiedoissa.

Takuupalvelut: Einhell Finland Oy, Haarlankatu 4 E, FIN-33230 Tampere

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 163 27.09.2023 08:10:54

Nevarnost!
Pri uporabi naprav je potrebno upoštevati nekaj varnostnih ukrepov, da bi preprečili poškodbe in materialno škodo. Zato skrbno preberite ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Le-te dobro shranite tako, da boste imeli zmeraj pri roki potrebne informacije. Če bi napravo izročili drugim osebam, Vas prosimo, da jim izročite tudi ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Ne prevzemamo nobene odgovornosti za nezgode ali škodo, ki bi nastale zaradi neupoštevanja teh navodil za uporabo in varnostnih napotkov.

Pojasnilo uporabljenih simbolov (glejte sliko 30)

1. **Nevarnost!** - Da bi zmanjšali tveganje poškodb, preberite navodila za uporabo!
2. **Pozor! Uporabljajte zaščito za ušesa.** Učinkovanje hrupa lahko povzroči izgubo sluha.
3. **Pozor! Uporabljajte protiprašno zaščitno masko.** Pri obdelavi lesa in drugih materialov lahko pride do nastajanja zdravju škodljivega prahu. Materiala, ki vsebuje azbest, ne smete obdelovati!
4. **Pozor! Uporabljajte zaščitna očala.** Med delom nastajajoče iskre ali iz naprave izletajoči delčki, ostružki in prah lahko povzročijo izgubo vida.
5. **Pozor! Nevarnost poškodb!** Ne posegajte po vrtečem se listu žage.
6. S priloženim obročnim ključem ploščo obračajte v desno, da sprostite mizni nastavek. Ploščo obračajte v levo, da mizni nastavek zavarujete, da ne izpade.
7. Za nastavitev kota žaginega lista pritrdilno ročico zasukajte navzdol. Zasukajte pritrdilno ročico navzgor, da pritrdite kot žaginega lista.
8. Pritisnite stikalo proti preobremenitvam, da sprostite stikalo za vklop/izklop.
9. Če za ozke širine reza omejitveno tirnico preklopite nad mizo za žago, to dejansko širino reza v primerjavi z odčitano širino reza zmanjša za 5 cm.
10. Pogoji omrežnega priključka
11. Nazivna moč
12. Število vrtljajev
13. Višina rezanja pri 90° oz. 45° naklonu žaginega lista
14. Dimenzije žaginega lista
15. Debelina cepilne zagozde
16. Teža

1. Varnostni napotki

Odgovarjajoče varnostne napotke lahko prebere-te v priloženi knjižici!
Opozorilo!
Preberite vse varnostne napotke, navodila, naslove slike in tehnične podatke, s katerimi je to električno orodje opremljeno.
Neupoštevanje naslednjih navodil ima lahko za posledico električni udar, požar in/ali hude poškodbe.
Shranite vse varnostne napotke in navodila za kasnejšo uporabo.

2. Opis naprave na obseg dobave

2.1. Opis naprave (sl. 1–29)

1. Miza za žago
2. Zaščita žaginega lista
3. Potisna palica
4. Žagin list
5. Cepilna zagozda
6. Mizni nastavek
7. Vzporedno omejilo
8. Ročno kolo
9. Pritrdilna ročica za kot žaginega lista
10. Luknja v ogrodju stroja
11. Stikalo za vklop/izklop
12. Stikalo proti preobremenitvam
13. Vrtilna plošča
14. Prečno omejilo
15. Vijak za žagin list
16. Sesalni nastavek
17. Priključek za odsesavanje
18. Vdolbina v cepilni zagozdi
19. Pritrdilna ročica
20. Pritrdilna plošča
21. Utor v žagini mizi
22. Utor v potisnem drsniku
23. Zložljiva omejilna tirnica
24. Vodilna tirnica, vzporedno omejilo
25. Glavna skala
26. Razširitvena skala
27. Zapahnitveni sornik, vzporedno omejilo
28. Vodilni vijak, vzporedno omejilo
29. Varovalni vijak, vzporedno omejilo
30. Obročast ključ 24 mm
31. Kombinirani ključ 20/24 mm
32. Nastavni vijak 0°
33. Nastavni vijak 45°
34. Omejilna tirnica za prečno omejilo
35. Krilati vijak za prečno omejilo
36. Pritrdilni vijak za prečno omejilo

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 164 27.09.2023 08:10:54

37. Pokrov gumba za zasilno stikalo
38. Fiksirni vijak za prečno omejilo
39. Ekscentrična ročica za ščitnik žaginega lista
40. Vijak z notranjim šesterokotnikom 2,5 mm mizni vložek
41. Potisni drsniki
42. Napenjalna ročica za vodilno tirnico
43. Navojna objemka
44. Matica
45. Držalo za kabel
46. Vrtljivi gumb za širino reza
47. Gred vrtljivega gumba
48. Križni vijak za vrtljivi gumb
49. Vijak z notranjim šesterokotnikom 4 mm za cepilno zagozdo
50. Svorni vijak 2,5 mm za cepilno zagozdo
51. Pokrov samovarovalne matice
52. Križni vijak za pokrov
53. Samovarovalna matica
54. Kazalnik vzporednega omejila
55. Kotna skala
56. Kazalnik za kot žaginega lista
57. Vijak z notranjim šesterokotnikom 3 mm za ročno kolo
58. Vijak z notranjim šesterokotnikom 3 mm pritrdilna ročica
59. Šestrobi vijak
60. Zaskočna ročica
61. Plošča ekscentra 0°
62. Plošča ekscentra 45°
63. Pokrov odsesovalnega kanala
64. Križni vijak odsesovalnega kanala

2.2 Obseg dobave

S pomočjo opisanega obsega dobave preverite, ali je artikel popoln. Če deli manjkajo, se najkasneje v 5 delovnih dnevih po nakupu izdelka obrnite na naš servisni center ali na prodajno mesto, kjer ste napravo kupili, in predložite račun. Upoštevajte preglednico garancijskih storitev ob koncu tega navodila.

- Odprite embalažo in previdno vzemite napravo iz embalaže.
- Odstranite embalažni material in embalažne in transportne varovalne priprave (če obstajajo).
- Preverite, če je obseg dobave popoln.
- Preverite morebitne poškodbe naprave in delov pribora, do katerih bi lahko prišlo med transportom.
- Po možnosti shranite embalažo do poteka garancijskega roka.

Nevarnost!
Naprava in embalažni material nista igrača za otroke! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijo in malimi deli opreme! Obstaja nevarnost zadušitve in zaužitja takšnih delov materiala!

- Mizna krožna žaga
- Zaščita žaginega lista
- Potisna palica
- Vzporedno omejilo
- Prečno omejilo
- Sesalni nastavek
- Obročast ključ 24 mm
- Kombinirani ključ 20/24 mm
- Vrtljivi gumb za širino reza
- Križni vijak za vrtljivi gumb
- Originalna navodila za uporabo
- Varnostni napotki

3. Predpisana namenska uporaba

Namizna krožna žaga je namenjena za vzdolžno in prečno žaganje (le s prečnim prislonom) lesa vseh vrst, primernih za velikost te žage. Okroglega lesa kakršne koli vrste ni dovoljeno rezati.

Ta stroj se lahko uporablja le v skladu z njegovo namembnostjo. Vsaka druga uporaba šteje kot nenamenska nedovoljena uporaba. Za kakršnekoli poškodbe ali škodo, ki bi nastale zaradi nedovoljene uporabe, nosi odgovornost uporabnik/upravljalec in ne proizvajalec.

Uporabljajo se lahko le ustrezni žagini listi (HM- ali CV-žagini listi). Uporaba HSS-žaginih listov in rezalnih plošč vseh vrst je prepovedana.

Del smotrne namenske uporabe je tudi upoštevanje varnostnih navodil, kot tudi navodil za montažo in navodil za upravljanje, ki so v navodilih za uporabo.
Osebe, ki ta stroj upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni s temi navodili in biti poučeno o možnih nevarnostih. Poleg tega pa se je treba točno držati vseh veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč. Potrebno je upoštevati tudi ostala splošna pravila v delovnem medicinskem in varnostno tehničnem področju.
Spremembe stroja istočasno izključujejo jamstvo proizvajalca in jamstvo za napake, ki nastanejo zaradi tega. Kljub smotrni namenski uporabi pa se ne morejo popolnoma odstraniti določeni faktorji

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 165 27.09.2023 08:10:55

preostalega tveganja.
Pogojeno s konstrukcijo in zgradbo stroja lahko nastopijo sledeči primeri:

- Dotikanje žaginega lista na tistem delu, ki ni pokrit.
- Poseganje v vrteč se žagin list (nevarnost vreznine)
- Povratni udarec obdelovanca ali delov obdelovanca.
- Lomi žaginega lista.
- Izmetavanje poškodovanih delov trdine žaginega lista.
- Poškodba sluha pri neuporabi glušnikov.
- Zdravju škodljive emisije prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

4. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok ..... 220-240 V ~ 50 Hz
Zmogljivost P ...S1 1800 W · S6 25 % 2000 vatov
Število vrtljajev v prostem teku n_0 ..... 4200 min^{-1}
Žagin list iz trde kovine ..... ø 254 x ø 30 x 2,9 mm
Število zob 24
Višina reza maks. ..... 85 mm/90°
..... 55 mm/45°:
Brezstopenjska nastavitev višine ..... 0 - 85 mm
Žagin list brezstopenjsko premičen ..... 0° - 45°
Prečno omejilo kot .. brezstopenjsko -60° - + 60°
Odsesovalni priključek ..... ø 36 mm
Teža ..... pribl. 22,2 kg
Zaščitni razred: ..... II / ⧈
Debelina cepilne zagozde: ..... 2,3 mm

Način obratovanja S6 25 %: Trajno obratovanje s prekinjajočo obremenitvijo (trajanje vklopa 10 min). Da preprečite nepotrebno ogrevanje motorja, lahko motor 25 % trajanja vklopa deluje le z navedeno nazivno močjo, nato pa mora 75 % trajanja vklopa delovati brez obremenitve.

Nevarnost!
Hrup
Vrednosti hrupa so bile ugotovljene v skladu z EN 62841.

Obratovanje
Nivo zvočnega tlaka L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Negotovost K_{pA} ..... 3 dB (A)
Nivo zvočne moči L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Negotovost K_{WA} ..... 3 dB (A)

Uporabljajte glušnike.
Učinkovanje hrupa lahko povzroči izgubo sluha.

Navedene vrednosti emisij hrupa so bile izmerjene po standardiziranem testnem postopku in jo je mogoče za primerjavo električnega orodja primerjati z drugo vrednostjo.

Navedene vrednosti emisij hrupa je možno uporabiti tudi za predhodno oceno obremenitve.

Opozorilo:
Vrednosti emisij hrupa se lahko med dejansko uporabo električnega orodja razlikujejo od navedenih vrednosti, kar je odvisno od načina uporabe električnega orodja, zlasti od vrste obdelovanca.

Omejite hrupnost in vibracije na minimum!

- Uporabljajte samo brezhibne naprave.
- Redno vzdržujte in čistite napravo.
- Vaš način dela prilagodite napravi.
- Ne preobremenjujte naprave.
- Po potrebi dajte napravo v preverjanje.
- Izključite napravo, ko je ne uporabljate.

Omejite delovni čas!
Upoštevajte vse dele obratovalnega cikla (na primer čas, v katerem je električno orodje odklopljeno, in čas, v katerem je sicer vklopljeno, a deluje brez obremenitve).

Pozor!
Tudi, če delate s tem električnim orodjem po predpisih, zmeraj obstaja nekaj ostalih tveganj. Nastopijo lahko sledeče nevarnosti v zvezi s konstrukcijo in izvedbo tega električnega orodja:

1. Poškodbe pljuč, če ne uporabljate primerne protiprašne zaščitne maske.
2. Poškodbe sluha, če ne uporabljate primerne zaščite za ušesa.

5. Pred uporabo

Pred priklopom se prepričajte, če se podatki na tipski podatkovni tablici skladajo s podatki o električnem omrežju.
Opozorilo!
Zmeraj izvlecite električni priključni vtikač preden začnete izvajati nastavitve na skobljiču.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 166 27.09.2023 08:10:55

- Vzemite namizno krožno žago iz embalaže in preverite eventuelne poškodbe, ki bi lahko nastale med transportom namizne krožne žage.
- Stroj morate postaviti v stabilni stojni položaj, to pomeni na delovno mizo ali privitje na stabilno podnožno ogrodje.
- Pred zagonom oz. uporabo morajo biti pokrovi in zaščitno-varnostna oprema pravilno montirani.
- List žage se mora dati prosto obračati.
- Pri že obdelovanem lesu je treba paziti na eventuelno prisotne tujke kot so n. pr. žeblji ali vijaki.
- Preden pritisnete na stikalo za vklop / izklop, se prepričajte, če je list žage pravilno montirani in če je možno vse premične dele stroja prosto pomikati.

6. Montaža

Nevarnost! Pred vsemi vzdrževalnimi deli, predelavami in montažo na mizni krožni žagi izvlecite omrežni vtič.

6.1 Postavitev mizne krožne žage (sl. 2)
- **Nevarnost!** Upoštevajte težo stroja in po potrebi pokličite na pomoč še eno osebo.
- Mizno krožno žago morate položiti na ravno podlago.
- Za stabilnost žage priporočamo, da mizno krožno žago s 4 izvrtinami (10) na ogrodju stroja pritrdite na trdno podlago. Primerni pritrdilni pripomočki (vijaki itd.) so na voljo v specializirani prodajalni.
- Vrtljivi gumb (46) namestite na gred (47). Vrtljivi gumb (46) pritrdite s križnim izvijačem (48).
- Sesalni nastavek (16) namestite na odsesovalni priključek (17) na hrbtni strani stroja.

6.2 Transportni položaj (sl. 3)
Ob dostavi se mizna krožna žaga nahaja v transportnem položaju. Za kompakten transport in pravilno shranjevanje vse sproščene dele vedno pritrdite na predvidena držala (prim. sl. 3).
- Napajalni kabel navijte na držalo za kabel (45).
- Prečno omejilo (14) in oba ključa (30, 31) shranite na levo stran stroja.
- Potisno palico (3) pritrdite na vzporedno omejilo (7).
- Vzporedno omejilo (7) pritrdite na vodilno tirnico (24) (prim. 6.9).

Poleg tega lahko stroj za transport ali skladiščenje nastavite čim bolj kompaktno in ustvarite ravno površino z mizo za žago (1). Da čez mizo za žago (1) ne molijo deli, morate:
- Sneti zaščito žaginega lista (2) ter jo obesiti in pritrditi na držalo na hrbtni strani stroja. (prim. 6.6)
- Cepilno zagozdo (5) spustite v transportni položaj. (prim. 6.4)
- Žagin list spustite z ročnim kolesom (8), tako da se žagin list (4) in cepilna zagozda (5) nahajata pod površino mize.
- Vodilno tirnico (24) sprostite z napenjalno ročico (42). Vodilno tirnico (24) s pomočjo vrtljivega gumba (46) premaknite tako daleč v desno, dokler ni dostopna od spodaj.
- Vzporedno omejilo (7) usmerjeno proti navzdol pomaknite na vodilno tirnico (24) in ga pritrdite na desni zunanji vodilni vijak (28). (prim. 6.9)
- Vodilno tirnico (24) pomaknite povsem v levo in pritrdite z napenjalno ročico (42).
- Za premik žage iz transportnega položaja v delovni položaj postopajte v obratnem vrstnem redu.

6.3 Montaža/menjava miznega vložka (sl. 4, 8)
- Obrabljen ali poškodovan mizni vložek (6) zamenjajte, sicer se poveča nevarnost poškodovanja.
- Snemite zaščito žaginega lista (2) (glejte 6.6).
- Kombinirani ključ (31) s konico namestite na vrtilno ploščo (13). Ploščo (13) s ključem obračajte v levo, da sprostite mizni vložek.
- Odstranite obrabljen mizni vložek (6).
- Montažo novega miznega vložka izvedite v obratnem vrstnem redu.
- Opozorilo! Mizni vložek v smeri podajanja ne sme blokirati obdelovanca!
- Višina miznega vložka (6) do mize za žago (1) je tovarniško nastavljena. Redno preverjajte nastavitev s predmetom z ravnim robom (npr. ravnilo, kotomer itd.).
- Po potrebi lahko višino miznega vložka (6) nastavite s šestrobimi vijaki (40).
- **Opozorilo!** Na sprednji strani nalagalna površina miznega vložka (6) ne sme štrleti!
- **Opozorilo!** Na zadnji strani nalagalna površina miznega vložka (6) ne sme biti pod mizo za žago (1).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 167 27.09.2023 08:10:55

6.4 Premik cepilne zagozde v delovni položaj (sl. 5, 6)

Opozorilo! Pri dostavi se cepilna zagozda (5) nahaja v transportnem položaju. Cepilno zagozdo (5) za delovanje vedno pritrdite v zgornji položaj (delovni položaj), kot je opisano spodaj.

- Žagin list (4) z ročnim kolesom (8) nastavite na največjo globino reza, premaknite v položaj 0° in aretirajte.
- Demontirajte zaščito žaginega lista (2) in mizni vložek (6) (glejte 6.6, 6.3).
- Zasukajte pritrdilno ročico (19) navzgor, da sprostite cepilno zagozdo (5).
- Potisnite cepilno zagozdo (5) vstran, da sprostite položaj zaklepanja transportnega položaja. (glejte sliko 5b, puščica A)
- Ko je cepilna za gozda (5) potisnjena vstran, cepilno zagozdo (5) premaknite gor v delovni položaj. (glejte sliko 5b, puščica B)
- **Nevarnost!** Cepilna zagozda (5) se mora zaskočiti v zgornjem položaju! Takoj, ko se cepilna zagozda (5) zaskoči v zgornjem položaju, bo pritrdilna plošča (20) cepilno zagozdo (5) spet potisnila navznoter.
- Preden cepilno zagozdo vpnete, se prepričajte, da razmik med žaginim listom (4) in cepilno zagozdo (5) znaša od 3 do 8 mm. (prim. sl. 5d)
- Pritrdite cepilno zagozdo (5) s pritrdilno ročico (19).
- **Opozorilo!** Cepilna zagozda (5) mora biti varno pritrjena.
- **Opomba!** Nezadostno vpenjalno silo pritrdilne ročice (19) lahko prilagodite tako, da pritegnete samovarovalno matico (53). Da bi bila samovarovalna matica (53) dostopna, sprostite križni vijak (52) in snemite pokrov (51).
- Ponovno montirajte mizni vložek (6) in zaščito žaginega lista (2). (glejte 6.6, 6.3)

6.5 Preverjanje položaja cepilne zagozde in po potrebi nastavitev (sl. 7)

Položaj cepilne zagozde (5) do žaginega lista (4) je tovarniško nastavljen. Pred začetkom dela vedno preverite nastavitev, da zagotovite varno delo. Cepilna zagozda (5) mora biti središčno na namišljenem podaljšanem nivoju za žaginim listom (4), da se rezan material ne more zagozditi.

- Po potrebi lahko cepilno zagozdo (5) relativno prilagodite v vse smeri do nivoja rezanja.
- Sprostite oba vijaka z notranjim šestrobom (49).
- S privijanjem in odvijanjem svornega vijaka (50) lahko cepilno zagozdo (5) prek celotne višine reza nastavite vzporedno na nivo rezanja.
- Dokler sta vijaka z notranjim šestrobom (49) sproščena, lahko cepilno zagozdo (5) prosto uravnate prečno na nivo rezanja.
- **Opomba!** Na obe strani žaginega lista (4) položite predmet z ravnim kotom (npr. ravnilo). Tako se prepričate, da cepilna zagozda (5) ne moli iz nivoja rezanja žaginega lista (4).
- Znova privijte vijaka z notranjim šestrobom (49) in preverite nastavitev.
- **Previdno!** Oba vijaka z notranjim šestrobom (49) privijte enakomerno.

6.6 Montaža/menjava zaščite žaginega lista (sl. 9)

- **Nevarnost!** Zaščito žaginega lista (2) pred obratovanjem vedno pritrdite na cepilno zagozdo (5).
- Za montažo se prepričajte, da je ekscentrična ročica (39) odprta, tj. da je usmerjena v smeri sprednjega roba zaščite žaginega lista (2).
- Zaščito žaginega lista (2) vodite po sredini cepilne zagozde (5) in najprej v vdolbino (18) na cepilni zagozdi obesite zadnji zatič.
- Nato zaščito žaginega lista (2) nagnite navzdol, dokler tudi sprednji zatič ne nalega na vdolbino (18) na cepilni zagozdi.
- Napnite zaščito žaginega lista (2) tako, da ekscentrično ročico (39) potisnete proti nazaj, tj. v smeri hrbtne strani stroja.
- **Opozorilo!** Zaščita žaginega lista (2) se mora z lastno težo vedno samostojno spustiti na material, ki ga žagate.
- Preverite, ali zaščita žaginega lista (2) po namestitvi deluje pravilno, tako da jo dvignete in izpustite.

6.7 Montaža/menjava žaginega lista (sl. 10)

- Pred zamenjavo žaginega lista: Izvlecite omrežno stikalo!
- Pri menjavi žaginega lista nosite rokavice, da se ne poškodujete!
- Demontirajte zaščito žaginega lista in mizni vložek (glejte 6.6, 6.3).
- Sprostite pritrdilno ročico (19), da omogočite dostop do delovnega območja.
- Odpustite vijak (15), tako da ključ (30) nastavite na vijak (15) in drugi ključ (31) nastavite na gred motorja ter ga držite nasproti.
- **Previdno!** Vijak (15) obračajte v smeri obračanja žaginega lista.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 168 27.09.2023 08:10:56

- Zunanjo prirobnico in star žagin list (4) snemite z notranje prirobnice.
- Prirobnico žaginega lista pred montažo novega žaginega lista temeljito očistite.
- Nov žagin list (4) vstavite v obratnem vrstnem redu in ponovno pritegnite.
- **Opozorilo!** Upoštevajte smer teka, poševnina reza zobcev mora kazati v smeri teka, tj. naprej (glejte puščico na zaščiti žaginega lista).
- Pritrdilno ročico (19) znova fiksirajte in namestite oz. nastavite cepilno zagozdo, mizni vložek in zaščito žaginega lista (glejte 6.5, 6.3, 6.6).
- Preden spet delate z žago, preverite delovanje zaščitnih naprav.
- **Opozorilo!** Po vsaki menjavi žaginega lista preverite, ali se zaščita žaginega lista (2) odpira na zahtevo in se nato spet zapre. Preverite tudi, ali se žagin list (4) prosto premika v zaščiti žaginega lista (2).
- **Opozorilo!** Po vsaki menjavi žaginega lista preverite, ali je žagin list (4) v navpičnem položaju in nagnjen na 45° prosto teče v miznem vložku (6).
- **Opozorilo!** Obrabljen ali poškodovan mizni vložek (6) morate takoj zamenjati (glejte 6.3).
- **Opozorilo!** Zamenjavo in izravnavo žaginega lista (4) morate pravilno izvesti.

6.8 Priključek za odsesovanje prahu (sl. 11)
Možnost priključka za odsesovanje prahu obstaja na sesalnem nastavku (16) na ohišju. Na sesalni nastavek (16) lahko priključite npr. sesalnik za mokro/suho odsesavanje (ni del obsega dobave).

6.9 Montaža/demontaža vzporednega omejila (sl. 12)
- Odprite oba zapahnitvena sornika (27) na sprednji in hrbtni strani na vzporednem omejilu (7), tako da zapahnitvene sornike (27) za 90° obrnete navzgor.
- Za montažo vzporednega vodila (7) premaknite položaj vodilnih vijakov (28) tako daleč navzven, da lahko namestite vzporedno vodilo (7) poleg mize za žago (1).
- Z nalagalne površine na vzporednem omejilu in vodilni tirnici (24) očistite ostružke, prah in drugo umazanijo.
- Vzporedno omejilo (7) nagnjeno pod kotom pribl. 45° vodite z izrezom na vodilne vijake (28).
- Vzporedno omejilo (7) nagnite navzdol. Pazite na to, da se vzporedno omejilo (7) in varovalni vijak (29) zaskočita. Sprejem vzporednega vodila (7) mora po celotni širini fiksno nalegati na vodilno tirnico (24) in ne sme biti majav.
- Zavarujte vzporedno omejilo (7) tako, da zaprete oba zapahnitvena zatiča (27).
- Da vzporedno omejilo (7) znova snamete, postopajte v obratnem vrstnem redu.

7. Upravljanje

7.1 Stikalo za vklop/izklop (sl. 1, 13/pol. 11)
- S stiskom na zeleno tipko „I“ lahko žago vklopite. Pred začetkom žaganja počakajte, da doseže žagin list svojo največjo hitrost obračanja.
- Rdečo tipko „0“ lahko pokrijete s pokrovom tipke (37). Za izklop žage uporabite pokrov tipke (37).

Motor te naprave je pred preobremenitvijo zaščiten s preobremenitvenim stikalom (12). Pri prekoračitvi nazivnega toka preobremenitveno stikalo (12) izklopi napravo.
- Naprava naj se več minut ohlaja.
- Pritisnite na preobremenitveno stikalo (12).
- Nato napravo spet vklopite s pritiskom na zeleno tipko „I“.

7.2 Globina reza (slika 1,14)
Z obračanjem ročnega kolesa (8) lahko žagin list (4) nastavite na želeno globino reza.

Opozorilo! Nevarnost stika z žaginim listom (4) zmanjšajte tako, da globino reza žaginega lista vedno prilagodite debelini obdelovanca.
Zlato pravilo: Žagin list (4) je dovoljeno iztegniti ali umakniti samo toliko, kolikor je potrebno, da konice zob žaginega lista vidno štrlijo čez obdelovanec.

Obračanje v levo:
manjša globina reza

Obračanje v desno:
večja globina reza

7.3 Vzporedno omejilo
Za vzdolžno rezanje lesenih elementov morate uporabiti vzporedno omejilo (7). Pri nameščanju ali prilagajanju vzporednega omejila se prepričajte, da je vzporedno omejilo (7) poravn-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 169 27.09.2023 08:10:56

ano vzporedno z žaginim listom (4). Za vzdolžne reze prečno omejilo (14) odstranite z mize za žago (1) in ga shranite na predvideno držalo.

7.3.1 Izbira položaja vzporednega omejila (sl. 15)

Glede na potrebe in namen lahko vzporedno omejilo (7) pritrdite na 3 različne položaje. Montaža vzporednega omejila (7) na vodilno tirnico (24) vedno poteka kot je opisano v točki 6.9.

- Za manjše širine rezanja vzporedno omejilo (7) pritrdite na desni notranji vodilni vijak (28) (prim. sl. 15a).
- Da lahko uporabite največjo možno širino rezanja, vzporedno omejilo (7) pritrdite na desni zunanji vodilni vijak (28) (prim. sl. 15b). Opomba! V tem položaju lahko obdelujete samo obdelovance od širine 11 cm naprej.
- Vzporedno omejilo (7) je lahko pritrjeno tudi na levi strani žaginega lista (4) (prim. sl. 15c). Opomba! Širine reza pri tem ni mogoče odčitati na skali (25 oz. 26), temveč ga je treba nastaviti s pomočjo ustreznega merilnega orodja (npr. zložljiv meter).

7.3.2 Nastavitev zložljive pritrdilne tirnice (sl. 16, 17)

Zložljiva pritrdilna tirnica (23) glede na uporabo izpolnjuje dve različni funkciji. Lahko se uporabi za zmanjšanje višine vzporednega omejila (7) za ozke obdelovance ali kot nalagalna površina za visoke višine rezanja.

Višina omejila (sl. 16)

- **Opozorilo!** Višina omejila mora biti vedno nastavljena tako, da lahko obdelovanec čim bolje vodite mimo žaginega lista (4).
- Dobavljeno vzporedno omejilo (7) morate za vzdolžno rezanje ozkih lesenih delov uporabiti z navzdol zloženo omejilno tirnico (23) (prim. sl. 16a).
- Za vzdolžno rezanje širokih lesenih elementov do najv. 33 cm se lahko vzporedno omejilo (7) prav tako uporablja z navzgor zloženo omejilno tirnico (23) (prim. sl. 16b).

Nalagalna površina (sl. 17)

- **Opozorilo!** Za širine rezanje večje od 33 cm, je treba omejilno tirnico (23) zložiti povsem navzdol, tako da ima nalagalna površina zložljive omejilne tirnice (23) enako višino kot površina mize za žago (1).
- Še posebej pri velikih širinah rezanja pazite, da obdelovanec varno leži na mizi za žago (1) in na zložljivi omejilni tirnici (23) ter se ne more vpeti.

7.3.3 Širina reza (sl. 15–18)

- Namestite vzporedno omejilo (7) na vodilno tirnico (24), kot je opisano v točki 6.9.
- Če je vzporedno omejilo (7) nameščeno na desni notranji vodilni vijak (28), odčitajte nastavljeno širino reza na glavni skali (25).
- **Opomba!** Če za ozke širine reza omejitveno tirnico (23) preklopite nad mizo za žago (1), to dejansko širino reza v primerjavi z odčitano širino reza zmanjša za 5 cm.
- Če je vzporedno omejilo (7) nameščeno na desni zunanji vodilni vijak (28), odčitajte nastavljeno širino reza na razširitveni skali (26).
- Povlecite napenjalno ročico (42) navzgor, da sprostite vodilno tirnico (24).
- Z obračanjem vrtljivega gumba (46) lahko širino reza nastavite brezstopenjsko.
- Premikajte vodilno tirnico (24) z vrtljivim gumbom (46) tako daleč, dokler se kazalec (54) ne sklada z želenim merilom na skali (25 oz. 26).
- Pritrdite nastavljeno širino reza tako, da vpenjalno ročico (42) potisnete dol.
- **Opomba!** Ob odstopanju nastavljene širine reza od dejanske širine reza lahko kazalec (54) nastavite. Kazalec (54) je z vodilno tirnico (24) privit skozi podolgovate luknje.

7.3.4 Naknadna nastavitev vpenjalne sile (sl. 18)

Nevarnost! Vedno se prepričajte, da je vzporedno omejilo (7) varno pritrjeno na vodilno tirnico (24) in da vodilna tirnica (24) ne more zdrsniti.

- Po potrebi lahko vpenjalno silo vpenjalne ročice (42) dodatno nastavite.
- V ta namen zrahljajte matico (44) in privijte navojno objemko (43) tako daleč ven ali not, dokler ni dosežena želena vpenjalna sila.
- Nazadnje navojno objemko (43) znova pritrdite na matico (44).

7.4 Prečni rezi

Za prečne reze vzporedno omejilo (7) odstranite z mize za žago (1).

Za prečno rezanje lesenih elementov morate uporabiti prečno omejilo (14).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 170 27.09.2023 08:10:56

7.4.1 Prečni rez s pritrjenim potisnim drsnikom (sl. 19)

- Preverite, da je potisni drsnik (41) zaklenjen z mizo za žago (1). Zaskočna ročica (60) na spodnji strani mize za žago (1) mora kazati prečno na smer rezanja (prim. sl. 19a).
- Prečno omejilo (14) se lahko uporabi levo od žaginega lista (4), torej v utoru (22) potisnega drsnika (41) ali desno od žaginega lista (4), v utoru (21) mize za žago (1).
- Zrahljajte pritrdilni vijak (36).
- Obračajte omejilno tirnico (34), dokler ne kaže puščica želene kotne mere.
- Prečno omejilo (14) ima zaskočne položaje na položajih 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, na katerih omejilna tirnica (34) slišno zaskoči. Ko se omejilna tirnica zaskoči, morate položaj pritrditi s pritrdilnim vijakom (36).
- Če pride v poštev drugačna nastavitev kota, vrtljivo mizo (34) fiksirajte le s krilatim vijakom (35).
- Ponovno pritegnite pritrdilni vijak (36).
- Preverite razdaljo med omejilno tirnico (34) in žaginim listom (4).
- **Opozorilo!** Omejilne tirnice (34) ne potisnite preveč v smer žaginega lista (4). Razdalja med omejilno tirnico (34) in žaginim listom (4) naj bo pribl. 2 cm.
- Po potrebi zrahljajte oba krilata vijaka (35) in nastavite omejilno tirnico (34).
- Znova pritegnite krilate vijake (35).

7.4.2 Prečni rez s premičnim potisnim drsnikom (sl. 20)

- Potisnite prečno omejilo v utor (22) potisnega drsnika (41).
- Nastavite prečno omejilo (14) s fiksirnim vijakom (38) glede na širino reza na potisnem drsniku (41).
- Odpahnite potisni drsnik (41) tako, da zaskočno ročico (60) za 90° zavrtite v smeri rezanja (prim. sl. 20a).
- **Opozorilo!** Zaskočna ročica (60) mora biti popolnoma odprta, tako da se potisni drsnik (41) med postopkom rezanja ne more samodejno zaskočiti.
- Nastavitev kota na prečnem omejilu (14) in razmika omejilne tirnice (34) do žaginega lista (4) poteka kot je opisano v točki 7.4.1.

7.5 Nastavitev kota žaginega lista (sl. 13, 14)

- Sprostite pritrdilno ročico (9) tako, da jo zasukate navzdol.
- Nastavite kot žaginega lista tako, da potiskate ročno kolo (8), dokler se kazalnik (56) ne ujema z želeno mero na kotni skali (55).
- Kotno mero pritrdite s pritegnitvijo pritrdilne ročice (9).
- **Opomba!** Ob odstopanju od kotne skale (55) lahko kazalec (56) nastavite. Kazalec (56) je na stroj pritrjen skozi podolgovato odprtino. (prim. sl. 22b)

Nastavitev končnega omejila za kot žaginega lista (sl. 13, 21)

Po potrebi lahko končno omejilo za nastavitev kota žaginega lista nastavite pri 0° in 45°.

- Sprostite nastavni vijak za 0° (32) oz. nastavni vijak za 45° (33).
- Kot med žaginim listom (4) in mizo za žago (1) z ustreznim merilnim orodjem (npr. 90-stopinjskim kotnikom, merilnim kotnikom) nastavite na 90° oz. 45°.
- Pritrdite kotnik žaginega lista s pritrdilno ročico (9).
- Zasukajte ploščo ekscentra za 0° (61) oz. 45° (62) na notranji strani stroja tako daleč, dokler ne nalega na notranje obešalo žaginega lista.
- Zavarujte nastavitev tako, da privijete nastavni vijak (32 oz. 33).

Nastavitev vpenjalne sile pritrdilne ročice (sl. 22)

- Demontirajte ročno kolo (8). Sprostite vijak z notranjim šesterokotnikom (57) in povlecite ročno kolo (8) proti ven.
- Sprostite vijak z notranjim šesterokotnikom (58) in povlecite pritrdilno ročico (9) s šestrobega vijaka (59).
- Pritrdilno ročico (9) na šestrobi vijak (59) vstavite tako, da je zamaknjena za en zaskočni položaj.
- Zavarujte pritrdilno ročico (9) z vijakom z notranjim šesterokotnikom (58).
- Ročno kolo (8) znova namestite in ga zavarujte z vijakom z notranjim šesterokotnikom (57).

8. Obratovanje

Opozorilo!

- Po vsaki novi nastavitvi priporočamo izvesti poskusni rez, da lahko mpreverite nastavljene mere.
- Po vklopu žage počakajte da žagalni list doseže svoje največje število vrtljajev in šele potem začnete izvajati rezanje.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 171 27.09.2023 08:10:57

- Previdno pri zarezovanju!
- Napravo uporabljajte samo z odsesavanjem.
- Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

8.1 Izvajanje vzdolžnih rezov (Slika 23)
Tu lahko prežagate obdelovanec v njegovi vzdolžni smeri. En rob obdelovanca pritisnite na paralelni prislon (7) tako, da bo ravna stran nalegala na žagalno mizo (1). Zaščita žagalnega lista (2) mora biti zmeraj spuščana na obdelovanec. Delovni položaj pri vzdolžnem rezanju ne sme nikoli biti v isti liniji kot poteka smer rezanja.

- Paralelni prislon (7) nastavite odgovarjajoče višini obdelovanca in želeni širini (glej 7.3.)
- Vključite žago
- Roke z zaprtimi prsti položite ravno na obdelovanec in potiskajte obdelovanec vzdolž paralelnega prislona (7) proti žagalnemu listu (4).
- Stransko vodilo z levo roko ali desno roko (odvisno od položaja paralelnega prislona) samo do sprednjega roba zaščitnega pokrova.
- Obdelovanec zmeraj potisnite do konca razcepne zagozde (5).
- Odpad pri rezanju ostane ležati na žagalni mizi (1) dokler se list žage (4) ne bo ponovno nahajal v mirovanju.
- Dolge obdelovance zavarujte pred prevračanjem ob koncu postopka žaganja (na primer s podstavnim stojalom, ipd.)

8.1.1 Rezanje ozkih obdelovancev (Slika 24)
Vzdolžne reze obdelovancev s širino manjšo kot 150 mm je treba brezpogojno izvrševati s pomočjo potisnega dela (3). Potisni del je vsebovani v obsegu dobave. Obrabljeni oz. poškodovani potisni del je treba takoj zamenjati. Potisno palico (3) imejte vedno na dosegu roke, v za to predvidenem držalu.

8.1.2 Rezanje zelo ozkih obdelovancev (Slika 25)

- Za vzdolžne reze zelo ozkih obdelovancev debeline manjše od 50 mm in manj je treba brezpogojno uporabljati potisni del (a).
- Pri tem je treba dati prednost nižji vodilni površini paralelnega prislona.
- Potosni leseni del ni zajetei v obsegu dobave! (lahko ga dobite v dotičnih trgovinah) Obrabljeni potisni leseni del je treba pravočasno zamenjati.

8.2 Izvedba poševnih rezov z nagnjenim žaginim listom (sl. 13, 26)
Poševne reze praviloma izvajamo z uporabo paralelnega prislona (7).
Če se pri prečnih rezih žagin list (4) nagiba v levo, nastavite paralelno omejilo (7) na desno stran žaginega lista (4). Obdelovanca vodite med žaginim listom (4) in paralelnim omejilom (7).

- List žage (4) nastavite na želeno kotno vrednost (glej 7.5.).
- Paralelni prislon (7) nastavite glede na debelino in višino obdelovanca, ki ga boste žagali (glej 7.3).
- Rezanje izvajajte glede na debelino obdelovanca (glej 8.1.1. in 8.1.2.)

8.3 Izvedba prečnih rezov (sl. 27, 28)

- Prečno omejilo (14) potisnite v ustrezen utor (21 oz. 22), nastavite potisni drsnik (41), želeno kotno mero in omejilno tirnico (34) (glejte 7.4).
- Obdelovanec čvrsto potiskajte proti prečnemu prislonu (14).
- Vključite žago.
- Potiskajte prečni prislon (14) in obdelovanec v smeri žagalnega lista, da boste izvedli rez.
- **Opozorilo!**Zmeraj čvrsto držite vodeni obdelovanec, nikoli prosti obdelovanec, ki ga režete.
- Prečni prislon (14) zmeraj potiskajte naprej toliko, da bo obdelovanec popolnoma prežagani.
- Ponovno izključite žago. Odpadke od žaganja odstranjujte šele potem, ko se je žagalni list popolnoma ustavil.

9. Trasporto

Trasportate l'apparecchio solo afferrandolo per il piano di lavoro. Non utilizzate mai i dispositivi di protezione come coprilama, barre di battuta per maneggiare o trasportare l'apparecchio.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 172 27.09.2023 08:10:57

10. Zamenjava električnega priključnega kabla

Nevarnost!
Če se električni priključni kabel te naprave poškoduje, ga mora zamenjati proizvajalec ali njegova servisna služba ali podobno strokovno usposobljena oseba, da bi preprečili ogrožanje varnosti.

11. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov

Nevarnost!
Pred izvajanjem vsakega čistilnega dela izvlecite električni priključni kabel.

11.1 Čiščenje

- Zaščitno opremo, zračne reže in ohišje motorja vzdržujte kar se le da v stanju brez prisotnosti prahu in umazanije. Napravo obrišite s suho krpo ali s komprimiranim zrakom pod nizkim pritiskom.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsakem končanem delu.
- Redno čistite napravo z vlažno krpo in nekaj milnice. Ne uporabljajte nobenih čistilnih ali razredčilnih sredstev; le-ta lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite na to, da ne pride voda v notranjost naprave. Vstop vode v električno napravo povečuje tveganje električnega udara.
- Redno preverjajte odsesovalne kanale. Za čiščenje in odstranjevanje zamašitev v odsesovalnih kanalih sprostite križni vijak (64) in snemite pokrov (63) (prim. sl. 29). Previdno! Žagin list je prosto dosegljiv, nosite zaščitne rokavice.

11.2 Oglene ščetke

Pri prekomernem iskrenju naj strokovnjak za elektriko preveri oglene ščetke.
Nevarnost! Oglene ščetke lahko zamenja le strokovnjak za elektriko.

11.3 Vzdrževanje

V notranjosti naprave ni nobenih delov, ki bi jih bilo potrebno vzdrževati.

11.4 Seznam nadomestnih delov in dodatne opreme:

Pri naročanju nadomestnih delov navedite naslednje:

- tip naprave
- št. art. naprave
- ID-številka naprave
- številka potrebnega nadomestnega dela

Aktualne cene in informacije lahko najdete na spletni strani: www.Einhell-Service.com

Namig! Za dobre delovne rezultate priporočamo kakovostno dodatno opremo družbe kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom. Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reciklirati. Naprava in njen pribor sta izdelana iz različnih materialov kot npr. kovine in plastika. Okvarjene naprave ne sodijo med gospodinjske odpadke. Napravo odložite na ustreznem zbirališču, da bo pravilno odstranjena. Če ne poznate primernih zbirališč, se pozanimajte pri svoji občinski upravi.

13. Skladiščenje

Napravo in pribor za napravo skladiščite na temnem, suhem in pred mrazom zaščitenem in za otroke nedostopnem mestu. Optimalna skladiščna temperature je med 5 in 30 ˚C. Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 173 27.09.2023 08:10:57

Samo za dežele EU

Električnega orodja ne mečite med gospodinjske odpadke!

V skladu z evropsko smernico 2012/19/EG o starih električnih in elektronskih napravah in v skladu z izvajanjem nacionalne zakonodaje morate ločeno zbirati izrabljena električna orodja in jih predati v okoljsko varno ponovno predelavo.

Reciklažna alternativa za poziv za vračanje:
Lastnik električne naprave je alternativno zavezan, da namesto vračanja sodeluje pri pri strokovno ustreznem recikliranju v primeru predaje lastnine. Staro napravo se lahko v ta namen tudi prepusti na odvzemnem mestu, ki izvaja odstranjevanje v smislu nacionalne zakonodaje o odstranjevanju takšnih odpadkov. To se ne nanaša na starim napravam priložene dele pribora in opreme brez električnih komponent.

Pred odstranjevanjem, iz naprave odstranite akumulator in svetilo (npr. žarnico).

Ponatis ali kakršnokoli razmnoževanje dokumentacije in spremljajočih papirjev o proizvodu, tudi po izvlečkih, je dovoljeno samo z izrecnim soglasjem Einhell Germany AG.

Pridržana pravica do tehničnih sprememb

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 174 27.09.2023 08:10:58

Servisne informacije

V vseh državah, ki so navedene v garancijski listini, sodelujemo s kompetentnimi servisnimi partnerji, katerih kontakti so razvidni iz garancijske listine. Na voljo so vam za vse potrebne servisne storitve, kot so popravila, oskrba z nadomestnimi in obrabnimi deli ali oskrba s potrošnimi materiali.

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Kategorija	Primer
Obrabni deli*	Klinasti jermen, ogljene ščetke, mizni vložek, potisna palica
Obrabni material/ obrabni deli*	Žagin list
Manjkajoči deli	

* ni nujno, da je v obsegu dobave!

Pri pomanjkljivostih ali napakah vas prosimo, da napako prijavite na www.Einhell-Service.com. Napako kar najbolj natančno opišite in v vsakem primeru odgovorite na naslednja vprašanja:

Odgovorite na naslednja vprašanja:
- Je naprava nekoč delovala, ali je bila od vsega začetka okvarjena?
- Ste pred okvaro opazili kaj neobičajnega (simptom ali okvaro)?
- Kaj na napravi po vašem mnenju ne dela (glavni znak)?
  Opišite to napačno delovanje.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 175 27.09.2023 08:10:58

Garancijska listina

Spoštovana stranka,
naši izdelki so prestali stroga preverjanja kakovosti. V kolikor ta naprava ne bo več delovala brezhibno, nam je to iskreno žal in vas prosimo, da se obrnete na naš servis, naveden na tej garancijski kartici. Prav tako se na nas lahko obrnete na navedeno telefonsko številko servisa. Za uveljavitev garancijskih zahtevkov velja naslednje:

1. Ti garancijski pogoji so usmerjeni izključno na potrošnika, tj. fizične osebe, ki želijo ta izdelek uporabljati v sklopu obrti ali druge samostojne dejavnosti. Ti garancijski pogoji določajo dodatna jamstva, ki jih proizvajalec poleg zakonskega jamstva zagotavlja kupcem novih naprav. Ta garancija ne posega v vaše zakonske garancijske zahtevke. Naše jamstvo je za vas brezplačno.
2. Jamstvo izključno pokriva okvare novih naprav proizvajalca, kupljenih v EU, ki se nanašajo na materialno napako ali napako proizvajalca, in je po naši presoji omejeno na odpravljanje takšnih okvar ali zamenjavo naprave. Upoštevajte, da naše naprave niso bile izdelane za namene uporabe v obrtništvu ali za poklicno uporabo. Garancijska pogodba se tako ne sklene, če se je naprava v garancijskem obdobju uporabljala v obrti, trgovini ali industriji oz. je bila izpostavljena enakovredni stopnji obrabe. Pri artiklih, ki jih uvrščamo v znamko »Professional« izključitev za obrt, rokodelstvo ali poklicno uporabo ne velja.
3. Garancija ne vključuje:
   - Škode na napravi, nastale zaradi neupoštevanja navodil za montažo ali zaradi neustrezne namestitve, neupoštevanja navodil za uporabo (npr. priklop na napačno omrežno napetost ali vrsto električnega toka), neupoštevanja določil za vzdrževanje in varnostnih napotkov, izpostavljanja naprave neprimernim okoljskim pogojem oz. zaradi neustrezne nege ter vzdrževanja.
   - Škode na napravi, nastale zaradi malomarne ali nepredvidene uporabe (npr. prekomerna obremenitev naprave ali uporaba nedovoljenih orodij oz. pripomočkov za uporabo) in vdora tujkov v napravo (npr. pesek, kamenčki ali prašni delci ...). Transportne škode, nasilne uporabe ali tujih vplivov (npr. škoda zaradi padca).
   - Škode na napravi ali delih naprave, nastale zaradi običajne ali naravne obrabe. Tako so denimo akumulatorji ali paketi akumulatorjev izpostavljeni naravni obrabi in so konstrukcijsko predvideni za določeno število polnilnih ciklov. Na obrabo zlasti negativno vplivajo podaljšana obremenitev, hitrosti polnjenja in izpostavljenost vročini, mrazu, tresljajem in udarcem.
4. Garancijsko obdobje znaša dve leti in se prične z datumom nakupa naprave. Garancijski zahtevke je treba vložiti pred potekom garancijskega obdobja v dveh tednih, ko ste opazili okvaro. Garancijski zahtevki, vloženi po poteku garancijskega obdobja, so nični. Zaradi popravila ali zamenjave naprave se ne podaljša garancijsko obdobje in prav tako se ne začne novo garancijsko obdobje za napravo oz. vgrajene nadomestne dele. To prav tako velja pri uveljavitvi servisna na mestu uporabe.
5. Če želite vložiti garancijski zahtevek, okvarjeno napravo prijavite na naslovu: www.Einhell-Serivce.com. Pripravite račun ali drugo potrdilo nakupa nove naprave. Naprave, posredovane brez ustreznih dokazil ali tipskih ploščic, so izvzete iz jamstva zaradi pomanjkljive kategorizacije. Če okvaro naprave krije naše jamstvo, boste v najkrajšem možnem času prejeli popravljeno ali novo napravo.
6. Če ste napravo uporabljali v drugi državi članici EU, kot v državi, v kateri ste napravo kupili, se jamstvo prenese na lokalnega servisnega partnerja. Garancijskega zahtevka ni mogoče uveljavljati, če je bilo blago odposlano izven EU.

Proti povračilu stroškov vam nudimo popravilo okvarjenih naprav, za katere je garancijsko obdobje že poteklo. V ta namen napravo odpošljite na naš servisni naslov. Pri obrabi, potrošnih in manjkajočih delih se sklicujemo na omejitve tega jamstva v skladu z informacijami o servisu, navedenih v teh navodilih za uporabo.

Porok/ Storitev:Einhell Croatia d.o.o., Pustodol Začretski 19/H, 49223 Sv. Križ Začretje, Hrvatska

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 176 27.09.2023 08:10:58

Veszély!
A készülékek használatánál, a sérülések és a károk megakadályozásának az érdekébe be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést. Ezért ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat gondosan átolvasni. Őrizze ezeket jól meg, azért hogy mindenkor a rendelkezésére álljanak az információk. Ha más személyeknek adná át a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele együtt ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

A használt szimbólumok magyarázata (lásd a 30-es képet)

1. **Veszély!** - Sérülés veszélyének a lecsökkentéséhez olvassa el a használati utasítást.
2. **Vigyázat! Hordjon egy zajcsökkentő fülvédőt.** A zaj behatása hallásvesztéshez vezethet.
3. **Vigyázat! Viseljen egy porvédőálarcot.** Fa és más anyagok megdolgozásánál az egészségre káros por keletkezhet. Azbeszt tartalmú anyagokat nem szabad megmunkálni!
4. **Vigyázat! Hordjon egy védőszemüveget.** Munka közben keletkező szikrák vagy a készülékből kipattanó szillánk, forgács vagy a keletkező por vakulást okozhat.
5. **Vigyázat! Sérülés veszélye!** Ne nyúljon a futó fűrészlapba.
6. Ahhoz, hogy kieressze az asztalbetétet, csavarja a mellékelt csillagkulccsal az óramutató forgási irányába a tárcsát. Ahhoz, hogy kiesés ellen biztosítsa az asztalbetétet, csavarja a tárcsát az óramutató járásával ellenkező irányba.
7. A fűrészlap szögének elállításához fordítsa lefelé a rögzítőkart. Forgassa felfelé a rögzítőkart a fűrészlap szögének feszesre állításához.
8. A be-/kikapcsoló kioldásához nyomja be a túlterhelés elleni kapcsolót.
9. Ha keskeny vágási szélességekhez az ütközősínt a fűrészasztal fölé hajtja, ez 5 cm-el csökkenti a tényleges vágási szélességet a leolvasott vágási szélességhez képest.
10. Hálózat csatlakoztatási feltételek
11. Névleges teljesítmény
12. Fordulatszám
13. Vágási magasság 90°-os ill. 45°-os fűrészlap döntésnél
14. Fűrészlap méretei
15. A hasítóék vastagsága
16. Súly

1. Biztonsági utasítások

A megfelelő biztonsági utasítások a mellékelt füzetecskében találhatóak!
Figyelmeztetés!
Olvasson minden biztonsági utasítást, utalást, képleírást és technikai adatot végig, amelyekkel ez az elektromos szerszám el van látva. A következő utasítások betartásán belüli mulasztások áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhatnak.
Őrizze meg az összes biztonsági utasításokat és utalásokat a jövőre nézve.

2. A készülék leírása és a szállítás terjedelme

2.1 A készülék leírása (képek 1-töl - 29-ig)

1. Fűrészasztal
2. Fűrészlapvédő
3. Tolóbot
4. Fűrészlap
5. Hasítóék
6. Asztalbetét
7. Párhuzamos ütköző
8. Kézikerék
9. Rögzítőkar a fűrészlap szöglethez
10. Furat a gépállványban
11. Be-/ Kikapcsoló
12. Túlterhelés elleni kapcsoló
13. Forgó tárcsa
14. Harántütköző
15. Csavar a fűrészlaphoz
16. Elszívó adapter
17. Elszívó csatlakozó
18. Üreg a hasító éken
19. Rögzítőkar
20. Rögzítőlemez
21. Horony a fűrészasztalban
22. Horony a tolószánban
23. Összecsukható ütközősín
24. Vezetősín párhuzamos ütköző
25. Fő skála
26. Kiszélesedési skála
27. Reteszelő csapszeg párhuzamos ütköző
28. Vezető csavar párhuzamos ütköző
29. Biztosító csavar párhuzamos ütköző
30. Gyűrűs csavarkulcs 24 mm
31. Villás-gyűrűs csavarkulcs 20/24 mm
32. Jusztírozó csavar 0°

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 177 27.09.2023 08:10:59

33. Jusztírozó csavar 45°
34. Ütközősín a haránt ütközőhöz
35. Szárnyascsavar a haránt ütközőhöz
36. Rögzítőcsavar a haránt ütközőhöz
37. Taszter-burkolat a vész kikapcsolóhoz
38. Fixáló csavar a haránt ütközőhöz
39. Excenterkar a fűrészlap védelméhez
40. Belső hatlapú csavar 2,5 mm asztalbetét
41. Tolószán
42. Feszítőkar vezetősínhez
43. Csavarmenet karmantyú
44. Anya
45. Kábeltartó
46. Forgatógomb a vágási szélességhez
47. Tengely tekerőgomb
48. Kereszthornyos csavar forgatógombhoz
49. Belső hatlapú csavar 4 mm hasítóék
50. Hernyócsavar 2,5 mm hasítóék
51. Az önbiztosító anya fedele
52. Kereszthornyos csavar a fedélhez
53. Önbiztosító anya
54. Mutató párhuzamos ütköző
55. Szögletskála
56. Mutató fűrészlap szöglet
57. Belső hatlapú csavar 3 mm kézikerék
58. Belső hatlapú csavar 3 mm rögzítőkar
59. Hatlapú csavar
60. Reteszelő kar
61. Excenterlemez 0°
62. Excenterlemez 45°
63. Elszívó csatorna fedele
64. Kereszthornyos csavar elszívásra

2.2 A szállítás terjedelme
Kérjük a leírott szállítási terjedelem alapján leellenőrizni a cikk teljességét. Hiányzó részek esetén forduljon a cikk vásárlása után legkésőbb 5 munkanapon belül egy érvényes vásárlási igazolás felmutatása mellett a szervízközponthoz vagy a eladóhelyhez, ahol vette a készüléket. Kérjük vegye ehhez figyelembe az utasítás végén a szervíz-információkban található szavatossági táblázatot.

- Nyissa ki a csomagolást és vegye ki óvatosan a készüléket a csomagolásból.
- Távolítsa el a csomagolási anyagot valamint a csomagolási- / és szállítási biztosítékot (ha létezik).
- Ellenőrizze le, hogy teljes a szállítás terjedelme.
- Ellenőrizze le a készüléket és a tartozékrészeket szállítási károkra.
- Ha lehetséges, akkor őrizze meg a csomagolást a garanciaidő lejáratának a végéig.

Veszély!
A készülék és a csomagolási anyag nem gyerekjáték! Nem szabad a gyerekeknek a műanyagtasakokkal, foliákkal és aprórészekkel játszaniuk! Fennáll a lenyelés és a megfulladás veszélye!

- Asztali körfűrész
- Fűrészlapvédő
- Tolóbot
- Párhuzamos ütköző
- Haránütköző
- Elszívó adapter
- Gyűrűs csavarkulcs 24 mm
- Villás-gyűrűs csavarkulcs 20/24 mm
- Forgatógomb a vágási szélességhez
- Kereszthornyos csavar forgatógombhoz
- Eredeti üzemeltetési útmutató
- Biztonsági utasítások

3. Rendeltetésszerűi használat

Az asztali körfűrész a gép nagyságának megfelelő mindenféle fa hossz- és keresztvágására (csak haránt ütközővel) szolgál. Semilyen rönkfélét nem szabad vágni.

A készüléket csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Csak a gépnek megfelelő fűrészlapokat (KF-Vagy CV-fűrészlapokat) szabad használni. Tilos bármiljen fajta HSS – fűrészlapnak és vágó tárcsának a használata.

A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások figyelembe vétele is, valamint az összeszerelési és a használati utasításban levő üzemeltetési utasítások.
A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ezekben jártasaknak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottaknak kell lenniük. Ezen kívül legpontosabban be kell tartani az érvényes balesetvédelmi előírásokat. Figyelembe kell venni a munkaegészségügyi és a biztonságtechnikai téren fennálló balesetvédelmi szabályokat.
A gépen történő változtatások, teljesen kizárják a gyártó szavatolását és az ebből adódó károk megtérítését. Bizonyos fennmaradt rizikótényezőket rendeltetésszerű használat elle-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 178 27.09.2023 08:10:59

nére sem lehet teljes mértékben kizárni.
A gép konstrukciója és felépítése által a következő pontok léphetnek fel:

- A fűrészlap megérintése a nem lefedett fűrészkörben.
- A forgó fűrészlapba való nyúlás (vágási sérülés)
- A munkadarabok és munkadarabrészek visszacsapódása.
- Fűrészlaptörések.
- A fűrészlap hibás keményfémrészeinek a kivetése.
- A szükséges zajcsökkentő füllvédő használatának mellőzésekor a hallás károsodása.
- Zárt teremben történö használatkor az egészségre káros fapor kibocsájtása.

4. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor .....220-240V ~ 50Hz
Teljesítmény P ....S1 1800 W · S6 25% 2000 Watt
Üresjárati fordulatszám n_0 .....4200 perc^{-1}
Keményfémfűrészlap ..... Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
A fogak száma 24
Vágási magasság max. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Magasság elállítás ...fokozatmentesen 0 - 85 mm
Fűrészlap elfordítható ..fokozatmentesen 0° - 45°
Harántütköző
szöglet ..... fokozatmentesen -60° - + 60°
Elszívócsatlakozás .....Ø 36 mm
Súly ..... kb. 22,2 kg
Érintésvédelmi osztály: ..... II/ ⧈
A hasítóék vastagsága: ..... 2,3 mm

Üzemmód S6 25%: Folyamatos üzem megszakításos megterheléssel (játéktartam 10 perc). Annak érdekében, hogy ne melegedjen fel a motor az engedélyezetten felülre, a játéktartam 25%-át szabad a megadott névleges teljesítménnyel üzemeltetni és utánna a játéktartam 75%-át megterhelés nélkül kell tovább futtatni.

Veszély!
Zajszint
A zajértékek az EN 62841 szerint lettek mérve.

Üzem
Hangnyomásmérték L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Bizonytalanság K_{pA} ..... 3 dB (A)
Hangteljesítménymérték L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Bizonytalanság K_{WA} ..... 3 dB (A)

Viseljen egy zajcsökkentő fülvédőt.
A zaj behatása hallásvesztéshez vezethet.

A megadott zajkibocsátási értékek egy normált ellenőrzési folyamat szerint lettek mérve és fel lehet őket használni az egyik elektromos szerszámnak a másikkal való összehasonlítására.

A megadott zajkibocsátási értékeket a megterhelés ideiglenes felbecsülésére is fel lehet használni.

Figyelmeztetés:
A zajkibocsátási értékek az elektromos szerszám tényleges használata alatt eltérhet a megadott értékektöl, attol függően, hogy hogyan és milyen módon lesz az elektromos szerszám használva főleg attól, hogy milyen fajta munkadarab lesz megdolgozva.

Csökkentse le a zajkibocsátást és a vibrálást egy minimumra!

- Csak kifogástalan készülékeket használni.
- A készüléket rendszeresen karbantartani és megtisztítani.
- Illessze a munkamódját a készülékhez.
- Ne terhelje túl a készüléket.
- Hagyja adott esetben leellenőrizni a készüléket.
- Kapcsolja ki a készüléket, ha nem használja.

Korlátolja a munkaidőt!
Ennél figyelembe kell venni az üzemciklus minden részletét (mint például az időket, amelyekben az elektromos szerszám ki van kapcsolva, és olyanokat amelyekben habár be van kapcsolva de megterhelés nélkül fut).

Vigyázat!
Fennmaradt rizikók
Akkor is ha előírás szerint kezeli az elektromos szerszámot, mégis maradnak fennmaradó rizikók. Ennek az elektromos szerszámnak az építésmódjával és kivitelézésével kapcsolatban a következő veszélyek léphetnek fel:

1. Tüdőkárok, ha nem visel megfelelő porvédőmaszkot.
2. Hallás károsodás, ha nem visel megfelelő zajcsökkentő fülvédőt.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 179 27.09.2023 08:10:59

5. Beüzemeltetés előtt

Győződjön meg a rákapcsolás előtt arról, hogy a típustáblán megadott adatok megegyeznek a hálózati adatokkal.
Figyelmeztetés!
Húzza mindig ki a hálózati csatlakozót, mielőtt beállításokat végezne el a készüléken.

- Kicsomagolni az asztali körfűrészt és felülvizsgálni esetleges szállítási sérülésekre.
- A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent, hogy egy munkapadra, vagy egy biztos lábazatra feszesen rá kell csavarozni.
- A beüzemeltetés előtt minden burkolatnak és biztonsági berendezésnek szabályszerűen fell kell szerelve lennie.
- A fűrészlapnak szabadon kell tudni futnia.
- Ügyeljen a már megmunkált fán az idegen alkatrészekre, mint például szögekre vagy csavarokra stb.
- Mielőtt üzemeltetné a be-/ kikapcsolót, bizonyosodjon meg arról, hogy a fűrészlap helyesen fel van szerelve és a mozgatható részek könnyű járatúak.

6. Összeszerelés

Veszély! Az asztali körfűrészen történő minden karbantartási, átszerelési és összeszerelési munkálat előt kihúzni a hálózati csatlakozót.

6.1 Az asztali körfűrész felállítása (2-es ábra)
- Veszély! Ügyeljen a gép súlyára, és ha szükséges, vegyen még egy másik személyt, hogy segítségül.
- Az asztali körfűrészt egy sík talajra kell elhelyezni.
- A fűrész biztonságos állásának az érdekében javasoljuk, hogy az asztali körfűrészt (10) a gépállványon levő 4 furaton keresztül odarögzítse egy feszes alapzaton. Megfelelő rögzítőanyag (csavarok stb.) szakkereskedelemben kapható.
- Dugja a tengelyre (47) a forgatógombot (46). Fixálja a kereszthornyos csavarral (48) az forgatógombot (46).
- Dugja fel az elszívó adaptert (16) a gép hátulján lévő elszívó csatlakozóhoz (17).

6.2 Szállítási helyzet (3-as kép)
A kiszállítási állapotban az asztali fűrész szállítási helyzetben van. A kompakt szállítás valamint a megfelelő tárolás érdekében mindig az összes laza alkatrészt a z előrelátott tartókhoz rögzíteni (lásd a 3-as képet).
- Tekerje a hálózati csatlakozókábelt a kábeltartóra (45).
- Tárolja a harántütközőt (14) valamint mind a két kulcsot (30, 31) a gép bal oldalán.
- Erősítse fel a tolóbotot (3) a párhuzamos ütközőre (7).
- Rögzítse a párhuzamos ütközőt (7) a vezetősínhez (24) (lásd 6.9).

Kiegészítően még a gépet lehetőleg kompaktan be lehet állítani szállításhoz vagy tároláshoz, valamint egy sík felületet hozhat létre a fűrészasztallal (1). Ahhoz, hogy ne álljanak ki alkatrészek a fűrészasztal fölött (1):
- Vegye le a fűrészlapvédőt (2) és akassza be és fixálja a gép hátulján lévő tartóra. (lásd 6.6)
- Engedje le a hasítóéket (5) a szállítási állásba. (lásd 6.4)
- Leengedni a fűrészlapot a kézikerékkel (8) úgy, hogy a fűrészlap (4) és a hasítóék (5) az asztal felülete alatt legyen.
- Lazítsa meg a vezetősínt (24) a szorítókarral (42). A forgatógombbal (46) állítsa annyira jobbra a vezetősínt (24), amíg alulról hozzáférhetővé nem lesz.
- Tegye lefelé irányítva a vezetősínre (24) a párhuzamos ütközőt (7), és rögzítse azt a jobb oldali külső vezetőcsavarokon (28). (lásd 6.9)
- Egészen balra eltolni a vezetősínt (24) és a szorítókarral (42) fixálni.
- Ahhoz, hogy a fűrészt szállítási állásból a munkaállásba tegye, járjon el a fordított sorrendben.

6.3 Az asztalbetét összeszerelése/cseréje (képek 4, 8)
- Kopás vagy megrongálódás esetén ki kell cserélni az asztalbetétet (6), mert különben magasabb a fennálló sérülési veszély.
- Levenni a fűrészlapvédőt (2) (lásd 6.6)
- Tegye a villás-gyűrűs csavarkulcs (31) a hegyével a forgó tárcsára (13). Ahhoz, hogy kieressze az asztalbetétet, csavarja a kulccsal az óramutató forgási irányába a tárcsát (13).
- Kivenni az elkopott asztalbetétet (6).
- Az új asztalbetét beszerelése az ellenkező sorrendben történik.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 180 27.09.2023 08:11:00

- Figyelmeztetés! Nem szabad a munkadarabnak az asztalbetét által az adagolási irányban blokkolva lennie!
- Az asztalbetét (6) magassága a fűrészasztalhoz (1) már gyárilag be van állítva. Ellenőrizze rendszeresen le egy egyenes szélű tárgy segítségével a beállítást (mint például egy vonalzóval, szögmérővel stb.).
- Szükség esetén a belső hatlapú csavarokkal (40) utána lehet igazítani magasságban az asztalbetétet (6).
- Figyelmeztetés! Az elülső oldalon nem szabad az asztalbetét (6) felfektető helyének kiállnia!
- Figyelmeztetés! A hátulsó oldalon nem szabad az asztalbetét (6) felfektető helyének a fűrészasztal (1) alatt lennie.

6.4 A hasítóék munkahelyzetbe állítani (képek 5, 6)

Figyelmeztetés! Szállítási állapotban a hasítóék (5) szállítási helyzetben van. A hasítóéket (5), az alábbiakban leírottak szerint, üzemhez mindig a legfelsőbb pozícióban (munkapozícióban) erősíteni oda.

- A kézikerékkel (8) a maximális vágási mélységre állítani a fűrészlapot (4), a 0°-ú állásba helyezni és arretálni.
- Szerelje le a fűrészlapvédőt (2) és az asztalbetétet (6) (lásd 6.6, 6.3).
- A hasító ék (5) meglazításához fordítsa felfelé a rögzítőkart (19).
- Tolja oldalra a hasítóéket (5) a szállítási állás reteszelési helyzetének a kioldásához. (lásd a 5b képet, nyíl A)
- A hasítóéket (5) oldalra tolva vezesse felfelé a hasítóéket (5) a munkahelyzetbe. (lásd a 5b képet, nyíl B)
- Veszély! A hasítóéknek (5) be kell reteszelnie a legfelsőbb pozícióban! Mihelyt bereteszelt a hasítóék (5) a legfelsőbb pozícióban, a rögzítőlemez (20) ismét befelé nyomja a hasítóéket (5).
- A hasítóék feszesre szorítása előtt biztosítsa, hogy a fűrészlap (4) és a hasítóék (5) közötti távolság 3–8 mm-ig legyen. (lásd a 5d képet)
- A rögzítőkar (19) által fixálni a hasítóéket (5).
- Figyelmeztetés! A hasítóéknek (5) biztonságosan kell rögzítve lennie.
- Utasítás! A rögzítőkar (19) elégtelen szorítóereje az önzáró anya (53) feszesre húzásával igazítható utána. Az önzáró anya (53) hozzáférhetővé tételéhez eressze meg a kereszthornyos csavart (52) és vegye le a fedelet (51).
- Ismét felszerelni az asztalbetétet (6) és a fűrészlapvédőt (2). (lásd 6.6, 6.3)

6.5 A hasítóék pozíciójának ellenőrzése és adott esetben utánigazítása (7-es kép)

A hasítóék (5) pozíciója a fűrészasztalhoz (4) már gyárilag be van állítva. A munka kezdése előtt ellenőrizze a beállítást, hogy mindig biztosítsa a biztonságos munkavégzést.
A hasítóéknek (5) központosan kell a fűrészszalag (4) mögött elképzelt meghosszabbított vonalon lennie, úgyhogy ne legyen lehetséges a vágott javak beszorulása.

- Szükség esetén a hasítóék (5) a vágási síkhoz képest minden irányban utána igazítható.
- Lazítsa meg mind a két belső hatlapú csavart (49).
- A hernyócsavar (50) be- vagy kicsavarásával, beállíthatja a hasítóéket (5) a vágási síkkal párhuzamosan a teljes vágási magasságban.
- Mindaddig, amíg a belső hatlapú csavarok (49) meg vannak lazítva, addig a hasító éket (5) szabadon be tudja igazítani keresztirányban a vágási síkhoz.
- Utasítás! Helyezzen egy egyenes élű tárgyat (pl. vonalzót) a fűrészlap mindkét oldalára (4). Ez biztosítja, hogy a hasítóék (5) ne nyúljon ki a fűrészlap vágási síkjából (4).
- Csavarja ismét feszesre a belső hatlapú csavarokat (49), és ellenőrizze le a beállítást.
- Vigyázat! Mind a két belső hatlapú csavart (49) ugyanolyan erősen húzni meg.

6.6 A fűrészlapvédő felszerelése/cseréje (9-es kép)

- Veszély! Működtetés előtt mindig rögzítse a fűrészlapvédőt (2) a hasítóékhez (5).
- A felszereléshez biztosítsa, hogy az excenterkar (39) nyitva van, azaz a fűrészlap védőburkolatának (2) elülső éle felé irányul.
- Vezesse a fűrészlapvédőt (2) közepesen a hasítóékre (5), és először akassza fel a hátsó csapszeget a hasítóék üregébe(18).
- Ezután döntse addig lefelé a fűrészlapvédőt (2), amíg az elülső csapszeg (18) is a hasító ék üregében fel nem fekszik.
- Szorítsa feszesre a fűrészlap védőburkolatát (2) azáltal, hogy az excenterkart (39) hátrafelé, azaz a gép hátulja felé tolja.
- Figyelmeztetés! A fűrészlapvédőnek (2) mindig önállóan kell a saját súlya által leereszkednie a fűrészelési javra.
- A beszerelés után felfelé emelés és elengedés által ellenőrizze le a fűrészlapvédő (2) helyes működését.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 181 27.09.2023 08:11:00

6.7 A fűrészlap felszerelése/cseréje (10-es kép)

- A fűrészlap kicserélése előtt: Kihúzni a hálózati csatlakozót!
- Viseljen kesztyűket a fűrészlap cseréjekor, hogy elkerülje a sérüléseket!
- Leszerelni a fűrészlapvédőt és az asztalbetétet (lásd 6.6, 6.3).
- Eresze ki a rögzítőkart (19) azért, hogy hozzáférhetővé tegye a munkarészleget.
- Azáltal, hogy rátesz egy kulcsot (30) a csavarra (15) és egy további kulcsot (31) rátesz ellentartásként a motortengelyre, megereszteni a csavart (15).
- Vigyázat! A csavart (15) a fűrészlap forgási irányában csavarni.
- Levenni a belső karimáról a külső karimát és az öreg fűrészlapot (4).
- Az új fűrészlap felszerelése előtt a fűrészlap karimáját gondosan megtisztítani.
- Az új fűrészlapot (4) az ellenkező sorrendben ismét berakni és feszesre húzni.
- Figyelmeztetés! Vegye figyelembe a forgási irányt, a fogak vágási hajlásának a futási irányba, ez annyit jelent, hogy előre kell mutatniuk (lásd a nyilat a fűrészlapvédőn).
- Ismét fixálni a rögzítőkart (19) és felszerelni illetve beállítani a hasítóéket, az asztalbetétet valamint a fűrészlapvédőt (lásd 6.5, 6.3, 6.6).
- Mielőtt a fűrésszel újra dolgozna, meg kell vizsgálni a védő berendezések működését.
- Figyelmeztetés! Minden fűrészlapcsere után leellenőrizni, hogy a fűrészlapvédő (2) a követelmények szerint nyit és ismét zár e. Kiegészítően leellenőrizni, hogy szabadon fut e a fűrészlapvédőben (2) a fűrészlap (4).
- Figyelmeztetés! Minden fűrészlapcsere után le kell ellenőrizni, hogy a fűrészlap (4) függőleges állásban, úgymint 45°-os döntésnél, szabadon fut-e az asztalbetétben (6).
- Figyelmeztetés! Egy elkopott vagy sérült asztalbetétet (6) haladéktalanul ki kell cserélni (lásd 6.3).
- Figyelmeztetés! A fűrészlap (4) cseréjét és kiigazítását szabályszerűen kell elvégezni.

6.8 Csatlakozás a porelszíváshoz (11-es kép)

A gépházon levő elszívó adapteren (16) meg van adva a porelszívás csatlakoztatási lehetősége. Például csatlakoztathat egy nedves-száraz porszívót (nincs a szállítás terjedelmében) az elszívó adapterhez (16).

6.9 A párhuzamos ütköző felszerelése / leszerelése (12-es kép)

- Nyissa ki mind a két reteszelő csapszeget (27) elöl és hátul a párhuzamos ütközőn (7) azáltal, hogy a reteszelő csapszeget (27) 90°-kal felfelé forgatja.
- A párhuzamos ütköző (7) felszereléséhez hajtsa el a vezetőcsavarok (28) helyzetét kifelé annyira, hogy a párhuzamos ütközőn (7) a fűrészasztal (1) mellé fel tudja tenni.
- Tisztítsa meg a párhuzamos ütközőn valamint a vezetősínen levő (24) feltételi felületeket forgácstól, portól vagy egyéb szennyeződéstől.
- Vezesse a párhuzamos ütközőt (7) kb. 45°-os szögben a vezetőcsavarok (28) üregéhez.
- Döntse lefelé a párhuzamos ütközőt (7). Ügyeljen arra, hogy a párhuzamos ütköző (7) és a biztosító csavar (29) egymásba fogjanak. A párhuzamos ütköző (7) befogójának teljes szélességében feszesen a vezetősínen (24) kell felfeküdnie, és nem szabad ingadozónak lennie.
- Biztosítsa a párhuzamos ütközőt (7) a két reteszelő csavar (27) bezárása által.
- A párhuzamos ütköző (7) újboli eltávolításához járjon a fordított sorrendben el.

7. Kezelés

7.1 Be-/ kikapcsoló (1-es, 13-as ábra / poz. 11)

- A zöld gomb „I" nyomása által lehet a fűrészt bekapcsolni. A fűrészelés kezdete előtt megvárni, amig a fűrészlap el nem érte a maximális fordulatszámát.
- A piros gomb „0" az a gomb-burkolat (37) által fedve van. Ahhoz, hogy kikapcsolja a fűrészt, üzemeltesse a taszter-burkolatot (37).

Ennek a készüléknek a motorja túlterhelés ellen egy túlterhelés elleni kapcsolóval (12) van védve. A névleges áram túllépésénél a túlterhelés elleni kapcsoló (12) kikapcsolja a készüléket.

- Hagyja a készüléket több percig lehülni.
- Nyomja meg a túlterhelés elleni kapcsolót (12).
- Kapcsolja a zöld gomb „I" nyomása által be a készüléket.

7.2 Vágási mélység (1-es, 14-es ábra)

A kézikerék (8) csavarása által lehet a fűrészlapot (4) a kívánt vágási mélységre beállítani.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 182 27.09.2023 08:11:00

Figyelmeztetés! Csökkentse le a fűrészlappal (4) levő érintkezés veszélyét azáltal, hogy mindig hozzáigazítja a fűrészlap vágási mélységét a munkadarab vastagságához.
Egyszerű szabály: A fűrészlapot (4) csak annyira be- ill. kihajtani amennyire szükséges, úgyhogy a fűrészlap foghegyei láthatóan kiálljanak a munkadarabon túlra.

Az óramutató járásával ellenkező irányba:
kisebb vágási mélység

Az óramutató forgási irányába:
nagyobb vágási mélység

7.3 Párhuzamos ütköző

A farészek hosszvágásához használni kell a párhuzamos ütközőt (7). A párhuzamos ütköző felszerelésénél vagy beállításánál biztosítani, hogy a párhuzamos ütköző (7) párhuzamosan ki van igazítva a fűrészlaphoz (4). Hosszirányú vágásokhoz vegye le a harántütközőt (14) a fűrészasztalról (1), és tárolja azt az erre előrelátott tartón.

7.3.1 A párhuzamos ütköző pozíciójának kiválasztása (15-ös kép)

Szükség szerint és céltól függően a párhuzamos ütköző (7) 3 különböző pozícióban rögzíthető.
A párhuzamos ütközőnek (7) a vezetősínre (24) történő felszerelése a 6.9. pontban leírtak szerint történik.

- Kisebb vágási szélességekhez rögzítse a párhuzamos ütközőt (7) a jobb oldali belső vezetőcsavarokhoz (28) (lásd a 15a képet).
- Ahhoz hogy ki tudja használni a lehető legnagyobb vágási szélességet, rögzítse a párhuzamos ütközőt (7) a jobb oldali külső vezetőcsavarokhoz (28) (lásd a 15b képet). Utasítás! Ebben a pozícióban csak 11 cm-nél nagyobb szélességű munkadarabokat dolgozhat meg.
- A párhuzamos ütköző (7) a fűrészlap bal oldalára (4) is fel lehet rögzíteni (lásd a 15c képet). Utasítás! A vágási szélesség ennél nem olvasható le a skáláról (25 ill. 26), hanem megfelelő mérőeszközzel kell beállítani (pl. colstok).

7.3.2 Az összecsukható ütközősín beállítása (16-os, 17-es kép)

Az elhajtható ütközősín (23) az alkalmazástól függően két különböző funkciót lát el. Ez lehet a párhuzamos ütköző (7) ütközési magasságának a lecsökkentése keskeny munkadarabok esetén, vagy feltétfelületként szolgálhat magas vágási szélességekhez.

Ütközési magasság (16-os kép)

- Figyelmeztetés! Az ütközési magasságot mindig úgy kell beállítani, hogy a munkadarabot a lehető legjobban el lehessen a fűrészlap (4) mellett vezetni.
- Keskeny farészek hosszvágásához használni kell a vele szállított párhuzamos ütközőt (7) lefelé hajtott ütközősínnel (23) (lásd a 16a képet).
- Szélesebb, max. 33 cm-es farészek hosszirányú vágásához a párhuzamos ütköző (7) felfelé félrehajtott ütközősínnel (23) is használható (lásd a 16b képet).

Feltétfelület (17-es kép)

- Figyelmeztetés! 33 cm-nél nagyobb vágási szélesség esetén az ütközősínt (23) teljesen le kell hajtani úgy, hogy a összecsukható ütközősín (23) feltétfelülete ugyanolyan magasan legyen, mint a fűrészasztal felülete (1).
- Különösen nagy vágási szélességek esetén ügyeljen arra, hogy a munkadarab biztonságosan felfeküdjön a fűrészasztalon (1) valamint az összecsukható ütközősínen (23), és ne tudjon beszorulni.

7.3.3 Vágási szélesség (képek 15-töl - 18-ig)

- Szerelje fel a 6.9-es pontban leírottak szerint a párhuzamos ütközőt (7) a vezetősínre (24).
- Ha a párhuzamos ütköző (7) a jobb oldali belső vezetőcsavarokhoz (28) van feltéve, akkor olvassa le a beállított vágási szélességet a fő skálán (25).
- Utasítás! Ha keskeny vágási szélességekhez az ütközősínt (23) a fűrészasztal (1) fölé hajtja, ez 5 cm-el csökkenti a tényleges vágási szélességet a leolvasott vágási szélességhez képest.
- Ha a párhuzamos ütköző (7) a jobb oldali külső vezetőcsavarokhoz (28) van feltéve, akkor olvassa le a beállított vágási szélességet a kiszélesítő skálán (26).
- Húzza felfelé a feszítő kart (42) a vezetősín (24) meglazításához.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 183 27.09.2023 08:11:00

- A forgatógomb (46) csavarása által tudja fokozatmentesen beállítani a vágási szélességet.
- Tolja annyira el a forgatógombbal (46) a vezetősínt (24), amíg a mutató (54) meg nem egyezik a skálán a kívánt mérettel (25 ill. 26).
- Rögzítse a beállított vágási szélességet a feszítőkar (42) lefelé nyomása által.
- Utasítás! Ha eltérés van a beállított és a tényleges vágási szélesség között, akkor utána tudja igazítani a mutatót (54). A mutatót (54) hosszúkás lyukakon keresztül van a vezetősínnel (24) összecsavarozva.

7.3.4 A szorító erő utólagos jusztírozása (18-as kép)

Veszély! Biztosítsa mindig, hogy biztosan feszesen rá legyen rögzítve a vezetősínen (24) a párhuzamos ütköző (7) és hogy nem tud elcsúszni a .vezetősín (24).

- Szükség esetén utána lehet igazítani a szorítókar (42) szorító erejét.
- Lazítsa meg ahhoz az anyát (44) és csavarja annyira ki vagy be a csavarmenet karmantyút (43), amig el nem érte a kívánt feszítő erőt.
- Ezután rögzítse ismét a csavarmenet karmantyút (43) az anyával (44).

7.4 Keresztbe vágások

Keresztbe vágások esetén vegye le a párhuzamos ütközőt (7) a fűrészasztalról (1).
A fadarabok keresztbe vágásához használni muszáj a harántütközőt (14).

7.4.1 Keresztbe vágás rögzített tolószánnal (19-es kép)

- Biztosítsa, hogy a tolószán (41) feszesen össze van reteszelve a fűrészasztallal (1). A fűrészasztal (1) alján lévő reteszelő karnak (60) keresztirányban kell mutatnia a vágási irányra (lásd a 19a képet).
- A harántütköző (14) használható úgy bal oldalt a fűrészlaptól (4), tehát a tolószán (41) hornyában (22) mint jobb oldalt a fűrészlaptól (4), tehát a fűrészasztal (1) hornyában (21).
- Meglazítani a rögzítő csavart (36).
- Addig fordítani az ütközősínt (34), amig a nyíl a kívánt szögmértékre nem mutat.
- A harántütköző (14) reteszelő állásokkal rendelkezik a 90°-os, 75°-os, 60°-os, 45°-os, 30°-os pozíciókban, amelyeknél hallhatóan bereteszel az ütközősín (34). Amint bereteszelt az ütközősín, a rögzítőcsavarral (36) rögzíteni kell az állást.
- Ha más szögbeállításokra van szükség, akkor az ütközősín(34) csak a szárnyas csavaron (35) keresztül lesz rögzítve.
- Ismét feszesre húzni a rögzítőcsavart (36).
- Ellenőrizze le az ütközősín (34) és a fűrészlap (4) közötti távolságot.
- Figyelmeztetés! Ne tolja az ütközősínt (34) túlságosan a fűrészlap (4) irányába. Az ütközősín (34) és a fűrészlap (4) közötti távolságnak kb. 2 cm-nek kellene lennie.
- Ha szükséges akkor meglazítani mindkét szárnyas csavart (35) és beállítani az ütközősínt (34).
- Ismét feszesre húzni a szárnyas csavart (35).

7.4.2 Keresztbe vágás mozgatható tolószánnal (20-as kép)

- Tolja be a harántütközőt a tolószán (41) hornyába (22).
- Rögzítse a harántütközőt (14) a rögzítőcsavarral (38) a tolószánon (41) a vágási szélességtől függően.
- Reteszelje ki a tolószánt (41) azáltal, hogy a reteszelő kart (60) 90°-kal a vágás irányába elfordítja (lásd a 20a képet).
- Figyelmeztetés! A reteszelő karnak (60) teljesen nyitottnak kell lennie, hogy a tolószán (41) ne tudjon önállóan bereteszelni a vágási folyamat ideje alatt.
- A harántütközőn levő szög (14) valamint az ütközősínnek (34) a fűrészlaptól (4) mért távolságát a 7.4.1 pontban leírtak szerint kell elvégezni.

7.5 A fűrészlap szögbeállítása (képek 13, 14)

- Eressze ki a rögzítőkart (9) azáltal, hogy azt felfelé hajtja.
- Állítsa el a fűrészlap szögét azáltal, hogy addig tolja a kézikereket (8) amig a mutató (56) a szögletskálán (55) meg nem egyezik a kívánt mértékkel.
- A rögzítőkar (9) meghúzása által fixálni a szögmértéket.
- Utasítás! Ha eltérés van a szögletskálán (55), akkor utána tudja igazítani a mutatót (56). A mutatót (56) egy hosszúkás lyukon keresztül van a géppel összecsavarozva. (lásd a 22b képet)

A végütköző utólagos jusztírozása a fűrészlap szögéhez (képek 13, 21)

Szükség esetén a fűrészlap szögbeállításának a végütközőjét úgy 0°-nál mint 45°-nál is utána lehet igazítani.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 184 27.09.2023 08:11:01

- Ehhez lazítsa meg a beigazító csavart a 0°-hoz (32) vagy a beigazító csavart a 45°-hoz (33).
- Állítsa be a fűrészlap (4) és a fűrészasztal (1) közötti szöget 90°-ra ill. 45°-ra egy megfelelő mérőeszközzel (pl. 90°-os szöglet, szögmérő).
- Fixálja a rögzítő karral (9) a a fűrészlap szögét.
- Forgassa addig el a 0° excenterlemezt (61) ill. a 45° excenterlemezt (62) a gép belső oldalán, amíg az fel nem fekszik a belső fűrészlap felfüggesztésre.
- Biztosítsa a beállítást a beigazító csavar (32 ill. 33) meghúzása által.

Utána igazítani a rögzítőkar szorítóerejét (22-es kép)

- Szerelje le a kézikereket (8). Ehhez eressze meg belső hatlapú csavart (57), és húzza kifelé le a kézikereket (8).
- Eressze meg belső hatlapú csavart (58), és húzza le a hatlapú csavarról (59) a reteszelő kart (9).
- Dugja fel egy raszter pozícióval áthelyezve a reteszelő kart (9) a hatlapú csavarra (59).
- Biztosítsa a belső hatlapú csavarral (58) a reteszelő kart (9).
- Dugja ismét fel a kézikereket (8), és biztosítsa a belső hatlapú csavarral (57).

8. Üzem

Figyelmeztetés!

- Minden új beállítás után, a beállított mértékek felülvizsgálatára egy próbavágást ajánlunk.
- A fürész bekapcsolása után, mielőtt véghezvinné a vágást megvárni, mig a fűrészlap a maximális fordulatszámát el nem érte.
- Figyelem a bevágásnál!
- A készüléket csak elszívással üzemeltetni.
- Az elszívónyílásokat rendszeresen leellenőrizni és megtisztítani.

8.1 Hosszvágások véghezvitele (23-es ábra)

Ennél hosszirányba lesz egy munkadarab átvágva. A munkadarabnak az egyik széle a párhuzamos ütköző (7) ellen lesz nyomva, mig a lapos oldala a fűrészasztalra (1) felfekszik.
A fűrészlapvédőt (2) mindig le kell ereszteni a munkadarabra.
A hosszvágásnál sohasem szabad a munkaállásnak a vágás lefolyásával egy vonalban lennie.

- A párhuzamos ütközőt (7) a munkadarab magasságnak és a kívánt szélességnek megfelelően beállítani. (lásd a 7.3.-at)
- Bekapcsolni a fűrészt
- A kezeket zárt ujjakkal laposan ráfektetni a munkadarabra és a munkadarabot a párhuzamos ütköző (7) mentén a fűrészlapba (4) tolni.
- Az oldali, jobb vagy bal kézzeli vezetést (a párhuzamos ütköző helyzetétől függően) mindig csak a fűrészlapvédő elülső széléig végezni.
- A munkadarabot mindig a hasítóék (5) végéig áttolni.
- A vágási hulladék a fűrészasztalon (1) addig fekve marad, mig a fűrészlap (4) ismét nyugalmi állásba nem került.
- Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéni lebillenés ellen! (mint például legurulási állvány stb.)

8.1.1 Keskeny munkadarabok vágása (24-as ábra)

150 mm alatti szélességű munkadarabok hosszvágását okvetlenül egy tolóbot (3) segítségével kell elvégezni. A tolóbot benne van a szállítás terjedelmében. Az elkopott vagy károsult tolóbotot azonnal kicserélni. A tolóbotot (3) mindig kéznél tartani az erre a célra előrelátott tartóban.

8.1.2 Nagyon keskeny munkadarabok vágása (25-as ábra)

- Nagyon keskeny 50 mm-es és alatta levő szélességű munkadarabok hosszvágásánál okvetlenül egy tolófát kell használni
- Ennél a párhuzamos ütköző alacsonyabb vezetőfelületét kell előnybe részesíteni.
- A tolófa nincs benne a szállítás terjedelmében! (Kapható a rávonatkozó szaküzletben) Az elkopott tolófát időben kicserélni.

8.2 Ferde vágások véghezvitele döntött fűrészlappal (képek 13, 26)

Ferde vágások már alapjába véve csak a párhuzamos ütköző (7) felhasználatával végezendők el. Ha ferde vágásnál balta dönti a fűrészlapot (4), akkor helyezze a párhuzamos ütközőt (7) a fűrészlap (4) jobboldalára. A munkadarabot a fűrészlap (4) és a párhuzamos ütköző között (7) vezetni.

- Beállítani a fűrészlapot (4) a kívánt szögmértékre. (lásd a 7.5.-et)
- A munkadarab szélessége és magassága szerint beállítani a párhuzamos ütközőt (7) (lásd a 7.3-et).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 185 27.09.2023 08:11:01

- A munkadarab szélességének megfelelően elvégezni a vágást (lásd a 8.1.1.-et és a 8.1.2.-őt)

8.3 Kereszt vágások véghezvitele (képek 27, 28)

- Betolni a harántütközőt (14) a megfelelő horonyba (21 ill. 22), beállítani a tolószánon (41), a kívánt szögméretet valamint az ütközősínt (34.) (lásd 7.4).
- A munkadarabot feszesen a harántütköző (14) ellen nyomni.
- Bekapcsolni a fűrészt.
- A vágás elvégzéséhez a harántütközőt (14) és a munkadarabot a fűrészlap irányába tolni.
- **Figyelmeztetés!**
  Mindig a vezetett munkadarabot tartani, sohasem a szabad munkadarabot amely le lesz vágva.
- A harántütközőt (14) mindig annyira előretolni, amig teljesen át nincs vágva a munkadarab.
- Ismét kikapcsolni a fűrészt.
  A fűrészhulladékot csak akkor eltávolítani, ha a fűrészlap leállt.

9. Szállítás

A gépet csak a fűrészasztalon történő megemelés által szállítani. Ne használja a védőberendezéseket mint a fűrészlapvédőt, az ütközősí

10. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése

Veszély!
Ha ennek a készüléknek a hálózatra csatlakoztató vezetéke megsérült, akkor ezt a gyártó vagy annak a vevőszolgáltatása, vagy egy hasonlóan szakképzett személy által ki kell cseréltetni, azért hogy elkerülje a veszélyeztetéseket.

11. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés

Veszély!
Tisztítási munkák előtt húzza ki a hálózati csatlakozót.

11.1 Tisztítás

- Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető réseket és a gépházat annyira por- és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval vagy pedig fújja ki alacsony nyomás alatt sűrített levegővel.
- Ajánljuk, hogy minden használat után azonnal kitisztítsa a készüléket.
- A készüléket rendszeresen egy nedves posztóval és egy kevés kenőszappannal megtisztítani. Ne használjon tisztító vagy oldó szereket; ezek megtámadhatják a készülék műanyagrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön víz a készülék belsejébe. A víz elektromos készülékbe való behatolása megnöveli az áramcsapás veszélyét.
- Rendszeresen leellenőrizze az elszívó csatornákat A tisztításhoz valamint az elszívócsatornák dugulásainak az eltávolításához lazítsa meg a kereszthornyos csavart (64) és vegye le a burkolatot (63) (lásd a 29-es képet). Vigyázat! A fűrészlap szabadon hozzáférhető, viseljen védőkesztyűket.

11.2 Szénkefék

Túlságos szikraképződés esetén, ellenőriztesse le a szénkeféket egy villamossági szakember által. **Veszély!** A szénkeféket csak egy villamossági szakember cserélheti ki.

11.3 Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

11.4 Pótalkatrészek és tartozékok megrendelése:

Pótalkatrész megrendelésénél a következő adatokat kellene megadni:

- A készülék típusát
- A készülék cikk-számát
- A készülék ident- számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész számát

Aktuális árak és információk a www.Einhell-Service.com alatt találhatóak.

Tipp! Egy jó munkaeredmény érdekébe a kwb kiváló minőségű tartozékait ajánljuk! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 186 27.09.2023 08:11:01

12. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyagi körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Defektes készülékek nem tartoznak a házi hulladékok közé. Szakszerű megsemmisítéshez le kellene adni a készüléket egy megfelelő gyűjtőhelyen. Ha nem ismer gyűjtőhelyeket, akkor érdeklődjön ütánna a községi önkormányzatnál.

13. Tárolás

A készüléket és a készülék tartozékait egy sötét, száraz és fagymentes valamint gyerekek számára nem hozzáférhető helyen tárolni. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30 °C között van. Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásban őrizni.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 187 27.09.2023 08:11:02

Csak az EU-országoknak

Ne dobja az elektromos szerszámokat a háztartási hulladék közé!

Az elektromos és elektronikus-öregkészülékek 2012/19/EG európai irányvonala és anemzeti jogba való átvétele szerint az elhasznált elektromos szerszámokat szétválasztva kell összegyüjteni és vissza kell vezetni egy környezetvédelemnek megfelelő újrafelhasználáshoz.

Recycling-alternatívák a visszaküldési felszólításhoz:
Az elektromos készülék tulajdonosa, a tulajdon feladása esetében köteles a visszaküldés helyett alternativ a szakszerű értékesítéssel kapcsolatban összedolgozni. Az öreg készüléket ehhez egy visszavevő helynek is át lehet hagyni, amely elvégzi a nemzeti körforgásipari- és hulladéktörvények értelmében levő megsemmisítést. Ez nem érrinti az öreg készülékek mellékelt elektromos alkotórészek nélküli tartozékait és segítőeszközeit

Kérjük vegye figyelembe a megsemmisítésnél, hogy ki legyenek véve a készülékből az akkuk és a világító szerek (mint például villanykörte).

A termékek dokumentációjának és a kisérőpapírjainak az utánnyomtatása vagy egyébb sokszorosítása, kivonatosan is csak az Einhell Germany AG kihangsúlyozott beleegyezésével engedélyezett.

Technikai változtatások jogát fenntartva

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 188 27.09.2023 08:11:02

Szervíz-információk

A garanciaokmányokban megnevezett minden országban kompetens szervíz-partnereket tartunk fenn, akik kontaktusi lehetőségét kérjük vegye ki a garanciaokmányból. Ezek minden szervíz-ügyben mint javítás, pótalkatrész- és gyorsan kopó rész-ellátás vagy a fogyóeszközök megrendelhetőségével kapcsolatban a rendelkezésére állnak.

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Kategória	Példa
Gyorsan kopó részek*	Ékszíj, szénkefék, asztalbetét, tolóbot
Fogyóeszköz/ fogyórészek*	Fűrészlap
Hiányzó részek	

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

Hiányok vagy hibák esetén kérjük a hibaesetet a www.Einhell-Service.com alatt bejelenteni. Kérjük ügyeljen egy pontos hibaleírásra és felelje meg mindenesetre a következő kérdéseket:

- Működött már egyszer a készülék, vagy elejétől kezdve már defekt volt?
- Feltünt Önnek a defekt fellépése előtt valami a készüléken (tünet a defekt előtt)?
- Az Ön véleménye szerint mi a készülék hibás működése (főtünet)?
  Írja le ezt a hibás működést.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 189 27.09.2023 08:11:02

Garanciaokmány

Tisztelt Vevő,
termékeink szigorú minőségi ellenőrzés alá vannak vetve. Ha ez a készülék mégis egyszer nem működne kifogástalanul, akkor azt nagyon sajnáljuk és kérjük Önt, forduljon a szervízszolgáltatásunkhoz amely ebben a garanciakártyában megadott cím alatt található. Szívesen állunk a rendelkezésére telefonon is, az alul megadott szervíz telefonszám alatt. A garanciaigény érvényesítésével kapcsolatban a következő érvényes:

1. Ezek a garanciafeltételek csak kizárólagosan a fogyasztóknak szólnak, ez annyit jelent hogy természetes személyeknek, akik nem szánják ezt a terméket sem üzemszerű sem egyébb önálló tevékenységeik körén belüli használatra. Ezek a garanciafeltételek szabályozzák a kiegészítő garanciateljesítményeket, amelyeket a lent megnevezett gyártó a vásárlóknak az új készülékeire igér a törvényileg előírt garanciaszolgálathoz kiegészítően. A jogi szavatossági igényei, nincsenek ez a garnacia által érintve. A garanciateljesítményünk az Ön számára ingyenes.
2. A garanciateljesítmény csak kizárólagosan az Ön által az európai egyesületen belül, a lent megnevezet gyártótól, megvásárolt új készüléken felmerülő olyan hibákra terjed ki, amelyek egy anyaghibán vagy egy gyári hibán alapszanak és korlátolva van választásunk szerint, vagy ezeknek a hibáknak az elhárítására vagy a készülék kicserélésére. Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy szakmai használatra lettek konstruálva. Ezért a garanciaszerződés nem jön létre, ha a készülék a garancia ideje alatt kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén lett használva vagy ha, egyenértékű igénybevételnek lett kitéve. A „Professzionális“ márka alatti cikkekre nem érvényes az ipari, kézművesi vagy szakmai felhasznásra szóló kizárás.
3. A szavatosságunk alol ki vannak véve:
   - Olyan károk a készüléken, amelyek az összeszerelési utasítás figyelmen kívül hagyása vagy amelyek a nem szakszerű felszerelés, a használati utasítás figyelmen kívül hagyása (mint például egy rossz hálózati feszültségre vagy áramfajtára való rákapcsolás), vagy a karbantartási és biztonsági határozatok figyelmen kívül hagyása vagy a készüléknek egy nem normális környezeti feltételeknek történő kitétele vagy egy hiányos ápolás és karbantartás által keletkeztek.
   - Károk a készüléken, amelyek egy rossz bánásmód vagy nem szakszerű használatok (mint például a készülék túlterhelése vagy nem engedélyezett betétszerszámok vagy tartozékok használata), idegen testeknek a készülékbe levő behatolása (mint például homok, kövek és por, ...) szállítási károk, erőszak kifejtése vagy külső behatások (mint például leesés általi károk) által keletkeztek.
   - Károk a készüléken vagy a készülék részein, amelyek a használatnak megfelelő, szokásos vagy egyébb természetes elkopásra vezethetőek vissza. Például az akkuk és az akku csomagok természetes elhasználódás alá esnek és a konstrikciójuk által egy korlátolt ciklusszámra vannak méretezve. Az elhasználódás különösen az igénybevett terhelésektől, töltési sebességektől de a hőségnek, hidegnek, vibrációnak és ütésnek való kitettség által is negatívan be lesz folyásolva.
4. A garancia időtartama 2 év és a készülék vásárlasi napjával kezdődik. Garanciaigényeket a garancia idő lejárata előtt kell, két héten belül, a defekt felismerése után érvényesíteni. Ki van zárva a garanciaigények érvényesítése a garanciaidő letelte után. A készülék javítása vagy kicserélése nem hosszabbítja meg a szavatosság idejét, se nem indul ez a teljesítmény által egy új garanciaidő a készülékre vagy az esetleg beépített pótalkatrészekre. Ez egy helyszíni szervíz esetében is érvényes.
5. A garanciajogának az érvényesítéséhez kérjük jelentse be a defektes készüléket a következő cím alatt: www.Einhell-Service.com. Kérjük tartsa készenlétben az új készülék ön általi vásárlásának a bizonylatát vagy más igazolásait. Olyan készülékeket, amelyek megfelelő igazolás vagy típustábla nélkül kerülnek beküldésre, azok a hiányzó hozzárendelési lehetőség miatt ki vannak zárva a garnciateljesítmény alól. Ha a készülék defektjére kiterjed a garnciateljesítményünk, akkor azonnal visszakap egy megjavított vagy egy új készüléket.
6. Ha a készüléket az európai egyesület más országába vitte át, mint az az ország ahol megvásárolta a készüléket, akkor a garanciateljesítményt egy ottani partnerszervíz által végeztetjük el. Az európai egyesületen kívülre való elvitelnél nem áll fenn a garanciajogosultság.

Magától érthetődő, hogy a költségek megtérítése ellenében szívesen megjavítsuk azokat a készüléken levő defekteket, amelyek nem esnek a garancia terjedelme alá vagy amelyeket már nem érinti a garancia. Ehhez kérjük a készüléket a szervízcímünkre beküldeni. Ennek a használati utasításnak a szervíz-információja szerint utalunk ennek a garanciának a gyorsan kopó részekkel, használati részekkel és hiányzó részekkel kapcsolatban fennálló fenntartásáira.

Kezes/ Szolgáltatás: Einhell Hungária Kft. , 2092. Budakeszi Budaörsi u. 2749/2

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 190 27.09.2023 08:11:03

Pericol!
La utilizarea aparatelor trebuie respectate câteva măsuri de siguranță, pentru a evita accidentele şi daunele. De aceea, citiți cu grijă instrucțiunile de utilizare/indicațiile de siguranță. Păstrați aceste materiale în bune condiții, pentru ca aceste informații să fie disponibile în orice moment. Dacă predați aparatul altor persoane, înmânați-le şi aceste instrucțiuni de utilizare /indicații de siguranță. Nu ne asumăm nici o răspundere pentru accidente sau daune care rezultă din nerespectarea acestor instrucțiuni de utilizare şi a indicațiilor de siguranță.

Explicarea simbolurilor utilizate (a se vedea figura 30)

1. **Pericol!** – Citiți manualul de utilizare pentru a reduce riscul producerii unui accident.
2. **Atenție! Purtați protecție antifonică.** Expunerea la zgomot poate provoca pierderea auzului.
3. **Atenție! Purtați mască de protecție împotriva prafului.** La prelucrarea lemnului şi a altor materiale se poate produce praf dăunător sănătății. Este interzisă prelucrarea materialelor cu conținut de azbest!
4. **Atenție! Purtați ochelari de protecție.** Scânteile produse în timpul lucrului, schijele sau aşchiile ieşite din aparat şi praful rezultat pot provoca pierderea vederii.
5. **Atenție! Pericol de accidentare!** Nu prindeți cu mâna pânza ferăstrăului aflată în mişcare.
6. Rotiți discul în sens orar cu ajutorul cheii inelare alăturate pentru a desface inserția de masă. Rotiți discul în sens antiorar pentru a asigura inserția de masă împotriva căderii.
7. Pentru reglarea unghiului pânzei de ferăstrău, balansați maneta de fixare în jos. Balansați maneta de fixare în sus pentru a bloca unghiul pânzei de ferăstrău.
8. Apăsați întrerupătorul de suprasarcină pentru a elibera din nou întrerupătorul pornire/oprire.
9. Dacă rabatați şina opritoare peste masa ferăstrăului pentru lățimi de tăiere înguste, aceasta reduce lățimea efectivă de tăiere cu 5 cm în comparație cu lățimea citită.
10. Condiții de racord la rețeaua electrică
11. Putere nominală
12. Turație
13. Înălțime de tăiere la o înclinare de 90° resp. 45° a pânzei de ferăstrău
14. Dimensiuni pânză de ferăstrău
15. Grosimea penei de despicare
16. Greutate

1. Indicații de siguranță

Indicațiile de siguranță corespunzătoare le găsiți în broşura anexată!
Avertisment!
Citiți toate indicațiile de siguranță, instrucțiunile şi țineți cont de imaginile şi datele tehnice care însoțesc acest aparat electric. Nerespectarea următoarelor instrucțiuni pot duce la electrocutare, incendiu şi/sau răniri grave.
Păstrați toate instrucțiunile şi indicațiile de siguranță pentru viitor.

2. Descrierea aparatului şi cuprinsul livrării

2.1 Descrierea aparatului (Fig. 1-29)

1. Masă de ferăstrău
2. Protecție pânză de ferăstrău
3. Tijă de împingere
4. Pânză de ferăstrău
5. Pană de despicare
6. Inserție masă
7. Opritor paralel
8. Roată de mână
9. Manetă de fixare pentru unghiul pânzei de ferăstrău
10. Găurire în cadrul maşinii
11. Întrerupător pornire/oprire
12. Întrerupător de suprasarcină
13. Disc turnant
14. Opritor transversal
15. Şurub pentru pânza de ferăstrău
16. Adaptor de aspirație
17. Racord de aspirație
18. Locaş pe pana de despicare
19. Pârghie de fixare
20. Placă de fixare
21. Canelură în masa de ferăstrău
22. Canelură în sania de împingere
23. Şină opritoare rabatabilă
24. Şină de ghidaj opritor paralel
25. Scală principală
26. Scală pentru extensia în lățime
27. Bolț de blocare opritor paralel
28. Şurub de ghidare opritor paralel
29. Şurub de siguranță opritor paralel
30. Cheie inelară 24 mm
31. Cheie combinată 20/24 mm
32. Şurub de ajustare 0°
33. Şurub de ajustare 45°
34. Şină opritoare pentru limitatorul transversal
35. Şurub fluture pentru opritorul transversal

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 191 27.09.2023 08:11:03

36. Şurub de fixare pentru opritorul transversal
37. Capac pentru întrerupătorul de oprire de urgență
38. Şurub de fixare pentru opritorul transversal
39. Manetă excentrică pentru protecția pânzei de ferăstrău
40. Şurub cu cap hexagonal înecat
2,5 mm inserție masă
41. Sanie de împingere
42. Manetă de tensionare pentru şina de ghidare
43. Mufă filetată
44. Piuliță
45. Suport cablu
46. Buton rotativ pentru lățimea de tăiere
47. Buton rotativ arbore
48. Şurub cu crestătură în cruce pentru butonul rotativ
49. Şurub cu cap hexagonal înecat 4 mm pană de despicare
50. Ştift filetat 2,5 mm pană despicare
51. Capac pentru piulița siguranțată
52. Şurub cu crestătură în cruce pentru capac
53. Piuliță siguranțată
54. Indicator opritor paralel
55. Scală pentru reglarea unghiului
56. Indicator pentru unghiul pânzei de ferăstrău
57. Şurub cu cap hexagonal înecat 3 mm roată de mână
58. Şurub cu cap hexagonal înecat 3 mm manetă de fixare
59. Şurub cu cap hexagonal
60. Pârghie de blocare
61. Placă excentrică 0°
62. Placă excentrică 45°
63. Capac canal de aspirație
64. Şurub cu crestătură în cruce canal de aspirație

2.2 Cuprinsul livrării

Vă rugăm să verificați integralitatea articolului în baza cuprinsului livrării descris. În cazul în care lipsesc piese, vă rugăm să vă adresați în interval de maxim 5 zile lucrătoare de la cumpărarea articolului la centrul nostru de service sau la magazinul la care ați achiziționat aparatul, prezentați în acest caz un bon de cumpărare valabil. Vă rugăm să țineți cont de tabelul de garanție cuprins în informațiile de service din capătul instrucțiunilor de utilizare.

- Deschideți ambalajul şi scoateți aparatul cu grijă.
- Îndepărtați ambalajul, precum şi siguranțele de ambalare şi de transport (dacă există).
- Verificați dacă livrarea este completă.
- Controlați aparatul şi accesoriile dacă nu prezintă pagube de transport.
- Păstrați ambalajul după posibilitate, până la expirarea duratei de garanție.

Pericol!
Aparatul şi ambalajul nu sunt jucării pentru copii! Copiilor le este interzis să se joace cu pungi din material plastic, folii şi piese mici! Există pericolul de înghițire şi sufocare!

- Ferăstrău circular cu masă
- Protecție pânză ferăstrău
- Tijă de împingere
- Opritor paralel
- Opritor transversal
- Adaptor de aspirație
- Cheie inelară 24 mm
- Cheie combinată 20/24 mm
- Buton rotativ pentru lățimea de tăiere
- Şurub cu crestătură în cruce pentru butonul rotativ
- Instrucțiuni de utilizare originale
- Indicații de siguranță

3. Utilizarea conform scopului

Ferăstrăul circular cu masă serveşte la tăierea pe lungime a lemnului de orice tip, corespunzător mărimii maşinii. Lemnul rotund de orice tip nu poate fi tăiat.

Aparatul poate fi utilizat numai în conformitate cu scopul pentru care a fost creat. Orice utilizare care depăşeşte acest domeniu este considerată neconformă. Pentru eventualele daune sau accidente de orice tip rezultate ca urmare a utilizării neconforme a aparatului răspunde utilizatorul/operatorul şi nu producătorul.

Se vor utiliza doar pânze de ferăstrău adecvate maşinii, care să corespundă caracteristicilor prezentate în aceste instrucțiuni. Este interzisă folosirea altor discuri de orice alt tip.
Parte componentă a utilizării conform scopului o reprezintă şi respectarea indicațiilor de siguranță, precum şi instrucțiunile de montaj şi de folosire. Persoanele care operează şi întrețin maşina trebuie să cunoască bine maşina şi să fie informați despre pericolele posibile. În afară de aceasta trebuie respectate exact normele de protecție a muncii în vigoare. Trebuie respectate de asemenea celelalte reguli generale din domeniul medici-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 192 27.09.2023 08:11:03

nii muncii şi al siguranței tehnice.
Modificările aduse maşinii exclud complet orice răspundere a producătorului şi orice pretenție de despăgubire rezultată de aici. În ciuda utilizării conforme, anumiți factori reziduali de risc nu pot fi excluşi în totalitate. În funcție de construcția şi structura maşinii pot apare următoarele riscuri:

- Atingerea pânzei de ferăstrău în zona neacoperită.
- Intervenția la pânza de ferăstrău aflată în mişcare (risc de rănire prin tăiere).
- Aruncarea pieselor şi a părților pieselor de prelucrat.
- Ruperea pânzei de ferăstrău.
- Catapultarea în afară a părților din metal dur defectuase ale pânzei de ferăstrău.
- Afecțiuni auditive în cazul neutilizării protecției auditive necesare.
- Emisii nocive datorită prafurilor de lemn la utilizarea în încăperi închise.

4. Date tehnice

Motor cu curent alternativ .....220-240 V~ 50Hz
Putere P .....S1 1800 W S6 25% 2000 Watt
Turația la mers în gol n_0 .....4200 min^{-1}
Pânză de ferăstrău
din metal dur .....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Numărul dinților 24
Înălțimea maximă a tăieturii ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Reglarea înălțimii ..... fără trepte 0 - 85 mm
Pânză de ferăstrău înclinabilă. fără trepte 0° - 45°
Unghi opritor transversal... fără trepte -60° - + 60°
Racord de aspirare ..... Ø 36 mm
Greutate: ..... cca. 22,2 kg
Clasa de protecție: ..... II/⧈
Grosimea penei de despicare: ..... 2,3 mm

Modul de funcționare S6 25%: Funcționarea în flux cu încărcare intermitentă (durata fluxului 10 min). Pentru a nu încălzi excesiv motorul, acesta poate funcționa în 25% din durata ciclului cu puterea nominală indicată şi apoi trebuie să funcționeze restul de 75% din durata ciclului fără sarcină.

Pericol!
Zgomotul
Valorile de zgomot au fost evaluate conform EN 62841.

Funcționare
Nivelul presiunii sonore L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Nesiguranță K_{pA} ..... 3 dB (A)
Nivelul capacității sonore L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Nesiguranță K_{WA} ..... 3 dB (A)

Purtați protecție antifonică.
Expunerea la zgomot poate provoca pierderea auzului.

Valorile emisiei sonore menționate au fost măsurate conform unui proces de verificare normat şi pot fi utilizate pentru comparația cu alte aparate electrice ale altor producători.

Valorile emisiei sonore menționate pot fi utilizate şi la o estimare provizorie a solicitării aparatului.

Avertisment:
Emisiile sonore pot devia de la valorile menționate în timpul utilizării efective a aparatului electric, în funcție de modul de utilizare al aparatului electric şi în special de tipul piesei de prelucrat.

Limitați zgomotul şi vibrațiile la un nivel minim.

- Utilizați numai aparate în stare ireproşabilă.
- Întrețineți şi curățați aparatul cu regularitate.
- Adaptați modul dvs. de lucru aparatului.
- Nu suprasolicitați aparatul.
- Dacă este necesar, lăsați aparatul să fie verificat.
- Decuplați aparatul, atunci când acesta nu este utilizat.

Limitați timpul de lucru!
Țineți cont de toate etapele ciclului de exploatare (de exemplu, timpii în care aparatul electric este decuplat şi timpii în care, aparatul este pornit, dar funcționează fără sarcină).

Atenție!
Riscuri reziduale
Riscurile reziduale nu pot fi eliminate complet, chiar dacă manipulați această sculă electrică în mod regulamentar. Următoarele pericole pot apărea, dependente de tipul constructiv şi execuția acestei scule electrice:

1. Afecțiuni pulmonare, în cazul în care nu se poartă mască de protecție împotriva prafului adecvată.
2. Afecțiuni auditive, în cazul în care nu se poartă protecție antifonică corespunzătoare.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 193 27.09.2023 08:11:04

5. Înainte de punerea în funcțiune

Înainte de racordarea la rețeaua electrică asigurați-vă că datele de pe plăcuța de identificare a mașinii corespund cu cele ale rețelei.
Avertisment!
Scoateți întotdeauna ştecherul din priză înainte a executa reglaje la maşină.

- Se dezambalează ferăstrăul circular de masă şi se controlează dacă nu prezintă eventuale deteriorări de pe urma transportului.
- Maşina trebuie amplasată în condiții de stabilitate, adică pe o masă de lucru, sau montată pe un suport solid.
- Înainte de punerea în funcțiune a maşinii, toate capacele şi dispozitivele ei de siguranță trebuie să fie corect montate.
- Pânza de ferăstrău trebuie să se poată mişca liber.
- La lemnul deja prelucrat fiți atenți la corpuri străine cum ar fi de exemplu cuiele, şuruburile etc.
- Înainte de acționarea întrerupătorului pornire/oprire, asigurați-vă că pânza de ferăstrău este montată corect iar piesele mobile se mişcă uşor.

6. Montarea

Pericol! Înainte de a începe orice lucrare de întreținere, reutilare şi montaj a ferăstrăului circular de masă se va scoate ştecherul de la rețea.

6.1 Instalarea ferăstrăului circular cu masă (Fig. 2)

- **Pericol!** Țineți cont de greutatea maşinii şi dacă este necesar, apelați la încă o persoană să vă ajute.
- Ferăstrăul circular cu masă trebuie amplasat pe o suprafață plană.
- Pentru o poziție sigură a ferăstrăului, recomandăm fixarea ferăstrăului cu masă pe o suprafață solidă prin intermediul celor 4 găuriri (10) de pe cadrul maşinii. Materialul de fixare adecvat (şuruburi etc.) se găseşte în comerțul de specialitate.
- Puneți butonul rotativ (46) pe arbore (47). Fixați butonul rotativ (46) cu şurubul cu crestătură în cruce (48).
- Conectați adaptorul de aspirație (16) la racordul de aspirație (17) din partea din spate a maşinii.

6.2 Poziția de transport (Fig. 3)

La livrare, ferăstrăul circular cu masă se află în poziția de transport. Pentru un transport compact și o depozitare ordonată, fixați întotdeauna toate piesele libere de suporturile prevăzute în acest sens (a se vedea figura 3).

- Înfășurați cablul de racord la rețea pe suportul cablului (45).
- Aşezați opritorul transversal (14) şi cele două chei (30, 31) pe partea stângă a maşinii.
- Fixați tija de împingere (3) pe opritorul paralel (7).
- Fixați opritorul paralel (7) pe șina de ghidare (24) (a se vedea 6.9).

În plus, puteți seta maşina cât mai compact posibil pentru transport sau depozitare și puteți crea o suprafață plană cu masa ferăstrăului (1). Pentru ca nicio piesă nu iese în afară deasupra mesei ferăstrăului (1), trebuie să:

- Scoateți protecția pânzei de ferăstrău (2), agățați-o și fixați-o de suportul de pe partea din spate a maşinii. (a se vedea 6.6)
- Coborâți pana de despicare (5) în poziția de transport. (a se vedea 6.4)
- Coborâți pânza ferăstrăului cu roata de mână (8), astfel încât pânza ferăstrăului (4) și pana de despicare (5) să se afle sub suprafața mesei.
- Slăbiți șina de ghidare (24) cu maneta de tensionare (42). Poziționați șina de ghidare (24) în dreapta prin intermediul butonului rotativ (46), până când este accesibilă de jos.
- Aduceți opritorul paralel (7) în jos pe șina de ghidare (24) și fixați-l pe şuruburile de ghidare exterioare din dreapta (28). (a se vedea 6.9)
- Împingeți șina de ghidare (24) complet spre stânga și fixați-o cu maneta de tensionare (42).
- Pentru a aduce ferăstrăul din poziția de transport în poziția de lucru, procedați în ordine inversă.

6.3 Montarea/Schimbarea inserției mesei (Fig. 4, 8)

- În cazul uzurii sau deteriorării inserției mesei (6) aceasta trebuie schimbată, deoarece există un risc ridicat de vătămare.
- Scoateți protecția pentru pânza ferăstrăului (2) (a se vedea 6.6).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 194 27.09.2023 08:11:04

- Aşezaţi vârful cheii combinate (31) pe discul turnant (13). Rotiţi discul (13) cu ajutorul cheii în sens orar pentru a desface inserţia mesei.
- Scoateţi inserţie mesei (6) uzată.
- Montajul inserţie noi se face în ordine inversă.
- **Avertisment!** Piesa de prelucrat nu are voie să fie blocată de inserţia mesei în direcţia de avans!
- Înălţimea inserţiei de masă (6) faţă de masa ferăstrăului (1) este reglată din fabrică. Verificaţi reglajul în mod regulat folosind un obiect cu o margine dreaptă (de ex., riglă, şablon pentru unghiuri etc.).
- Dacă este necesar, înălţimea inserţiei de masă (6) poate fi reajustată folosind şuruburile cu cap hexagonal înecat (40).
- **Avertisment!** În partea din faţă inserţia mesei (6) nu are voie să fie mai înaltă decât suprafaţa mesei ferăstrăului.
- **Avertisment!** În partea din spate inserţia mesei (6) nu are voie să fie mai jos de suprafaţa mesei ferăstrăului (1).

6.4 Aducerea penei de despicare în poziţia de lucru (Fig. 5, 6)

Avertisment! La livrare, pana de despicare (5) se află în poziţia de transport. Pentru funcţionare, fixaţi întotdeauna pana de despicare (5) în poziţia cea mai sus (poziţia de lucru), aşa cum este descris în continuare.

- Reglaţi pânza de ferăstrău (4) cu ajutorul roţii de mână (8) la adâncimea de tăiere maximă, aduceţi-o în poziţia de 0° şi blocaţi-o.
- Demontaţi protecţia pentru pânza de ferăstrău (2) şi inserţia mesei (6) (a se vedea 6.6, 6.3).
- Rotiţi pârghia de fixare (19) în sus pentru a slăbi pana de despicare (5).
- Împingeţi pana de despicare (5) lateral pentru a elibera poziţia de blocare a poziţiei de transport. (a se vedea figura 5b, săgeata A)
- Cu pana de despicare (5) împinsă lateral, ghidaţi pana de despicare (5) în sus în poziţia de lucru. (a se vedea figura 5b, săgeata B)
- **Pericol!** Pana de despicare (5) trebuie să se blocheze în poziţia cea mai superioară! Odată ce pana de despicare (5) este blocată în poziţia cea mai de sus, placa de fixare (20) împinge pana de despicare (5) din nou spre interior.
- Înainte de fixarea penei de despicare, asiguraţi-vă că distanţa dintre pânza ferăstrăului (4) şi pana de despicare (5) este de 3 până la 8 mm. (a se vedea figura 5d)
- Fixaţi pana de despicare (5) cu ajutorul pârghiei de fixare (19).
- **Avertisment!** Pana de despicare (5) trebuie să fie fixată sigur.
- **Indicaţie!** Puteţi reajusta o forţă de tensionare insuficientă a pârghiei de fixare (19) prin strângerea piuliţei siguranţate (53). Pentru face accesibilă piuliţa siguranţată (53), slăbiţi şurubul cu crestătură în cruce (52) şi îndepărtaţi capacul (51).
- Montaţi din nou inserţia mesei (6) şi protecţia pentru pânza ferăstrăului (2). (a se vedea 6.6, 6.3)

6.5 Verificarea poziţiei penei de despicare şi reajustarea, dacă este necesar (Fig. 7)

Poziţia penei de despicare (5) faţă de pânza ferăstrăului (4) este setată din fabrică. Verificaţi setarea înainte de începerea lucrului, pentru a asigura în orice moment un mod de lucru sigur. Pana de despicare (5) trebuie să se afle central, pe un plan prelungitor imaginar în spatele pânzei de ferăstrău (4), astfel încât să nu fie posibilă o blocare a materialului de tăiat.

- Dacă este necesar, pana de despicare (5) poate fi reajustată în toate direcţiile faţă de planul de tăiere.
- Slăbiţi cele două şuruburi cu cap hexagonal înecat (49).
- Prin strângerea sau slăbirea ştiftului filetat (50), puteţi regla pana de despicare (5) pe toată înălţimea de tăiere paralel cu planul de tăiere.
- Atâta timp cât şuruburile cu cap hexagonal înecat (49) sunt slăbite, puteţi alinia pana de despicare (5) liber la planul de tăiere.
- **Indicaţie!** Aşezaţi un obiect cu o margine dreaptă (de exemplu, riglă) pe ambele părţi ale pânzei de ferăstrău (4). Asiguraţi-vă astfel, că pana de despicare (5) nu iese din planul de tăiere al pânzei de ferăstrău (4).
- Strângeţi din nou şuruburile cu cap hexagonal înecat (49) şi verificaţi reglajul.
- **Atenţie!** Strângeţi cele două şuruburi cu cap hexagonal înecat (49) în mod egal.

6.6 Montarea/Schimbarea protecţiei pentru pânza de ferăstrău (Fig. 9)

- **Pericol!** Fixaţi întotdeauna protecţia pentru pânza de ferăstrău (2) pe pana de despicare (5) înainte de utilizare.
- Pentru asamblare, asiguraţi-vă că maneta excentrică (39) este deschisă, adică este îndreptată spre marginea din faţă a protecţiei pânzei de ferăstrău (2).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 195 27.09.2023 08:11:04

- Ghidați protecția pentru pânza de ferăstrău (2) central pe pana de despicare (5) și agățați mai întâi ştiftul din spate în locaşul (18) de pe pana de despicare.
- Apoi înclinați protecția pentru pânza de ferăstrău (2) în jos până când și ştiftul din față se află în locaşul (18) de pe pana de despicare.
- Strângeți protecția pentru pânza de ferăstrău (2) apăsând maneta excentrică (39) înapoi, adică spre partea din spate a maşinii.
- Avertisment! Protecția pentru pânza ferăstrăului (2) trebuie să coboare întotdeauna automat din greutate proprie pe materialul de tăiat.
- Verificați după montare protecția pentru pânza ferăstrăului (2) dacă funcționează corect; pentru aceasta ridicați-o în sus şi eliberați-o.

6.7 Montarea/Schimbarea pânzei de ferăstrău (Fig. 10)

- Înainte de schimbarea pânzei de ferăstrău: Scoateți ştecherul din priză!
- Purtați întotdeauna mănuşi la schimbarea pânzei de ferăstrău pentru a evita accidentările!
- Demontați protecția pânzei de ferăstrău şi inserția mesei (a se vedea 6.6, 6.3).
- Desfaceți pârghia de fixare (19) pentru a face accesibilă zona de lucru.
- Desfaceți şurubul (15) prin poziționarea unei chei (30) pe şurub (15) şi a unei a doua chei (31) pe arborele motorului, pentru sprijin.
- **Atenție!** Rotiți şurubul (15) în direcția de rotație a pânzei ferăstrăului.
- Demontați flanşa exterioară şi pânza de ferăstrău veche (4) de pe flanşa interioară.
- Înainte de montarea noii pânze de ferăstrău, flanşele trebuie curățate cu grijă.
- Noua pânză de ferăstrău (4) se va monta în ordine inversă şi se va strânge.
- **Avertisment!** Țineți cont de direcția de rotație şi de înclinarea de tăiere a dinților care trebuie să fie în direcția de rotație, adică înainte (a se vedea săgeata de pe protecția pânzei de ferăstrău).
- Fixați din nou pârghia de fixare (19) și montați resp. reglați pana de despicare, inserția mesei și protecția pânzei de ferăstrău (a se vedea 6.5, 6.3, 6.6).
- Înainte de a lucra din nou cu ferăstrăul, controlați fidelitatea de funcționare a dispozitivelor de protecție.
- **Avertisment!** După înlocuirea pânzei de ferăstrău verificați dacă protecția pânzei de ferăstrău (2) se deschide şi se închide corespunzător. Verificați suplimentar, dacă pânza de ferăstrău (4) se deplasează liber în protecția pânzei de ferăstrău (2).
- **Avertisment!** După fiecare schimbare a pânzei de ferăstrău, verificați dacă pânza de ferăstrău (4) în poziție verticală precum şi înclinată la 45° se roteşte nestingherit în şlițul din inserția mesei (6).
- **Avertisment!** O inserție a mesei (6) uzată sau deteriorată trebuie înlocuită imediat (a se vedea 6.3).
- **Avertisment!** Schimbarea şi alinierea pânzei de ferăstrău (4) trebuie executate în mod corect.

6.8 Racord pentru aspirarea prafului (Fig. 11)

O posibilitate de racordare pentru aspirarea prafului este prevăzută pe adaptorul de aspirație (16) de pe carcasă. Puteți racorda, de exemplu, un aspirator uscat-umed (nu este cuprins în livrare) la adaptorul de aspirație (16).

6.9 Montarea/Demontarea limitatorului paralel (Fig. 12)

- Deschideți cele două bolțuri de blocare (27) de pe partea anterioară şi posterioară a opritorului paralel (7) rotind bolțurile de blocare (27) în sus cu 90°.
- Pentru a monta opritorul paralel (7), mutați poziția şuruburilor de ghidare (28) spre exterior, astfel încât să puteți aşeza opritorul paralel (7) lângă masa ferăstrăului (1).
- Curățați suprafețele de aşezare ale opritorului paralel și șina de ghidare (24) de aşchii, praf sau alte murdării.
- Ghidați opritorul paralel (7) înclinat la un unghi de aproximativ 45° cu locaşul pe şuruburile de ghidare (28).
- Înclinați opritorul paralel (7) în jos. Asigurați-vă că opritorul paralel (7) şi şurubul de siguranță (29) se blochează. Suportul opritorului paralel (7) trebuie să se sprijine ferm pe toată lățimea pe șina de ghidare (24) și nu are voie să se miște.
- Asigurați opritorul paralel (7) prin închiderea celor două bolțuri de blocare (27).
- Pentru a demonta din nou opritorul paralel (7), procedați în ordine inversă.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 196 27.09.2023 08:11:04

7. Utilizarea

7.1 Întrerupătorul pornire/oprire (Fig. 1, 13/Poz. 11)

- Ferăstrăul poate fi pornit prin apăsarea butonului verde „I". Înainte de a începe tăierea aşteptaţi până când pânza de ferăstrău atinge turaţia maximă.
- Butonul roşu „0" este acoperit de capacul pentru buton (37). Pentru a opri ferăstrăul apăsaţi pe capacul butonului (37).

Motorul acestui aparat este protejat printr-un întrerupător de suprasarcină (12) împotriva suprasolicitării. La depăşirea valorii curentului nominal întrerupătorul de suprasarcină (12) deconectează aparatul.

- Lăsaţi aparatul să se răcească timp de câteva minute.
- Apăsaţi întrerupătorul de suprasarcină (12).
- Porniţi aparatul prin apăsarea butonului verde „I".

7.2 Adâncimea de tăiere (Fig. 1, 14)

Pânza ferăstrăului (4) poate fi setată la adâncimea de tăiere dorită prin rotirea roţii de mână (8).

Avertisment! Reduceţi riscul de a intra în contact cu pânza de ferăstrău (4), adaptând întotdeauna adâncimea de tăiere a pânzei de ferăstrău la grosimea piesei de prelucrat.
Regulă empirică: Pânza de ferăstrău (4) trebuie extinsă sau retrasă numai atât cât este necesar, astfel încât vârfurile dinţilor ale pânzei de ferăstrău să iasă vizibil deasupra piesei de prelucrat.

În sens antiorar:
Adâncime mai mică de tăiere

În sens orar:
Adâncime mai mare de tăiere

7.3 Opritor paralel

La tăierea longitudinală a pieselor din lemn se va utiliza opritorul paralel (7). Asiguraţi-vă că opritorul paralel (7) este aliniat paralel cu pânza de ferăstrău (4) atunci când montaţi sau reglaţi opritorul paralel. Pentru efectuarea de tăieturi longitudinale, îndepărtaţi opritorul transversal (14) de pe masa ferăstrăului (1) şi depozitaţi-l în suportul prevăzut în acest sens.

7.3.1 Selectarea poziţiei opritorului paralel (Fig. 15)

În funcţie de necesitate şi scop, opritorul paralel (7) poate fi fixat în 3 poziţii diferite. Montarea opritorului paralel (7) pe şina de ghidare (24) se efectuează aşa cum este descris la 6.9.

- Pentru lăţimi de tăiere mai mici, fixaţi opritorul paralel (7) la şuruburile de ghidare interioare drepte (28) (a se vedea figura 15a).
- Pentru a putea folosi lăţimea maximă de tăiere posibilă, fixaţi opritorul paralel (7) la şuruburile de ghidare exterioare din dreapta (28) (a se vedea figura 15b). Indicaţie! În această poziţie, puteţi prelucra numai piese de prelucrat cu o lăţime mai mare de 11 cm.
- Opritorul paralel (7) poate fi fixat şi în partea stângă a pânzei de ferăstrău (4) (a se vedea figura 15c). Indicaţie! În acest caz, lăţimea de tăiere nu poate fi citită de pe scală (25 sau 26), ci trebuie setată folosind un instrument de măsurare adecvat (de exemplu, riglă pliabilă).

7.3.2 Reglarea şinei opritoare rabatabile (Fig. 16, 17)

În funcţie de aplicaţie, şina opritoare rabatabilă (23) îndeplineşte două funcţii diferite. Aceasta poate fi o reducere a înălţimii de oprire a opritorului paralel (7) pentru piese de prelucrat înguste sau poate servi drept suprafaţă de sprijin pentru lăţimi mari de tăiere.

Înălţimea de oprire (Fig. 16)

- Avertisment! Înălţimea de oprire trebuie reglată întotdeauna astfel încât piesa de prelucrat să poată fi ghidată cât mai bine posibil pe lângă pânza ferăstrăului (4).
- Opritorul paralel (7) livrat trebuie utilizat pentru tăierea longitudinală a bucăţilor de lemn înguste cu şina opritoare (23) rabatată în jos (a se vedea figura 16a).
- Opritorul paralel (7) poate fi folosit de asemenea cu şina opritoare (23) rabatată în sus pentru tăierea longitudinală a bucăţilor de lemn mai late, până la maximum 33 cm (a se vedea figura 16b).

Suprafaţa de sprijin (Fig. 17)

- Avertisment! Pentru lăţimi de tăiere mai mari de 33 cm, şina opritoare (23) trebuie să fie rabatată jos de tot, astfel încât suprafaţa de sprijin a şinei opritoare rabatabile (23) să fie la aceeaşi înălţime cu suprafaţa mesei de ferăstrău (1).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 197 27.09.2023 08:11:05

- Fiți atenți în special la lățimi de tăiere mari, ca piesa de prelucrat să se sprijine sigur atât pe masa ferăstrăului (1) cât și pe șina opritoare rabatabilă (23) și să nu se poată bloca.

7.3.3 Lățimea tăieturii (Fig. 15 - 18)
- Montați opritorul paralel (7) pe şina de ghidare (24), aşa cum este descris la 6.9.
- Dacă opritorul paralel (7) este atașat la șuruburile de ghidare interioare drepte (28), citiți lățimea de tăiere setată pe scala principală (25).
- Indicație! Dacă rabatați șina opritoare (23) peste masa ferăstrăului (1) pentru lățimi de tăiere înguste, aceasta reduce lățimea efectivă de tăiere cu 5 cm în comparație cu lățimea citită.
- Dacă opritorul paralel (7) este atașat la șuruburile de ghidare exterioare drepte (28), citiți lățimea de tăiere setată pe scala pentru extensia în lățime (26).
- Trageți maneta de tensionare (42) în sus pentru a slăbi șina de ghidare (24).
- Prin rotirea butonului rotativ (46) puteți regla continuu lățimea de tăiere.
- Utilizați butonul rotativ (46) pentru a deplasa șina de ghidare (24) până când indicatorul (54) corespunde dimensiunii dorite pe scală (25 resp. 26).
- Fixați lățimea de tăiere reglată prin apăsarea în jos a manetei de tensionare (42).
- Indicație! La o abatere a lățimii de tăiere setate față de lățimea de tăiere reală, puteți reajusta indicatorul (54). Indicatorul (54) este înșurubat pe șina de ghidare (24) prin găuri alungite.

7.3.4 Reajustarea forței de strângere (Fig. 18)
Pericol! Asigurați-vă întotdeauna că opritorul paralel (7) este fixat sigur pe şina de ghidare (24) şi că şina de ghidare (24) nu poate aluneca.
- Dacă este necesar, forța de strângere a manetei de tensionare (42) poate fi reglată ulterior.
- Pentru aceasta desfaceți piulița (44) şi înşurubați sau slăbiți mufa filetată (43), până când s-a atins forța de strângere dorită.
- După aceea fixați din nou mufa filetată (43) cu piulița (44).

7.4 Tăieturi transversale
Pentru tăieturi transversale, îndepărtați opritorul paralel (7) de pe masa ferăstrăului (1).
La tăierea transversală a pieselor din lemn trebuie utilizat opritorul transversal (14).

7.4.1 Tăietură transversală cu sanie de împingere (Fig. 19)
- Asigurați-vă că sania de împingere (41) este blocată ferm pe masa ferăstrăului (1). Pârghia de blocare (60) de pe partea inferioară a mesei ferăstrăului (1) trebuie să fie îndreptată transversal față de direcția de tăiere (a se vedea figura 19a).
- Opritorul transversal (14) poate fi folosit atât în stânga pânzei de ferăstrău (4), adică în canelura (22) saniei de împingere (41) cât şi în dreapta pânzei de ferăstrău (4), în canelura (21) mesei de ferăstrău (1).
- Slăbiți şurubul de fixare (36).
- Rotiți şina opritoare (34) până când săgeata indică dimensiunea dorită a unghiului.
- Opritorul transversal (14) dispune de poziții de blocare în pozițiile 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, la care şina opritoare (34) se poate bloca audibil. De îndată ce şina opritoare s-a blocat, poziția trebuie fixată cu șurubul de fixare (36).
- Dacă sunt necesare alte setări de unghi, șina opritoare (34) se fixează numai prin intermediul șurubului fluture (35).
- Strângeți din nou şurubul de fixare (36).
- Verificați distanța dintre şina opritoare (34) şi pânza de ferăstrău (4).
- Avertisment! Nu împingeți şina opritoare (34) prea mult în direcția pânzei de ferăstrău (4). Distanța dintre şina opritoare (34) şi pânza de ferăstrău (4) trebuie să fie de cca. 2 cm.
- Dacă este necesar, slăbiți cele două şuruburi fluture (35) şi reglați şina opritoare (34).
- Strângeți din nou şuruburile fluture (35).

7.4.2 Tăietură transversală cu sanie de împingere mobilă (Fig. 20)
- Glisați opritorul transversal în canelura (22) saniei de împingere (41).
- Fixați opritorul transversal (14) cu șurubul de fixare (38) pe sania de împingere (41) în funcție de lățimea de tăiere.
- Deblocați sania de împingere (41) prin rotirea pârghiei de blocare (60) cu 90° în direcția de tăiere (a se vedea figura 20a).
- Avertisment! Pârghia de blocare (60) trebuie să fie complet deschisă, astfel încât sania de împingere (41) să nu se blocheze în timpul procesului de tăiere.
- Reglajul unghiului la opritorul transversal (14) precum și distanța dintre șina opritoare (34) și pânza ferăstrăului (4) se realizează conform descrierii de la 7.4.1.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 198 27.09.2023 08:11:05

7.5 Reglarea unghiului pânzei de ferăstrău (Fig. 13, 14)

- Slăbiți pârghia de blocare (9) basculând-o în jos.
- Reglați unghiul pânzei de ferăstrău prin împingerea roții de mână (8), până când indicatorul (56) corespunde valorii dorite de pe scala pentru reglarea unghiului (55).
- Fixați valoarea unghiului prin strângerea pârghiei de blocare (9).
- Indicație! La o abatere față de scala pentru reglarea unghiului (55), puteți reajusta indicatorul (56). Indicatorul (56) este înșurubat pe mașină printr-o gaură alungită. (a se vedea figura 22b)

Reajustarea opritorului de sfârşit de cursă pentru unghiul pânzei de ferăstrău (Fig. 13, 21)

În caz de necesitate, opritorul de sfârşit de cursă poate fi reajustat pentru reglarea unghiului pânzei de ferăstrău la 0° precum şi la 45°.

- Pentru aceasta slăbiți şurubul de ajustare pentru 0° (32) resp. şurubul de ajustare pentru 45° (33).
- Setați unghiul dintre pânza ferăstrăului (4) și masa ferăstrăului (1) la 90° resp. 45° utilizând un instrument de măsurare adecvat (de exemplu, echer, şablon pentru unghiuri).
- Fixați unghiul pânzei de ferăstrău cu ajutorul manetei de fixare (9).
- Rotiți placa excentrică pentru 0° (61) resp. pentru 45° (62) în interiorul mașinii, până când intră în contact cu suspensia interioară a pânzei de ferăstrău.
- Asigurați reglajul prin strângerea șurubului de ajustare (32 resp. 33).

Reajustarea forței de strângere a manetei de fixare (Fig. 22)

- Demontați roata de mână (8). Pentru aceasta, slăbiți șurubul cu cap hexagonal înecat (57) și trageți roata de mână (8) spre exterior.
- Slăbiți șurubul cu cap hexagonal înecat (58) și trageți maneta de fixare (9) de pe șurubul cu cap hexagonal (59).
- Împingeți maneta de fixare (9), decalată cu o poziție de blocare, pe șurubul cu cap hexagonal (59).
- Asigurați maneta de fixare (9) cu şurubul cu cap hexagonal înecat (58).
- Puneți înapoi roata de mână (8) și fixați-o cu șurubul cu cap hexagonal înecat (57).

8. Funcționare

Avertisment!

- Recomandăm executarea unei tăieturi de probă după fiecare nouă reglare, pentru a verifica dimensiunile setate.
- După pornirea ferăstrăului aşteptați atingerea turației maxime a pânzei înainte de executarea unei tăieturi.
- Atenție la secționare!
- Utilizați aparatul numai cu instalație de aspirație.
- Verificați şi curățați canalele de aspirație cu regularitate.

8.1 Efectuarea de tăieturi longitudinale (Fig. 23)

Aici este tăiată o piesă pe direcție longitudinală.
O muchie a piesei este apăsată pe limitatorul paralel (7) în timp ce suprafața plată este aşezată pe masa ferăstrăului (1).
Protecția pânzei de ferăstrău (2) trebuie să fie întotdeauna coborâtă pe piesă.
Poziția de lucru la tăietura longitudinală nu are voie să fie niciodată în linie cu tăietura.

- Reglarea limitatorului paralel (7) se face în funcție de înălțimea piesei de prelucrat şi a lățimii dorite. (vezi 7.3.)
- Porniți ferăstrăul
- Aşezați mâinile cu degetele lipite pe piesă şi deplasați piesa de-a lungul limitatorului paralel (7) de-a lungul pânzei de ferăstrău (4).
- Împingeți ghidajul lateral cu mâna stângă sau cu mâna dreaptă (în funcție de poziția limitatorului paralel) numai până la muchia anterioară a măştii de protecție.
- Împingeți piesa întotdeauna până la finalul penei de despicare (5).
- Resturile de tăiere rămân pe masa ferăstrăului (1), până când pânza ferăstrăului (4) se află din nou în poziția de repaus.
- Asigurați piesele lungi împotriva basculării la capătul procesului de tăiere! (de ex. suporturi de rostogolire, etc.)

8.1.1 Tăierea pieselor înguste (Fig. 24)

Tăieturile longitudinale ale pieselor cu o lățime mai mică de 150 mm trebuie neapărat efectuate folosind o tijă de împingere (3). Tija de împingere este cuprinsă în livrare. Schimbați la timp tijele de împingere uzate sau deteriorate. Păstrați tija de împingere (3) întotdeauna la îndemână în suportul prevăzut în acest sens.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 199 27.09.2023 08:11:05

8.1.2 Tăierea pieselor foarte înguste (Fig. 25)

- Pentru tăieturi longitudinale în piese foarte înguste cu o lățime de 50 mm şi mai mică trebuie neapărat să fie folosit un lemn de împingere.
- Aici se va avantaja suprafața de ghidaj mai joasă a limitatorului paralel.
- Lemnul de împingere nu este cuprins în livrare! (Disponibil în magazinele de specialitate) Înlocuiți la timp lemnul de împingere uzat.

8.2 Executarea tăieturilor oblice cu pânza de ferăstrău înclinată (Fig. 13, 26)

Tăieturile oblice se realizează în principiu utilizând limitatorul paralel (7).
Atunci când în timpul tăieturilor oblice înclinați pânza de ferăstrău (4) spre stânga, poziționați opritorul paralel (7) în partea dreaptă a pânzei de ferăstrău (4). Ghidați piesa de prelucrat între pânza de ferăstrău (4) şi opritorul paralel (7).

- Reglați pânza ferăstrăului (4) la unghiul dorit. (vezi 7.5.)
- Reglați limitatorul paralel (7) în funcție de lățimea şi înălțimea piesei de prelucrat (vezi 7.3)
- Executați tăietura corespunzător lățimii piesei de prelucrat (vezi 8.1.1., 8.1.2.)

8.3 Executarea tăieturilor transversale (Fig. 27, 28)

- Glisați opritorul transversal (14) în canelura corespunzătoare (21 resp. 22), reglați sania de împingere (41), unghiul dorit și șina opritoare (34) (a se vedea 7.4).
- Apăsați piesa contra opritorului transversal (14).
- Porniți ferăstrăul.
- Împingeți opritorul transversal (14) şi piesa în direcția pânzei ferăstrăului pentru a executa tăietura.
- **Avertisment!**
  Țineți întotdeauna fix piesa deplasată, nu țineți niciodată piesa liberă, care urmează să fie tăiată.
- Împingeți în față opritorul transversal (14) până ce piesa este tăiată integral.
- Opriți din nou ferăstrăul.
  Îndepărtați resturile de tăiere abia după ce pânza ferăstrăului s-a oprit.

9. Transportul

Transportați maşina numai prin ridicarea de masa fixă a ferăstrăului. Nu utilizați niciodată dispozitivele de protecție, cum ar fi protecția pentru pânza ferăstrăului şi şinele opritoare la manipulare sau transport.

10. Schimbarea cablului de racord la rețea

Pericol!
În cazul deteriorării cablului de racord la rețea a acestui aparat, pentru a evita pericolele acesta trebuie înlocuit de către producător sau un scervice clienți sau de opersoană cu calificare similară.

11. Curățirea, întreținerea şi comanda pieselor de schimb

Pericol!
Înaintea tuturor lucrărilor de curățire scoateți ştecherul din priză.

11.1 Curățarea

- Păstrați cât mai curat posibil dispozitivele de protecție, şlițurile de aerisire şi carcasa motorului. Ştergeți aparatul cu o cârpă curată sau curățați-l cu aer comprimat la o presiune mică.
- Recomandăm curățarea aparatului imediat după fiecare utilizare.
- Curățați aparatul cu regularitate cu o cârpă umedă şi puțin săpun. Nu folosiți detergenți sau solvenți pentru curățare; acestea ar putea ataca părțile din material plastic ale aparatului. Fiți atenți să nu intre apă în interiorul aparatului. Pătrunderea apei în aparatul electric măreşte riscul de electrocutare.
- Verificați cu regularitate canalele de aspirație. Pentru curățarea și îndepărtarea blocajelor din canalele de aspirație, slăbiți şurubul cu crestătură în cruce (64) și îndepărtați capacul (63) (a se vedea figura 29). Atenție! Pânza ferăstrăului este liber accesibilă, purtați mănuși de protecție.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 200 27.09.2023 08:11:06

11.2 Periile de cărbune
În cazul formării excesive a scânteilor periile de cărbune se vor verifica de către un electrician specializat.
Pericol! Periile de cărbune au voie să fie schimbate numai de către un electrician specializat.

11.3 Întreținere
În interiorul aparatului nu se găsesc piese care necesită întreținere curentă.

11.4 Comanda pieselor de schimb şi accesoriilor:
La comanda pieselor de schimb trebuiesc menționate următoarele date:
- Tipul aparatului
- Numărul de articol al aparatului
- Numărul de identificare al aparatului
- Numărul de piesă de schimb al piesei de schimb necesare

Informații şi prețuri actuale găsiți la adresa www.Einhell-Service.com

Tip! Pentru un rezultat bun de lucru recomandăm accesorii de înaltă calitate de la kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Eliminarea şi reciclarea

Aparatul se află într-un ambalaj pentru a împiedica pagubele de transport. Acest ambalaj este o materie primă şi este astfel refolosibil sau poate fi readus în circuitul de revalorificare a materiilor prime. Aparatul şi piesele sale auxiliare sunt construite din diferite materiale, cum ar fi de exemplu metal sau material plastic. Aparatele electrice nu se vor arunca la gunoiul menajer. Pentru salubrizarea corespunzătoare, aparatul se va preda la un centru de colectare. Dacă nu aveți cunoştință unde se află un centru de colectare, informați-vă în acest sens la administrația comunală.

13. Lagăr

Depozitați aparatul şi accesoriile acestuia la loc întunecos, uscat şi ferit de îngheț, precum şi inaccesibil copiilor. Temperatura de depozitare optimă este între 5 şi 30 ˚C. Păstrați aparatul electric în ambalajul original.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 201 27.09.2023 08:11:06

Numai pentru țări ale UE

Nu aruncați aparatele electrice la gunoiul menajer!

Conform directivei europene 2012/19/CE cu privire la aparatele electrice şi electronice vechi şi punerea în aplicare în legislația națională, aparatele electrice uzate trebuie colectate separat şi supuse unui ciclu de reciclare ecologic.

Alternativă de reciclare la apelul de trimitere înapoi:
Alternativ returnării, proprietarul aparatului electric este obligat să participe la o valorificare corectă a acestuia, în cazul renunțării asupra proprietății aparatului. Aparatul vechi poate fi predat în acest sens unui centru de colectare, care execută o îndepărtare conform legilor naționale referitoare la reciclare şi deşeuri. Nu sunt afectate accesoriile ataşate aparatelor vechi şi materiale auxiliare fără componente electrice.

Vă rugăm să țineți cont că la eliminarea ca deşeu, acumulatorii şi corpurile de iluminat (de ex. becuri) trebuie scoase din aparat.

Retipărirea sau orice altă multiplicare a documentației şi documentelor însoțitoare ale produselor, chiar şi parțial, este permisă numai cu acordul în mod expres a firmei Einhell Germany AG.

Ne rezervăm dreptul pentru modificări de ordin tehnic

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 202 27.09.2023 08:11:06

Informații de service

În toate țările menționate în certificatul de garanție dispunem de parteneri de service competenți, datele de contact ale acestora le puteți găsi în certificatul de garanție. Aceşti parteneri vă stau la dispoziție pentru toate problemele referitoare la service, piese de schimb şi de uzură sau aprovizionarea cu materiale de consum.

Se va ține cont de faptul că la acest produs, următoarele piese sunt supuse unei uzuri naturale sau datorate utilizării resp. că aceste piese sunt necesare ca materiale de consum.

Categorie	exemplu
Piese de uzură*	Curea trapezoidală, perii de cărbune, masă inserție material, tijă de împingere
Material de consum/ Piese de consum*	Pânză de ferăstrău
Piese lipsă	

* nu este cuprins în livrare în mod obligatoriu!

În caz de deteriorări sau defecte, vă rugăm să anunțați acest lucru pe pagina de internet www.Einhell-Service.com. Vă rugăm să țineți cont de descrierea exactă a defecțiunii şi răspundeți în orice caz la următoarele întrebări:

- A funcționat aparatul o dată sau a fost de la început defect?
- Ați remarcat ceva înainte de defectarea aparatului (simptom înainte de defectare)?
- Ce fel de defecțiune prezintă aparatul după părerea dumneavoastră (simptom principal)? Descrieți această defecțiune.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 203 27.09.2023 08:11:07

Certificat de garanție

Stimată clientă, stimate client,
produsele noastre sunt supuse unui control de calitate riguros. Dacă totuşi vreodată acest aparat nu va funcționa ireproșabil, ne pare foarte rău şi vă rugăm să vă adresați centrului nostru service, la adresa indicată la finalul acestui certificat de garanție. Bineînțeles că vă stăm şi la telefon cu plăcere la dispoziție, la numărul de service menționat. Pentru revendicarea pretențiilor de garanție trebuie ținut cont de următoarele:

1. Aceste condiții de garanție se adresează exclusiv consumatorilor, deci persoanelor fizice, care nu doresc să utilizeze acest produs în cadrul unor activități lucrative sau pentru activități profesionale independente. Aceste condiții de garanție reglementează prestațiile de garanție suplimentare, pe care producătorul jos numit le promite cumpărătorilor săi la cumpărarea unui aparat nou, suplimentar garanției legale. Pretențiile dumneavoastră de garanție legale nu sunt atinse de această garanție. Prestația noastră de garanție este gratuită pentru dumneavoastră.
2. Prestația de garanție se extinde în exclusivitate asupra defectelor la aparatul nou achiziționat de dumneavoastră de la producătorul jos numit în Uniunea Europeană, care provin din erori de material sau de fabricație şi se limitează, în funcție de decizia noastră, la remedierea acestor defecte sau la schimbarea aparatului. Vă rugăm să țineți de asemenea cont de faptul că aparatele noastre nu sunt construite pentru utilizare în scopuri lucrative, meşteşugăreşti sau profesionale. Din acest motiv nu se va încheia un contract de garanție, atunci când aparatul este folosit în perioada de garanție în întreprinderi lucrative, meşteşugăreşti sau industriale precum şi pentru activități similare. Pentru articolele sub marca „Professional", excluderea pentru uz lucrativ, meșteșugăresc sau profesional nu se aplică.
3. Excluse de la garanție sunt următoarele:
   - Deteriorări datorate neluării în considerare a instrucțiunilor de montare, a instrucțiunilor de utilizare sau instalării necompetente (cum ar fi de exemplu racordarea la o tensiune de rețea greşită sau la un curent greşit), neluării în considerare a prescripțiilor referitoare la lucrările de întreținere şi siguranță, expunerea aparatului la condiții de mediu anormale sau îngrijire şi întreținere insuficientă.
   - Deteriorări ale aparatului, cauzate de utilizarea abuzivă sau improprie (cum ar fi suprasolicitarea aparatului sau folosirea uneltelor ataşabile sau auxiliarilor neadmiși), intrarea corpurilor străine în aparat (cum ar fi nisip, pietre sau praf), deteriorări din timpul transportului, recurgerea la violență sau influențe străine (cum ar fi de exemplu deteriorări datorită căderii).
   - Deteriorări ale aparatului sau ale unor părți ale acestuia, care se explică prin uzură normală, conformă utilizării sau altă uzură naturală. De exemplu, acumulatorii şi pachetele de acumulatori sunt supuse uzurii naturale și sunt proiectate pentru un număr limitat de cicluri. Uzura este influențată negativ în special de sarcinile solicitate, vitezele de încărcare, dar și de expunerea la căldură, frig, vibrații și șocuri.
4. Durata de garanție este de 2 ani şi începe din ziua cumpărării aparatului. Pretențiile de garanție se vor revendica în interval de două săptămâni de la data apariției defectului. Este exclusă revendicarea pretenției de garanție după expirarea duratei de garanție. Repararea sau schimbarea aparatului nu duce nici la prelungirea duratei de garanție şi nici nu se va fixa o durată de garanție nouă pentru prestația efectuată la acest aparat sau pentru o piesă schimbată la acesta. Acest lucru este valabil şi în cazul unui service la fața locului.
5. Pentru revendicarea pretențiilor de garanție, vă rugăm să anunțați aparatul defect la: www.Einhell-Service.com. Vă rugăm să aveți pregătit bonul de cumpărare sau altă dovadă de cumpărare a aparatului dvs. nou. Aparate trimise fără dovadă corespunzătoare sau fără plăcută de identificare sunt excluse de la prestația de garanție, datorită posibilităților insuficiente de alocare. Dacă defectul aparatului este cuprins în prestațiile noastre de garanție, veți primi imediat înapoi aparatul reparat sau un aparat nou.
6. Dacă ați dus aparatul într-o țară din Uniunea Europeană, alta decât țara în care ați achiziționat aparatul, vă oferim prestația de garanție printr-un partener de service local. Nu există nicio pretenție de garanție dacă aparatele sunt duse în afara Uniunii Europene.

Bineînțeles că remediem cu plăcere contra cost şi defecte la aparate care nu sunt sau nu mai sunt cuprinse în prestațiile de garanție. Pentru aceasta, vă rugăm să trimiteți aparatul la adresa noastră de service. La piesele de uzură, de consum şi piesele lipsă vă informăm în mod expres, că trebuie avute în vedere restricțiile garanției menționate în informațiile de service ale acestor instrucțiuni de utilizare.

Parc Industrial Dragomiresti, Aleea Maria Laura nr.5, Hala B1, Comuna Dragomiresti-Vale,
Sat Dragomiresti-Deal, Judetul Iflov, 077096. Tel: 021.318.55.44, officero@einhell.com

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 204 27.09.2023 08:11:07

Κίνδυνος!
Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει, προς αποφυγή τραυματισμών, να τηρούνται και να λαμβάνονται ορισμένα μέτρα ασφαλείας. Διαβάστε για το λόγο αυτό προσεκτικά τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Φυλάξτε τις καλά για να έχετε τις πληροφορίες πάντα στη διάθεσή σας. Εάν παραδώσετε τη συσκευή σε άλλα άτομα, δώστε μαζί και αυτές τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα ή βλάβες που οφείλονται σε μη τήρηση αυτών των Οδηγιών χρήσης και των Υποδείξεων ασφαλείας.

Εξηγήσεις για τα χρησιμοποιούμενα σύμβολα (βλέπε εικ. 30)
1. **Κίνδυνος!** – Για τη μείωση του κινδύνου τραυματισμού διαβάστε την Οδηγία χρήσης.
2. **Προσοχή! Να χρησιμοποιείτε ωτοασπίδες.** Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει την απώλεια της ακοής.
3. **Προσοχή! Να χρησιμοποιείτε μάσκα προστασίας από σκόνη.** Κατά την επεξεργασία ξύλου και άλλων υλικών δεν αποκλείεται η δημιουργία επιβλαβούς για την υγεία σκόνης. Δεν επιτρέπεται η επεξεργασία υλικών που περιέχουν αμίαντο!
4. **Προσοχή! Να φοράτε οπωσδήποτε προστατευτικά γυαλιά.** Οι σπινθήρες που δημιουργούνται κατά την εργασία ή τα εκσφενδονιζόμενα κομμάτια, ροκανίδια και σκόνες μπορούν να προκαλέσουν απώλεια της όρασης.
5. **Προσοχή! Κίνδυνος τραυματισμού!** Μην βάζετε τα χέρια σας σε περιστρεφόμενο πριονόδισκο!
6. Περιστρέψτε τον δίσκο με το συμπαραδιδόμενο κλειδί δεξιόστροφα για να λασκάρετε το ένθετο του πάγκου εργασίας. Περιστρέψτε τον δίσκο δεξιόστροφα για να ασφαλίσετε το ένθετο του πάγκου εργασίας.
7. Για τη ρύθμιση της γωνίας του δίσκου, περιστρέψτε τον μοχλό ασφάλισης προς τα κάτω. Περιστρέψτε τον μοχλό ασφάλισης προς τα επάνω, για να ασφαλίσετε τη γωνία του δίσκου.
8. Πιέστε τώρα τον διακόπτη υπερφόρτωσης για να απελευθερώσετε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης.
9. Εάν για στενές κοπές αναδιπλώσετε τον οδηγό τέρματος πάνω στον πάγκο εργασίας, μειώνετε το πραγματικό πλάτος κοπής κατά 5 εκ. σε σύγκριση με το αναφερόμενο πλάτος κοπής.
10. Προϋποθέσεις για τη σύνδεση με το ρεύμα
11. Ονομαστική ισχύς
12. Αριθμός στροφών
13. Ύψος κοπή σε 90° ή 45° κλίση δίσκου κοπής
14. Διαστάσεις δίσκου
15. Πάχος σχίστη
16. Βάρος

1. Υποδείξεις ασφαλείας

Θα βρείτε τις ανάλογες υποδείξεις ασφαλείας στο επισυναπτόμενο βιβλιάριο!
Προειδοποίηση!
Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας, τις οδηγίες, τις απεικονίσεις και τα τεχνικά χαρακτηριστικά αυτής της ηλεκτρικής συσκευής. Σε περίπτωση παραλείψεων κατά την τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας μπορεί να προκληθεί ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί.
Φυλάξτε για μελλοντική χρήση όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες.

2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα

2.1 Περιγραφή της συσκευής (εικ. 1-29)
1. Πάγκος εργασίας
2. Προστασία πριονοταινίας
3. Ξύλο ώθησης
4. Πριονοδίσκος
5. Σχίστης
6. Ένθετο πάγκου εργασίας
7. Παράλληλος οδηγός
8. Χειροτροχός
9. Μοχλός ασφάλισης για γωνία πριονόδισκου
10. Οπή στο πλαίσο της μηχανής
11. Διακόπτης ενεργοποίησης/απενεργοποίησης
12. Διακόπτης υπερφόρτωσης
13. Περιστρεφόμενος δίσκος
14. Εγκάρσιος οδηγός
15. Βίδα ασφάλισης πριονοδίσκου
16. Προσαρμογέας αναρρόφησης
17. Σύνδεση αναρρόφησης
18. Εσοχή στον σχίστη
19. Μοχλός στερέωσης
20. Πλάκα στερέωσης
21. Αυλάκωση στον πάγκο εργασίας
22. Αυλάκωση στον ολισθητήρα
23. Αναδιπλούμενος οδηγός τέρματος
24. Ράβδος για παράλληλο οδηγό

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 205 27.09.2023 08:11:07

25. Κύρια κλίμακα
26. Κλίμακα επέκτασης
27. Μπουλόνι ασφάλισης παράλληλου οδηγού
28. Βίδα για παράλληλο οδηγό
29. Βίδα ασφάλισης για παράλληλο οδηγό
30. Δακτυλιωτό κλειδί 24 mm
31. Δακτυλιωτό κλειδί περόνης 20/24 mm
32. Βίδα ρύθμισης 0°
33. Βίδα ρύθμισης 45°
34. Τέρμα για εγκάρσιο οδηγό
35. Βίδα πεταλούδα για εγκάρσιο οδηγό
36. Βίδα ασφάλισης για τον εγκάρσιο οδηγό
37. Κάλυμμα για διακόπτη έκτακτης ανάγκης
38. Βίδα ακινητοποίησης για εγκάρσιο οδηγό
39. Μοχλό εκκέντρου για προστασία δίσκου κοπής
40. Εσωτερικά εξάγωνη βίδα 2,5 mm ένθετο πάγκου εργασίας
41. Ωθούμενος ολισθητήρας
42. Μοχλός σύσφιξης για οδηγό
43. Μούφα με σπείρωμα
44. Παξιμάδι
45. Στήριγμα καλωδίου
46. Περιστρεφόμενο κουμπί για πλάτος κοπής
47. Κύμα Άτρακτος περιστρεφόμενο κουμπί
48. Σταυρόβιδα για περιστρεφόμενο κουμπί
49. Εσωτερικά εξάγωνη βίδα 4 mm σχίστη
50. Βίδα 2,5 mm σχίστη
51. Κάλυμμα για αυτοασφαλιζόμενη βίδα
52. Σαυρόβιδα για κάλυμμα
53. Αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι
54. Δείκτης παράλληλου οδηγού
55. Κλίμακα γωνιών
56. Δείκτης γωνίας δίσκου
57. Εσωτερικά εξάγωνη βίδα 3mm χειροτροχός
58. Εσωτερικά εξάγωνη βίδα 3 mm μοχλός ασφάλισης
59. Εξάγωνη βίδα
60. Μοχλός ασφάλισης
61. Πλάκα εκκέντρου 0°
62. Πλάκα εκκέντρου 45°
63. Κάλυμμα καναλιού αναρρόφησης
64. Σταυρόβιδα καναλιού αναρόφησης

2.2 Συμπαραδιδόμενα

Βάσει της περιγραφής των συμπαραδιδόμενων παρακαλούμε να ελέγξετε την πληρότητα του προϊόντος. Σε περίπτωση ελλείψεων τμημάτων παρακαλούμε να αποτανθείτε εντός 5 εργάσιμων ημερών από την ημερομηνία αγοράς στο Κέντρο Σέρβις (Service Center) της εταιρείας μας ή στο κατάστημα από το οποίο αγοράσατε τη συσκευή, προσκομίζοντας την ισχύουσα απόδειξη αγοράς. Παρακαλούμε να προσέξετε τον πίνακα εγγύησης στους όρους εγγύησης στο τέλος των οδηγιών.

- Ανοίξτε τη συσκευασία και βγάλτε προσεκτικά τη συσκευή.
- Απομακρύντε τα υλικά συσκευασίας καθώς και τα συστήματα προστασίας της συσκευασίας / μεταφοράς (εάν υπάρχουν).
- Ελέγξτε εάν είναι πλήρες το περιεχόμενο.
- Ελέγξτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ για ενδεχόμενες ζημιές από τη μεταφορά.
- Φυλάξτε τη συσκευασία αν γίνεται μέχρι την πάροδο της προθεσμάις της εγγύησης.

Κίνδυνος!
Η συσκευή και τα υλικά συσκευασίας δεν είναι παιχνίδια! Τα παιδιά δεν επιτρέπεται να παίζουν με πλαστικές σακούλες, πλαστικές μεμβράνες και μικροαντικείμενα! Υφίσταται κίνδυνος κατάποσης και ασφυξίας!

- Κυκλικό πριόνι πάγκου εργασίας
- Προστασία πριονοδίσκου
- Ξύλο ώθησης
- Παράλληλος οδηγός
- Εγκάρσιος οδηγός
- Προσαρμογέας αναρρόφησης
- Δακτυλιωτό κλειδί 24 mm
- Δακτυλιωτό κλειδί περόνης 20/24 mm
- Περιστρεφόμενο κουμπί για πλάτος κοπής
- Σταυρόβιδα για περιστρεφόμενο κουμπί
- Πρωτότυπες οδηγίες χρήσης
- Υποδείξεις ασφαλείας

3. Σωστή χρήση

Το κυκλικό πριόνι τραπεζιού προορίζεται για κατά μήκος και εγκάρσια κοπή (μόνο με εγκάρσιο οδηγό) ξύλων παντός είδους, ανάλογα με το μέγεθος της μηχανής. Δεν επιτρέπεται η κοπή στρογγυλών ξύλων παντός είδους.

Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο για τον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Κάθε πέραν τούτου χρήση δεν ανταποκρίενται στο σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Για βλάβες που οφείλονται σε παρόμοια χρήση ή για τραυματισμούς παντός είδους ευθύνεται ο χρήσητς/χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

Επιτρέπεται μόνο η χρήση πριονολαμών κατάλληλων για τη μηχανή (πριονολάμες HM ή CV). Απαγορεύεται η χρήση πριονολαμών HSS και διαχωριστικών δίσκων παντός είδους.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 206 27.09.2023 08:11:07

Αναπόσπαστο μέρος της ενδεδειγμένης χρήσης είναι και η τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας, καθώς και η οδηγία συναρμολόγησης και οι υποδείξεις χειρισμού στην οδηγία χρήσης. Τα άτομα που χειρίζονται τη μηχανή, πρέπει να είναι εξοικειωμένα με το χειρισμό της και να ενημερωθούν για ενδεχόμενους κινδύνους. Πέραν τούτου να τηρούνται αυστηρά οι διατάξεις πρόληψης ατυχημάτων. Να ακολουθούνται επίσης και οι άλλοι γενικοί κανόνες ιατρικής εργασίας και τεχνικής ασφάλειας. Τροποποιήσεις στη μηχανή αποκλείουν την ευθύνη του κατασκευαστή από τις ζημιές που προκύπτουν από τη χρήση αυτή. Παρ΄όλη την ενδεδειγμένη χρήση δεν μπορούν να αποκλειστούν τελείως ορισμένοι κίνδυνοι. Εξαιτίας της κατασκευής και της δομής της μηχανής δεν αποκλείονται τα εξής:

- Επαφή με τον πριονοδίσκο στο ακάλυπτο τμήμα της.
- Επέμβαση στον κινούμενο πριονοδίσκο (τραυματισμός από αιχμηρό αντικείμενο)
- Εκσφενδονισμός κατεργαζόμενων αντικειμένων ή τμημάτων τους.
- Θραύση πριονοδίσκου.
- Εκσφενδονισμός ελαττωματικών τμημάτων σκληρού μετάλλου του πριονοδίσκου.
- Βλάβη της ακοής όταν δεν χρησιμοποιούνται οι απαιτούμενες ωτοασπίδες.
- Επιβλαβείς για την υγεία εκπομπές σκόνης ξύλου κατά τη χρήση σε κλειστούς χώρους.

4. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Κινητήρας εναλλασσόμενου ρεύματος .....220-240V ~ 50Hz
Ισχύς P .....S1 1800 W · S6 25% 2000 Watt
Λειτουργία ρελαντί n_0 .....4200 min^{-1}
Πριονολάμα με σκληρό μέταλλο .....ø 254 x ø 30 x 2,9 mm
Αριθμός δοντιών 24
Μέγιστο ύψος κοπής ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Ρύθμιση ύψους .....αδιαβάθμητα 0 – 85 mm
Περιστρεφόμενος δίσκος ..αδιαβάθμητα 0° - 45°
Εγκάρσιος οδηγός γωνία ..... αδιαβάθμητα -60° - + 60°
Σύνδεση αναρρόφησης .....Ø 36 mm
Βάρος ..... περ. 22,2 kg
Κλάση προστασίας: ..... II/⧈
Πάχος σφήνας: ..... 2,3 mm

Είδος λειτουργίας S6 25%: Συνεχής περιοδική λειτουργία (διάρκεια κύκλου 10 λεπτά). Για να μη θερμανθεί υπερβολικά ο κινητήρας επιτρέπεται να λειτουργεί ο κινητήρας 25% της διάρκειας του κύκλου με την αναφερόμενη ονομαστική ισχύ και πρέπει κατόπιν να συνεχίσει να λειτουργεί 75% της διάρκειας κύκλου χωρίς φορτίο.

Κίνδυνος!
Θόρυβος
Η εκπομπή θορύβων διαπιστώθηκε σύμφωνα με το EN 62841.

Λειτουργία
Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Αβεβαιότητα K_{pA} ..... 3 dB (A)
Στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Αβεβαιότητα K_{WA} ..... 3 dB (A)

Να χρησιμοπ1οιείτε ωτοασπίδες.
Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει την απώλεια της ακοής.

Οι αναφερόμενες συνολικές τιμές μετάδοσης δόνησης και οι τιμές εκπομπής θορύβου μετρήθηκαν βάσει τυποποιημένης μεθόδου δοκιμής και μπορούν να χρησιμοποιηθούν για τη σύγκριση μίας ηλεκτρικής συσκευής με μία άλλη.

Οι αναφερόμενες συνολικές τιμές μετάδοσης δόνησης και οι τιμές εκπομπής θορύβου μπορούν να χρησιμοποιηθούν για προσωρινή εκτίμηση της σχετικής επιβάρυνσης.

Προειδοποίηση:
Η τιμή μετάδοσης της δόνησης μπορεί να διαφέρει κατά την πραγματική χρήση της ηλεκτρικής συσκευής από την αναφερόμενη τιμή, ανάλογα με τον τρόπο χρήσης της, ιδιαίτερα από το είδος του αντικειμένου που θα κατεργαθείτε.

Περιορίστε την δημιουργία θορύβου και τις δονήσεις στο ελάχιστο!

- Να χρησιμοποιείτε μόνο συσκευές σε άψογη κατάσταση.
- Να συντηρείτε και να καθαρίζετε τακτικά τη συκσευή.
- Να προσαρμόζετε στη συσκευή τον τρόπο εργασίας σας.
- Προσέξτε να μην υπερφορτώνετε τη συσκευή.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 207 27.09.2023 08:11:08

- Αφήστε τη συσκευή ndεχομένως να ελεγχθεί από ειδικό τεχνίτη.
- Να απενεργοποιείτε τη συσκευή όταν δεν την χρησιμοποιείτε.

Περιορίστε το χρόνο εργασίας!
Εδώ πρέπει να λάβετε υπόψη σας όλα τα τμήματα του κύκλου λειτουργίας (για παράδειγμα χρόνους κατά τους οποίους είναι σβησμένο το ηλεκτρικό εργαλείο και χρόνους κατά τους οποίους είναι αναμμένο αλλά χωρίς φορτίο).

Προσοχή!
Υπολειπόμενοι κίνδυνοι
Ακόμη και σε περίπτωση σωστής και κανονικής χρήσης αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου, υφίστανται πάντα ορισμένοι υπολειπόμενοι κίνδυνοι. Οι ακόλουθοι κίνδυνοι μπορούν να παρουσιαστούν ανάλογα με το είδος κατασκευής και το μεντέλο αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου:

1. Βλάβες πνευμόνων, εάν δεν χρησιμοποιηθούν κατάλληλες μάσκες προστασίας από σκόνη.
2. Βλάβες της ακοής, εάν δεν χρησιμοποιθεί κατάλληλη ηχοπροστασίας.

5. Πριν τη θέση σε λειτουργία

Πριν τη σύνδεση σιγουρευτείτε πως τα στοιχεία στην ετικέτα του συμφωνούν με τα στοιχεία του δικτύου.
Προειδοποίηση!
Πριν κάνετε ρυθμίσεις στη συσκευή να βγάζετε πάντα το βύσμα από την πρίζα.

- Ξεπακετάρετε το δισκοπρίονο πάγκου και ελέγξτε το για ενδεχόμενες ζημιές από τη μεταφορά
- Η μηχανή πρέπει να τοποθετηθεί σε σταθερό σημείο, δηλ. να βιδωθεί πάνω σε πάγκο εργασίας ή σε στερεή βάση.
- Πριν τη θέση σε λειτουργία πρέπει να έχουν τοποθετηθεί σωστά όλα τα καλύμματα και οι διατάξεις ασφαλείας.
- Η πριονολάμα πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.
- Να προσέχετε στα ήδη κατεργασμένα ξύλα να μην υπάρχουν ξένα αντικείμενα, π.χ. καρφιά ή βίδες κλπ.
- Πριν ενεργοποιήσετε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης σιγουρευθείτε πως όλα έχουν τοποθετηθεί σωστά και πως κινούνται ελεύθερα τα κινούμενα τμήματα.

6. Συναρμολόγηση

Κίνδυνος! Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης και τροποποίησης στο κυκλικό πριόνι πάγκου εργασίας να βγάζετε το βύσμα από την πρίζα.

6.1 Στήσιμο κυκλικού πριονιού (εικόνα 2)
- Κίνδυνος! Προσέξτε το βάρος της μηχανής και ενδεχομένως ζητήστε και από άλλο άτομο να σας βοηθήσει.
- Το κυκλικό πριόνι με πάγκο εργασίας πρέπει να τοποθετηθεί σε επίπεδη επιφάνεια.
- Για ασφάλεια και σταθερότητα του πριονιού σας συνιστούμε να στερεώσετε το κυκλικό πριόνι με 4 βίδες (10) στο πλαίσιο της μηχανής σε σταθερή επιφάνεια. Τα κατάλληλα υλικά για τη στερέωση (βίδες κλπ) θα τα βρείτε στα ειδικά καταστήματα.
- Βάλτε το περιστρεφόμενο κουμπί (46) στην άτρακτο (47). Στερεώστε το περιστρεφόμενο κουμπί (46) με την σταυρόβιδα (48).
- Βάλτε τον αντάπτερ αναρρόφησης (16) στη σύνδεση για την αναρρόφηση (17) στην πίσω πλευρά της μηχανής.

6.2 Θέση μεταφοράς (εικ. 3)
Κατά την παράδοση το κυκλικό πριόνι βρίσκεται σε θέση μεταφοράς. Για μία μεταφορά και σωστή αποθήκευση στερεώστε όλα τα μη στερεωμένα εξαρτήματα και τμήματα στα για τον σκοπό αυτό προβλεπόμενα σημεία (πρβλ. εικ. 3).
- Τυλίξτε το καλώδιο σύνδεσης με την παροχή ρεύματος στο στήριγμα καλωδίου (45).
- Βάλτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) και τα δύο κλειδιά (30, 31) στην αριστερή πλευρά της μηχανής.
- Στερεώστε το ξύλο ώθησης (3) στον παράλληλο οδηγό (7).
- Στερεώστε τον παράλληλο οδηγό (7) στον οδηγό (24) (πρβλ. 6.9).

Συμπληρωματικά μπορείτε για τη μεταφορά ή την αποθήκευση να τοποθετήστε τη μηχανή έτσι ώστε να δημιουργεί με ον πάγκο εργασίας (1) μία επιφάνεια. Για να μην προεξέχουν εξαρτήματα από τον πάγκο εργασίας (1) πρέπει:
- Να αφαιρέσετε την προστασία του δίσκου κοπής (2) και να την κρεμάσετε στο

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 208 27.09.2023 08:11:08

στήριγμα στην πίσω πλευρά της μηχανής. (πρβλ. 6.6)
- Να χαμηλώσετε τον σχίστη (5) στη θέση για μεταφορά (πρβλ. 6.4)
- Να χαμηλώσετε τον δίσκο κοπής με τον χειροτροχό (8), έτσι ώστε ο δίσκος κοπής (4) και ο σχίστης (5) να βρίσκονται κάτω από την επιφάνεια του πάγκου.
- Λασκάρετε τον οδηγό (24) με τον μοχλό σύσφιξης (42). Με το περιστρεφόμενο κουμπί (46) βάλτε τον οδηγό (24) προς τα δεξιά έτσι ώστε να έχετε πρόσβαση από κάτω.
- Φέρτε τον παράλληλο οδηγό (7) με κατεύθυνση προς τα κάτω προς τον οδηγό (24) και ασφαλίστετον στις δεξιές εξωτερικές βίδες (28). (πρβλ. 6.9)
- Σπρώξτε τον οδηγό (24) τελείως προς τα αριστερά και ασφαλίστε τον με τον μοχλό σύσφιξης (42).
- Για να φέρετε το πριόνι από τη θέση μεταφοράς στη θέση εργασίας, ακολουθήστε τα βήματα στην αντίστροφη σειρά.

6.3 Μοντάζ/αλλαγή του ένθετου του πάγκου (εικ. 4, 8)
- Σε περίπτωση φθοράς ή βλάβης πρέπει να αντικατασταθεί το ένθετο του πάγκου εργασίας (6), διαφορετικά υφίσταται σοβαρός κίνδυνος τραυματισμού.
- Αφαιρέστε την προστασία δίσκου (2) (βλ. 6.6).
- Βάλτε το δακτυλιωτό κλειδί περόνης (31) με τη μύτη στον περιστρεφόμενο δίσκο (13). Περιστρέψτε τον δίσκο (13) με το συμπαραδιδόμενο κλειδί δεξιόστροφα για να λασκάρετε το ένθετο του πάγκου εργασίας.
- Βγάλτε προς τα επάνω το φθαρμένο ένθετο του πάγκου εργασίας (6).
- Η συναρμολόγηση του νέου ένθετου γίνεται στην αντίστροφη σειρά.
- Προειδοποίηση! Το αντικείμενο που θα επεξεργαστείτε δεν επιτρέπεται να μπλοκάρεται από το ένθετο του πάγκου εργασίας στην κατεύθυνση ώθησης!
- Το ύψος του ένθετου του πάγκου εργασίας (6) προς τον πάγκο εργασίας (1) έχει ρυθμιστεί από το εργοστάσιο. Να ελέγχετε τη ρύθμιση τακτικά με τη βοήθεια αντικειμένου με ίσια άκρη (π.χ. χάρακας, γωνιόμετρο κλπ.).
- Εσωτερικά εξάγωνων βιδών (40).Εάν χρειαστεί, επαναρυθμίζετε το ένθετο του πάγκου εργασίας (6) στο ύψος με τη βοήθεια
- Προειδοποίηση! Στην μπροστινή πλευρά δεν επιτρέπεται να προεξέχει η επιφάνεια του ένθετου (6).
- Προειδοποίηση! Στην πίσω πλευρά δεν επιτρέπεται να βρίσκεται η επιφάνεια τοποθέτησης αντικειμένων του ένθετου του πάγκου εργασίας (6) κάτω από τον πάγκο εργασίας (1).

6.4 Φέρτε τον σχίστη σε θέση εργασίας (εικ. 5,6)

Προειδοποίηση! Κατά την παράδοση ο σχίστης (5) βρίσκεται στη θέση μεταφοράς. Στερεώστε τον σχίστη (5) όως περιγράφεται ακολούθως, για τη λειτουργία πάντα στην πιο πάνω θέση (θέση εργασίας).
- Ρυθμίστε τον δίσκο (4) με τον τροχό χεριού (8) στο μέγιστο βάθος κοπής, φέρτε τον στη θέση 0° και ασφαλίστε τον.
- Αποσυναρμολογήστε την προστασία του δίσκου (2) και το ένθετο του πάγκου εργασίας (6) (βλ. 6.6, 6.3).
- Στρίψτε τον μοχλό στερέωσης (19) προς τα επάνω για να λασκάρετε τον σχίστη (5).
- Πιέστε τον σχίστη (5) προς το πλάι, για να λασκάρετε τη θέση ασφάλισης της θέσης μεταφοράς. (βλ. εικ. 5b, βέλος A)
- Εάν ο σχίστης έχει πιεστεί (5) στο πλάι, φέρτε τον σχίστη (5) προς τα επάνω στη θέση εργασίας. (βλ. εικ. 5b, βέλος B)
- Κίνδυνος! Ο σχίστης (5) πρέπει να κουμπώσει στην πιο πάνω θέση! Μόλις κουμπώσει ο σχίστης (5) στην πιο επάνω θέση, η πλάκα στερέωσης (20) πιέζει πάλι τον σχίστη (5) προς τα μέσα.
- Πριν το σφίξιμο του σχίστη σιγουρευτείτε πως η απόσταση μεταξύ δίκσου κοπής (4) και σχίστη (5) είναι 3 έως 8 mm. (πρβλ. εικ. 5d)
- Ακινητοποιήστε τον σχίστη (5) με τον μοχλό στερέωσης (19).
- Προειδοποίηση! Ο σχίστης (5) πρέπει να είναι ακινητοποιημένος.
- Υπόδειξη! Μπορείτε να ρυθμίσετε μία ανεπαρκή δύναμη σύσφιξης του μοχλού (19) με σφίξιμο του αυτοασφαλιζόμενου παξιμαδιού (53). Για να είναι προσβάσιμο το αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι (53) λασκάρετε την σταυρόβιδα (52) και αφαιρέστε το κάλυμμα (51).
- Επανατοποθετήστε το ένθετο του πάγκου εργασίας (6) και την προστασία του δίσκου (2). (βλ. 6.6, 6.3)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 209 27.09.2023 08:11:08

6.5 Έλεγχος και ενδεχ. ρύθμιση της θέσης του σχίστη (εικ. 7)

Η θέση του σχίστη (5) προς τον δίσκο κοπής (4) έχει ρυθμιστεί από το εργοστάσιο. Για να εξασφαλίσετε ασφαλή εργασία να ελέγχετε πριν την αρχή της εργασίας τη ρύθμιση.
Ο σχίστης (5) πρέπει να βρίσκεται κεντρικά σε ιδεατή γραμμή πίσω από τον δίσκο (4), ώστε να μην μπλοκάρουν τα κομμένα αντικείμενα.

- Εάν χρειαστεί μπορεί να ρυθμιστεί ο σχίστης (5) προς όλες τις κατευθύνσεις ανάλογα με την επιφάνεια κοπής.
- Λασκάρετε τις δύο εσωτερικά εξάγωνες βίδες (49).
- Με βίδωμα ή ξεβίδωμα της βίδας (50) μπορείτε να ρυθμίσετε τον σχίστη (5) σε όλο το ύψος κοπής παράλληλα προς την επιφάνεια κοπής.
- Όσο είναι λασκαρισμένες οι εσωτερικά εξάγωνες βίδες (49) μπορείτε να ρυθμίσετε τον σχίστη (5) λοξά προς την επιφάνεια κοπής.
- Υπόδειξη! Βάλτε στις δύο πλευρές του δίσκου κοπής (4) ένα αντικείμενο με ίσιες άκρες (π.χ. χάρακα). Σιγουρευτείτε έτσι πως ο σχίστης (5) δεν προεξέχει από την επιφάνεια κοπής του δίσκου κοπής (4).
- Ξαναβιδώστε τις εσωτερικά εξάγωνες βίδες (49) και ελέγξτε τη ρύθμιση.
- Προσοχή! Σφίξτε τις δύο εσωτερικά εξάγωνες βίδες (49) εξίσου.

6.6 Μοντάζ/αλλαγή της προστασίας του δίσκου κοπής (εικ. 9)

- Κίνδυνος! Στερεώστε την προστασία του δίσκου κοπής (2) πριν την λειτουργία στον σχίστη (5).
- Σιγουρευτείτε για το μοντάζ πως ο μοχλός εκκέντρου (39) είναι ανοικτός, δηλαδή δείχνει προς την μπροστινή άκρη της προστασίας του δίσκου κοπής (2).
- Φέρτε την προστασία του δίσκου κοπής (2) στη μέση του σχίστη (5) και κρεμάστε πρώτα τον πίσω πείρο στην εσοχή (18) του σχίστη.
- Κατόπιν χαμηλώστε την προστασία ου δίσκου κοπής (2) προς τα κάτω μέχρι να ακουμπήσει ο μπροστινός πείρος στην εσοχή (18) του σχίστη.
-
- Σφίξτε την προστασία του δίσκου κοπής (2) πιέζοντας προς τα πίσω τον μοχλό εκκέντρου (39), δηλαδή προς την όπισθεν της μηχανής. Προειδοποίηση! Το προστατευτικό κάλυμμα του πριονοδίσκου (2) πρέπει με το δικό του βάρος να χαμηλώνει πάντα αυτόνομα πάνω στο υλικό που κόβεται.
- Ελέγξτε το προστατευτικό κάλυμμα του πριονοδίσκου (2) μετά το μοντάζ για σωστή λειτουργία, ανασηκώνοντάς τον προς τα επάνω και αφήνοντάς τον.

6.7 Μοντάζ/αλλαγή του δίσκου κοπής (εικ. 10)

- Πριν την αλλαγή του πριονοδίσκου: Βγάλτε το βύσμα σύνδεσης με το δίκτυο από την πρίζα!
- Προς αποφυγή τραυματισμών να φοράτε κατά την αλλαγή του πριονοδίσκου προστατευτικά γάντια!
- Αποσυναρμολόγηση της προστασίας του πριονοδίσκου και του ένθετου του πάγκου εργασίας (βλ. 6.6, 6.3).
- Λασκάρετε τον μοχλό στερέωσης (19) για πρόσβαση στο σημείο εργασίας.
- Λασκάρετε τη βίδα (15) βάζοντας το κλειδί (30) στη βίδα (15) και ένα άλλο κλειδί (31) στον άξονα του κινητήρα για αντιστήριξη.
- Προσοχή! Στρίψτε τη βίδα (15) στην κατεύθυνση περιστροφής του δίσκου.
- Αφαιρέστε την εξωτερική φλάντζα και τον παλιό δίσκο (4) από την εσωτερική φλάντζα.
- Πριν την τοποθέτηση του νέου δίσκου καθαρίστε προσεκτικά την φλάντζα του δίσκου.
- Τοποθετήστε τον νέο δίσκο του πριονιού (4) στην αντίστροφή σειρά και σφίξτε τον.
- Προειδοποίηση! Προσέξτε την κατεύθυνση κίνησης, η λοξή πλευρά κοπής των δοντιών πρέπει να δείχνει προς τα εμπρός (βλέπε βέλος στην προστασία του πριονοδίσκου).
- Ασφαλίστε πάλι τον μοχλό στερέωσης (19) και τοποθετήστε ή ρυθμίστε τον σχίστη, το ένθετο πάγκου εργασίας και την προστασία του δίσκου κοπής (βλ. 6.5, 6.3, 6.6).
- Πριν αρχίσετε την εργασία με το πριόνι, να ελέγχετε τη λειτουργικότητα των συστημάτων ασφαλείας.
- Προειδοποίηση! Μετά από κάθε αλλαγή του δίσκου κοπής να ελέγχετε εάν η προστασία του δίσκου κοπής (2) ανοίγει και κλείνει όπως πρέπει. Εκτός αυτού να ελέγχετε εάν ο δίσκος κοπής (4) κινείται ελεύθερα στην προστασία του δίσκου κοπής (2).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 210 27.09.2023 08:11:09

- Προειδοποίηση! Μετά από κάθε αλλαγή δίσκου κοπής να ελέγχετε, εάν ο δίσκος κοπής (4) κινείται ελεύθερα στο ένθετο του πάγκου (6) σε κάθετη θέση και σε κλίση 45°.
- Προειδοποίηση! Πρέπει αμέσως να αντικατασταθεί ένα φθαρμένο ή ελαττωματικό ένθετο πάγκου εργασίας (6) (βλ. 6.3).
- Προειδοποίηση! Η αλλαγή και ευθυγράμμισης του δίσκου κοπής (4) πρέπει να εκτελεσθεί σωστά.

6.8 Σύνδεση του συστήματος αναρρόφησης σκόνης (εικ. 11)
Μία δυνατότητα σύνδεσης της αναρρόφησης σκόνης υπάρχει στον αντάπτερ αναρρόφησης (16) στο πλαίσιο. Τώρα μπορείτε π.χ. να συνδέσετε μία ηλεκτρική σκούπα υγρής και στεγνής λειτουργίας (δεν συμπαραδίδεται) στον αντάπτερ αναρρόφησης (16).

6.9 Συναρμολόγηση / αποσυναρμολόγηση παράλληλου οδηγού (εικ. 12)
- Ανοίξτε και τα δύο μπουλόνια ασφάλισης (27) στην μπροστινή και πίσω πλευρά του παράλληλου οδηγού (7), στρίβοντας το μπουλόνι (27) κατά 90° προς τα επάνω.
- Για την τοποθέτηση του παράλληλου οδηγού (27) κινήστε τη θέση των βιδών (28) τόσο προς τα έξω, ώστε να μπορείτε να ακουμήσετε τον παράλληλο οδηγό (7) δίπλα στον παγκο εργασίας (1).
- Καθαρίστε τις επιφάνειες στον παράλληλο οδηγό και τον οδηγό (24) από ροκανίδια ή γρέζια, σκόνη και άλλες ακαθαρσίες.
- Να οδηγείτε τον παράλληλο οδηγό (7) με κλίση 45° με την εσοχή προς τις βίδες (28).
- Δώστε στον παράλληλο οδηγό (7) κλίση προς τα κάτω. Προσέξτε ο παράλληλος οδηγός (7) και η βίδα ασφάλισης (29) να πιάνουν το ένα στο άλλο. Η υποδοχή του παράλληλου οδηγού (7) να βρίσκεται σε όλο το πλάτος σταθερά πάνω στον οδηγό (24) και να μην κουνιέται.
- Ασφαλίστε τον παράλληλο οδηγό (7) κλείνοντας τα δύο μπουλόνια ασφάλισης (27).
- Για να αφαιρέσετε πάλι τον παράλληλο οδηγό (7), κάνετε τα βήματα στην αντίστροφη σειρά.

7. Χειρισμός

7.1 Διακόπτης ενεργοποίησης/ απενεργοποίησης (εικ. 1, 13/αρ. 11)
- Πιέζοντας το πράσινο πλήκτρο „I“ μπορείτε να ενεργοποιήσετε το πριόνι. Πριν την έναρξη της εργασίας περιμέντε μέχρι να φτάσει η πριονολάμα τον μέγιστο αριθμό στροφών.
- Το κόκκινο πλήκτρο „0“ καλύπτεται από το κάλυμμα (37). Για να απενεργοποιήσετε το πριόνι, πιέστε το κάλυμμα του πλήκτρου (37).

Ο κινητήρας αυτής της συσκευής προστατεύεται από διακόπτη ασφαλείας (12) κατά υπερφόρτωσης. Σε περίπτωση υπέρβασης του ονομαστικού ρεύματος, απενεργοποιεί ο διακόπτης υπερφόρτωσης (12) τη συσκευή..
- Αφήστε τη συσκευή επί περισσότερα λεπτά να κρυώσει.
- Πιέστε τώρα τον διακόπτη υπερφόρτωσης (12).
- Ενεργοποιήστε τη συσκευή πιέζοντας το πράσινο πλήκτρο „I“.

7.2 Βάθος κοπής (εικ. 1,14)
Περιστρέφοντας τον στρογγυλό χειροτροχό (8) μπορεί να ρυθμιστεί ο πριονοδίσκος (4) στο επιθυμούμενο βάθος κοπής.

Προειδοποίηση! Μειώνετε τον κίνδυνο επαφής με τον πριονοδίσκο (4) προσαρμόζοντας το βάθος κοπής του πριονοδίσκου πάντα στο πάχος του αντικειμένου που επεξεργάζεστε.
Βασικός κανόνας: Ο πριονοδίσκος (4) να κινείται μόνο όσο είναι απαραίτητο προς τα μέσα και έξω, έτσι ώστε οι άκρες των δοντιών του πριονοδίσκου να είναι ορατές πάνω από το αντικείμενο.

Αριστερόστροφα:
μικρότερο βάθος κοπής

Δεξιόστροφα:
μεγαλύτερο βάθος κοπής

7.3 Παράλληλος οδηγός
Κατά τις επιμήκεις κοπές ξύλινων τεμαχίων πρέπει να χρησιμοποιείται ο παράλληλος οδηγός (7). Κατά την τοποθέτηση ή κατά τη ρύθμιση του παράλληλου οδηγού σιγουρευτείτε πως ο παράλληλος οδηγός (7) βρίσκεται παράλληλα προς τον πριονόδισκο (4). Για

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 211 27.09.2023 08:11:09

τις επιμήκεις κοπές βγάζετε τον εγκάρσιο οδηγό (14) από τον πάγκο εργασίας (1) και τον φυλάσσετε στο για τον σκοπό αυτό προβλεπόμενο στήριγμα.

7.3.1 Επιλογή της θέσης του παράλληλου οδηγού (εικ. 15)

Ανάλογα με τον σκοπό σας μπορεί ο παράλληλος οδηγός (7) να στερεωθεί σε 3 διαφορετικές θέσεις. Η τοποθέτησης του π΄ράλληλου οδηγού (7) στον οδηγό (24) γίνεται όπως περιγράφεται στο εδάφιο 6.9.

- Για μικρότερα πλάτη στερεώστε τον παράλληλο οδηγό (7) στις δεξιές εσωτερικές βίδες (28) (πρβλ. εικ. 15a).
- Για να μπορέσετε να εκμεταλλευτείτε το μέγιστο δυνατό πλάτος κοπής, στερεώστε τον παράλληλο οδηγό (7) στις δεξιές εξωτερικές βίδες (28) (πρβλ. εικ. 15b). Υπόδειξη! Στην θέση αυτή μπορείτε να επεξεργαστείτε αντικείμενα με πλάτος 11 cm.
- Ο παράλληλος οδηγός (7) μπορεί να στερεωθεί και στην αριστερή πλευρά του δίσκου (4). (πρβλ. εικ. 15c). Υπόδειξη! Εδώ δεν μπορείτε να ρυθμίσετε το πλάτος κοπής στην κλίμακα (25 ή 26), αλλά χρειάζεστε το κατάλληλο εργαλείο (π.χ. μέτρο).

7.3.2 Ρύθμιση του αναδιπλωνόμενου οδηγού (εικ. 16, 17)

Ο αναδιπλωνόμενος οδηγός (23) προορίζεται ανάλογα με τη χρήση για δύο διαφορετικές λειτουργίες. Είτε για μείωση του ύψους του παράλληλου οδηγού (7) για στενά αντικείμενα, είτε ως επιφάνεια για ψηλά πλάτη κοπής.

Ύψος τέρματος (εικ. 16)

- Προειδοποίηση! Το ύψος του τέρματος να ρυθμιστεί έτσι ώστε το κατεργαζόμενο αντικείμενο να μπορεί να ωθηθεί όσο καλύτερα γίνεται μπροστά από τον πριονοδίσκο (4).
- Ο συμπαραδιδόμενος παράλληλος οδηγός (7) να χρησιμοποιείται για κατά μήκος κοπή στενών ξύλινων αντικειμένων με τον προς τα κάτω αναδιπλωμένο οδηγό (23) (πρβλ. εικ. 16a).
- Για κατά μήκος κοπές πιο φαρδιών ξύλινων αντικειμένων έως 33 cm μπορεί να χρησιμοποιηθεί ο παράλληλος οδηγός (7) με προς τα επάνω αναδιπλωμένο οδηγό (23). (πρβλ. εικ. 16b).

Επιφάνεια εναπόθεσης (εικ. 17)

- Προειδοποίηση! Για πλάτη κοπής άνω των 33 cm πρέπει ο οδηγός (23) να αναδιπλωθεί τελείως προς τα κάτω, έτσι ώστε η επιφάνεια του αναδιπλωνόμενου οδηού (23) να έχει το ίδιο ύψος όπως η επιφάνεια του πάγκου εργασίας (1).
- Προσέξτε ιδιαίτερα σε μεγάλα πλάτη κοπής να ακουμπάει το αντικείμενο σταθερά στον πάγκο εργασίας (1) και στον αναδιπλωνόμενο οδηγό (23) και να μη μπορεί να μπλοκάρει.

7.3.3 Πλάτος κοπής (εικ. 15-18)

- Τοποθετήστε τον παράλληλο οδηγό (7) στον οδηγό (24) όπως περιγράφεται στο εδάφιο 6.9.
- Όταν τοποθετηθεί ο παράλληλος οδηγός (7) στις δεξιές εσωτερικές βίδες (28), διαβάστε το ρυθμισμένο πλάτος κοπής στη κυρία κλίμακα (25).
- Υπόδειξη! Εάν για στενές κοπές αναδιπλώσετε τον οδηγό τέρματος (23) πάνω από τον πάγκο εργασίας (1), μειώνετε το πραγματικό πλάτος κοπής κατά 5 εκ. σε σύγκριση με το αναφερόμενο πλάτος κοπής.
- Όταν τοποθετηθεί ο παράλληλος οδηγός (7) στις δεξιές εξωτερικές βίδες (28), διαβάστε το ρυθμισμένο πλάτος κοπής στην κλίμακα επέκτασης (26).
- Τραβήξτε τον μοχλό σύσφιξης (42) προς τα επάνω για να λασκάρετε τον οδηγό (24).
- Με περιστροφή του κουμπιού (46) μπορείτε να ρυθμίσετε το πλάτος κοπής αδιαβάθμητα.
- Μετατοπίστε τον οδηγό (24) με το περιστρεφόμενο κουμπί (46) τόσο, μέχρι ο δείκτης (54) να συμφωνεί με την επιθυμούμενη τιμή στην κλίμακα (25 ή 26).
- Ασφαλίστε το ρθμισμένο πλάτος κοπής με πίεση του μοχλού σύσφιξης (42) προς τα κάτω.
- Υπόδειξη! Σε περίπτωση απόκλισης του ρυθμισμένου από το πραγματικό πλάτος κοπής μπορείτε να επαναρυθμίσετε τον δείκτη (54). Ο δείκτης (54) είναι βιδωμένος με τον οδηγό (24) με επιμήκεις τρύπες.

7.3.4 Ρύθμιση ακριβείας της δύναμης σύσφιξης (εικ. 18)

Κίνδυνος! Να σιγουρεύεστε πάντα πως ο παράλληλος οδηγός (7) είναι σταθεροποιημένος με ασφάλεια στον οδηγό (24) και πως ο οδηγός (24) δεν μπορεί να μετατοπιστεί.

- Εάν χρειαστεί μπορεί να επαναρυθμιστεί η δύναμη σύσφιξης του μοχλού (42).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 212 27.09.2023 08:11:09

- Λασκάρετε το παξιμάδι (44) και βιδώστε τη μούφα με σπείρωμα (43) περισσότερο ή λιγότερο μέχρι να φτάσετε την επιθυμούμενη δύναμη σύσφιξης.
- Στερεώστε κατόπιν τη μούφα με σπείρωμα (43) με το παξιμάδι (44).

7.4 Διατομές
Για τις διατομές αφαιρέστε τον παράλληλο οδηγό (7) από τον πάγκο εργασίας (1).
Για εγκάρσια κοπή ξύλινων αντικειμένων πρέπει να χρησιμοποιηθεί ο εγκάρσιος οδηγός (14).

7.4.1 Διατομή με σταθεροποιημένο ολισθητήρα (εικ. 19)
- Να σιγουρεύεστε πάντα πως ο ολισθητήρας (41) είναι σταθερά ασφαλισμένος με τον πάγκο εργασίας (1). Ο μοχλός ασφάλισης (60) στην κάτω πλευρά του πάγκου εργασίας (1) να δείχνει λοξά προς την κατεύθυνση κοπής (πρβλ. εικ. 19a).
- Ο εγκάρσιος οδηγός (14) μπορεί να χρησιμοποιηθεί είτε αριστερά από τον δίσκο κοπής (4) δηλαδή στο αυλάκι (22) του ολισθητήρα (41) ή δεξιά από τον δίσκο κοπής (4) στο αυλάκι (21) του πάγκου εργασίας (1).
- Λασκάρετε τη βίδα ασφάλισης (36).
- Στρίψτε τον οδηγό (34) μέχρι το βέλος να δείχνει την επιθυμούμενη γωνία.
- Ο εγκάρσιος οδηγός (14) έχει θέσεις κουμπώματος σε γωνίες 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, όπου ο οδηγός (34) κουμπώνει με κλικ. Μόλις κουμπώσει ο οδηγός, πρέπει να ασφαλιστεί η θέση με βίδα ασφάλισης (36).
- Εάν χρειάζονται και άλλες ρυθμίσεις γωνιών, ο οδηγός (34) στερεώνεται μόνο από την βίδα-πεταλούδα (35).
- Κατόπιν σφίγγετε πάλι τη βίδα ασφάλισης (36).
- Ελέγξτε την απόσταση μεταξύ οδηγού (34) και δίσκου (4).
- Προειδοποίηση! Μη σπρώξετε τον οδηγό (34) πολύ βαθιά προς την κατεύθυνση του πριονοδίσκου (4). Η απόσταση μεταξύ του οδηγού (34) και του πριονοδίσκου (4) να είναι περ. 2 cm.
- Εάν χρειαστεί, λασκάρετε τις δύο βίδες-πεταλούδες (35) και ρυθμίζετε τον οδηγό (34).
- Επανασφίξτε τις πεταλούδες (35).

7.4.2 Διατομή με κινούμενο ολισθητήρα (εικ. 20)
- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό στο αυλάκι (22) του ολισθητήρα (41).
- Σταθεροποιείτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) στον ολισθητήρα (41) με τη βίδα ασφάλισης (38) ανάλογα με το πλάτος κοπής.
- Απασφαλίστε τον ολισθητήρα (41) στρίβοντας τον μοχλό ασφάλισης (60) κατά 90° στην κατεύθυνση κοπής (πρβλ. εικ. 20a).
- Προειδοποίηση! Ο μοχλός ασφάλισης (60) πρέπει να είναι τελείως ανοικτός, έτσι ώστε ο ολισθητήρας (41) να μη μπορεί να κουμπώσει από μόνος του κατά τη διάρκεια της κοπής.
- Η ρ΄θμιση της γωνίας στον εγκάρσιο οδηγό (14) και η απόσταση του οδηγού (34) προς τον δίσκο κοπής (4) γίνεται όπως περιγράφεται στο εδάφιο 7.4.1.

7.5 Ρύθμιση γωνίας δίσκου κοπής (εικ. 13, 14)
- Λασκάρετε τον μοχλό ασφάλισης (9) περιστρέφοντάς τον προς τα κάτω.
- Μετατοπίζετε τη γωνία του δίσκου κοπής σπρώχνοντας τον χειροτροχό (8) μέχρι να φτάσει ο δείκτης (56) την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα γωνιών (55).
- Στερεώστε τη γωνία με σφίξιμο του μοχλού ασφάλισης (9).
- Υπόδειξη! Σε περίπτωση απόκλισης προς την κλίμακα γωνιών (55) μπορείτε να επαναρυθμίσετε τον δείκτη (56). Ο δείκτης (56) είναι βιδωμένος στη μηχανή με μακριά τρύπα. (πρβλ. εικ. 22b)

Ρύθμιση τερματικού οδηγού για γωνία δίσκου κοπής (εικ. 13, 21)
Εάν χρειαστεί μπορεί να ρυθμιστεί με περισσότερη ακρίβεια ο τερματικός οδηγός για τη ρύθμιση της γωνίας του δίσκου σε 0° και 45°.
- Λασκάρετε την βίδα ρύθμισης για 0° (32) ή την βίδα ρύθμισης φια 45° (33).
- Ρυθμίστε την γωνία μεταξύ του δίσκου κοπής (4) και του πάγκου εργασίας (1) με κατάλληλο εργαλείο μέτρησης (π.χ. γωνία 90°, γωνιόμετρο) σε 90° ή 45°.
- Ασφαλίστε τη γωνία του δίσκου κοπής με τον μοχλό (9).
- Στρίψτε την πλάκα εκκέντρου για 0° (61) ή για 45° (62) στην εσωτερική πλευρά της μηχανής τόσο, ώστε να ακουμπάει στην εσωτερική ανάρτηση του δίσκου κοπής.
- Ασφαλίστε τη ρύθμιση με σφίξιμο της βίδας ρύθμισης (32 ή 33).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 213 27.09.2023 08:11:09

Ρύθμιση ακριβείας της δύναμης σύσφιξης του μοχλού ασάλισης (εικ. 22)

- Αποσυναρμολογήστε τον χειροτροχό (8). Για τον σκοπό αυτό λασκάρετε την εσωτερικά εξάγωνη βίδα (57) και αφαιρείτε τον χειροτροχό (8) τραβώντας τον προς τα έξω.
- Λασκάρετε την εσωτερικά εξάγωνη βίδα (58) και αφαιρείτε τον μοχλό ασφάλισης (9) από την εξάγωνη βίδα (59).
- Βάλτε τον μοχλό ασφάλισης (9) μετατοπίζοντας τον κατά μία θέση στην εξάγωνη βίδα (59).
- Ασφαλίστε τον μοχλό ασφάλισης (9) με την εσωτερικά εξάγωνη βίδα (58).
- Επανατοποθετήστε τον χειροτροχό (8) και ασφαλίστε τον με την εσωτερικά εξάγωνη βίδα (57).

8. Λειτουργία

Προειδοποίηση!

- Μετά από κάθε νέα ρύθμιση συνιστούμε μία δοκιμαστική κοπή για έλεγχο των ρυθμίσεων.
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμέντε, μέχρι η πριονολάμα να φτάσει τόν μέγιστο αριθμό στροφών, πριν εκτελέσετε την κοπή.
- Προσοχή στην αρχή της κοπής!
- Να χρησιμοποιείτε τη συσκευή μόνο με σύστημα απορρόφησης.
- Να ελέγχετε και να καθαρίζετε τακτικά τους αγωγούς απορρόφησης.

8.1 Εκτέλεση διαμήκων κοπών (εικ. 23)

Εδώ κόβετε ένα αντικείμενο σε διαμήκη κατεύθυνση.
Μία άκρη του αντικείμενου πιέζεται πάνω στον παράλληλο οδηγό (7), ενώ η επίπεδη πλευρά ακουμπάει πάνω στον πάγκο εργασίας (1).
Η προστασία της πριονολάμας (2) πρέπει να είναι πάντα χαμηλώμένη πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο.
Η θέση εργασίας στην διαμήκη κοπή δεν επιτρέπεται ποτέ να είναι σε μία γραμμή με την πορεία της κοπής.

- Ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (7) σύμφωνα με το ύψος του κατεργαζόμενου αντικείμενου και με το επιθυμούμενο πλάτος. (βλέπε 7.3)
- Ενεργοποίηση πριονιού
- Βάλτε τα χέρια σας με κλειστά τα δάκτυλα πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο και σπρώξτε το αντικείμενο στον παράλληλο οδηγό (7) κατά μήκος της πριονολάμας (4).
- Οδήγηση στο πλαϊ με το αριστερό ή δεξί χέρι (ανάλογα με τη θέση του παράλληλου οδηγού) μόνο μέχρι την μπροστινή άκρη του προστατευτικού καλύμματος.
- Να σπρώχνετε το αντικείμενο πάντα μέχρι το τέλος του σχίστη (5).
- Το τμήμα που αποκόβεται παραμένει στον πάγκο εργασίας (1) μέχρι να ακινητοποιηθεί πάλι η πριονολάμα (4).
- Ασφαλίστε τα μακριά αντικείμενα για να μην πέσουν όταν κοπούν! (π.χ. με μία βάση κλπ.)

8.1.1 Κοπή στενών αντικειμένων (εικ. 24)

Διαμήκεις κοπές αντικειμένων με πλάτος λιγότερο από 150 χιλ. πρέπει να εκτελούνται οπωσδήποτε με τη βοήθεια ξύλου ώθησης (3). Το ξύλο ώθησης συμπεριλαμβάνεται. Να αλλάξετε αμέσως το ενδεχομένως φθαρμένο ή ελαττωματικό ξύλο ώθησης. Να έχετε πάντα έτοιμο για χρήση το ξύλο ώθησης (3) στο προβλεπόμενο στήριγμα.

8.1.2 Κοπή πολύ στενών αντικειμένων (εικ. 25)

- Για διαμήκεις κοπές πολύ στενών αντικειμένων με πλάτος 50 χιλιοστών και λιγότερο, πρέπει να χρησιμοποιείτε οπωσδήποτε ένα ξύλο ώθησης.
- Στην περίπτωση αυτή να προτιμάτε την χαμηλή επιφάνεια του παράλληλου οδηγού.
- Το ξύλο προώθησης δεν συμπαραδίδεται! (Θα το βρείτε στα ειδικά καταστήματα) Το ενδεχομένως φθαρμένο ξύλο ώθησης να αντικαθίσταται εγκαίρως.

8.2 Εκτέλεση εγκάρσιων κοπών με κεκλιμλενο δίσκο κοπής (εικ. 13, 26)

Οι λοξές κοπές εκτελούνται κατά κανόνα μεχρήση του παράλληλου οδηγού (7).
Εάν στις λοξές κοπές κλίνει ο δίσκος (4) προς τα αριστερά, βάλτε τον παράλληλο οδηγό (7) στην δεξιά πλευρά του δίσκου (4). Οδηγήστε το κατεργαζόμενο αντικείμενο μεταξύ του δίσκου (4) και του παράλληλου οδηγού (7).

- Ρύθμιση της πριονολάμας (4) στην επιθυμούμενη γωνία. (βλέπε 7.5)
- Ρύθμιση του παράλληλου οδηγού (7) ανάλογα με το πλάτος και το ύψος (βλέπε 7.3)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 214 27.09.2023 08:11:10

- Εκτελέστε την κοπή ανάλογα με το πλάτος του κατεργαζόμενου αντικείμενου (βλέπε 8.1.1 και 8.1.2)

8.3 Εκτέλεση εγκάρσιων κοπών (εικ. 27, 28)
- Σπρώξτε το εγκάρσιο τέρμα (14) στο ανάλογο αυλάκι (21 ή 22), ολισθητήρας (41), ρυθμίστε την γωνία που επιθυμείτε και τον οδηγό (34) (βλ. 7.4).
- Πιέστε το αντικείμενο δυνατά πάνω στον εγκάρσιο οδηγό (14).
- Ενεργοποίηση πριονιού
- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) και το αντικείμενο που θέλετε να κόψετε προς την κατεύθυνση της πριονολάμας για την εκτέλεση της κοπής.
- **Προειδοποίηση!**
  Να κρατάτε πάντα γερά το καθοδηγούμενο κατεργαζόμενο αντικείμενο, ποτέ το κομμάτι που θα κοπεί.
- Να σπρώχνετε τον εγκάρσιο οδηγό (14) πάντα τόσο βαθιά, μέχρι να κοπεί τελείως το αντικείμενο που κόβετε.
- Απενεργοποιήστε το πριόνι.
  Απομακρύντε τα απορρίμματα του πριονίσματος, μόνο αφού ακινητοποιηθεί η πριονολάμα.

9. Μεταφορά

Να μεταφέρετε τη μηχανή μόνο ανασηκώνοντάς την από τον πάγκο εργασίας. Ποτέ μη χρησιμοποιείτε τα συστήματα προστασίας όπως προστασία πριονοδίσκου, τέρματα οδηγών για μεταφορά ή χειρισμό.

10. Αντικατάσταση του αγωγού σύνδεσης με το δίκτυο

Κίνδυνος!
Εάν πάθει βλάβη το καλώδιο σύνδεση της συσκευής με το δίκτυο, πρέπει προς αποφυγή κινδύνου, να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή ή το τμήμα του εξυπηρέτησης πελατών ή από παρόμοια εξειδικευμένο πρόσωπο.

11. Καθαρισμός, συντήρηση και παραγγελία ανταλλακτικών

Κίνδυνος!
Πριν από όλες τις εργασίες τοποθέτησης να βγάζετε το φις από την πρίζα

11.1 Καθαρισμός
- Να κρατάτε όσο πιο ελεύθερα από σκόνη και ακαθαρσίες γίνεται τα συστήματα προστασίας, τις σχισμές εξαερισμού και το κέλυφος του μοτέρ. Σκουπίζετε τη συσκευή με ένα καθαρό πανί, ή καθαρίστε το με πεπεισμένο αέρα σε χαμηλή πίεση.
- Συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή αμέσως μετά από κάθε χρήση.
- Να καθαρίζετε τη συσκευή τακτικά με ένα νωπό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλύτες, γιατί δεν αποκλείεται να καταστρέψουν την επιφάνεια της συσκευής. Προσέξτε να μην περάσει νερό στο εσωτερικό της συσκευής. Η διείσδυση νερού σε ηλεκτρική συσκευή αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- Να ελέγχετε τακτικά τα κανάλια αναρρόφησης. Για καθαρισμό και για καθαρισμό των καναλιών αναρρόφησης αν έχουν βουλώσει, λασκάρετε τη σταυρόβιδα (64) και αφαιρέστε το κάλυμμα (63) (πρβλ. εικ. 29). Προσοχή! Ο δίσκοςείναι ελεύθερα προσβάσιμος, να φοράτε προστατευτικά γάντια.

11.2 Ψήκτρες
Σε περίπτωση υπερβολικού σχηματισμού σπινθήρων να ελεγχθούν οι ψήκτρες από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.
Κίνδυνος! Η αντικατάσταση των ψηκτρών επιτρέπεται να γίνει μόνο από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

11.3 Συντήρηση
Στο εσωτερικό της συσκευής δεν υπάρχουν εξαρτήματα που χρειάζονται συντήρηση.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 215 27.09.2023 08:11:10

11.4 Παραγγελία ανταλλακτικών και αξεσουάρ:

Κατά την παραγγελία ανταλλακτικών να αναφέρετε τα εξής:

- Τύπος της συσκευής
- Αριθμός είδους της συσκευής
- Αριθμός ταύτισης της συσκευής
- Αριθμός ανταλλακτικού

Θα βρείτε τις ισχύουσες τιμές και πληροφορίες στην ιστοσελίδα www.Einhell-Service.com

Συμβουλή! Για ένα καλό αποτέλεσμα της εργασίας σας σάς συνιστούμε αξεσουάρ ανώτερης ποιότητας της kwb !
www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

12. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση

Η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά Αυτή η συσκευασία αποτελείται από πρώτες ύλες και έτσι μπορεί να επαναχρησιμοποιηθεί ή να ανακυκλωθεί. Η συσκευή και τα εξαρτήματά της αποτελούνται από διάφορα υλικά, όπως π.χ. μέταλλο και πλαστικά υλικά. Δεν επιτρέπεται η απόρριψη ελαττωματικών συσκευών στα οικιακά απορρίμματα. Σωστή απόρριψη είναι η παράδοση σε κατάλληλα κέντρα συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών. Εάν δεν γνωρίζετε πού βρίσκεται παρόμοιο κέντρο συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών, ρωτήστε στη διοίκηση της κοινότητάς σας.

13. Φύλαξη

Να διατηρείτε τη συσκευή και τααξεσουάρ της σε σκοτεινό, στεγνό χώρο, χωρίς παγετό, και μακριά από παιδιά. Η ιδανική θερμοκρασία αποθήκευσης είναι μεταξύ 5 και 30 °C. Να φυλάξετε την ηλεκτρική σας συσκευή στην πρωτότυπη συσκευασία της.

Μόνο για κράτη-μέλη της Ε.Ε.

Μη πετάτε τις ηλεκτρικές συσκευές στα οικιακάαπορρίμματα!

Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή Οδηγία 2012/19/ ΕΚ για απόβλητα ειδών ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού και την ενσωμάτωσή της σε εθνικό δίκαιο, πρέπει η παλιές ηλεκτρικές συσκευές να συγκεντρώνονται και να παραδίδονται για ανακύκλωση φιλική για το περιβάλλον.

Εναλλακτική λύση ανακύκλωσης αντί για επιστροφή
Ο ιδιοκτήτης της ηλεκτρικής συσκευής υποχρεούται αντί της επιστροφής να συμβάλει στη σωστή ανακύκλωση σε περίπτωση που δεν συνεχίζει να χρησιμοποιεί τη συσκευή.
Η παλιά συσκευή μπορεί να παραχωρηθεί σε κέντρο επιστροφής ηλεκτρικών συσκευών με την έννοια των εθνικών νόμων ανακύκλωσης και διαχείρισης αποβλήτων. Δεν συμπεριλαμβάνονται τα τμήματα παλιών συσκευών και τα βοηθητικά στοιχεία χωρίς ηλεκτρικά εξαρτήματα.

Παρακαλούμε κατά την διάθεση στα απορρίμματα να προσέξετε να αφαιρεθούν οι μπαταρίες και ταείδη φωτισμού από τη συσκευή (π.χ. λάμπες).

Η ανατύπωση ή οποιασδήποτε άλλης μορφής αναπαραγωγή της τεκμηρίωσης ή άλλων δικαιολογητικών που αναφέρονται στα προϊόντα, ακόμη και αποσπασματικά, επιτρέπεται μόνο με ρητή συγκατάθεση της Einhell Germany AG.

Με επιφύλαξη τεχνικών τροποποιήσεων

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 216 27.09.2023 08:11:10

Ενημέρωση για το σέρβις

Σε όλες τις χώρες που αναφέρονται στην εγγύηση έχουμε αρμόδια συνεργεία που συνεργάζονται μαζί μας, η διεύθυνση των οποίων προκύπτει από την εγγύηση. Τα συνεργεία αυτά βρίσκονται στη διάθεσή σας για επισκευές, ανταλλακτικά ή αξεσουάρ ή για την αγορά αναλώσιμων.

Προσέξτε ότι στη συσκευή αυτή τα ακόλουθα εξαρτήματα υπόκεινται σε κοινή φθορά ή ότι χρειάζονται τα ακόλουθα αναλώσιμα.

Κατηγορία	Παράδειγμα
Φθειρόμενα εξαρτήματα*	Τραπεζοειδής ιμάντας, ψήκτρες, ένθετο πάγκου εργασίας, προωστήρας
Αναλώσιμα υλικά/αναλώσιμα τμήματα*	Δίσκος
Ελλείψεις	

* δεν συμπεριλαμβάνονται υποχρεωτικά στο περιεχόμενο της συσκευασίας!

Σε περίπτωση ελαττωμάτων ή σφαλμάτων σας παρακαλούμε να δηλώστε την περίπτωση στο ίντερνετ στο www.Einhell-Service.com. Προσέξτε να περιγράψετε με ακρίβεια το σφάλμα και απαντήστε στις ακόλουθες ερωτήσεις:

- Λειτούργησε σωστά η συσκευή ή είχε από την αρχή κάποιο ελάττωμα?
- Μήπως προσέξατε κάτι περίεργο προτού παρουσιαστεί το ελάττωμα (σύμπτωμα ή βλάβη)?
- Ποια δυσλειτουργία παρατηρείται στη συσκευή (κύριο σύμπτωμα)?
  Περιγράψετε αυτή τη δυσλειτουργία.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 217 27.09.2023 08:11:11

Πιστοποιητικό Εγγύησης

Αγαπητέ πελάτη,
τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρό ποιοτικό έλεγχο. Ωστόσο, εάν αυτή η συσκευή δεν λειτουργεί σωστά, μπορείτε να επικοινωνήσετε με το τμήμα τεχνικής υποστήριξης – service, στη διεύθυνση που αναγράφεται σε αυτήν την κάρτα εγγύησης. Παρακαλώ σημειώστε ότι για την εγγύηση ισχύουν τα παρακάτω:

1. Οι παρόντες όροι εγγύησης απευθύνονται αποκλειστικά σε καταναλωτές, δηλ. φυσικά πρόσωπα που δεν επιθυμούν να χρησιμοποιήσουν αυτό το προϊόν ως μέρος της εμπορικής ή άλλης αυτοαπασχολούμενης δραστηριότητάς τους. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες υπηρεσίες εγγύησης τις οποίες υπόσχεται ο αναφερόμενος κατασκευαστής στους αγοραστές των νέων προϊόντων του εκτός από τα εκ του νόμου δικαιώματα εγγύησης. Οι νομικές αξιώσεις εγγύησης δεν επηρεάζονται από αυτήν την εγγύηση. Η υπηρεσία εγγύησης είναι δωρεάν.
2. Οι υπηρεσίες εγγύησης καλύπτουν μόνο ελαττώματα που οφείλονται σε ελαττώματα υλικού ή κατασκευής στο νέο προϊόν που αγοράσατε στην Ευρωπαϊκή Ένωση από τον παρακάτω κατασκευαστή και περιορίζονται είτε στην αποκατάσταση των εν λόγω ελαττωμάτων είτε στην αντικατάσταση του προϊόντος, κατά την επιλογή μας. Λάβετε υπόψη ότι ο εξοπλισμός μας δεν έχει σχεδιαστεί για χρήση σε εμπορικές ή επαγγελματικές εφαρμογές. Κατά συνέπεια, η εγγύηση ακυρώνεται εάν ο εξοπλισμός χρησιμοποιηθεί εντός της περιόδου εγγύησης σε εμπορικές ή βιομηχανικές εφαρμογές ή για άλλες ισοδύναμες δραστηριότητες. Ο αποκλεισμός από εμπορικές ή επαγγελματικές εφαρμογές δεν ισχύει για προϊόντα με την επωνυμία «Professional».
3. Η εγγύησή μας δεν καλύπτει:
   - Ζημιά στη συσκευή που προκαλείται από μη τήρηση των οδηγιών συναρμολόγησης ή λόγω ακατάλληλης εγκατάστασης, μη τήρηση των οδηγιών λειτουργίας (π.χ. σύνδεση σε λανθασμένη τάση δικτύου ή τύπο ρεύματος) ή μη τήρηση των κανονισμών συντήρησης και ασφάλειας ή με την έκθεση της συσκευής σε μη φυσιολογικές περιβαλλοντικές συνθήκες ή λόγω έλλειψης φροντίδας και συντήρησης.
   - Ζημιά στη συσκευή που προκαλείται από κακή χρήση ή ακατάλληλη χρήση (π.χ. υπερφόρτωση της συσκευής ή χρήση μη εγκεκριμένων εργαλείων ή αξεσουάρ), διείσδυση ξένων σωμάτων στη συσκευή (π.χ. άμμος, πέτρες ή σκόνη, ...), ζημιά κατά τη μεταφορά , χρήση δύναμης ή εξωτερικές επιρροές (όπως ζημιές που προκαλούνται από πτώση).
   - Βλάβη στη συσκευή ή σε εξαρτήματα της συσκευής που μπορεί να αποδοθεί σε κανονική, κανονική ή άλλη φυσική φθορά. Για παράδειγμα, οι μπαταρίες υπόκεινται σε φυσική φθορά και έχουν σχεδιαστεί για περιορισμένο αριθμό κύκλων.Η φθορά επηρεάζεται αρνητικά ιδιαίτερα από τα απαιτούμενα φορτία, τις ταχύτητες φόρτωσης, αλλά και από την έκθεση στη ζέστη, το κρύο, τους κραδασμούς και τις κρούσεις.
4. Η εγγύηση ισχύει για περίοδο 2 ετών από την ημερομηνία αγοράς του εξοπλισμού. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να υποβληθούν πριν από τη λήξη της περιόδου εγγύησης και εντός δύο εβδομάδων από τη διαπίστωση του ελαττώματος. Καμία αξίωση εγγύησης δεν θα γίνει δεκτή μετά τη λήξη της περιόδου εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση της συσκευής δεν οδηγεί σε παράταση της περιόδου εγγύησης, ούτε αυτή η υπηρεσία ξεκινά νέα περίοδο εγγύησης για τη συσκευή ή για τυχόν ανταλλακτικά που έχουν εγκατασταθεί. Αυτό ισχύει επίσης όταν χρησιμοποιείτε μια επιτόπια υπηρεσία.
5. Για να διεκδικήσετε την αξίωση εγγύησης, εγγράψτε την ελαττωματική συσκευή στη διεύθυνση: www.Einhell-Service.com. Θα χρειαστεί να προσκομίσετε απόδειξη αγοράς του εξοπλισμού. Συσκευές που αποστέλλονται χωρίς απόδειξη ή χωρίς πινακίδα χαρακτηριστικών εξαιρούνται από τις υπηρεσίες εγγύησης λόγω έλλειψης ιχνηλασιμότητας. Εάν το ελάττωμα της συσκευής καλύπτεται από την εγγύησή μας, τότε είτε η συσκευή θα επισκευασθεί είτε θα αντικατασταθεί με νέα.
6. Εάν έχετε μεταφέρει τη συσκευή σε χώρα της Ευρωπαϊκής Ένωσης διαφορετική από τη χώρα στην οποία την αγοράσατε, θα παρέχουμε την υπηρεσία εγγύησης μέσω ενός τοπικού συνεργάτη σέρβις. Εάν μεταφέρετε τον εξοπλισμό εκτός ΕΕ, η εγγύηση δεν θα ισχύει.

Επιπρόσθετα, προσφέρουμε μια υπηρεσία επισκευής με χρέωση για τυχόν ελαττώματα που δεν καλύπτονται ή δεν καταγράφονται πλέον από το πεδίο εφαρμογής αυτής της εγγύησης. Για να το κάνετε αυτό, στείλτε τη συσκευή στη διεύθυνση του σέρβις μας. Εφιστούμε την προσοχή στους περιορισμούς αυτής της εγγύησης σχετικά με εξαρτήματα φθοράς, αναλώσιμα και εξαρτήματα που λείπουν, όπως παρουσιάζονται στις πληροφορίες σέρβις που περιλαμβάνονται σε αυτό το εγχειρίδιο λειτουργίας.

Κεντρικό Service: Einhell Ελλάς Α.Ε. Θεσσαλονίκης 77-79 Ν. Φιλαδέλφεια Τ.Κ. 143 42 Τηλ. +30 210 2776871
Email: Einhell-GR@einhell.com

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 218 27.09.2023 08:11:11

Perigo!
Ao utilizar ferramentas, devem ser respeitadas algumas medidas de segurança para prevenir ferimentos e danos. Por conseguinte, leia atentamente este manual de instruções / estas instruções de segurança. Guarde-o num local seguro, para que o possa consultar sempre que necessário. Caso passe o aparelho a outras pessoas, entregue também este manual de instruções / estas instruções de segurança. Não nos responsabilizamos pelos acidentes ou danos causados pela não observância deste manual e das instruções de segurança.

Explicação dos símbolos utilizados (ver figura 30)

1. **Perigo!** - Para reduzir o risco de ferimentos leia o manual de instruções.
2. **Cuidado! Use uma proteção auditiva.** O ruído pode provocar danos no aparelho auditivo.
3. **Cuidado! Use uma máscara de proteção para pó.** Durante os trabalhos em madeira e outros materiais pode formar-se pó prejudicial à saúde. Os materiais que contenham amianto não podem ser trabalhados!
4. **Cuidado!Use óculos de proteção.** As faíscas produzidas durante o trabalho ou as aparas, os estilhaços e a poeira que saem do aparelho podem provocar cegueira.
5. **Cuidado! Perigo de ferimento!** Não aproxime as mãos do disco de serra em movimento.
6. Rode o disco para a direita com a chave de luneta fornecida juntamente, para soltar o elemento de inserção da bancada. Rode o disco para a esquerda, para proteger o elemento de inserção da bancada contra quedas.
7. Para ajustar o ângulo do disco de serra, gire a alavanca de bloqueio para baixo. Gire a alavanca de bloqueio para cima para ajustar o ângulo do disco de serra.
8. Pressione o disjuntor para desbloquear novamente o interruptor para ligar/desligar.
9. Se rebater a barra de encosto sobre a bancada da serra para larguras de corte estreitas, tal reduz a largura de corte efetiva em 5 cm comparativamente à largura de corte lida.
10. Condições de ligação à rede
11. Potência nominal
12. Rotações
13. Altura de corte com inclinação do disco de serra de 90° ou 45°
14. Dimensões do disco de serra
15. Espessura da cunha abridora
16. Peso

1. Instruções de segurança

As instruções de segurança correspondentes encontram-se na brochura fornecida.
Aviso!
Leia todas as instruções de segurança, indicações, ilustrações e dados técnicos fornecidos com esta ferramenta elétrica. O incumprimento das indicações seguintes pode provocar choques elétricos, incêndios e/ou ferimentos graves.
Guarde todas as instruções de segurança e indicações para consultar mais tarde.

2. Descrição do aparelho e material a fornecer

2.1 Descrição do aparelho (figuras 1-29)

1. Bancada da serra
2. Proteção do disco de serra
3. Pau para empurrar
4. Disco de serra
5. Cunha abridora
6. Elemento de inserção da bancada
7. Guia paralela
8. Volante
9. Alavanca de bloqueio para ângulo do disco de serra
10. Furo na estrutura da máquina
11. Interruptor para ligar/desligar
12. Disjuntor
13. Disco rotativo
14. Guia transversal
15. Parafuso para disco de serra
16. Adaptador de aspiração
17. Bocal de ligação para extração de poeiras
18. Abertura na cunha abridora
19. Alavanca de fixação
20. Placa de fixação
21. Ranhura na bancada da serra
22. Ranhura no carrinho deslizante
23. Barra de encosto articulada
24. Barra-guia da guia paralela
25. Escala principal
26. Escala de alargamento
27. Perno de bloqueio da guia paralela
28. Parafuso guia da guia paralela
29. Parafuso de fixação da guia paralela
30. Chave de luneta de 24 mm

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 219 27.09.2023 08:11:11

31. Chave de luneta e de bocas 20/24 mm
32. Parafuso de regulação 0°
33. Parafuso de regulação 45°
34. Barra de encosto para guia transversal
35. Parafuso de orelhas para guia transversal
36. Parafuso de aperto da guia transversal
37. Cobertura do botão para interruptor de paragem de emergência
38. Parafuso de retenção para guia transversal
39. Alavanca excêntrica para proteção do disco de serra
40. Parafuso de cabeça sextavada interior de 2,5 mm para elemento de inserção da bancada
41. Carrinho deslizante
42. Alavanca tensora para barra-guia
43. Manga roscada
44. Porca
45. Suporte de cabos
46. Botão rotativo para largura de corte
47. Veio do botão rotativo
48. Parafuso de fenda em cruz para botão rotativo
49. Parafuso de cabeça sextavada interior 4 mm para cunha abridora
50. Parafuso sem cabeça de 2,5 mm para cunha abridora
51. Cobertura da porca autoblocante
52. Parafuso de fenda em cruz para a cobertura
53. Porca autoblocante
54. Ponteiro guia paralela
55. Escala do ângulo
56. Ponteiro ângulo do disco de serra
57. Parafuso de cabeça sextavada interior 3 mm para volante
58. Parafuso de cabeça sextavada interior de 3 mm para alavanca de bloqueio
59. Parafuso de cabeça sextavada
60. Alavanca de engate
61. Placa excêntrica 0°
62. Placa excêntrica 45°
63. Cobertura do canal de aspiração
64. Parafuso de fenda em cruz canal de aspiração

2.2 Material a fornecer

Com a ajuda da descrição do material a fornecer, verifique se o artigo se encontra completo. Caso faltem peças, dirija-se num prazo máximo de 5 dias úteis após a compra do artigo a um dos nossos Service Center ou ao ponto de venda onde adquiriu o aparelho, fazendo-se acompanhar de um talão de compra válido. Para o efeito, consulte a tabela da garantia que se encontra nas informações do serviço de assistência técnica no fim do manual.

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material da embalagem, assim como os dispositivos de segurança da embalagem e de transporte (caso existam).
- Verifique se o material a fornecer está completo
- Verifique se o aparelho e as peças acessórias apresentam danos de transporte.
- Se possível, guarde a embalagem até ao termo do período de garantia.

Perigo!
O aparelho e o material da embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas ou peças de pequena dimensão! Existe o perigo de deglutição e asfixia!

- Serra circular de bancada
- Proteção do disco de serra
- Pau para empurrar
- Guia paralela
- Guia transversal
- Adaptador de aspiração
- Chave de luneta de 24 mm
- Chave de luneta e de bocas 20/24 mm
- Botão rotativo para largura de corte
- Parafuso de fenda em cruz para botão rotativo
- Manual de instruções original
- Instruções de segurança

3. Utilização adequada

A serra circular de bancada foi concebida para efectuar cortes longitudinais e transversais (apenas com guia transversal) em todos os tipos de madeira, em função do tamanho da máquina. Não é permitido cortar madeiras redondas com esta serra.

A máquina só pode ser utilizada para os fins a que se destina. Qualquer outro tipo de utilização é considerado inadequado. Os danos ou ferimentos de qualquer tipo daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Só podem ser utilizados discos de serra (em metal duro ou CV) adequados para a máquina. É proibido usar quaisquer discos de serra HSS ou discos de corte.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 220 27.09.2023 08:11:11

De uma utilização adequada faz também parte o respeito pelas instruções de segurança, assim como pelas instruções de montagem e pelas indicações de funcionamento no manual de instruções.
As pessoas responsáveis pela operação e manutenção da máquina têm de estar familiarizadas com a mesma e ter conhecimento dos possíveis perigos. Além disso, devem ser escrupulosamente respeitadas as normas para a prevenção de acidentes actualmente em vigor. Deverão ser respeitadas igualmente todas as demais regras gerais no domínio da medicina e segurança no trabalho.
O fabricante não se responsabiliza por alterações arbitrárias efectuadas na máquina, nem pelos danos daí resultantes. Mesmo que a máquina seja utilizada da forma prevista, não são de excluir por completo factores de risco residual.
Devido à construção e à estrutura da máquina podem ocorrer as seguintes situações:

- Contacto do disco de serra na zona destapada da serra.
- Aproximação das mãos do disco de serra em movimento (ferimento por corte)
- Rechaço de peças ou partes de peças.
- Quebras do disco de serra.
- Projecção de fragmentos de metal duro defeituosos do disco de serra.
- Lesões auditivas devido à não utilização da protecção auditiva necessária.
- Emissões de pó da madeira prejudiciais à saúde no caso de utilização em espaços fechados.

4. Dados técnicos

Motor de corrente alternada ... 220-240 V ~ 50 Hz
Potência P ..... S1 1800 W · S6 25% 2000 Watt
Rotações em vazio n_0 ..... 4200 r.p.m.
Disco de serra com pastilhas
de metal duro ..... Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Número de dentes 24
Altura de corte máx. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Regulação em altura ..... continuam. 0 - 85 mm
Disco de serra inclinável ..... continuam. 0° - 45°
Ângulo da guia
transversal ..... continuam. -60° - +60°
Bocal de ligação para extração de poeiras .. Ø 36 mm
Peso ..... aprox. 22,2 kg
Classe de protecção: ..... II/⧈
Espessura da cunha abridora: ..... 2,3 mm

Modo de funcionamento S6 25%: funcionamento contínuo com corte em caso de sobrecarga (duração da manobra 10 min.). Para não sobreaquecer, o motor só deverá funcionar com a potência nominal indicada durante 25% da duração da manobra e continuar em seguida sem carga durante os restantes 75%.

Perigo!
Ruído
Os valores de ruído são medidos de acordo com a EN 62841.

Funcionamento
Nível de pressão acústica L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Incerteza K_{pA} ..... 3 dB (A)
Nível de potência acústica L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Incerteza K_{WA} ..... 3 dB (A)

Use uma proteção auditiva.
O ruído pode provocar perda de audição.

Os valores de emissão de ruídos indicados foram medidos segundo um método de ensaio normalizado e podem ser utilizados para a comparação de uma ferramenta elétrica com outra.

Os valores de emissão de ruídos indicados também podem ser utilizados para um cálculo provisório da carga.

Aviso:
As emissões de ruído podem divergir dos valores indicados durante a utilização efetiva da ferramenta elétrica, consoante o tipo de utilização da mesma, em especial, o tipo de peça a trabalhar.

Reduza a produção de ruído e de vibração para o mínimo!

- Utilize apenas aparelhos em bom estado.
- Limpe e faça a manutenção do aparelho regularmente.
- Adapte o seu modo de trabalho ao aparelho.
- Não sobrecarregue o aparelho.
- Se necessário, submeta o aparelho a uma verificação.
- Desligue o aparelho, quando este não estiver a ser utilizado.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 221 27.09.2023 08:11:12

Limite o tempo de trabalho!
Para tal, é necessário ter em atenção todos os momentos do ciclo de operação (por exemplo, os períodos em que a ferramenta elétrica está desligada, e aqueles em que está de facto ligada, mas a funcionar sem carga).

Cuidado!
Riscos residuais
Mesmo quando esta ferramenta eléctrica é utilizada adequadamente, existem sempre riscos residuais. Dependendo do formato e do modelo desta ferramenta eléctrica podem ocorrer os seguintes perigos:
1. Lesões pulmonares, caso não seja utilizada uma máscara de protecção para pó adequada.
2. Lesões auditivas, caso não seja utilizada uma protecção auditiva adequada.

5. Antes da colocação em funcionamento

Antes de ligar a máquina, certifique-se de que os dados constantes da placa de características correspondem aos dados de rede.
Aviso!
Retire sempre a ficha de alimentação da corrente eléctrica antes de efectuar ajustes no aparelho.

- Desembale a serra circular de bancada e verifique se apresenta danos de transporte.
- A máquina tem de ser instalada de um modo seguro, ou seja, numa bancada de trabalho ou então bem fixa à substrutura.
- Antes da colocação em funcionamento, todas as coberturas e dispositivos de segurança têm de estar montados de forma adequada.
- O disco da serra deverá poder funcionar sem qualquer impedimento.
- No caso de madeiras já trabalhadas, verifique se existem corpos estranhos, como p. ex. pregos ou parafusos, etc.
- Antes de carregar no interruptor para ligar/ desligar certifique-se de que o disco de serra está bem montado e de que as peças móveis trabalham com suavidade.

6. Montagem

Perigo! Deve retirar a ficha de alimentação de rede antes de efetuar trabalhos de manutenção, reajustamento ou montagem na serra circular de bancada.

6.1 Instalar a serra circular de bancada (figura 2)
- Perigo! Tenha em atenção o peso da máquina e peça ajuda a outra pessoa se necessário.
- A serra circular de bancada tem de ser posicionada sobre uma base plana.
- Para que a serra fique numa posição estável, recomendamos que fixe a serra circular de bancada com os 4 furos (10) à estrutura da máquina numa subestrutura sólida. O material de fixação adequada (parafusos, etc.) encontra-se à venda em lojas especializadas.
- Encaixe o botão rotativo (46) no veio (47). Fixe o botão rotativo (46) com o parafuso de fenda em cruz (48).
- Encaixe o adaptador de aspiração (16) ao bocal de ligação para extração de poeiras (17) na parte de trás da máquina.

6.2 Posição de transporte (figura 3)
Na situação no momento da entrega a serra circular de bancada encontra-se na posição de transporte. Para um transporte compacto, bem como para o armazenamento adequado, fixe sempre todas as peças soltas nos suportes previstos para o efeito (comp. figura 3).
- Enrole o cabo de ligação à rede no suporte de cabos (45).
- Guarde a guia transversal (14) e as duas chaves (30, 31) no lado esquerdo da máquina.
- Fixe o pau para empurrar (3) na guia paralela (7).
- Fixe a guia paralela (7) na barra-guia (24) (comp. 6.9).

Adicionalmente pode ajustar a máquina da forma mais compacta possível para o transporte ou armazenamento, bem como obter uma superfície plana com a bancada da serra (1). Para que não fiquem nenhumas peças salientes da bancada da serra (1), tem de:
- Retirar a proteção do disco de serra (2) e pendurar e fixar na parte posterior da máquina no suporte. (comp. 6.6)
- Baixar a cunha abridora (5) para a posição de transporte. (comp. 6.4)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 222 27.09.2023 08:11:12

- Baixar o disco de serra com o volante (8), de modo a que o disco de serra (4) e a cunha abridora (5) se encontrem por baixo da superfície da bancada.
- Solte a barra-guia (24) com a alavanca tensora (42). Desloque a barra-guia (24) com o botão rotativo (46) para a direita, até que esta seja acessível por baixo
- Coloque a guia paralela (7) direcionada para baixo na barra-guia (24) e fixe-a nos parafusos guia (28) direitos exteriores. (comp. 6.9)
- Desloque a barra-guia (24) totalmente para a esquerda e fixe-a com a alavanca tensora (42).
- Para mudar a serra da posição de transporte para a posição de trabalho, proceda pela sequência inversa.

6.3 Montagem/substituição do elemento de inserção da bancada (figuras 4, 8)

- Substitua o elemento de inserção da bancada (6) sempre que apresente desgaste ou danos, caso contrário existe um grande perigo de ferimento.
- Retire a proteção do disco de serra (2) (ver 6.6).
- Coloque a chave de luneta e de bocas (31) com a ponta no disco rotativo (13). Rode o disco (13) com a chave para a direita, para soltar o elemento de inserção da bancada.
- Retire o elemento de inserção da bancada (6) desgastado.
- A montagem do novo elemento de inserção da bancada é realizada na sequência inversa.
- Aviso! A peça não pode ser bloqueada pelo elemento de inserção da bancada na direção de alimentação!
- A altura do elemento de inserção da bancada (6) para a bancada da serra (1) vem ajustada de fábrica. Verifique regularmente o ajuste com a ajuda de um objeto com uma aresta reta (p. ex. régua, calibre do ângulo, etc.).
- Se necessário, o elemento de inserção da bancada (6) pode ser reajustado em altura com os parafusos de cabeça sextavada interior (40).
- Aviso! A superfície de apoio do elemento de inserção da bancada (6) não pode ficar saliente na parte frontal!
- Aviso! Na parte posterior, a superfície de apoio do elemento de inserção da bancada (6) não pode ficar abaixo da bancada da serra (1).

6.4 Colocar a cunha abridora na posição de trabalho (figuras 5, 6)

Aviso! Na situação no momento da entrega, a cunha abridora (5) encontra-se na posição de transporte. Fixe a cunha abridora (5), conforme a seguir descrito, para o funcionamento sempre na posição superior (posição de trabalho).

- Ajuste o disco de serra (4) para a profundidade de corte máxima por meio do volante (8), colocando-o e fixando-o na posição 0°.
- Desmonte a proteção do disco de serra (2) e o elemento de inserção da bancada (6) (ver 6.6, 6.3).
- Rode a alavanca de fixação (19) para cima, para soltar a cunha abridora (5).
- Pressione a cunha abridora (5) para o lado, para soltar a posição de engate da posição de transporte. (ver figura 5b, seta A)
- Com a cunha abridora (5) pressionada para o lado, conduza a cunha abridora (5) para cima para a posição de trabalho. (ver figura 5b, seta B)
- Perigo! A cunha abridora (5) tem de engatar na posição superior! Assim que a cunha abridora (5) estiver engatada na posição superior, a placa de fixação (20) pressiona a cunha abridora (5) novamente para dentro.
- Antes de fixar a cunha abridora, certifique-se de que a distância entre o disco de serra (4) e a cunha abridora (5) é de 3 a 8 mm. (comp. figura 5d)
- Fixe a cunha abridora (5) com a alavanca de fixação (19).
- Aviso! A cunha abridora (5) tem de ficar fixa de forma segura.
- Nota! Pode reajustar uma força de aperto insuficiente da alavanca de fixação (19) apertando a porca autoblocante (53). Para tornar a porca autoblocante (53) acessível, solte o parafuso de fenda em cruz (52) e retire a cobertura (51).
- Monte novamente o elemento de inserção da bancada (6) e a proteção do disco de serra (2). (ver 6.6, 6.3)

6.5 Verificar a posição da cunha abridora e, se necessário, reajustar (figura 7)

A posição da cunha abridora (5) para o disco de serra (4) vem ajustada de fábrica. Antes de iniciar o trabalho, verifique o ajuste para assegurar sempre um trabalho seguro.
A cunha abridora (5) deverá situar-se no centro num plano imaginário prolongado atrás do disco de serra (4) para que a peça a cortar não possa emperrar.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 223 27.09.2023 08:11:12

- Se necessário, a cunha abridora (5) pode ser reajustada em todas as direções relativamente ao nível de corte.
- Solte os dois parafusos de cabeça sextavada interior (49).
- Enroscando ou desenroscando o parafuso sem cabeça (50) pode ajustar a cunha abridora (5) em toda a altura de corte paralelamente ao nível de corte.
- Enquanto os parafusos de cabeça sextavada interior (49) estiverem soltos, pode alinhar a cunha abridora (5) transversalmente ao nível de corte.
- Nota! De ambos os lados do disco de serra (4) coloque um objeto com uma aresta reta (p. ex. régua). Com isto, certifique-se de que a cunha abridora (5) não fica saliente em relação ao nível de corte do disco de serra (4).
- Enrosque novamente os parafusos de cabeça sextavada interior (49) e controle o ajuste.
- Cuidado! Aperte os dois parafusos de cabeça sextavada interior (49) com a mesma força.

6.6 Montagem/substituição da proteção do disco de serra (figura 9)

- Perigo! Antes do funcionamento, fixe sempre a proteção do disco de serra (2) na cunha abridora (5).
- Para a montagem, certifique-se de que a alavanca excêntrica (39) está aberta, ou seja, que está orientada na direção do rebordo dianteiro da proteção do disco de serra (2).
- Conduza a proteção do disco de serra (2) ao meio na cunha abridora (5) e engate primeiro o pino traseiro na abertura (18) na cunha abridora.
- De seguida, incline a proteção do disco de serra (2) para baixo até que também o pino dianteiro assente na abertura (18) na cunha abridora.
- Fixe a proteção do disco de serra (2), pressionando a alavanca excêntrica (39) para trás, ou seja, na direção da parte posterior da máquina.
- Aviso! A proteção do disco de serra (2) tem de descer sempre automaticamente sobre a peça a serrar devido ao próprio peso.
- Após a montagem, verifique a função correta da proteção do disco de serra (2), elevando-a e soltando-a.

6.7 Montagem/substituição do disco de serra (figura 10)

- Antes de substituir o disco de serra: Retire a ficha de alimentação!
- Use luvas durante a substituição do disco de serra, de forma a evitar ferimentos!
- Desmonte a proteção do disco de serra e o elemento de inserção da bancada (ver 6.6, 6.3).
- Solte a alavanca de fixação (19), para tornar a área de trabalho acessível.
- Solte o parafuso (15), colocando uma chave (30) no parafuso (15) e aplicando outra chave (31) no eixo do motor para contra-apoiar.
- Cuidado! Rode o parafuso (15) no sentido de rotação do disco de serra.
- Retire o flange exterior e o disco de serra antigo (4) do flange interior.
- Antes de montar o novo flange do disco de serra, limpe cuidadosamente o respetivo flange.
- Para colocar e apertar o novo disco de serra (4), proceda na sequência inversa.
- Aviso! Verifique o sentido de rotação, o biselado de corte dos dentes tem de estar direcionado no sentido de rotação, ou seja, para a frente (ver a seta sobre a proteção do disco de serra).
- Voltar a fixar a alavanca de fixação (19) e montar ou ajustar a cunha abridora, o elemento de inserção da bancada e a proteção do disco de serra (ver 6.5, 6.3, 6.6).
- Antes de voltar a trabalhar com a serra, verifique a operacionalidade dos dispositivos de proteção.
- Aviso! Após cada substituição do disco de serra, verifique se a proteção do disco de serra (2) se abre e volta a fechar de acordo com os requisitos. Verifique adicionalmente se o disco de serra (4) se desloca livremente na proteção do disco de serra (2).
- Aviso! Após cada substituição do disco de serra, verifique se o disco de serra (4) gira livremente no elemento de inserção da bancada (6), tanto na vertical como inclinado a 45°.
- Aviso! Um elemento de inserção da bancada (6) desgastado ou danificado tem de ser substituído imediatamente (ver 6.3).
- Aviso! A substituição e o alinhamento do disco de serra (4) têm de ser executados corretamente.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 224 27.09.2023 08:11:13

6.8 Ligação para a aspiração do pó (figura 11)
A aspiração do pó pode ser ligada ao adaptador de aspiração (16) na carcaça. Pode, por exemplo, ligar um aspirador universal (não incluído no material a fornecer) ao adaptador de aspiração (16).

6.9 Montagem/desmontagem da guia paralela (figura 12)
- Abra os dois pernos de bloqueio (27) na parte dianteira e na parte posterior da guia paralela (7), rodando os pernos de bloqueio (27) em 90° para cima.
- Para montar a guia paralela (7), desloque a posição dos parafusos guia (28) para fora, de modo a que possam assentar a guia paralela (7) ao lado da bancada da serra (1).
- Limpe as superfícies de apoio na guia paralela, bem como a barra-guia (24) de aparas, pó ou outras sujidades.
- Conduza a guia paralela (7) inclinada em aprox. 45° com a abertura para os parafusos guia (28).
- Incline a guia paralela (7) para baixo. Assegure que a guia paralela (7) e o parafuso de fixação (29) engatam um no outro. O encaixe da guia paralela (7) deve assentar de forma segura em toda a largura na barra-guia (24) e não pode ficar instável.
- Fixe a guia paralela (7) fechando os dois pernos de bloqueio (27).
- Para retirar novamente a guia paralela (7), proceda pela sequência inversa.

7. Operação

7.1 Interruptor para ligar/desligar (fig. 1, 13/pos. 11)
- Para ligar a serra, pressione a tecla „I“ verde. Antes de começar a serrar, aguarde até o disco de serra alcançar as rotações máximas.
- A tecla vermelha „0“ é tapada pela cobertura do botão (37). Para desligar a serra, acione a cobertura do botão (37).

O motor deste aparelho está protegido contra sobrecarga mediante um disjuntor (12). Se a corrente nominal for excedida, o disjuntor (12) desliga o aparelho.
- Deixe arrefecer o aparelho durante vários minutos.
- Pressione o disjuntor (12).
- Ligue o aparelho premindo a tecla verde „I“.

7.2 Profundidade de corte (fig. 1,14)
Ajuste o disco de serra (4) para a profundidade de corte pretendida girando o volante (8).

Aviso! Reduza o perigo de entrar em contacto com o disco de serra (4), adaptando sempre a profundidade de corte do disco de serra à espessura da peça.
Regra empírica: O disco de serra (4) só deve ser recolhido ou estendido o necessário para que as pontas dos dentes do disco de serra fiquem visivelmente salientes na peça.

Para a esquerda:
menor profundidade de corte

Para a direita:
maior profundidade de corte

7.3 Guia paralela
Para efetuar cortes longitudinais em peças de madeira tem de usar a guia paralela (7). Durante a montagem ou ajuste da guia paralela, certifique-se de que a guia paralela (7) está alinhada paralelamente ao disco de serra (4). Para efetuar cortes longitudinais, retire a guia transversal (14) da bancada da serra (1) e guarde-as no suporte previsto para o efeito.

7.3.1 Seleção da posição da guia paralela (figura 15)
Consoante a necessidade e finalidade, a guia paralela (7) pode ser fixada em 3 posições diferentes. A montagem da guia paralela (7) na barra-guia (24) é feita conforme descrito no ponto 6.9.
- Para larguras de corte reduzidas, fixe a guia paralela (7) nos parafusos guia (28) direitos interiores (comp. figura 15a).
- Para poder utilizar a largura de corte máxima possível, fixe a guia paralela (7) nos parafusos guia (28) direitos exteriores (compl. figura 15b). Nota! Nesta posição só pode trabalhar peças a partir de uma largura de 11 cm.
- A guia paralela (7) também pode ser fixada do lado esquerdo do disco de serra (4) (comp. figura 15c). Nota! Neste caso, a largura de corte não pode ser lida na escala (25 ou 26), tem de ser ajustada através de uma ferramenta de medição adequada (p. ex. régua desdobrável).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 225 27.09.2023 08:11:13

7.3.2 Ajuste da barra de encosto articulada (figuras 16, 17)
Consoante a aplicação, a barra de encosto articulada (23) possui duas funções diferentes. Uma é a redução da altura da barra de encosto da guia paralela (7) para peças estreitas e a outra é a utilização como superfície de apoio para larguras de corte grandes.

Altura da barra de encosto (figura 16)
- Aviso! A altura da barra de encosto tem de ser sempre ajustada de modo a que a peça possa ser melhor conduzida pelo disco de serra (4).
- Para efetuar cortes longitudinais de peças de madeira estreitas, a guia paralela fornecida (7) tem de ser utilizada com a barra de encosto (23) rebatida para baixo (comp. figura 16a).
- Para efetuar cortes longitudinais de peças de madeira mais largas até um máx. de 33 cm, a guia paralela (7) pode ser igualmente utilizada com a barra de encosto (23) rebatida para cima (comp. figura 16b).

Superfície de apoio (figura 17)
- Aviso! Para larguras de corte superiores a 33 cm, a barra de encosto (23) tem de ser totalmente rebatida para baixo, de modo a que a superfície de apoio da barra de encosto articulada (23) tenha a mesma altura que a superfície do disco de serra (1).
- Especialmente no caso de larguras de corte grandes, assegure que a peça assenta de forma segura na bancada da serra (1) e na barra de encosto articulada (23) e que não pode encravar.

7.3.3 Largura de corte (figuras 15-18)
- Monte a guia paralela (7) na barra-guia (24) conforme descrito no ponto 6.9.
- Se a guia paralela (7) estiver montada nos parafusos guia (28) direitos interiores, leia a largura de corte ajustada na escala principal (25).
- Nota! Se rebater a barra de encosto (23) sobre a bancada da serra (1) para larguras de corte estreitas, tal reduz a largura de corte efetiva em 5 cm comparativamente à largura de corte lida.
- Se a guia paralela (7) estiver montada nos parafusos guia (28) direitos exteriores, leia a largura de corte ajustada na escala de alargamento (26).
- Puxe a alavanca tensora (42) para cima, para soltar a barra-guia (24).
- Rodando o botão rotativo (46) pode ajustar a largura de corte de forma contínua.
- Desloque a barra-guia (24) com o botão rotativo (46) até que o ponteiro (54) coincida com a medida desejada na escala (25 ou 26).
- Fixe a largura de corte ajustada pressionando a alavanca tensora (42) para baixo.
- Nota! Pode reajustar o ponteiro (54) no caso de desvio entre a largura de corte ajustada e da largura de corte efetiva. O ponteiro (54) está aparafusado à barra-guia (24) através de furos oblongos.

7.3.4 Reajustar a força de aperto (figura 18)
Perigo! Certifique-se sempre de que a guia paralela (7) está fixa de forma segura na barra-guia (24) e que a barra-guia (24) não pode escorregar.
- Se necessário, é possível reajustar a força de aperto da alavanca tensora (42).
- Para o efeito, solte a porca (44) e enrosque ou desenrosque a manga roscada (43) até que seja alcançada a força de aperto desejada.
- De seguida, fixe novamente a manga roscada (43) com a porca (44).

7.4 Cortes transversais
Para cortes transversais, retire a guia paralela (7) da bancada da serra (1).
Para efetuar cortes transversais em peças de madeira tem de usar a guia transversal (14).

7.4.1 Corte transversal com carrinho deslizante fixo (figura 19)
- Certifique-se de que o carrinho deslizante (41) está bem bloqueado com a bancada da serra (1). A alavanca de engate (60) no lado inferior da bancada da serra (1) deve indicar na transversal no sentido do corte (comp. figura 19a).
- A guia transversal (14) tanto pode ser utilizada à esquerda do disco de serra (4), na ranhura (22) do carrinho deslizante (41), ou à direita do disco de serra (4), na ranhura (21) da bancada da serra (1).
- Solte o parafuso de aperto (36).
- Rode a barra de encosto (34) até que a seta aponte para a medida angular desejada.
- A guia transversal (14) possui posições fixas nas posições de 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, nas quais a barra de encosto (34) engata de forma audível. Assim que a barra de encosto estiver engatada, é necessário fixar a posição

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 226 27.09.2023 08:11:13

com o parafuso de aperto (36).
- Se forem necessários outros ajustes do ângulo, a barra de encosto (34) é fixada apenas com o parafuso de orelhas (35).
- Volte a apertar o parafuso de aperto (36).
- Verifique a distância entre a barra de encosto (34) e o disco de serra (4).
- Aviso! Não desloque demasiado a barra de encosto (34) em direção ao disco de serra (4). A distância entre a barra de encosto (34) e o disco de serra (4) deverá ser de aprox. 2 cm.
- Se necessário, solte os dois parafusos de orelhas (35) e ajuste a barra de encosto (34).
- Aperte novamente os parafusos de orelhas (35).

7.4.2 Corte transversal com carrinho deslizante móvel (figura 20)
- Empurre a guia transversal para a ranhura (22) do carrinho deslizante (41).
- Consoante a largura de corte, fixe a guia transversal (14) com o parafuso de retenção (38) no carrinho deslizante (41).
- Desbloqueie o carrinho deslizante (41), rodando a alavanca de engate (60) em 90° no sentido do corte (comp. figura 20a).
- Aviso! A alavanca de engate (60) tem de estar completamente aberta, de modo a que o carrinho deslizante (41) não possa engatar por si próprio durante o processo de corte.
- O ajuste do ângulo na guia transversal (14) e da distância da barra de encosto (34) para o disco de serra (4) é feito conforme descrito no ponto 7.4.1.

7.5 Ajuste do ângulo do disco de serra (figuras 13, 14)
- Solte a alavanca de bloqueio (9) girando-a para baixo.
- Ajuste o ângulo do disco de serra, deslocando o volante (8) até o ponteiro (56) coincidir com a medida pretendida na escala do ângulo (55).
- Fixe a medida angular, apertando a alavanca de bloqueio (9).
- Nota! No caso de desvio em relação à escala do ângulo (55), pode reajustar o ponteiro (56). O ponteiro (56) está aparafusado à máquina através de um furo oblongo. (comp. figura 22b)

Reajustar o batente final para o ângulo do disco de serra (figuras 13, 21)
Se necessário, o batente final para o ajuste do ângulo do disco de serra pode ser reajustado a 0° e 45°.
- Para o efeito, solte o parafuso de regulação para 0° (32) ou o parafuso de regulação para 45° (33).
- Coloque o ângulo entre o disco de serra (4) e a bancada da serra (1) com uma ferramenta de medição adequada (p. ex. esquadro de 90°, calibre do ângulo) em 90° ou 45°.
- Fixe o ângulo do disco de serra com a alavanca de bloqueio (9).
- Rode a placa excêntrica para 0° (61) ou para 45° (62) no lado interior da máquina, até que esta assente na suspensão interior do disco de serra.
- Fixe o ajuste apertando o parafuso de regulação (32 ou 33).

Reajustar a força de aperto da alavanca de bloqueio (figura 22)
- Desmonte o volante (8). Para o efeito, solte o parafuso de cabeça sextavada interior (57) e retire o volante (8) para fora.
- Solte o parafuso de cabeça sextavada interior (58) e retire a alavanca de bloqueio (9) do parafuso de cabeça sextavada (59).
- Encaixe a alavanca de bloqueio (9) deslocada numa posição de engate no parafuso de cabeça sextavada (59).
- Fixe a alavanca de bloqueio (9) com o parafuso de cabeça sextavada interior (58).
- Encaixe novamente o volante (8) e fixe-o com o parafuso de cabeça sextavada interior (57).

8. Funcionamento

Aviso!
- Depois de cada ajuste aconselhamos que faça um corte de ensaio para verificar as medidas ajustadas.
- Depois de ligar a serra, espere até o disco de serra atingir a velocidade de rotação máxima antes de efectuar o corte.
- Proceda com cuidado ao efectuar os cortes!
- Utilize o aparelho apenas com aspiração.
- Verifique e limpe regularmente os canais de aspiração.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 227 27.09.2023 08:11:13

8.1 Efectuar cortes longitudinais (fig. 23)
Significa que a peça é cortada no sentido longitudinal.
Um canto da peça a trabalhar é premido contra a guia paralela (7), enquanto que o lado liso assenta sobre a mesa da serra (1).
A protecção do disco de serra (2) tem sempre de ser aproximada à peça a trabalhar.
A posição de trabalho durante o corte longitudinal nunca pode coincidir com a orientação do corte.

- Ajuste a guia paralela (7) de acordo com a altura da peça a trabalhar e a largura pretendida. (ver 7.3.)
- Ligue a serra.
- Coloque as mãos com os dedos juntos completamente assentes sobre a peça a trabalhar e empurre-a ao longo da guia paralela (7) em direcção ao disco de serra (4).
- Desloque a guia lateral, com a mão esquerda ou direita (dependendo da posição da guia paralela), somente até ao rebordo dianteiro da cobertura de protecção.
- Empurre a peça sempre até ao final da cunha abridora (5).
- As aparas de corte permanecem sobre a bancada da serra (1), até o disco de serra (4) estar novamente na posição de descanso.
- Ao cortar materiais longos apoie a extremidade para evitar que esta caia! (p. ex. cavalete, etc.)

8.1.1 Cortar peças estreitas (fig. 24)
Os cortes longitudinais em peças a trabalhar com uma largura inferior a 150 mm têm de ser efectuados impreterivelmente com a ajuda de um pau para empurrar (3). O pau para empurrar está incluído no material a fornecer. Se o pau para empurrar estiver gasto ou danificado, substitua-o de imediato. Mantenha o pau para empurrar (3) sempre pronto a usar no suporte previsto para o efeito.

8.1.2 Cortar peças muito estreitas (fig. 25)

- No caso dos cortes longitudinais em peças a trabalhar muito estreitas, com uma largura igual ou inferior a 50 mm, é necessário usar sempre um empurrador.
- Neste caso, é necessário ter em atenção a reduzida superfície de guia da guia paralela.
- O empurrador não está incluído no material a fornecer! (Encontra-se à venda nas lojas especializadas). Substitua com antecedência os empurradores gastos.

8.2 Efetuar cortes oblíquos com o disco de serra inclinado (figuras 13, 26)
Por norma, os cortes oblíquos são efectuados com a ajuda da guia paralela (7).
Se, para efetuar o corte oblíquo, inclinar o disco de serra (4) para a esquerda, posicione a guia paralela (7) do lado direito do disco de serra (4).
Conduza a peça a trabalhar entre o disco de serra (4) e a guia paralela (7).

- Ajuste o disco de serra (4) para a medida angular pretendida. (ver 7.5.)
- Ajuste a guia paralela (7) de acordo com a altura e a largura da peça a trabalhar (ver 7.3.)
- Efectue o corte de acordo com a largura da peça a trabalhar (ver 8.1.1. e 8.1.2.)

8.3 Efetuar cortes transversais (figura 27, 28)

- Insira a guia transversal (14) na respetiva ranhura (21 ou 22), ajuste o carrinho deslizante (41), a medida angular desejada e a barra de encosto (34) (ver 7.4).
- Pressione firmemente a peça a trabalhar contra a guia transversal (14).
- Ligue a serra.
- Para efectuar o corte, empurre a guia transversal (14) e a peça a trabalhar em direcção ao disco de serra.
- **Aviso!**
  Segure sempre na peça a trabalhar guiada e não na peça que resulta do corte.
- Empurre sempre a guia transversal (14) até a peça a trabalhar estar totalmente cortada.
- Volte a desligar a serra.
  Remova os desperdícios apenas quando o disco de serra estiver imobilizado.

9. Transport

Maskinen får endast transporteras genom att man lyfter i sågbordet. Använd aldrig skyddsanordningen, t ex skydd till sågklinga eller anslagslister, för hantering eller transport.

10. Substituição do cabo de ligação à rede

Perigo!
Para evitar perigos, sempre que o cabo de ligação à rede deste aparelho for danificado, é necessário que seja substituído pelo fabricante ou pelo seu serviço de assistência técnica ou por uma pessoa com qualificação.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 228 27.09.2023 08:11:14

11. Limpeza, manutenção e encomenda de peças sobressalentes

Perigo!
Retire a ficha da corrente antes de qualquer trabalho de limpeza.

11.1 Limpeza

- Mantenha os dispositivos de segurança, ranhuras de ventilação e a carcaça do motor o mais limpo possível. Esfregue o aparelho com um pano limpo ou sopre com ar comprimido a baixa pres são.
- Aconselhamos a limpar o aparelho directamente após cada utilização.
- Limpe regularmente o aparelho com um pano húmido e um pouco de sabão. Não utilize detergentes ou solventes; estes podem corroer as peças de plástico do aparelho. Certifique-se de que não entra água para o interior do aparelho. A entrada de água num aparelho eléctrico aumenta o risco de choque eléctrico.
- Verifique regularmente os canais de aspiração. Para limpar e eliminar entupimentos nos canais de aspiração, solte o parafuso de fenda em cruz (64) e retire a cobertura (63) (comp. figura 29). Cuidado! O disco de serra está livremente acessível, use luvas de proteção.

11.2 Escovas de carvão
No caso de formação excessiva de faíscas, mande verificar as escovas de carvão por um electricista.
Perigo! As escovas de carvão só podem ser substituídas por um electricista.

11.3 Manutenção
No interior do aparelho não existem quaisquer peças que necessitem de manutenção.

11.4 Encomenda de peças sobressalentes e acessórios:
Para encomendar peças sobressalentes, deve indicar os seguintes dados:

- modelo do aparelho
- número de referência do aparelho
- número de identificação do aparelho
- número de peça sobressalente necessária

Pode consultar os preços e informações actuais em www.Einhell-Service.com

Dica! Para bons resultados, recomendamos acessórios de alta qualidade da kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, podendo ser reutilizada ou reciclada. O aparelho e os respectivos acessórios são de diferentes materiais, como p. ex. o metal e o plástico. Não deite os aparelhos defeituosos para o lixo doméstico. Para uma eliminação ecologicamente correcta, o aparelho deve ser entregue num local de recolha adequado. Se não tiver conhecimento de nenhum local de recolha, informe-se junto da sua administração autárquica.

13. Armazenagem

Guarde o aparelho e os respectivos acessórios em local escuro, seco e sem risco de formação de gelo, fora do alcance das crianças. A temperatura ideal de armazenamento situa-se entre os 5 e os 30 ˚C. Guarde a ferramenta eléctrica na embalagem original.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 229 27.09.2023 08:11:14

Só para países da UE

Não deite as ferramentas eléctricas para o lixo doméstico!

Segundo a directiva europeia 2012/19/CE relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos e a respectiva transposição para o direito interno, as ferramentas eléctricas usadas têm de ser recolhidas separadamente e entregues nos locais de recolha previstos para o efeito.

Alternativa de reciclagem relativa à solicitação de devolução:
O proprietário do aparelho eléctrico, no caso de não optar pela devolução, é obrigado a reciclar adequadamente o aparelho eléctrico. Para tal, o aparelho usado também pode ser entregue a um ponto de recolha que trate da eliminação de resíduos, respeitando a legislação nacional sobre resíduos e respectiva reciclagem. Não estão abrangidos os meios auxiliares e os acessórios sem componentes electrónicos, que acompanham os aparelhos usados.

Na eliminação, certifique-se de que a bateria e a lâmpada (p. ex. lâmpada incandescente) foram retiradas do aparelho.

A reprodução ou duplicação, mesmo que parcial, da documentação e dos anexos dos produtos carece da autorização expressa da Einhell Germany AG.

Reservado o direito a alterações técnicas

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 230 27.09.2023 08:11:14

Informações do serviço de assistência técnica

Estamos representados em todos os países mencionados no certificado de garantia por agentes autorizados competentes, cujos contactos poderá encontrar no certificado de garantia. Estes encontram-se ao seu dispor para todos os serviços de que necessita, tais como reparações, fornecimento de peças sobressalentes e peças desgastadas ou a aquisição de consumíveis.

Deve-se ter em atenção que, neste produto, as seguintes peças estão sujeitas a um desgaste natural ou decorrente da sua utilização, ou então são necessárias como consumíveis.

Categoria	Exemplo
Peças de desgaste*	Correia trapezoidal, escovas de carvão, elemento de inserção da bancada, pau para empurrar
Consumíveis/peças consumíveis*	Disco de serra
Peças em falta	

* não incluído obrigatoriamente no material a fornecer!

Em caso de deficiências ou erros, pedimos-lhe que comunique o problema através da página de Internet www.Einhell-Service.com. Certifique-se de que faz uma descrição exacta do problema, respondendo sempre às seguintes questões:

- O aparelho já funcionou alguma vez ou possui o defeito desde o início?
- Antes do surgimento do defeito, apercebeu-se de algo estranho (sintoma antes do defeito)?
- Na sua opinião, que erro de funcionamento apresenta o aparelho (sintoma principal)? Descreva este erro de funcionamento.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 231 27.09.2023 08:11:15

Certificado de garantia

Estimado(a) cliente,
os nossos produtos são submetidos a um rigoroso controlo de qualidade. Se, ainda assim, o aparelho não funcionar nas devidas condições, lamentamos esse facto e pedimos-lhe que se dirija ao estabelecimento onde adquiriu o nosso produto para ativar a garantia. Se preferir, também pode contactar-nos telefonicamente através do número de assistência técnica indicado. O exercício dos direitos de garantia está sujeito às seguintes condições:

1. As presentes condições de garantia dirigem-se exclusivamente aos consumidores, ou seja, pessoas naturais, que não desejam utilizar este produto quer no âmbito da sua atividade comercial quer de outra atividade independente. As presentes condições de garantia regem as prestações de garantia adicionais com que o fabricante abaixo designado se compromete, além dos termos legais de garantia, para com os compradores dos seus novos aparelhos. Não afetam os seus direitos legais de garantia. O nosso serviço de garantia é prestado gratuitamente.
2. O serviço de garantia cobre exclusivamente as deficiências no novo aparelho do fabricante abaixo designado, adquirido por si na União Europeia, e que sejam decorrentes de erros de material ou de fabrico comprovados, e está, por nossa opção, limitado à eliminação de tal falta ou à substituição do mesmo. Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou profissional. Não haverá, por isso, lugar a um contrato de garantia no caso de o aparelho ter sido utilizado, dentro do período de garantia, em empresas do setor comercial, artesanal ou industrial ou atividades equiparáveis. Para os artigos com a marca “Professional”, a exclusão para uso comercial, artesanal ou profissional não se aplica. Aplicamos os prazos legais em vigor.
3. Excluídos pela nossa garantia estão:
   - Danos no aparelho resultantes da inobservância das instruções de montagem ou de uma instalação incorreta, da inobservância do manual de instruções (como p. ex. a ligação a uma tensão de rede ou tipo de corrente errada) ou da inobservância das disposições de segurança ou da exposição do aparelho a condições ambientais anormais ou de uma conservação e manutenção insuficientes.
   - Danos no aparelho resultantes de utilizações abusivas ou indevidas (como p. ex. uma sobrecarga do aparelho ou utilização de ferramentas de trabalho ou acessórios não autorizados), a penetração de corpos estranhos no aparelho (como p. ex. areia, pedras ou pó, …), danos de transporte, uso de força ou impactos externos (como p. ex. danos resultantes de quedas).
   - Danos no aparelho ou nas peças do aparelho associados a um desgaste decorrente do uso, um desgaste natural habitual ou de outro tipo. Por exemplo, as baterias e os acumuladores estão sujeitos a um desgaste natural e foram construtivamente concebidas para um número limitado de ciclos. O desgaste sofre uma influência negativa, em particular, devido a cargas exigentes e velocidades de carregamento, mas também devido à exposição ao calor, frio, vibrações e choques.
4. O período de garantia é de 2 anos a contar da data de compra do aparelho. Pode estender o período de garantia para 3 anos se registrar o produto no nosso site nos primeiros 30 dias a partir da data da compra. Os direitos de garantia devem ser reclamados dentro do período de garantia, no prazo de duas semana após ter sido detetado o defeito. Está excluída a reclamação de direitos de garantia após o termo do período de garantia. A reparação ou a substituição do aparelho não implica o prolongamento do período de garantia nem dá origem à contagem de um novo período de garantia para o aparelho ou para eventuais peças sobressalentes montadas no mesmo. O mesmo se aplica no caso de a assistência técnica ter sido prestada no local.
5. Para ativar a garantia, pedimos-lhe que se dirija ao estabelecimento onde adquiriu o nosso produto. Tenha à disposição o talão ou outro comprovativo de compra do aparelho novo. Os aparelhos enviados sem o respetivo comprovativo ou sem a placa de características serão excluídos pelo serviço de garantia devido à falta de atribuição. Se o defeito do aparelho estiver abrangido pelo nosso serviço de garantia, ser-lhe-á enviado um aparelho novo ou reparado o mais breve quanto possível.
6. Caso o aparelho tenha sido transferido para um outro país da União Europeia diferente do país onde adquiriu o aparelho, o serviço de garantia será prestado por um parceiro de serviço de assistência técnica local. A transferência para fora da União Europeia faz cessar os direitos de garantia.

Naturalmente, também teremos todo o gosto em efetuar reparações que não estão, ou deixaram de estar, abrangidas pelo serviço de garantia. Nesse caso, terá de suportar os custos da reparação. Para este efeito, deverá enviar o aparelho para a morada do nosso serviço de assistência técnica. Para peças de desgaste, consumíveis e em falta, consulte as restrições desta garantia, de acordo com as informações do serviço de assistência técnica deste manual de instruções.

Fiador/ Serviço: Einhell Portugal Lda., Rua da Aldeia, 225, 4410-459 Arcozelo (VNG)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 232 27.09.2023 08:11:15

Opasnost!
Prilikom uporabe uređaja morate se pridržavati sigurnosnih propisa kako biste spriječili nastanak ozljeda i šteta. Zato pažljivo pročitajte ove upute za uporabu/sigurnosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim osobama, molimo da im proslijedite i ove upute za uporabu. Ne preuzimamo jamstvo za štete nastale zbog nepridržavanja ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

Tumačenje korištenih simbola (vidi sliku 30)
1. **Opasnost!** - pročitajte upute za uporabu kako bi se smanjio rizik od ozljeđivanja.
2. **Oprez! Nosite zaštitu za sluh.** Buka može utjecati na gubitak sluha.
3. **Oprez! Nosite masku za zaštitu od prašine.** Kod obrade drva i drugih materijala može doći do stvaranja prašine štetne po zdravlje. Azbestni materijali ne smiju se obrađivati!
4. **Oprez! Nosite zaštitne naočale.** Iskre koje nastaju za vrijeme rada, iverje, piljevina i prašina koji izlaze iz uređaja mogu izazvati gubitak vida.
5. **Oprez! Opasnost od ozljeđivanja!** Ne zahvaćajte u rotirajući list pile.
6. Okrenite ploču u smjeru kazaljke na satu s priloženim ključem kako biste olabavili umetak stola. Okrenite ploču u suprotnom smjeru od kazaljke na satu kako biste osigurali umetak stola od ispadanja.
7. Za podešavanje kuta lista pile, zakrenite polugu za zaključavanje prema dolje. Zakrenite polugu za zaključavanje prema gore kako biste zaključali kut lista pile.
8. Pritisnite prekidač za preopterećenje da otpustite sklopku za uključivanje/isključivanje.
9. Ako preklopite graničnu vodilicu preko stola pile za uske širine rezanja, to smanjuje stvarnu širinu rezanja za 5 cm u usporedbi s očitanom širinom rezanja.
10. Uvjeti priključivanja na mrežu
11. Nazivna snaga
12. Broj okretaja
13. Visina rezanja pri 90° odn. 45° nagiba lista pile
14. Dimenzija lista pile
15. Debljina klina za cijepanje
16. Težina

1. Sigurnosne napomene

Odgovarajuće sigurnosne napomene pronaći ćete u priloženoj bilježnici.
Upozorenje!
Pročitajte sve sigurnosne napomene, upute, ilustracije i tehničke podatke koje ima ovaj elektroalat. Nepridržavanje sljedećih uputa može imati za posljedicu električni udar, požar i/ili teške ozljede.
Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za ubuduće.

2. Opis uređaja i sadržaj isporuke

2.1 Opis uređaja (slika 1 - 29)
1. Stol pile
2. Zaštita lista pile
3. Komad za guranje
4. List pile
5. Klin za cijepanje
6. Umetak stola
7. Paralelni graničnik
8. Ručni kotačić
9. Poluga za fiksiranje za kut lista pile
10. Provrt u okviru stroja
11. Sklopka za uključivanje/isključivanje
12. Sklopka za zaštitu od preopterećenja
13. Okretna ploča
14. Poprečni graničnik
15. Vijak za list pile
16. Adapter za usisavanje
17. Usisni priključak
18. Otvor na klinu za cijepanje
19. Pričvrsna poluga
20. Pričvrsna ploča
21. Utor u listu pile
22. Utor u kliznom okviru
23. Sklopiva granična vodilica
24. Vodilica paralelnog graničnika
25. Glavna ljestvica
26. Skala proširenja
27. Klin za blokadu paralelni graničnik
28. Vodeći vijak paralelni graničnik
29. Sigurnosni vijak paralelni graničnik
30. Prstenasti ključ 24 mm
31. Vilica prstenasti ključ 20/24 mm
32. Vijak za fino podešavanje 0°
33. Vijak za fino podešavanje 45°
34. Vodilica za poprečni graničnik
35. Krilni vijak za poprečni graničnik
36. Vijak za fiksiranje poprečnog graničnika

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 233 27.09.2023 08:11:15

37. Poklopac tipke za isključivanje u slučaju nužde
38. Vijak za fiksiranje za poprečni graničnik
39. Ekscentrična poluga za zaštitu lista pile
40. Vijak s unutarnjim šesterokutom 2,5 mm umetak stola
41. Okvir za guranje
42. Zatezna poluga za vodeću vodilicu
43. Navojna spojnica
44. Matica
45. Držač kabela
46. Regulator za širinu reza
47. Osovina regulatora
48. Križni vijak za regulator
49. Vijak s unutarnjim šesterokutom 4 mm za klin za cijepanje
50. Zatik s navojem 2,5 mm za klin za cijepanje
51. Poklopac samosiguravajuće matice
52. Križni vijak za poklopac
53. Samoosiguravajuća matica
54. Kazalo paralelni graničnik
55. Kutna skala
56. Kutna kazaljka lista pile
57. Vijak s unutarnjim šesterokutom 3 mm ručni kotač
58. Vijak s unutarnjim šesterokutom 3 mm poluga za fiksiranje
59. Šesterokutni vijak
60. Poluga za uklapanje
61. Eksterna ploča 0°
62. Eksterna ploča 45°
63. Poklopac usisnog kanala
64. Križni vijak usisni kanal

2.2 Sadržaj isporuke

Molimo vas da pomoću opisanog sadržaja isporuke provjerite cjelovitost artikla. Ako su neki dijelovi neispravni, nakon kupnje artikla obratite se našem servisnom centru ili prodajnom mjestu najkasnije u roku od 5 radnih dana uz predočenje važeće potvrde o kupnji. Molimo vas da u vezi s tim obratite pozornost na tablicu o jamstvu u informacijama o servisu na kraju uputa.

- Otvorite pakovinu i pažljivo izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažu kao i dijelove za sigurnost pakiranja / za sigurnost tijekom transporta (ako postoje).
- Provjerite je li sadržaj isporuke cjelovit.
- Prekontrolirajte postoje li na uređaju i dijelovima pribora transportna oštećenja.
- Po mogućnosti sačuvajte pakovinu do isteka jamstvenog roka.

Opasnost!
Uređaj i materijal pakovine nisu igračke za djecu! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i sitnim dijelovima! Postoji opasnost da ih progutaju i tako se uguše!

- Stolna kružna pila
- Zaštita lista pile
- Komad za guranje
- Paralelni graničnik
- Poprečni graničnik
- Adapter za usisavanje
- Prstenasti ključ 24 mm
- Vilica prstenasti ključ 20/24 mm
- Regulator za širinu reza
- Križni vijak za regulator
- Originalne upute za uporabu
- Sigurnosne napomene

3. Namjenska uporaba

Stolna kružna pila služi za uzdužno i poprečno rezanje (samo s poprečnim graničnikom) drva svih vrsta, prema veličini stroja.Ne smiju se rezati okrugla drva bilo koje vrste.

Uređaj se smije koristiti samo namjenski. Svaka drugačija uporaba nije namjenska. Za štete ili ozljede svih vrsta nastale zbog nenamjenskog korištenja odgovoran je korisnik/rukovatelj a nikako proizvođač.

Smiju se koristiti samo listovi pile (HM- ili CV-listovi pile) prikladni za stroj. Nije dozvoljeno korištenje HSS-listova i reznih ploča bilo koje vrste.

Sastavni dio namjenskog korištenja čini i pridržavanje sigurnosnih napomena kao i uputa za montažu i rad navedenih u uputama za uporabu.
Osobe koje upravljaju strojem i održavaju ga moraju se upoznati s tim uputama i biti upućene u moguće opasnosti.
Treba se točno pridržavati dotičnih propisa o zaštiti na radu. Treba se pridržavati i ostalih pravila iz medicine rada i sigurnosno-tehničkih područja.
Promjene na stroju u potpunosti isključuju jamstvo proizvodjača i iz toga proizašle štete.
Unatoč namjenskoj uporabi ne mogu se potpuno isključiti odredjeni faktori rizika. Uvjetovani konstrukcijom i izvedbom stroja mogu nastati sljedeći rizici:

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 234 27.09.2023 08:11:15

- Dodir s listom pile u nepokrivenom području pile.
- Zahvat u list pile tijekom rada (posjekotine).
- Povratni udarac radnih komada i njihovih dijelova.
- Lomovi lista pile.
- Otkidanje nekvalitetnih dijelova listova pile od tvrdog metala.
- Oštećenje sluha u slučaju nekorištenja potrebne zaštite.
- Emisije drvene prašine opasne za zdravlje kod korištenja u zatvorenim prostorijama.

4. Tehnički podaci

Izmjenični motor .....220-240 V ~ 50 Hz
Snaga P .....S1 1800 W · S6 25 % 2000 W
Broj okretaja u praznom hodu n_0 .....4200 min^{-1}
List pile od tvrdog metala Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Broj zubaca..... 24
Visina reza maks. ..... 85 mm/90°
..... 55 mm/45°
Podešavanje po visini ..... kontinuirano 0 - 85 mm
List pile, zakretni .....kontinuirano 0 - 45°
Poprečni graničnik, kutni kontinuirano -60 - + 60°
Usisni priključak .....Ø 36 mm
Težina ..... oko 22,2 kg
Klasa zaštite:..... II/⧈
Debljina klina za cijepanje:..... 2,3 mm

Vrsta pogona S6 25 %: Kontinuirani režim rada s povremenim prekidima (interval od 10 min). Da se motor ne bi nedopušteno zagrijao, smije se pogoniti nazivnom snagom do 25 % trajanja intervala i na kraju mora nastaviti raditi preostalih 75 % intervala bez opterećenja.

Opasnost!
Buka
Vrijednosti buke utvrđene su prema normi EN 62841.

Pogon
Razina zvučnog tlaka L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Nesigurnost K_{pA} ..... 3 dB (A)
Intenzitet buke L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Nesigurnost K_{WA} ..... 3 dB (A)

Nosite zaštitu za sluh.
Buka može utjecati na gubitak sluha.

Navedene ukupne vrijednosti emisije buke izmjerene su prema normiranim postupcima ispitivanja i mogu se koristiti u svrhu usporedbe jednog elektroalata s drugim.

Navedene vrijednosti emisije buke također se mogu koristiti za preventivnu procjenu opterećenja.

Upozorenje:
Emisije buke mogu tijekom stvarnog korištenja elektroalata odstupati od navedenih vrijednosti, ovisno o načinu na koji se električni alat koristi i naročito o vrsti radnog komada koji se obrađuje.

Ograničite stvaranje buke i vibracija na minimum!
- Koristite samo besprijekorne uređaje.
- Redovito čistite i održavajte uređaj.
- Svoj način rada prilagodite uređaju.
- Nemojte preopterećivati uređaj.
- Po potrebi predajte uređaj na kontrolu.
- Isključite uređaj kad ga ne koristite.

Ograničite radno vrijeme!
Pritom treba uzeti u obzir sve segmente ciklusa rada (primjerice vrijeme u kojem je elektroalat isključen, kao i vrijeme tijekom kojeg je uključen ali radi bez opterećenja).

Oprez!
Ostali rizici
Čak i kad se ovi elektroalati koriste propisno, uvijek postoje neki drugi rizici. Sljedeće opasnosti mogu nastati vezi s izvedbom i konstrukcijom elektroalata:
1. Oštećenja pluća ako se ne nosi prikladna maska za zaštitu od prašine.
2. Oštećenja sluha ako se ne nosi prikladna zaštita za sluh.

5. Prije puštanja u pogon

Prije uključivanja provjerite odgovaraju li podaci na tipskoj pločici podacima o mreži.
Upozorenje!
Prije nego počnete podešavati uređaj izvucite utikač iz utičnice.

- Raspakirajte stolnu kružnu pilu i provjerite eventualna oštećenja nastala kod transporta
- Stroj se mora postaviti tako da bude stabilan tj. pričvrstiti na radni stol ili pričvrstiti vijcima

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 235 27.09.2023 08:11:16

na donje postolje.
- Prije puštanja u rad svi poklopci i sigurnosne naprave moraju biti propisno montirani.
- List pile se mora neometano kretati.
- Kod drva koje upravo obradjujete pripazite na strana tijela kao što su npr. čavli ili vijci.
- Prije nego što aktivirate sklopku za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile pravilno montiran i jesu li gibljivi dijelovi lako pokretljivi.

6. Montaža

Opasnost! Prije svih radova održavanja, preinaka i montaže na stolnoj kružnoj pili trebate izvući mrežni utikač.

6.1 Postavljanje stolne kružne pile (slika 2)
- **Opasnost!** Kod montaže imajte na umu težinu stroja te angažirajte još jednu osobu za pomoć.
- Stolna kružna pila mora se postaviti na ravnu podlogu.
- Za siguran oslonac pile, preporučujemo da pričvrstite stolnu pilu s 4 provrta (10) na okvir stroja na čvrstu podkonstrukciju. Prikladni materijal za pričvršćivanje (vijci, itd.) dostupan je u specijaliziranim trgovinama.
- Utaknite regulator (46) na osovinu (47). Fiksirajte regulator (46) s križnim vijkom (48).
- Utaknite adapter za usisavanje (16) na priključak za usisavanje (17) na stražnju stranu stroja.

6.2 Položaj transporta (slika 3)
U stanju isporuke stolna kružna pila se nalazi u položaju transporta. Za kompaktan transport i uredno skladištenje, uvijek pričvrstite sve labave dijelove na predviđene nosače (vidi sliku 3).
- Namotajte mrežni priključni vod na držač kabela (45).
- Odložite poprečni graničnik (14) i dva ključa (30, 31) na lijevu stranu stroja.
- Pričvrstite komad za guranje (3) na paralelni graničnik (7).
- Fiksirajte paralelni graničnik (7) na vodilicu (24) (vidi 6.9).

Osim toga, možete postaviti stroj što je moguće kompaktnije za transport ili skladištenje i stvoriti ravnu površinu sa stolom pile (1). Da nijedan dio ne strši iznad stola pile (1), morate:
- Ukloniti zaštitu lista pile (2) i objesite je na držač na stražnjoj strani stroja te ga pričvrstite. (vidi 6.6)
- Spustiti klin za cijepanje (5) u transportni položaj. (vidi 6.4)
- Spustite list pile s ručnim kotačem (8) tako da list pile (4) i klin za cijepanje (5) budu ispod površine stola.
- Otpustite vodilice (24) sa steznom polugom (42). Postavite vodilicu (24) pomoću regulatora (46) udesno dok ne bude dostupna odozdo.
- Spustite graničnik (7) dolje do vodilice (24) i pričvrstite ga na desne vanjske vijke za vođenje (28). (vidi 6.9)
- Pomaknite vodilicu (24) skroz ulijevo i učvrstite je steznom polugom (42).
- Za pomicanje pile iz transportnog u radni položaj, postupite obrnutim redoslijedom.

6.3 Montaža/zamjena umetka stola (slika 4, 8)
- U slučaju istrošenosti ili oštećenja potrebno je zamijeniti umetak za stol (6), u protivnom postoji povećana opasnost od ozljeđivanja.
- Skinite zaštitu lista pile (2) (vidi 6.6).
- Stavite viličasti prstenasti ključ (31) sa vrhom na okretnu ploču (13). Okrenite ploču (13) u smjeru kazaljke na satu pomoću ključa kako biste otpustili umetak stola.
- Izvadite istrošeni umetak stola (6).
- Montaža novog umetka stola obavlja se obrnutim redoslijedom.
- **Upozorenje!** Radni komad ne smije biti blokiran umetkom stola u smjeru uvlačenja!
- Visina umetka stola (6) do stola pile (1) je tvornički namještena. Redovito provjeravajte postavku pomoću predmeta s ravnim rubom (npr. ravnalo, mjerka kuta, itd.).
- Ako je potrebno, visina umetka stola (6) može se namjestiti pomoću vijka s unutarnjim šesterokutom (40).
- **Upozorenje!** Prihvatna površina umetka stola (6) ne smije stršiti s prednje strane!
- **Upozorenje!** Prihvatna površina umetka stola (6) ne smije se nalaziti iznad stola pile (1) na stražnjoj strani.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 236 27.09.2023 08:11:16

6.4 Dovedite klin za cijepanje u radni položaj (slika 5, 6)

Upozorenje! U stanju isporuke je klin za cijepanje (5) u položaju za transport. Pričvrstite klin za cijepanje (5) kao što je u nastavku opisano, za pogon uvijek u najvišem položaju (radni položaj).

- Podesite list pile (4) pomoću ručnog kotačića (8) na maks. dubinu rezanja, dovedite u položaj 0° i aretirajte ga.
- Demontirajte zaštitu lista pile (2) i umetak stola (6) (vidi 6.6., 6.3).
- Zakrenite pričvrsnu polugu (19) prema gore, kako bi se klin za cijepanje (5) olabavio.
- Pritisnite klin za cijepanje (5) u stranu, kako bi se uklopni položaj transportnog položaja oslobodio. (vidi sliku 5b, strelica A)
- S pritisnutim klinom za cijepanje (5) u stranu, usmjerite klin za cijepanje (5) u gornji radni položaj. (vidi sliku 5b, strelica B)
- **Opasnost!** Klin za cijepanje (5) mora se uklopiti u gornji položaj! Čim se klin za cijepanje (5) učvrsti u gornjem položaju, pričvrsna ploča (20) ponovno gura klin za cijepanje (5) prema unutra.
- Prije stezanja klin za cijepanje, provjerite je li razmak između lista pile (4) i klina za cijepanje (5) 3 do 8 mm. (vidi sliku 5d)
- Pričvrstite klin za cijepanje (5) pomoću pričvrsne poluge (19).
- **Upozorenje!** Klin za cijepanje (5) mora biti sigurno fiksiran.
- **Napomena!** Nedovoljnu silu stezanja pričvrsne poluge (19) možete ponovno podesiti zatezanjem samosigurnosne matice (53). Za pristup samosigurnosnoj matici (53), otpustite križni vijak (52) i uklonite poklopac (51).
- Ponovo montirajte umetak stola (6) i zaštitu lista pile (2). (vidi 6.6, 6.3)

6.5 Provjerite položaj klina za cijepanje i po potrebi ponovno podesite (slika 7)

Položaj klina za cijepanje (5) u odnosu na list pile (4) je tvornički podešen. Prije početka rada provjerite postavku kako biste osigurali siguran rad u svakom trenutku.

Klin za cijepanje (5) mora se nalaziti centrično na zamišljenoj produženoj razini iza lista pile (4), tako da nije moguće uklještenje materijala koji režemo.

- Ako je potrebno, klin za cijepanje (5) može se ponovno namjestiti u svim smjerovima u odnosu na ravninu rezanja.
- Otpustite dva vijka s unutarnjim šesterokutom (49).
- Okretanjem zatika s navojem (50) prema unutra ili prema van, možete postaviti klin za cijepanje (5) preko cijele visine rezanja paralelno s ravninom rezanja.
- Sve dok su vijci s unutarnjim šesterokutom (49) otpušteni, možete slobodno poravnati klin za cijepanje (5) preko ravnine rezanja.
- Napomena! Postavite predmet s ravnim rubom (npr. ravnalo) s obje strane lista pile (4). Na taj način osigurajte da klin za cijepanje (5) ne strši iz ravnine rezanja lista pile (4).
- Ponovno zategnite vijke s unutarnjim šesterokutom (49) i provjerite postavku.
- **Oprez!** Jednako pritegnite oba vijka s unutarnjim šesterokutom (49).

6.6 Montaža/zamjena zaštite lista pile (slika 9)

- **Opasnost!** Prije rada uvijek pričvrstite zaštitu lista pile (2) na klin za cijepanje (5).
- Za montažu provjerite je li ekscentrična poluga (39) otvorena, tj. usmjerena prema prednjem rubu zaštite lista pile (2).
- Centrirajte zaštitu lista pile (2) na klin za cijepanje (5) i prvo objesite stražnji klin u udubljenje (18) na klin za cijepanje.
- Zatim nagnite zaštitu lista pile (2) prema dolje dok prednji klin ne bude u udubljenju (18) na klinu za cijepanje.
- Zategnite zaštitu lista pile (2) gurajući ekscentričnu polugu (39) prema natrag, tj. prema stražnjem dijelu stroja.
- **Upozorenje!** Zaštita liste pile (2) mora se vlastitom težinom uvijek samostalno spuštati na materijal koji režemo.
- Provjerite radi li pravilno zaštita lista pile (2) nakon ugradnje tako da je podignete i otpustite.

6.7 Montaža/zamjena lista pile (slika 10)

- Prije zamjene lista pile: Izvucite mrežni utikač!
- Da biste izbjegli ozljeđivanja, prilikom zamjene lista pile nosite rukavice!
- Demontirajte zaštitu lista pile i umetak stola (vidi 6.3, 6.6).
- Otpustite pričvrsnu polugu (19) kako bi radno područje postalo dostupno.
- Otpustite vijak (15) tako da na njega (15) stavite ključ (30), a drugim viljuškastim ključem (31) kontrirate na osovini motora.
- **Oprez!** Vijak (15) okrećite u smjeru rotacije lista pile.
- Skinite vanjsku prirubnicu i stari list pile (4) s unutrašnje prirubnice.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 237 27.09.2023 08:11:16

- Temeljito očistite prirubnicu lista pile prije montaže novog lista pile.
- Novi list pile (4) ponovno umetnite obrnutim redoslijedom i pritegnite ga.
- **Upozorenje!** Obratite pozornost na smjer vrtnje, kosina rezanja zubaca mora pokazivati u smjeru vrtnje, što znači pokazivati prema naprijed (vidi strelicu na zaštiti lista pile).
- Ponovno pričvrstite pričvrsnu polugu (19) i te montirajte i namjestite klin za cijepanje i umetak stola te zaštitu lista pile (vidi 6.5, 6.3, 6.6).
- Prije nego što ćete opet raditi s pilom, provjerite funkcioniranje zaštitnih naprava.
- Upozorenje! Nakon svake zamjene lista pile provjerite otvara li se i zatvara zaštita lista pile (2) u skladu s propisima. Dodatno provjerite kreće li se list pile (4) u svojoj zaštiti (2) slobodno.
- **Upozorenje!** Nakon svake zamjene lista pile, provjerite prolazi li list pile (4) slobodno u okomitom položaju kao i pod kutom od 45° kroz umetak stola (6).
- **Upozorenje!** Istrošeni ili oštećeni umetak stola (6) mora se odmah zamijeniti (vidi 6.3).
- **Upozorenje!** Zamjena i centriranje lista pile (4) moraju biti propisno izvedeni.

6.8 Priključak za usisavanje prašine (slika 11)
Usisavač prašine moguće je priključiti na usisni adapter (16) na kućištu. Možete spojiti, na primjer, usisavač za mokro/suho čišćenje (nije sadržan u opsegu isporuke) na usisni adapter (16).

6.9 Montaža/demontaža paralelnog graničnika (slika 12)
- Otvorite dva svornjaka za zaključavanje (27) na prednjoj i stražnjoj strani paralelnog graničnika (7) okretanjem svornjaka za zaključavanje (27) prema gore za 90°.
- Za montažu paralelnog graničnika (7), pomaknite položaj vodećih vijaka (28) toliko prema van da možete postaviti paralelni graničnik (7) uz stol pile (1).
- Očistite kontaktne površine na paralelnom graničniku i vodilici (24) od strugotina, prašine ili druge prljavštine.
- Usmjerite paralelni graničnik (7) pod kutom od oko 45° s udubljenjem na vijke za vođenje (28).
- Nagnite paralelni graničnik (7) prema dolje. Pazite da paralelni graničnik (7) i sigurnosni vijak (29) zahvaćaju jedan u drugoga. Prihvat paralelnog graničnika (7) treba cijelom širinom čvrsto nalijegati na vodilicu (24) i ne smije se klimati.
- Osigurajte paralelni graničnik (7) zatvaranjem oba svornjaka za zaključavanje (27).
- Kako biste skinuli paralelni graničnik (7), postupite obrnutim redoslijedom.

7. Rukovanje

7.1 Sklopka za uključivanje/isključivanje (sl. 1, 13 / pol. 11)
- Pritiskom na zelenu tipku „I“ možete uključiti pilu. Prije početka rezanja pričekajte da list pile postigne maksimalni broj okretaja.
- Crvena tipka „0“ prekrivena je poklopcem tipke (37). Kako biste isključili pilu, pritisnite poklopac tipke (37).

Motor ovog uređaja zaštićen je od preopterećenja sklopkom (12). Kad se prekorači nazivna struja, sklopka za zaštitu od preopterećenja (12) isključi uređaj.
- Ostavite uređaj da se hladi nekoliko minuta.
- Pritisnite zaštitnu sklopku (12).
- Uključite uređaj pritiskom na zelenu tipku „I“.

7.2 Dubina rezanja (sl. 1, 14)
Okretanjem ručnog kotačića (8) možete namjestiti list pile (4) na željenu dubinu rezanja.

Upozorenje! Smanjite opasnost od kontakta s listom pile (4) tako da uvijek prilagodite dubinu rezanja lista pile debljini radnog komada. Iskustveno pravilo: List pile (4) smije se produžiti ili uvući samo koliko je potrebno tako da vrhovi zubaca lista pile vidljivo strše iznad radnog komada.

Suprotno od kazaljke na satu:
manja dubina rezanja

U smjeru kazaljke na satu:
veća dubina rezanja

7.3 Paralelni graničnik
Kod uzdužnog rezanja dijelova drveta mora se koristiti paralelni graničnik (7). Kod ugradnje ili namještanja paralelnog graničnika, provjerite je li paralelni graničnik (7) paralelan s listom pile (4). Za uzdužne rezove skinite poprečni graničnik (14) sa stola pile (1) i pospremite ga u predviđeni držač.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 238 27.09.2023 08:11:16

7.3.1 Odabir položaja paralelnog graničnika (slika 15)

Paralelni graničnik (7) može se pričvrstiti u 3 različita položaja ovisno o potrebi i namjeni. Paralelni graničnik (7) montiran je na vodilicu (24) kako je opisano u 6.9.

- Za manje širine rezanja, pričvrstite paralelni graničnik (7) na desne unutarnje vijke za vođenje (28) (vidi sliku 15a).
- Kako bi se maksimalno širine rezanja moglo iskoristiti, pričvrstite paralelni graničnik (7) na desne vanjske vijke za vođenje (28) (vidi sliku 15b). Napomena! U tom položaju mogu se obraditi samo radni komadi od širine od 11 cm.
- Paralelni graničnik (7) se može pričvrstiti na lijevu stranu lista pile (4) (uklj. sliku 15c). Napomena! Širina rezanja ne može se očitati na skali (25 ili 26), već se mora podesiti pomoću odgovarajućeg mjernog alata (npr. sklopivo mjerilo).

7.3.2 Namještanje sklopive granične vodilice (slika 16, 17)

Sklopiva granična vodilica (23) ispunjava ovisno o primjeni dvije različite funkcije. To može biti ili smanjenje granične visine paralelnog graničnika (7) za uske radne komade ili poslužiti kao potporna površina za velike širine rezanja.

Granična visina (slika 16)

- Upozorenje! Visina graničnika uvijek mora biti postavljena tako da se radni komad može što je bolje moguće provesti pored lista pile (4).
- Isporučeni paralelni graničnik (7) mora se koristiti za uzdužno rezanje malih komada drva s prema dolje sklopivom graničnom vodilicom (23) (vidi slika 16a).
- Paralelni graničnik (7) također se može koristiti sa graničnom vodilicom (23) presavijenom prema gore (vidi sliku 16b) za uzdužno rezanje širih komada drva do maksimalno 33 cm.

Potporna površina (slika 17)

- Upozorenje! Za širine rezanja veće od 33 cm, granična vodilica (23) mora biti presavijena do kraja tako da dodirna površina preklopne granične vodilice (23) bude na istoj visini kao površina stola pile (1).
- Osobito kod velikih širina rezanja, pazite da radni komad čvrsto leži na stolu pile (1) i na sklopivoj graničnoj vodilici (23) i da se ne može zaglaviti.

7.3.3 Širina rezanja (slika 15 - 18)

- Montirajte paralelni graničnik (7) na vodilicu (24) kako je opisano u 6.9.
- Kada je paralelni graničnik (7) pričvršćen na desne unutarnje vodeće vijke (28), očitajte postavljenu širinu rezanja na glavnoj ljestvici (25).
- **Napomena!** Ako preklopite graničnu vodilicu (23) preko stola pile (1) za uske širine rezanja, to smanjuje stvarnu širinu rezanja za 5 cm u usporedbi s očitanom širinom rezanja.
- Kada je paralelni graničnik (7) pričvršćen na desne vanjske vodeće vijke (28), očitajte postavljenu širinu rezanja na skali za proširenje (26).
- Povucite steznu polugu (42) prema gore kako biste olabavili vodilicu (24).
- Možete nestupnjevano namještati širinu rezanja okretanjem gumba (46).
- Regulatorom (46) pomičite vodilicu (24) dok kazaljka (54) ne odgovara željenoj dimenziji na skali (25 ili 26).
- Fiksirajte namještenu širinu rezanja pritiskom stezne poluge (42) prema dolje.
- Napomena! Ako postavljena širina rezanja odstupa od stvarne širine rezanja, možete ponovno namjestiti kazaljku (54). Kazaljka (54) je pričvršćena na vodilicu (24) kroz duguljaste rupe.

7.3.4 Ponovno namještanje sile stezanja (slika 18)

Opasnost! Uvijek se uvjerite da je paralelni graničnik (7) sigurno pričvršćen na vodilicu (24) i da vodilica (24) ne može skliznuti.

- Ako je potrebno, sila zatezanja poluge za zatezanje (42) može se ponovno namjestiti.
- Kako biste to učinili, otpustite maticu (44) i zavrnite navojnu spojnicu (43) unutra ili van dok se ne postigne željena sila zatezanja.
- Zatim ponovno fiksirajte navojnu spojnicu (43) pomoću matice (44).

7.4 Poprečni rezovi

Za poprečne rezove uklonite paralelni graničnik (7) sa stola pile (1).
Za poprečno rezanje dijelova drveta morate koristiti poprečni graničnik (14).

7.4.1 Poprečni rezovi s fiksiranim kliznim okvirima (slika 19)

- Uvjerite se da je klizni okvir (41) čvrsto pričvršćen za stol pile (1). Poluga za uklapanje (60) na donjoj strani stola pile (1) trebala bi biti usmjerena pod pravim kutom u smjeru

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 239 27.09.2023 08:11:17

rezanja (vidi sliku 19a).
- Poprečni graničnik (14) može se koristiti lijevo od lista pile (4), dakle, u utoru (22) kliznog okvira (41) ili desno od lista pile (4), u utoru (21) stola pile (1).
- Otpustite vijak za fiksiranje (36).
- Okrenite graničnu vodilicu (34) tako da strelica pokazuje na željenu kutnu mjeru.
- Poprečni graničnik (14) ima položaje uklapanja u položajima 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, pri čemu se granična vodilica (34) zvučno uklapa. Čim se granična vodilica uklopi, položaj se mora fiksirati pomoću vijka za fiksiranje (36).
- Ako su potrebni drugi kutni položaji, graničnu vodilicu (34) fiksirajte samo pomoću krilnih vijka (35).
- Opet pritegnite vijak za fiksiranje (36).
- Provjerite razmak između granične vodilice (34) i lista pile (4).
- Upozorenje! Nemojte pomaknuti graničnu vodilicu (34) previše u smjeru lista pile (4). Razmak između granične vodilice (34) i lista pile (4) trebao bi biti oko 2 cm.
- Ako je potrebno, otpustite dva krilna vijka (35) i namjestite graničnu vodilicu (34).
- Ponovno pritegnite krilni vijak (35).

7.4.2 Poprečni presjek s pomičnim kliznim okvirima (slika 20)
- Gurnite poprečni graničnik u utor (22) kliznog okvira (41).
- Učvrstite poprečni graničnik (14) s vijkom za fiksiranje (38) ovisno o širini rezanja na kliznom okviru (41).
- Otključajte klizni okvir (41) okretanjem poluge za uklapanje (60) za 90° u smjeru rezanja (vidi sliku 20a).
- **Upozorenje!** Poluga za uklapanje (60) mora biti potpuno otvorena tako da klizna kolica (41) ne mogu sama uskočiti tijekom procesa rezanja.
- Kut na poprečnom graničniku (14) i razmak između granične vodilice (34) i lista pile (4) postavljaju se kako je opisano u 7.4.1.

7.5 Namještanje kuta lista pile (slika 13, 14)
- Olabavite polugu za fiksiranje (9) zakretanjem prema dolje.
- Namjestite kut lista pile gurajući ručni kotačić (8) dok kazaljka (56) ne odgovara željenoj dimenziji na skali kuta (55).
- Fiksirajte kut zatezanjem poluge za fiksiranje (9).
- **Napomena!** Kod odstupanja od skale kuta (55) možete naknadno podesiti kazaljku (56). Kazaljka (56) je vijčano spojena preko uzdužne rupe na stroju. (vidi sliku 22b)

Ponovno namjestite krajnji graničnik za kut lista pile (slika 13, 21)
Ako je potrebno, krajnji graničnik za namještanje kuta lista pile može se namjestiti na 0° kao i na 45°.
- Kako biste to učinili, otpustite vijak za podešavanje za 0° (32) ili vijak za podešavanje za 45° (33).
- Postavite kut između lista pile (4) i stola pile (1) na 90° ili 45° pomoću prikladnog mjernog alata (npr. kut od 90°, mjerač kuta).
- Fiksirajte kut lista pile pomoću poluge za zaključavanje (9).
- Okrenite ekscentričnu ploču za 0° (61) ili za 45° (62) na unutarnjoj strani stroja dok ne dođe u kontakt s unutarnjim ovjesom lista pile.
- Osigurajte postavku zatezanjem vijka za podešavanje (32 ili 33).

Ponovno namjestite silu stezanja poluge za fiksiranje (slika 22)
- Demontirajte ručni kotač (8). Kako biste to učinili, otpustite vijak s unutarnjim šesterokutom (57) i povucite ručni kotač (8) prema van.
- Otpustite vijak s unutarnjim šesterokutom (58) i povucite polugu za fiksiranje (9) s vijka s unutarnjim šesterokutom (59).
- Gurnite polugu za zaključavanje (9), pomaknutu za jedan urez, na vijak sa unutarnjim šesterokutom (59).
- Pričvrstite polugu za fiksiranje (9) vijkom s unutarnjim šesterokutom (58).
- Vratite ručni kotač (8) i pričvrstite ga vijkom s unutarnjim šesterokutom (57).

8. Pogon

Upozorenje!
- Nakon svakog novog podešavanja preporučujemo da se napravi probni rez da bi se provjerila podešena mjera.
- Nakon uključivanja pile pričekajte da list pile postigne svoj maksimalni broj okretaja prije nego što započnete s rezanjem.
- Oprez kod urezivanja!
- Ure aj smijete koristiti samo s dijelom za usisavanje.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 240 27.09.2023 08:11:17

- Redovito kontrolirajte i čistite usisne kanale.

8.1 Izvodjenje uzdužnih rezova (sl. 23)
Ovdje se radni komad prorezuje po svom uzdužnom smjeru.
Rub radnog komada pritišće se o paralelni graničnik (7) dok ravna strana naliježe na stol pile (1).
Zaštita lista pile (2) mora se uvijek spustiti na radni komad.
Radni položaj kod uzdužnog rezanja nikad ne smije biti u liniji s tijekom rezanja.

- Paralelni graničnik (7) podesite u skladu s visinom radnog komada i željenom širinom. (vidi 7.3)
- Uključivanje pile
- Položite šake na radni komad ravno, sa spojenim prstima i pomičite ga duž paralelnog graničnika (7) u list pile (4).
- Bočnu vodilicu uhvatite lijevom ili desnom rukom (ovisno o položaju paralelnog graničnika) samo do prednjeg ruba zaštitnog poklopca.
- Radni komad uvijek progurajte do kraja klina za cijepanje (5).
- Otpaci rezanja ostaju na stolu pile (1) tako dugo dok se list pile (4) ponovno ne zaustavi.
- Dugačke radne komade osigurajte od prevrtanja na kraju procesa rezanja! (npr. stalcima za prihvat itd.).

8.1.1 Rezanje uskih radnih komada (sl. 24)
Uzdužni rezovi na radnim komadima širine manje od 150 mm moraju se obavezno provoditi uz dodatnu pomoć komada za guranje (3). Komad za guranje sadržan je u opsegu isporuke.
Istrošen odnosno oštećen komad za guranje odmah zamijenite. Držite komad za guranje (3) uvijek pri ruci u priloženom držaču.

8.1.2 Rezanje vrlo uskih radnih komada (Sl. 25)

- Za uzdužne rezove na vrlo uskim radnim komadima širine od 50 mm mora se obavezno koristiti drvo za guranje.
- Pritom treba dati prednost nižoj površini vodilice paralelnog graničnika.
- Drvo za guranje nije sadržano u opsegu isporuke! (Može se nabaviti u odgovarajućoj trgovini). Pravovremeno zamijenite istrošeno drvo za guranje.

8.2 Izvođenje kosih rezova s nagnutim listom pile (slika 13, 26)
Kosi rezovi izvode se u osnovi uz korištenje paralelnog graničnika (7).
Kad prilikom kosog rezanja nagnete list pile (4) ulijevo, pozicionirajte paralelni graničnik (7) na desnu stranu lista pile (4). Radni komad vodite između lista pile (4) i paralelnog graničnika (7).

- List pile (4) podesite na željeni kut (vidi 7.5).
- Paralelni graničnik (7) podesite prema širini i visini radnog komada (vidi 7.3).
- Rez izvodite u skladu sa širinom radnog komada (vidi 8.1.1. i 8.1.2).

8.3 Izvođenje poprečnih rezova (slika 27, 28)

- Gurnite poprečni graničnik (14) u odgovarajući utor (21 ili 22), podesite klizni okvir (41), željeni kut i graničnu vodilicu (34) (vidi 7.4).
- Radni komad čvrsto pritisnite o poprečni graničnik (14).
- Uključite pilu.
- Da biste izveli rez, poprečni graničnik (14) i radni komad pomičite u smjeru lista pile.
- **Upozorenje!**
  Uvijek čvrsto držite vodjeni radni komad a nikad slobodan dio komada koji će se odrezati.
- Poprečni graničnik (14) uvijek pomičite toliko da radni komad bude potpuno prerezan.
- Ponovno isključite pilu. Otpad rezanja uklonite tek kad se list pile zaustavi.

9. Transport

Transportiranje stroja izvodi se samo podizanjem stola pile. Koristite zaštitne naprave
kao što je zaštita lista pile, granične vodilice nikad ne koristite za rukovanje ili transport.

10. Zamjena mrežnog kabela

Opasnost!
Ako se kabel za priključivanje ovog uređaja na mrežu ošteti, mora ga zamijeniti proizvođač ili njegova servisna služba ili slična kvalificirana osoba kako bi se izbjegle opasnosti.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 241 27.09.2023 08:11:17

11. Čišćenje, održavanje i naručivanje rezervnih dijelova

Opasnost!
Prije svih radova čišćenja izvucite mrežni utikač.

11.1 Čišćenje

- Zaštitne naprave, prolaze za zrak i kućište motora treba uvijek očistiti od prašine i nečistoća. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga ispušite komprimiranim zrakom pod niskim tlakom.
- Preporučujemo da očistite uređaj odmah nakon svake uporabe.
- Redovito čistite uređaj mokrom krpom i s malo kalijevog sapuna. Ne koristite otapala ili sredstva za čišćenje; ona bi mogli oštetiti plastične dijelove uređaja. Pripazite na to da u unutrašnjost uređaja ne dospije voda. Prodiranje vode u električni uređaj povećava rizik od električnog udara.
- Redovito provjeravajte usisne kanale. Za čišćenje i uklanjanje začepljenja u usisnim kanalima, otpustite križni vijak (64) i uklonite poklopac (63) (vidi sliku 29). Oprez! List pile je slobodno dostupan, nosite zaštitne rukavice.

11.2 Ugljene četkice
U slučaju prekomjernog iskrenja kontrolu ugljenih četkica prepustite električaru.
Opasnost! Ugljene četkice smije zamijeniti samo električar.

11.3 Održavanje
U unutrašnjosti uređaja nema dijelova koje bi trebalo održavati.

11.4 Narudžba rezervnih dijelova i pribora:
Kod naručivanja rezervnih dijelova trebali biste navesti sljedeće podatke:

- tip uređaja
- broj artikla uređaja
- identifikacijski broj uređaja
- broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene nalaze se na internetskoj stranici www.Einhell-Service.com

Savjet! Za postizanje dobrih rezultata rada preporučujemo kvalitetan pribor tvrtke kwb !
www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

12. Zbrinjavanje u otpad i recikliranje

Uređaj je zapakiran kako bi se tijekom transporta spriječila oštećenja. Ova ambalaža je sirovina i može se ponovno upotrijebiti ili predati na reciklažu. Uređaj i njegov pribor sastavljeni su od raznih materijala, kao npr. metala i plastike. Elektrouređaji se ne smiju bacati u obično kućno smeće. Uređaj bi, u svrhu stručnog zbrinjavanja, trebalo predati odgovarajućem sakupljalištu takvog otpada. Ako ne znate gdje se takvo sakupljalište nalazi, raspitajte se u svojoj općinskoj upravi.

13. Skladištenje

Uređaj i njegov pribor spremite na tamno i suho mjesto zaštićeno od smrzavanja, kojem djeca nemaju pristup. Optimalna temperatura skladištenja je između 5 i 30 ˚C. Elektroalat čuvajte u originalnoj pakovini.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 242 27.09.2023 08:11:17

Samo za zemlje članice EU

Elektroalate nemojte bacati u kućno smeće!

Prema europskoj odredbi 2012/19/EG o starim električnim i elektroničkim uređajima i njenim prijenosom u nacionalno pravo, istrošeni električni alati trebaju se posebno sakupljati i na ekološki način zbrinuti na mjestu za reciklažu.

Alternativa s recikliranjem nasuprot zahtjevu za povrat:
Vlasnik električnog uređaja alternativno je obvezan da umjesto povrata uređaja u slučaju odricanja vlasništva sudjeluje u stručnom zbrinjavanju uređaja Stari uređaj može se u tu svrhu predati i mjestu za preuzimanje takvih uređaja koje provodi uklanjanje u smislu državnih zakona o otpadu i recikliranju. Zakonom nisu obuhvaćeni dijelovi pribora ugrađeni u stare uređaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

Kod zbrinjavanja pazite da su baterije i rasvjetna sredstva (npr. žarulje) uklonjene iz uređaja.

Kopiranje ili umnožavanje dokumentacije i popratnih materijala o proizvodu, čak i djelomično, dopušteno je samo uz izričito dopuštenje tvrtke Einhell Germany AG.

Zadržavamo pravo na tehničke izmjene

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 243 27.09.2023 08:11:18

Informacije o servisu

U svim zemljama koje su navedene na našem jamstvenom listu, imamo kompetentne servisne partnere čije kontakte možete naći u jamstvenom listu. Oni su Vam na raspolaganju za sve slučajeve servisa kao što je popravak, briga oko rezervnih i potrošnih dijelova ili kupnja potrošnih materijala.

Treba imati na umu da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju uslijed korištenja ili prirodnom trošenju odnosno potrebni su kao potrošni materijal.

Kategorija	Primjer
Potrošni dijelovi*	Klinasti remen, ugljene četkice, umetak stola, komad za guranje
Potrošni materijal/ potrošni dijelovi*	List pile
Neispravni dijelovi	

* nije obavezno u sadržaju isporuke!

U slučaju nedostataka ili grešaka molimo Vas da to prijavite na internetskoj stranici www.Einhell-Service.com. Obratite pozornost na točan opis greške i u svakom slučaju odgovorite na sljedeća pitanja:

- Je li uređaj već jednom radio ispravno ili je otpočetka neispravan?
- Jeste li uočili nešto prije pojave kvara (simptom prije kvara)?
- U čemu je, po vašem mišljenju, kvar u funkcioniranju uređaja (glavni simptom)? Opišite taj kvar.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 244 27.09.2023 08:11:18

Jamstveni list

Dragi kupci,
naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Međutim, ako ovaj uređaj ne radi ispravno, jako nam je žao zbog toga i molimo vas da kontaktirate naš servisni odjel na adresi navedenoj na ovom jamstvenom listu. Također vam rado stojimo na raspolaganju putem telefona na navedenom telefonskom broju servisa. Za ostvarivanje jamstvenih zahtjeva vrijedi sljedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti namijenjeni su isključivo potrošačima, tj. fizičkim osobama koje ovaj proizvod ne žele koristiti u okviru svoje gospodarske ili druge samostalne djelatnosti. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge koje niže navedeni proizvođač obećava dodatno uz zakonsko jamstvo kupcima njegovih novih uređaja. Ovo jamstvo ne utječe na vaše zakonske jamstvene zahtjeve. Naše jamstvo za vas je besplatno.
2. Jamstvo se odnosi isključivo na kvarove na novom uređaju koji ste kupili u Europskoj uniji niže navedenog proizvođača na temelju greške u materijalu ili proizvodnji i ograničeno je na otklanjanje takvih grešaka ili zamjenu uređaja, po našem izboru. Imajte na umu da naši uređaji nisu dizajnirani za komercijalnu, obrtničku ili profesionalnu uporabu. Ugovor o jamstvu stoga je ništetan ako je uređaj u jamstvenom roku korišten u komercijalnim, obrtničkim ili industrijskim poduzećima ili je bio izložen jednakom opterećenju. Za artikle marke „Professional“ ne vrijedi isključenje za komercijalnu, obrtničku ili profesionalnu uporabu.
3. Iz našeg jamstva isključena su:
   - Oštećenja uređaja uzrokovana nepridržavanjem uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, neuvažavanja uputa za uporabu (kao što je spajanje na neodgovarajući mrežni napon ili vrstu struje) ili neuvažavanje propisa o održavanju i sigurnosti ili izlaganjem uređaja nenormalnim uvjetima okoline ili nedostatkom brige i održavanja.
   - Oštećenja na uređaju uzrokovana zlouporabom ili nepravilnom uporabom (npr. preopterećenje uređaja ili korištenje neodobrenih alata ili pribora), ulazak stranih tijela u uređaj (npr. pijesak, kamenje ili prašina, ...) Ako je došlo do oštećenja tijekom transporta, upotrebe sile ili vanjskih utjecaja (npr. oštećenja uzrokovana padom).
   - Oštećenja uređaja ili dijelova uređaja koja se mogu pripisati normalnom, uobičajenom ili drugom prirodnom trošenju. Na primjer, baterije i paketi baterija podložni su prirodnom habanju i dizajnirani su za ograničeni broj ciklusa. Na trošenje negativno utječu posebno potrebna opterećenja, brzine utovara, ali i izloženost toplini, hladnoći, vibracijama i udarima.
4. Jamstveni rok traje 2 godine i počinje teći od datuma kupnje uređaja. Jamstveni zahtjevi moraju se podnijeti prije isteka jamstvenog roka u roku od dva tjedna nakon što ste prepoznali kvar. Ostvarivanje jamstvenih zahtjeva nakon isteka jamstvenog roka je isključeno. Popravak ili zamjena uređaja ne dovodi ni do produljenja jamstvenog roka, niti će ta usluga pokrenuti novo jamstveno razdoblje za uređaj ili bilo koje ugrađene rezervne dijelove. To također vrijedi kada koristite uslugu lokalno.
5. Kako biste podnijeli zahtjev za jamstvo, prijavite neispravan uređaj na: www.Einhell-Service.com. Pripremite račun ili drugi dokaz o kupnji novog uređaja. Uređaji koji se šalju bez odgovarajuće dokumentacije ili bez pločice s oznakom tipa isključeni su iz jamstva zbog nepostojanja mogućnosti dodjele istih. Ako je kvar na uređaju pokriven našim jamstvom, odmah ćete dobiti popravljeni ili novi uređaj.
6. Ako ste uređaj odnijeli u drugu državu Europske unije koja nije država u kojoj ste kupili uređaj, uslugu jamstva ćemo osigurati preko lokalnog servisnog partnera. Ne postoji jamstvo ako se uređaj šalje izvan Europske unije.

Naravno, uz nadoknadu troškova, rado ćemo popraviti i kvarove na uređaju koji nisu ili više nisu obuhvaćeni opsegom jamstva. Za to molimo pošaljite uređaj na adresu našeg servisa. Za istrošene, potrošne dijelove i dijelove koji nedostaju, pozivamo se na ograničenja ovog jamstva u skladu sa servisnim informacijama u ovim uputama za uporabu.

HR: Jamac/ Servis: Einhell Croatia d.o.o., Pustodol Začretski 19/H, 49223 Sv. Križ Začretje, Hrvatska
BIH: Jamac/ Servis:Einhell BiH d.o.o., Poslovni Centar 96, BIH-72250 Vitez

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 245 27.09.2023 08:11:18

Opasnost!
Kod korišćenja uređaja morate se pridržavati bezbednosnih propisa kako biste sprečili povrede i štete. Zbog toga pažljivo pročitajte ova uputstva za upotrebu/bezbednosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim licima, molimo Vas da im prosledite i ova uputstva za upotrebu. Ne preuzimamo garanciju za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputstava za upotrebu i bezbednosnih napomena.

Tumačenje korišćenih simbola (vidi sliku 30)
1. **Opasnost!** - pročitajte uputstva za upotrebu kako bi se smanjio rizik od povreda.
2. **Oprez! Nosite zaštitu za sluh.** Buka može da utiče na gubitak sluha.
3. **Oprez! Nosite zaštitnu masku protiv prašine.** Prilikom obrade drveta i drugih materijala nastaje prašina opasna po zdravlje. Azbestni materijali ne smeju se obrađivati!
4. **Oprez! Nosite zaštitne naočari.** Tokom rada dolazi do iskrenja ili iz uređaja izlazi iver, strugotina i prašina koji mogu uticati na gubitak vida.
5. **Pažnja! Opasnost od povrede!** Nemojte dodirivati list testere dok se on kreće.
6. Da biste otpustili umetak za sto obrnite pločicu pomoću priloženog okastog ključa u smeru kretanja kazaljke na satu. Obrnite pločicu u suprotnom smeru od kretanja kazaljke na satu, kako biste umetak za sto osigurali protiv ispadanja.
7. Za promenu ugla lista testere zakrenite polugu za fiksiranje na dole. Zakrenite polugu za fiksiranje na gore da biste fiksirali ugao lista testere.
8. Pritisnite prekidač za preopterećenje, da biste ponovo deblokirali prekidač za uključivanje/isključivanje.
9. Ako za male širine sečenja preklopite graničnu šinu preko stola, to će smanjiti stvarnu širinu sečenja za 5 cm u poređenju sa očitanom širinom sečenja.
10. Uslovi za mrežni priključak
11. Nominalna snaga
12. Broj obrtaja
13. Visina reza kod nagiba lista testere od 90°, odn. 45°
14. Dimenzije lista testere
15. Debljina klina za cepanje
16. Težina

1. Sigurnosna uputstva

Odgovarajuća sigurnosna uputstva pronaći ćete u priloženoj knjižici.
Upozorenje!
Pročitajte sve bezbednosne napomene, upute, ilustracije i tehničke podatke koje ima ovaj električni alat. U slučaju nepridržavanja sledećih uputstava može doći do električnog udara, požara i/ili teških povreda.
Sačuvajte sve bezbednosne napomene i uputstva za ubuduće.

2. Opis uređaja i sadržaj isporuke

2.1 Opis uređaja (slika 1-29)
1. Sto testere
2. Štitnik lista testere
3. Komad za guranje
4. List testere
5. Klin za cepanje
6. Umetak stola
7. Paralelni graničnik
8. Ručni točkić
9. Poluga za fiksiranje ugla nagiba lista testere
10. Provrt u okviru mašine
11. Prekidač za uključivanje/isključivanje
12. Prekidač za preopterećenje
13. Obrtna pločica
14. Poprečni graničnik
15. Zavrtanj za list testere
16. Adapter za usisavanje
17. Priključak za usisavanje
18. Udubljenje klina za cepanje
19. Poluga za fiksiranje
20. Ploča za učvršćivanje
21. Žleb u stolu testere
22. Žleb u klizaču za guranje
23. Preklopna granična šina
24. Vođica za paralelni graničnik
25. Glavna skala
26. Skala proširenja
27. Klin za blokiranje, paralelini graničnik
28. Vodeći zavrtanj, paralelni graničnik
29. Sigurnosni zavrtanj, paralelni graničnik
30. Prstenasti ključ 24 mm
31. Viljuškasti prstenasti ključ 20/24 mm
32. Zavrtanj za fino podešavanje 0°
33. Zavrtanj za fino podešavanje 45°
34. Vođica za poprečni graničnik
35. Leptir zavrtanj za poprečni graničnik
36. Zavrtanj za fiksiranje poprečnog graničnika

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 246 27.09.2023 08:11:18

37. Poklopac tastera prekidača za hitno zaustavljanje
38. Zavrtanj za fiksiranje za poprečni graničnik
39. Ekscentrična poluga za zaštitu lista testere
40. Zavrtanj sa šestostranim upustom 2,5 mm umetak za sto
41. Okvir za guranje
42. Stezna poluga za vodeću šinu
43. Navojni naglavak
44. Navrtka
45. Držač kabla
46. Obrtno dugme za širinu sečenja
47. Obrtno dugme osovine
48. Krstasti zavrtanj za obrtno dugme
49. Zavrtanj sa šestostranim upustom 4 mm klin za cepanje
50. Navojna čivija 2,5 mm klin za cepanje
51. Poklopac samoosiguravajuće navrtke
52. Krstasti zavrtanj za poklopac
53. Samoosiguravajuća navrtka
54. Kazaljka, paralelni graničnik
55. Ugaona skala
56. Kazaljka ugla za list testere
57. Zavrtanj sa šestostranim upustom 3 mm ručni točkić
58. Zavrtanj sa šestostranim upustom 3 mm poluga za fiksiranje
59. Šestougaoni zavrtanj
60. Poluga za naleganje
61. Ekscentrična ploča 0°
62. Ekscentrična ploča 45°
63. Poklopac usisnog kanala
64. Krstasti zavrtanj usisni kanal

2.2 Sadržaj isporuke

Molimo Vas da pomoću opisanog sadržaja isporuke proverite potpunost artikala. U slučaju neispravnih delova, nakon kupovine artikla obratite se našem servisnom centru, ili prodajnom mestu na kom ste kupili proizvod u roku od 5 radnih dana, s time da predočite i važeću potvrdu o kupovini. Molimo vas da u vezi sa tim obratite pažnju na tabelu o garanciji u informacijama o servisu na kraju uputstava.

- Otvorite pakovanje i pažljivo izvadite uređaj.
- Uklonite materijal za pakovanje kao i delove za bezbednost pakovanja / bezbednost tokom transporta (ako postoje).
- Proverite da li je sadržaj isporuke potpun.
- Prekontrolišite da li na uređaju i delovima pribora ima transprotnih oštećenja.
- Po mogućnosti sačuvajte pakovanje do isteka garantnog roka.

Opasnost!
Uređaj i materijal za pakovanje nisu dečje igračke! Deca ne smeju da se igraju plastičnim kesama, folijama i sitnim delovima! Postoji opasnost da ih progutaju i tako se uguše!

- Stona kružna testera
- Štitnik lista testere
- Komad za guranje
- Paralelni graničnik
- Poprečni graničnik
- Adapter za usisavanje
- Prstenasti ključ 24 mm
- Viljuškasti prstenasti ključ 20/24 mm
- Obrtno dugme za širinu sečenja
- Krstasti zavrtanj za obrtno dugme
- Originalno uputstvo za upotrebu
- Bezbednosne napomene

3. Namensko korišćenje

Stona kružna testera služi za uzdužno rezanje drva svih vrsta, u skladu s veličinom mašine. Ne smeju da se režu okrugla drva bilo koje vrste.

Uređaj sme da se koristi samo za namenu za koju je predviđen. Svaka drugačija upotreba nije namenska. Za štete ili povrede svih vrsta koje iz toga proizađu, odgovoran je korisnik/rukovaoc, a nikako proizvođač.

Svaka drugačija upotreba van ovih okvira nije namenska. Za štete ili povrede bilo koje vrste koje bi iz toga proizašle ne odgovara proizvođač nego korisnik.

Smeju da se koriste samo oni listovi testere koji odgovaraju karakterističnim podacima navedenim u ovim uputstvima za upotrebu. Korišćenje reznih ploča bilo koje vrste je zabranjeno. Sastavni deo namenske upotrebe predstavlja pridržavanje bezbednosnih napomena kao i uputstava za montažu i pogonske napomene u uputstvima za upotrebu. Osobe koje rukuju mašinom i održavaju je, moraju s ovim biti upoznate i podučene o eventuelnim opasnostima. Stoga treba tačno da se pridržavate propisa za sprečavanje nesreća. Treba da se pridržavate i opštih pravila u radno-medicinskim i bezbednosno-tehničkim oblastima.

Promene izvršene na mašini kao i štete koje su njima prouzročene u celosti su isključene iz

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 247 27.09.2023 08:11:19

proizvođačeve garancije. Uprkos namenskom korišćenju ne mogu u celosti da se isključe određeni drugi faktori rizika. Zbog konstrukcije i izvedbe mašine može doći do sledećeg:

- Doticanje lista testere u njenom nepokrivenom području.
- Zahvatanje u rotirajući list testere (opasnost od povreda).
- Povratnog udarca obradaka i njihovih delova.
- Lomova lista testere.
- Izbacivanja neispravnih delova od tvrdog metala lista testere.
- Oštećenja sluha u slučaju nekorišćenja potrebne zaštite.
- Emisije drvene prašine koja je štetna po zdravlje kod korišćenja u zatvorenim prostorijama.

4. Tehnički podaci

Izmenični motor .....220-240 V ~ 50 Hz
Snaga P .....S1 1800 W · S6 25 % 2000 W
Broj obrtaja u praznom hodu n_0 .....4200 min^{-1}
List testere od
tvrdog metala .....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Broj zubaca..... 24
Visina reza maks. ..... 85 mm/90°
..... 55 mm/45°
Podešavanje po visini ..... kontinuirano 0 - 85 mm
List testere, zakretljiv .....kontinuirano 0 - 45°
Poprečni graničnik,
ugaoni ..... kontinuirano -60 - + 60°
Usisni priključak .....Ø 36 mm
Težina ..... cirka 22,2 kg
Klasa zaštite: ..... II/⧈
Debljina klina za cepanje: ..... 2,3 mm

Vrsta pogona S6 25 %: Kontinuirani režim rada s povremenim prekidima (interval od 10 min). Da se motor ne bi nedozvoljeno zagrejao, sme da se pogoni nominalnom snagom do 25 % trajanja intervala i na kraju mora nastaviti da radi preostalih 75 % intervala bez opterećenja.

Opasnost!
Buka
Vrednosti buke utvrđene su prema normi EN 62841.

Pogon
Nivo zvučnog pritiska L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Nesigurnost K_{pA} ..... 3 dB (A)
Intenzitet buke L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Nesigurnost K_{WA} ..... 3 dB (A)

Nosite zaštitu za sluh.
Buka može da utiče na gubitak sluha.

Navedene ukupne vrednosti emisije buke izmerene su prema normiranim postupcima ispitivanja i mogu se koristiti u svrhu poređivanja jednog elektroalata s drugim.

Navedene vrednosti emisije buke mogu takođe da se koriste za preventivnu procenu opterećenja.

Upozorenje:
Emisije buke mogu da tokom stvarnog korišćenja elektroalata odstupaju od navedenih vrednosti, zavisno od načina na koji se električni alat koristi i naročito o vrsti radnog predmeta koji se obrađuje.

Ograničite stvaranje buke i vibracija na minimum!

- Koristite samo besprekorne uređaje.
- Redovno održavajte i čistite uređaj.
- Prilagodite svoj način rada uređaju.
- Ne preopterećujte uređaj.
- Prema potrebi pošaljite uređaj na kontrolu.
- Ako uređaj ne upotrebljavate, onda ga isključite.

Ograničite radno vreme!
Pri tome treba da uzmete u obzir sve segmente ciklusa rada (na primer, vreme tokom kojeg je elektroalat isključen, kao i vreme tokom kojeg je uključen ali radi bez opterećenja).

Oprez!
Ostali rizici
Čak i kada se ovi električni alati koriste propisno, uvek postoje i neki drugi rizici. Sledeće opasnosti mogu nastati u vezi s izvedbom i konstrukcijom električnog alata:

1. Oštećenja pluća, ako se ne nosi odgovarajuća maska za zaštitu od prašine.
2. Oštećenja sluha, ako se ne nosi odgovarajuća zaštita za sluh.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 248 27.09.2023 08:11:19

5. Pre puštanja u pogon

Pre uključivanja proverite odgovaraju li podaci na tipskoj pločici podacima o mreži.
Upozorenje!
Pre nego počnete da podešavate uređaj, izvucite utikač iz utičnice.

- Raspakujte testeru i proverite ima li kakvih transportnih oštećenja.
- Mašina mora da se postavi stabilno, šta znači pričvrsti na radni sto ili fiksno postolje.
- Pre puštanja u rad moraju propisno da se montiraju svi poklopci i sigurnosne naprave.
- List testere mora slobodno da se kreće.
- Drvo koje ćete obrađivati proverite na eventuelno zaostala strana tela, kao npr. eksere ili zavrtnje i sl.
- Pre nego uključite prekidač za uključivanje/isključivanje proverite da li je list testere pravilno montiran i kreću li se pokretni delovi lako.

6. Montaža

Opasnost! Pre svih radova na održavanju, modifikaciji i montaži na stonoj kružnoj testeri mora se izvući mrežni utikač.

6.1 Postavljanje stone kružne testere (slika 2)

- Opasnost! Prilikom montaže imajte na umu težinu mašine te angažirajte još jedno lice za pomoć.
- Stona kružna testera mora se postaviti na ravnu podlogu.
- Za bezbedan položaj testere, preporučujemo vam da stonu kružnu testeru sa 4 otvora (10) na postolju mašine pričvrstite na čvrsto podnožje. Odgovarajući materijal za učvršćivanje (zavrtnji, itd.) dostupan je u specijalizovanoj prodavnici.
- Gurnite obrtno dugme (46) na osovinu (47). Fiksirajte obrtno dugme (46) sa krstastim zavrtnjem (48).
- Gurnite adapter za usisavanje (16) na usisni priključak (17) na zadnjoj strani mašine.

6.2 Transportni položaj (slika 3)

U stanju isporuke stona kružna testera se nalazi u transportnom položaju. Za kompaktan transport kao i za propisno skladištenje uvek pričvrstite sve labave delove na predviđenim držačima (vidi sliku 3).

- Namotajte vod za priključivanje na mrežu na držač kabla (45).
- Poprečni graničnik (14) kao i oba ključa (30, 31) smestite na levoj strani mašine.
- Pričvrstite komad za guranje (3) na paralelni graničnik (7).
- Fiksirajte paralelni graničnik (7) na vodeću šinu (24) (vidi 6.9).

Dodatno možete mašinu za transport odn. skladištenje podesiti što kompaktnije te da sa stolom testere (1) napravite ravnu površinu. Da nikakvi delovi ne bi štrčali iznad stola testere (1), morate učiniti sledeće:

- Skinuti štitnik lista testere (2), zakačiti ga i fiksirati na zadnjoj strani mašine na držaču. (vidi 6,6)
- Spustiti klin za cepanje (5) u transportni položaj. (vidi 6,4)
- Spustiti list testere sa ručnim točkićem (8), tako da se list testere (4) i klin za cepanje (5) nalaze ispod površine stola.
- Šinu vođice (24) olabavite pomoću poluge za stezanje (42). Šinu vođice (24) pomoću obrtnog dugmeta (46) pomerajte udesno, dok ne bude pristupačna odozdo.
- Paralelni graničnik (7) okrenut na dole postavite na šinu vođice (24) i fiksirajte ga na desnim spoljnim zavrtnjima vođice (28). (vidi 6,9)
- Pomerite šinu vođice (24) sasvim u levo i fiksirajte je polugom za stezanje (42).
- Da biste podesili testeru iz transportni u radni položaj, postupite obrnutim redosledom.

6.3 Montaža/zamena umetka za sto (slika 4, 8)

- U slučaju istrošenosti ili oštećenja potrebno je zameniti umetak za sto (6), u protivnom postoji povećana opasnost od povreda.
- Skinite štitnik lista testere (2) (vidi 6.6).
- Postavite viljuškasti prstenasti ključ (31) sa vrhom na obrtnu pločicu (13). Da biste otpustili umetak za sto obrnite pločicu (13) pomoću priloženog ključa u smeru kretanja kazaljke na satu.
- Izvadite istrošeni umetak stola (6).
- Montaža novog umetka za sto se obavlja obrnutim redosledom.
- Upozorenje! Umetak za sto ne sme blokirati radni predmet u smeru kretanja!
- Visina umetka za sto (6) u odnosu na sto testere (1) je fabrički podešena. Redovno proveravajte podešavanje pomoću predmeta sa ravnom ivicom (npr. lenjir, ugaonik, itd.).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 249 27.09.2023 08:11:19

- Umetak za sto (6) se po potrebi može podesiti po visini pomoću zavrtnjeva sa šestostranim upustom (40).
- Upozorenje! Kontaktna površina umetka za sto (6) ne sme da štrči na prednjoj strani!
- Upozorenje! Kontaktna površina umetka za sto (6) na zadnjoj strani ne sme da se nalazi ispod stola testere (1).

6.4 Dovođenje klina za cepanje u radnu poziciju (slika 5, 6)

Upozorenje! Klin za cepanje (5) se u stanju prilikom isporuke nalazi u položaju za transport.
Za rad pričvrstite klin za cepanje (5), kao što je opisano u nastavku, uvek u najvišoj poziciji (radna pozicija).

- Podesite list testere (4) pomoću ručnog točkića (8) na maksimalnu dubinu rezanja, dovedite ga u položaj 0° i fiksirajte.
- Demontirajte štitnik lista testere (2) i umetak za sto (6) (vidi 6.6, 6.3).
- Okrenite polugu za fiksiranje (19) na gore, da biste olabavili klin za cepanje (5).
- Pritisnite klin za cepanje (5) u stranu, da biste olabavili položaj naleganja transportnog položaja. (vidi sliku 5b, strelica A)
- Sa klinom za cepanje (5) pritisnutim u stranu, pomerite klin za cepanje (5) prema gore u radni položaj. (vidi sliku 5b, strelica B)
- Opasnost! Klin za cepanje (5) se moraju uglaviti na mesto u gornjem položaju! Čim se klin za cepanje (5) uglavi na mesto u gornjem položaju, ploča za učvršćivanje (20) ponovo pritiska klin za cepanje (5) prema unutra.
- Pre stezanja klina za cepanje se uverite da rastojanje između lista testere (4) i klina za cepanje (5) iznosi 3 do 8 mm. (vidi sliku 5d)
- Fiksirajte klin za cepanje (5) pomoću poluge za fiksiranje (19).
- Upozorenje! Klin za cepanje (5) mora da bude bezbedno fiksiran.
- Napomena! Nedovoljnu silu stezanja poluge za fiksiranje (19) možete da naknadno podesite pritezanjem samoosiguravajuće navrtke (53). Da biste samoosiguravajuću navrtku (53) učinili dostupnom, odvijte krstasti zavrtanj (52) i skinite poklopac (51).
- Ponovo montirajte umetak za sto (6) i štitnik lista testere (2). (vidi 6.6, 6.3)

6.5 Provera položaja klina za cepanje i eventualno naknadno podešavanje (slika 7)

Položaj klina za cepanje (5) u odnosu na list testere (4) je fabrički podešen. Pre početka rada proverite podešavanje, da biste stalno mogli da garantujete bezbedan rad.
Klin za cepanje (5) mora da se nalazi na sredini zamišljene produžene ravni iza lista testere (4), tako da nije moguće zaglavljivanje materijala koji se reže.

- Klin za cepanje (5) po potrebi u svim smerovima može da se dodatno podesi relativno u odnosu na ravan rezanja.
- Otpustite oba zavrtnja sa šestostranim upustom (49).
- Zavrtanjem ili odvrtanjem navojne čivije (50) možete klin za cepanje (5) preko pune visine rezanja podesiti paralelno sa ravni rezanja.
- Sve dok su zavrtnji sa šestostranim upustom (49) olabavljeni, možete da pozicionirate klin za cepanje (5) poprečno u odnosu na ravan rezanja.
- Napomena! Na obe strane lista testere (4) postavite jedan predmet sa pravom ivicom (npr. lenjir). Time obezbedite da klin za cepanje (5) ne štrči iz ravni rezanja lista testere (4).
- Ponovo zavrnite zavrtnje sa šestostranim upustom (49) i kontrolišite podešavanje.
- Oprez! Jednako jako pritegnite oba zavrtnja sa šestostranim upustom (49).

6.6 Montaža/zamena štitnika lista testere (slika 9)

- Opasnost! Pre rada pričvrstite štitnik lista testere (2) uvek na klin za cepanje (5).
- U svrhu montaže obezbedite da je ekscentrična poluga (39) otvorena, tj. da je poravnata u pravcu prednje ivice štitnika lista testere (2).
- Štitnik lista testere (2) centrirano postavite na klin za cepanje (5) i prvo zakačite zadnju čiviju u udubljenje (18) na klinu za cepanje.
- Zatim nagnite štitnik lista testere (2) prema dole dok i prednja čivija ne nalegne u udubljenje (18) na klinu za cepanje.
- Zategnite štitnik lista testere (2), tako što ekscentričnu polugu (39) pritisnete prema pozadi, tj. u pravci zadnje strane mašine.
- Upozorenje! Štitnik lista testere (2) se usled sopstvene težine uvek mora samostalno spuštati na materijal koji se reže.
- Nakon montaže proverite ispravno funkcionisanje štitnika lista testere (2) tako što ćete ga podignuti na gore i pustiti.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 250 27.09.2023 08:11:19

6.7 Montaža/zamena lista testere (slika 10)
- Pre zamene lista testere: Izvucite mrežni utikač!
- Da biste izbegli povrede, prilikom zamene lista testere nosite rukavice!
- Demontirajte štitnik lista testere i umetak za sto (vidi 6.6, 6.3).
- Otpustite polugu za fiksiranje (19), kako biste omogućili pristup radnom području.
- Otpustite zavrtanj (15) tako što ćete jedan ključ (30) postaviti na zavrtanj (15), a drugi ključ (31) na vratilo motora, radi kontriranja.
- Oprez! Zavrtanj (15) obrćite u smeru rotacije lista testere.
- Skinite spoljnu prirubnicu i stari list testere (4) sa unutrašnje prirubnice.
- Temeljito očistite prirubnicu lista testere pre montaže novog lista testere.
- Postavite novi list testere (4) obrnutim redosledom i zategnite ga.
- Upozorenje! Obratite pažnju na smer obrtanja, kosina rezanja zubaca mora pokazivati u smeru obrtanja, tj. pokazivati prema napred (vidi strelicu na štitniku lista testere).
- Ponovo učvrstite polugu za fiksiranje (19) i montirajte i podesite klin za cepanje, umetak za sto, kao i štitnik lista testere (vidi 6.5, 6.3, 6.6).
- Pre nego što ponovo budete radili sa testerom, proverite funkcionisanje zaštitnih uređaja.
- Upozorenje! Nakon svake zamene lista testere proverite da li se zaštita lista testere (2) otvara i zatvara prema zahtevima. Dodatno proverite da li se list testere (4) kreće slobodno u štitniku lista testere (2).
- Upozorenje! Nakon svake zamene lista testere proverite da li list testere (4) u vertikalnom položaju, kao i pod uglom od 45° slobodno prolazi kroz umetak za sto (6).
- Upozorenje! Istrošeni ili oštećeni umetak stola (6) mora se odmah zameniti (vidi 6.3).
- Upozorenje! Zamena i centriranje lista testere (4) mora da se obavi propisno.

6.8 Priključak za usisivač prašine (slika 11)
Usisivač prašine možete da priključite na usisni adapter (16) na kućištu. Možete priključiti npr. usisivač za mokro i suvo usisavanje (nije sadržan u obimu isporuke) na adapter za usisavanje (16).

6.9 Montaža/demontaža paralelnog graničnika (slika 12)
- Otvorite oba klina za blokiranje (27) na prednjoj i zadnjoj strani na paralelnom graničniku (7), tako što klin za blokiranje (27) za 90° okrenete prema gore.
- Za montažu paralelnog graničnika (7) pomerite poziciju zavrtnjeva vođice (28) prema spolja, tako da paralelni graničnik (7) možete da postavite pored stola testere (1).
- Površine podloge na paralelnom graničniku, kao i šinu vođice (24) očistite od opiljaka, prašine ili druge prljavštine.
- Vodite paralelni graničnik (7) nagnut za oko 45° sa udubljenjem na zavrtnje vođice (28).
- Nagnite paralelni graničnik (7) na dole. Vodite računa da se paralelni graničnik (7) i sigurnosni zavrtanj (29) spregnu. Prihvat paralelnog graničnika (7) po celoj širini treba da čvrsto naleže na šinu vođice (24) i ne sme da se drma.
- Učvrstite paralelni graničnik (7) zatvaranjem dva klina za blokiranje (27).
- Da biste opet skinuli paralelni graničnik (7), postupite obrnutim redosledom.

7. Rukovanje

7.1 Prekidač za uključivanje/isključivanje (sl. 1, 13 / poz. 11)
- Testera se može uključiti pritiskom na zeleni taster „I“. Pre početka rezanja sačekajte da list testere postigne maksimalni broj obrtaja.
- Crveni taster „0“ je prekriven poklopcem tastera (37). Za isključivanje testere pritisnite poklopac tastera (37).

Motor ovog uređaja je zaštićen od preopterećenja odgovarajućim prekidačem (12). U slučaju prekoračenja nominalne struje prekidač preopterećenja (12) isključiće uređaj.
- Ostavite uređaj da se hladi više minuta.
- Pritisnite prekidač za zaštitu od preopterećenja (12).
- Zatim ponovno uključite uređaj pritiskom na zeleni taster „I“.

7.2 Dubina rezanja (sl. 1,14)
Okretanjem ručnog točkića (8), možete da podesite list testere (4) na željenu dubinu.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 251 27.09.2023 08:11:20

Upozorenje! Smanjite rizik od kontakta sa listom testere (4) tako što ćete dubinu rezanja lista testere uvek prilagođavati debljini radnog predmeta. Iskustveno pravilo: List testere (4) treba uvući, odn. izvući samo koliko je potrebno tako da vrhovi zubaca lista testere vidljivo vire iznad radnog predmeta.

Suprotno od kazaljke na časovniku:
manja dubina rezanja

U smeru kazaljke na časovniku:
veća dubina rezanja

7.3 Paralelni graničnik

Kod uzdužnog rezanja delova drveta mora se koristiti paralelni graničnik (7). Uverite se prilikom montaže ili podešavanja paralelnog graničnika da je paralelni graničnik (7) paralelno poravnat sa listom testere (4). Za uzdužne rezove skinite poprečni graničnik (14) sa stola testere (1) i smestite ga u predviđeni držač.

7.3.1 Izbor pozicije paralelnog graničnika (slika 15)

Zavisno od potrebe i svrhe, paralelni graničnik (7) može da se fiksira u 3 različite pozicije. Montaža paralelnog graničnika (7) na šinu vođice (24) se vrši kao što je opisano u 6.9.

- Za manje širine rezanja pričvrstite paralelni graničnik (7) na desnim unutrašnjim zavrtnjima vođice (28) (vidi sliku 15a).
- Da biste mogli da iskoristite maksimalno mogući širinu rezanja, pričvrstite paralelni graničnik (7) na desnim spoljnim zavrtnjima vođice (28) (vidi sliku 15b). Napomena! U ovoj poziciji možete da obrađujete samo radne komade počev od širine od 11 cm.
- Paralelni graničnik (7) može da se pričvrsti i na levoj lista testere (4) (vidi sliku 15c). Napomena! Širina rezanja se pri ovom ne može očitati na skali (25 odn. 26), već se mora podesiti pomoću odgovarajućeg mernog alata (npr. colni merni štap).

7.3.2 Podešavanje preklopne granične vođice (slika 16, 17)

Preklopna granična vođica (23) zavisno od primene ispunjava dve različite funkcije. To može biti ili smanjenje granične visine paralelnog graničnika (7) za uske radne komade ili da služi kao površina podloge za velike širine rezanja.

Granična visina (slika 16)

- Upozorenje! Visina graničnika mora uvek biti podešena tako da se radni predmet može što bolje provući pored lista testere (4).
- Isporučeni paralelni graničnik (7) se mora koristiti za uzdužno rezanje uskih drvenih delova pomoću granične šine (23) preklopljene na dole (vidi sliku 16a).
- Za rezanje po dužini širih drvenih delova do maks. 33 cm se paralelni graničnik (7) takođe može koristiti sa graničnom šinom (23) preklopljenom na gore (vidi sliku 16b).

Površina podloge (slika 17)

- Upozorenje! Za širine rezanja veće od 33 cm granična šina (23) se mora preklopiti sasvim prema dole, tako da površina podloge preklopne granične šine (23) ima istu visinu kao površina stola testere (1).
- Posebno kod velikih širina rezanja vodite računa da radni komad bezbedno nalaže na sto testere (1) kao i na preklopnu graničnu šinu (23) i da ne može da se zaglavi.

7.3.3 Širina rezanja (slika 15-18)

- Montirajte paralelni graničnik (7) na šinu vođice (24) kao što je opisano u tački 6.9.
- Kada je paralelni graničnik (7) montiran na desnim unutrašnjim zavrtnjima vođice (28), očitajte podešenu širinu rezanja na glavnoj skali (25).
- Napomena! Ako za male širine rezanja preklopite graničnu šinu (23) preko stola testere (1), to će smanjiti stvarnu širinu rezanja za 5 cm u poređenju sa očitanom širinom rezanja.
- Kada je paralelni graničnik (7) montiran na desnim unutrašnjim zavrtnjima vođice (28), očitajte podešenu širinu rezanja na skali proširenja (26).
- Okrenite polugu za stezanje (42) na gore, da biste olabavili šinu vođice (24).
- Obrtanjem obrtnog dugmeta (46) možete da kontinualno podešavate širinu rezanja.
- Pomerajte šinu vođice (24) obrtnim dugmetom (46) sve dok se kazaljka (54) ne poklopi sa željenom vrednošću na skali (25 odn. 26).
- Fiksirajte podešenu širinu rezanja pritiskanjem poluge za stezanje (42) na dole.
- Napomena! U slučaju odstupanja podešene od stvarne širine rezanja, možete da dodatno podesite kazaljku (54). Kazaljka (54) je uzdužnim otvorima vijčano spojena sa šinom vođice (24).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 252 27.09.2023 08:11:20

7.3.4 Naknadno podešavanje sile stezanja (slika 18)

Opasnost! Uvek se uverite da je paralelni graničnik (7) bezbedno pričvršćen na šinu vođice (24) i da šina vođice (24) ne može sa sklizne.

- Sila stezanja poluge za stezanje (42) se može naknadno podesiti.
- U tu svrhu olabavite navrtku (44) i odvrćite ili navrćite navojni naglavak (43) sve dok se ne postigne željena sila stezanja.
- Zatim ponovo fiksirajte navojni rukavac (43) navrtkom (44).

7.4 Poprečni rezovi

Za poprečne rezove skinite paralelni graničnik (7) sa stola testere (1).
Za poprečno rezanje drvenih delova mora da se koristi poprečni graničnik (14).

7.4.1 Poprečno rezanje sa fiksiranim okvirom za guranje (slika 19)

- Uverite se da je okvir za guranje (41) čvrsto blokiran sa stolom testere (1). Poluga za naleganje (60) na donjoj strani stola testere (1) treba da bude okrenut poprečno na smer rezanja (vidi sliku 19a).
- Poprečni graničnik (14) može da se koristi kako levo od lista testere (4), znači u žlebu (22) okvira za guranje (41) ili desno od lista testere (4), u žlebu (21) stola testere (1).
- Olabavite zavrtanj za fiksiranje (36).
- Obrnite graničnu vođicu (34) tako da strelica pokazuje na željenu ugaonu meru.
- Poprečni graničnik (14) ima položaje naleganja u pozicijama 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, u kojima granična šina (34) čujno naleže. Čim šina vođice nalegne, položaj morate dodatno da fiksirate zavrtnjem za fiksiranje (36).
- Ako bi bili potrebni i drugi ugaoni položaji, šina vođice (34) se fiksira samo preko leptir zavrtnja (35).
- Ponovo zategnite zavrtanj za fiksiranje (36).
- Proverite odstojanje između granične vođice (34) i lista testere (4).
- Upozorenje! Nemojte pomeriti graničnu vođicu (34) previše u smeru lista testere (4). Odstojanje između granične vođice (34) i lista testere (4) trebalo bi da bude oko 2 cm.
- Po potrebi otpustite oba leptir zavrtnja (35) i podesite graničnu vođicu (34).
- Ponovo zategnite leptir zavrtnje (35).

7.4.2 Poprečno rezanje sa pokretnim okvirom za guranje (slika 20)

- Gurnite poprečni graničnik u žleb (22) okvira za guranje (41).
- Fiksirajte poprečni graničnik (14) zavrtnjem za fiksiranje (38) zavisno od širine rezanja na okvir za guranje (41).
- Deblokirajte okvir za guranje (41), tako što polugu za naleganje (60) okrenete za 90° u pravcu rezanja (vidi sliku 20a).
- Upozorenje! Poluga za naleganje (60) mora da bude kompletno otvorena, tako da okvir za guranje (41) tokom postupka rezanja ne može da samostalno nalegne.
- Podešavanje ugla na poprečnom graničniku (14) kao i rastojanja šine vođice (34) u odnosu na list testere (4) vrši se kao što je opisano u 7.4.1.

7.5 Podešavanje ugla lista testere (slika 13, 14)

- Otpustite polugu za fiksiranje (9) tako što ćete je okrenuti na dole.
- Podesite ugao lista testere pomeranjem ručnog točkića (8) tako da se kazaljka (56) poklopi sa željenom merom na ugaonoj skali (55).
- Fiksirajte ugaonu meru pritezanjem poluge za fiksiranje (9).
- Napomena! U slučaju odstupanja podešene od ugaone skale (55), možete da dodatno podesite kazaljku (56). Kazaljka (56) je uzdužnim otvorom vijčano spojena sa mašinom. (vidi sliku 22b)

Naknadno podešavanje krajnjeg graničnika za ugao lista testere (slika 13, 21)

Po potrebi korigujte krajnji graničnik za podešavanje ugla lista testere može da se dodatno podesi za 0°, kao i za 45°.

- U tu svrhu otpustite zavrtanj za podešavanje za 0° (32) odn. zavrtanj za podešavanje za 45° (33).
- Ugao između lista testere (4) i stola testere (1) prikladnim mernim alatom (npr. ugaonikom od 90°, ugaonim šablonom) podesite na 90° odn. 45°.
- Fiksirajte ugao lista testere pomoću zavrtnja za fiksiranje (9).
- Okrećite ekscentričnu ploču za 0° (61) odn. za 45° (62) na unutrašnjoj strani mašine sve dok ona ne nalegne na unutrašnje vešanje lista testere.
- Osigurajte podešavanje zatezanjem zavrtnja za podešavanje (32 odn. 33).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 253 27.09.2023 08:11:20

Naknadno podešavanje sile stezanja poluge za fiksiranje (slika 22)

- Demontirajte ručni točkić (8). U tu svrhu otpustite zavrtanj sa šestostranim upustom (57) i skinite ručni točkić (8) prema spolja.
- Otpustite zavrtanj sa šestostranim upustom (58) i skinite polugu za fiksiranje (9) sa šestostranog zavrtnja (59).
- Gurnite polugu za fiksiranje (9) na šestostrani zavrtanj (59), pomereno za jednu poziciju rastera.
- Fiksirajte polugu za fiksiranje (9) zavrtnjem sa šestostranim upustom (58).
- Ponovo stavite ručni točkić (8) i učvrstite ga zavrtnjem sa šestostranim upustom (57).

8. Pogon

Upozorenje!

- Nakon svakog novog podešavanja preporučamo probno rezanje, kako biste proverili podešene mere.
- Nakon uključivanja testere pričekajte da list testere postigne maksimalan broj obrtaja pre nego što započnete s testerisanjem.
- Oprez kod urezivanja!
- Uređaj smete da koristite samo sa delom za usisavanje.
- Redovno kontrolišite i čistite kanale za usisavanje.

8.1 Izvođenje uzdužnih rezova (sl. 23)

Ovde se radni komad se prorezuje po svom uzdužnom smeru.
Jedna ivica radnog komada pritisne se o paralelni graničnik (7), dok ravna strana nalegne na sto testere (1).
Zaštita lista testere (2) mora uvek da nalegne na radni komad.
Radni položaj kod uzdužnog rezanja ne sme nikad da bude u jednoj liniji sa stazom rezanja.

- Paralelni graničnik (7) podesite u skladu s visinom obratka i željenom širinom. (vidi 7.3.)
- Uključite testeru.
- Položite ruke sa skupljenim prstima ravno ne obradak i gurajte ga s paralelnim graničnikom (7) duž lista testere (4).
- Bočnu vođicu vodite levom ili desnom rukom (zavisno od položaja paralelnog graničnika) samo do prednje ivice zaštitnog poklopca.
- Obradak uvek progurajte do kraja klina za cepanje (5).
- Otpaci rezanja ostaju na stolu (1) tako dugo dok se list testere (4) ne zaustavi.
- Dugačke obratke osigurajte na završetku rezanja od prevrtanja (npr. stalkom i sl.).

8.1.1 Rezanje uskih obradaka (sl. 24)

Uzdužno rezanje radnih komada širine manje od 150 mm morate obavezno izvoditi pomoću komada za guranje (3). Komad za guranje sadržan je u isporuci. Istrošen odnosno oštećen komad za guranje obavezno zamenite. Uvek držite komad za guranje (3) spreman u za to predviđenom držaču.

8.1.2 Rezanje veoma uskih obradaka (sl. 25)

- Uzdužno rezanje veoma uskih obradaka širine manje od 50 mm i manje, morate obavezno da vršite pomoću drva za guranje.
- Pri tom prednost ima površina granične vođice s manjom visinom.
- Drvo za guranje ne spada u sadržaj isporuke! (Može da se nabavi u specijalizovanoj prodavnici) Istrošeno drvo za guranje blagovremeno zamenite.

8.2 Izvođenje kosih rezova sa nagnutim listom testere (slika 13, 26)

Kosi rezovi izvode se u osnovi uz korišćenje paralelnog graničnika (7).
Kada kod kosog rezanja nagnete list testere (4) ulevo, pozicionirajte paralelni graničnik (7) na desnu stranu lista testere (4). Vodite radni predmet između lista testere (4) i paralelnog graničnika (7).

- List testere (4) podesite na željeni ugao. (vidi 7.5.)
- Paralelni graničnik (7) podesite zavisno od širine i visine obratka. (vidi 7.3)
- Rezanje izvodite prema širini obratka (vidi 8.1.1 i 8.1.2)

8.3 Izvođenje poprečnih rezova (slika 27, 28)

- Gurnuti poprečni graničnik (14) u odgovarajući žleb (21 odn. 22), podesiti okvir za guranje (41), željenu veličinu ugla kao i vođicu šine (34) (vidi 7.4).
- Čvrsto pritisnite obradak na poprečni graničnik (14).
- Uključite testeru.
- Da biste izveli rez, poprečni graničnik (14) i obradak gurajte u smeru lista testere.
- **Upozorenje!**
  Uvek čvrsto držite deo obratka koji vodite, nikada nemojte držati njegov slobodni deo koje ćete odrezati.
- Poprečni graničnik (14) uvek gurajte napred toliko da se obradak u celosti proreže.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 254 27.09.2023 08:11:20

- Ponovo isključite testeru. Iver uklonite tek kada se list testere potpuno zaustavi.

9. Transport

Mašinu trasportujte samo podizanjem stola testere. Koristite zaštitne naprave kao što je zaštita lista testere; granične vođice nikad ne upotrebljavajte za rukovanje ili transport.

10. Zamena mrežnog priključnog voda

Opasnost!
Ako se ošteti mrežni priključni vod ovog uređaja, mora da ga zameni proizvođač ili njegova servisna služba ili kvalifikovano lice, kako bi se izbegle opasnosti.

11. Čišćenje, održavanje i porudžbina rezervnih delova

Opasnost!
Pre svih radova čišćenja izvucite mrežni utikač.

11.1 Čišćenje
- Zaštitne naprave, ventilacione otvore i kućište motora uvek što bolje očistite od prašine i prljavštine. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga ispušite komprimiranim zrakom pod niskim pritiskom.
- Preporučamo da uređaj očistite odmah nakon svakog korišćenja.
- Uređaj redovno čistite vlažnom krpom i s malo mekog sapuna. Nemojte koristiti otapala i sredstva za čišćenje; oni bi mogli oštetiti plastične dijelove uređaja. Pripazite na to da u unutrašnjost uređaja ne dospije voda. Prodiranje vode u elektroуređaj povećava rizik od električnog udara.
- Redovno proveravajte usisne kanale. Za čišćenje i otklanjanje začepljenja u usisnim kanalima, otpustite krstasti zavrtanj (64) i skinite poklopac (63) (vidi sliku 29). Oprez! List testere je slobodno dostupan, nosite zaštitne rukavice.

11.2 Ugljene četkice
Kod prekomjernog iskrenja potrebno je da električar provjeri ugljene četkice.

Opasnost! Ugljene četkice smije zamijeniti samo električar.

11.3 Održavanje
U unutrašnjosti uređaja nema delova koje bi trebalo održavati.

11.4 Porudžbina rezervnih delova i pribora:
Kod poručivanja rezervnih delova trebalo bi da navedete sledeće podatke:
- tip uređaja
- broj artikla uređaja
- identifikacioni broj uređaja
- broj potrebnog rezervnog dela

Aktuelne cene nalaze se na internet stranici www.Einhell-Service.com

Savet! Za postizanje dobrog rezultata rada preporučamo kvalitetan pribor firme kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Zbrinjavanje u otpad i recikliranje

Uređaj je zapakovan kako bi se tokom transporta sprečila oštećenja. Ova ambalaža je sirovina i može ponovno da se upotrebi ili preda na recikliranje. Uređaj i njegov pribor sastavljeni su od raznih materijala, kao npr. metala i plastike. Neispravni uređaji ne smeju da se bacaju u kućni otpad. Uređaj bi u svrhu stručnog zbrinjavanja u otpad, trebalo da se preda odgovarajućem sabiralištu takvog otpada. Ako ne znate gde se takvo sabiralište nalazi, raspitajte se u svojoj opštinskoj upravi.

13. Skladištenje

Uređaj i njegov pribor spremite na tamno i suvo mesto zaštićeno od smrzavanja, kojem deca nemaju pristup. Optimalna temperatura za čuvanje je između 5 i 30 ˚C. Električni alat čuvajte u originalnom pakovanju.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 255 27.09.2023 08:11:21

Samo za zemlje EU

Ne bacajte elektro-alate u kućno smeće!

Shodno evropskoj smernici 2012/19/EG o starim električnim i elektronskim uredjajima i primeni državnog prava, istrošeni elektro-alati mora da se odvojeno sakupe i eliminišu na ekološki primeren način u stanici za recikliranje.

Alternativa recikliranju prema zahtevima za povrat uredjaja:
Vlasnik elektro-uredjaja alternativno je obavezan da umesto povrata robe u slučaju predaje vlasništva učestvuje u stručnom eliminisanju elektro-uredjaja. Stari uredjaj može da se u tu svrhu prepusti i stanici za preuzimanje rabljenih uredjaja koja će provesti odstranjivanje u smislu državnog zakona o reciklaži i otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni delovi pribora ugradjeni u stare uredjaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

Imajte u vidu da se punjive baterije i rasvetna tela (npr. sijalica) uklanjaju iz uređaja prilikom odlaganja.

Potpuno ili delimično štampanje ili umnožavanje dokumentacije i službenih papira koji su priloženi proizvodu dozvoljeno je samo uz izričitu saglasnost firme Einhell Germany AG.

Zadržavamo pravo na tehničke promen

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 256 27.09.2023 08:11:21

Informacije o servisu

U svim zemljama koje su navedene u našem garantnom listu, imamo kompetentne servisne partnere čije kontakte možete da nađete u garantnom listu. Oni su Vam na raspolaganju za sve slučajeve servisa kao što je popravak, briga oko rezervnih i habajućih delova ili kupovina potrošnih materijala.

Treba da imate u vidu da kod ovog proizvoda sledeći delovi podležu trošenju usled korišćenja ili prirodnom trošenju odnosno potrebni su kao potrošni materijal.

Kategorija	Primer
Brzoabajući delovi*	Klinasti kaiš, ugljene četkice, umetak stola, komad za guranje
Potrošni materijal/ potrošni delovi*	List testere
Neispravni delovi	

* Nije obavezno da se nalazi u sadržaju isporuke!

U slučaju nedostataka ili grešaka molimo Vas da to prijavite na internet stranici www.Einhell-Service.com. Obratite pažnju na tačan opis greške i u svakom slučaju odgovorite na sledeća pitanja:

- Da li je uređaj već jednom radio ispravno, ili je od samog početka neispravan?
- Da li ste uočili nešto pre pojave kvara (simptom pre kvara)?
- U čemu je, po vašem mišljenju, kvar u funkcionisanju uređaja (glavni simptom)? Opišite taj kvar.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 257 27.09.2023 08:11:21

Garantni list

Poštovani kupče,
naši proizvodi podležu strogoj kontroli kvaliteta. Međutim, ukoliko ovaj uređaj i pored toga ne funkcioniše besprekorno, veoma nam je žao zbog toga i pozivamo Vas da se obratite našem servisu na adresi koja je navedena u ovom garantnom listu. Rado smo Vam na raspolaganju i telefonski, putem navedenog servisnog telefonskog broja. Za ostvarivanje garantnih prava važi sledeće:

1. Ovi garantni uslovi se odnose isključivo na potrošače, tj. fizička lica koja ovaj proizvod ne žele da koriste ovaj proizvod u okviru svojih komercijalnih, ni drugih samostalnih delatnosti. Ovi uslovi garancije regulišu dodatne garantne usluge koje dole navedeni proizvođač pored zakonske garancije nudi kupcima njegovih novih uređaja. Ova garancija nema uticaja na vaša zakonska prava na garanciju. Naše garantne usluge su za Vas besplatne.
2. Garancija se odnosi isključivo na nedostatke na novom uređaju dole navedenog proizvođača koji je kupljen u Evropskoj uniji, i koji se zasnivaju na greškama u materijalu ili u proizvodnji i ograničena je našim izborom da ili otklonimo takve nedostatke, ili da zamenimo uređaj. Obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruisani za namensku upotrebu u komercijalnu, zanatsku ili profesionalnu upotrebu. Stoga se ugovor o garanciji ne realizuje ukoliko je uređaj u toku garantnog roka korišćen u komercijalne, zanatske ili industrijske svrhe ili je bio izložen istovetnom opterećenju. Kod proizvoda sa oznakom brenda „Professional“ isključenje za komercijalnu, zanatsku ili profesionalnu upotrebu ne važi.
3. Od naše garancije su izuzeta:
   - Oštećenja na uređaju, koja su nastala u usled nepoštovanja uputstva za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepoštovanja uputstva za upotrebu (kao npr. priključivanje na pogrešan mrežni napon ili vrstu struje) ili nepoštovanje propisa o održavanju i bezbednosti ili izlaganja uređaja abnormalnim uslovima okoline ili usled nedostatka nege i održavanja.
   - Oštećenja na uređaju koja su nastala usled zloupotrebe ili nepravilne primene (npr. preopterećenje uređaja ili upotreba neodobrenih alatnih nastavaka ili dodatne opreme), usled prodora stranih tela u uređaj (kao što su npr. pesak, kamenje ili prašina, ….) Transportna oštećenja, oštećenja koja su nastala primenom sile ili spoljašnjih uticaja (kao što je npr. oštećenja usled pada).
   - Oštećenja na uređaju ili na delovima uređaja koja se mogu pripisati habanju usled upotrebe, uobičajeno ili drugom prirodnom habanju. Na primer, akumulatori i akumulatorske baterije podležu prirodnom habanju i zbog svoje konstrukcije su dimenzionisane za ograničen broj ciklusa. Na habanje posebno negativno utiču opterećenja koja se zahtevaju, brzina punjenja, ali i izlaganje toploti, hladnoći, vibracijama i udarcima.
4. Garantni rok iznosi 2 godine i počinje sa datumom kupovine uređaja. Zahtevi za ostvarivanje garantnih prava moraju biti podneti pre isteka garantnog roka, u roku od dve nedelje nakon identifikovanja neispravnosti. Ostvarivanje garantnih prava po isteku garantnog roka je isključeno. Popravka ili zamena uređaja ne dovodi do produžetka garantnog roka, niti ova usluga pokreće novi garantni rok za uređaj ili za bilo koje ugrađene rezervne delove. Ovo važi i za korišćenje usluge na licu mesta.
5. Radi ostvarivanja Vaših garantnih prava prijavite neispravan uređaj na: www.Einhell-Service.com. Pripremite račun ili drugi dokaz o Vašoj kupovini novog uređaja. Uređaji koji budu poslati bez odgovarajuće potvrde ili bez tipske pločice su isključeni su iz pružanja garantne usluge zbog nepostojanja mogućnosti klasifikacije. Ukoliko je neispravnost uređaja obuhvaćena našom garancijom, odmah ćete nazad dobiti popravljen ili novi uređaj.
6. Ako ste uređaj prebacili u drugu državu Evropske unije, a ne u državu u kojoj ste kupili uređaj, mi pružamo garantne usluge preko lokalnog servisnog partnera. U slučaju prebacivanja van Evropske unije ne postoji pravo na garanciju.

Podrazumeva se da ćemo uz nadoknadu troškova rado popraviti i kvarove na uređaju koji nisu ili više nisu obuhvaćeni garancijom. U tu svrhu pošaljite uređaj na adresu našeg servisa. Za habajuće, potrošne delove i delove koji nedostaju upućujemo na ograničenja ove garancije u skladu sa servisnim informacijama u ovom uputstvu za upotrebu.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 258 27.09.2023 08:11:21

Niebezpieczeństwo!
Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa w celu uniknięcia zranień i uszkodzeń. Z tego względu proszę dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi/ wskazówkami bezpieczeństwa. Proszę zachować instrukcję i wskazówki, aby można było w każdym momencie do nich wrócić. W razie przekazania urządzenia innej osobie, proszę wręczyć jej również instrukcję obsługi/ wskazówki bezpieczeństwa. Nie odpowiadamy za wypadki i uszkodzenia zaistniałe w wyniku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa.

Objaśnienie użytych symboli (patrz rys. 30)
1. **Niebezpieczeństwo!** - Aby zmniejszyć ryzyko zranienia, należy przeczytać instrukcję obsługi.
2. **Ostrożnie! Nosić nauszniki ochronne.** Hałas powoduje postępującą utratę słuchu.
3. **Ostrożnie! Nosić maskę przeciwpyłową.** Przy pracy w drewnie i innych materiałach może dochodzić do powstawania szkodliwego dla zdrowia pyłu. Nie obrabiać materiału zawierającego azbest!
4. **Ostrożnie! Nosić okulary ochronne.** W czasie pracy może dochodzić do powstawania powodujących utratę wzroku iskier, opiłek, drzazg lub odprysków.
5. **Ostrożnie! Niebezpieczeństwo obrażeń!** Nie sięgać w kierunku poruszającej się tarczy pilarskiej.
6. Aby wyjąć wkładkę podstawy, załączonym kluczem oczkowym przekręcić tarczę w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Aby zabezpieczyć wkładkę podstawy przed wypadnięciem, przekręcić tarczę w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
7. Aby zmienić ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej należy przesunąć dźwignię unieruchamiającą do dołu. Pociągnąć dźwignię unieruchamiającą z powrotem do góry, aby zablokować ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej w danym położeniu.
8. Wcisnąć wyłącznik przeciążeniowy, aby z powrotem zwolnić blokadę włącznika/ wyłącznika.
9. Jeżeli szyna ogranicznika została odchylona do góry nad stół pilarski w celu wykonywania cięć o małej szerokości, faktyczna szerokość cięcia zmniejsza się o 5 cm w stosunku do wskazanej szerokości cięcia.
10. Parametry podłączenia do sieci
11. Moc znamionowa
12. Liczba obrotów
13. Wysokość cięcia przy nachyleniu tarczy pilarskiej pod kątem 90° bądź 45°
14. Wymiary tarczy pilarskiej
15. Grubość klina rozszczepiającego
16. Waga

1. Wskazówki bezpieczeństwa

Właściwe wskazówki bezpieczeństwa znajdują się w załączonym zeszycie!
Ostrzeżenie!
Zapoznać się z treścią wszystkich wskazówek bezpieczeństwa, instrukcji, rysunków i danych technicznych danego elektronarzędzia. Nieprzestrzeganie niżej wymienionych instrukcji może spowodować porażenie prądem, niebezpieczeństwo pożaru lub ciężkie obrażenia.
Prosimy zachować na przyszłość wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i instrukcje.

2. Opis urządzenia i zakres dostawy

2.1 Opis urządzenia (rys. 1-29)
1. Stół pilarski
2. Osłona tarczy pilarskiej
3. Drążek do przesuwania
4. Tarcza pilarska
5. Klin rozszczepiający
6. Wkładka podstawy
7. Prowadnica równoległa
8. Kółko ręczne
9. Dźwignia unieruchamiająca kąta nachylenia tarczy pilarskiej
10. Otwór w stojaku maszyny
11. Włącznik/wyłącznik
12. Wyłącznik przeciążeniowy
13. Tarcza obrotowa
14. Przykładnica poprzeczna
15. Śruba tarczy pilarskiej
16. Adapter do odsysania pyłu
17. Przyłącze do odsysania pyłu
18. Otwór w klinie rozszczepiającym
19. Dźwignia mocująca
20. Płyta mocująca
21. Rowek w stole pilarskim
22. Rowek w prowadnicy saneczkowej
23. Przechylna szyna ogranicznika
24. Szyna prowadząca prowadnicy równoległej
25. Skala główna
26. Skala poszerzona

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 259 27.09.2023 08:11:22

27. Trzpień blokujący prowadnicy równoległej
28. Śruba prowadząca prowadnicy równoległej
29. Śruba zabezpieczająca prowadnicy równoległej
30. Klucz oczkowy 24 mm
31. Klucz płasko oczkowy 20/24 mm
32. Śruba regulacji 0°
33. Śruba regulacji 45°
34. Szyna ogranicznika przykładnicy poprzecznej
35. Śruba motylkowa przykładnicy poprzecznej
36. Pokrętło mocujące przykładnicy poprzecznej
37. Osłona wyłącznika awaryjnego
38. Śruba ustalająca przykładnicy poprzecznej
39. Dźwignia mimośrodowa osłony tarczy pilarskiej
40. Śruba z gniazdem sześciokątnym 2,5 mm wkładki podstawy
41. Prowadnica saneczkowa
42. Dźwignia mocująca szyny prowadzącej
43. Złączka gwintowana
44. Nakrętka
45. Mocowanie przewodu
46. Pokrętło regulacji szerokości cięcia
47. Wał pokrętła regulacji
48. Śruba z gniazdem krzyżowym pokrętła regulacji
49. Śruba z gniazdem sześciokątnym 4 mm klina rozszczepiającego
50. Wkręt dociskowy bez łba 2,5 mm klina rozszczepiającego
51. Pokrywa nakrętki samozabezpieczającej
52. Śruba z gniazdem krzyżowym pokrywy
53. Nakrętka samozabezpieczająca
54. Wskazówka ustawienia prowadnicy równoległej
55. Skala kątowa
56. Wskazówka kąta nachylenia tarczy pilarskiej
57. Śruba z gniazdem sześciokątnym 3 mm kółka ręcznego
58. Śruba z gniazdem sześciokątnym 3 mm dźwigni unieruchamiającej
59. Śruba z łbem sześciokątnym
60. Dźwignia blokady
61. Płyta mimośrodowa 0°
62. Płyta mimośrodowa 45°
63. Pokrywa kanału odsysania
64. Śruba z gniazdem krzyżowym kanału odsysania

2.2 Zakres dostawy

Prosimy sprawdzić na podstawie podanego zakresu dostawy czy produkt jest kompletny. Jeżeli stwierdzono brak części, prosimy zwrócić się w ciągu 5 dni roboczych od zakupu produktu do naszego centrum serwisowego lub punktu zakupu urządzenia przedstawiając dowód zakupu. Prosimy wziąć pod uwagę umieszczoną w informacjach serwisowych na końcu tej instrukcji tabelę świadczeń gwarancyjnych.

- Otworzyć opakowanie i ostrożnie wyciągnąć urządzenie.
- Zdjąć opakowanie oraz zabezpieczenia do transportu (jeśli jest).
- Sprawdzić, czy dostawa jest kompletna.
- Sprawdzić, czy urządzenie i wyposażenie dodatkowe nie zostały uszkodzone w transporcie.
- W razie możliwości zachować opakowanie, aż do upływu czasu gwarancji.

Niebezpieczeństwo!
Urządzenie i opakowanie nie są zabawkami! Dzieci nie mogą bawić się częściami z tworzywa sztucznego, folią i małymi elementami! Niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia się!

- Stołowa pilarka tarczowa
- Osłona tarczy pilarskiej
- Drążek do przesuwania
- Prowadnica równoległa
- Przykładnica poprzeczna
- Adapter do odsysania pyłu
- Klucz oczkowy 24 mm
- Klucz płasko oczkowy 20/24 mm
- Pokrętło regulacji szerokości cięcia
- Śruba z gniazdem krzyżowym pokrętła regulacji
- Oryginalna instrukcja obsługi
- Wskazówki bezpieczeństwa

3. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Stołowa pilarka tarczowa służy do cięcia wzdłużnego i poprzecznego (tylko z prowadnicą poprzeczną) każdego rodzaju drewna, stosownie do wielkości urządzenia. Nie wolno przecinać wszelkiego typu okrąglaków.

Urządzenie używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 260 27.09.2023 08:11:22

Należy stosować tylko odpowiednie dla tej maszyny tarcze pilarskie (ze stopów twardych lub tarcze o stałej prędkości obrotowej). Nie wolno używać tarcz pilarskich ze stali szybkotnącej oraz wszelkiego typu tarcz do ściernic.

Do zgodnego z przeznaczeniem zastosowania należy również przestrzeganie wskazówek dotyczących bezpieczeństwa oraz instrukcji montażu i wskazówek eksploatacyjnych w instrukcji obsługi. Osoby, które obsługują i konserwują urządzenie, muszą się zapoznać z tymi wskazówkami oraz należy je pouczyć o możliwych niebezpieczeństwach. Poza tym należy jak najdokładniej przestrzegać obowiązujących przepisów w sprawie zapobiegania wypadkom (BHP). Należy stosować się do pozostałych ogólnych zasad z dziedziny medycyny pracy i techniki bezpieczeństwa.
Przeróbki dokonane w obrębie maszyny całkowicie wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane na skutek tego szkody.
Pomimo zgodnego z przeznaczeniem zastosowania nie można całkowicie wyeliminować określonych czynników ryzyka resztkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą wystąpić następujące zagrożenia:

- Dotknięcie tarczy pilarskiej w nieosłoniętym obrębie pilarki.
- Sięgnięcie do pracującej tarczy (rana cięta).
- Odrzucenie przedmiotu obrabianego lub części przedmiotu obrabianego.
- Pęknięcie/złamanie tarczy pilarskiej.
- Wyrzucenie wadliwych części tarczy, wzmocnionych płytkami z węglików spiekanych.
- Uszkodzenia słuchu w wypadku niestosowania koniecznej ochrony słuchu.
- Szkodliwe dla zdrowia emisje pyłów drzewnych w przypadku wykonywania prac w zamkniętych pomieszczeniach.

4. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego .....220-240 V ~ 50Hz
Moc P .....S1 1800 W · S6 25% 2000 W
Prędkość obrotowa biegu jałowego n_0 ..... 4200 obr./min
Tarcza z zębami z węglików spiekanych .....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Liczba zębów 24
Maks. wysokość rzazu ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Regulacja wysokości .....bezstopniowa 0 - 85 mm
Tarcza pochylana .....bezstopniowo 0° - 45°
Przykładnica poprzeczna kąt ..... bezstopniowo -60° - +60°
Przyłącze odsysania pyłu.....Ø 36 mm
Waga ..... ok. 22,2 kg
Klasa ochronności: ..... II/⧈
Grubość klina rozszczepiającego: ..... 2,3 mm

Tryb pracy S6 25%: Praca ciągła z przerwami jałowymi z obciążeniem przerywanym (czas cyklu 10 minut). Aby uniknąć niedopuszczalnego przegrzania silnika, silnik może pracować 25% cyklu z podana mocą nominalną, a następnie pracować bez obciążenia przez dalsze 75% czasu cyklu.

Niebezpieczeństwo!
Hałas
Hałas został zmierzony zgodnie z normą EN 62841.

Praca
Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA}.... 95,2 dB (A)
Odchylenie K_{pA} ..... 3 dB (A)
Poziom mocy akustycznej L_{WA}..... 108,2 dB (A)
Odchylenie K_{WA} ..... 3 dB (A)

Stosować ochronniki słuchu.
Oddziaływanie hałasu może spowodować utratę słuchu.

Podane wartości emisji hałasu zostały zmierzone według znormalizowanych procedur i mogą służyć jako podstawa do porównywania elektronarzędzi.

Podane wartości emisji hałasu mogą również być wykorzystywane do wstępnej oceny obciążeń.

Ostrzeżenie:
Faktyczne wartości emisji hałasu podczas pracy z elektronarzędziem mogą odbiegać od podanych wartości i zależą one od sposobu użytkowania elektronarzędzia, w szczególności od właściwości przedmiotu, który poddawany jest obróbce.

Ograniczać powstawanie hałasu i wibracji do minimum!

- Używać wyłącznie urządzeń bez uszkodzeń.
- Regularnie czyścić urządzenie.
- Dopasować własny sposób pracy do urządzenia.
- Nie przeciążać urządzenia.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 261 27.09.2023 08:11:22

- W razie potrzeby kontrolować urządzenie.
- Nie włączać urządzenia, jeśli nie będzie używane.

Ograniczyć czas pracy!
Należy uwzględnić wszystkie etapy cyklu pracy, w tym również np. czas, w którym elektronarzędzie pozostaje wyłączone oraz czas, w którym pracuje ono bez obciążenia.

Ostrożnie!
Pozostałe zagrożenia
Także w przypadku, gdy to elektronarzędzie będzie obsługiwane zgodnie z instrukcją, zawsze zachodzi ryzyko powstawania zagrożenia. W zależności od budowy i sposobu wykonania tego elektronarzędzia mogą pojawić się następujące zagrożenia:
1. Uszkodzenia płuc, w przypadku nie stosowania odpowiedniej maski przeciwpyłowej.
2. Uszkodzenia słuchu, w przypadku nie stosowania odpowiednich nauszników ochronnych.

5. Przed uruchomieniem

Przed podłączeniem urządzenia należy się upewnić, że dane na tabliczce znamionowej urządzenia są zgodne z danymi zasilania.
Ostrzeżenie!
Przed rozpoczęciem ustawień na urządzeniu zawsze wyciągać wtyczkę z gniazdka.

- Rozpakować stołową pilarkę tarczową i sprawdzić na obecność ewentualnych uszkodzeń trasportowych
- Maszynę należy ustawić stabilnie, tzn. przykręcić na stałe śrubami do stołu warsztatowego lub do stabilnej podstawy.
- Przed uruchomieniem należy prawidłowo zamontować osłony i elementy zabezpieczające.
- Tarcza pilarska musi się swobodnie poruszać.
- W wypadku już obrabianego drewna uważać na ciała obce, np.: gwoździe, wkręty itd.
- Przed naciśnięciem włącznika / wyłącznika upewnić się, czy tarcza pilarska jest właściwie zamontowana i czy części ruchome poruszają się bez przeszkód.

6. Montaż

Niebezpieczeństwo! Przed rozpoczęciem wszelkich prac konserwacyjnych, montażowych i przezbrajaniem stołowej pilarki tarczowej należy wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilania z gniazdka sieciowego.

6.1 Ustawienie stołowej pilarki tarczowej (rys. 2)

- Niebezpieczeństwo! Wziąć pod uwagę ciężar maszyny i w razie potrzeb skorzystać z pomocy innych osób.
- Tarczowa pilarka stołowa musi stać zawsze na równym podłożu.
- Aby zapewnić stabilną pozycję pilarki, zalecamy zamocować ją przy użyciu 4 otworów (10) w stojaku maszyny na stabilnej, równej podstawie Odpowiedni materiał konieczny do zakotwienia urządzenia (śruby itp.) jest dostępny do nabycia w sklepach specjalistycznych.
- Nasadzić pokrętło (46) na wał (47). Śrubą z gniazdem krzyżowym (48) zamocować pokrętło (46).
- Nasadzić adapter do odsysania pyłu (16) na przyłącze do odsysania pyłu (17) z tyłu maszyny.

6.2 Pozycja transportowa (rys. 3)

W momencie dostawy pilarka tarczowa jest ustawiona w pozycji transportowej. Aby umożliwić kompaktowy transport i przechowywanie urządzenia należy zawsze zamontować wszystkie luźne części w odpowiednich mocowaniach (por. rys. 3).

- Nawinąć przewód zasilający na mocowanie przewodu (45).
- Zamocować przykładnicę poprzeczną (14) i obydwa klucze (30, 31) na lewym boku maszyny.
- Zamocować drążek do przesuwania (3) na prowadnicy równoległej (7).
- Zablokować prowadnicę równoległą (7) na szynie prowadzącej (24) (por. 6.9).

Dodatkowo, przed transportem lub przechowywaniem urządzenia, można ustawić maszynę w jak najbardziej kompaktowy sposób i ustawić stół pilarski (1) tak, aby powstała równa powierzchnia. Aby żadne części nie wystawały ponad stół pilarski (1) należy:

- Zdjąć osłonę tarczy pilarskiej (2), zawiesić ją z tyłu maszyny na odpowiednim mocowaniu i zablokować. (por. 6.6)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 262 27.09.2023 08:11:22

- Opuścić klin rozszczepiający (5) do pozycji transportowej. (por. 6.4)
- Przy użyciu kółka ręcznego (8) opuścić tarczę pilarską tak, aby tarcza pilarska (4) i klin rozszczepiający (5) znajdowały się poniżej powierzchni stołu.
- Dźwignią mocującą (42) zwolnić położenie szyny prowadzącej (24). Przy użyciu pokrętła regulacji (46) przesunąć szynę prowadzącą (24) na tyle w prawo, aby można było mieć do niej dostęp od dołu.
- Umieścić prowadnicę równoległą (7) na szynie prowadzącej (24) tak, aby była skierowana do dołu i zamocować prowadnicę na prawych zewnętrznych śrubach prowadzących (28). (por. 6.9)
- Przesunąć szynę prowadzącą (24) maksymalnie w lewo i zablokować ją w tym położeniu dźwignią mocującą (42).
- Aby ustawić pilarkę z powrotem z pozycji transportowej do pozycji roboczej należy wykonać te same czynności w odwrotnej kolejności.

6.3 Montaż/wymiana wkładki podstawy (rys. 4, 8)

- Wymienić uszkodzoną lub zużytą wkładkę podstawy (6), w przeciwnym razie podwyższa się niebezpieczeństwo obrażeń.
- Zdjąć osłonę tarczy pilarskiej (2) (patrz rozdz. 6.6)
- Przyłożyć klucz płasko oczkowy (31) wierzchołkiem do tarczy obrotowej (13). Aby wyjąć wkładkę podstawy, kluczem przekręcić tarczę (13) w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Wyjąć zużytą wkładkę (6).
- Montaż nowej wkładki następuje w odwrotnej kolejności.
- **Ostrzeżenie!** Wkładka podstawy nie powinna nigdy blokować przedmiotu podczas przesuwania do przodu.
- Wysokość wkładki podstawy (6) w stosunku do stołu (1) została ustawiona fabrycznie. W regularnych odstępach czasu sprawdzać to ustawienie przy pomocy przedmiotu o równej krawędzi (np. linijki, kątomierza, itp.).
- W razie potrzeby można wyregulować ustawienie wkładki podstawy (6) przekręcając odpowiednio śruby z gniazdem sześciokątnym (40).
- **Ostrzeżenie!** Z przodu powierzchnia wkładki podstawy (6) nie powinna nigdy wystawać do góry!
- **Ostrzeżenie!** Z tyłu powierzchnia wkładki podstawy (6) nie powinna nigdy znajdować się poniżej stołu pilarskiego (1).

6.4 Ustawić klin rozszczepiający w pozycji roboczej (rys. 5, 6)

Ostrzeżenie! Urządzenie jest dostarczane z klinem rozszczepiającym (5) w pozycji transportowej. Klin rozszczepiający (5) należy przed rozpoczęciem pracy zawsze zamocować w najwyższej pozycji (pozycja robocza) zgodnie z poniższymi wskazówkami.

- Kręcąc kółkiem ręcznym (8) przesunąć tarczę (4) na maksymalną głębokość rzazu, ustawić w pozycji 0° i zablokować.
- Wymontować z urządzenia osłonę tarczy pilarskiej (2) i wkładkę podstawy (6) (patrz rozdz. 6.6, 6.3).
- Przesunąć dźwignię mocującą (19) do góry, aby zwolnić położenie klina rozszczepiającego (5).
- Przycisnąć klin rozszczepiający (5) w bok, aby zwolnić go z blokady w pozycji transportowej. (patrz rys. 5b, strzałka A)
- Dociskając klin rozszczepiający (5) w bok, przesunąć klin rozszczepiający (5) do góry do pozycji roboczej. (patrz rys. 5b, strzałka B)
- **Niebezpieczeństwo!** Klin rozszczepiający (5) musi zatrzasnąć się w najwyższej pozycji! Gdy klin rozszczepiający (5) zatrzaśnie się z najwyższej pozycji, płyta mocująca (20) dociska z powrotem klin rozszczepiający (5) do środka.
- Przed zablokowaniem klina rozszczepiającego należy upewnić się, że odstęp między tarczą pilarską (4) a klinem rozszczepiającym (5) wynosi 3 - 8 mm. (por. rys. 5d)
- Dźwignią mocującą (19) zablokować klin rozszczepiający (5).
- **Ostrzeżenie!** Klin rozszczepiający (5) musi być mocno i bezpiecznie zablokowany.
- **Wskazówka!** Jeżeli siła mocowania dźwigni mocującej jest niewystarczająca (19), można skorygować to dokręcając nakrętkę samozabezpieczającą (53). Aby uzyskać dostęp do nakrętki samozabezpieczającej (53), odkręcić śrubę z gniazdem krzyżowym (52) i zdjąć pokrywę (51).
- Z powrotem zamontować wkładkę podstawy (6) i osłonę tarczy pilarskiej (2). (patrz rozdz. 6.6, 6.3)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 263 27.09.2023 08:11:23

6.5 Kontrola i korekta pozycji klina rozszczepiającego (rys. 7)

Pozycja klina rozszczepiającego (5) w stosunku do tarczy pilarskiej (4) jest ustawiona fabrycznie. Z uwagi na bezpieczeństwo pracy zawsze przed rozpoczęciem pracy sprawdzić czy to ustawienie jest poprawne.
Klin rozszczepiający (5) musi być dokładnie wyśrodkowany na hipotetycznej płaszczyźnie przebiegającej jako przedłużenie tarczy pilarskiej (4) do tyłu, tak aby zapobiec zakleszczaniu się ciętego materiału.

- W razie potrzeby można skorygować położenie klina rozszczepiającego (5) w stosunku do płaszczyzny cięcia we wszystkich kierunkach.
- Poluzować obydwie śruby z gniazdem sześciokątnym (49).
- Wkręcając lub wykręcając wkręt dociskowy bez łba (50) można wyregulować położenie klina rozszczepiającego (5) równolegle do płaszczyzny cięcia przez całą wysokość cięcia.
- Dopóki śruby z gniazdem sześciokątnym (49) nie są dokręcone, można dowolnie skorygować położenie klina rozszczepiającego (5) w poprzek płaszczyzny cięcia.
- **Wskazówka!** Przyłożyć do obydwu stron tarczy pilarskiej (4) przedmiot o prostej krawędzi (np. linijkę). W ten sposób można sprawdzić, że klin rozszczepiający (5) nie wystaje poza płaszczyznę cięcia tarczy pilarskiej (4).
- Z powrotem dokręcić śruby z gniazdem sześciokątnym (49) i sprawdzić ustawienie.
- **Ostrożnie!** Obie śruby z gniazdem sześciokątnym (49) należy dokręcić z taką samą siłą.

6.6 Montaż/wymiana osłony tarczy pilarskiej (rys. 9)

- Niebezpieczeństwo! Przed przystąpieniem do pracy zawsze zamocować osłonę tarczy pilarskiej (2) na klinie rozszczepiającym (5).
- Przed montażem upewnić się, że dźwignia mimośrodowa (39) jest otwarta, tzn. jest skierowana w kierunku przedniej krawędzi osłony tarczy pilarskiej (2).
- Przesunąć osłonę tarczy pilarskiej (2) na środek klina rozszczepiającego (5) i najpierw zawiesić tylny trzpień w otworze (18) klina rozszczepiającego.
- Następnie przechylić do dołu osłonę tarczy pilarskiej (2) aż również przedni trzpień znajdzie się w otworze (18) klina rozszczepiającego.
- Zablokować osłonę tarczy pilarskiej (2) naciskając dźwignię mimośrodową (39) do tyłu, tzn. w kierunku tylnej strony maszyny.
- Ostrzeżenie! Osłona tarczy pilarskiej (2) musi zawsze pod wpływem własnego ciężaru samoczynnie opuszczać się na obrabiany przedmiot.
- Po zamontowaniu sprawdzić poprawność działania osłony tarczy pilarskiej (2) podnosząc ją do góry i następnie puszczając.

6.7 Montaż / wymiana tarczy pilarskiej (rys. 10)

- Przed wymianą tarczy pilarskiej: Wyciągnąć wtyczkę z gniazdka!
- Aby zapobiec obrażeniom podczas wymiany tarczy pilarskiej nosić rękawice!
- Zdemontować osłonę tarczy pilarskiej i wkładkę podstawy (patrz rozdz. 6.6, 6.3).
- Zwolnić dźwignię mocującą (19), aby umożliwić dostęp do obszaru pracy.
- Odkręcić śrubę (15), nasadzając na nią klucz (30) i jednocześnie przytrzymując drugim kluczem płaskim (31) wał silnika.
- **Ostrożnie!** Śrubę (15) obracać w kierunku obrotów tarczy pilarskiej.
- Zdjąć kołnierz zewnętrzny i starą tarczę pilarską (4) z wewnętrznego kołnierza.
- Przed montażem nowej tarczy pilarskiej starannie oczyścić kołnierze.
- Założyć nową tarczę pilarską (4), wykonując czynności w odwrotnej kolejności oraz mocno dokręcić.
- **Ostrzeżenie!** Uważać na poprawny kierunek obrotów - skośna powierzchnia tnąca uzębienia musi być skierowana w kierunku biegu, tzn. do przodu (patrz: strzałka na osłonie tarczy pilarskiej)
- Z powrotem zablokować dźwignię mocującą (19) i zamontować i wyregulować klin rozszczepiający, wkładkę podstawy i osłonę tarczy pilarskiej (patrz rozdz. 6.5, 6.3, 6.6).
- Przed ponownym przystąpieniem do pracy z pilarką należy sprawdzić sprawność urządzeń zabezpieczających.
- **Ostrzeżenie!** Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy osłona tarczy pilarskiej (2) się prawidłowo otwiera i zamyka. Dodatkowo należy sprawdzić, czy tarcza pilarska (4) się swobodnie obraca w osłonie tarczy pilarskiej (2).

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 264 27.09.2023 08:11:23

- **Ostrzeżenie!** Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy tarcza pilarska (4) obraca się swobodnie we wkładce podstawy (6), zarówno w pozycji pionowej, jak również pod kątem 45°.
- **Ostrzeżenie!** Jeżeli wkładka podstawy (6) jest zużyta lub uszkodzona, należy ją natychmiast wymienić na nową (patrz rozdz. 6.3).
- **Ostrzeżenie!** Wymianę i ustawienie prawidłowego położenia tarczy pilarskiej (4) wykonywać zawsze zgodnie z instrukcją.

6.8 Podłączenie odsysania pyłu (rys. 11)
Istnieje możliwość podłączenia urządzenia do odsysania pyłu do przyłącza do odsysania pyłu (16) na obudowie maszyny. Do adaptera do odsysania pyłu (16) można podłączyć np. odkurzacz do pracy na sucho i na mokro (nie wchodzi w skład urządzenia).

6.9 Montaż/demontaż prowadnicy równoległej (rys. 12)
- Otworzyć obydwa trzpienie blokujące (27) z przodu i z tyłu prowadnicy równoległej (7), przekręcając trzpienie blokujące (27) o 90° do góry.
- Aby zamontować prowadnicę równoległą (7) ustawić pozycję śrub prowadzących (28) na tyle na zewnątrz, aby można było nasadzić prowadnicę równoległą (7) z boku do stołu pilarskiego (1).
- Oczyścić powierzchnie prowadnicy równoległej, szyny prowadzącej (24) z wiórów, pyłu i innych zabrudzeń.
- Trzymając prowadnicę równoległą (7) nachyloną pod kątem ok. 45° nasadzić ją otworem na śruby prowadzące (28).
- Przechylić prowadnicę równoległą (7) do dołu. Należy zwrócić uwagę na to, aby prowadnica równoległa (7) i śruba zabezpieczająca (29) się odpowiednio zazębiły. Mocowanie szyny prowadzącej (7) powinno stabilnie przylegać na całej długości mocno do szyny prowadzącej (24) i nie powinno się chwiać.
- Zablokować prowadnicę równoległą (7) zamykając w tym celu obydwa trzpienie blokujące (27).
- Aby z powrotem zdjąć prowadnicę równoległą (7), należy wykonać te same czynności w odwrotnej kolejności.

7. Obsługa

7.1 Włącznik/wyłącznik (rys. 1, 13 / poz. 11)
- Naciśnięcie zielonego przycisku „I“ uruchamia pilarkę. Przed rozpoczęciem cięcia odczekać, aż tarcza pilarska osiągnie maksymalną liczbę obrotów.
- Czerwony przycisk „0“ znajduje się pod osłoną wyłącznika (37). Aby wyłączyć pilarkę nacisnąć osłonę wyłącznika w punkcie (37).

Silnik urządzenia chroniony jest przed przeciążeniem przez wyłącznik przeciążeniowy (12). W przypadku przekroczenia wartości prądu znamionowego wyłącznik przeciążeniowy (12) wyłącza urządzenie.
- Odczekać kilkanaście minut aż urządzenie ostygnie.
- Nacisnąć wyłącznik przeciążeniowy (12).
- Wcisnąć zielony przycisk „I“, aby włączyć urządzenie.

7.2 Głębokość cięcia (rys. 1,14)
Kręcąc kółkiem ręcznym (8) można ustawić tarczę pilarską (4) na wymaganą głębokość rzazu.

Ostrzeżenie! Podczas każdego cięcia dopasować głębokość cięcia tarczy pilarskiej do grubości obrabianego przedmiotu, aby w ten sposób zmniejszyć niebezpieczeństwo dotknięcia tarczy pilarskiej (4).
Zasada: Należy wsunąć bądź wysunąć tarczę pilarską (4) tylko na tyle ile jest to konieczne, aby zęby tarczy pilarskiej wystawały wyraźnie ponad obrabiany przedmiot.

W kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara:
mniejsza głębokość cięcia

W kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara:
większa głębokość cięcia

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 265 27.09.2023 08:11:23

7.3 Prowadnica równoległa

Do cięcia wzdłużnego elementów drewnianych należy używać prowadnicy równoległej (7). Po zakończeniu montażu lub zmianie ustawień prowadnicy równoległej upewnić się, że prowadnica równoległa (7) ustawiona jest równolegle do tarczy pilarskiej (4). Podczas wykonywania cięć wzdłużnych należy zdjąć przykładnicę poprzeczną (14) ze stołu pilarskiego (1) i przechowywać ją umieszczoną w odpowiednim mocowaniu.

7.3.1 Wybór pozycji prowadnicy równoległej (rys. 15)

W zależności od potrzeb i celu prowadnicę równoległą (7) można zamocować w wybranej z 3 pozycji. Montaż prowadnicy równoległej (7) na szynie prowadzącej (24) należy wykonywać zawsze zgodnie z instrukcjami zamieszczonymi w rozdz. 6.9.

- Aby wykonywać cięcia przedmiotów o małej szerokości należy zamocować prowadnicę równoległą (7) na prawych wewnętrznych śrubach prowadzących (28) (por. rys. 15a).
- Aby móc wykonywać cięcia z maksymalną możliwą szerokością cięcia, należy zamocować prowadnicę równoległą (7) na prawych zewnętrznych śrubach prowadzących (28) (por. rys. 15b). Wskazówka! W tej pozycji można wykonywać obróbkę jedynie przedmiotów o szerokości nie mniejszej niż 11 cm.
- Prowadnicę równoległą (7) można również zamontować po lewej stronie tarczy pilarskiej (4) (por. rys. 15c). Wskazówka! Przy tym ustawieniu nie można odczytać szerokości cięcia na skali (25 lub 26). Ustawienie szerokości należy sprawdzić mierząc ją odpowiednim narzędziem (np. calówką).

7.3.2 Ustawienie przechylnej szyny ogranicznika (rys. 16, 17)

Przechylna szyna ogranicznika (23) ma dwie różne funkcje w zależności od zastosowania. Jest to zmniejszenie wysokości prowadnicy równoległej (7) dla wąskich przedmiotów lub jako powierzchnia nośna dla cięcia przedmiotów o większej szerokości.

Wysokość prowadnicy (rys. 16)

- Ostrzeżenie! Należy wybrać zawsze taką wysokość prowadnicy, która umożliwi optymalne przesuwanie obrabianego przedmiotu wzdłuż tarczy pilarskiej (4).
- W przypadku cięcia wzdłużnego wąskich drewnianych elementów należy używać dostarczonej z urządzeniem prowadnicy równoległej (7) z szyną ogranicznika (23) przechyloną do dołu (por. rys. 16a).
- Do cięcia wzdłużnego szerszych elementów drewnianych (szerokość do maks. 33 cm) można użyć prowadnicy równoległej (7) ze odchyloną do góry szyną ogranicznika (23) (por. rys. 16b).

Powierzchnia nośna (rys. 17)

- Ostrzeżenie! Aby ciąć przedmioty o szerokości powyżej 33 cm szyna ogranicznika (23) musi zostać całkowicie przechylona do dołu, tak aby powierzchnia nośna składanej szyny ogranicznika (23) znajdowała się na takiej samej wysokości jak powierzchnia stołu pilarskiego (1).
- W przypadku cięcia przedmiotów o dużej szerokości należy szczególnie uważać na to, aby obrabiany przedmiot leżał bezpiecznie i stabilnie na stole pilarskim (1) i na składanej szynie ogranicznika (23) i nie mógł się zaklinować.

7.3.3 Szerokość cięcia (rys. 15 - 18)

- Zamontować prowadnicę równoległą (7) na szynie prowadzącej (24) tak jak opisano w rozdz. 6.9.
- Jeżeli prowadnica równoległa (7) jest zamontowana na prawych wewnętrznych śrubach prowadzących (28), odczytać ustawioną szerokość cięcia na głównej skali (25).
- Wskazówka! Jeżeli w celu cięcia wąskich przedmiotów szyna ogranicznika (23) została odchylona do góry nad stół pilarski (1), powoduje to, że faktyczna szerokość cięcia jest o 5 cm mniejsza niż szerokość cięcia wskazana na skali.
- Jeżeli prowadnica równoległa (7) jest zamontowana na prawych zewnętrznych śrubach prowadzących (28), odczytać ustawioną szerokość cięcia na skali poszerzonej (26).
- Pociągnąć dźwignię mocującą (42) do góry, aby zwolnić szynę prowadzącą (24).
- Przekręcając pokrętło (46) można płynnie wyregulować szerokość cięcia.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 266 27.09.2023 08:11:23

- Przy użyciu pokrętła (46) przesunąć szynę prowadzącą (24) tak, aby położenie wskazówki (54) wskazywało żądaną wartość na skali (25 lub 26).
- Zablokować ustawioną szerokość cięcia naciskając dźwignię mocującą (42) do dołu.
- Wskazówka! Jeżeli ustawiona szerokość odbiega od faktycznej szerokości cięcia, można skorygować położenie wskazówki (54). Wskazówka (54) jest przykręcona do szyny prowadzącej (24) śrubami wkręconymi w podłużne otwory.

7.3.4 Regulacja siły docisku (rys. 18)
Niebezpieczeństwo! Zawsze sprawdzać, czy prowadnica równoległa (7) jest bezpiecznie zablokowana na szynie prowadzącej (24) i szyna prowadząca (24) nie może się przesuwać.

- W razie potrzeby można wyregulować siłę mocowania dźwigni mocującej (42).
- W tym celu lekko odkręcić nakrętkę (44) i wkręcić lub wykręcić na tyle złączkę gwintowaną (43), aż osiągnie się żądaną siłę mocowania.
- Następnie zamocować złączkę gwintowaną (43) dokręcając nakrętkę (44).

7.4 Cięcia poprzeczne
Aby móc wykonywać cięcia poprzeczne należy zdjąć prowadnicę równoległą (7) ze stołu pilarskiego (1).
Do cięcia poprzecznego elementów drewnianych należy używać przykładnicy poprzecznej (14).

7.4.1 Cięcie poprzeczne z zablokowaną prowadnicą saneczkową (rys. 19)

- Upewnić się, że prowadnica saneczkowa (41) jest mocno zablokowana na stole pilarskim (1). Dźwignia blokady (60) na spodzie stołu pilarskiego (1) powinna wskazywać w kierunku poprzecznym do kierunku cięcia (por. rys. 19a).
- Przykładnica poprzeczna (14) może być używana zarówno po lewej stronie tarczy pilarskiej (4), tzn. w rowku (22) prowadnicy saneczkowej (41) jak i po prawej stronie tarczy pilarskiej (4), w rowku (21) stołu pilarskiego (1).
- Poluzować pokrętło mocujące (36).
- Przekręcić szynę ogranicznika (34) tak, aby strzałka wskazywała na żądany wymiar na skali.
- Dla przykładnicy poprzecznej (14) dostępne są ustawienia w pozycjach 90°, 75°, 60°, 45°, 30°, przy czym szyna ogranicznika (34) zatrzaskuje się w tych położeniach, co można rozpoznać po odpowiednim odgłosie trzaśnięcia. Po zatrzaśnięciu się szyny ogranicznika należy zablokować ją w tym położeniu pokrętłem mocującym (36).
- Jeżeli potrzebne jest inne ustawienie kąta, wówczas szyna ogranicznika (34) jest blokowana tylko przy użyciu śruby motylkowej (35).
- Z powrotem dokręcić pokrętło mocujące (36).
- Sprawdzić odstęp między szyną ogranicznika (34) i tarczą pilarską (4).
- Ostrzeżenie! Nie przysuwać szyny ogranicznika (34) zbyt blisko do tarczy pilarskiej (4). Odstęp między szyną ogranicznika (34) i tarczą pilarską (4) powinien wynosić ok. 2 cm.
- W razie potrzeby poluzować obie śruby motylkowe (35) i ustawić szynę ogranicznika (34).
- Z powrotem dokręcić śruby motylkowe (35).

7.4.2 Cięcie poprzeczne z ruchomą prowadnicą saneczkową (rys. 20)

- Wsunąć przykładnicę poprzeczną w rowek (22) prowadnicy saneczkowej (41).
- Przy użyciu śruby ustalającej (38) zablokować przykładnicę poprzeczną (14) na prowadnicy saneczkowej (41) w położeniu odpowiednim dla danej szerokości cięcia.
- Odblokować prowadnicę saneczkową (41) przekręcając dźwignię blokady (60) o 90° w kierunku cięcia (por. rys. 20a).
- Ostrzeżenie! Dźwignia blokady (60) musi być całkowicie otwarta, aby prowadnica saneczkowa (41) nie mogła się samoczynnie zablokować podczas wykonywania cięcia.
- Ustawienie kąta przykładnicy poprzecznej (14) oraz odstępu szyny ogranicznika (34) od tarczy pilarskiej (4) należy wykonać zgodnie z instrukcjami zamieszczonymi w rozdz. 7.4.1.

7.5 Ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej (rys. 13, 14)

- Zwolnić dźwignię unieruchamiającą (9) przesuwając ją do dołu.
- Aby zmienić ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej przesuwać kółko ręczne (8) aż wskazówka (56) będzie wskazywać na skali (55) żądaną wartość kąta.
- Aby zachować wybrane ustawienie kąta docisnąć dźwignię unieruchamiającą (9).
- Wskazówka! Jeżeli faktyczna wartość odbiega od wskazanej na skali kątowej (55), można skorygować położenie wskazówki (56). Ws-

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 267 27.09.2023 08:11:24

kazówka (56) jest przykręcona do maszyny śrubą wkręconą w podłużny otwór. (por. rys. 22b)

Korekta położenia oporu końcowego dla kąta nachylenia tarczy pilarskiej (rys. 13, 21)
W razie potrzeby można skorygować ustawienie oporu końcowego dla ustawienia kąta nachylenia tarczy pilarskiej 0° i 45°.

- W tym celu lekko odkręcić odpowiednio śrubę regulacji 0° (32) lub śrubę regulacji 45° (33).
- Przy użyciu odpowiedniego narzędzia pomiarowego (np. kątownik 90°, kątomierz) ustawić między tarczą pilarską (4) a stołem pilarskim (1) kąt 90° lub 45°.
- Dźwignią unieruchamiającą (9) zablokować wybrane ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej.
- Przekręcić płytę mimośrodową dla kąta 0° (61) lub 45° (62) po wewnętrznej stronie maszyny na tyle, aby płyta dotykała wewnętrznego zawieszenia tarczy pilarskiej.
- Zablokować to ustawienie dokręcając śrubę regulacji (32 lub 33).

Korekta ustawienia siły docisku dźwigni unieruchamiającej (rys. 22)

- Wymontować kółko ręczne (8). W tym celu odkręcić śrubę z gniazdem sześciokątnym (57) i wyjąć kółko ręczne (8) na zewnątrz.
- Wykręcić śrubę z gniazdem sześciokątnym (58) i zdjąć dźwignię unieruchamiającą (9) ze śruby z łbem sześciokątnym (59).
- Nasadzić dźwignię unieruchamiającą (9) o jedną pozycję dalej na śrubie z łbem sześciokątnym (59).
- Śrubą z gniazdem sześciokątnym (58) zabezpieczyć dźwignię unieruchamiającą (9).
- Z powrotem nasadzić kółko ręczne (8) i zabezpieczyć je śrubą z gniazdem sześciokątnym (57).

8. Użytkowanie

Ostrzeżenie!

- Po każdej zmianie ustawienia zalecamy przeprowadzenie cięcia próbnego dla sprawdzenia ustawionych wymiarów.
- Po włączeniu pilarki należy odczekać przed rozpoczęciem cięcia, aż tarcza pilarska osiągnie swoją maksymalną prędkość obrotową.
- Zachować ostrożność przy nacinaniu!
- Urządzenie używać tylko z odsysaniem.
- Regularnie sprawdzać i czyścić kanały odsysające.

8.1 Wykonywanie cięć wzdłużnych (rys. 23)
Przedmiot obrabiany przecinany jest przy tym na długość. Jedną krawędź przecinanego przedmiotu docisnąć do prowadnicy równoległej (7), a płaska strona przedmiotu powinna przylegać do stołu pilarki (1). Osłona tarczy pilarskiej (2) musi być zawsze opuszczona nad przedmiot obrabiany. Pozycja robocza przy wykonywaniu cięć wzdłużnych nie może leżeć w jednej linii z wykonywanym cięciem.

- Ustawić prowadnicę równoległą (7) odpowiednio do wysokości przecinanego przedmiotu oraz wymaganej szerokości. (patrz punkt 7.3)
- Włączyć pilarkę
- Ułożyć dłonie ze zwartymi palcami płasko na przedmiocie przecinanym i przesuwać przedmiot wzdłuż prowadnicy równoległej (7) w kierunku tarczy pilarskiej (4).
- Prowadzenie boczne lewą lub prawą ręką (w zależności od pozycji prowadnicy równoległej) tylko do przedniej krawędzi pokrywy ochronnej.
- Przedmiot przesunąć zawsze do końca klina rozszczepiającego (5).
- Odpad drzewny pozostawić na stole pilarskim (1) do momentu zatrzymania się tarczy pilarskiej (4).
- Długie przedmioty przecinane zabezpieczyć na końcu przed spadnięciem! (np.: przy pomocy stojaka itp.)

8.1.1 Przecinanie wąskich przedmiotów (rys. 24)
Do cięcia wzdłużnego przedmiotów o szerokości poniżej 150 mm należy koniecznie stosować drążek do przesuwania (3). Drążek do przesuwania należy do wyposażenia pilarki.
Zużyty lub uszkodzony drążek do przesuwania należy natychmiast wymienić. Drążek do przesuwania (3) powinien być zawsze przechowywany na przeznaczonym do tego celu mocowaniu, aby można było szybko po niego sięgnąć.

8.1.2 Przecinanie bardzo wąskich przedmiotów (rys. 25)

- Do cięcia wzdłużnego bardzo wąskich przedmiotów o szerokości 50 mm i mniejszej należy koniecznie stosować klocek do przesuwania.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 268 27.09.2023 08:11:24

- Należy wykorzystać przy tym niższą powierzchnię prowadzącą na prowadnicy równoległej.
- Klocek do przesuwania nie należy do wyposażenia pilarki objętego dostawą! (Do nabycia w odpowiednich placówkach handlu specjalistycznego). Zużyty klocek do przesuwania należy w porę wymienić.

8.2 Wykonywanie cięć ukośnych z nachyloną tarczą pilarską (rys. 13, 26)

Cięcia ukośne wykonywane są z reguły przy zastosowaniu prowadnicy równoległej (7).
Jeżeli podczas wykonywania cięcia ukośnego tarcza pilarska (4) jest pochylona w lewo, wówczas prowadnica równoległa (7) musi znajdować się po prawej stronie tarczy pilarskiej (4). Obrabiany przedmiot należy prowadzić między tarczą pilarską (4) a prowadnicą równoległą.

- Ustawić tarczę pilarską (4) na żądany wymiar kąta. (patrz punkt 7.5.)
- Ustawić prowadnicę równoległą (7) odpowiednio do szerokości i wysokości przecinanego przedmiotu (patrz punkt 7.3)
- Wykonać cięcie odpowiednio do szerokości przecinanego przedmiotu (patrz punkt 8.1.1. i 8.1.2.)

8.3 Wykonywanie cięć poprzecznych (rys. 27, 28)

- Wsunąć przykładnicę poprzeczną (14) w odpowiedni rowek (21 lub 22), wyregulować prowadnicę saneczkową (41), żądany wymiar kąta oraz szynę ogranicznika (34) (patrz rozdz. 7.4.).
- Mocno docisnąć przedmiot obrabiany do prowadnicy poprzecznej (14).
- Włączyć pilarkę.
- Aby wykonać cięcie należy przesunąć prowadnicę poprzeczną (14) i przecinany przedmiot w kierunku tarczy pilarskiej.
- **Ostrzeżenie!**
  Należy zawsze trzymać za prowadzony przedmiot, nie wolno chwytać za część przedmiotu, która zostanie odcięta.
- Prowadnicę poprzeczną (14) przesuwać do przodu tylko do momentu całkowitego przecięcia przedmiotu obrabianego.
- Wyłączyć ponownie pilarkę. Odpady drzewne usunąć dopiero po całkowitym zatrzymaniu się tarczy pilarskiej.

9. Transport

Transportować maszynę wyłącznie podnosząc za stół pilarski. Nigdy nie używać urządzeń zabezpieczających takich jak osłona tarczy pilarskiej i szyny ogranicznika jako uchwytów podczas przenoszenia lub transportu urządzenia.

10. Wymiana przewodu zasilającego

Niebezpieczeństwo!
W razie uszkodzenia przewodu zasilającego, przewód musi być wymieniony przez autoryzowany serwis lub osobę posiadającą podobne kwalifikacje, aby uniknąć niebezpieczeństwa.

11. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych

Niebezpieczeństwo!
Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac związanych z czyszczeniem wyciągnąć wtyczkę z gniazdka.

11.1 Czyszczenie

- Urządzenia zabezpieczające, szczeliny powietrza i obudowa silnika powinny być w miarę możliwości zawsze wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie wycierać czystą ściereczką lub przedmuchać sprężonym powietrzem o niskim ciśnieniu.
- Zaleca się czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdorazowym użyciu.
- Urządzenie czyścić regularnie wilgotną ściereczką z niewielką ilością szarego mydła. Nie używać żadnych środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogą one uszkodzić części urządzenia wykonane z tworzywa sztucznego. Należy uważać, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda. Wniknięcie wody do urządzenia podwyższa ryzyko porażenia prądem.
- Regularnie sprawdzać kanały odsysania. Aby oczyścić kanał odsysania lub usunąć z niego zatory należy odkręcić śrubę z gniazdem krzyżowym (64) i zdjąć pokrywę (63) (por. rys. 29). Ostrożnie! Pracować w rękawicach ochronnych - tarcza pilarska nie jest osłonięta.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 269 27.09.2023 08:11:24

11.2 Szczotki węglowe
W razie nadmiernego iskrzenia proszę sprawdzić stan szczotek węglowych przez elektryka. **Niebezpieczeństwo!** Wymiany szczotek węglowych dokonywać może jedynie elektryk.

11.3 Konserwacja
We wnętrzu urządzenia nie ma części wymagających konserwacji.

11.4 Zamawianie części zamiennych i osprzętu:
Zamawiając części zamienne należy podać następujące informacje:
- Typ urządzenia
- Numer artykułu urządzenia
- Numer identyfikacyjny urządzenia
- Numer wymaganej części zamiennej

Aktualne ceny i informacje można znaleźć na stronie internetowej: www.Einhell-Service.com

Wskazówka! Dla osiągnięcia doskonałych rezultatów polecamy stosować doskonałej jakości wyposażenie produkowane przez firmę kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Utylizacja i recykling

Sprzęt umieszczony jest w opakowaniu zapobiegającym uszkodzeniom w czasie transportu. Opakowanie jest surowcem i nadaje się do powtórnego użytku lub do recyklingu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z rożnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Nie wyrzucać uszkodzonych urządzeń do śmietnika! W celu odpowiedniej utylizacji należy oddać urządzenie do specjalistycznego punktu zbiórki odpadów. Informacji o specjalistycznych punktach zbiórki odpadów udziela administracja komunalna.

13. Przechowywanie

Urządzenie i wyposażenie dodatkowe przechowywać w miejscu ciemnym, suchym i wolnym od przemarzania, zabezpieczyć przed dziećmi. Optymalna temperatura przechowywani 5 do 30˚C. Przechowywać urządzenie w oryginalnym opakowaniu.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 270 27.09.2023 08:11:24

Symbol przekreślonego kołowego kontenera na odpady jest symbolem selektywnego zbierania odpadów i oznacza zakaz umieszczania zużytego sprzętu łącznie z innymi odpadami.
Symbol ten oznacza jednocześnie, że sprzęt został wprowadzony do obrotu po dniu 13 sierpnia 2005 r.
Jednocześnie informujemy, że: 1) na terenie RP istnieje system zbierania, w tym zwrotu, zużytego sprzętu – w tym punkty selektywnej zbiórki i/lub lokalne punkty zbiórki, sklepy czy inne punkty sprzedaży sprzętu. Szczegółową informację uzyskasz u swojego sprzedawcy; 2) każde gospodarstwo domowe spełnia istotną rolę w przyczynianiu się do ponownego użycia i odzysku, w tym recyklingu, zużytego sprzętu; 3) do produkcji sprzętu użyto niebezpiecznych: substancji, mieszanin oraz części składowych, które mogą powodować potencjalne, niebezpieczne skutki dla środowiska i zdrowia ludzi, dlatego też konieczne jest prawidłowe użytkowanie sprzętu oraz jego recykling.

Należy pamiętać o tym, aby przed oddaniem urządzenia do utylizacji wyjąć z niego akumulatory i elementy oświetleniowe (np. żarówkę).

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy Einhell Germany AG.

Zmiany techniczne zastrzeżone

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 271 27.09.2023 08:11:25

Informacje serwisowe

Posiadamy partnerów serwisowych we wszystkich krajach wymienionych w tym certyfikacie gwarancji. Odpowiednie dane kontaktowe znajdą Państwo w tym certyfikacie gwarancji. Nasi partnerzy są do Państwa dyspozycji we wszystkich kwestiach serwisowych takich jak naprawa, zamawianie części zamiennych i zużywalnych oraz materiałów eksploatacyjnych.

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Kategoria	Przykład
Części zużywające się*	Pasek klinowy, szczotki węglowe, wkładka podstawy, drążek do przesuwania
Materiał eksploatacyjny/części eksploatacyjne*	Tarcza pilarska
Brakujące części	

* nie zawsze wchodzą w zakres dostawy!

W przypadku stwierdzenia wad lub błędów prosimy o odpowiednie zgłoszenie na stronie internetowej www.Einhell-Service.com. Prosimy zamieścić dokładny opis błędu oraz odpowiedzieć na poniższe pytania:

- Czy urządzenie na początku działało czy też było uszkodzone od samego początku?
- Czy przed wystąpieniem usterki zwrócili Państwo uwagę na coś szczególnego (oznaki przed usterką)?
- Pod jakim względem urządzenie działa Państwa zdaniem nieprawidłowo (główny objaw)? Prosimy o podanie opisu.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 272 27.09.2023 08:11:25

Certyfikat gwarancji

Szanowny kliencie, szanowna klientko!
Nasze produkty podlegają surowej kontroli jakości. Jeżeli pomimo tego stwierdzą Państwo usterki w funkcjonowaniu urządzenia, przepraszamy za spowodowane niedogodności i prosimy o zwrócenie się do naszego biura serwisowego pod wskazanym na karcie gwarancyjnej adresem. Jesteśmy również do Państwa dyspozycji pod wskazanym numerem telefonu biura serwisowego. Dla spełnienia roszczeń gwarancyjnych obowiązują następujące postanowienia:

1. Warunki gwarancji odnoszą się jedynie do konsumentów, tzn. osób fizycznych, które nie używają tego produktu do działalności przemysłowej, rzemieślniczej lub innej działalności gospodarczej. Poniższe warunki gwarancji obejmują świadczenia w ramach dodatkowej gwarancji, które producent urządzenia oferuje nabywcom nowych urządzeń dodatkowo do przysługującej zgodnie z przepisami prawa rękojmi. Poprzez udzielenie tej gwarancji przyznane Państwu ustawowo uprawnienia z tytułu rękojmi nie ulegają zmianie. Nasze świadczenia gwarancyjne udzielane są Państwu bezpłatnie.
2. Świadczenie gwarancyjne obejmuje wyłącznie wady nowego urządzenia wymienionego niżej producenta wynikające z błędów w produkcji urządzenia lub w materiale, o ile urządzenie zostało nabyte na terenie Unii Europejskiej i ogranicza się do usunięcia powyższych wad bądź wymiany urządzenia, według decyzji producenta. Prosimy pamiętać o tym, że zgodnie z przeznaczeniem nasze produkty nie zostały skonstruowane do prac w ramach działalności o charakterze gospodarczym, rzemieślniczym bądź profesjonalnym. Tym samym, w przypadku użytku urządzenia podczas okresu gwarancyjnego w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych i innej działalności gospodarczej lub eksploatacji pod podobnym obciążeniem postanowienia umowy gwarancyjnej tracą moc. W przypadku artykułów należących do linii wyrobów „Professional“ powyższe wykluczenie odnośnie użytkowania w ramach działalności o charakterze gospodarczym, rzemieślniczym bądź profesjonalnym nie ma zastosowania.
3. Gwarancji nie podlegają:
   - szkody wynikające z niestosowania się do instrukcji montażu lub nieprawidłowej instalacji, nieprzestrzegania instrukcji obsługi (np. podłączenie do nieprawidłowego napięcia sieciowego lub nieprawidłowego rodzaju prądu), nieprzestrzegania zaleceń odnośnie konserwacji i bezpieczeństwa, oddziaływania anormalnych warunków otoczenia (np. uszkodzenia na skutek upadku urządzenia), jak i szkody powstałe na skutek niedostatecznej konserwacji i pielęgnacji urządzenia.
   - szkody wynikające z niedozwolonego lub nieprawidłowego stosowania urządzenia (np. przeciążenia urządzenia lub stosowanie innych niż zalecane narzędzi i akcesoriów), nieprzestrzegania zaleceń odnośnie konserwacji i bezpieczeństwa, szkody powstałe na skutek ciał obcych w urządzeniu (np. piasek, kamienie, pył lub kurz oraz szkody podczas transportu), stosowania siły przy obsłudze urządzenia lub oddziaływania zewnętrznego (np. uszkodzenia na skutek upadku urządzenia).
   - uszkodzenia urządzenia lub jego części, które powstały na skutek normalnego prawidłowego lub innego naturalnego zużycia. Przykładowo akumulatory podlegają naturalnemu zużyciu i odpowiednio do ich budowy zdolne są do ograniczonej liczby cykli. Negatywny wpływ na zużycie mają obciążenia, którym są one poddawane, prędkość ładowania oraz eksponowanie ich na działanie wysokich bądź niskich temperatur, wibracji i uderzeń.
4. Okres gwarancji wynosi 2 lata licząc od dnia kupna urządzenia. Roszczenia gwarancyjne winny być zgłaszane przed upływem dwóch tygodni od momentu stwierdzenia usterki. Po upływie okresu objętego gwarancją wyklucza się możliwość spełnienia roszczeń gwarancyjnych. Naprawa bądź wymiana urządzenia nie powodują przedłużenia okresu gwarancyjnego ani rozpoczęcia biegu nowego okresu gwarancyjnego na zamienione urządzenie ani na zastosowane części zamienne. Obowiązuje to również w przypadku interwencji serwisowej na miejscu.
5. W celu przedstawienia roszczeń gwarancyjnych należy zgłosić uszkodzone urządzenie na następującej stronie: www.Einhell-Service.com. Proszę mieć przygotowany rachunek lub inny dokument zakupu nowego urządzenia. Urządzenia, które przysłane zostały bez dowodu zakupu lub tabliczki znamionowej, nie są objęte świadczeniami gwarancyjnymi, ponieważ nie ma możliwości ich przyporządkowania. Jeżeli wada objęta jest świadczeniem gwarancyjnym, otrzymają Państwo niezwłocznie naprawione lub nowe urządzenie.
6. Jeżeli urządzenie zostało przewiezione do innego państwa Unii Europejskiej niż państwo, w którym je nabyto, wówczas świadczenie gwarancyjne zostanie udzielone przez lokalnego partnera serwisowego. Roszczenie z tytułu gwarancji nie przysługuje, jeżeli urządzenie zostało wywiezione poza teren Unii Europejskiej.

Naturalnie istnieje możliwość usunięcia usterek i wad nieobjętych gwarancją bądź po jej upływie za zwrotem kosztów. W tym celu prosimy przesłać urządzenia na adres naszego biura serwisowego. W przypadku części zużywających się, materiałów eksploatacyjnych oraz brakujących części zwracamy uwagę na ograniczenia tej gwarancji zgodnie z informacjami serwisowymi zamieszczonymi w tej instrukcji obsługi.

Gwarant/ Usługa: Einhell Polska sp. Z.o.o.ul. Wymysłowskiego 1, PL-55-080 Nowa Wieś Wrocławska

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 273 27.09.2023 08:11:25

Tehlike!
Yaralanmaları ve hasarları önlemek için aletlerin kullanımında bazı iş güvenliği önlemlerinin alınması gereklidir. Bu nedenle Kullanma Talimatını / Güvenlik Uyarılarını dikkatlice okuyun. İçerdiği bilgilere her zaman ulaşabilmek için kullanma talimatını iyi bir yerde saklayın. Aleti kullanmak için başka kişilere verdiğinizde bu Kullanma Talimatını / Güvenlik Uyarılarını da birlikte verin. Firmamız, kullanma talimatına riayet etmemekten kaynaklanan iş kazaları ve hasarlardan herhangi bir sorumluluk üstlenmez.

Kullanılan sembollerin açıklanması (bkz. Şekil 30)
1. **Tehlike!** - Yaralanma riskini azaltmak için Kullanma Talimatını okuyunuz.
2. **Dikkat! Kulaklık takın.** Çalışma esnasında oluşan gürültü işitme kaybına yol açabilir.
3. **Dikkat! Toz maskesi takın.** Ahşap ve diğer malzemeler üzerinde çalışıldığında sağlığa zarar veren tozlar oluşabilir. Asbest içeren malzemelerin işlenmesi yasaktır!
4. **Dikkat! İş gözlüğü kullanın.** Çalışma esnasında oluşan kıvılcım veya aletten dışarı fırlayan kıymık, talaş ve tozlar gözlere zarar verebilir.
5. **Dikkat! Yaralanma tehlikesi!** Elinizi dönmekte olan testere bıçağı bölümüne sokmayın.
6. Plakayı alet ile birlikte gönderilmiş yıldız anahtar ile saat yönünde döndürerek tezgah elemanını açın. Tezgah elemanını düşmeye karşı koruma için plakayı saat yönünün tersine doğru döndürün.
7. Testere bıçağı açısını ayarlamak için sabitleme kolunu aşağı doğru çevirin. Testere bıçağı açısını sabitlemek için sabitleme kolunu yukarı doğru çevirin.
8. Açık/Kapalı şalterini tekrar etkin durumda getirmek için aşırı yük şalterine basın.
9. Dar kesim genişlikleri için dayanak kızağını testere tezgahı üzerine yatırdığınızda gerçek kesim genişliği, okunan kesim genişliğine kıyasla 5 cm azalır.
10. Şebeke bağlantı koşulları
11. Anma güç
12. Devir
13. Testere bıçağı 90° veya 45° konumda olduğunda kesim yüksekliği
14. Testere bıçağı ölçüleri
15. Ayırma kaması kalınlığı
16. Ağırlık

1. Güvenlik uyarıları

Güvenlik uyarıları ekteki kitapçıkta bulunur!
İkaz!
Bu elektrikli aletin açıklanan bütün güvenlik uyarıları, talimatlar, görseller ve teknik özelliklerini okuyun. Aşağıdaki talimatlara riayet edilmemesi durumunda elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanmalar meydana gelebilir.
Güvenlik uyarıları ve talimatları gelecekte kullanmak için saklayın.

2. Alet açıklaması ve sevkiyatın içeriği

2.1 Cihaz açıklaması (Şekil 1-29)
1. Testere tezgahı
2. Testere bıçağı koruması
3. İtme çubuğu
4. Testere bıçağı
5. Ayırma kaması
6. Tezgah elemanı
7. Paralel dayanak
8. Kol
9. Testere bıçağı açısı sabitleme kolu
10. Makine çerçevesindeki delik
11. Açık/ Kapalı şalteri
12. Aşırı yük şalteri
13. Döner disk
14. Enine dayanak
15. Testere bıçağı civatası
16. Toz emme adaptörü
17. Toz emme bağlantısı
18. Ayırma kaması içindeki delik
19. Sabitleme kolu
20. Sabitleme plakası
21. Testere tezgahı oluğu
22. Kayar kızak içindeki oluk
23. Katlanır dayanak kızağı
24. Paralel dayanak kılavuz rayı
25. Ana kadran
26. Genişletme kadranı
27. Paralel dayanak kilit pimi
28. Paralel dayanak kılavuz civata
29. Paralel dayanak emniyet civatası
30. Yıldız anahtar 24 mm
31. Düz-yıldız anahtar 20/24 mm
32. Ayar civatası 0°
33. Ayar civatası 45°
34. Enine dayanak dayama kızağı
35. Enine dayanak kelebek civata
36. Enine dayanak sabitleme civatası
37. Acil Kapat buton kapağı

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 274 27.09.2023 08:11:25

38. Enine dayanak sabitleyici civat
39. Testere bıçağı koruması eksantrik kol
40. İçten altı köşeli anahtar 2,5 mm tezgah elemanı
41. Kayar kızak
42. Kılavuz ray sıkma kolu
43. Vida dişli manşon
44. Somun
45. Kablo tutma elemanı
46. Kesim genişliği düğmesi
47. Düğme mili
48. Düğme yıldız başlı civata
49. İçten altı köşeli civata 4 mm ayırma kaması
50. Başsız civata 2,5 mm ayırma kaması
51. Kendinden emniyetli somun kapağı
52. Kapak yıldız başlı civata
53. Kendinden emniyetli somun
54. Paralel dayanak ibresi
55. Açı kadranı
56. Testere bıçağı açısı ibresi
57. İçten altı köşeli civata 3 mm kol
58. İçten altı köşeli civata 3 mm sabitleme kolu
59. Civata
60. Sabitleme kolu
61. Eksantrik plaka 0°
62. Eksantrik plaka 45°
63. Emiş kanalı kapağı
64. Emiş kanalı yıldız başlı civata

2.2 Sevkiyatın içeriği

Satın almış olduğunuz ürünün eksik parçası olup olmadığını sevkiyatın içeriği listesi ile kontrol edin. Herhangi bir parçanın eksik olması durumunda ürünü satın aldıktan sonra en geç 5 iş günü içinde geçerli fiş veya faturayı ibraz ederek servis merkezine veya aleti satın aldığınız mağazaya başvurun. Bu konuda kullanma talimatının sonunda bulunan servis bilgilerindeki garanti hizmetleri tablosunu dikkate alınız.

- Ambalajı açın ve aleti dikkatlice ambalajın içinden çıkarın.
- Ambalaj malzemelerini ve ambalaj ve transport emniyetlerini sökün (bulunması halinde).
- Ambalaj içindeki parçaların eksik olup olmadığını kontrol edin.
- Alet ve aksesuar parçalarının transport esnasında hasar görüp görmediğini kontrol edin.
- Garanti süresi doluncaya kadar mümkün olduğunda ambalaj malzemelerini saklayın.

Tehlike!
Alet ve ambalaj malzemeleri oyuncak değildir! Çocukların plastik poşet, folyo ve küçük parçalar ile oynaması yasaktır! Çocukların küçük parçaları yutma ve poşetler nedeniyle boğulma tehlikesi vardır!

- Tezgahlı daire testere
- Testere bıçağı koruması
- İtme çubuğu
- Paralel dayanak
- Enine dayanak
- Toz emme adaptörü
- Yıldız anahtar 24 mm
- Düz-yıldız anahtar 20/24 mm
- Kesim genişliği düğmesi
- Düğme yıldız başlı civata
- Orijinal kullanma talimatı
- Güvenlik uyarıları

3. Kullanım amacına uygun kullanım

Tezgahlı daire testeresi, makine boyutuna uyan her tür ağaçların uzunlaması ve enine (yalnızca enine dayanak ile) kesilmesinde kullanılır. Her tür yuvarlak ağaçların kesilmesi yasaktır.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır. Kullanım amacının dışındaki tüm kullanımlar makinenin kullanılması için uygun değildir. Bu tür kullanım amacı dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/işletici sorumlu olup üretici firma sorumlu tutulamaz.

Yalnızca makine için uygun olan testere bıçakları (HM veya CV tipi testere bıçakları) kullanılacaktır. Her türlü kesme taşlarının ve HSS tipi testere bıçaklarının makineye bağlanması yasaktır.

Kullanım amacına uygun kullanımda ayrıca kullanma talimatında açıklanan güvenlik uyarıları, montaj ve işletme talimatlarına da riayet edilecektir. Makineyi kullanan ve bakımını yapan personel, bu talimatlar hakkında bilgi sahibi olmalı ve muhtemel tehlikeler konusunda bilgilendirilmelidir. Bunun dışında, geçerli olan genel kazaları önleme yönetmelerine de riayet edilmelidir. Diğer genel işyeri ve iş sağlığı yönetmeliklerine de dikkat edilecektir.
Makine üzerinde yapılacak değişiklikler üretici firmanın sorumluluğunun sona ermesine yol açar ve oluşacak her türlü hasar ve zarardan üretici

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 275 27.09.2023 08:11:25

firma sorumlu tutulamaz.
Makinenin kullanım amacına uygun kullanılmasına rağmen belirli riskler tamamen ortadan kalkmaz. Makinenin yapısı ve konstrüksiyonu itibariyle aşağıda açıklanan noktalar meydana gelebilir:

- Testere bıçağının koruma kapağı bulunmayan açık bölümüne temas etme
- Dönmekte olan testere bıçağına müdahale (dokunma) etme (kesilme yaralanması)
- Talimatlara aykırı yapılan çalışmalarda iş parçasının geri tepmesi
- Testere bıçağının kırılması
- Testere bıçağı dişlerine entegre edilen sert metal parçalarının dışarı fırlaması
- Öngörülen kulaklığın takılmaması durumunda işitme hasarlarının oluşması
- Makinenin kapalı mekanlarda kullanılmasında ağaç tozu nedeniyle sağlığa zararlı emisyonların oluşması.

4. Teknik özellkler

Alternatif akım motoru .....220-240V ~ 50Hz
Güç P .....S1 1800 W · S6 25% 2000 Watt
Rölanti devri n_0 .....4200 dev/dak
Sert metal dişli
testere bıçağı .....Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Diş adedi..... 24
Kesim yüksekliği maks. ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Yükseklik ayarı .....kademesiz 0 - 85 mm
Testere bıçağı döndürülebilir . kademesiz 0° - 45°
Enine dayanak açısı ..... kademesiz -60° - + 60°
Toz emme bağlantısı .....Ø 36 mm
Ağırlık..... yakl. 22,2 kg
Koruma sınıfı: ..... II/⧈
Ayırma kaması kalınlığı: ..... 2,3 mm

İşletme türü S6 %25: Durdurma aralıklı (10 dakika durdurma süresi) sürekli çalıştırma. Motorun aşırı derecede ısınmasını önlemek için motor durdurma süresinin %25 oranındaki bir sürede anma güç değeri ile çalıştırılacak ve arkasından durdurma süresinin %75 oranındaki bir sürede yük altında olmadan çalıştırılacaktır.

Tehlike!
Gürültü
Ses emisyon değerleri EN 62841 normuna göre ölçülmüştür.

Çalıştırma
Ses basınç seviyesi L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Sapma K_{pA} ..... 3 dB (A)
Ses güç seviyesi L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Sapma K_{WA}..... 3 dB (A)

Kulaklık takın.
Gürültü işitme kaybına sebep olabilir.

Açıklanan emisyon değerleri standart test metoduna göre ölçülmüş olup bu değerler, diğer elektrikli aletler ile kıyaslanmasında kullanılabilir.

Açıklanan gürültü emisyon değerleri etrafa verilecek rahatsızlığın ve etkinin geçici olarak tahmin edilmesinde de kullanılabilir.

İkaz:
Gürültü emisyon değerleri elektrikli aletin gerçek kullanımında, elektrikli aletin kullanım türüne ve özellikle hangi malzemenin işlenmesine bağlı olarak belirtilen değerlerden farklı olabilir

Makineden kaynaklanan gürültü ve titreşim oluşmasını asgariye indirin!
- Sadece hasarlı ve arızalı olmayan aletler kullanın.
- Aletlerin düzenli olarak bakımını yapın ve temizleyin.
- Çalışma tarzınızı alete göre ayarlayın.
- Aletlerinize aşırı yüklenmeyin.
- Gerektiğinde arızalı aletin kontrol edilmesini sağlayın.
- Aleti kullanmadığınızda kapatın.

Çalışma sürenizi sınırlayın!
İşletim periyotları ile ilgili tüm kademeler dikkate alınacaktır (örneğin elektrikli aletin
kapalı kaldığı, açık olduğu fakat yük altında olmaksızın çalıştığı gibi).

Dikkat!
Kalan riskler
Bu elektrikli aleti, kullanma talimatına uygun şekilde kullansanız dahi yine de bazı riskler mevcut kalır. Bu elektrikli aletin yapı türü ve modeli itibari ile aşağıda açıklanan tehlikeler meydana gelebilir:
1. Uygun bir toz maskesi takılmadığında akciğer hasarlarının oluşması.
2. Uygun bir kulaklık takılmadığında işitme hasarlarının oluşması.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 276 27.09.2023 08:11:26

5. Çalıştırmadan önce

Makineyi elektrik şebekesine bağlamadan önce makinenin tip etiketi üzerinde belirtilen değerlerin elektrik şebekesi değerleri ile aynı olup olmadığını kontrol edin.

İkaz!

Makine üzerinde ayar işlemi yapmadan önce daima fişi prizden çıkarın.

- Testereyi ambalajından çıkarın ve transport hasarının olup olmadığını kontrol edin
- Makine sağlam şekilde kurulmalıdır. Bunun için makineyi çalışma tezgahı, üniversal alt çerçeve vs. gibi elemanların üzerine bağlayın.
- Çalıştırmadan önce tüm kapakların ve güvenlik tertibatlarının takılmış olması zorunludur.
- Testere bıçağı serbest hareket edebilmelidir.
- Önceden işlenmiş olan ağaçta örneğin çivi veya civata vs. gibi yabancı cisimlere dikkat edilmelidir.
- Açma/Kapama şalterine basmadan önce testere bıçağının doğru şekilde monte edildiğinden ve hareket eden parçaların serbest çalışabildiğinden emin olun.

6. Montaj

Tehlike! Daire testere üzerinde yapılacak donanım değiştirme, bakım ve montaj çalışmalarından önce fiş prizden sökülecektir.

6.1 Tezgahlı Daire Testerenin Kurulumu (Şekil 2)

- Tehlike! Makine ağırlığını dikkate alın ve gerek duyulduğunda taşıma işleminde ikinci bir kişiden yardım alın.
- Tezgahlı daire testere düz bir zemin üzerine kurulacaktır.
- Testerenin emniyetli şekilde durması için tezgahlı daire testereyi, makine çerçevesinde bulunan 4 delikten (10) sağlam bir alt yapıya sabitlemenizi tavsiye ederiz. Uygun sabitleme malzemesini (civata, vs.) ihtisas mağazalarından temin edebilirsiniz.
- Düğmeyi (46) mil (47) üzerine takın. Düğmeyi (46) yıldız başlı civata (48) ile sabitleyin.
- Toz emme adaptörünü (16) makinenin arka tarafında bulunan toz emme bağlantısına (17) takın.

6.2 Transport Konumu (Şekil 3)

Tezgahlı daire testere teslimatta transport konumunda bulunur. Nakliye işleminin kompakt şekilde yapılabilmesi ve düzenli şekilde depolanması için, bütün bağlı olmayan parçaları daima öngörülen tutuculara sabitleyin (bakınız Şekil 3).

- Elektrik kablosunu kablo tutma elemanına (45) dolayın.
- Enine dayanak (14) ile iki anahtarı (30, 31) makinenin sol tarafında saklayın.
- İtme çubuğunu (3) paralel dayanağa (7) sabitleyin.
- Paralel dayanağı (7) kılavuz raya (24) (bakınız 6.9) sabitleyin.

Ayrıca makineyi taşıma ve saklamak için mümkün olduğunca kompakt konumda ayarlayın ve testere tezgahı (1) ile düz bir zemin oluşmasını sağlayın. Hiçbir makine parçasının testere tezgahından (1) dışarı taşmaması için:

- Testere bıçağı korumasını (2) çıkarın ve makinenin arka tarafında bulunan tutma elemanına asın ve sabitleyin. (bakınız 6.6)
- Ayırma kamasını (5) transport konumuna indirin. (bakınız 6.4)
- Testere bıçağı (4) ve ayırma kaması (5) tezgah yüzeyi altında kalıncaya kadar testere bıçağını kol (8) ile aşağı indirin.
- Kılavuz rayı (24) sıkma kolu (42) ile gevşetin. Alt taraftan erişmek mümkün oluncaya kadar kılavuz rayı (24) düğme (46) ile sağ yöne getirin.
- Paralel dayanağı (7) aşağı doğru bakacak şekilde kılavuz raya (24) yanaştırın ve dayanağı, sağ tarafta dışta bulunan kılavuz civataları (28) üzerine sabitleyin. (bakınız 6.9)
- Kılavuz rayını (24) tamamen sola kaydırın ve sıkma kolu (42) ile sabitleyin.
- Testereyi transport konumundan çalışma konumuna getirmek için yukarıda açıklanan işlemleri ters yönde uygulayın.

6.3 Tezgah Elemanının Montajı/Değiştirilmesi (Şekil 4, 8)

- Tezgah elemanı (6) hasar gördüğünde veya aşındığında değiştirilecektir aksi takdirde yüksek yaralanma tehlikesi vardır.
- Testere bıçağı korumasını (2) sökün (bkz. 6.6).
- Düz-yıldız anahtarı (31) ucu ile döner diske (13) takın. Tezgah elemanını açmak için diski (13) anahtar ile saat yönünde döndürün.
- Aşınmış tezgah elemanını (6) çıkarın.
- Yeni tezgah elemanı montajı demontaj işleminin tersi yönünde gerçekleşir.
- **İkaz!** İş parçası ilerletme yönünde tezgah elemanı tarafından bloke edilmemelidir!

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 277 27.09.2023 08:11:26

- Tezgah elemanının (6) testere tezgahına (1) olan yüksekliği fabrika çıkışında ayarlanmıştır. Bu ayarı düzenli olarak düz kenarlı bir obje (örneğin cetvel, açı masdarı, vs.) ile kontrol edin.
- Gerek duyulduğunda tezgah elemanı (6) yükseklik ayarı içten altı köşeli civatalar (40) ile ayarlanabilir.
- **İkaz!** Tezgah elemanının (6) temas yüzeyi ön tarafta dışarı taşmamalıdır!
- **İkaz!** Tezgah elemanının (6) temas yüzeyi arka tarafta testere tezgahının (1) alt bölümünde olmamalıdır.

6.4 Ayırma Kamasını Çalışma Konumuna Getirme (Şekil 5, 6)

İkaz! Ayırma kaması (5) fabrika çıkışında transport pozisyonunda bulunur. Ayırma kamasını (5) aşağıda açıklandığı gibi daima en üst pozisyonda sabitleyin (çalışma konumu).

- Testere bıçağını (4) kol (8) ile maksimal kesim derinliğine 0° ayarlayın ve bu konumda sabitleyin.
- Testere bıçağı koruması (2) ve tezgah elemanını (6) sökün (bkz. 6.6, 6.3).
- Ayırma kamasını (5) gevşetmek için sabitleme kolunu (19) yukarı döndürün.
- Transport pozisyonundan ayırmak için ayırma kamasını (5) yana doğru bastırın. (bakınız Şekil 5b, Ok A)
- Ayırma kaması (5) yana doğru bastırılmış durumdayken ayırma kamasını (5) yukarı doğru çalışma pozisyonuna getirin. (bakınız Şekil 5b, Ok B)
- **Tehlike!** Ayırma kaması (5) en üst pozisyonda sabitlenmelidir! Ayırma kaması (5) en üst konumda sabitlenir sabitlenmez sabitleme plakası (20) ayırma kamasını (5) tekrar içe bastırır.
- Ayırma kamasını sıkmadan önce testere bıçağı (4) ve ayırma kaması (5) arasındaki mesafenin 3 ila 8 mm arasında olmasını sağlayın. (bakınız Şekil 5d)
- Ayırma kamasını (5) sabitleme kolu (19) ile sabitleyin.
- **İkaz!** Ayırma kaması (5) güvenli şekilde sabitlenmiş olmalıdır.
- **Bilgi!** Sabitleme kolunun (19) sıkma kuvveti yetersiz olduğunda kendinden emniyetli somunu (53) sıkarak sıkma kuvvetini ayarlayabilirsiniz. Kendinden emniyetli somunu (53) erişilebilir kılmak için yıldız başlı civatayı (52) açın ve kapağı (51) sökün.
- Tezgah elemanı (6) ve testere bıçağı korumasını (2) tekrar monte edin. (bkz. 6.6, 6.3)

6.5 Ayırma Kaması Konumunun Kontrolü ve Gerektiğinde Ayarlanması (Şekil 7)

Ayırma kamasının (5) testere bıçağına (4) olan konumu fabrika çıkışında ayarlanmıştır. Güvenli bir çalışmanın daima sağlanması için söz konusu ayarı çalışmaya başlamadan önce kontrol edin. Ayırma kaması (5) testere bıçağının (4) arkasındaki sanal bir düzeyde merkezi şekilde olmalı ve böylece kesilecek malzemenin sıkışması önlenmelidir.

- Gerek duyulduğunda ayırma kaması (5) kesim düzeyine nispi olarak her yöne ayarlanabilir.
- Her iki içten altı köşeli civatayı (49) gevşetin.
- Başsız civatayı (50) içeri döndürerek veya çıkararak ayırma kaması (5), tüm kesim yüksekliği boyunca kesim düzeyine paralel olarak ayarlanabilir.
- İçten altı köşeli civatalar (49) gevşetilmiş olarak kaldığı sürece ayırma kamasını (5) kesim düzeyinin enine serbest şekilde ayarlayabilirsiniz.
- **Bilgi!** Testere bıçağının (4) her iki tarafına düz kenarlı bir obje (örneğin cetvel) yanaştırın. Böylece ayırma kamasının (5) testere bıçağı (4) kesim düzeyinin önünde durmamasını sağlayın.
- İçten altı köşeli civataları(49) tekrar sıkın ve ayarı kontrol edin.
- **Dikkat!** Her iki içten altı köşeli civatayı (49) eşit derecede sıkın.

6.6 Testere Bıçağı Korumasının Montajı/ Değiştirilmesi (Şekil 9)

- **Tehlike!** Testere bıçağı korumasını (2) makineyi çalıştırmadan önce daima ayırma kamasına (5) sabitleyin.
- Montaj için eksantrik kolun (39) açık olmasını sağlayın, bu demektir ki kol, testere bıçağı korumasının (2) ön kenarına doğru hizalanmış olmalıdır.
- Testere bıçağı korumasını (2) ayırma kamasının (5) ortasına doğru yönlendirin ve önce arka pimi ayırma kamasındaki delik (18) içine takın.
- Sonra ön pim de ayırma kamasındaki (18) delik içinde oluncaya kadar testere bıçağı korumasını (2) eğdirin.
- Eksantrik kolu (39), arkaya doğru makinenin arka tarafı yönünde bastırarak testere bıçağı korumasını (2) sıkın.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 278 27.09.2023 08:11:26

- **İkaz!** Testere bıçağı koruması (2) kendi ağırlığı ile kesilecek malzeme üzerine inebilmelidir.
- Testere bıçağı korumasını (2) yukarı çekip bırakarak doğru edilmiş olup olmadığını kontrol edin.

6.7 Testere Bıçağının Montajı/Değiştirilmesi (Şekil 10)

- Testere bıçağını değiştirmeden önce: Fişi prizden çıkarın!
- İş kazalarını ve yaralanmaları önlemek için testere bıçağını değiştirme işleminde iş eldiveni takın!
- Testere bıçağı koruması ve tezgah elemanını sökün (bkz. 6.6, 6.3).
- Çalışma bölümüne erişmek için sabitleme kolunu (19) açın.
- Anahtarın (30) birini civataya (15) ve diğer anahtarı (31) motor miline takıp karşıdan tutarak civatayı (15) açın.
- **Dikkat!** Civatayı (15) testere bıçağının dönme yönünde döndürün.
- Dış flanşı ve kullanılmış testere bıçağını (4) iç flanştan sökün.
- Testere bıçağı flanşlarını, yeni bıçağı takmadan önce itinalı şekilde temizleyin.
- Yeni testere bıçağını (4) sökme işleminin tersi yönünde monte edin ve sıkın.
- **İkaz!** Bıçağın dönme yönüne dikkat edin, dişlerin çaprazı dönme yönüne doğru yani öne doğru bakmalıdır (bkz. testere bıçağı koruması üzerindeki ok işareti).
- Sabitleme kolunu (19) tekrar sabitleyin ve ayırma kaması, tezgah elemanı ve testere bıçağı korumasını tekrar monte edin ve ayarlayın (bkz. 6.5, 6.3, 6.6).
- Makine ile çalışmaya başlamadan önce koruma donanımlarının fonksiyonlarını kontrol edin.
- **İkaz!** Her testere bıçağı değiştirme işleminden sonra testere bıçağı korumasının (2) doğru şekilde açılıp tekrar kapanmadığını kontrol edin. Ayrıca testere bıçağının (4) testere bıçağı koruması (2) içinde serbest şekilde dönüp dönmediğini kontrol edin
- **İkaz!** Her testere bıçağı değiştirme işleminden sonra testere bıçağının (4) dikey ve 45° eğik konumda tezgah elemanı (6) içinde serbest şekilde dönüp dönmediğini kontrol edin.
- **İkaz!** Hasarlı veya aşınmış olan tezgah elemanı (6) en kısa zamanda değiştirilmelidir (bkz. 6.3).
- **İkaz!** Testere bıçağının (4) değiştirilmesi ve ayarlanması çok itinalı bir şekilde yapılacaktır.

6.8 Toz Emme Bağlantısı (Şekil 11)

Gövdede bulunan toz emme adaptörüne (16) ve testere bıçağı korumasındaki bağlantı noktasına toz emme sistemi bağlanabilir. Islak kuru temizleme makinesini (teslimat kapsamına dahil değildir) toz emme adaptörüne (16) bağlayabilirsiniz.

6.9 Paralel Dayanağın Montajı/Değiştirilmesi (Şekil 12)

- Paralel dayanak kilit pimlerini (27) 90° yukarı doğru döndürerek paralel dayanağın (7) ön ve arka tarafında bulunan her iki paralel dayanak kilit pimini (27) açın.
- Paralel dayanağı (7) monte etmek için kılavuz civataların (28) pozisyonunu, paralel dayanağı (7) testere tezgahı (1) yanına yerleştirebilecek şekilde kaydırın.
- Paralel dayanak ve kılavuz rayın (24) bağlantı yüzeylerindeki talaş, toz veya diğer kirlenmeleri temizleyin.
- Paralel dayanağı (7) yaklaşık 45° eğik konumda yarık tarafı ile kılavuz civataları (28) üzerine getirin.
- Paralel dayanağı (7) aşağıya doğru eğdirin. Paralel dayanak (7) ve emniyet civatasının (29) iç içe geçmiş olmasına dikkat edin. Paralel dayanağın (7) yuvası tüm genişliği boyunca kılavuz ray (24) üzerinde duracak ve gevşek durmayacaktır.
- Paralel dayanağı (7) her iki kilitleme pimini (27) kapatarak emniyet altına alın.
- Paralel dayanağı (7) tekrar çıkarmak için yukarıda açıklanan işlemlerin tersini uygulayın.

7. Kullanma

7.1 Açık/Kapalı Şalteri (Şekil 1, 13/Poz. 11)

- Yeşil „I“ butonuna basıldığında testere çalıştırılır. Kesim işlemine başlamadan önce testere bıçağının azami çalışma devrine erişmesini bekleyin.
- Kırmızı „0“ butonunun üzeri kapak (37) ile kapatılmıştır. Testereyi kapatmak için buton kapağına (37) basın.

Bu aletin motoru aşırı yüklenmeye karşı aşırı yük şalteri (12) ile korunmuştur. Anma akım değeri aşıldığında aşırı yük şalteri (12) testereyi kapatır.

- Aletin birkaç dakika soğumasını sağlayın.
- Aşırı yük şalterine (12) basın.
- Testereyi yeşil „I“ butonuna basarak çalıştırın.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 279 27.09.2023 08:11:26

7.2 Kesim Derinliği (Şekil 1,14)

- Kolun (8) döndürülmesi ile testere bıçağının (4) istenilen kesim derinliği ayarlanabilir.

İkaz! Testere bıçağı kesim derinliğini daima iş parçasına adapte ederek testere bıçağı (4) ile temas etme riskini azaltın.
Genel kural: Testere bıçağı (4) sadece gerektiği kadar dışarı çıkacak ve içeri girecek ve bıçağın dişleri iş parçasının dışında gözle görülemeyecektir.

Kol, saat yelkovan yönünün tersine döndürüldüğünde:
daha küçük kesim derinliği

Kol, saat yelkovan yönünde döndürüldüğünde:
daha büyük kesim derinliği

7.3 Paralel Dayanak

Ahşap parçaların uzunlamasına kesiminde paralel dayanak (7) kullanılması gerekir. Paralel dayanağın montajı veya ayarlanmasında paralel dayanağın (7) testere bıçağına (4) paralel olmasını sağlayın. Uzunlamasına yapılacak kesimlerde enine dayanağı (14) testere tezgahı (1) üzerinden alın ve öngörülen tutma elemanına takarak saklayın.

7.3.1 Paralel Dayanak Konumunun Seçimi (Şekil 15)

Paralel dayanak (7) kesilecek malzemeye ve uygulama amacına göre 3 farklı konumda sabitlenebilir. Paralel dayanağın (7) kılavuz ray (24) üzerindeki montajı aynı Madde 6.9'da açıklandığı gibi yapılacaktır.

- Küçük kesim genişlikleri ile yapılan kesimler için paralel dayanağı (7) sağ iç kılavuz civatalarına (28) sabitleyin (bakınız Şekil 15a).
- Mümkün olan azami kesim genişliğini kullanmak için paralel dayanağı (7) sağ dış kılavuz civatalarına (28) sabitleyin (bakınız Şekil 15b). Bilgi! Bu konumda sadece genişlikleri 11 cm'den büyük olan iş parçalarını kesebilirsiniz.
- Paralel dayanak (7) testere bıçağının (4) sol tarafına da sabitlenebilir (bakınız Şekil 15c). Bilgi! Kesim genişliği burada kadranda (25 ve 26) okunamaz, genişlk ölçüsü uygun bir ölçü aleti (örneğin metre) ile ayarlanacaktır.

7.3.2 Katlanır Dayanak Kızağının Ayarlanması (Şekil 16, 17)

Katlanır dayanak kızağı (23) uygulamaya bağlı olarak iki farklı fonksiyonu yerine getirir. Birincisi dar iş parçalarının kesimi için paralel dayanağın (7) dayanak yüksekliğini azaltır ve ikincisi ise yüksek kesim genişliği ile yapılan kesimlerde dayama yüzeyi görevini görür.

Dayanak Yüksekliği (Şekil 16)

- İkaz! Dayanak yüksekliği, iş parçası mümkün olan en iyi şekilde testere bıçağından (4) geçecek şekilde ayarlanacaktır.
- Testere ile birlikte gönderilmiş olan paralel dayanak (7), ince malzemelerin aşağı doğru katlanmış dayanak kızağı (23) ile uzunlamasına kesiminde kullanılacaktır (bakınız Şekil 16a).
- Genişliği maks. 33 cm'ye kadar olan ahşap iş parçalarının uzunlamasına kesimi için paralel dayanak (7) aynı şekilde yukarı doğru katlanmış dayanak kızağı (23) ile kullanılabilir (bakınız Şekil 16b).

Dayama yüzeyi (Şekil 17)

- İkaz! Kesim genişliği 33 cm'den büyük olan kesimlerde dayanak kızağı (23) tamamen aşağı doğru katlanacak ve böylece katlanır dayanak kızağının (23) dayama yüzeyi, testere tezgahı (1) yüzeyi ile aynı yükseklikte olacaktır.
- Özellikle büyük kesim genişliklerinde iş parçasının güvenli şekilde testere tezgahı (1) ve katlanır dayanak kızağı (23) üzerinde durmasına ve sıkışmamasına dikkat edilecektir.

7.3.3 Kesim Genişliği (Şekil 15-18)

- Paralel dayanağı (7) kılavuz ray (24) üzerine Madde 6.9'da açıklandığı gibi monte edin.
- Paralel dayanak (7) sağ iç civataya (28) bağlanmış olduğunda ayarlanmış olan kesim genişliği değerini ana kadranda (25) okuyun.
- Bilgi! Dar kesim genişlikleri için dayanak kızağını (23) testere tezgahı (1) üzerine katladığınızda, gerçek kesim genişliği okunan kesim genişlik ölçüsüne kıyasla 5 cm daha azalır.
- Paralel dayanak (7) sağ dış civataya (28) bağlanmış olduğunda ayarlanmış olan kesim genişliği ölçsünü genişletme kadranında (26) okuyun.
- Kılavuz rayı (24) gevşetmek için sıkma kolunu (42) yukarı doğru çekin.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 280 27.09.2023 08:11:27

- Düğmeyi (46) döndürerek kesim genişliğini kademesiz olarak ayarlayabilirsiniz.
- Kılavuz rayı (24) düğme (46) ile, ibre (54) ayarlanmak istenilen ölçü değeri ile kadranda (25 ve 26) üst üste gelinceye kadar kaydırın.
- Ayarlanmış olan kesim genişliği ölçüsünü sıkma kolunu (42) aşağıya doğru bastırarak sabitleyin.
- **Bilgi!** Ayarlanmış olan kesim genişliği ile gerçek kesim genişliği arasında sapma olduğunda ibreyi (54) ayarlayabilirsiniz. İbre (54) uzun delikler üzerinden kılavuz raya (24) bağlıdır.

7.3.4 Sıkma Kuvvetini Ayarlama (Şekil 18)
Tehlike! Paralel dayanağın (7) daima kılavuz ray (24) üzerinde sıkı şekilde sabitlenmiş olmasını ve kılavuz rayın (24) kaymamasını sağlayın.

- Gerek duyulduğunda sıkma kolunun (42) sıkma kuvvetini ayarlayabilirsiniz.
- Bunun için somunu (44) gevşetin ve istenişlen sıkma kuvvetine erişilinceye kadar vida dişli manşonu (43) dışarı veya içeri döndürün.
- Sonra vida dişli manşonu (43) tekrar somun (44) ile sabitleyin.

7.4 Enine Kesimler
Enine kesim uygulamaları için paralel dayanağı (7) testere tezgahından (1) sökün.
Ahşap iş parçalarının enine kesim uygulaması için enine dayanak (14) kullanılacaktır.

7.4.1 Sabit Kayar Kızak ile Enine Kesim (Şekil 19)

- Kayar kızağın (41) testere tezgahı (1) sıkı şekilde kilitlenmiş olmasını sağlayın. Testere tezgahının (1) alt tarafında bulunan sabitleme kolu (60) kesim yönünün enine doğru bakmalıdır (bakınız Şekil 19a).
- Enine dayanak (14) testere bıçağının (4) hem soluna yani kayar kızağın (41) oluğu (22) içine hem de sağ tarafına testere tezgahının (1) oluğu (21) içine takılarak kullanılabilir.
- Sabitleme civatasını (36) gevşetin.
- Ok işareti ayarlanmak istenilen açı ölçüsünü gösterinceye kadar dayanak kızağını (34) döndürün.
- Enine dayanağın (14) 90°, 75°, 60°, 45°, 30° pozisyonlarda sabit ayar pozisyonları bulunur ve dayanak kızağı (34) bu pozisyonlardan birine sabitlenir ve sabitlendiği duyulur. Dayanak kızağı yerine geçtiği anda bu pozisyon, sabitleme civatası (36) ile sıkılarak sabitlenecektir
- Başka açı ayarlarının yapılması gerektiğinde dayanak kızağı (34) sadece kelebek civata (35) ile sabitlenir.
- Sabitleme civatasını (36) tekrar sıkın.
- Dayanak kızağı (34) ve testere bıçağı (4) arasındaki mesafeyi kontrol edin.
- **İkaz!** Dayanak kızağını (34) testere bıçağı (4) yönüne çok fazla itmeyin. Dayanak kızağı (34) ve testere bıçağı (4) arasındaki mesafe yaklaşık 2 cm olmalıdır.
- Gerek duyulduğunda her iki kelebek civatasını (35) gevşetin ve dayanak kızağını (34) ayarlayın.
- Kelebek civatasını (35) tekrar sıkın.

7.4.2 Hareketli Kayar Kızak ile Enine Kesim (Şekil 20)

- Enine dayanağı kayar kızağın (41) oluğu (22) içine yerleştirin.
- Enine dayanağı (14) sabitleme civatası (38), ile uygulanacak kesim genişliğine bağlı olarak kayar kızakta (41) sabitleyin.
- Sabitleme kolunu (60) kesim yönünde 90° döndürerek kayar kızağın (41) kilidini açın (bakınız Şekil 20a).
- **İkaz!** Sabitleme kolu (60) komple açılmış olacaktır, böylece kesim işlemi esnasında kayar kızak (41) kendiliğinden yerine sabitlenemez.
- Enine dayanaktaki (14) açı ayarı ile dayanak kızağının (34) testere bıçağı (4) ile arasındaki mesafenin ayarlanması Madde 7.4.1'de açıklandığı gibi uygulanacaktır.

7.5 Testere Bıçağının Açı Ayarı (Şekil 13, 14)

- Sabitleme kolunu (9) aşağı doğru çevirerek gevşetin.
- İbre (56) kadran (55) üzerindeki istenilen açı değeri ile örtüşünceye kadar kolu (8) iterek testere bıçağı açısını ayarlayın.
- Sabitleme kolunu (9) sıkarak açı değerini sabitleyin.
- **Bilgi!** Açı kadranı (55) üzerindeki değer ile sapma olduğunda ibreyi (56) ayarlayabilirsiniz. İbre (56) uzun delik üzerinden makinede bağlıdır. (bakınız Şekil 22b)

Testere Bıçağı Son Dayanak Elemanını Ayarlama (Şekil 13, 21)
Gerek duyulduğunda testere bıçağının açı ayarı son dayanak elemanı 0° ve 45° konumlarında ayarlanabilir.

- Bu işlem için, 0° konum ayar civatası (32) ve 45° konum ayar civatasını (33) gevşetin.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 281 27.09.2023 08:11:27

- Testere bıçağı (4) ve testere tezgahı (1) arasındaki açıyı uygun ölçü aleti (örneğin 90° gönye, açı masdarı) ile 90° ve 45° açı ayarlarına ayarlayın.
- Testere bıçağı açısını sabitleme kolu (9) ile sabitleyin.
- Makinenin iç tarafında bulunan 0° konumu eksantrik plakası (61) ve 45° konumu eksantrik plakasını (62), testere bıçağı bağlantısının iç tarafına dayanıncaya kadar döndürün.
- Ayar civatasını (32 ve 33) sıkarak yapılan ayarı eniyet altına alın.

Sabitleme Kolunun Sıkma Kuvvetini Ayarlama (Şekil 22)
- Kolu (8) sökün. Bunun için içten altı köşeli civatayı (57) açın ve kolu (8) dışa doğru çekerek çıkarın.
- İçten altı köşeli civatayı (58) açın ve sabitleme kolunu (9) civatadan (59) ayırın.
- Sabitleme kolunu (9) bir sabitleme konumu ileri kaydırarak civata (59) üzerine takın.
- Sabitleme kolunu (9) içten altı köşeli civata (58) ile sabitleyin.
- Kolu (8) tekrar yerine takın ve içten altı köşeli civata (57) ile emniyet altına alın.

8. Çalıştırma

İkaz!
- Her yeni ayarlama işleminden sonra, ayarlanan ölçülerin kontrolü için bir deneme kesiminin yapılmasını tavsiye ederiz.
- Testereyi çalıştırdıktan sonra, kesim işlemine başlamadan önce testere bıçağının max. devir hızına erişmesini bekleyin.
- Kesmeye başlamada dikkatli olun!
- Testereyi sadece toz emme düzeni ile çalıştırın.
- Toz emme kanallarını düzenli larak kontrol edin ve temizleyin.

8.1 Uzunlamasına Kesim Uygulaması (Şekil 23)
Bu kesim türünde iş parçası uzunlamasına kesilir. İş parçasının bir kenarı paralel dayanağa (7) bastırılır ve aynı zamanda iş parçasının yassı tarafı testere tezgahı (1) üzerinde durur. Testere bıçağı koruması (2) daima iş parçasının üzerine indirilmiş olmalıdır. Uzunlamasına kesim işlemindeki çalışma pozisyonu kesinlikle, kesme çizgisi ile aynı çizgide olmamalıdır.
- Paralel dayanağı (7) iş parçası yüksekliğine ve istenilen genişliğe göre ayarlayın. (bkz. 7.3.)
- Testereyi çalıştırın
- Ellerinizi parmaklarınız kapalı olarak iş parçası üzerine koyun ve iş parçasını paralel dayanak (7) boyunca testere bıçağına (4) itin.
- Yan ayarlama sol veya sağ el ile (paralel dayanağın pozisyonuna göre) sadece koruma kapağı ön kenarına kadar uygulanacaktır.
- İş parçasını daima ayırma kamasının (5) sonuna kadar itin.
- Testere bıçağı (4) tekrar durma pozisyonuna gelinceye kadar kesme talaşı testere tezgahı (1) üzerinde kalacaktır.
- Kesim işleminin sonunda uzun iş parçalarının devrilmesini önlemek için uygun önlem alın ve devrilmeye karşı emniyet altına alın! (örneğin destek makarası vs.)

8.1.1 Dar parçaların kesilmesi (Şekil 24)
Genişliği 150 mm altında olan iş parçalarının uzunlaması yönünde kesilmesinde kesim işleminde mutlaka itme çubuğu (3) kullanılacaktır. İtme çubuğu sevkiyatın içeriğine dahildir. Aşınmış veya hasarlı itme çubuklarını derhal değiştirin. İtme çubuğunu (3) daima öngörülmüş tutma elemanı içinde saklayarak el altında bulundurun.

8.1.2 Çok dar parçaların kesilmesi (Şekil 25)
- Genişliği 50 mm ve altında olan iş parçalarının uzunlaması yönünde kesilmesinde kesim işleminde mutlaka itme çubuğu kullanılacaktır.
- Bu işlemde paralel dayanağın alçak kılavuz yüzeyi tercih edilecektir.
- İtme çubuğu sevkiyatın içeriğine dahil değildir! (İlgili ihtisas mağazalarından temin edilebilir) Aşınmış itme çubuklarını zamanında değiştirin.

8.2 Eğdirilmiş Testere Bıçağı ile Eğik Kesimlerin Uygulanması (Şekil 13, 26)
Eğik kesimler, daima paralel dayanak (7) kullanılarak yapılacaktır.
Eğik kesimde testere bıçağını (4) sola doğru eğdiğinizde paralel dayanağı (7) testere bıçağının (4) sağ tarafına pozisyonlarsınız. İş parçasını testere bıçağı (4) ve paralel dayanak (7) yerleştirin.
- Testere bıçağını (4) istenilen açı ölçüsüne sabitleyin (bkz. 7.5.)
- Paralel dayanağı (7) iş parçası genişliği ve yüksekliğine göre ayarlayın (bkz. 7.3)
- İş parçası genişliğine göre kesim işlemini gerçekleştirin (bkz. 8.1.1 ve 8.1.2)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 282 27.09.2023 08:11:27

8.3 Enine kesimlerin uygulanması (Şekil 27, 28)

- Enine dayanağı (14) ilgili oluk (21 ve 22) içine yerleştirin, kayar kızağı (41), ayarlanmak istenilen açı ölçüsüne ve dayanaj kızağına (34) ayarlayın (bakınız 7.4).
- İş parçasını sıkı bir şekilde enine dayanağa (14) bastırın.
- Testereyi çalıştırın.
- Enine dayanak (14) ve iş parçasını testere bıçağı yönüne itin ve kesimi gerçekleştirin.
- **İkaz!**
  Daima kılavuzlanmış olan iş parçasını tutun ve kesinlikle iş parçasının kesilen ucunu tutmayın.
- Enine dayanağı (14) daima iş parçası tam olarak kesilinceye kadar ileri itin.
- Testereyi tekrar kapatın.
  Kesim talaşını ancak testere bıçağı durduktan sonra temizleyin.

9. Transport

Makineyi sadece testere tezgahından kaldırarak taşıyın. Testere bıçağı koruması, dayanak kızağı gibi koruma tertibatlarını kesinlikle taşıma işleminde kullanmayın.

10. Elektrik kablosunun değiştirilmesi

Tehlike!
Bu aletin elektrik kablosu hasar gördüğünde oluşabilecek herhangi bir tehlikenin önlenmesi için kablo, üretici firma veya yetkili servis veya uzman bir personel tarafından değiştirilecektir.

11. Temizleme, Bakım ve Yedek Parça Siparişi

Tehlike!
Temizlik çalışmalarından önce elektrik kablosunu prizden çıkarın.

11.1 Temizleme

- Koruma tertibatı, havalandırma delikleri ve motor gövdesini mümkün olduğunca toz ve kirden temiz tutun. Aleti temiz bir bez ile silin veya düşük basınçlı hava ile üfleyerek temizleyin.
- Aleti kullandıktan hemen sonra temizlemenizi tavsiye ederiz.
- Aleti düzenli olarak nemli bir bezle ve sıvı sabunla temizleyin. Temizleme deterjanı veya solvent malzemesi kullanmayınız, bu malzemeler aletin plastik parçalarına zarar verebilir. Cihazın içine su girmemesine dikkat edin. Elektrikli aletin içine su girmesi elektrik çarpma riskini yükseltir.
- Toz emme kanallarını düzenli olarak kontrol edin. Toz emme kanallarını temizlemek ve y-tıkanıkları gidermek için yıldız başlı civatayı (64) açın ve kapağı (63) çıkarın (bakınız Şekil 29). Dikkat! Testere bıçağına bu durumda serbest şekilde erişilebilir, iş eldiveni takın.

11.2 Kömür fırçalar
Aşırı kıvılcım oluştuğunda kömür fırçaların elektrikçi uzman personel tarafından kontrol edilmesini sağlayın.
Tehlike! Kömür fırçalar ancak elektrikçi uzman personel tarafından değiştirilmelidir.

11.3 Bakım
Cihaz içinde bakımı yapılması gereken başka bir parça yoktur.

11.4 Yedek parça ve aksesuar siparişi:
Yedek parça siparişi yapılırken şu bilgiler verilmelidir:

- Cihaz tipi
- Cihazın parça numarası
- Cihazın kod numarası
- İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası

Güncel bilgiler ve fiyatlar internette www.Einhell-Service.com sayfasında açıklanmıştır

Tüyo! İyi bir çalışma sonucu elde etmek için yüksek kaliteli kwb marka aksesuarları kullanmanızı tavsiye ederiz ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 283 27.09.2023 08:11:27

12. Bertaraf etme ve geri kazanım

Transport hasarlarını önlemek için alet bir ambalaj içinde sevk edilir. Bu ambalaj hammaddedir ve böylece geri kazanılabilir veya geri kazanım sistemine iade edilebilir. Alet ve aksesuarları örneğin metal ve plastik gibi çeşitli malzemelerden meydana gelir. Arızalı parçaları evsel atıkların atıldığı çöpe atmayın. Alet, yönetmeliklere uygun şekilde bertaraf edilmesi için özel atık toplama merkezlerine teslim edilmelidir. Bu atık toplama merkezlerinin nerede olduğunu yerel yönetimlerden öğrenebilirsiniz.

13. Depolama

Alet ve aksesuar parçalarını karanlık, kuru ve dona karşı korunmuş ve çocukların erişemeyeceği bir yerde saklayın. Optimal depolama sıcaklığı 5 ve 30 ˚C arasındadır. Elektrikli aleti orijinal ambalajı içinde saklayın.

Sadece AB Ülkeleri İçin Geçerlidir

Elektrikli cihazları çöpe atmayınız.

Elektrikli ve elektronik aletler ile ilgili 2012/19/AB nolu Avrupa Yönetmeliğince ve ilgili yönetmeliğin ulusal normlara uyarlanması sonucunda kullanılmış elektrikli aletler ayrıştırılmış olarak toplanacak ve çevreye zarar vermeyecek şekilde geri kazanım sistemlerine teslim edilecektir.

Kullanılmış Cihazların İadesi Yerine Uygulanacak Geri Dönüşüm Alternatifi:
Kullanılmış elektrikli alet ve cihaz sahipleri bu eşyalarını iade etme yerine alternatif olarak, yönetmeliklere uygun olarak çalışan geri dönüşüm merkezlerine vermekle yükümlüdür. Bunun için kullanılmış cihaz, ulusal dönüşüm ekonomisi ve atık kanununa göre atıkların arıtılmasını sağlayan kullanılmış cihaz teslim alma yerine teslim edilecektir. Kullanılmış alet ve cihazlara eklenen ve elektrikli sistemi bulunmayan aksesuar ile yardımcı malzemeler bu düzenlemeden muaf tutulur.

Aletin bertaraf edilmesinde akü ve ampullerin alet içinden çıkarılması gerektiğine dikkat edin.

Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kısmen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltılması, yalnızca Einhell Germany AG firmasının özel onayı alınmak şartıyla serbesttir.

Teknik değişiklikler olabilir

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 284 27.09.2023 08:11:28

Servis Bilgileri

Garanti Belgesinde belirttiğimiz ülkelerde uzman servis partnerleri ile birlikte çalışırız, bu partnerlerin irtibat bilgileri Garanti Belgesinde açıklanmıştır. Onarım, yedek parça ve sarf malzemesi ihtiyaçlarında bu partner kuruluşlarımız sizlere memnuniyetle yardımcı olacaktır.

Bu ürünümüzde aşağıda açıklanan parçalar doğal veya kullanımdan kaynaklanan bir aşınmaya maruz kalırlar ve aşağıda açıklanan sarf malzemelerine ihtiyaç duyulur.

Kategori	Örnek
Aşınma parçaları*	Kayış, kömür fırçaları, tezgah elemanı, itme çubuğu
Sarf malzemesi/Sarf parçaları*	Testere bıçağı
Eksik parçalar	

* sevkiyatın içeriğine dahil olması zorunlu değildir!

Ayıplı mal veya eksik parça söz konusu olduğunda durumu internette www.Einhell-Service.com sayfasına bildirmenizi rica ederiz. Arıza bildiriminizde arızayı ayrıntılı olarak açıklayın ve bunun için aşağıda açıklanan soruları cevaplayın:

- Alet hiç bir kez çalıştı mı yoksa baştan beri mi arızalıydı?
- Arıza meydana gelmeden önce herhangi anormal bir durum dikkatinizi çekti mi (arıza öncesi semptomları)?
- Sizce aletin arızalı ana işlevi nedir (ana semptom)?
  Bu işlevi açıklayınız.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 285 27.09.2023 08:11:28

Garanti belgesi

Sayın Müşterimiz,
ürünlerimiz üretim esnasında sıkı bir kalite kontrolünden geçirilir. Buna rağmen aletiniz tam doğru şekilde çalışmadığında ve bozulduğunda bu durumdan çok üzgün olduğumuzu belirtir ve bozuk olan aleti Garanti Belgesi üzerinde açıklanan adrese göndermenizi veya aleti satın aldığınız mağazaya başvurmanızı rica ederiz. Açıklanan servis telefon numarasından bizi her zaman arayabilirsiniz, size memnuniyetle yardımcı oluruz. Garanti haklarından faydalanmak için aşağıdaki kurallar geçerlidir:

1. Bu garanti koşulları sadece, ürünü ticari olarak veya serbest meslek uygulamalarında kullanmayacak olan tüketiciler yani gerçek kişiler için geçerlidir. Bu garanti koşulları, ilgili üretici firmanın yasal garanti hükümlerine ek olarak yeni ürünler için müşterilerine tanıdığı ek maddeleri düzenler. Kanuni Garanti Haklarınız bu garanti düzenlemesinden etkilenmez ve saklı kalır. Garanti kapsamında sunduğumuz hizmetler ücretsizdir.
2. Söz konusu garanti hizmeti kapsamı sadece Avrupa Birliği üyesi ülkede ilgili üretici firmadan satın aldığınız yeni alet için geçerli olup malzeme veya imalat hatasını kapsar. Ayıplı malın telafisi, ilgili arızanın giderilmesi veya aletin yenisi ile değiştirilmesi ile sınırlıdır ve bu seçim firmamıza aittir. Lütfen aletlerimizin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel kullanım için uygun olmadığını ve bu kullanımlar için tasarlanmadığını dikkate alın. Bu nedenle aletin garanti süresi dahilinde ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel veya benzer kullanımlarda kullanılması durumunda garanti sözleşmesi oluşmaz. „Professional“ markası altında satılan ürünler için ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel kullanım ibaresi geçerli değildir ve bu tür kullanımlarda da garanti geçerlidir.
3. Garanti kapsamına dahil olmayan durumlar:
   - Montaj talimatına veya yönetmeliklere aykırı yapılan montajlardan ve tesisatlardan kaynaklanan hasarlar, kullanma talimatına riayet etmeme nedeniyle oluşan hasarlar (örneğin yanlış bir şebeke gerilimine veya akım türüne bağlama gibi), kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar veya bakım ve güvenlik talimatlarına riayet edilmemesinden kaynaklanan hasarlar veya aletin anormal çevre koşullarına maruz bırakılması veya bakım ve temizlik çalışmalarının yetersiz olmasından kaynaklanan hasarlar.
   - Kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar (örneğin alete aşırı yüklenme veya kullanımına izin verilmeyen alet veya aksesuar), aletin içine yabancı maddenin girmesi (örneğin kum, taş veya toz, transport hasarları), zor kullanma veya harici zorlamalardan kaynaklanan hasarlar.
   - Kullanıma bağlı olağan veya diğer doğal aşınma nedeniyle oluşan hasarlar. Örneğin akü ve akü paketleri doğal bir aşınmaya maruz kalır ve tasarımı gereği, belirli bir şarj etme sayısı ile sınırlıdır. Bu aşınma özellikle, aletten çekilen yük, şarj etme hızları ile ısı, soğuk, titreşim ve darbe koşullarına bağlı olarak olumsuz yönde etkilenir.
4. Garanti süresi 2 yıldır ve garanti süresi aletin satın alındığı tarihte başlar. Arızayı tespit ettiğinizde garanti hakkından faydalanma talebi, garanti süresi dolmadan iki hafta önce bildirilmelidir. Garanti süresi dolduktan sonra garanti hakkından faydalanma talebinde bulunulamaz. Aletin onarılması veya değiştirilmesi garanti süresinin uzamasına yol açmaz ayrıca onarılan alet veya takılan parçalar için yeni bir garanti süresi oluşmaz. Bu aynı zamanda yerinde verilen Servis Hizmetleri için de geçerlidir.
5. Garanti haklarınızdan faydalanmak istediğinizde arızalı aleti www.Einhell-Service.com sayfasına bildirin. Kasa fişi veya yeni aletinizi satın aldığınızı belgeleyen diğer bir evrağı hazır tutun. Kasa fişi veya tip etiketi olmaksızın gönderilen aletler, aletin tam olarak tanımlanma olanağının bulunmaması nedeniyle garanti hizmetleri dışındadır. Aletinizin arızası garanti hizmetleri kapsamındaysa en kısa zamanda onarılmış veya yeni bir alet adresinize gönderilecektir.
6. Aleti, Avrupa Birliği üyesi başka bir ülkeye götürerek o ülkede kullandığınızda garanti kapsamındaki hizmetler, o ülkede bulunan yetkili servisler tarafından verilir. Aleti, Avrupa Birliği üyesi olmayan başka bir ülkeye götürdüğünüzde garanti hakkınız bulunmaz.

Ayrıca garanti kapsamına dahil olmayan veya garanti süresi dolan arızaları ücreti karşılığında memnuniyetle onarırız. Bunun için aleti lütfen Servis adresimize gönderin. Aşınma, sarf ve eksik parçalar için bu Kullanma Talimatının servis bilgileri bölümündeki garanti koşullarında belirtilen kısıtlamalara atıfta bulunuruz.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 286 27.09.2023 08:11:28

Oht!
Vigastuste ja kahjustuste vältimiseks tuleb seadme kasutamisel võtta tarvitusele mõningad ohutusabinõud. Seepärast lugege kasutusjuhend / ohutusjuhised hoolikalt läbi. Hoidke need korralikult alles, et informatsioon oleks teil igal hetkel käeulatuses. Kui peaksite seadme teisele isikule edasi andma, siis andke talle ka kasutusjuhend / ohutusjuhised. Me ei võta endale vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste mittejärgimisel.

Kasutatud sümbolite seletus (vt joonis 30)
1. **Oht!** - vigastusohu vähendamiseks lugege kasutusjuhendit.
2. **Ettevaatus! Kasutage kõrvaklappe.** Müra võib põhjustada kuulmiskaotust.
3. **Ettevaatus! Kandke tolmumaski.** Puidu ja teiste materjalide töötlemisel võib tekkida tervisele kahjulik tolm. Asbesti sisaldavat materjali ei tohi töödelda!
4. **Ettevaatus! Kandke kaitseprille.** Töö ajal tekkivad sädemed ning seadmest lendavad killud, laastud ja tolm võivad halvendada nähtavust.
5. **Ettevaatus! Vigastusoht!** Ärge haarake pöörlevat saeketast.
6. Siselaua vabastamiseks keerake ketast kaasasoleva silmusvõtme abil päripäeva. Siselaua kindlustamiseks väljakukkumise vastu keerake ketast vastupäeva.
7. Saelehe nurga reguleerimiseks keerake fikseerimishoob alla. Keerake fikseerimishoob ülespoole, et lukustada saeketta nurk.
8. Vajutage ülekoormuslüliti sisse, et toitelüliti taas vabastada.
9. Kui pöörate kitsaste lõikelaiuste jaoks suunamislati üle saelaua, vähendab see tegelikku lõikelaiust 5 cm võrra võrreldes loetud lõikelaiusega.
10. Elektrivõrgu ühendustingimused
11. Nimivõimsus
12. Pöörlemissagedus
13. Lõikekõrgus 90° või 45° saeketta kalde korral
14. Saeketta mõõtmed
15. Lõhestuskiilu paksus
16. Kaal

1. Ohutusjuhised

Vastavad ohutuseeskirjad leiate kaasasolevast brošüürist.
Hoiatus!

Lugege kõiki ohutusjuhiseid, juhendeid, jooniseid ja tehnilisi andmeid, mis kuuluvad elektritööriista juurde. Järgnevalt toodud juhiste puudulik järgimine võib põhjustada elektrilöögi, põletuse ja/või raskeid vigastusi.
Hoidke kõik ohutusjuhised ja juhendid tulevikuks alles.

2. Seadme kirjeldus ja tarnekomplekt

2.1 Seadme kirjeldus (joonis 1-29)
1. Sae töölaud
2. Saeketta kaitse
3. Tõukepulk
4. Saeleht
5. Lõhestuskiil
6. Siselaud
7. Paralleelsuunaja
8. Käsiratas
9. Saeketta nurga fikseerimishoob
10. Puurava masina raamis
11. Toitelüliti
12. Ülekoormuslüliti
13. Pöördeplaat
14. Ristsuunaja
15. Saeketta kruvi
16. Äratõmbeadapter
17. Purueemaldusliitmik
18. Süvend lõhestuskiilul
19. Kinnitushoob
20. Kinnitusplaat
21. Soon saelauas
22. Liuguri soon
23. Pööratav suunamislatt
24. Rööppiiriku juhtsiin
25. Põhiskaala
26. Laiendusskaala
27. Külgsuunaja lukustuspolt
28. Külgsuunaja juhtkruvi
29. Külgsuunaja kinnituskruvi
30. Silmusvõti 24 mm
31. Kombineeritud silmusvõti 20/24 mm
32. Reguleerimiskruvi 0°
33. Reguleerimiskruvi 45°
34. Nurgapiiriku suunamislatt
35. Nurgapiiriku tiibkruvi
36. Nurgapiiriku kinnituskruvi
37. Avariilüliti nupukaitse
38. Nurgapiiriku fikseerimiskruvi
39. Ekstsentriline hoob saekettakaitse jaoks
40. Sisekuuskantkruvi 2,5 mm siselaud
41. Liugur

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 287 27.09.2023 08:11:28

42. Juhtsiini kinnitushoob
43. Keermemuhv
44. Mutter
45. Kaablihoidik
46. Lõikelaiuse pöördnupp
47. Pöördnupu võll
48. Ristpeaga kruvi pöördnupu jaoks
49. Lõhestuskiilu sisekuuskantpolt 4 mm
50. Lõhestuskiilu seadekruvi 2,5 mm
51. Iselukustuva mutri kate
52. Ristpeaga kruvi katte jaoks
53. Isekinnituv mutter
54. Külgsuunaja osuti
55. Nurgaskaala
56. Saeketta nurga osuti
57. Käsiratta sisekuuskantpolt 3 mm
58. Fikseerimishoova sisekuuskantpolt 3 mm
59. Kuuskantkruvi
60. Lukustushoob
61. Ekstsentriline plaat 0°
62. Ekstsentriline plaat 45°
63. Imitoru kate
64. Imitoru ristpeaga kruvi

2.2 Tarnekomplekt
Kontrollige loendi alusel, kas tarnekomplektis on kõik vajalikud osad. Juhul, kui mõni osa on puudu, pöörduge hiljemalt 5 tööpäeva jooksul pärast kauba ostmist meie teeninduskeskusesse või lähimasse pädevasse ehitusmaterjalide kauplusse ning esitage kehtiv ostukviitung. Järgige siinkohal juhendi lõpus esitatud garantiitingimustes olevat garantiitabelit.

- Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja.
- Eemaldage pakkematerjal ning pakke- ja transporditoed (kui on olemas).
- Kontrollige, kas tarnekomplekt on terviklik.
- Kontrollige, ega seadmel ja tarvikutel pole transpordikahjustusi.
- Hoidke pakend võimalusel kuni garantiiaja lõpuni alles.

Oht!
Seade ja pakkematerjal ei ole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi kilekottide, fooliumi ja pisidetailidega mängida! Oht alla neelata ja lämbuda!

- Lauaketassaag
- Saeketta kaitse
- Tõukepulk
- Paralleelsuunaja
- Ristsuunaja
- Äratõmbeadapter
- Silmusvõti 24 mm
- Kombineeritud silmusvõti 20/24 mm
- Lõikelaiuse pöördnupp
- Ristpeaga kruvi pöördnupu jaoks
- Originaalkasutusjuhend
- Ohutusjuhised

3. Sihipärane kasutamine

Lauaketassaag on igasuguse puidu pikisaagimiseks, vastavalt masina suurusele. Ei tohi saagida mitte mingisugust ümarpuitu.

Masinat võib kasutada ainult sihipärasel otstarbel. Igasugune teisel otstarbel kasutamine ei ole sihipärane. Kõigi sellest tulenevate kahjude või vigastuste eest vastutab kasutaja/käitaja ja mitte tootja.

Kasutada tohib ainult sobivaid saekettaid, mis vastavad käesolevas juhendis toodud andmetele. Teistsuguste lõikeketaste kasutamine on keelatud.
Sihipärase kasutamise hulka kuulub ka käesolevas kasutusjuhendis toodud ohutusjuhiste, paigaldusjuhendi ja käitusjuhiste järgimine.
Isikud, kes masinat käitavad ja hooldavad, peavad tundma masinat ja teadma võimalikke ohte. Peale selle tuleb kõige täpsemalt kinni pidada õnnetuste vältimiseks mõeldud eeskirjadest. Tuleb järgida ka teisi töömeditsiini ja ohutustehnilisi üldisi reegleid.

Masina juures teostatud muudatused välistavad tootja vastutuse täielikult ning muudatustest põhjustatud kahjude eest tootja ei vastuta.
Hoolimata sihipärasest kasutamisest ei ole võimalik teatud riskifaktoreid täielikult kõrvaldada. Tingituna masina konstruktsioonist ja paigaldamisest võivad esineda järgmised asjad:

- Saeketta puudutamine sae katmata piirkonnas.
- Pöörleva saeketta haaramine (lõikevigastus).
- Töödeldava materjali või töödeldavate detailide tagasilöök.
- Saeketta purunemine.
- Defektsete kõvasulamitükkide väljapaiskumine saekettast.
- Kuulmiskahjustused vajalike kõrvaklappide mittekasutamisel.
- Puutolmu terviseohtlik eraldumine kinnistes ruumides kasutamisel.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 288 27.09.2023 08:11:28

4. Tehnilised andmed

Vahelduvvoolumootor .....220-240 V ~ 50 Hz
Võimsus P..... S1 1800 W · S6 25% 2000 vatti
Tühikäigu pöörlemissagedus n_0 .....4200 min^{-1}
Kõvasulamist saeketas ...Ø 254 x Ø 30 x 2,9 mm
Hammaste arv 24
Lõikesügavus kuni ..... 85 mm / 90°
..... 55 mm / 45°
Kõrguse reguleerimine .....astmeteta 0 - 85 mm
Saeketas kallutatav .....astmeteta 0° - 45°
Ristsuunaja Nurk .....astmeteta -60° - + 60°
Purueemaldusliitmik.....Ø 36 mm
Kaal .....u 22,2 kg
Ohutuskategooria: ..... II/⧈
Lõhkumiskiilu paksus: ..... 2,3 mm

Töörežiim S6 25%: pidev töörežiim tsüklilise koormusega (töötamisaeg 10 min). Selleks et mootor üle ei kuumeneks, tohib seda nimetatud nimivõimsusel käitada 25% töötamise ajast, misjärel peab mootor töötama ilma koormuseta 75% töötamise ajast.

Oht!
Müra
Müraväärtused tehti kindlaks standardi EN 62841 järgi.

Töötamine
Helirõhu tase L_{pA} ..... 95,2 dB (A)
Hälbepiir K_{pA} ..... 3 dB (A)
Müratase L_{WA} ..... 108,2 dB (A)
Hälbepiir K_{WA} ..... 3 dB (A)

Kasutage kõrvaklappe.
Müra võib põhjustada kuulmiskaotust.

Esitatud müra emissiooniväärtus on mõõdetud standardiseeritud testimismeetodi järgi ja seda võib kasutada võrdluseks mõne teise elektritööriista võngete emissiooniväärtusega.

Märgitud müra emissiooniväärtusi saab kasutada ka koormuse esialgseks hindamiseks.

Hoiatus!
Müra emisiooniväärtused võivad elektritööriista tegeliku kasutamise ajal erineda etteantud väärtustest, sõltuvalt elektritööriista kasutamise viisist, eelkõige sellest, millist detaili töödeldakse.

Piirake müra teket ja vibratsiooni miinimumini!
- Kasutage ainult täiesti korras seadmeid.
- Hooldage ja puhastage seadet korrapäraselt.
- Kohandage oma töömeetodid seadmega.
- Ärge koormake seadet üle.
- Laske seadet vajaduse korral kontrollida.
- Lülitage seade välja, kui seda ei kasutata.

Piirake tööaega!
Arvestada tuleb kõigi töötsükli osadega (näiteks aeg, millal elektritööriist on välja lülitatud, ning aeg, millal tööriist on sisse lülitatud, kuid töötab koormuseta).

Ettevaatus!
Jääkriskid
Ka siis, kui te kasutate elektritööriista eeskirjadekohaselt, jääb jääkriskide oht alati püsima. Esineda võivad järgmised elektritööriista konstruktsioonist ja mudelist tulenevad ohud:
1. Kopsukahjustused juhul, kui ei kanta sobivat tolmukaitsemaski.
2. Kuulmiskahjustused juhul, kui ei kanta sobivat kuulmiskaitset.

5. Enne kasutuselevõttu

Enne ühendamist veenduge, et tüübisildil toodud andmed vastaksid toiteandmetele.
Hoiatus!
Enne seadme reguleerimist tõmmake toitepistik alati pistikupesast välja.

- Pakkige lauaketassaag lahti ja kontrollige, et sel ei oleks transpordikahjustusi.
- Masin tuleb paigaldada kindlale pinnale, s.t kruvida kinni kas töölaua või kindla alusraami külge.
- Enne kasutuselevõttu peavad olema nõuetele vastavalt paigaldatud kõik katted ja ohutusseadmed.
- Saeketas peab saama vabalt liikuda.
- Varemkasutatud puidu puhul jälgige, et selles poleks võõrkehi, näiteks naelu või kruvisid vms.
- Enne masina sisselülitamist veenduge, et saeketas oleks õigesti paigaldatud ja et liikuvad osad liiguksid vabalt.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 289 27.09.2023 08:11:29

6. Montaaž

Oht! Enne kõiki lauaketassae hooldus-, seadistus- ja paigaldustöid tuleb võrgupistik välja tõmmata.

6.1 Lauaketassae ülesseadmine (joonis 2)

- Oht! Arvestage masina kaaluga ja vajadusel kutsuge teine isik appi.
- Lauaketassaag tuleb asetada tasasele aluspinnale.
- Sae stabiilseks seismiseks soovitame lauaketassae kinnitada masina raami 4 avaga (10) kindlale alusele. Sobivad kinnitusvahendid (kruvid jne) on saadaval spetsiaalsetes kauplustes.
- Pange pöördnupp (46) võllile (47). Kinnitage pöördnupp (46) ristpeaga kruvi (48) abil.
- Pange imemisadapter (16) puruеemaldusliitmikule (17) masina tagaküljel.

6.2 Transpordiasend (joonis 3)

Tarnimisel on lauaketassaag transpordiasendis. Kompaktse transpordi ja korraliku ladustamise tagamiseks kinnitage alati kõik lahtised osad selleks ettenähtud hoidikute külge (vrd joonis 3).

- Kerige toitejuhe kaablihoidikule (45).
- Pange nurgapiirik (14) ja mõlemad võtmed (30, 31) masina vasakule küljele hoiule.
- Kinnitage tõukepulk (3) külgsuunajale (7).
- Fikseerige külgsuunaja (7) juhtsiinile (24) (vrd 6.9).

Lisaks saate masinat transportimiseks või ladustamiseks võimalikult kompaktseks muuta ja saelaua (1) abil luua tasase pinna. Selleks, et ükski osa ei ulatuks üle saelaua (1), peate tegema järgmist.

- Eemaldage saekettakaitse (2) ja haakige see masina tagaküljel asuvasse hoidikusse ning fikseerige. (vrd 6.6)
- Langetage lõhestuskiil (5) transpordiasendisse. (vrd 6.4)
- Langetage saeketas käsiratta (8) abil nii, et saeketas (4) ja lõhestuskiil (5) oleksid laua pinnast allpool.
- Lõdvendage juhtsiin (24) kinnitushoovaga (42). Keerake juhtsiini (24) pöördnupu (46) abil nii palju paremale, kuni see on altpoolt ligipääsetav.
- Viige külgsuunaja (7) suunaga allapoole juhtsiinile (24) ja fikseerige see parempoolsele välimisele juhtkruvile (28). (vrd 6.9)
- Liigutage juhtsiin (24) täielikult vasakule ja fikseerige kinnitushoovaga (42).
- Sae transpordiasendist tööasendisse viimiseks toimige vastupidises järjekorras.

6.3 Siselaua paigaldamine/vahetamine (joonis 4, 8)

- Siselaua kulumise või kahjustumise korral tuleb siselaud (6)välja vahetada, vastasel juhul on oht vigastusi saada.
- Võtke saekettakaitse (2) ära (vt 6.6).
- Seadke kombineeritud silmusvõti (31) otsaga pöördeplaadile (13). Siselaua vabastamiseks keerake ketast (13) võtme abil päripäeva.
- Võtke kulunud siselaud (6) välja.
- Uue siselaua paigaldamine toimub vastupidises järjekorras.
- Hoiatus! Etteande suunas ei tohi siselaud toorikut blokeerida!
- Siselaua (6) kõrgus saelaua (1) suhtes on seadistatud tehases. Kontrollige seadistust regulaarselt sirge servaga objekti (nt joonalud, nurkkaliiber jne) abil.
- Vajaduse korral saab siselaua (6) kõrgust sisekuuskantkruvide (40) abil täiendavalt seadistada.
- Hoiatus! Esiküljel ei tohi siselaua (6) tugipind üle ulatuda!
- Hoiatus! Tagaküljel ei tohi siselaua (6) tugipind olla saelaua (1) all.

6.4 Lõhestuskiilu tööasendisse viimine (joonis 5, 6)

Hoiatus! Tarneolekus on lõhestuskiil (5) transpordiasendis. Kinnitage lõhestuskiil (5) järgnevalt kirjeldatud viisil käituse jaoks alati kõige ülemises asendis (tööasendis).

- Seadistage käsiratta (8) abil saeketas (4) maksimaalsele lõikesügavusele, viige asendisse 0° ja lukustage.
- Võtke saekettakaitse (2) ja siselaud (6) lahti (vt 6.6, 6.3).
- Keerake kinnitushoob (19) ülespoole, et lõhestuskiil (5) lõdvendada.
- Lükake lõhestuskiil (5) küljele, et vabastada transpordiasendi lukustusasend. (vt joonis 5b, nool A)
- Küljele surutud lõhestuskiilu (5) korral juhtige lõhestuskiil (5) üles tööasendisse. (vt joonis 5b, nool B)
- Oht! Lõhestuskiil (5) peab ülemises asendis fikseeruma! Kohe kui lõhestuskiil (5) on ülemisse asendisse fikseerunud, surub kinnitusplaat (20) lõhestuskiilu (5) jälle sisse.
- Enne lõhestuskiilu kinnipingutamist veenduge, et saeketta (4) ja lõhestuskiilu (5) vaheline kaugus oleks 3–8 mm. (vrd joonis 5d)

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 290 27.09.2023 08:11:29

- Fikseerige lõhestuskiil (5) kinnitushoova (19) abil.
- Hoiatus! Lõhestuskiil (5) peab olema kindlalt fikseeritud.
- Märkus! Kinnitushoova (19) ebapiisavat kinnitusjõudu saate uuesti reguleerida, pingutades iselukustuvat mutrit (53). Et pääseda iselukustuvale mutterile (53) ligi, lõdvendage ristpeaga kruvi (52) ja eemaldage kate (51).
- Paigaldage uuesti siselaud (6) ning saekettakaitse (2). (vt 6.6, 6.3)

6.5 Lõhestuskiilu asendi kontrollimine ja vajaduse korral uuesti reguleerimine (joonis 7)

Lõhestuskiilu (5) asend saeketta (4) suhtes on seadistatud tehases. Enne tööga alustamist kontrollige seadistust, et tagada alati ohutu töö. Lõhestuskiil (5) peab asetsema tsentriliselt mõttelisel pikendatud tasandil saeketta (4) taga, nii et lõigatava materjali kinnikiilumine ei oleks võimalik.

- Vajaduse korral saab lõhestuskiilu (5) lõiketasapinna suhtes igas suunas üle reguleerida.
- Lõdvendage mõlemad sisekuuskantkruvid (49).
- Keerates seadekruvi (50) sisse või välja, saate lõhestuskiilu (5) reguleerida kogu lõikekõrguses paralleelselt lõiketasandiga.
- Nii kaua kui sisekuuskantkruvid (49) on lõdvendatud, saate lõhestuskiilu (5) lõiketasapinna suhtes ristisuunas vabalt joondada.
- Märkus! Asetage sirge servaga ese (nt joonlaud) saeketta (4) mõlemale küljele. Veenduge, et lõhestuskiil (5) ei ulatu saeketta (4) lõiketasandist välja.
- Pingutage sisekuuskantkruvid (49) uuesti kinni ja kontrollige reguleerimist.
- Ettevaatust! Pingutage mõlemad sisekuuskantkruvid (49) võrdselt kinni.

6.6 Saekettakaitse paigaldamine/vahetamine (joonis 9)

- Oht! Kinnitage saekettakaitse (2) enne käitust alati lõhestuskiilu (5) külge.
- Monteerimiseks veenduge, et ekstsentriline hoob (39) on avatud, st näitab saekettakaitse (2) esiserva poole.
- Juhtige saekettakaitse (2) lõhestuskiilu (5) keskele ja riputage kõigepealt tagumine tihvt lõhestuskiilu süvendisse (18).
- Seejärel kallutage saekettakaitse (2) allapoole, kuni ka eesmine tihvt on lõhestuskiilu süvendi (18) peal.
- Pingutage saekettakaitse (2) kinni, lükates ekstsentrilist hooba (39) tahapoole, st masina tagakülje suunas.
- Hoiatus! Saekettakaitse (2) peab oma kaalu tõttu alati iseenesest vajuma saetava materjali peale.
- Kontrollige saekettakaitset (2) pärast monteerimist õige toimimise osas, tõstes selle üles ja lahti lastes.

6.7 Saeketta paigaldamine/vahetamine (joonis 10)

- Enne saeketta vahetamist: Tõmmake pistik pesast välja!
- Kandke saeketta vahetamisel kindaid, et vältida vigastusi!
- Demonteeriga saekettakaitse ja siselaud (vt 6.6, 6.3).
- Avage kinnitushoob (19), et teha tööpiirkond ligipääsetavaks.
- Keerake kruvi (15) lahti: selleks asetage võti (30) kruvile (15) ja vastuhoidmiseks võti (31) mootorivõlli otsale.
- Ettevaatust! Keerake kruvi (15) saeketta pöörlemise suunas.
- Võtke välimine äärik ja vana saeketas (4) sisemiselt äärikult maha.
- Enne uue saeketta paigaldamist puhastage saeketta äärik korralikult.
- Asetage uus saeketas (4) vastupidises järjekorras kohale ja keerake kinni.
- Hoiatus! Jälgige pöörlemissuunda: hammaste lõikepinnad peavad osutama pöörlemissuunas, st ettepoole (vt noolt saekettakaitsel).
- Fikseerige taas kinnitushoob (19) ning monteerige või seadistage lõhestuskiil, siselaud ja saekettakaitse (vt 6.5, 6.3, 6.6).
- Enne kui saega uuesti töötama hakkate, kontrollige, kas kaitseseadised on töökorras.
- Hoiatus! Kontrollige iga kord saeketta vahetamisel, kas saekettakaitse (2) avaneb ja sulgub uuesti vastavalt nõuetele. Kontrollige lisaks, kas saeketas (4) liigub vabalt saekettakaitses (2).
- Hoiatus! Pärast iga saekettavahetust kontrollige, kas saeketas (4) liigub siselaua avas (6) nii vertikaalses kui ka 45° asendis vabalt.
- Hoiatus! Kulunud või kahjustunud siselaud (6) tuleb viivitamatult välja vahetada (vt 6.3).
- Hoiatus! Saeketast (4) tuleb vahetada ja reguleerida nõuetekohaselt.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 291 27.09.2023 08:11:29

6.8 Tolmu imemise liides (joonis 11)
Ühendamise võimalus tolmu imemiseks on imemisadapteri juures korpusel (16). Te saate ühendada nt vee- ja tolmuimeja (ei sisaldu tarnekomplektis) äratõmbeadapterile (16).

6.9 Külgsuunaja paigaldamine/eemaldamine (joonis 12)
- Avage mõlemad lukustuspoldid (27), mis asuvad külgsuunaja (7) esi- ja tagaküljel, keerates lukustuspolte (27) 90° võrra ülespoole.
- Külgsuunaja (7) paigaldamiseks viige juhtkruvid (28) nii kaugele väljapoole, et saaksite paigaldada külgsuunaja (7) saelaua (1) kõrvale.
- Puhastage külgsuunaja kontaktpinnad ja juhtsiin (24) laastudest, tolmust või muust mustusest.
- Juhtige külgsuunaja (7) umbes 45° nurga all süvendiga juhtkruvide (28) peale.
- Kallutage külgsuunaja (7) alla. Jälgige, et külgsuunaja (7) ja kinnituskruvi (29) haakuksid üksteise sisse. Külgsuunaja (7) pesa peab toetuma kogu oma laiuses kindlalt juhtsiinile (24) ega tohi kõikuda.
- Kinnitage külgsuunaja (7), sulgedes mõlemad lukustuspoldi (27).
- Külgsuunaja (7) eemaldamiseks toimige vastupidises järjekorras.

7. Käsitsemine

7.1 Toitelüliti (joonis 1, 13/11)
- Sae sisselülitamiseks vajutage rohelist nuppu „I“. Enne sae sisselülitamist oodake, kuni saeketas on saavutanud maksimaalse pöörlemissageduse.
- Punast nuppu „0“ katab nupukate (37). Sae väljalülitamiseks vajutage nupukatet (37).

Mootor on ülekoormuse vastu varustatud ülekoormuskaitsmega (12). Nimivoolu ületamisel lülitab ülekoormuskaitse (12) seadme välja.
- Laske seadmel mitu sekundit maha jahtuda.
- Vajutage ülekoormuslülitit (12).
- Lülitage seade rohelisele nupule “I” vajutades sisse.

7.2 Lõikesügavus (joonis 1, 14)
Seadeketast (8) keerates saab saeketta (4) seadistada soovitavale lõikesügavusele.

Hoiatus! Vähendage ohtu saekettaga (4) kokku puutuda, sobitades saeketta lõikesügavuse alati tooriku paksusele.
Rusikareegel: Saeketta (4) peaks üksnes nii palju kui vaja sisse või välja viima, et saeketta hambatipud eenduvad nähtavalt tooriku kohal.

Vastupäeva:
väiksem lõikesügavus

Päripäeva:
suurem lõikesügavus

7.3 Külgsuunaja
Puitdetailide pikisaagimiseks tuleb kasutada külgsuunajat (7). Tagage külgsuunaja monteerimisel või seadistamisel, et külgsuunaja (7) oleks joondatud saeketta (4) suhtes paralleelseks. Pikilõigeteks eemaldage nurgapiirik (14) saelaualt (1) ja paigutage see selleks ettenähtud hoidikusse.

7.3.1 Külgsuunaja asendi valimine (joonis 15)
Sõltuvalt vajadusest ja otstarbest saab külgsuunaja (7) kinnitada 3 erinevasse asendisse. Külgsuunaja (7) paigaldatakse juhtsiinile (24), nagu on kirjeldatud punktis 6.9.
- Väiksemate lõikelaiuste puhul kinnitage külgsuunaja (7) parempoolsete sisemiste juhtkruvide (28) külge (vrd joonis 15a).
- Et kasutada maksimaalset võimalikku lõikelaiust, kinnitage külgsuunaja (7) parempoolsete välimiste juhtkruvide (28) külge (vt joonis 15b). Märkus! Selles asendis saate töödelda ainult toorikuid, mille laius on 11 cm või rohkem.
- Külgsuunaja (7) võib kinnitada ka saeketta (4) vasakule küljele (vrd joonis 15c). Märkus! Lõikelaiust ei saa seejuures lugeda skaalalt (25 või 26), vaid see tuleb seada sobiva mõõtmisvahendi (nt tollipulga) abil.

7.3.2 Pööratava suunamislati seadistamine (joonised 16, 17)
Pööratav suunamislatt (23) täidab sõltuvalt rakendusest kahte erinevat funktsiooni. See võib olla kas kitsaste detailide puhul külgsuunaja (7) kõrguse vähendamine või suure lõikelaiuse puhul tugipinnana.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 292 27.09.2023 08:11:29

Suunaja kõrgus (joonis 16)
- Hoiatus! Suunaja kõrgus tuleb seadistada alati nii, et tooriku saab saekettast (4) mööda juhtida parimal võimalikul viisil.
- Kaasasolevat külgsuunajat (7) tuleb kitsaste puitdetailide pikisuunas lõikamiseks kasutada koos alla pööratud suunamislatiga (23) (vrd joonis 16a).
- Laiemate kuni max 33 cm puitdetailide pikisuunas lõikamiseks saab kasutada külgsuunajat (7) samuti üles eemale pööratud suunamislatiga (23) (vrd joonis 16b).

Tugipind (joonis 17)
- Hoiatus! Üle 33 cm laiuse lõikelaiuse korral tuleb külgsuunaja (23) täielikult alla pöörata, nii et pööratava suunamislati (23) tugipind oleks samal kõrgusel saelaua (1) pinnaga.
- Eelkõige suurte lõikelaiuste puhul veenduge, et toorik toetub kindlalt nii saelauale (1) kui ka pööratavale suunamislatile (23) ja ei saa takerduda.

7.3.3 Lõikelaius (joon 15–18)
- Monteerige külgsuunaja (7) juhtsiinile (24), nagu on kirjeldatud jaotises 6.9.
- Kui külgsuunaja (7) on kinnitatud parempoolsete sisemiste juhtkruvide (28) külge, lugege seatud lõikelaius peaskaalalt (25).
- Märkus! Kui pöörate kitsaste lõikelaiuste jaoks suunamislati (23) üle saelaua (1), vähendab see tegelikku lõikelaiust 5 cm võrra võrreldes loetud lõikelaiusega.
- Kui külgsuunaja (7) on kinnitatud parempoolsete välimiste juhtkruvide (28) külge, lugege seatud lõikelaius laiendusskaalalt (26).
- Tõmmake kinnitushoob (42) ülespoole, et lõdvendada juhtsiin (24).
- Pöördnupu (46) keeramisega saate lõikelaiust sujuvalt reguleerida.
- Nihutage juhtsiini (24) pöördnupu (46) abil nii palju, kuni osuti (54) vastab soovitud mõõdule skaalal (25 või 26).
- Fikseerige seatud lõikelaius, vajutades kinnitushooba (42) allapoole.
- Märkus! Kui seadistatud lõikelaius erineb tegelikust lõikelaiusest, saate osuti (54) uuesti reguleerida. Osuti (54) on läbi piklike avade juhtsiiniga (24) kokku kruvitud.

7.3.4 Kinnitusjõu uuesti reguleerimine (joonis 18)

Oht! Tagage alati, et külgsuunaja (7) on kindlalt fikseeritud juhtsiinile (24) ja et juhtsiin (24) ei saa paigast libiseda.
- Vajadusel saab pinguldushoova (42) pinguldusjõudu täiendavalt kohandada.
- Selleks keerake mutrit (44) natuke lahti ja kruvige keermemuhv (43) nii palju lahti või kinni, kuni on saavutatud soovitud pinguldusjõud.
- Seejärel fikseerige keermemuhv (43) uuesti mutriga (44).

7.4 Ristisuunalised lõiked

Võtke ristisuunaliste lõigete jaoks saelaualt (1) külgsuunaja (7) ära.
Puitdetailide ristisuunas saagimiseks tuleb kasutada nurgapiirikut (14).

7.4.1 Ristisuunaline lõige fikseeritud liuguriga (joonis 19)
- Veenduge, et liugur (41) on kindlalt saelaua (1) külge lukustatud. Saelaua (1) alumisel küljel asuv lukustushoob (60) peab näitama lõikesuuna suhtes risti (vrd joonis 19a).
- Nurgapiirikut (14) võib kasutada nii saekettast (4) vasakul, st liuguri (41) soones (22), kui ka saekettast (4) paremal, saelaua (1) soones (21).
- Vabastage pingutuskruvi (36).
- Pöörake suunamislatti (34), kuni nool näitab soovitud nurga poole.
- Nurgapiirikul (14) on 90°, 75°, 60°, 45°, 30° juures fikseerimisasendid, milles suunamislatt (34) kuuldavalt fikseerub. Niipea kui suunamislatt on fikseerunud, tuleb asend kinnituskruvi (36) abil fikseerida.
- Kui peaks olema vaja veel teisi nurgaasendeid, fikseeritakse suunamislatt (34) ainult tiibkruvi (35) abil.
- Keerake stoppkruvi (36) kinni tagasi.
- Kontrollige vahekaugust suunamislati (34) ja saeketta (4) vahel.
- Hoiatus! Ärge lükake suunamislatti (34) liiga kaugele saeketta (4) suunas. Vahe juhtsiini (34) ja saeketta (4) vahel peaks olema umbes 2 cm.
- Vajaduse korral keerake mõlemad tiibkruvid (35) natuke lahti ja reguleerige suunamislatti (34).
- Keerake tiibkruvid (35) uuesti kinni.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 293 27.09.2023 08:11:30

7.4.2 Ristisuunaline lõige liikuva liuguriga (joonis 20)

- Lükake nurgapiirik liuguri (41) soonde (22).
- Kinnitage nurgapiirik (14) fikseerimiskruviga (38) vastavalt lõikelaiusele liuguri (41) külge.
- Vabastage liugur (41) lukustusest, keerates lukustushooba (60) 90° võrra lõikesuunas (vrd joonis 20a).
- Hoiatus! Lukustushoob (60) peab olema täielikult avatud, et liugur (41) ei saaks lõikamise ajal ise fikseeruda.
- Nurka nurgapiiriku (14) juures ning suunamislati (34) ja saeketta (4) vahelist kaugust reguleeritakse vastavalt punktis 7.4.1 kirjeldatule.

7.5 Saeketta nurga reguleerimine (joonised 13, 14)

- Vabastage fikseerimishoob (9), keerates see alla.
- Seadistage saeketta nurk, lükates käsiratast (8), kuni osuti (56) kattub soovitud nurga mõõduga nurgaskaalal (55).
- Fikseerige nurgamõõt fikseerimishoova (9) kinnikeeramise teel.
- Märkus! Kui on kõrvalekaldumine nurgaskaalast (55), saate osuti (56) uuesti reguleerida. Osuti (56) on läbi pikliku ava masinaga kokku kruvitud. (vrd joonis 22b)

Saeketta nurga jaoks lõpp-piiriku uuesti reguleerimine (joonis 13, 21)

Vajadusel saab saeketta nurga seadistamise lõpp-piirikut täiendavalt kohandada nii 0° kui ka 45° juures.

- Selleks lõdvendage 0° reguleerimiskruvi (32) või 45° reguleerimiskruvi (33).
- Seadke saeketta (4) ja saelaua (1) vaheline nurk sobiva mõõteriista abil (nt 90° nurk, nurganihik) väärtusele 90° või 45°.
- Fikseerige saeketta nurk fikseerimishoovaga (9).
- Keerake 0° ekstsentrilist plaati (61) või 45° ekstsentrilist plaati (62) masina siseküljele nii palju, kuni see toetub vastu sisemist saeketta riputust.
- Kinnitage seadistus reguleerimiskruvi (32 või 33) kinnikeeramisega.

Fikseerimishoova kinnitusjõu uuesti reguleerimine (joonis 22)

- Demonteerige käsiratas (8). Selleks lõdvendage sisekuuskantkruvi (57) ja tõmmake käsiratast (8) suunaga välja maha.
- Keerake sisekuuskantkruvi (58) lahti ja tõmmake fikseerimishoob (9) kuuskantkruvilt (59) maha.
- Pange fikseerimishoob (9) ühe šablooniasendi võrra nihkes kuuskantkruvile (59).
- Kinnitage fikseerimishoob (9) sisekuuskantkruvi (58) abil.
- Pange käsiratas (8) tagasi peale ja kinnitage see sisekuuskantkruviga (57).

8. Töötamine

Hoiatus!

- Iga reguleerimise järel soovitame seatud mõõtude kontrollimiseks teha proovisaagimine.
- Pärast sae sisselülitamist ja enne saagimise alustamist oodake, kuni saeketas saavutab maksimaalse pöörlemissageduse.
- Tähelepanu sisselõikamise ajal!
- Kasutage seadet ainult koos imitoruga.
- Kontrollige ja puhastage regulaarselt imemisavasid.

8.1 Pikilõigete teostamine (joonis 23)

Sel puhul lõigatakse töödeldav detail läbi pikisuunas. Töödeldava detaili üks serv surutakse külgsuunaja (7) vastu, detail on lapiti vastu sae töölauda (1). Saekettakaitse (2) peab alati olema all, töödeldava detaili vastas. Pikilõikamisel ei tohi tööasend kunagi olla lõikesoonega ühel joonel.

- Seadistage külgsuunaja (7) vastavalt töödeldava detaili kõrgusele ja soovitud laiusele (vt 7.3).
- Lülitage saag sisse.
- Asetage käed, sõrmed koos, lapiti töödeldavale detailile ja lükake töödeldav detail külgsuunajat (7) pidi saeketta (4) vastu.
- Külje pealt lükake vasaku või parema käega (vastavalt külgsuunaja asendile) ainult kuni kaitsekatte eesmise ääreni.
- Lükake töödeldav detail alati lõhestuskiilu (5) lõpuni.
- Lõigatud materjal jääb sae töölauale (1), kuni saeketas (4) on jälle puhkeasendis.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 294 27.09.2023 08:11:30

- Pikad detailid kindlustage kaldumise vastu saagimisprotsessi lõpus! (nt liuglaud vms)

8.1.1 Kitsaste detailide lõikamine (joonis 24)
Kitsamate kui 150 mm detailide pikilõiked tuleb kindlasti teostada tõukepulga (3) abil. Tõukepulk on tarnekomplektis. Kulunud või kahjustatud tõukepulk vahetage kohe välja. Hoidke tõukepulka (3) alati käeulatuses selleks ettenähtud hoidikus.

8.1.2 Väga kitsaste detailide lõikamine (joonis 25)
- 50 mm ja kitsamate detailide pikilõikamisel tuleb kindlasti kasutada tõukeplaati.
- Seejuures tuleb eelistada külgsuunaja madalamat juhtpinda.
- Tõukeplaat ei ole tarnekomplektis! (Saadaval vastavates kauplustes). Kulunud tõukeplaat vahetage õigeaegselt välja.

8.2 Kaldlõigete tegemine kaldega saekettaga (joonis 13, 26)
Kaldlõikeid tehakse alati külgsuunajat (7) kasutades.
Positsioneerige külgsuunaja (7) saeketta (4) paremal küljel, kui kaldlõigete tegemisel saeketast (4) vasakule kallutate. Juhtige töödeldav detail saeketta (4) ja külgsuunaja (7) vahele.
- Seadistage saeketas (4) soovitud nurga alla (vt 7.5).
- Seadistage külgsuunaja (7) vastavalt töödeldava detaili laiusele ja kõrgusele (vt 7.3).
- Teostage lõige vastavalt töödeldava detaili laiusele (vt 8.1.1 ja 8.1.2).

8.3 Ristisuunaliste lõigete tegemine (joonis 27, 28)
- Lükake nurgapiirik (14) vastavasse soonde (21 või 22), seadistage liugur (41), soovitud nurgamõõt ja suunamislatt (34) (vt 7.4).
- Suruge töödeldav detail tugevalt vastu nurgapiirikut (14).
- Lülitage saag sisse.
- Lõike teostamiseks lükake nurgapiirikut (14) ja töödeldavat detaili saeketta suunas.
- **Hoiatus!**
  Hoide alati kinni juhitavast detailist, mitte vabast detailist, mis küljest ära lõigatakse.
- Lükake nurgapiirikut (14) alati nii kaugele, kuni töödeldav detail on täielikult läbi lõigatud.
- Lülitage saag välja.
  Eemaldage saetud materjal alles siis, kui saeketas on täielikult seiskunud.
- Kontrollige regulaarselt imitorusid. Puhastamiseks ja ummistuste eemaldamiseks imitorudest keerake lahti ristpeaga kruvi (64) ja eemaldage kaas (63) (vrd joonis 29). Ettevaatust! Saeketas on vabalt ligipääsetav, kandke kaitsekindaid.

9. Transport

Transportige masinat ainult saelauast tõstes. Ärge kunagi kasutage kaitseseadmeid, nagu näiteks saelehekaitset ja suunajaid, tõstmiseks ega transportimiseks.

10. Toitejuhtme vahetamine

Oht!
Kui käesoleva seadme toitejuhe on kahjustatud, tuleb see ohtude vältimiseks lasta tootjal või teda esindaval klienditeenindusel või sarnase kvalifikatsiooniga isikul vahetada.

11. Puhastus, hooldus ja varuosade tellimine

Oht!
Lahutage seade enne puhastustöid vooluvõrgust.

11.1 Puhastamine
- Hoidke kaitseseadised, õhupilud ja mootorikestad võimalikult tolmu- ja mustusevabad. Hõõruge seade puhta rätikuga puhtaks või puhastage suruõhuga madalal survel.
- Soovitame puhastada seadet otsekohe pärast iga kasutamist.
- Puhastage seadet regulaarselt niiske rätikuga ja vähese koguse vedelseebiga. Ärge kasutage puhastusvahendeid või lahusteid; need võivad kahjustada seadme plastdetaile. Arvestage sellega, et seadme sisemusse ei tohi vett sattuda. Vee tungimine elektriseadmesse suurendab elektrilöögi saamise ohtu.
- Kontrollige regulaarselt imitorusid. Puhastamiseks ja ummistuste eemaldamiseks imitorudest keerake lahti ristpeaga kruvi (64) ja eemaldage kaas (63) (vrd joonis 29). **Ettevaatust!** Saeketas on vabalt ligipääsetav, kandke kaitsekindaid.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 295 27.09.2023 08:11:30

11.2 Süsiharjad
Ülemäärase sädeluse korral laske kvalifitseeritud elektrikul süsiharju kontrollida.
Oht! Süsiharju tohib vahetada ainult kvalifitseeritud elektrik.

11.3 Hooldus
Seadme sisemuses ei asu muid hooldust vajavaid osi.

11.4 Varuosade ja tarvikute tellimine:
Varuosade tellimisel on vajalikud järgmised andmed:
- Seadme tüüp
- Seadme artikli number
- Seadme identifitseerimisnumber
- Vajamineva varuosa varuosanumber

Kehtivad hinnad ja info leiate aadressilt www.Einhell-Service.com.

Vihje! Hea töötulemuse saavutamiseks soovitame kwb kvaliteetseid tarvikuid! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

12. Jäätmekäitlus ja taaskasutus

Transpordikahjustuste vältimiseks on seade pakendis. See pakend on toormaterjal ja seega taaskasutatav ning selle saab toorainetöötlusse tagasi toimetada. Seade ja selle tarvikud koosnevad mitmesugustest materjalidest nagu nt metall ja plast. Katkised seadmed ei kuulu olmeprügi hulka. Asjatundlikuks käitlemiseks tuleks seade anda ära vastavasse kogumiskohta. Kui Te ei tea ühtki kogumiskohta, siis küsige teavet kohalikust omavalitsusest.

13. Hoiustamine

Hoidke seadet ja selle lisatarvikuid pimedas, kuivas ja külmakindlas ning lastele ligipääsmatus kohas. Optimaalne laotemperatuur on vahemikus 5 kuni 30˚C. Hoidke elektritööriista originaalpakendis.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 296 27.09.2023 08:11:30

Ainult Euroopa Liidu riikidele

Ärge visake elektrilisi tööriistu olmeprügi hulka!

Euroopa Liidu direktiiviga 2012/19/EÜ elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete kohta ja siseriiklikele kohaldamistele tuleb kasutatud elektrilised tööriistad koguda kokku eraldi ja leida neile keskkonnasäästlik taaskasutus.

Taaskasutusalternatiiv tagasisaatmisnõudele:
Elektriseadme omanik on kohustatud omandisuhte lõppemisel alternatiivina tagasisaatmisele kaasa aitama sobivale taaskasutusele. Seega võib vana seadme loovutada ka tagasivõtukohta, mis korraldab selle kõrvaldamise riikliku ringlusmajanduse ja jäätmeseadusandluse tähenduses. Asjasse ei puutu vanade seadmete elektrikomponentideta lisaseadmed ja abivahendid.

Jälgige utiliseerimisel, et akud ja valgustusseadmed (nt hõõglamp) võetakse seadmest välja.

Tootedokumentatsiooni ja kaasasolevate dokumentide kordustrükk või muul viisil paljundamine, ka osaliselt, on lubatud ainult Einhell Germany AG loal.

Tehniliste muudatuste õigus reserveeritud

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 297 27.09.2023 08:11:30

Hooldusteave

Meil on kõikides garantiitunnistusel loetletud riikides pädevad hoolduspartnerid, kelle kontaktandmed leiate garantiitunnistuselt. Nemad on Teie käsutuses seoses mis tahes hooldusküsimustega, nagu remonditööd, varu- ja kuluosade muretsemine või kulumaterjalid.

Tuleb tähele panna, et selle toote korral esineb kasutamisest tulenevaid või loomulikke kulumisilminguidjärgmistel detailidel ning neid detaile käsitletaksekulumaterjalina.

Kategooria	Näide
Kuluosad*	Kiilrihm, süsiharjad, töölaud, tõukepulk
Kulumaterjal / Kuluosad*	Saeleht
Puuduolevad detailid	

* ei pruugi tingimata tarnekomplektiga kaasas olla!

Puuduste või rikete korral palume Teid registreerida see internetis aadressil www.Einhell-Service.com. Märkigekindlasti vea täpne kirjeldus ja vastake lisaks igal juhul järgmistele küsimustele.

- Kas seade on töötanud või oli ta algusest peale defektne?
- Kas Teile hakkas enne defekti ilmnemist midagi silma (defekti tunnused)?
- Missugune tõrge Teie arvates seadmel on (põhitunnus)?
  Kirjeldage seda tõrget.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 298 27.09.2023 08:11:31

Garantiitunnistus

Lugupeetud klient!
Meie tooted läbivad range kvaliteedikontrolli. Kui seade ei peaks siiski korralikult töötama, on meil siiralt kahju ja me palume Teil pöörduda kaupluse poole, kelle juurest toote soetasite. Garantiinõuete esitamisel kehtib järgnev:

1. Käesolevad garantiitingimused on suunatud ainult tarbijatele, st füüsilistele isikutele, kes ei soovi toodet kasutada oma kommerts- või muuks ettevõtlus tegevuseks. Käesolevad garantiitingimused reguleerivad täiendavaid garantiiteenuseid, mida lubab allpool nimetatud tootja oma uute seadmete ostjatele lisaks seaduslikule garantiile osutada. See garantii ei puuduta teie seaduslikke garantiinõudeid. Meie garantiiteenus on teile tasuta.
2. Garantiiteenus hõlmab ainult teie poolt Euroopa Liidus ostetud, allpool nimetatud tootja toodetud uue seadme neid puudusi, mis tulenevad materjali- või tootmisvigadest, ning piirneb meie valikul nende puuduste kõrvaldamise või seadme vahetamisega. Võtke palun arvesse, et ainult "Professional" kaubamärgiga tooted on konstrueeritud ettevõtluses, käsitöönduses ja kutsetegevuses kasutamise otstarbel. Kõikide teiste toodete puhul garantiileping ei kehti, kui neid on kasutatud ettevõtluse, käsitöönduse, kutsetegevuse või samaväärsel otstarbel.
3. Meie garantii alla ei kuulu:
   - seadme kahjustused, mis on tekkinud montaažijuhendi mittejärgimise või asjatundmatu paigalduse, kasutusjuhendi mittejärgimise (nagu nt vale võrgupinge või vooluliigi ühendamisel) või hooldusjuhendi ja ohutusnõuete eiramise tõttu, samuti seadme jätmisel ebaharilike keskkonnatingimuste kätte või puuduliku hoolduse ja kontrolli tõttu;
   - seadme kahjustused, mis on tekkinud kuritegeliku või asjatundmatu käsitsemise tõttu (nagu nt seadme ülekoormamine või lubamatute instrumentide või tarvikute kasutamine) võõrkehade (nt liiva, kivide või tolmu jne) seadmesse tungimise tagajärjel; transpordikahjud, kahjustused, mis on tekkinud jõu kasutamise või välisjõudude mõju (nt kahjustused mahakukkumise tõttu) tagajärjel;
   - kahjustused seadmel või seadme osadel, mis on põhjustatud kasutamisest tingitud, tavalise või muu loomuliku kulumise tagajärjel. Näiteks mõjub akudele ja akupakkidele loomulik kulumine ja need on konstruktsioonist tingituna ette nähtud piiratud tsüklite arvu jaoks. Kulumist mõjutavad eelkõige nõutavad koormused, laadimiskiirused, ent ka kokkupuude kuumuse, külma, vibratsiooni ja löökidega.
4. Garantiiaeg on kaks aastat ning see algab seadme ostmise kuupäevaga. Garantiinõuded tuleb esitada garantiiajal kahe nädala jooksul pärast defekti tuvastamist. Garantiinõuete esitamine pärast garantiiaja kestuse lõppu on välistatud. Seadme remont või väljavahetamine pikendab garantiiaega või antakse nõude tõttu seadmele ja võimalikele paigaldatud varuosadele uus garantiiaeg. See kehtib ka kliendi juures kohapeal teostatud teeninduse korral.
5. Garantiinõude esitamiseks registreerige defektne seade aadressil: www.Einhell-Service.com. Hoidke oma seadme ostukviitung või teised ostutõendid alles. Seadmete korral, mis saadetakse ilma vastavate tõenditeta või ilma tüübisildita, on klassifitseerimise võimaluse ebapiisavuse tõttu garantii välistatud. Kui seadme defekt käib meie garantii alla, saate esimesel võimalusel tagasi remonditud või uue seadme.
6. Kui olete seadme viinud mõnda muusse Euroopa Liidu liikmesriiki kui riik, kus seadme ostsite, täidame garantii sealse teeninduspartneri kaudu. Euroopa Liidust väljaviimisel garantiinõudeõigus puudub.

Enesestmõistetavalt kõrvaldame seadmel ka neid defekte, mis ei käi garantii alla või kui garantiiaeg on läbi, kuid sel juhul tuleb Teil kulud tasuda. Selleks saatke seade meie teeninduse. Kulu-/tarbe- ja puuduolevate detailide osas juhime tähelepanu garantiipiirangutele vastavalt selles kasutusjuhendis antud hooldusteabele.

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 299 27.09.2023 08:11:31

CE EU

D Konformitätserklärung: Wir erklären Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB Declaration of conformity: We declare conformity in accordance with the EU directive and standards for article
F Déclaration de conformité : Nous déclarons la conformité conformément aux directives et normes UE pour l'article
I Dichiarazione di conformità: dichiariamo la conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
DK Overensstemmelseserklæring: Vi attesterer overensstemmelse iht. EU-direktiv samt standarder for artikel
S Försäkran om överensstämmelse: Vi förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
CZ Prohlášení o shodě: Prohlašujeme shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
SK Vyhlásenie o zhode: Vyhlasujeme zhodu podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
NL Conformiteitsverklaring: wij verklaren conformiteit conform EU-richtlijn en normen voor artikel
E Declaración de conformidad: declaramos la conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
FIN Standardinmukaisuustodistus: Me vakuutamme, että EU-direktiivin ja standardien vaatimukset täyttyvät tuotteelle
SLO IZJAVA O SKLADNOSTI potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
H Konformitási nyilatkozat: Az EU-irányvonal és normák szerinti konformitást jelentjük ki a cikkekhez
RO Declarație de conformitate: Declarăm conformitate conform directivei şi normelor UE pentru articolul
GR Δήλωση συμμόρφωσης: Δηλώνουμε συμμόρφωση σύμφωνα με Οδηγία Ες και πρότυπα για τα προϊόντα
P Declaração de conformidade: Declaramos a conformidade de acordo com a diretiva CE e normas para o artigo
HR IZJAVA O SUKLADNOSTI potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
BIH IZJAVA O SUKLADNOSTI potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normamaza artikl
RS DEKLARACIJA O USUGLAŠENOST potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
TR Uygunluk Deklarasyonu: AB direktifi ve ürün standartları uyarınca uygunluğunu beyan ederiz
RUS Заявление о соответствии товара: Настоящим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
EE Vastavusdeklaratsioon: Tõendame toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
LV Atbilstības deklarācija: Mēs apliecinām atbilstību ES direktīvai un standartiem tālāk minētajām precēm
LT Atitikties deklaracija: deklaruojame, kad gaminys atitinka ES direktyvą ir standartus
PL Deklaracja Zgodności - deklarujemy zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy EU
BG Декларация за съответствие: Ние декларираме съответствие на Директивите и нормите (ЕС) за изделия
UKR Декларація відповідності: ми заявляємо про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами стосовно артикула
MK Изјава за сообразност: Изјавуваме сообразност со регулативата и со нормите на ЕУ за артикли
N Samsvarserklæring: Vi erklærer samsvar i henhold til EU-direktiv og standarder for artikkel
IS Samræmisyfirlýsing: Við útskurðum samræmi við EU-reglugerð og stöðlum fyrir vörutegund

Tischkreissäge* TP-CC 10 T (Einhell)

☐ **2014/29/EU**
☐ **2005/32/EC_2009/125/EC**
☐ **(EU)2015/1188**
☐ **2014/35/EU**
☐ **2006/28/EC**
☒ **2014/30/EU**
☐ **2014/32/EU**
☐ **2014/53/EU**
☐ **2014/68/EU**
☐ **(EU)2016/426**
Notified Body:
☐ **(EU)2016/425**
☒ **2011/65/EU_(EU)2015/863**

☒ **2006/42/EC**
☒ **Annex IV**
Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH Zertifizierstellen (NB 0123); Ridlerstraße 65; 80339 München; Germany
Reg. No.: M6A 024192 2054 Rev. 00
☐ **2000/14/EC_2005/88/EC**
☐ **Annex V**
☐ **Annex VI**
Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
P = kW; L/Ø = cm
Notified Body:
☐ **2012/46/EU_(EU)2016/1628**
Emission No.:

Standard References: EN 62841-1; EN IEC 62841-3-1; EN IEC 55014-1; EN IEC 55014-2; EN IEC 61000-3-2; EN 61000-3-3

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

Landau/Isar, den 05.09.2023

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Jeff Dong/Product-Management

First CE: 23
Art.-No.: 43.404.35 **I.-No.:** 21012
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR025429
Documents registrar: Korbinian Wasmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

* *GB* Bench-type circular saw · *F* Scie circulaire à table · *I* Sega circolare da banco · *DK/N* Bordrundsav · *S* Bordscirkelsåg · *CZ* Stolní kotoučová pila · *SK* Stolná kotúčová pila · *NL* Tafelcirkelzaag · *E* Sierra circular de mesa · *FIN* Pöytäsirkkeli · *SLO* Namizna krožna žaga · *H* Asztalikörfűrész · *RO* Ferăstrău circular cu masă · *GR* Διοκοπρίονο πάγκου · *P* Serra circular de bancada · *HR/BIH* Stolna kružna pila · *RS* Stona kružna testera · *PL* Przecinarka do drewna · *TR* Tezgahlı Daire Testere · *RUS* Дисковая пила со столом · *EE* Lauaketassaag · *LV* Galda ripzāģis · *LT* Stalinis diskinis pjūklas · *BG* Циркуляр настолен · *UKR* Настільна дискова пила · *MK* Циркуларна пила со маса · *NO* Bordsirkelsag · *IS* Borð-hjólsög

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 300 27.09.2023 08:11:31

UK CA Declaration of conformity

We, Einhell UK Ltd

Champions Business Park, First Floor Unit 10, Arrowe Brook Rd, Upton, Wirral CH49 0AB, United Kingdom

declare the conformity to UK standards and legislation was assessed for:

Table Saw TP-CC 10 T (Einhell)

UK legislation

- ☐ **Simple Pressure Vessels (Safety) Regulation**
- ☐ **Electrical Equipment (Safety) Regulation**
- ☐ **Radio Equipment Regulation**
- ☐ **Personal Protective Equipment Regulation**
- ☐ **The Ecodesign for Energy-Related Products and Energy Information Regulation**
- ☒ **The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulation**
- ☐ **Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulation**
  - ☐ **Annex V**
  - ☐ **Annex VI**
    Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
    P = kW; L/Ø = cm
    Approved Body:
- ☒ **Supply of Machinery (Safety) Regulation**
  - ☒ **Annex IV**
    Approved Body: TÜV SÜD Product Service GmbH Zertifizierstellen (NB 0123); Ridlerstraße 65; 80339 München; Germany
    Certificate No.: M6A 024192 2054 Rev. 00
- ☒ **Electromagnetic Compatibility Regulation**
- ☐ **Measuring Instruments Regulation**
- ☐ **Pressure Equipment (Safety) Regulation**

Standard References: EN 62841-1; EN IEC 62841-3-1; EN IEC 55014-1; EN IEC 55014-2; EN IEC 61000-3-2; EN 61000-3-3

Wirral, 2023.09.05

Tom Chambers, Managing Director Einhell UK Ltd.

Article Number: 43.404.35 **I.-No.:** 21012
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR025429
Documents registrar: Korbinian Wasmeier
Wiesenweg 22, 94405 Landau/Isar, Germany

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 301 27.09.2023 08:11:31

Anl_TP-CC_10_SPK13.indb 302 27.09.2023 08:11:32